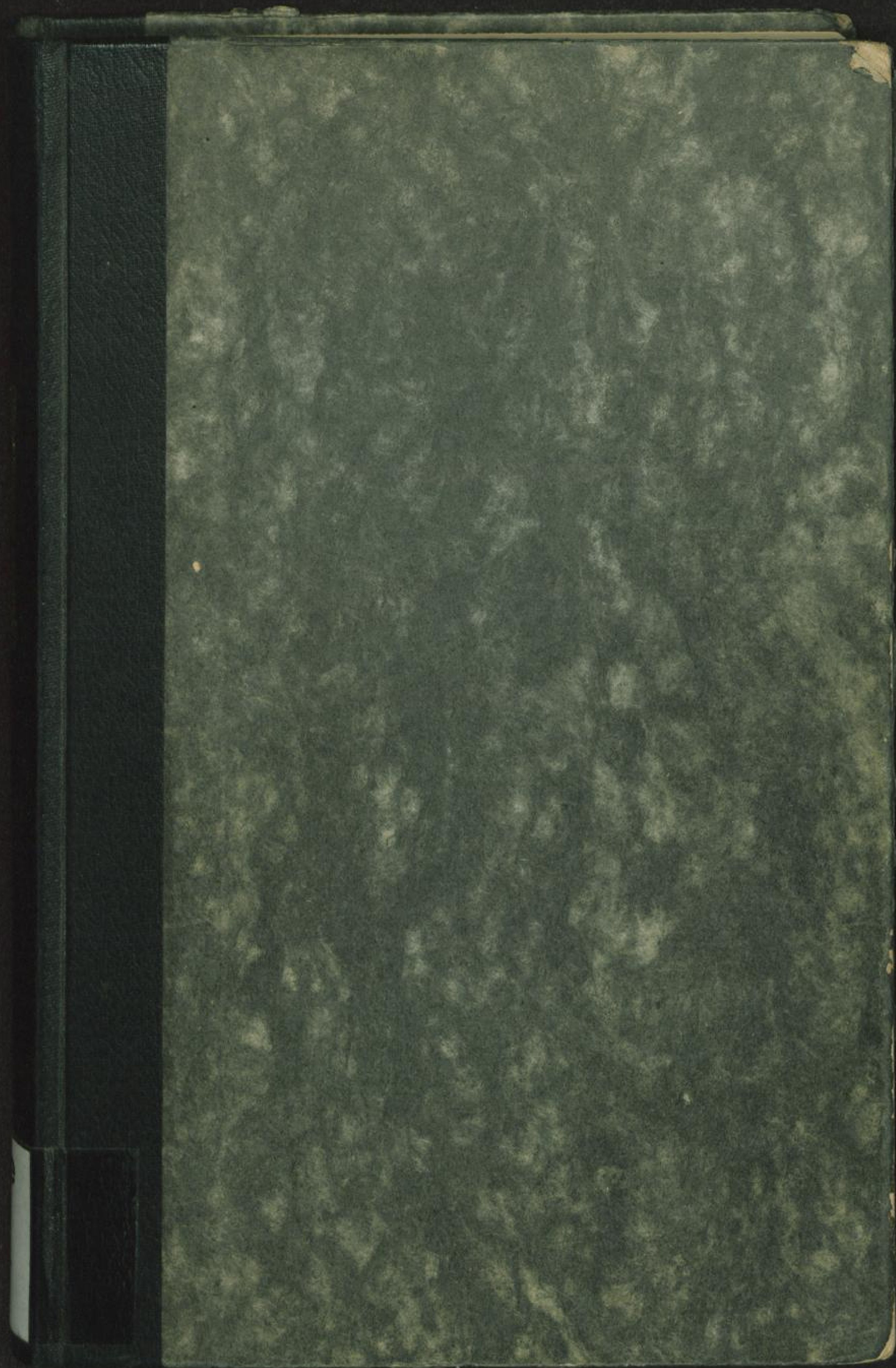
Koptisches Handwörterbuch

Spiegelberg, Wilhelm

Heidelberg, 1921



KOPTISCHES HANDWÖRTERBUCH

VON

WILHELM SPIEGELBERG



HEIDELBERG, 1921

CARL WINTERS UNIVERSITÄTSBUCHHANDLUNG

Verlags-Nr. 1637.



DRUCK VON ADOLF HOLZHAUSEN IN WIEN

DER EHEMALIGEN
DEUTSCHEN UNIVERSITÄT STRASSBURG
DER PFLEGESTÄTTE ECHTEN
WISSENSCHAFTLICHEN GEISTES

IHR FRÜHERER SCHÜLER UND LEHRER
(1888—1918)

IN DANKBARER GESINNUNG

VORWORT.

Die Herausgabe eines neuen koptischen Wörterbuches bedarf keiner Rechtfertigung. Eher könnte man danach fragen, weshalb es so lange auf sich warten ließ. Denn es sind jetzt mehr als 80 Jahre her, seit das Wörterbuch von Amadeus Peyron erschienen ist, auf das bisher jeder Koptizist angewiesen war,[1] und in diesen acht Jahrzehnten hat die koptische Philologie solche Fortschritte gemacht, daß vieles an dem einst so vortrefflichen und heute noch unentbehrlichen Wörterbuche veraltet ist. Fällt doch in diese Zeit die ganze Entwicklung der Ägyptologie seit Champollions Entzifferung, und die in den letzten Jahrzehnten vor allem durch die Arbeiten von Adolf Erman und Kurt Sethe vertiefte Kenntnis der altägyptischen Muttersprache hat auch das Wörterbuch der koptischen Tochtersprache entscheidend beeinflußt. Das Fehlen eines dem heutigen Stande der ägyptischen Philologie entsprechenden koptischen Lexikons ist daher schon lange als eine empfindliche Lücke in dem Rüstzeug der Ägyptologie insbesonders ihres koptischen Zweiges empfunden worden, und daher wurde vor bald einem Jahrzehnt die Nachricht mit Freude begrüßt, daß W. E. Crum, der dazu berufenste Koptizist, die Bearbeitung eines neuen Wörterbuches unternommen habe. Mit diesem großen Unternehmen, das der unselige Weltkrieg wohl verzögert aber glücklicherweise nicht zum Scheitern gebracht hat, soll das von mir herausgegebene koptische Handlexikon in keiner Weise in Wettbewerb treten. Während das zukünftige von Crum vorbereitete koptische Wörterbuch eine völlige Neuschöpfung sein wird, ähnlich dem jetzt auch der Vollendung entgegengehenden Berliner Wörterbuch der ägyptischen Sprache, und auf einer gründlichen Verarbeitung („Verzettelung") der gesamten wichtigen koptischen Texte beruht, baut sich das vorliegende Handwörterbuch in der Hauptsache auf seinem Vorgänger auf. Ich habe im wesentlichen das Peyronsche Material übernommen, es aber kritisch gesichtet und nach den Forderungen der heutigen Methode neu angeordnet.

Diese Sichtung beschränkte sich indessen lediglich auf Stichproben in allen den Fällen, wo mir ein koptisches Wort bedenklich aussah, sie war also nicht

[1] Die sonstigen Wörterbücher (Parthey, Tattam) kommen neben Peyron als selbständige Leistungen nicht in Betracht.

eine restlose Nachprüfung aller von Peyron gegebenen Stellen. Sonst wäre ich wohl nicht so bald zum Abschluß der Arbeit gekommen, die ich im großen und ganzen in sechs Monaten (März bis September 1919) fertiggestellt habe. Denn sie war für mich eine Nebenarbeit, und zwar eine Art „Notstandsarbeit," die der Ausgang des Krieges über den Flüchtling gebracht hat. Als ich Mitte Februar 1919 meine zweite Heimat Straßburg, die Stätte meines fast 25jährigen Wirkens, verlassen mußte und nur wenig Gepäck mit mir nehmen durfte, sah ich mich nach einer Arbeit um, für die ich wenig Bücher brauchte, und da kam mir der Gedanke eines koptischen Handwörterbuches. Er fand mich nicht ganz unvorbereitet, denn seit dem Beginn meiner ägyptischen Studien hatte ich fast 30 Jahre lang koptische Texte gelesen und alle von Peyron nicht verzeichneten Wörter oder Wendungen in mein Exemplar seines Wörterbuches eingetragen. Mit diesem Material wollte ich ein kurzgefaßtes Handwörterbuch der koptischen Sprache für die beiden Hauptmundarten, den unterägyptischen bohairischen und den oberägyptischen sa'idischen ausarbeiten, und das habe ich zunächst in den ersten zwei Monaten getan. Als ich aber dann in Heidelberg die dortige Bibliothek benutzen konnte und bald darauf wieder in den Besitz meiner aus Straßburg geretteten Bibliothek und meiner koptischen Zettelsammlungen kam, habe ich den Plan erweitert, indem ich alle wichtigen Mundarten berücksichtigte und nicht nur die häufigen sondern auch die seltenen Wörter und Wendungen aufnahm.[1] So ist aus einem kleinen, zunächst für Anfänger des Koptischen bestimmten Glossar ein vollständiges Wörterbuch geworden, das einen Ersatz für den Peyron bringen soll — freilich keinen vollen. Wo es sich bei einem koptischen Wort um eine bekannte gesicherte Bedeutung handelt, wird man nach wie vor die Stellen bei Peyron[2] suchen müssen. Denn ich habe fast nur bei den neuen Bedeutungen Zitate oder Literaturangaben beigefügt. Überdies habe ich nur gut belegte Wörter aufgenommen, und dazu gehören die zahlreichen nur durch Kircher oder Rossi angeführten nicht. Ich habe sie nur da ausnahmsweise berücksichtigt, wo sie durch die altägyptischen Väter legitimiert erschienen. Mein Handlexikon ist also eine Art Auszug seines Vorgängers, soweit es sich um die bereits Peyron bekannte koptische Literatur handelt, und ich hoffe, dabei nicht viel übersehen zu haben.[3] Freilich wird man

[1] Diese nachträgliche Ausdehnung des Arbeitsplanes hat zu einer kleinen Ungleichmäßigkeit geführt, insofern als die zweite Hälfte des Wörterbuches etwas ausführlicher geworden ist als die erste.

[2] Einschließlich der im Anhang der Grammatica linguae copticae angeführten "Additamenta ad meum lexicon linguae copticae", die ich aber auch häufig unter (Addit.) in mein Wörterbuch aufgenommen habe.

[3] Ich habe den Peyron selbst gelegentlich mit Seitenzahl angegeben, wenn das betreffende Wort an einer anderen Stelle steht, als man erwarten sollte.

auch abgesehen von dem oben genannten unsicheren Material manches Wort vergeblich suchen, das in Folge falscher Wortabtrennung oder schlechter handschriftlicher Überlieferung bei Peyron zu Unrecht Aufnahme gefunden hat. In letzterer Hinsicht ist mir die von dem Rev. George Horner besorgte mustergültige Ausgabe des Neuen Testamentes von unschätzbarem Wert gewesen.

Was das neue Material anlangt, so ist nicht systematisch die ganze seit Peyron erschienene koptische Literatur berücksichtigt worden, sondern, wie oben gesagt, nur die von mir im Laufe meiner Beschäftigung mit dem Koptischen gelesenen Texte, d. i. wohl der größte Teil, aber nicht die gesamte neue in den letzten Jahrzehnten erschienene Literatur. Und auch dieses neue Material, über welches im wesentlichen das Verzeichnis der Abkürzungen unterrichtet, ist nicht erschöpfend ausgezogen worden. Denn als ich diese Texte las, habe ich noch nicht an die Arbeit gedacht, die mir das Schicksal in den Schoß warf, sondern ich habe damals nur für meine Privatstudien gesammelt. Zu dem neuen Material gehören vor allem die achmimischen Wörter, die durch A bezeichnet sind. Auch da habe ich meist auf Stellenangaben verzichtet, wo diese in den Glossaren zu den betreffenden von Lacau,[1] Rösch,[2] Carl Schmidt,[3] und Steindorff[4] herausgegebenen Texten enthalten sind. Nur die von Wessely[5] ohne Glossar herausgegebenen kleinen Propheten sind regelmäßig zitiert worden. Die lexikalischen Nachträge von Kabis[6] und Bsciai[7] habe ich nur mit großer Vorsicht berücksichtigt und die betreffenden Wörter eigentlich nur dann aufgenommen, wenn ich sie nach Nachprüfung der Zitate anerkennen konnte[8].

Bei der alphabetischen Ordnung des Wörterschatzes habe ich mich in der Hauptsache der von Sethe in dem koptischen Index seines Verbums befolgten Anordnung angeschlossen, die sich etwas von derjenigen Peyrons unterscheidet. Es sind also jeweils ⲡ und ⲫ, ⲕ und ⲭ sowie ϩ, ⳉ, ϧ als derselbe Konsonant

[1] P. Lacau: Textes coptes en dialectes akhmimique et sahidique. Bulletin de l'Institut VIII (1911), S. 43 ff.

[2] Fr. Rösch: Bruchstücke des ersten Clemensbriefes. Straßburg 1910.

[3] Carl Schmidt: a) Der erste Clemensbrief in altkoptischer Übersetzung. Leipzig 1908. — b) Acta Pauli (2. Auflage), Leipzig 1904. — c) Gespräche Jesu mit seinen Jüngern nach der Auferstehung. Leipzig 1919.

[4] G. Steindorff: Die Apokalypse des Elias, Leipzig 1899.

[5] C. Wessely: Duodecim prophetarum minorum versionis achmimicae codex Reinerianus in den Studien zur Paläographie und Papyruskunde XVI, Leipzig 1915.

[6] M. Kabis: Auctarium lexici coptici Amadei Peyron in Zeitschrift für ägyptische Sprache 1874—1876.

[7] A. Bsciai: Novum auctarium lexici sahidico-coptici, ibid. 1886—1888.

[8] Die auf den obigen Arbeiten beruhende, ganz unkritische Kompilation des Auctarium ad Peyronis Lexicon Copticum (Berlin 1896) habe ich ebenso wie Labib: Dictionnaire copte-arabe ganz beiseite gelassen.

behandelt und konsonantisches[1] ΟΥ hinter Τ gestellt. Dagegen habe ich aus praktischen Gründen Ι, ΕΙ stets als Vokal betrachtet und daher für die Wortfolge nicht berücksichtigt, und habe weiter die vokalisch anlautenden Wörter nicht wie Sethe sämtlich unter Aleph vereinigt, obwohl das rein wissenschaftlich betrachtet zweifellos das richtigste ist. Da aber im Koptischen der erste Vokal eines Wortes nicht nur vor oder hinter einem Aleph (א), sondern auch einem ʿAjin (ע) gestanden haben kann (die seltenen Beispiele von *ḥ* gar nicht gerechnet), so wird die Zahl der so zusammengestellten Wörter so groß, daß die ganze Alephliste unübersichtlich wird. Ich habe daher nach den einzelnen Anfangsvokalen Α, Ε, Η, Ι, Ω geschieden und zu Ε auch anlautendes *j* (ΕΙ) gestellt, also eine Kompromißlösung gewählt, die wieder auf die alte Peyronsche Ordnung zurückkommt. Auf diese Weise wird man auch — und das hat mich stark mitbestimmt — die Wörter bei Peyron leichter wieder auffinden können als bei der restlosen Übernahme der Setheschen Ordnung. Im übrigen folgen sich bei gleichen Konsonanten die Wörter so, daß die vokallose Verbindung beginnt und dann nach der Folge der Bildungsvokale (Α, Ε, Η, Ι, Ο, ΟΥ, Ω) geordnet ist, also (ϨΝ, ϨΝΟ, ϨΕΝ, ϨΙΝ, ϨΟΝ, ϨΟΥΝ, ϨΩΝ).

Wie schon oben kurz erwähnt wurde, sind die vier koptischen wichtigeren Mundarten herangezogen und mit den üblichen Abkürzungen bezeichnet worden. Mit A_2 ist die besondere Schattierung der in den Acta Pauli vorliegenden achmimischen Mundart gemeint, und F (faijumisch) umfaßt die verschiedenen mittelägyptischen Mundarten (häufig M. E. getauft), auch die nicht im Fajum gesprochenen, deren Scheidung zu umständlich gewesen wäre.[2] Unter den einzelnen Dialekten habe ich der heutigen Wertung folgend der oberägyptischen Mundart insofern den Vorrang gegeben, als ich unter dem saʿidischen Wort die übrigen Dialektformen (zumeist in der Folge B. F. A) vereinigt habe, die ich aber auch einzeln unter Verweis auf die saʿidische Form angeführt habe. Nur wo dem Alphabet nach die bohairische Mundart zuerst kam, habe ich sie in der Regel auch zuerst (z. B. bei Ϫ) berücksichtigt, um das Auffinden des Wortes zu erleichtern. Wo in einer Mundart mehrere Schreibungen vorlagen, habe ich die mir korrekter erscheinenden vorangestellt, habe aber offensichtlich inkorrekte Formen meist ganz weggelassen. Sie wären nur ein unnützer Ballast für ein Handwörterbuch gewesen. Und weiter habe ich durch die folgenden Vereinfachungen die Schiffslast meines Lexikons erleichtert. Bei den Verben, sowohl den starken wie den schwachen normaler Bildung, ist nur der status absolutus des Infinitifs angegeben, doch ist

[1] Vokalisches *u* ist ebenso wie die übrigen Vokale bei der Anordnung nicht berücksichtigt worden.

[2] Das würde Sache eines mittelägyptischen Wörterbuches sein, das einmal in Angriff genommen werden sollte, falls es nicht durch Crums Wörterbuch unnötig wird.

die betreffende Verbalklasse in der üblichen Weise (IIae gem., IIIae inf. usw.) bezeichnet worden. Lediglich ganz unregelmäßige oder noch nicht belegte neue, insbesondere mundartliche Formen sind besonders beigegeben worden. Danach wird der Benutzer, wo es nötig ist,[1] in den Grammatiken (am besten in dem koptischen Index von Sethes Verbum oder auch in der großen, trotz ihrer vielfachen Veraltung noch immer nützlichen Liste in Sterns koptischer Grammatik, § 357—365) die einzelnen Formen finden können. Auch die oft mögliche Passiv- oder Reflexivbedeutung eines Infinitivs sowie seine substantivische Bedeutung ist nur ausnahmsweise verzeichnet, und es fehlen fast durchweg die zahllosen Nomina,[2] die durch den Vorsatz der Nominalpräformative ⲣⲉϥ-, ⲣ̄ⲙ-, ⲥⲁ-, ⲁⲧ-, ⲙ̄ⲛⲧ- : ⲙⲉⲧ-, ϭⲓⲛ- : ϫⲓⲛ-, ⲙⲁⲛ̄- gebildet sind. Auch die besondere Bedeutung der Qualitativform wird sich der Kenner der koptischen Grammatik, den dieses Wörterbuch stets voraussetzt, ohne weiteres selbst verschaffen können. Wo nichts anderes angegeben ist, wird das Objekt nach dem stat. absol. durch ⲛ̄-, ⲙ̄ⲙⲟ= eingeleitet. Doch habe ich ebensowenig wie Peyron die sämtlichen Konstruktionen der Verba angegeben, wenn ich auch größere Vollständigkeit angestrebt habe. Die unregelmäßigen Pluralformen sind möglichst vollständig aufgenommen und das Geschlecht stets angegeben worden, soweit es sich aus den koptischen Texten ergab. Dagegen habe ich davon abgesehen, es lediglich auf Grund der altägyptischen Prototype zu ermitteln. Alle grammatischen Formen (Präfixe, Suffixe, Hilfszeitwörter, Partikeln usw.) sind als solche kurz bezeichnet, aber nicht näher besprochen worden, weil das Sache der Grammatiken ist, in deren Indices (bei Stern und Steindorff) sich auch der Anfänger leicht Rat holen kann. Nicht belegte, durch naheliegende Rückschlüsse gewonnene koptische Formen oder auch Wortbedeutungen sind durch ein Sternchen * gekennzeichnet.

So bedarf also mein Handwörterbuch in gewisser Hinsicht einer Ergänzung, einmal der des Wörterbuches von Peyron, das die Wörterbelege gibt, und dann der koptischen Grammatik. Aber wer die Wortbedeutung ohne Stellennachprüfung gelten läßt, der kann dieses Lexikon auch ohne den alten Vorgänger benutzen, zu dem es andererseits eine unentbehrliche Ergänzung bringt, da es die Literatur und die philologischen Fortschritte der letzten acht Jahrzehnte berücksichtigt.

Ich habe das Wagnis unternommen, den koptischen Wörtern (und zwar den Stichwörtern) ihre mir bekannten altägyptischen Prototype beizugeben. Damit hoffe

---

[1] Wer die Verbalklassen in Steindorffs kurzer Grammatik kennt — und das sollte jeder, der einen koptischen Text lesen will — wird sich mit dem stat. absol. und den Anweisungen meines Lexikons für die besonderen Fälle leicht zurechtfinden.

[2] Man findet sie übrigens stets im Peyron, der ja auch die besonderen Bedeutungen für die Infinitive und Qualitative gibt.

ich den Ägyptologen wie den Koptizisten einen Dienst zu erweisen, die so nicht nur die ältere Form des koptischen Wortes kennen lernen, sondern auch häufig von dem Zweifel befreit werden, ob sie es mit ägyptischem autochthonem oder entlehntem Sprachgut zu tun haben. Denn auch dieses koptische Lexikon, das ebenso wie der Peyron das große Heer der griechischen Fremdwörter ausscheidet, enthält manche Lehnwörter, semitische, persische und griechische,[1] vielleicht auch andere von mir nicht bemerkte z. B. nubische und libysche Fremdwörter, die ich sämtlich durch ein vorgesetztes ° als solche gekennzeichnet habe. Was die ersteren anlangt, so werden die altägyptischen Formen zeigen, wie weit ältestes, altes oder jüngeres Sprachgut vorliegt, d. h. urverwandte, in der pharaonischen Zeit (namentlich im „Neuen Reich") oder später (aus dem Hebräischen, Arabischen und Persischen) entlehnte Wörter. Im Einzelnen bleibt die Scheidung zukünftiger Forschung vorbehalten.

Was die von mir gewählte koptische Orthographie anlangt, so wollte ich zunächst nach dem Vorbild von Peyron die den Murmelvokal andeutenden übergesetzten Striche und die Verbindungsstriche unbezeichnet lassen. Ich habe mich aber schließlich doch, einer Anregung Steindorffs folgend, im Interesse der Verdeutlichung des Wortbildes zu der Strichbezeichnung entschlossen, obwohl sie typographisch recht erhebliche Schwierigkeiten machte. Nur habe ich, wie das auch Horner in seiner Ausgabe des boh. Neuen Testaments getan hat, den übergesetzten Strich auch für das Bohairische benutzt, obwohl die meisten Handschriften dieses Dialektes den Punkt gebrauchen. Dagegen habe ich die Punkte über ï nur ganz ausnahmsweise gesetzt, da sich hier keine konsequente Orthographie hätte durchführen lassen.

Für die äußere Anordnung des Wörterbuches ist mir Ermans Glossar vorbildlich gewesen, und ich hoffe durch die Dreiteilung das Material übersichtlich gegliedert zu haben. Dadurch ergab sich freilich die Notwendigkeit, den Kolumnenraum nach Möglichkeit auszunutzen, und ich habe bei der Abtrennung der einzelnen Wörter gelegentlich etwas gewaltsam gegen die Etymologie abtrennen müssen.

Die ägyptischen Wörter[2] habe ich stets hieroglyphisch mit beigefügter lateinischer Umschrift wiedergegeben, und zwar nach Möglichkeit in ihrer ältesten mir erreichbaren klassischen (3.—2. Jahrtausend) Form, obwohl die „neuägyptische" (Mitte des 2. vorchristlichen Jahrtausends) der koptischen sehr viel näher steht. Ich habe sie aber ebenso wie die durch § gekennzeichneten demotischen Schreibungen

[1] Ich habe also nur solche griechische Wörter aufgenommen, die (wie ⲥⲁⲧⲉⲉⲣⲉ oder ⲥⲓⲡⲡⲩⲟⲛ) als Lehnwörter im Koptischen heimatberechtigt geworden sind.

[2] Wo keine besonderen Zitate angegeben sind, findet man die Nachweise in dem Wörterbuch von Brugsch oder dem ägyptischen Glossar von Erman.

(8. Jahrh. v. Chr. — 2. Jahrh. n. Chr.) nur da eingesetzt, wo ich keine älteren Formen ermitteln konnte. Nur hier und da habe ich eklektisch die eine oder andere Schreibung gegeben, wenn sie der koptischen Form besonders nahe stand. Von Rekonstruktionen altägyptischer Formen habe ich fast ganz abgesehen.[1] Vollständigkeit ist in keiner Weise angestrebt worden. Sie wird erst nach der Vollendung des großen in Berlin vorbereiteten Wörterbuches möglich sein. Aber es ist überraschend, für eine wie große Zahl von koptischen Wörtern sich schon heute die altägyptischen Vorfahren feststellen lassen. In manchen Fällen werden meine Gleichungen, so weit sie neu sind, nur die Diskussion darüber eröffnen und der Nachprüfung der Fachgenossen bedürfen, doch habe ich für mehr als 40 Etymologien an anderer Stelle[2] eine nähere Begründung gegeben.

Wie die einleitenden Worte bereits andeuteten, bringt dieses Handwörterbuch die Ernte einer langen Zeit ein und ist fast drei Generationen von Ägyptologen zu Dank verpflichtet. Das gilt namentlich von den altägyptischen Äquivalenten, bei denen ich nur ganz selten, wo es sich um neue Funde handelte, die Namen der Finder genannt habe. Es würde eine lange Liste von Champollion an bis zu den jüngsten Forschern gewesen sein, die noch immer Ähren zu sammeln finden, und es würde auch oft unmöglich und in jedem Falle eine unnütze Kraftvergeudung gewesen sein, zu jeder Etymologie den Urheber zu ermitteln. Aber ich möchte doch an dieser Stelle wenigstens die Namen der Gelehrten erwähnen, deren Arbeiten eine besonders reiche Fundgrube für diesen etymologischen Teil meines Handlexikons gewesen sind. Neben Heinrich Brugschs hieroglyphischem Wörterbuch sind es vor allem die grundlegenden Untersuchungen von Adolf Erman, Kurt Sethe und Georg Steindorff sowie die demotischen Arbeiten von F. Ll. Griffith und Herbert Thompson, die auf das Koptische viel Licht geworfen haben. Wie viel ich den lexikalischen Arbeiten von W. E. Crum und Oskar von Lemm verdanke, davon zeugt fast jede Seite meines Wörterbuches.

Neben diesem Dank für die allgemein zugängliche literarische Hilfe habe ich aber noch den besonderen für die wertvolle Mitarbeit abzustatten, welche eine Reihe von Fachgenossen dieser Arbeit haben zuteil werden lassen. In erster Linie nenne ich Kurt Sethe, der den ersten Entwurf[3]) des Wörterbuchs im Manuskript durchgesehen und mein Buch nicht nur durch seine als solche gekennzeichneten

[1] Ich habe eigentlich nur bei den Kausativen eine Ausnahme gemacht.

[2] Koptische Etymologien in den Sitzungsber. der Heidelberger Akademie der Wissenschaften. Jahrgang 1919. 27. Abhandlung.

[3] Ich möchte ausdrücklich betonen, daß ich nach der Rücksendung des von Sethe eingesehenen Manuskripts noch erhebliche Erweiterungen vorgenommen habe, die ihm nicht vorgelegen haben.

Beiträge, sondern auch durch seine Kritik ganz außerordentlich gefördert hat. Dann hat mein Kollege Hermann Ranke das Manuskript noch einmal mit Peyrons Wörterbuch verglichen, und es ist ihm zu danken, wenn mein Handwörterbuch von dem Material seines Vorgängers nichts Wesentliches übersehen hat. In das druckfertige Manuskript hat Hermann Junker eine große Zahl von hieroglyphischen Äquivalenten, namentlich solchen der Ptolemäerzeit eingetragen, die seinen Namen [Junker oder J.] tragen, aber auch sonst durch brieflich geäußerte Fragen und Zweifel meine Arbeit auf das beste unterstützt. Herr Eugène Dévaud sandte mir Ende Juli 1920 nicht nur die Korrekturbogen seiner inzwischen im Recueil de travaux 39 (1921), S. 1 ff. erschienenen „Étymologies coptes", sondern machte mir auch von Zeit zu Zeit die neuesten von ihm gefundenen Etymologien zugänglich, die ich, soweit sie mir unbekannt waren, dankbar unter seinem Namen aufgenommen habe.

Die technischen Schwierigkeiten des Satzes sind nicht gering gewesen, und ich möchte der Holzhausenschen Druckerei in Wien, die sie mit gewohnter Meisterschaft trotz der Ungunst der Zeiten bewältigt hat, meinen wärmsten Dank aussprechen. Da sich der Druck sehr lange hingezogen hat (er dauerte von März 1920 bis April 1921), so sind eine größere Anzahl von Nachträgen und Berichtigungen notwendig geworden, um deren Berücksichtigung ich nachdrücklich bitte. Ganz besonderen Dank schuldet dieses Buch Frau Geheimrat von Halle, die die beiden Entwürfe des Wörterbuches verglichen und dafür gesorgt hat, daß der erste Entwurf restlos und in den Zitaten genau in den zweiten übernommen worden ist. Überdies hat sie bis zum 12. Bogen die Korrektur mitgelesen, deren sich vom 14. Bogen an Herr Dr. Berenbach in dankenswerter Weise angenommen hat. Daß das Buch zu einem für heutige Verhältnisse ungewöhnlich niedrigen Preise erscheinen kann, ist neben dem verständnisvollen Entgegenkommen des Verlags der Druckunterstützung zu danken, die mir ein ungenannter Stifter hochherzig zur Verfügung gestellt hat.

Zum Schluße sei noch einmal betont, daß dieses Handwörterbuch der koptischen Sprache keine abschließende Arbeit sein will und kann, sondern nur ein Übergangsbuch, das bis zum Erscheinen des großen endgültigen koptischen Wörterbuches von Crum den alten Peyron ersetzen soll. Wenn es sich aber durch seine Kürze und Übersichtlichkeit als praktisches und bequemes Nachschlagebuch erweisen sollte, so wird es auch dann noch ein nützliches Handwerkzeug des Ägyptologen und Koptizisten sein können, wenn es durch Crums umfaßendes koptisches Wörterbuch überholt ist.

Heidelberg, Januar 1921.

Verzeichnis der nicht ohne weiteres verständlichen[1] Abkürzungen.

A	achmimische Mundart.
A_2	Mundart der Acta Pauli (ed. Carl Schmidt).
Act. mart.	Corpus scriptorum christianorum orientalium — Scriptores coptici — Acta martyrum — edid. I. Balestri et H. Hyvernat.
Addit.	Additamenta ad lexicon linguae copticae in der Grammatica linguae copticae von A. Peyron (Turin 1841).
ak.	altkoptisch, d. h. die von Steindorff: Kopt. Gram.² § 2 aufgezählten ältesten koptischen Sprachdenkmäler.
Anecd. Oxon.	W. E. Crum: Anecdota Oxoniensia. Theological Texts from Coptic Papyri. Oxford 1913.
Ann. Serv.	Annales du Service des Antiquités de l'Égypte. Cairo.
Asmus	Heinrich Asmus: Über Fragmente im mittelägyptischen Dialekte. Dissertation Göttingen 1904.
Athanasius	Riedel-Crum: The Canons of Athanasius of Alexandria. London 1904.
Ä. Z.	Zeitschrift für ägyptische Sprache und Altertumskunde. Leipzig.
B	Bohairische (unterägyptische) Mundart = M (Peyron).
Berl. Urk.	Ägyptische Urkunden aus den Königlichen Museen zu Berlin — Koptische Urkunden. Berlin.
Budge: Homilies	E. A. Wallis Budge: Coptic Homilies in the Dialect of Upper Egypt. London 1910.
Budge: Apocr.	E. A. Wallis Budge: Coptic Apocrypha in the Dialect of Upper Egypt. London 1913.
Budge: Martyrdoms [2]	E. A. Wallis Budge: Coptic Martyrdoms . . . in the Dialect of Upper Egypt. London 1914.
Budge: Michael	E. A. Wallis Budge: Saint Michael the Archangel. London 1894.
Bulletin	Bulletin de l'Institut Français d'archéologie orientale. Cairo.
Burchardt	Max Burchardt: Die altkanaanäischen Fremdworte und Eigennamen im Ägyptischen. Leipzig 1909.
Conc. Eph.	Bouriant: Actes du Concile d'Ephèse in Mém. Mission archéologique VIII. Paris 1892. [Vergl. dazu die Textkorrekturen von Carl Schmidt bei W. Kraatz: Koptische Akten zum Ephesinischen Konzil. Leipzig 1904.]
Conc. Nicée	E. Revillout: Le concile de Nicée d'après les textes coptes et les divers collections canoniques. Paris 1880 (Journal asiat. 1873. 1875).

[1] Es fehlen also Abkürzungen für die Bücher des Alten und Neuen Testaments, ferner die meisten der durch Peyron eingebürgerten Zitate wie Ming. Pan. (s. Peyron: Seite XXIII ff.)

[2] Mir erst gegen Schluß des Druckes zugänglich geworden.

Crum: Brit. Mus.	W. E. Crum: Catalogue of the Coptic Manuscripts in the British Museum. London 1905.
Crum: Doc.	W. E. Crum: Documents. Two chapters of St. John in Greek and Middle Egyptian (Journal of Theological Studies 1900, S. 415 ff).
Crum: Fay.	W. E. Crum: Coptic Manuscripts brought from the Fayyum ... London 1893.
Crum: Ostraca	W. E. Crum: Coptic Ostraca from the Collection of the Egypt Exploration Fund, the Cairo Museum and others. London 1902.
Crum: Phil. Mscr.	W. E. Crum: Der Papyruskodex saec. VI—VII der Phillippsbibliothek in Cheltenham. Straßburg 1915 (Schriften der wissenschaftlichen Gesellschaft in Straßburg, 18. Heft).
Crum: Ryl.	W. E. Crum: Catalogue of Coptic Manuscripts in the Collection of the John Rylands Library Manchester. London 1909.
Demot. Studien	W. Spiegelberg: Demotische Studien. Leipzig.
Dem. Mag. Pap. auch *Mag.*	Griffith-Thompson: The Demotic Magical Papyrus of London and Leiden. Vol. III, Indices. London 1909.
Djême Pap.	W. E. Crum u. G. Steindorff: Koptische Rechtsurkunden des achten Jahrhunderts aus Djême (Theben). Leipzig 1912.
Eliasapokal.	G. Steindorff: Die Apokalypse des Elias. Leipzig 1899.
Erman: Volkslit.	A. Erman: Bruchstücke koptischer Volksliteratur (Abhdlgn. Akad. Wissensch. Berlin). Berlin 1897.
Etymol.	W. Spiegelberg: Koptische Etymologieen in den Sitzungsberichten der Heidelberger Akademie d. Wiss. 1920 — 27. Abhandlung.
F	Mundart der mittelägyptischen Texte, namentlich der aus dem Faijum stammenden = B (Peyron).
George Cap.	E. A. Wallis Budge: The Martyrdom and Miracles of Saint George of Cappadocia. London 1888.
Gespr.	Carl Schmidt: Gespräche Jesu mit seinen Jüngern nach der Auferstehung in „Texte und Untersuchungen", Bd. 43. Leipzig 1919.
Gnost. Schriften	Carl Schmidt: Gnostische Schriften in koptischer Sprache aus dem Codex Brucianus. Leipzig 1892.
Guidi: Fram.	L. Guidi: Frammenti Copti Rom 1888 (Rendiconti della R. Accademia dei Lincei, classe di science morali, storiche et filologiche, vol. III. IV.
Guimet	Annales du Musée Guimet. Paris.
Hall: Ostraca	H. R. Hall: Coptic and Greek Texts of the Christian Period from Ostraka, Stelae etc. London 1905.
Harfner	Revillout: Un poème satyrique. Paris 1885.
Hyv. Actes	H. Hyvernat: Les actes des martyrs de l'Égypte tirés des manuscripts coptes ... Paris 1886.
Ins.	Demotischer Pap. Insinger (ed. Pleyte-Boeser).
Junker: Poesie	Hermann Junker: Koptische Poesie des 10. Jahrhunderts. Berlin 1908. 1911.
Kambysesroman	= Berl. Urk. I no 31.

Katal. Leiden	W. Pleyte und P. A. Boeser: Manuscripts Coptes du Musée des Pays Bas à Leide. Leiden 1897.
Kh.	Demotische Erzählungen der Hohenpriester von Memphis (ed. Griffith).
Krall: Kopt. Texte	Jakob Krall: Koptische Texte, Band I, Rechtsurkunden (Corpus papyrorum Raineri, vol. II). Wien 1895.
Krug	W. Spiegelberg: Demotische Texte auf Krügen. Demot. Studien, Heft 5. Leipzig 1912.
Lacau: Apocr.	Pierre Lacau: Fragments d'apocryphes coptes [Mém. publiés par les membres de l'Institut français d'archéologie orientale du Caire, VIII (1904)].
Lag. Aegypt.	P. de Lagarde: Aegyptiaca. Göttingen 1883.
Lemm: Alexander	Oscar von Lemm: Der Alexanderroman bei den Kopten. St. Petersburg 1903.
Lemm: Cyprian	Oscar von Lemm: Sahidische Bruchstücke der Legenden von Cyprian von Antiochien. St. Petersburg 1899.
Lemm: Kopt. Misz.	Oscar von Lemm: Koptische Miszellen. St. Petersburg 1911.
Lemm: Kopt. Stud.	Oscar von Lemm: Kleine koptische Studien. St. Petersburg 1907.
Mag.	Siehe Dem. Mag. Pap.
Mém. Miss.	Mémoires publiés par les Membres de la Mission archéologique française au Caire. Paris.
Myth.	W. Spiegelberg: Der ägyptische Mythus vom Sonnenauge. Straßburg 1917.
N. Ä.	Neuägyptisch, d. h. die Sprache des „neuen Reiches" (um 1500—1000 v. Chr.)
Orakel	W. Spiegelberg: Die sogenannte demotische Chronik. Demotische Studien. Heft 7. Leipzig 1914.
Pap. Basel	Papyrusurkunden der öffentlichen Bibliothek der Universität zu Basel ed. E. Rabel (Abhdlgn. der Ges. d. Wissenschaft zu Göttingen. Neue Folge XVI 3). Berlin 1917.
Par. Zauberpap.	A. Erman: Die ägyptischen Beschwörungen des großen Pariser Zauberpapyrus [Ä. Z. 21 (1883) S. 89—109].
Petub.	W. Spiegelberg: Der Sagenkreis des Königs Petubastis. Demot. Studien, Heft 3. Leipzig 1910.
Peyron	Amadeus Peyron: Lexicon linguae copticae. Turin 1835 (auch in anastat. Neudruck erschienen).
P. Lo.	Kenyon-Bell: Greek Papyri of the British Museum. London.
P. S. B. A.	Proceedings of the Society of Biblical Archaeology. London.
P. Sophia	M. G. Schwartze: Pistis Sophia opus gnosticum etc. edidit I. H. Petermann. Berlin 1851.
Rahlfs: Psalter	Die Berliner Handschrift des sahidischen Psalters (Abhdlgn. der Ges. d. Wiss. zu Göttingen. Neue Folge IV 4). Berlin 1901.
Recueil	Recueil de travaux relatifs à la philologie et à l'archéologie égyptiennes et assyriennes. Paris.
Rev. égyqt.	Revue égyptologique. Paris.
Rhind	Georg Möller: Die beiden Totenpapyrus Rhind. Demot. Studien, Heft 6. Leipzig 1913.

Robinson: Apocr.	Forbes Robinson: Coptic Apocryphal Gospels. London 1896.
Rösch: Vorbem.	Friedrich Rösch: Vorbemerkungen zu einer Grammatik der achmim. Mundart. Straßburg 1909.
Rosett.	Demotischer Text der Rosettana.
Rossi: Nuovo codice	Francesco Rossi: Un nuovo codice copto del Museo Egizio di Torino . . . (Atti della R. Accademia dei Lincei, anno 1898 . . . Memorie vol. I.)
Ryl.	F. Ll. Griffith: Catalogue of the Demotic Papyri in the John Rylands Library Manchester, Band III. London 1909.
S	Sa'idische Mundart = T (Peyron).
Sakkara	I. E. Quibell: Excavations at Saqquara. Cairo.
Schen.	Corpus scriptorum christianorum orientalium — Scriptores coptici — Sinuthii archimandritae vita et opera omnia, ed. Johannes Leipoldt adjuvante W. E. Crum. Paris. III (1908). IV (1913).
Sethe: Verbum	Kurt Sethe: Das ägyptische Verbum im Altägyptischen, Neuägyptischen und Koptischen. 3 Bände, Leipzig 1899—1902.
Sphinx	Sphinx, Revue critique embrassant le domaine entier de l'égyptologie. Upsala.
Steindorff: Kopt. Gr.	Georg Steindorff: Grammatik ². Berlin 1904.
Stern: Kopt. Gr.	Ludwig Stern: Koptische Grammatik. Leipzig 1880.
Tattam	H. Tattam: Lexicon aegyptiaco latinum. Oxford 1835.
Test. Abram.	I. Guidi: Il testo del testamento di Abramo etc. (Rendiconti della Reale Accad. dei Lincei, vol. LX). Rom 1900.
Thompson: Palimps.	Herbert Thompson: A Coptic Palimpsest. Oxford 1911.
Totb.	Lexa: Das demotische Totenbuch. Demotische Studien Heft 4. Leipzig 1910.
Triadon	O. von Lemm: Das Triadon I. St. Petersburg 1903.
Vieillards Scété	Seymour de Ricci et Eric O. Winstedt: Les 49 vieillards de Scété in den Not. et Extraits des Mscrs. de la Bibliothèque Nationale. Band 39. Paris 1910.
Vita Sinuth.	In dem oben unter *Schen.* erwähnten Corpus scriptorum christ. orient. Paris I (1906).
Wb.	Heinrich Brugsch: Hieroglyphisch-demotisches Wörterbuch, 7 Bände.
Wessely: Kopt. Texte	Carl Wessely: Griechische und koptische Texte theologischen Inhalts. Leipzig.
Winstedt: Theod.	E. O. Winstedt: Coptic Texts on St. Theodore. London 1910.
Z. D. M. G.	Zeitschrift der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft. Leipzig.
Zoega	Zoega: Catalogus codicum copticorum manuscriptorum, qui in Museo Borgiano asservantur. Rom 1810 (auch in einem anastat. Neudruck erschienen).

ⲁ

ⲁ- (S.B.A): ⲁⲁ- (F)	Hilfszeitwort des Perf. I vor nominalem,	von ʾrj tun
ⲁ= (S.B.A): ⲁⲁ= (F)	vor pronominalem Subjekt	
ⲁ= (B. A): ⲁⲁ= (F): ⲉ= (S)	Hilfszeitwort des Präsens II vor pronominalem Subjekt	von ʾw „sein"
ⲁ- (A)	Hilfszeitwort des Präsens II vor nominalem Subjekt neben ⲁⲣⲉ	
ⲁ- (S.B.F.A): ⲉ- (A. ak.)	Präformativ des Imperativs	ʾ; § r (ĕ)
ⲁ- (S)	*ungefähr* vor Zahlen[1]	ʿ
ⲁ- (A)	Präposition siehe ⲉ-	
ⲁⲁ= (S): ⲁⲓ= [ⲁⲓⲧ=] (B): ⲉⲉ= (A): ⲉⲓ= [ⲉⲓⲧ=] (F)	stat. pron. von ⲉⲓⲣⲉ (S. A.): ⲓⲣⲓ (B): ⲓⲁⲓ (F) *machen, tun*	
ⲁⲓ (F): ⲟⲓ (B): ⲟ (S): ⲉ, ⲉⲓⲉ (A): ⲟⲉⲓ (A2)	*gemacht sein, sein* Qualit. von ⲉⲓⲣⲉ (S. A.): ⲓⲣⲓ (B): ⲓⲁⲓ (F)	
ⲁⲓⲁⲉⲓ (S): ⲁⲓⲁⲓ (B) ⲁⲓⲉⲉⲓ (F): ⲁⲓⲉⲩ, ⲁⲓⲉⲩⲉ, ⲁⲓⲉⲩⲧⲉ[3] (A) II^ae gem.	*wachsen, älter werden, verherrlicht werden* ϯⲉⲛⲁⲓⲁⲓ (B) *zunehmen, wachsen*[2] Qualit. ⲟⲓ[4] (S): ⲁⲉⲓ[5] (A) — Subst. ⲁⲉⲓⲏⲥ (S): ⲁⲉⲓⲥ, ⲁⲉⲓⲉⲓⲥ[6] (A) fem. *Größe, Alter*[7]	ʿȝj > ʿjj
ⲁⲓⲟ, ⲁⲓⲱ, ⲁⲓⲁ[8] (S)	Interjektion mit folgendem ⲧⲁⲭⲏ (= ταχύ) *beeile dich!*,[9] wohl mit ϩⲁⲓⲟ (S) *wahrlich, ja* (s. d.) identisch.	hj (?)
[ⲁⲉⲓⲱ (S)]	siehe ⲛⲁⲉⲓⲱ *Pfahl*	
ⲁⲃⲱ (S. B): ⲁⲃⲟⲩ[10] (A)	fem. a) *Netz* ⲛⲉϫⲁⲃⲱ (S): ϩⲓⲁⲃⲱ (B) *Netze auswerfen* (σαγήνας βάλλειν Jes. 19₈) b) *Festung* (Lemm: Kopt. Stud. X 22)	ȝb(j)·t (?)

[1] Ä. Z. 51 (1913), S. 123. [2] Guimet XVII 49 (bis). [3] Rösch: Vorbem. 133. 139. [4] Jos. 4₄ nach Rösch: O. L. Z. 14 (1911), S. 551. [5] Clemens 79₆ (Sethe). [6] Gespr. 6₄. [7] Vergl. Ä. Z. 40 (1902/3), S. 136 Anm. [8] Berl. Urk. 2₈. 6₂₁. 7 verso. 24₈. 25 II/16. [9] fem. Triadon 594 (Sethe). [10] Hab. 1₁₅.

ⲁⲃⲱⲕ (S. B. F): ⲉⲃⲱⲕ[1] (ak.)	masc. *Rabe* Plur. ⲁⲃⲟⲟⲕⲉ, ⲁⲃⲟⲕⲉ (S): ⲁⲃⲟⲕⲓ (B): ⲁⲃⲁⲕⲉ[2] (A): ⲁⲃⲁⲁⲕⲓ (F) ⲃⲁⲗⲁⲃⲱⲕ (S) „Rabenauge", eine Bohnenart (κύαμος Ἑλληνική)	§ *ʿbḳ* (P. Reinach 7 5)
ⲁⲃⲁⲗ (A)	siehe ⲉⲃⲟⲗ unter ⲃⲱⲗ	
ⲁⲃⲣⲉⲙ (B)	in ⲟⲩⲱⲓⲕ ⲛ̄ⲁⲃⲣⲉⲙ ἄρτος ἀρτοκοπικός (vgl. ⲁⲙⲣⲉ?)	
ⲁⲃⲏⲧ, ⲁⲟⲩⲏⲧ, ⲁⲃⲟⲧ ⲁⲟⲩⲃⲏⲧ (B)	masc. *Kloster* (= S. ϩⲉⲛⲉⲉⲧⲉ). Vielleicht gehört hierher auch ⲫⲟⲟⲩ ⲛ̄ⲁⲃⲓⲧ (B) *Montag* (Crum: Brit. Mus. no. 872 Anm. 1).	
ⲁⲃⲟⲧ (B): ⲉⲃⲟⲧ (S): ⲉⲃⲁⲧ (A), Pl. ⲁⲃⲏⲧ (B): ⲉⲃⲁⲧⲉ (S)	masc. *Monat* ⲡⲓⲁⲃⲟⲧ ⲛ̄ⲕⲟⲩϫⲓ „der kleine Monat" = die 5 Schalttage des ägypt. Jahres ⲟⲩⲉⲃⲟⲧ ⲛ̄ϩⲟⲟⲩ (S):[3] ⲟⲩⲁⲃⲟⲧ ⲛ̄ⲉϩⲟⲟⲩ (B)[4] „ein Monat an Tagen" — ϩⲣⲉⲃⲟⲧ (S): ϧⲁⲣⲁⲁⲃⲟⲧ (B) *allmonatlich* (Etym. no. 14)	*ʾbd*
ⲁⲃϩⲉ (A): ⲁⲃⲁϩ (F)	*Zähne* siehe ⲟⲃϩⲉ	
ⲁⲃⲁϭⲁⲉⲓⲛ (S): ⲁⲃⲁϫⲏⲛⲓ (B): ⲁⲃⲓϭⲉⲛⲓ[5] (F)	masc. *Glas* [cf. pers. ābgīneh Stern: Gr. § 26] var. ⲁⲃⲁⲕⲏⲛⲉ (Crum: Ostr. no. 161)	
ⲁⲉⲓⲕ (S): ⲁⲓⲕ (B)	masc. *Tempeleinweihung* ϫⲓⲁⲉⲓⲕ (S): ϭⲓⲙ̄ⲡ=ⲁⲓⲕ (B) *einweihen*	Wohl von *ʿḳ* (ⲱⲕ) „eintreten". S. Griffith: Rylands Pap. III, S. 340 unter *wjn*.
ⲁⲉⲓⲕ (A. F)	masc. *Brot* siehe ⲟⲉⲓⲕ	
ⲁⲕⲉ (A)	*Sesam* siehe ⲟⲕⲉ	
ⲁϫⲱ (B): ϩⲁⲕⲟ (S)	masc. *Zauberer* plur. ⲁϫⲱⲟⲩⲓ	
ⲁⲕⲱ (B)	fem. *Verderben* (cf. ⲧⲁⲕⲟ)	*3ḳ(j).t*
ⲁⲕⲱⲣⲓ (?)	masc. *Schlange* siehe ⲁϧⲱⲣⲓ	
ⲁⲕⲏⲥ (S. B)	masc.[6] *Umhang, Gurt* (περίζωμα)	
ⲁⲕ- ϩⲧⲏ= (F)	siehe unter ⲱⲕ	
ⲁⲗ (S. B)	masc. *Kiesel, Hagel, Geschwür* ⲁⲗ-ⲙ̄ⲡⲉ (S): ⲁⲗ-ⲙ̄ⲫⲉ (B): ⲉⲗⲉⲙⲡⲉ (F) *Hagel* („lapillus coeli")	*ʿr*[7]

[1] Dem. Mag. Pap. [109 Nr. 7].
[2] Soph. 2 14. [3] Ä. Z. 52 (1914) S. 125 2. [4] Zoega 15 35.
[5] Berl. Urk. I 26 a/18. [6] Act. mart. I 110 24. 111 11.
[7] Siehe die syllabischen Schreibungen bei Burchardt no. 270. 274.

ⲁⲗ (S)	*stumm*	§ ʿlw (P. dem. Berlin 3116 4/11 in n. pr.)
ⲁⲓⲗ (F)	*Widder* s. ⲟⲉⲓⲗⲉ	
ⲁⲗⲉ (S): ⲁⲗⲏⲓ (B): ⲁⲗⲏ (F)	*hinaufsteigen, fliegen*[1] ⲣⲉϥⲁⲗⲏⲓ (B)[2]: ⲣⲉϥⲁⲗⲏ (F) *Reiter*	ʿr
ⲁⲗⲉ (F)	Hilfszeitwort des Präsens II siehe ⲁⲣⲉ	
ⲁⲗⲉ (A)	in ⲃ̅ⲗ- ⲁⲗⲉ *schwelgen* (?) Gespr. 38_{14}	
ⲁⲗⲓ (F)	*tue!* Imper. von ⲓⲗⲓ, siehe ⲉⲓⲣⲉ	
ⲁⲗⲓ-, ⲁⲗⲓⲟⲩⲓ (B)	*hebe auf!* Imper. von ⲱⲗⲓ	
ⲁⲗⲟⲩ (S)	*Spindel, Haspel* (Lemm: Kopt. Misz. no. 130)	
ⲁⲗⲟⲩ (S. B. F)	masc. *Kind, Jüngling, Diener* fem. *Mädchen.* Plur. ⲁⲗⲟⲟⲩⲉ (S): ⲁⲗⲱⲟⲩⲓ (B): ⲁⲗⲁⲩⲓ (F)	§ ʿlw (Demot. Stud. I 21*)
ⲁⲗⲱ *ⲁⲣⲱ[3] (S): ⲁⲗⲗⲟⲩ (B)	fem. *Augapfel* Plur. ⲁⲗⲟⲟⲩⲉ, ⲁⲣⲟⲟⲩⲉ (S)	
*ⲁⲗⲱ (S)	fem. *Strick* Plur. ⲁⲗⲟⲟⲩⲉ	* ꜣr(j)·t?
ⲁⲗⲁⲕ (B)	*Ring* siehe ϩⲁⲗⲁⲕ	
ⲁⲗⲟⲕ (S)	*höre auf!* Imper. Sing. von ⲗⲟ s. auch ⲁⲗⲱⲧⲛ̅	ꜥ-rw=k
ⲁⲗⲟⲕ (B)	masc. *Winkel, Ecke*[4]. Vergl. ⲱⲗ̅ⲕ	
ⲁⲗⲕⲉ (B)	masc. letzter Tag des Monats	ʿrkj
ⲁⲗⲓⲕⲓ (F)	*Anklage* siehe ⲁⲣⲓⲕⲉ	
ⲁⲗⲗⲟⲩ (S)	fem. *Augapfel* siehe ⲁⲗⲱ	
ⲁⲗⲓⲗ (S. B)	masc. *Spitzmaus* (μυγαλῆ)	
ⲁⲗⲓⲗⲁⲓ (A[5]): ⲁⲗⲟⲩⲗⲁ (S)	Heuschreckenart (ἀττέλεβος)	
ⲁⲗⲟⲗⲓ (B): ⲁⲗⲁⲗⲓ (F): ⲉⲗⲟⲟⲗⲉ (S): ⲉⲗⲁⲗⲉ (A)	masc. *Weintraube* tonlos ⲉⲗⲉⲗ- (S): ⲉⲗⲁⲗ- (A) ⲉⲗⲉⲗϣⲱⲟⲩ, ⲉⲗϣⲱⲟⲩ (S): ⲁⲗϣⲱⲟⲩ (B) *trockene Traube, Rosine* ⲉⲗⲉⲗϩⲙ̅ϫ (S): ⲉⲗⲁⲗϩⲙ̅ϫ (A) *saure Traube, Herling* ⲉⲗⲉ(ⲗ)ⲕⲏⲙⲉ, ⲉⲗⲕⲏⲙⲉ (S): ⲗⲉⲗⲉϫⲏⲙⲓ, ⲗⲉϫⲏⲙⲓ[5] (B) *Narbe, Beule, Schwiele*	ꜣrr·t

[1] Vita Sinuth. 151_1 (Sethe). [2] Jes. 30_{16}. [3] Lemm: Cyprian, S. 60.
[4] Ä. Z. 12 (1874), S. 124. [5] Jes. 1_6.

	(wörtl. „ägyptische Traube") ⲃⲱⲛ̄ⲉ-ⲗⲟⲟⲗⲉ (S): ⲃⲱⲛ̄ⲁⲗⲟⲗⲓ (B) fem. *Weinstock* ⲓⲁϩⲁⲗⲟⲗⲓ (B), ⲙⲁⲛ̄ⲉ-ⲗⲟⲟⲗⲉ (S): ⲙⲁⲛ̄ⲁⲗⲟⲗⲓ (B) masc. *Weinberg* ϣⲉⲛⲁⲗⲟⲗⲓ (B) *Weinranke* (κληματίς)[1]	
ⲁⲗⲟⲙ (S)	masc. *Busen* (κόλπος Ps. 128₇) von ⲱⲗ̄ⲙ	
ⲁⲗⲱⲙ (B)	*Käse* siehe ϩⲁⲗⲱⲙ	
ⲁⲗⲧⲕⲁⲥ (S)	*Mark* siehe ⲕⲁⲥ *Knochen* und ⲱⲧ *Fett*	
ⲁⲗⲱⲧⲛ̄ (S)	*hört auf!* Imp. Pl. von ⲗⲟ s. auch ⲁⲗⲟⲕ	
ⲁⲗⲁⲩ, ⲁⲗⲏⲩ[2] (S): ⲁⲗⲉⲩ[3] (F)	*weiß* — ⲟⲩⲣⲱ ⲁⲗⲁⲩ *weiße Bohnen*[4] [Lemm: Kopt. Stud. X, S. 50, Anm. 61]	
ⲁⲗⲏⲩ (F)	*gegenseitig* siehe ⲉⲣⲏⲩ (S)	
ⲁⲗⲓⲟⲩⲓ (B)	Imper. von ⲱⲗⲓ *aufheben* s. auch ⲁⲗⲓ-	
ⲁⲗϣⲱⲟⲩ	siehe ⲁⲗⲟⲗⲓ	
ⲁⲗⲉϩ (F)	*hüten* siehe ⲁⲣⲉϩ (B)	
ⲁⲗⲟϫ, ⲁⲗⲱϫ (B)	masc. *Schenkel*	
ⲁⲗⲟϫ (F)	*Ende* siehe ⲁⲣⲏϫ	
ⲁⲙ-	**Handwerker* in ⲁⲙϣⲉ siehe ϩⲁⲙ-	
°ⲁⲙⲁ	*Äbtissin* (eigentl. „Mutter") Titel der Nonnen, fem. zu ⲁⲡⲁ [Sethe][5]	
ⲁⲙⲉ,[6] ⲁⲙⲏ (B): ⲉⲙⲉ (S. A[7])	fem. *Hacke, Pflug* (Zoega 471. 488)	*mr* [Sethe]
ⲁⲙⲉ (B)	masc. *Rinderhirt*, plur. ⲁⲙⲏⲟⲩ	§ ʿꜣm(j) (Recueil 28 [1906], S. 201)
ⲁⲙⲉ (A)	*Lehm* siehe ⲟⲙⲉ	
ⲁⲉⲓⲙⲉ (S)	fem. *Angelhaken* siehe ⲟⲉⲓⲙⲉ	
ⲁⲙⲏ (S)	Plur. *Wespen*[8]	
ⲁⲙⲟⲓ (B)	Wunschpartikel *o daß doch!* s. ϩⲁⲙⲟⲓ	
ⲁⲙⲟⲩ (S.B.F.A): ⲉⲙⲟⲩ (ak.)[9]	*komm!* (masc.)	, ꜣmjw
ⲁⲙⲏ (S. B) ⲁ-	*komm!* (fem.)	ꜣmj=t
ⲙⲱⲓⲛⲓ (B): ⲁ-ⲙⲟⲓⲛⲓ (F): ⲁ-ⲙⲏ(ⲉ)ⲓⲛⲉ (A): ⲁⲙⲏⲓⲧⲛ̄ (S)	*kommt!* (plur.)	ꜣmj=n

[1] Act. mart. I 27₁₇. [2] ⲁⲗⲩ in Crum: Ostr. no. 242, Seite 61.
[3] Crum: Faj. Mscr., Seite 31. [4] Crum.: Ryl. no. 347. [5] Ann. Serv. 15, S. 122.
[6] Guimet XXV, S. 12. [7] Mich. 4₃ in ⲉⲙⲉ ⲛ̄ⲥⲕⲁⲓ „Pflug" (ἄροτρον).
[8] Crum: Z. D. M. G. 65 (1911), S. 856 Lemm: Kopt. Misz. no. 127. [9] Par. Zauberpap. F 15.

ⲁⲙ̄ⲕ (F)[1]	*vernachlässigen* (ἀμελεῖν) mit ⲉ	
ⲁⲙⲁⲗⲏϫ (B)	*umarmen* auch ⲉⲣⲁⲙⲁⲗⲏϫ[2]	
ⲁⲙⲟⲙⲉⲙ (B)[3]	masc. eine Salbe [Sethe] var. ⲁⲙⲟⲙⲉⲛ	
ⲁⲙⲟⲩⲛ (B)	Gott Amon (in dem Personennamen ⲁⲙⲟⲩⲛ)	*ʾmn*
ⲁⲙⲟⲛⲓ (B): ⲉⲙⲟⲛⲉ (A)[4]	*ergreifen* ⲁⲙⲟⲛⲓ ⲛ̄ⲧⲟⲧϥ̄ *aushalten, ertragen, sich beherrschen* (ἐγκρατεύεσθαι Gen. 43 31 I Kor. 9 25)	*rmn* (?) Brugsch: Wb. VI 727
ⲁⲙⲟⲛⲓ (B)	a) *weiden,* b) *landen* siehe ⲙⲟⲛⲓ	
ⲁⲙⲱⲓⲛⲓ (B)	*kommt!* siehe ⲁⲙⲟⲩ	
ⲁⲙ̄ⲛⲧⲉ (S. A): ⲁⲙⲉⲛϯ (B.F): ⲉⲙ̄ⲛ̄ⲧⲉ (A)	*Unterwelt, Jenseits* (Ἅιδης) stets ohne Artikel. Siehe auch ⲉⲙ̄ⲛ̄ⲧ	*ʾmntj·t* [Sethe: Ä. Z. 47 (1910), S. 31]
ⲁⲙⲏⲣ (B)	*Busen* siehe ϩⲁⲙⲏⲣ	
ⲁⲙⲣⲉ (S. B): ⲁⲙⲣⲏ (S)	masc. *Bäcker, Oberbäcker* (ἀρχισιτοποιός Gen. 40 2) Pl. ⲁⲙⲣⲏⲩ (S): ⲁⲙⲣⲏⲟⲩ (B)	
ⲁⲙⲣⲏϩⲉ (S. A):	masc. *Asphalt,* siehe ⲙ̄ⲃⲣⲉϩⲓ	*mrḥ*
ⲁⲙⲓⲥⲓ (B): ⲉⲙⲓⲥⲉ (S): ⲉⲙⲓⲥ[5] (ak.)	masc. *Dill* (ἄνηθον)	*ʾmś·t* [Junker] § *ȝmis* (D. Ostr. Straßb. 1617)
ⲁⲙⲏⲓⲧ̄ⲛ	*kommt!* siehe ⲁⲙⲟⲩ	
ⲁⲙⲧⲱϩ	siehe ⲧⲱϩ *Stroh*	
ⲁⲙⲁⲓⲟⲩ (B)	Plural von ⲓⲟⲙ *Meer*	
ⲁⲙⲏϣ (B): ⲉⲙⲏϣ (S)	*Ambos* (Peyron, Seite 112)	
ⲁⲙϣⲉ (B)	*Zimmermann* siehe ϩⲁⲙ-	
ⲁⲙⲁϩⲓ (B): ⲁⲙⲁϩⲧⲉ (S) ⲁⲙⲉϩⲓ (F): ⲉⲙⲁϩⲧⲉ (A)	*ergreifen, sich bemächtigen, stark sein, zurückhalten, hindern*[6] Subst. *Kraft, Herrschaft*	*ʾmḫtj* [Rec. 28 (1906), S. 205]
ⲁⲙϩⲣⲏⲣⲉ	*Skarabäus, Mistkäfer* (κάνθαρος) Ä. Z. 24 (1886), S. 100; Crum: Brit. Mus., S. 234 b Dem. Mag. Pap., S. [153]	§ *mḫrr* (Mag. 397)

[1] Die Form ist Infinitiv. [2] Hyv. Actes, Seite 76. 106. [3] Recueil 6 (1885), S. 172. 173.
[4] Zach. 14 3. [5] Dem. Mag. Pap. [109 no. 12].
[6] Schenute III 16 26. 17 1.

ⲁⲛ (S. B): ⲉⲛ (F. A)	Negation	ʾwnꜣ (Gardiner, Ä.Z. 41 [1904], S. 130)
ⲁⲛ (B): ⲉⲛⲉ (S. A)	Fragepartikel	ʾn bzw. ʾn-ʾw
ⲁⲛ-	Nominalpräformativ[1]	
	a) *Zustand* o. ä. zur Bildung der Kollektiva von Zahlwörtern im Bohaïr. (Stern § 175) ⲁⲛⲍ̅ *Woche*, ⲁⲛⲓ̅ *Dekade*, ⲁⲛⲣ̅ *das Hundert*, ⲁⲛϣⲟ *Chilias*, ⲁⲛⲑⲃⲁ *Myriade*	ʿn
	b) *Gegend* in Ortsbezeichnungen ⲁⲛⲧⲱⲟⲩ (B): ϩⲁⲛⲧⲟⲟⲩ, ϩⲟⲛⲧⲟⲟⲩ (S)[2] *Berggegend* (ὀρεινή) ⲁⲛϩⲏⲧ, ϩⲁⲛϩⲏⲧ, ⲉⲛϩⲏⲧ (S) *Norden, Unterägypten* (s. ϩⲏⲧ *Norden*) ⲁⲛⲉⲙⲣⲱ (B) *Hafen* ⲁⲛⲣⲟ (B): ϩⲁⲛⲣⲟ (S?) *Rand*	ʿn bzw. ḥr[2]
	c) *Anführer* (wörtl. „Großer von") ⲁⲛϣⲉ (S. B.) *Führer von Hundert*, ⲁⲛϣⲟ (S): ⲁⲛϩⲉ[3] (A) *Führer von Tausend*, ⲁⲛⲟⲩⲣ̅ϣⲉ (S) *Wächter*, siehe ⲟⲩⲣϣⲉ ⲁⲛⲧ̅ⲃⲛⲟⲟⲩⲉ[4] (S) *Viehtreiber* ⲁⲛϫⲱϫ (S) *Hauptmann*	ʿꜣ n
ⲁⲛ-	in ⲁⲛⲥ̅ⲙ̅ⲙⲉ *Vorschrift* s. ⲥ̅ⲙ̅ⲙⲉ: ⲥⲉⲙⲓ	
ⲁⲛ (A. F)	*wiederum* siehe ⲟⲛ	ʿn
ⲁⲛⲁ=	in ⲣ̅ⲁⲛⲁ= (S): ⲉⲣⲁⲛⲁ= (B): ⲣ̅ⲉⲛⲉ= (A) *gefallen*, ⲁϥⲣ̅ⲁⲛⲁϥ ⲙ̅ⲡⲛⲟⲩⲧⲉ (S) *er gefiel Gott* (Stern: Gr. § 198)	ʾꜣḫ n-[5] (?)
ⲁⲛⲁⲓ (S. B)	masc. *Schönheit* ϯⲉⲡⲁⲛⲁⲓ *gut gehen*[6]	ʿjn (?)
ⲁⲛⲓ- (S. B): ⲉⲛⲓ-[7] (ak.)	Imper. von ⲉⲓⲛⲉ *bringen*. Die absoluten Formen sind ⲁⲛⲁ̈ⲓ, ⲉⲛⲁ̈ⲓ (ak.)[8]: ⲁⲛⲓⲟⲩⲉ (B): ⲁⲛⲓⲛⲉ (S) mit Suffixen ⲁⲛⲓⲧϥ (B): ⲁⲛⲓϥ (S)[9] ⲁⲛⲓ̈ⲥⲟⲩ[10]	ʾ-nj
ⲁⲛⲁⲓⲱ (B)	*Pfahl* siehe ⲛⲁⲉⲓⲱ	
°ⲁⲛⲉⲃⲓ, ⲁⲛⲉⲙⲓ (B)	*Spindel, Haspel* = ἀνέμη[11]	

[1] Ä. Z. 51 (1913), S. 124 Recueil 21 (1889), S. 21. Etymol. no. 32. [2] Etymol. no. 32.
[3] Hab. 1 6. [4] Guidi: Fram. 63. [5] Sethe: Ä. Z. 47 (1910), S. 141 ff.
[6] Vita Sinuth. 8 19. Budge: Michael 87 23. [7] Par. Zauberp. C 10 ff.
[8] Griffith: Ä. Z. 38 (1900), S. 92. [9] P. Soph. 268 10. [10] Robinson: Apocr. 36 24.
[11] Lemm: Kopt. Misz. no. 130, (S. 551).

ⲀⲚⲌⲎⲂ (B): ⲀⲚ-ⲌⲎⲂⲈ (S)	fem. *Schule*	§ ʿ·t (n) sb (Ryl.)
ⲀⲚⲞⲔ (S. B): ⲀⲚⲀⲔ (A. F) tonlos ⲀⲚⲄ- (S)	*ich* Personalpr. 1. Pers. Sing.	ʾnk
ⲀⲚⲀⲚ-(B)[1]	in ⲀⲚⲀⲚⲌ̄ (B) Pl. *Wochen* Ex. 34_{22}, Num. 28_{26}, ⲀⲚⲀⲚϢⲞ (B) Pl. *Tausende* Deut. 33_{17}, ⲀⲚⲀⲚⲐⲂⲀ (B) Pl. *Zehntausende*	
ⲀⲚⲞⲘ (B)	masc. *Haut*	ʾnm
ⲀⲚⲀⲘⲎⲒ (B)	*Perle* siehe ⲰⲚⲈ *Stein*	
ⲀⲚⲈⲘⲢⲰ (B)	*Hafen* siehe ⲘⲢⲰ	
ⲀⲚⲞⲚ (S. B): ⲀⲚⲀⲚ (A. F) tonlos ⲀⲚ- (S)	*wir* Personalpr. 1. Pers. Plur.	§ ʾnn (Ryl.)
ⲀⲚⲒⲚⲈ (S): ⲀⲚⲒⲞⲨⲒ (B)	Imper. von ⲈⲒⲚⲈ (S): ⲒⲚⲒ (B). Siehe ⲀⲚⲒ	* ʾ-ʾn-n=j[2] (?)
ⲀⲚⲞⲚⲒ (B)	*üppig leben, schwelgen*	
ⲀⲚⲞⲨⲠ (ak.)	Gott Anubis (Par. Zauberpap. C 13)	ʾnpw
ⲀⲚⲢⲞ (B)	masc. *Rand* (χεῖλος)	* ʿn rȝ „Gegend des Mundes" [Junker]
ⲀⲚⲦⲎⲖ̄Ⲙ, Ⲛ̄ⲦⲈⲖⲘ̄ (S)	masc. *Schädel* (κράνιον) Ri. 9_{53} (ed. Thompson)	
ⲀⲚⲐⲎⲢ (B)	*Hammer* siehe ϨⲀⲦⲎⲢ	
ⲀⲚⲐⲞⲨⲤ (B): *ϩⲀⲚⲦⲞⲨⲤ[3]	masc. *Eidechse*	ḥntȝšw
ⲀⲚⲦⲀϢ (S)	masc. *Niesen* (πταρμός Hiob 41_{9})	
ⲀⲚⲀϢ (S. B): ⲀⲚⲎϢ (F): ⲀⲚⲀϩ (A)	masc. *Eid* Plur. ⲀⲚⲀⲨϢ (S. B) [vergl. ⲰⲚ̄ϩ *leben*] Ⲣ̄ⲀⲚⲀϢ (S): ⲈⲢⲀⲚⲀϢ (B) *schwören*	ʿnḫ
ⲀⲚ̄ϩ (S): ⲞⲚ̄ϩ (B)	*eingezäunter Hof, Vorhof*[4]	§ ʾnḥ (Ryl.)
ⲀⲚⲀϩ (S)	Term. techn. der Weberei (Crum: Ryl. no. 244_{8})	
ⲀⲚⲎϩⲈ (A)	*Ewigkeit* siehe ⲈⲚⲈϩ	
ⲀⲚϪⲒⲢ (S)	*Seife* (Triadon 271_{2} = دَلُوك) ⲞⲨϩⲞⲤⲘ̄ Ⲙ̄Ⲛ ⲞⲨⲀⲚϪⲒⲢ *Natron und Seife.*[5] Vergl. Peyron 393.	§ ȝndir (Mag. 94)

[1] Etwa aus ϩⲀⲚ- (Plur. des unbest. Artikels) + ⲀⲚ- [a])? [2] Calice Ä. Z. 45 (1908), S. 92.
[3] Dem. Mag. Pap. [112 no. 74]. [4] Crum: Ostr. no. 145, Seite 29, ferner Ä. Z. VII (1869), S. 130, XII (1874), S. 29. [5] Budge: Homil. 49_{4} v. u.

ⲁⲛϫⲱϫ (S)	masc. *Oberhaupt, Hauptmann* (vgl. ⲁⲛ- c)	
°ⲁⲡⲁ, ⲁⲃⲃⲁ (S. B)	*Abt* (ἀββᾶς) („Vater"), Titel der Anachoreten [vgl. Crum: Ostr., S. 49 zu no. 286]	
ⲁⲡⲁ-	in ⲣ̄ⲁⲡⲁⲧⲟⲟⲧ⸗ (A): ⲉⲣⲛ̄ⲁⲡⲁⲧⲟⲟⲧ (S) *sich bemühen* (Zoega 585₇, Jonas 1₁₃). Siehe auch ⲁⲧⲟⲟⲧ⸗ (S): ⲁⲩⲧⲟⲧ⸗ (B) unter ⲧⲟⲟⲧ⸗	
ⲁⲡⲉ (S. A): ⲁⲡⲏ (F): ⲁⲫⲉ (B)	fem. *Haupt, Kopf* masc. *Oberhaupt* Plur. ⲁⲡⲏⲩⲉ (S): ⲁⲡⲏⲟⲩⲉ (A): ⲁⲡⲏⲟⲩ (F): ⲁⲫⲏⲟⲩⲓ (B); ⲣ̄ⲁⲡⲉ ⲉϩⲣⲁⲓ ⲉϫⲛ̄- *herrschen über*[1] ⲟ ⲛ̄ⲁⲡⲉ (S) *leiten*	*tpj·t* [Sethe] § *ʿpe·t* (Mag. 53)
ⲁⲓⲡⲓ (F)	*Scheffel* siehe ⲟⲓⲡⲉ	
ⲁⲡⲣⲏⲧⲉ (S)	fem.[2] *Zwischenzeit*	
ⲁⲡ̄ⲥ (S)	fem.[3] *Zahl* (s. auch ⲏⲡⲥ); häufig ⲟⲩⲁⲡⲥ mit folg. Genetiv *viele*	
ⲁⲡⲁⲥ (S. B)	*alt* siehe ⲁⲥ	
ⲁⲡ̄ⲧ- (A)	in ⲙ̄ⲛ̄ⲧⲁⲡ̄ⲧⲁⲁ *Verleumdung*[4] (συκοφαντεία Amos 2₈) [Sethe]	von *ʾtp* „belasten" [Sethe]
ⲁⲡⲟⲧ (S): ⲁⲫⲟⲧ (B)	masc. *Becher*	§ *ʾpd* (Ryl.)
ⲁⲫⲱⲫ (B)	masc. *Riese* Plur. ⲁⲫⲟⲡⲓ Baruch 3₂₆	*ʿʾpp* „Apophisschlange"
ⲁⲡϭⲁⲁ (A)	*nichtig* siehe ϭⲁⲁ	
ⲁⲣⲉ (B): ⲉⲣⲉ (S): ⲁⲁⲉ (F): ⲁ (A)	Hilfszeitwort des Präsens II vor nominalem Subjekt	*ʾ-ʾr*
ⲁⲣⲉ (S. B)	2. P. Sing. fem. des Perf. I	
ⲁⲣⲉ (B): ⲉⲣⲉ (S)	2. P. Sing. fem. des Präsens II	
ⲁⲣⲓ- (S. B): ⲁⲁⲓ- (F): ⲉⲣⲓ- (A)	*tue, tut!* Imperat. von ⲉⲓⲣⲉ: ⲓⲣⲓ. Im st. absol. ⲁⲣⲓⲟⲩⲓ (B): ⲁⲣⲓⲣⲉ (S), mit Suffixen ⲁⲣⲓⲧϥ̄ (B): ⲁⲣⲓϥ (S), ⲁⲣⲓⲧⲟⲩ (B): ⲁⲣⲓⲥⲟⲩ (S)	(A. R.) *ʾrj*
ⲁⲣⲱ (S)	masc. *Bohne* (?). Siehe ⲟⲩⲣⲱ	*ʾwrj·t*
*ⲁⲣⲱ (S)	*Augapfel* Plur. ⲁⲣⲟⲟⲩⲉ siehe ⲁⲁⲱ	
°ⲁⲣⲏⲃ (S. B)	masc. *Pfand* (Lehnwort aus ערבן)	
ⲁⲣⲓⲕⲉ (S): ⲁⲣⲓⲕⲓ (B): ⲁⲁⲓⲕⲓ (F)	masc: *Tadel, Vorwurf, Anklage* ϭⲛ̄ⲁⲣⲓⲕⲉ (S): ϫⲉⲙⲁⲣⲓⲕⲓ (B) mit ⲉ- *jemdn. anklagen, verurteilen.* Vgl. ⲁⲓⲕⲓ	

[1] Gnost. Schriften S. 50. [2] Schen. IV 110₂₅. [3] Hiob 38₂₁.
[4] Wörtlich „Verleumdungstragen". Vergl. unser „Zuträgerei".

ⲁⲣ̄ⲛ- (A)	*bei, neben* siehe ⲉⲣ̄ⲛ-	
ⲁⲣⲓⲣⲉ (S)	Imperat. von ⲉⲓⲣⲉ *tun*, siehe ⲁⲣⲓ-	
ⲁⲣⲁⲧⲉ (A)[1]	*Milch* Plural von ⲉⲣⲱⲧⲉ [Sethe]	
ⲁⲣⲏⲩ (S): ⲁⲣⲏⲟⲩ (B)	*vielleicht* — Siehe auch ⲉⲣⲏⲩ *Genosse*	§ ʿrw [Griffith: Stories S. 138]
ⲁⲣⲓⲟⲩⲓ (B)	*tue!, tut!* Imperat. von ⲓⲣⲓ siehe ⲁⲣⲓ-	
ⲁⲣⲉⲓⲟⲩⲉ[2] (A): ⲁⲣⲱⲟⲩⲓ[3] (B)	*Schilf* (καλάμη) Singular	ʿrw (ptol.) „die Schreibrohre" [Junker]
ⲁⲣⲟⲟⲩⲉ (S)	*Disteln* (τρίβολοι) im Plural, artikellos oder mit unbest. Artikel[4]	
ⲁⲣⲟϣ (S. B)	*kalt werden, frieren* Qual. ⲟⲣ̄ϣ *kalt sein* Adjektivum ⲱⲣ̄ϣ *kalt* in ⲙⲟⲩⲛ̄ⲱⲣ̄ϣ (S) *kaltes Wasser*	§ ʾrš (P. Berlin 13588)
ⲁⲣϣⲓⲛ (S. B. F[5]): ⲁⲣϣⲁⲛ (S)	*Linsen*	ʿršn (Burchardt no. 277)
ⲁⲣⲉϣⲁⲛ- (B): ⲉⲣϣⲁⲛ- (S): ⲁϣⲁ- (A)	*wenn* Einleitung des Bedingungssatzes bei nominalem Subjekt	§ ʾw ʾr ḥn (Mythus 603)
ⲁⲣⲉϩ (B): ⲁⲣⲏϩ, ⲉⲣⲏϩ, ⲉⲣⲏϩⲧⲉ (A): ⲁⲗⲉϩ (F): ϩⲁⲣⲉϩ (S)	*hüten, bewahren* mit ⲉ, mit Reflexivpronomen in ϩⲁⲣⲉϩ ⲉⲣⲟⲕ *hüte dich!* mit ⲉ oder ⲉⲃⲟⲗ ϩⲁ- *vor* jemdm.	ḥrḥ (Ryl.)
ⲁⲣⲏϫ= (S. A): ⲁⲩⲣⲏϫ= (B): ⲁⲗⲟϫ= (F)[6]	*Ende*, mit Suffix der 3. Pers. Plur. ⲁⲣⲏϫⲛⲟⲩ (S)[7]	ʿrḳ
ⲁⲥ (S): ⲉⲥ (A.[8] F)	*alt* ⲉⲣ̄ⲡⲁⲥ *alter Wein* (Crum: Brit. Mus. 226)[9] ⲣ̄ⲙ̄ⲛ̄ⲁⲥ *Greis* ⲣ̄ⲁⲥ (S): ⲉⲗⲉⲥ (F) *alt werden* ⲁⲡⲁⲥ (S. B) *alt* ⲉⲣⲁⲡⲁⲥ (B) *alt werden*	ʾsw § ꜣs (Ryl.) § ʾs (Mag. 129)
ⲁⲁⲥ, ⲁⲥ (S)	fem. *Ohrfeige, Faustschlag* (πυγμή)[10]	
ⲁⲉⲓⲏⲥ, ⲁⲏⲥ[11] (S): ⲁⲉⲓ(ⲉⲓ)ⲥ (A)	fem. *Größe, Alter* siehe ⲁⲓⲁⲉⲓ	

[1] Joel 3_{18}. [2] Abd. 18. [3] Joel 2_{5}. [4] Gen. 3_{18} Matth. 7_{16} Zoega 492_{3}.
[5] Crum: Faj., Seite 81_{27}.
[6] Crum: Brit. Mus. no. 500.
[7] Matth. 24_{31} Hiob 5_{9}. 9_{10}. 11_{7}. u. s. [8] Nah. 1_{15}.
[9] Siehe auch Recueil 37, S. 22 (Sethe).
[10] Ex. 21_{18} nach Emendation (statt ⲁⲁ). [11] Ä. Z. 40 1902/3), S. 136 Anm.

ⲁⲥⲁⲓ (S): ⲁⲥⲓⲁⲓ (B): ⲉⲥⲓⲉⲉⲓ (A)[2] (III^ae^ inf.)	*leicht werden (sein), genesen*[1] Qual. ⲁⲥⲱⲟⲩ (S): ⲁⲥⲓⲱⲟⲩ (B): ⲉⲥⲓⲱⲟⲩ (A)[3] ϩⲛ̄ ⲟⲩⲁⲥⲁⲓ (S): ϧⲉⲛⲟⲩⲁⲥⲓⲁⲓ (B) *kühn* (προπετῶς) Adjektiv ⲉⲥⲓⲉ *kühn*	’sj (Bauer 159. 209)
ⲁⲥⲉ (A): ⲁⲥⲓ (F)	*Schaden* siehe ⲟⲥⲉ	
ⲁⲥⲟ (B)	in ϯⲁⲥⲟ (B) *schonen* siehe ⲥⲟ	
ⲁⲥⲓⲕ (S)	masc. *Fieber* (Crum: Ryl. Seite 54 Anm. 5)	
ⲁⲥⲡⲉ (S): ⲁⲥⲡⲓ (B): ⲉⲥⲡⲉ (A)	fem. *Zunge, Sprache, Mundart*	
ⲁⲥⲫⲟⲩⲓ (B)	*erstes Regierungsjahr*[4]	*ḥ3·t-sp wˁ·t*
ⲁⲥⲟⲩ (S): ⲉⲥⲟⲩ (A)	fem. *Lohn, Preis*	’sw
ⲁⲥⲟⲩⲓ (B)	fem. *Beutel* Agg. 1 6	§ *3sw3·t* (Ins. 1/16)
ⲁⲥ̄ϩ, ⲁⲥϩ̄ϥ (A)	siehe ⲱϩ̄ⲥ *mähen*	
ⲁⲧ(ⲉ)- (S. B. F. A)	*ohne* Negativpräfix, adverbiell ⲛ̄-ⲁⲧ (Sethe)	’wtj
ⲁⲁⲧ (B)	*die Enden* siehe ⲉⲁⲧ	
ⲁⲧⲉ (A)	fem. *Scheide* (vulva) siehe ⲟⲟⲧⲉ	
ⲁⲧⲟ (S): ⲁⲧⲁ (F): ⲑⲟ (B)	*Menge* ⲟⲩⲁⲧⲁ (ⲟ) ⲛ̄ (S. F): ⲟⲩⲑⲟ ⲛ̄ (B) *viele*	
ⲁⲧⲱ= (S)	in ⲣ̄ⲁⲧⲱ= Luc. 1 9 siehe unter ⲧⲱ=	
ⲁⲑⲁⲃ (S)	*ungesäuert* siehe unter ⲑⲁⲃ (tḥab)	
ⲁⲧⲃⲉⲥ (S)	*Feuchtigkeit* siehe ⲁϭⲃⲉⲥ	
ⲁⲧⲕⲁⲥ (B)	*Mark* siehe ⲕⲁⲥ *Knochen* und ⲱⲧ *Fett*	
ⲁⲑⲏⲣ (B)	*Hammer* siehe ϩⲁⲧⲏⲣ	
ⲁⲑⲱⲣ (B): ϩⲁⲑⲱⲣ (S)	Name der Göttin Hathor und des nach ihr benannten 3. Monats	*Ḥ·t-Ḥr*
ⲁⲑⲣⲉⲩ (B)	*Zwillinge* siehe ϩⲁⲧⲣⲉ	
ⲁⲧⲉⲧⲛ̄- (S): ⲁⲧⲉⲧⲉⲛ- (B)	2. Pers. Plur. des Perf. I	
ⲁⲑⲁϩ (B)	masc. *Last* siehe ⲱⲧϩ̄	
ⲁⲧϭⲛⲉ- (B)	*ohne* siehe ⲁϫⲛ̄-	

[1] ⲁϥⲁⲥⲓⲁⲓ ⲉⲃⲟⲗϧⲉⲛ ⲡⲓϣⲱⲛ[ⲓ] Guimet XVII 68. [2] Jon. 1 5. [3] Hab. 1 6.
[4] Sethe: Unters. zur Gesch. Ägyptens III, S. 95.

ⲁⲩ- (S): ⲁⲩⲉⲉⲓ[1] (A)	*gib her!*[2] Nebenform ⲁⲩⲉⲓⲥ (S): ⲁⲩⲓⲥ (B) mit Suffix ⲁⲩⲉⲓⲥ̄ϥ (S) *bringt ihn her!* Matth. 17 17. Vergleiche auch ⲁⲩⲧⲟⲧ= unter ⲧⲟⲟⲧ= *Hand*	*ʾ3wj*
ⲁⲩ-	3. Pers. Plur. des Perf. I	
ⲁⲁⲩ (F)	Plural von ⲉⲓⲱ *Esel*	
ⲁⲩ (F)	*Ruhm* siehe ⲉⲟⲟⲩ	
ⲁⲟⲩⲱ (B): ⲉⲟⲩⲱ (S)	masc. *Pfand* ϭⲓⲁⲟⲩⲱ (B):[3] a) *beschimpfen*; b) *erwarten, warten auf*[4]; c) *garantieren*;[5] d) *(den Weg) versperren*;[6] e) *bestrafen, quälen*; f) *zurückweisen* — ϫⲓⲉⲟⲩⲱ (S) in ⲕⲟⲧ̄ⲥ ⲛⲓⲙ ⲛ̄ϫⲓⲉⲟⲩⲱ στραγγαλιαὶ βιαίων συναλλαγμάτων Jes. 58 6 — ⲕⲁⲉⲟⲩⲱ ⲉϩⲣⲁⲓ (S): ⲭⲁⲁⲟⲩⲱ ⲉϧⲣⲏⲓ (B) *wetten, verwünschen* (wörtl. „Pfand niederlegen")[7] wohl auch in ⲣⲁⲟⲩⲱ *hineinfallen* o. ä.	§ *ʾwe·t* (Ins. 26 79)
ⲁⲩⲱ (S. F): ⲁⲟⲩ (A): ⲟⲩⲟϩ (B)	*und* (Etymologie bei W. Max Müller: Ä. Z. 26 [1888], S. 94)	* *ʾ-w3ḥ* § *r w3ḥ*[8] „füge hinzu"
ⲁⲩⲁⲛ (S): ⲁⲟⲩⲁⲛ (B): ⲉⲟⲩⲉⲛ (A)	masc. *Farbe, Haut* ⲁⲩⲉⲓⲛ ⲁⲟⲩⲁⲛ (S): ⲁⲟⲩⲓⲁⲟⲩⲁⲛ (B) *Mehrfarbigkeit* (ποίκιλμα Jer. 13 23) ⲁⲩ̄ⲛ̄ⲙ̄ⲙⲏⲧ *Pergament* (Ä. Z. 53, 134)	*ʾwn*
ⲁⲩⲉⲓⲛ (S): ⲁⲩⲓⲛ (B)	masc. *Schiffslast*	§ *ʾwn* (Rosett. 10)
ⲁⲟⲩⲏⲣ (B)	*wie viel* siehe ⲟⲩⲏⲣ	
ⲁⲩⲉⲓⲥ (S)	*gib her!* siehe ⲁⲩ-	
ⲁⲩⲏⲧ (S)	*Abteilung* o. ä. in ⲉⲩⲟ ⲛ̄ⲁⲩⲏⲧ ⲁⲩⲏⲧ = συμπόσια συμπόσια (Marc. 6 39) πρασιαὶ πρασιαί (ib. 40). S. auch ⲁⲃⲟⲧ *Kloster*.	von *ʾwd* „scheiden, trennen"
ⲁⲩⲧⲟⲧ= (B) ⲁⲩϭⲉ (A)	in ⲉⲣⲁⲩⲧⲟⲧ= *sich bemühen* s. ⲧⲟⲟⲧ= *alle zusammen*[9]	
ⲁⲩϫⲁⲁ (B)	*Anker* siehe ϩⲁⲩϭⲁⲁ	
ⲁϣ (S. B): ⲉϣ (F): ⲉϩ (A)	*wer? was? welcher? irgendein*[10]	*ʾh* aus *ʾh·t* „Sache"[11]

[1] Micha 7 3 (Sethe). [2] Recueil 26 (1904), S. 36. Ä. Z. 47 (1910), S. 6.
[3] Ä. Z. 12 (1874), S. 123. [4] Guimet 17/160. [5] Test. Abram 12. [6] Act. mart. I 107 10.
[7] Siehe unter ⲕⲱ. [8] Griffith: Stories, S. 136.
[9] Zusammengesetzt aus ⲁ (= ⲉ) + ⲟⲩ + ϭⲉ „auf *eine* Art" (Sethe).
[10] Recueil 37 (1917), S. 22. [11] Sethe: Ä. Z. 47 (1910), S. 4.

ⲁϣ (S)	masc. *Ofen* (κάμινος) — ⲁϣ ⲛ̄ⲥⲁⲧⲓ (ak.) *Feuerofen* (Par. Zauberpap. L, III 1)	ꜥḫ
ⲁϣ- (neben ⲉϣ-)	von ⲱϣ *rufen* in ⲁϣ-ⲉⲃⲉⲛ, ⲁϣ-ⲕⲁⲕ, ⲁϣ-ϭⲁⲡ, ⲁϣ-ⲁϩⲟⲙ, ⲁϣ-ⲧⲁⲡ, ⲁϣ-ϭⲏⲗ siehe unter ⲱϣ	
ⲁϣⲁ (A)	Bedingungspartikel siehe ⲉⲣϣⲁⲛ	
ⲁϣⲁⲓ (S. B): ⲁϣⲉⲓ (A. F)	*viel werden, sich vermehren* Qual. ⲟϣ (S. B): ⲁϣ (A) Kausat. ⲧⲁϣⲟ- Adjektivverbum ⲛⲁϣⲉ-, ⲛⲁϣⲱ= Siehe auch ⲁϣⲏ *Menge*	ꜥšꜣ
ⲁϣⲉ (S): ⲁϣⲓ (B)	Qualit. von ⲉⲓϣⲉ (S): ⲓϣⲓ (B) *hängen*	
*ⲁϣⲉ (B)	Plur. ⲁϣⲉⲩ *Astrolog* Jes. 47 13	
ⲁϣⲏ (S)	fem. *Menge* (von ⲁϣⲁⲓ)	ꜥšꜣ.t
ⲁϣⲁⲗ, ⲁϣⲱⲗⲉ (S)	*Geschrei* (κραυγή) Ä. Z. 24 (1886), S. 89 siehe ⲱϣ *rufen*	
ⲁϣⲙⲓ (B)	*Ruß* (Lam. Jer. 4 8) von ⲱϣⲙ̄	
ⲁϥ (S. B): ⲉϥ (altsah.)[1]	masc. und fem. *Fliege*, Pl. ⲁⲁϥ[2] neben ⲁϥ[3] ⲁϥⲛ̄ⲉⲃⲓⲱ *Biene* („Honig-Fliege") ⲁϥⲛ̄ⲟⲩϩⲟⲣ *Hundsfliege*	ꜥff § ꜥf (Mythus 101)
ⲁϥ (S. B): ⲉϥ (A)	masc. *Fleisch* Pl. ⲁϥⲟⲩⲓ neben ⲁϥ[4] ⲁⲁϥ[5]	ỉwf
ⲁϥⲗⲉⲗⲓ (B)	fem. *Eidechse* siehe ϩⲁϥⲗⲉⲉⲗⲉ	
-ⲁϥⲧⲉ (S)	*vier* in Verbdg. mit Zehnern, s. ϥⲧⲟⲟⲩ	
ⲁϥϫⲓⲣ (B)	*geizig*	In dem ersten Bestandteil ⲁϥ steckt wohl ꜣfꜥ *gierig sein*
ⲁϩ- (A)	Bildungselement des Präteritums in der relativ. Form ⲉⲧⲁϩ [Sethe: Ä. Z. 52 (1914), S. 114]	
ⲁⲁϩ (F)	masc. *Mond* siehe ⲓⲟϩ	
ⲁϧⲓ,[6] ⲁⲭⲓ[7]	masc. *Schilfdickicht* o. ä. (אחו, ἄχει)[8]	ꜣḫj § ꜣḫi (P. Krall W. 11)
ⲁϧⲟ (B)	siehe ⲁϩⲣⲟ=	
ⲁϩⲉ (S. A): ⲟϩⲓ (B)	*stehen, bedürfen* siehe ⲱϩⲉ	
ⲁϩⲉ (S. A): ⲁϩⲓ (B): ⲉϩⲓ (F)	masc. *Leben, Lebenszeit* ⲣ̄ⲁϩⲉ (S) *leben* ⲛⲉⲃⲁϩⲓ (B) *langlebig* („Herr des Lebens") ϣⲁⲣⲁϩⲉ (S): ϣⲁⲣⲁϩⲓ (B) *kurzlebig*	ꜥḥꜥw

[1] Rösch: Vorbem., S. 42. [2] Schen. III 47 10. 16. [3] ib. 47 3. 48 6. [4] Ri. 6 19. 20. [5] Budge: Apocr. 87. [6] Jes. 20 7. [7] Gen. 41 2. 18. [8] Vergl. Recueil 24 (1902), S. 181; ib. 31 (1909), S. 192.

ⲁϩⲉ (S)	fem. *Nutzen*[1]	ꜣḫ.t
ⲁϩⲉ, ⲉϩⲉ (S. A): ⲁϩⲁ, ⲁϩⲏ (B)	*wahrlich, ja* siehe auch ⲉⲓⲁϩⲉ (A)	
ⲁϩⲓ (F)	*Herde* siehe ⲟϩⲓ	
ⲁϩⲏ (F)	*Rind* siehe ⲉϩⲉ	
ⲁϩⲟ (S. B): ⲉϩⲱ, ⲁϩⲟⲩ[2] (A): ⲁϩⲁ (F)	masc. *Schatz, Schatzkammer* Plur. ⲁϩⲱⲱⲣ (S): ⲁϩⲱⲣ (B): ⲉϩⲱⲣ[3] (A)	ꜥḥꜥ.w
ⲁϩⲟⲙ (S. B): ⲉϩⲁⲙ (A): ⲉϩⲟⲙ[4] (ak.)	*Seufzer* in ⲁϣⲁϩⲟⲙ (S): ⲱϣⲉϩⲁⲙ (A), ϥⲓⲁϩⲟⲙ (B) *seufzen*	§ ꜥhm (Mag. 121)
ⲁϩⲱⲙ, ⲁϩⲱⲱⲙⲉ[5] (S): ⲁϧⲱⲙ (B)	masc. *Adler*	§ ꜥḥm (Mag. 128), vielleicht altes (Gardiner: Sinuhe, S. 110
ⲁϩⲟⲩⲛ (A)	siehe ϩⲟⲩⲛ	
ⲁϩⲣⲏⲓ, ⲁϩⲣⲏⲓ (A)	siehe ϩⲣⲁⲓ	
ⲁϩⲣⲟ= (S): ⲁϧⲟ= (B) ⲁϩⲣⲁ= (A_2)	*was ist jemandem?*	ꜥḫ r
ⲁϩⲧⲛ̄- (A)	*gegen*	
ⲁϩⲟⲩ	siehe ⲡⲁϩⲟⲩ	
ⲁϩⲱ(ⲱ)ⲣ	Plural von ⲁϩⲟ *Schatz*	
ⲁϧⲱⲣⲓ (B)[6]	masc. *Schlange* Zoega 67	
ⲁϫ (A)	in ⲙⲛ̄ⲧⲁϫ *Betrug* siehe ⲟϫⲓ	
ⲁϫⲓ- (S): ⲁϫⲉ- (B)	*sage!* Imper. von ϫⲱ mit neutrischem Suffix ⲁϫⲓⲥ (S): ⲁϫⲟⲥ (B) neben ⲁϫⲟϥ (Stern: Gr. § 384)	
ⲁϫⲱ (B)[7]	fem. *Viper*	Wꜣḏ.t[8]
ⲁϫⲱ (S)	*Zange* siehe ⲉϫⲱ, ⲉϭⲟⲩ	
ⲁϫⲛ̄-, ⲁⲧϫⲛ̄-,[9] ⲁϫⲛ̄ⲧ= (S. A): ⲁ(ⲧ)ϭⲛⲉ-, ⲁ(ⲧ)ϭⲛⲟⲩ= (B)	aus *ⲁⲧϣⲛ̄-, *ⲁⲧϣⲛ̄ⲧ= „ohne zu fragen"[10]; aus *ⲁⲧϭⲛⲉ-, *ⲁⲧϭⲛⲟⲩ= = Präpos. *ohne*[11]	§ ꜣt šnte (Petub. no. 7. 405)

[1] Sethe: Ä. Z. 41 (1904), S. 142. [2] Micha 1 7. [3] Joel 1 17 Micha 6 10.
[4] Par. Zauberpap. L. 34. 36. [5] Levit. 11 13 (ed. Ciasca) ⲁϩⲱⲙ (ed. Maspero).
[6] Die Varr. ⲁⲕⲱⲣⲓ, ⲁϩⲟⲣⲓ sind schlecht belegt. [7] ⲉϫⲟⲩ nur bei Kircher.
[8] Siehe Ä. Z. 55 (1918), S. 89 ff. [9] Rahlfs: Psalter, S. 35.
[10] Steindorff bei Sethe: Verbum I § 63.
[11] ⲉϫⲛ̄ *ohne* ist wegen des stat. pron. ⲉϫⲱ= von dieser Präposition zu trennen.

ⲁϫⲛ̅- (A)	*auf, über* siehe ⲉϫⲛ̅-	
ⲁϫⲡ̅- (B)	*Stunde* siehe ϫⲡ̅-	
ⲁϭⲃⲉⲥ, ⲁⲧⲃⲉⲥ (S)	fem. *Feuchtigkeit* (ἰκμάς)[1]	
°ⲁϭⲟⲗ (B)	*Kalb* (עֵגֶל) [Recueil 19 (1897), S. 100]	
°ⲁϭⲟⲗⲧⲉ, ⲁⲕⲟⲗⲧⲉ[2] (S): ⲁϫⲟⲗϯ[3] (B)	fem. *Wagen* (semit. Lehnwort des N. R. עֲגָלָה — Burchardt: no. 295)	ʿgrt § ʿklte (Ostr. Straßb. D 191)
ⲁϭⲓⲛ (B)	in ⲁϭⲓⲛ(ⲛ̅)ⲥⲑⲟⲓ *Gartenmünze* siehe ϩⲁϭⲓⲛ	
ⲁϭⲗⲁⲛ (S)	ein Gefäß (?) Ä. Z. 16 (1878), S. 17 ⲟⲩⲁϭⲗⲁⲛ ⲛ̅ϩⲟⲙⲛ̅ⲧ „eine eherne Schale (?)"	ʾkn (?)
ⲁϭⲛⲉ- (B)	*ohne* siehe ⲁϫⲛ̅-	
ⲁϭⲛⲓ (B)	masc. *Fleck*	§ ʿḏn·t „Narbe" (Recueil 25 (1903), S. 12
ⲁϭⲣⲏⲛ (S. B. A)	*unfruchtbar* [aus ⲁⲧ-ϭⲣⲏⲛ *ohne Samen?* (Sethe)]	

ⲃ

ⲃⲁ (S): ⲃⲁⲓ (B): ⲃⲁⲉ (A)	masc. *Palme, Palmenzweig* (im Griech. als Lehnwort βαΐς, βάϊον) ϣⲉⲛ̅ⲃⲁⲓ *Palmstock*	bꜣ bꜣj[4]
ⲃⲁ-, ⲃⲉ-	ein Metall in ⲃⲁⲣⲱⲧ *Messing* und ⲃⲉⲛⲓⲡⲉ *Eisen*	bꜣ
ⲃⲁ-	eine Ziegenart in ⲃⲁⲁⲙ̅ⲡⲉ und ⲃⲁⲣⲏⲓⲧ	bꜣ
ⲃⲁⲓ (S. B)	masc. *Nacht-rabe* (νυκτικόραξ)	bꜣ
ⲃⲁⲓ	*Himmelsgewölbe* in ϩⲣⲟⲩⲃⲃⲁⲓ (S): ϧⲁⲣⲁⲃⲁⲓ (B) *Donner* („Stimme des Himmels")	ḫrw-bꜣ [Sethe]
ⲃⲁⲓ-	siehe ϥⲁⲓ- *tragend*	
ⲃⲁⲓ- (S)	in ⲃⲁⲓⲙⲁⲩ, ⲃⲁⲓⲙⲟⲟⲩ[5] fem. *Wasserleitung* ⲃⲁⲓⲕⲁϩ ein Landstück (?)[6] ⲃⲁⲓⲉⲛ̅ϩ fem. in unbek. Bedtg.[7]	
ⲃⲏ (B)	Plur. *Denkmäler*	§ bꜣw·t (Mag. 243)
ⲃⲓ	siehe ϥⲓ *tragen*	

[1] Ä. Z. 24 (1886), S. 89; Crum: Rylands, S. 49, Anm. 1 Schen. III 175 1e; Budge: Apocr. 99 ult.
[2] Thompson: Copt. Ostr. no. 36. [3] Guimet XVII 245. 247 — ⲁϭⲟⲗϯ 38 wohl inkorrekt.
[4] Loret: Recueil 16 (1894), S. 97. [5] Djême Pap. (Index).
[6] Crum: Brit. Mus. 212. 214. [7] Djême Pap. 113 6–7; Turajeff: Moskau 1902, S. 11, no. 16.

ⲃⲟ (S)	*Kanal* siehe ϥⲟ	
ⲃⲱ (S)	*Haar* siehe ϥⲱ	*b3·t*
ⲃⲱ (S.B): ⲃⲟⲩ (A)	fem. *Baum* vor Fruchtnamen ⲃⲱⲛ̄ⲕⲛ̄ⲧⲉ *Feigenbaum* ⲃⲱⲛ̄ⲉⲗⲟⲟⲗⲉ (S): ⲃⲱⲛ̄ⲁⲗⲟⲗⲓ (B) *Rebstock* ⲃⲱⲛ̄ϫⲟⲉⲓⲧ (S): ⲃⲱⲛ̄ϫⲱⲓⲧ (B) *Ölbaum*	
ⲃⲁⲁⲃ (S)	siehe ⲙⲁⲁⲃ *dreißig*	
ⲃⲏⲃ (S. B)	masc. *Höhle*	*b3b3w*
ⲃⲏⲃⲉ (S)	fem. eine Baulichkeit (?) Djême Pap. 118[4]	
ⲃⲁⲁⲃⲉ, ⲃⲁⲃⲉ (S. A)	*dumm, taub, fade sein* (auch von Salz), *stolz sein* ⲃⲁⲃⲱⲱ= (S) *verhöhnen, verachten*[1] o. ä. Qual. ⲃⲁⲃⲱ[2], ⲃⲁⲃⲟⲧ ⲃⲁⲃⲉⲣⲱⲙⲉ (S) *Prahler* ⲙⲛ̄ⲧⲃⲁⲃⲉⲣⲱⲙⲉ (S. A) fem. *Hochmut* — Adjektivum ⲃⲱⲱⲃⲉ *dumm*[3]	*ʿbʿb* (?) (Rec. 23 [1901] S. 203)
ⲃⲉⲉⲃⲉ, ⲃⲉⲃⲟⲩ (S): ⲃⲉⲃⲓ (B)	*hervorsprudeln, ergießen* ⲙⲟⲩⲛ̄ⲃⲉⲉⲃⲉ (S): ⲙⲱⲟⲩⲙ̄ⲃⲉⲃⲓ (B) *Regen* (ὄμβρημα)	
ⲃⲟⲩⲃⲟⲩ (S)	*glänzen, Glanz*	§ *bubu* (Mythus 228)
ⲃⲱⲕ (S. A)	a) intrans. *gehen* mit ⲉⲃⲟⲗ, ⲉϩⲟⲩⲛ, ⲉϩⲣⲁ̈ⲓ, ⲉⲡⲉⲥⲏⲧ; mit Infin. c. ⲛ̄ in ⲃⲱⲕ ⲛ̄ϩⲁⲥⲓⲉ[4] (S) *untergehen* ⲃⲱⲕ ⲛ̄ϩⲱⲡ (S) *sich verstecken*;[5] vom *Untergehen* des Schiffes[6] b) transitiv *senden*[7] wohl auch in ⲃⲁⲕ-ⲱⲛⲉ (S) *Steinwerfer* (πετροβόλος Sap. 5_{23} Hiob 41_{19}) ⲃⲁⲕ-ⲙⲁⲧⲟⲩ *giftspeiend*. Vergl. auch ⲧ̄ⲃⲕⲟ *entsenden*	
*ⲃⲱⲕ	*arbeiten* in ⲃⲁⲕϣⲁⲁⲣ (S): ⲃⲁⲕϣⲁⲣ (B) *Gerber* („Haut-Bearbeiter")	*b3k*
ⲃⲱⲕ (B) Plur. ⲉⲃⲓⲁⲓⲕ neben ⲃⲱⲕ[8]	masc. *Diener* fem. ⲃⲱⲕⲓ *Magd* ⲉⲣⲃⲱⲕ, ⲟⲓⲙ̄ⲃⲱⲕ (B) *dienen*	*b3k*
ⲃⲁⲕⲓ (B)	fem. *Stadt*	*b3k·t*
ⲃⲉⲕⲉ (S. A): ⲃⲏⲕⲉ[9] (S): ⲃⲉϫⲉ (B) Plur. ⲃⲉϫⲏⲟⲩⲓ	masc. *Lohn* ϯⲃⲉϫⲉ (B) *Lohn zahlen* ϫⲓⲃⲉϫⲉ (B) *Lohn empfangen* ϭⲓ ⲃⲉϫⲉ *um Lohn dingen* (μισθώσασθαι Jes. 46_{6})	*b3kj* (Rec. 26 [1904], S. 39)

[1] P. S. B. A. 30 (1908) 278, Anm. 7; Budge: Apocr. 166; Crum: Brit. Mus. 71. [2] Mém. Miss. VIII, S. 185. [3] Schen. IV 46_{25}. [4] Zoega 656. [5] Zoega 476. [6] Peyron Addit. In dieser Bedeutung ist ⲃⲱⲕ wahrscheinlich die starke Form von ⲃⲓϫⲓ (B) *scheitern*. [7] Crum: Ostr. no. 74, Seite 14. [8] Stern: Gr. § 224. [9] Ä. Z. 21 (1883), S. 147; inkorrekt ⲃⲩⲕⲉ Zoega 310. 311.

ⲃⲏⲕⲉ (S)	masc. *Einschlag* des Gewebes (κρόκη Levit. 13₄₈ ff)	
*ⲃⲟⲕⲓ (B)	in ⲉⲣⲃⲟⲕⲓ, ⲟⲓⲙ̅ⲃⲟⲕⲓ *schwanger sein*	*bkꜣ·t* Adjekt. [Sethe]
ⲃⲁⲗ (S. B): ⲃⲉⲗ[1] (A. F)	masc. *Auge* ⲁⲧⲃⲁⲗ (S) *unverschämt* ⲙⲉⲧⲃⲁⲗⲙ̅ⲃⲱⲕ (B) *Augendienst* (ὀφθαλμοδουλία Eph. 6₆)	(Ptol.) *brwj* „die beiden Augen" [Junker] § *bl* (P. Casati 7) § *bel* (Mag. 247)
*ⲃⲁⲗ (S)	in ⲙⲁϩⲃⲁⲗ siehe ⲙⲁϩ *Nest*	
ⲃⲱⲗ (S. B. F. A)	auch mit ⲉⲃⲟⲗ *lösen, auflösen, erklären* ⲃⲁⲗϩⲏⲧ (S. B. F. A) *einfältig, unschuldig* (ἄκακος) ⲃⲁⲗⲙ̅ⲃⲉϩ (B) *glatzköpfig*[2] siehe ⲙ̅ⲃⲉϩ	
*ⲃⲟⲗ (S. B. F): *ⲃⲁⲗ (A)	*außen* ⲣ̅ⲃⲟⲗ (S): ⲉⲣⲉⲃⲟⲗ (B):[3] ⲣ̅ⲃⲁⲗ (A), mit ⲉ-, ϩ̅ⲛ̅- (S): ϧⲉⲛ- (B) und ⲛ̅ⲧ̅ⲛ̅- (S)[4] *entfliehen, entgehen* ⲣ̅ⲡ̅ⲃⲟⲗ (S) mit ⲛ̅- accus. *entfliehen, weggehen von* ⲣ̅ⲡ= ⲃⲟⲗ (S): ⲉⲗⲡ= ⲃⲁⲗ (F) in derselben Bedtg.; ⲡⲃⲟⲗ, ⲛ̅ⲃⲟⲗ mit Suff. ⲛⲃⲗ̅ⲗⲁ=, ⲙ̅ⲃⲟⲗ (B) ⲙ̅ⲡⲃⲟⲗ (S): ⲙⲡⲃⲗ̅ (A), ⲥⲁⲃⲟⲗ, ϩⲁⲃⲟⲗ (S): ϩⲁⲃⲁⲗ (F), ϩⲓⲃⲟⲗ (S): ϩⲓⲃⲁⲗ (F) *außerhalb* ϣⲁ ⲉⲃⲟⲗ, ϣⲁⲃⲟⲗ, ⲛ̅ϣⲁⲃⲟⲗ (S): ϣⲁⲃⲁⲗ (F) *bis zum Ende, gänzlich* (εἰς τέλος, διὰ τέλους[5]) ⲉⲃⲟⲗ (S. B): ⲉⲃⲁⲗ (F): ⲁⲃⲁⲗ (A) *hinaus, heraus* oft mit folg. ϩ̅ⲛ̅-: ϧⲉⲛ-, ϩⲁ-, ϩⲓ-, ϩⲓⲧ̅ⲛ̅-, ϩⲓϫ̅ⲛ̅- — ⲉⲃⲟⲗϫⲉ (S. B): ⲁⲃⲁⲗϫⲉ (A) *weil* ⲉⲃⲏⲗ (ⲉ) (S. B. F) *außer* ⲉⲃⲏⲗϫⲉ (S. B.) *außer daß*	*brw* > *bnr* (*bl*)
ⲃⲟⲗⲃ̅ⲗ̅	(S) *ausreißen*,[6] *wühlen, sich wälzen*,[7] mit ⲛ̅ⲥⲁ- *hinter etw. herlaufen* (?)[8]	
ⲃ̅ⲗ̅ⲃⲓⲗⲉ (S)	fem. *Korn*	§ *blbiꜣ·t* (Mag. 266)
ⲃⲱⲗ̅ⲕ (A): ⲃⲱⲣ̅ⲕ̅ (F)	*zürnen* mit ⲁ-; ⲃ̅ⲗⲕⲉ (A) fem. *Zorn*	
ⲃⲁⲗⲕⲟⲩ (B)	fem. *Wasserkrug*	

[1] *ⲃⲉⲗ Glosse Mag. Pap. [109 no. 6]. [2] Levit. 13₄₁. [3] Jerem. 41₃ 45₁₈. [4] Lemm: Kopt. Misz. no. 140 (540). [5] Jes. 62₆. [6] Schen. III 81₁₁. [7] ib. IV 45₁₇. ₁₈. [8] ib. III 186₁₈.

ⲃⲗ̄ⲗⲉ (S): ⲃⲉⲗⲗⲉ (B): ⲃⲉⲗⲗⲏ (F) fem. ⲃⲗ̄ⲗⲏ (S): ⲃⲉⲗⲗⲏ (B)	*blind* Plur. ⲃⲗ̄ⲗⲉⲉⲩ (S): ⲃⲉⲗⲗⲉⲩ (B): ⲃⲗ̄ⲗⲉⲉⲩⲉ, ⲃⲗ̄ⲗⲉⲟⲩⲉ (A) — ⲣ̄ⲃⲗ̄ⲗⲉ (S): ⲉⲣⲃⲉⲗⲗⲉ (B) *blind sein* — ⲡⲃⲗ̄ⲗⲉ ⲛ̄ⲧⲥⲟⲟⲩϩⲉ *das Eiweiß*	
ⲃⲗ̄ⲗⲗⲉ (A)	*schwelgen* siehe ⲗⲗⲉ	
ⲃⲗⲗⲙ̄ⲃⲉϩ (B)	*glatzköpfig* siehe ⲙ̄ⲃⲉϩ	
ⲃⲗⲗⲛⲉⲙⲙⲱⲟⲩⲓ (B): ⲃⲗ̄ϩⲙⲟⲟⲩⲉ, ⲃⲗⲗⲉϩⲙⲟⲩ[1] (S)	*Blemmyer,* äthiopisches Nomadenvolk. Siehe Krall: Beitr. z. Gesch. d. Blemmyer in Denkschr. Wiener Akad. 1898; Sethe bei Pauly-Wissowa	§ *Blhmu* (Rylands III S. 271)
ⲃⲗⲗⲟⲧ (S): ⲃⲗⲗⲗⲧ (A)	fem. *Sack aus Schafpelz*	
ⲃⲗⲗϩⲏⲧ (S)	*unschuldig* siehe ⲃⲱⲗ	
ⲃⲗ̄ϫⲉ (S): ⲃⲉⲗ̄ϫ̄ (B): ⲃⲏⲗϫⲉ, ⲃⲏⲗϫⲓ (F)	fem. *Scherbe, Kalk* o. ä. (Lemm: Kopt. Stud. X—XX, S. 150 [182] Nachtrag)	§ *bld* (Mag. 268)
ⲃⲗⲗⲙⲡⲉ (S): ⲃⲗⲙ̄ⲡⲉ (S. A): ⲃⲗⲉⲙⲡⲓ, ⲃⲗⲙ̄ⲡⲓ (B)[2]	masc. *Ziegenbock,* fem. *Ziege,* auch als ⲃⲗⲙ̄ⲡⲉ -ϩⲟⲟⲩⲧ und ⲃⲗⲙ̄ⲡⲉ-ⲛ̄ⲥϩⲓⲙⲉ[3] unterschieden	§ *bi-ʿ n p·t* (Mag. 250)
ⲃⲱⲱⲛ (S): ⲃⲱⲛ (B): ⲃⲟⲩ[ⲟⲩⲛ] (A) fem. ⲃⲟⲟⲛⲉ (S): ⲃⲟⲛⲓ (B)	Adjekt. *schlecht.* In Verbindungen wird das vorhergehende Nomen in S stets, in B meist enttont ⲥϯⲃⲱⲱⲛ (S): ⲥⲑⲟⲓⲃⲱⲛ (B) masc. *Gestank* ⲥⲟⲩⲃⲱⲛ (ak.) *böser Stern*[4] ϫⲗϫⲃⲱⲛ (B) masc. *Bösewicht* ϣ̄ⲣⲃⲱⲱⲛ (S) masc. *schlechter Sohn* ϩⲉⲃⲱⲱⲛ (S): ϩ(ⲉ)ⲃⲱⲛ (B) masc. *Hungersnot* ⲉⲓⲉⲣⲃⲟⲟⲛⲉ (S) fem. *böses Auge, böser Blick* (mal' occhio)[5] in ⲟⲩⲣⲉϥⲙⲟⲩⲧⲉ ⲉⲧⲉⲓⲉⲣ-ⲃⲟⲟⲛⲉ *ein Besprecher des bösen Blickes*[6] ⲣⲉϥⲉϣⲉⲓⲉⲣⲃⲟⲟⲛⲉ (Deut. 18 10) in gleicher Bedtg. ϫⲓⲉⲣⲃⲟⲟⲛⲉ (S) *preisgeben, opfern* (?)[7] ⲉⲓⲉⲣⲃⲟⲟⲛⲉ (S) Adjektiv *neidisch* ⲙⲛ̄ⲧⲉⲓⲉⲣⲃⲟⲟⲛⲉ (S) fem. *Neid* ⲃⲟⲟⲛⲉ als Nomen *Schaden* in ⲣ̄ⲃⲟⲟⲛⲉ[8] (S): *ⲉⲣⲃⲟⲛⲓ (B) *schaden*[9]	*bʾn*

[1] Crum: Brit. Mus. no. 280. [2] *ⲃⲉⲉⲙⲡⲉ Mag. Pap. [109 no. 2].
[3] Hall: Ostr. Brit. Mus. 121. [4] Ä. Z. 38 (1900), S. 77 Anm.
[5] ⲛⲟⲩϫⲉ ⲉⲃⲟⲗ ⲛ̄ϯⲣ̄ⲃⲟⲟⲛⲉ (S) *den bösen Blick vertreiben* (Lemm: Kopt. Stud. XXVI—XLV (300). Im übrigen siehe Recueil 17 (1895), S. 93. [6] Lagarde: Ägypt. 282 2. [7] Lemm: a. a. O. (295) (298). [8] Schen. IV 72 19. [9] ⲉⲃⲓⲏⲛ (S): ϩ̄ⲃⲃⲓⲏⲛ (A) ist wohl von ⲃⲱ(ⲱ)ⲛ zu trennen.

ⲂⲚ̄ⲚⲈ (S. A): ⲂⲈⲚⲒ (B)	masc. *Dattel* fem. *Dattelpalme* ⲘⲞⲚ-ⲂⲚ̄ⲚⲈ masc. *Dattelsaft* ϢⲚⲂⲚ̄ⲚⲈ (A): ϢⲈⲚⲂⲈⲚⲒ (B) *Palmholz, Palmbaum* ϢⲞⲨⲂⲈⲚⲈ (S): ϢⲈⲚⲂⲈⲚⲒ (B)[1] *Palmfasern* („Palm-Haar")[2] var. ⲤⲞⲨⲚ̄-ⲂⲈⲚⲚⲈ (Djême 111₉)	*bnrj* *šn-bnrj* (Harris 27₁₁) *šn-bnr* (ib. 65 c/10)
ⲂⲎⲚⲈ (S): ⲂⲎⲚⲒ[3] (B. F)	*Schwalbe* (χελιδών)	*mn·t* *bni* (Ins. 6₇ fem.)
ⲂⲞⲒⲚⲎ[4] (S): ⲞⲨϢⲒⲚⲒ (B)	fem. *Harfe, Zither* (κιθάρα) ⲈⲢⲞⲨϢⲒⲚⲒ (B) *Zither spielen*[5]	*b(j)n·t*
ⲂⲈⲚⲚⲎ (B): ⲠⲚ̄-ⲚⲎ, ⲠⲚⲎ[6] (S)	fem. *Pfosten, Stufe* einer Treppe[7]	
ⲂⲀⲚ̄Ⲕ (S)	ein Vogel (Ä. Z. 33 [1895], S. 48 Anm.)	*bng* (Wb. I 401) [J.]
ⲂⲈⲚⲒⲠⲈ,[8] ⲂⲒⲚⲒⲂⲈ,[9] ⲠⲈⲚⲒⲠⲈ[10] (S): ⲂⲈⲚⲒⲠⲒ (B): ⲂⲀⲚⲒⲠⲈ (A)	masc. *Eisen* Vgl. Sethe: Ä. Z. 53 (1917) S. 51 Anm.	*b'ꜣ n p·t*
ⲂⲚ̄Ⲧ	*Wurm* siehe ϤⲚ̄Ⲧ	
ⲂⲞⲚⲦⲈ (S): ⲂⲞⲚϮ (B): ⲂⲀⲚϮ (F)	fem. *Kürbis, Obst*[11] ⲂⲚ̄ⲦⲚ̄ϬⲖⲞϬ etc. siehe unter ϬⲖⲞϬ	
°ⲂⲒⲚⲀϪ (B)	masc. *Schüssel, Teller* (= πίναξ Stern: Gr. Seite 5)	
ⲂⲢⲈ (A)	*Same* siehe ⲈⲂⲢⲀ	
ⲂⲈⲢⲒ (B): ⲂⲢ̄ⲢⲈ (S. F. A)	*neu* Ⲣ̄ⲂⲢ̄ⲢⲈ (S): ⲈⲢⲂⲈⲢⲒ (B) *erneuern, sich erneuern*	
ⲂⲈⲢⲰ (S)	in ⲂⲈⲢⲰ Ⲙ̄ⲘⲞⲞⲨ *Wasserflut*,[12] von ⲂⲰⲰⲢⲈ b) [Junker]	
ⲂⲒⲢ, ⲂⲒⲢⲈ[13] (S. B): ⲂⲀⲒⲢⲒ (F?)	fem. *Korb* Plur. ⲂⲢⲎⲞⲨⲈ (S)	
ⲂⲰⲰⲢⲈ (S)	auch mit ⲈⲂⲞⲖ a) *vertreiben* b) *anschwellen* Qual. ⲂⲞⲞⲢⲈ *sich benehmen* [Sethe][14]	

ⲡⲉⲛⲛⲉ Pri 492₃

1 Guimet XVII 12 (= لیف 347). 2 Ä. Z. 10 (1870), S. 133. 3 ⲂⲈⲚⲒ Jes. 38₁₄.
4 Korrekter wäre *ⲂⲞⲈⲒⲚⲈ. 5 Jes. 23₁₆ Apocal. 14₂. 6 Levit. 8, 35 (Sing.) Schen. III 79₂₁ (Plur.). 7 Acta mart. I 49ult Vita Sinuth. 49₁₃.₂₀ 8 Auch altkopt. Par. Zauberpap. L, 48. 49 neben ⲠⲈⲚⲒⲠⲒ ib. 51. 9 Ä. Z. 33 (1895), S. 49, Anm. 4. 10 P. Sophia 101, 28.
11 Lemm: Kopt Misz. XLII (593). 12 Ps. 68₁₄ (= P. Sophia 54) Hiob 28₁₀.
13 Budge: Apocr. 147. 14 Zoega 632.

ⲃⲣ̅ⲃⲉ (S)	ein Gefäß	
ⲃⲣ̅ⲃⲣ̅ (S): ⲃⲉⲣⲃⲉⲣ (B)	*aufwallen* (vom Wasser *sprudeln*; vom Feuer *lodern*) Qualit. ⲃⲣ̅ⲃⲣⲉⲧ (S) ⲃⲉⲣⲃⲓⲣ (B) *Wurfspeer* (βολίς Jes. 27_{9})	
ⲃⲟⲣⲃⲉⲣ (B)	*niederwerfen*, siehe ϩⲃⲟⲣⲃⲣ̅	
ⲃⲣ̅ⲃⲱⲣ, ⲃⲣ̅ⲃⲱⲧ, ⲃⲣ̅ⲃⲱⲣⲉⲧ	in Verbdg. mit ⲉⲓⲱϩⲉ als Bezeichnung einer Ackerart (Ä. Z. 7 [1869] S. 131)[1] in ⲉⲓⲱϩⲃⲣ̅ⲃⲱⲣ u. varr.	
ⲃⲱⲣ̅ⲕ (F)	*Zorn* s. ⲃⲱⲗ̅ⲕ	
ⲃⲁⲣⲏⲓⲧ (B)	masc. *Ziegenbock*[2] siehe ⲃⲁ-	
ⲃⲁⲣⲟⲧ, ⲃⲁⲣⲱⲧ (S. F.[3] A)	masc. *Erz* ϩⲟⲙ̅ⲛ̅ⲧ ⲃⲁⲣⲱⲧ (S): ϩⲁⲙ̅ⲧ ⲃⲁⲣⲱⲧ *Messing* (Crum: Ostr. S. 42 no. 459)	*rwḏ*[4] *bꜣ* (?)
ⲃⲉⲣϣⲟ (B)	*Betrüger* (?)[5]	
ⲃⲉⲣϣⲉⲩ, ⲃⲉⲣϣⲏⲟⲩ u. varr. (S. B)	*Koriander*	
ⲃⲁⲣⲟϩ (S. B)	*Proviantmeister, Fourier* Pl. ⲃⲁⲣⲁϩⲉ (S)[6]	
ⲃⲣⲉϩⲓ	*Asphalt*, siehe ⲙ̅ⲃⲣⲉϩⲓ und ⲁⲙⲣⲏϩⲉ	
ⲃⲉⲣϩⲱⲗ	Palmenart, siehe ⲃⲉϩⲱⲗ	
°ⲃⲣⲏϫ (B): ⲃⲣⲏϭⲉ (S)	fem. *Blitz* (hebr. בָּרָק) ⲥⲉⲧⲉⲃⲣⲏϫ (B) *Blitzstrahl* ϩⲓⲉⲃⲣⲏϫ, ϩⲓⲉⲩⲣⲏϫ (B) *blitzen*	
°ⲃⲉⲣⲉϭⲱⲟⲩ̅ⲧ (S): ⲃⲉⲣⲉϭⲱⲟⲩⲧ̅ⲥ (B)	fem. *Wagen* (semit. Lehnwort des N.R.) — Burchardt: no. 482 (מֶרְכָּבָה)	*mrkbt*
ⲃⲏⲥ	ägyptischer Gott (Lemm: Cyprian S. 56)	*Bs*
ⲃⲓⲥⲓ (B)	*sägen* siehe ⲟⲩⲓⲥⲉ	
ⲃⲉⲥⲛⲏⲧ,[7] ⲃⲁⲥⲛⲏⲧ (B)	masc. *Schmied* ⲟⲩⲃⲉⲥⲛⲏⲧ ⲛ̅ⲧⲉ ⲟⲩϩⲟⲙ̅ⲧ ⲙ̅ⲛ ⲟⲩⲃⲉⲛⲓⲡⲓ Gen. 4_{22} χαλκεὺς χαλκοῦ καὶ σιδήρου	§ *bsntj*[8] (P. Berl. 5507)
ⲃⲁⲥⲛⲉϭ (S): ⲃⲁⲥⲓⲛ̅ϭ (A)[9]	masc. *Zinn* (Sethe: Ä. Z. 53 [1917] S. 51)	
ⲃⲟⲥⲉⲣ (B)	*Ruder* siehe ⲟⲩⲟⲥⲣ̅	

[1] Crum: Brit. Mus. Index. [2] Nach Levit. 16_{5} eine Art von ⲃⲁⲙ̅ⲡⲓ αἴξ.
[3] Crum: Faj. no. 55. [4] Gunn: Journ. Eg. Arch. 1917, S. 36.
[5] George Cap. 16_{19} (= Ä. Z. 9 [1871], S. 121).
[6] Crum: Ostr. no. 340, S. 67; Lemm: Kopt. Misz. CXXII.
[7] Gen. 4_{22} Jes. 41_{7}. [8] Etymol. no. 33. [9] Zach. 4_{10}.

ⲃⲏⲧ (S. B)	masc. *Palmblatt*[1] Plur. ⲃⲁⲧⲓ (B) ⲃⲁⲓⲃⲏⲧ (ⲃⲁⲛ̄ⲃⲉⲧ Berl. Urk. 151) *Palmzweig* ϣⲉⲛⲃⲏⲧ (B) *Palmfasern*[3] („Palmblatt-Haar") ⲃⲏⲧϩⲁⲧⲉ (S) *Palmzweig* (siehe ϩⲁⲧⲉ)	*wt* (?)[2]
ⲃⲏⲧ (S. B)	fem. *Rippe* ⲃⲏⲧⲥⲡⲓⲣ, ⲃⲉⲧⲥⲡⲓⲣ[4] (S) *Seitenrippe*	
ⲃⲱⲱⲧⲉ[5] (S): ⲃⲉⲧ-,[6] ⲃⲟⲧ=[7]	*verabscheuen* (ἀναθηματίζειν) Qualit. ⲃⲏⲧ (auch A-Clem.)	*bwt*
ⲃⲟⲧⲉ (S): ⲃⲟϯ (B): ⲃⲁϯ (F): ⲃⲁⲧⲉ (A)	fem. *Abscheu, Greuel* ϫⲓⲃⲟⲧⲉ (S): ϭⲓⲃⲟϯ (B): ϫⲓⲃⲁⲧⲉ (A) *verabscheut werden* ⲟ ⲛ̄ⲃⲟⲧⲉ[8] (S) in derselben Bedtg. ⲟⲓⲙ̄ⲃⲟϯ (B) *sich fürchten vor* ⲉⲃⲟⲗϩⲁⲡϩⲟ (βδελύσσεσθαι ἀπό Ex. 1_{12})	*btȝw*
ⲃⲱⲧⲉ (S)	*abwischen* siehe ϥⲱⲧⲉ	
ⲃⲱⲧⲉ(S): ⲃⲱϯ, ⲃⲟϯ (B)	masc. *Spelt, Weizen, Emmer*	*bd·t*
ⲃⲱⲧ̄ⲥ (B)	*kämpfen, bekämpfen* mit ⲉ-[9] ⲃⲉⲧ̄ⲥ̄[10] (B) *Krieg* ⲃⲏⲧⲥⲏ[11] (verb. *ⲃⲉⲧⲥⲉ) (B) fem. *Feindin*	
ⲃⲱϣ (S. B)	*ausziehen, entblößen, verlassen, loslassen* mit ⲙ̄ⲙⲟ=, *scheeren*[12] mit ⲛ̄- dat. *ablassen von* (Ps. 38_{13}) ⲃⲁϣ= mit Reflexivsuffix und ⲛ̄ (ⲙ̄ⲙⲟ=) *sich Kleider ausziehen* ⲣⲉϥⲃⲱϣ *Kleiderdieb* ⲣⲉϥⲃⲏϣ *Nackter* (Lemm: a. a. O.) ⲃⲉϣⲣⲱ= *den Mund von etwas* (ⲙ̄ⲙⲟ=) *loslassen*[13] ⲃⲁϣ ⲗϩⲏⲩ *nackt*[14]	§ *bše* (Petub. 122)
ⲃⲉⲉϣ (S): ⲃⲉϣ (B)	*unreife Feigen* (ὄλυνθοι)	
ⲃⲟⲓϣⲓ (B)	fem. *ein Tier* (Hess: Zeitschr. Assyriologie 31 [1916], S. 28)	
ⲃⲟϣⲃⲉϣ (B)	siehe ⲟⲩⲟϣⲟⲩⲉϣ	

[1] Ä. Z. 12 (1874), S. 129. [2] Loret: Recueil 16 (1894), S. 98 ff.
[3] Guimet XVII 14 = ليف ib. 350. [4] Budge: Apocr. 68.
[5] Deuteron. 13_{15} (ed. Budge). Inkorrekt ⲃⲟⲧⲉ 7_{26} und ϥⲱⲧⲉ.
[6] Ps. 105_{40} = P. Sophia 180_{12}. [7] Deuteron. 7_{26} 13_{15} (ed. Budge).
[8] Deuteron. 7_{26} (ἀνάθεμα εἶναι). [9] Jes. 36_{10} Jer. 1_{19}. [10] Jer. 52_{7}. [11] Jes. 27_{4}.
[12] Jerem. 7_{29} (B). [13] Zu den letzten Bedeutungen siehe Lemm: Kopt. Stud. XIII, S. 38 ff. Kopt. Misz. CXIV (165). [14] Lemm: a. a. O. und Ä. Z. 24 (1886), S. 89.

°? ⲃⲁϣⲟⲣ (S. B.): ⲃⲁϣⲁⲣ (F)	masc. *Fuchs*[1] Plur. ⲃⲁϣⲟⲟⲣ[2]	
°? ⲃⲁϣⲟⲩⲣ (S. B)	*Säge* (vgl. מְשׂוֹר, مِنْشار) [Ranke]	
ⲃⲁϣⲟⲩϣ (S.B): *ⲃⲉϣⲟⲩϣ[3]	masc. *Raute* (πήγανον)	§ *bšuše* (Mag. 272)
ⲃⲉϩ- [(ak.)	in ⲃⲉϩϫⲱ siehe ⲟⲩⲱϩ	
ⲃⲟⲩϩⲉ (S): ⲃⲟⲩϩⲓ (B)	Plur. *Augenlider*	
ⲃⲉϩⲱⲗ,[4] ⲃⲟⲩϩⲱⲗ[5] (S)	Palmenart (Vergl. Dem. Mag. Pap. [109 no. 4 a])	
*ⲃⲱϩⲛ̄ (S)	*bedecken* (Ps. 103 8) ⲃⲉϩⲛ- Qualit. ⲃⲁϩⲛ̄[6]	*bḥn*
ⲃⲁϩⲥⲉ (S): ⲃⲁϩⲥⲓ (B): ⲃⲉϩⲥⲓ (F)	fem. *Kalb* (δάμαλις)	*bḥs*
ⲃⲏϫ (B): ⲃⲏϭ (S): *ⲃⲉϭ[7] (ak.)	masc. *Falke* Plur. ⲃⲉϫⲓ[8] — wohl auch in ϣⲗⲱⲙ̄ⲃⲏϫ (B) καταράκτης Lev. 11 17	*b'k*
ⲃⲱϫ (B): *ⲟⲩⲱϭ (S)	*zerbrechen* (Ä. Z. 12 [1874], S. 156)	
ⲃⲓϫⲓ (B)	*Schiffbruch erleiden, scheitern.* Vgl. ⲃⲱⲕ	*bgj*[9] *bgꜣ j* >
ⲃⲟϫⲃⲉϫ (B)	siehe ⲟⲩⲟϭⲟⲩⲉϭ *zerbrechen*	
ⲃⲉϫⲏⲛ, ⲃⲉϭⲏⲛ (B)	*Galgant* (Hiob 8 11 40 16 nach Stern: Gr. § 149)	

ⲉ und ⲉⲓ (ⲓ)

ⲉ- (S. B. F): ⲁ- (A) vor Suffixen ⲉⲣⲟ= (S. B): ⲁⲗⲁ= (F): ⲁⲣⲁ= (A)	Präposition *an* — a) *in der Richtung nach, hinein in*; b) *in betreff, in bezug auf*; c) nach Begriffen des Trennens (frei sein *von*, rein *von*, retten *vor*); d) in der Steigerung *mehr als*; e) zur Bezeichnung des Schuldners *zu Lasten von* (ⲡⲉⲧⲉⲣⲟϥ *was einer schuldet* ⲟⲩⲟⲛ ⲉⲣⲱⲟⲩ Levit. 20 11 ff. ἔνοχοί εἰσιν)	*r*; Spätzeit ; *ʾw* = *ĕ*
ⲉ= (S. F. A_2): ⲁ= (B. A)	Hilfszeitwort des Präsens II	*ʾw*
ⲉ= (S. B. F. A)	Hilfszeitwort der Zustandsformen	

[1] Dazu erinnert Lagarde (Ges. Abhdlgn. 278—9) an den thrazischen Namen *bassares*, βάσσαρος für die Füchse. [2] Schen. III 47 20. [3] Mag. Pap. [109 no. 4]. [4] Kircher ⲃⲉⲣϩⲱⲗ? [5] Ä. Z. 24 (1886), S. 40, [6] Num. 6 3 Ps. 117 27. [7] Dem. Mag. Pap. [109 no. 5]. [8] Ä. Z. 12 (1874), S. 156. [9] Ä. Z. 44 (1907), S. 100.

ⲉ (A)	*sein* Qualit. von ⲉⲓⲣⲉ s. d.	
ⲉⲓ (S. F. A): ⲓ (B. F) II^ae ; III^ae *j*	*kommen* ⲉⲓ ⲉⲃⲟⲗ (S): ⲓ ⲉⲃⲟⲗ (B): ⲓ ⲉⲃⲁⲗ (F): ⲉⲓ ⲁⲃⲁⲗ (A) *herauskommen, herausgehen* ⲉⲓ ⲉϩⲟⲩⲛ (S): ⲓ ⲉϧⲟⲩⲛ (B): ⲓ ⲉϩⲟⲩⲛ (F): ⲉⲓ ⲁϩⲟⲩⲛ (A) *hinein kommen, eintreten* ferner verbunden mit ⲉⲡϣⲱⲓ (B), ⲉϩⲣⲁⲓ (S): ⲉϩⲣⲏⲓ (B): ⲁϩⲣⲏⲓ (A): ⲉϩⲗⲏⲓ (F) *hinauf* ⲉϧⲣⲏⲓ (B), ⲉⲡⲉⲥⲏⲧ (S. B) *hinab* mit Infin. c. ⲛ̄ in ⲉⲓ ⲛ̄ⲑⲟ *noch schlechter gehen* (Marc. 5₂₆) vergl. ⲛⲏⲟⲩ mit derselben Konstruktion und Bedtg.	ı͗j
ⲓ-	in ⲡⲓⲛ̄ⲧⲱⲕ *Ofen* siehe ⲏⲓ	
ⲉⲉ= (A), ⲉⲓ= (F)	siehe ⲉⲓⲣⲉ	
ⲉⲓⲁ (S): ⲓⲉⲉⲓ (F): ⲓⲁⲓⲉ (A)[1]	masc. *Tal, Schlucht, Wadi*	
ⲉⲓⲉ (A)	*sein* Qualit. von ⲉⲓⲣⲉ s. d.	
ⲉⲉⲓⲉ, ⲉⲓⲉ (S): ⲓⲉ (B): ⲉⲓⲁ (A)	*wahrlich* häufig vor Fragesatz und als Einleitungspartikel (*so*) im Nachsatz eines Bedingungssatzes	ı͗ȝ
ⲓⲉ (B. F)	*oder*	
ⲉⲏⲓ (A): ⲟⲩⲏⲓ (B): ⲏⲓ (ak.)[2]	*wahrlich*	, § [3] ı͗
ⲉⲓⲱ, ⲉⲉⲓⲱ, ⲉⲱ (S): ⲓⲱ (B): *ⲉⲟ[4]	*Esel, Eselin* Plur. ⲉⲟⲟⲩⲉ (S): ⲉϩⲉⲩ,[5] ⲉⲉⲩ,[6] ⲉϩⲱⲟⲩ[7] (B): ⲉⲁⲩⲉ[8] (A): ⲁⲁⲩ (F) tonlos ⲉⲓⲁ- (S): ⲓⲁ- (F) in ⲉⲓⲁϩⲟⲟⲩⲧ, ⲉⲓⲁⲛ̄ⲧⲟⲟⲩ (S) ⲁⲛ̄ⲧⲁⲩ[9] (A) *Wildesel*[10] ⲉⲓⲁⲥϩⲓⲙⲉ (S) *Eselin*[11]	ȝ
ⲓⲱ (S)	*ungeflügelte Heuschrecke* (bruchus)[12]	
ⲉⲓⲱ (S): ⲓⲱⲓ (B)	auch mit ⲉⲃⲟⲗ *waschen* ⲉⲓⲁⲧⲟⲟⲧ= (S): ⲓⲁⲧⲟⲧϥ̄ (B) c. ⲛ̄ⲥⲁ- *verzweifeln an* (wrtl. „seine Hand waschen hinter“) ⲉⲓⲁϭⲓϫ[13] (S) *Waschschüssel* („Handwäscher“ mit part. conj.) ⲁⲑⲓⲱⲟⲩ (B) *ungewaschen* (Jacob. 2₃ Zach. 3₄)	ı͗ʿj

[1] Hos. 2₁₅ Joel 3₂ auch im Plur. Mich. 1₄ Zach. 14₅. [2] Dem. Mag. Pap. no. 20. [3] Rhind no. 1. [4] Dem. Mag. Pap. [109 no. 15]. [5] Gen. 12₁₆ 24₃₅. [6] Gen. 32₅ 42₂₆ 43₁₈ Jes. 30₆. [7] Ezech. 23₂₀. [8] Zach. 14₁₅. [9] Hos. 8₉. [10] „Esel des Gebirges (= Wüste)“. [11] Hiob 1₃. ₁₄. [12] Ä. Z. 13 (1875), S. 141 (= Zoega 436₂). [13] Klio XIII (1913), S. 174.

ⲉⲓⲱ (S)	*Kelter* (ληνός Prov. 3_{10}), *Pflock*[1]	ʾꜣ·t „Pflock" [J.]
ⲉⲓ̄ⲃ[2] (S. A): ⲓⲉⲃ (B): ⲓⲉⲉⲃⲉ (A)	masc. a) *Kralle, Nagel, Huf* Plur. ⲉⲓⲉⲃⲏ (S);[3] ⲛ̄ⲓ̄ⲃ ⲛ̄ⲣⲁⲧ⸗ (S):[4] ⲛⲓⲉⲃ ⲛ̄ⲧⲉ ⲣⲁⲧ⸗ (B) *die Nägel des Fußes*[5] ⲉⲓⲉⲃⲏ ⲛ̄ⲣⲁⲧ⸗ (S) *Fußsohle* (ἴχνος τῶν ποδῶν)[3] b) *Weihrauch, Balsam* (ὄνυξ)[6]	jb (Ptol.)
ⲓⲏⲃ, ⲓⲉⲃ, ϩⲓⲏⲃ (B)	in ⲉⲣⲓⲏⲃ u. varr. *nähen* (Peyron 39). Vergl. ⲉⲓⲟⲡⲉ	
ⲉⲓⲁⲁⲃⲉ[7] (S): ⲓⲁⲃⲓ (B)	fem. *Krankheit, Eiter*	ʾbj [Sethe] § jʿb(·t) (Ryl.)
ⲉⲓⲃⲉ (S. A): ⲓⲃⲓ (B. F) III^ae inf.	*dürsten, durstig sein* Qualit. ⲟⲃⲉ (S): ⲟⲃⲓ (B): ⲁⲃⲓ (F): ⲁⲃⲉ (A)	ʾbj
ⲉⲃⲏ	a) in ⲙⲉⲧⲉⲃⲏ (B) fem. *Staunen* (ἔκστασις) vergl. *bʾꜣ·t* „Wunder" b) in ⲣ̄ⲉⲃⲏ (S): ⲉⲣⲉⲃⲓ (B)[8]: ⲣ̄ⲉⲃⲓ (A)[9] *sich verdunkeln*	§ ꜣbꜣ·t (Mythus 5)
ⲉⲃⲟ (B): ⲉⲃⲟⲟ, ⲉⲃⲱ (A): ⲉⲙⲡⲟ, ⲙ̄ⲡⲟ (S)	*stumm* Plur. ⲉⲃⲱⲟⲩ, ⲉⲃⲟⲟⲩⲉ[10]	ʾnbꜣ P. Ebers 100_{15} [Sethe]
ⲉⲃⲓⲱ (S. B)	masc. *Honig* ⲉⲃⲉⲓⲉϩⲟⲟⲩ̄ⲧ *wilder Honig* (Matth. 3_4) ⲉⲃⲉⲓⲧ (S) Plur. ⲉⲃⲓⲁⲧⲉ *Imker*[11]	ʾbj·t ʾbjtj
ⲉⲃⲟⲗ (S. B)	*heraus*, siehe ⲃⲱⲗ	
ⲉⲃⲉⲛ (B)	in ⲁϣ-ⲉ̀ⲃⲉⲛ masc. *Beschwörer* (Peyron 15), mit ⲱϣ *rufen* zusammengesetzt	
ⲉⲃⲓⲏⲛ (S. B): ϩⲃ̄ⲃⲓⲏⲛ (A)	*elend, unglücklich* (אֶבְיוֹן)[12]	§ ꜣbin (Rhind 3)
ⲉⲃⲣⲁ, ⲉⲃⲣⲓ (S): ⲃⲣⲉ (A)	*Korn* Plur. ⲉⲃⲣⲏⲩⲉ — ⲉⲃⲣⲓ ⲥⲱϣⲉ *Saatkorn* („Feld-Korn") Crum: Ostr. no. 219, S. 32	pr·t
ⲉⲓⲃ̄ⲧ (S)	*Nagel* siehe ⲉⲓϥ̄ⲧ	
ⲉⲓⲃ̄ⲧ (S. A): ⲉⲉⲓⲉⲃ̄ⲧ[13] (S): ⲉⲓⲉⲃ̄ⲧ, ⲓⲉⲃ̄ⲧ (B): ⲉⲓⲃⲧⲉ (A_2)	masc. *Osten*	ʾꜣbtj

[1] Triadon 528 (Sethe). [2] Varr. ⲉⲓⲉⲓⲃ Addit. ⲓ̈ⲉⲓⲃ P. Soph. 55_8. [3] Deuteron. 28_{35}.
[4] 2 Kg. 14_{25} nach Ä. Z. 24 (1886), S. 96. [5] Guimet 17/180.
[6] Guidi: Fram. 67. 68 Sir. 24_{17}. [7] Robinson: Apocr. 240. [8] Ezech. 32_7. [9] Joel 2_{10}.
[10] Eliasapokal. Sa. 5_4. [11] Krall: Hamburger Oriental. Kongr. XIII, S. 346.
[12] Etymologisch wohl von ⲃⲱⲱⲛ *schlecht* zu trennen. [13] P. Sophia $212_{18, 23}$.

ⲉⲃⲉⲓⲧ (S)	*Imker* siehe ⲉⲃⲓⲱ	
ⲉⲃⲟⲧ (S)	*Monat* siehe ⲁⲃⲟⲧ	
ⲉⲃϣⲓ (B): ⲃ̄ϣⲉ (S)	das *Vergessen* siehe ⲱⲃ̄ϣ	
ⲉⲃⲟⲩϩⲓ (B)	*Skorpion* (?) siehe ⲟⲩⲟϩⲉ	
ⲉⲕⲓⲃⲉ, ⲕⲓⲃⲉ (S): ⲕⲉⲓⲃⲉ, ⲕⲓⲃⲉ (A): ⲕⲓϥⲉ (B)	fem. *weibl. Brust, Brustwarze* (mamma)	*ḳb·t*
		N. B. Die mit ⲉⲗ- beginnenden Wörter suche auch unter ⲗ
ⲉⲕⲱⲧ (S)	*Baumeister* siehe ⲕⲱⲧ *bauen*	
ⲉⲗ-	siehe ⲱⲗ (S) *nehmen* und ⲓⲗⲓ (F) *machen* unter ⲉⲓⲣⲉ	
ⲉⲗⲁ= (F)	siehe Präpos. ⲉ-	
ⲉⲓⲁⲗ (S): ⲓⲁⲗ (B): ⲓⲉⲗⲗⲓ, ⲓⲏⲗⲗⲓ (F)	fem. *Spiegel, Glanz* — ⲧⲉⲕⲉⲓⲁⲗ ⲉⲃⲟⲗ (S) *glänzen* („Glanz auswerfen") ⲥϯⲉⲗⲗⲓ,[1] ⲥϯⲏⲗⲗⲓ[2] (F) *erglänzen*. Vgl. ⲉⲓⲉⲗⲉⲗ	§ *jl Spiegel* (Ryl.) § *j͗l* (Mythus 142)
°ⲉⲓⲟⲩⲗ, ⲉⲓⲉⲟⲩⲗ, ⲉⲉⲓⲉⲟⲩⲗ, ⲓⲉⲟⲩⲗ (S. B)	masc. *Hirsch* (אַיָּל)	§ *ỉiul* (Mag. 26)
ⲉⲗⲕⲱ (S): ⲉⲗⲕⲟⲩ (B) ⲗ̄ⲕⲟⲩ (A)	masc. *Maulbeerbaum* (συκάμινος)	§ *ỉlḳ3·t* (Mythus 484)
ⲉⲗⲕ̄ⲥ, ⲉⲗⲝ̄ (B)	*Winkel*[3] vergl. ⲁⲗⲟⲕ und ⲱⲗ̄ⲕ	
ⲉⲓⲉⲗⲉⲗ ⲉⲃⲟⲗ (S)[4]	*strahlen, glänzen* (s. auch ⲉⲓⲁⲗ) ϩⲓⲉⲗⲉⲗ ⲉⲃⲟⲗ (B) *ausstrahlen*	
ⲉⲗⲟⲟⲗⲉ (S)	*Weintraube* siehe ⲁⲗⲟⲗⲓ	
ⲉⲗⲗⲏⲧ (F)	*versprechen* siehe ⲉⲣⲏⲧ	
ⲉⲗⲙⲏ (F)	siehe ⲙⲏ *Harn*	
ⲉⲗⲉⲛ- (F)	Präposition siehe ⲉⲣⲛ̄ *bei, neben*	
ⲉⲗⲡⲏⲏⲓ (F)	*Tempel* siehe ⲣ̄ⲡⲉ	
ⲉⲗⲧⲟϥ (B)[5]	*ausspeien* (intransit.) mit ⲉϫⲉⲛ-	*ndf*[6]
ⲉⲗⲧⲁϥ (F)	*Artabe* siehe ⲣⲧⲟⲃ	
ⲉⲗⲟⲟⲩⲉ (S)	*Bänder* siehe ⲗⲟⲟⲩ	
ⲉⲗϣⲱⲟⲩ (S)	*Rosine* siehe ⲁⲗⲟⲗⲓ	

[1] Peyron 216. [2] Marc. 9 3. [3] Hyv. Actes 267 Act. apost. 26 28 Dan. 1 38 Vita Sin. 47 14. [4] Zu der Verbalform vergl. Sethe: Verbum I, § 417, S. 261. [5] Levit. 15 8 (ed. Lagarde). [6] Etymol. no. 11.

ⲉⲗϩⲱⲃ[1] (S. B): ⲗ̄ϩⲱⲃ (A)	masc. *Dampf* (ἀτμίς), *Rauch*	§ *lhb* (Mag. 473)
ⲉⲗϩⲱⲃ (B)	masc. *Eule*	
ⲉⲗϫⲱⲃ (B): ⲉⲗϭⲱⲃ (S)	masc. *Reiher*	
ⲉⲓⲟⲙ (S): ⲓⲟⲙ (B) ⲓⲁⲙ (A.[2] F)	masc. a) *Meer, See* b) *Kelter*[3] [יָם Burchardt no. 216] Plur. ⲁⲙⲁⲓⲟⲩ (B); ⲡⲓⲟⲙ (S): ⲫⲓⲟⲙ (B): ⲡⲓⲁⲙ (F) *das Fajum*	*jm*
ⲉⲙⲉ (S)	*Hacke*, siehe ⲁⲙⲉ	
ⲉⲙⲏ (S)	fem. *Arbeit* (?) ἔργον Sir. 38_{35}	*ḥmj·t* (?)
ⲉⲙⲟⲩ (S. B)	fem. *Katze*	*ʾmʾj·t*
ⲉⲓⲙⲉ[4] (S): ⲉⲙⲓ (B): ⲓⲙⲓ (F): ⲙ̄ⲙⲉ (A) III[ae] inf.	*wissen* mit ⲉ; mit ⲛ̄ c. Infin. *können*[5] Qualit. ⲉⲙⲉⲁⲉⲓⲧ[6] (A) — Ob auch in ⲛⲁϣ̄ⲧⲉⲓⲙⲉ, ⲛⲁϣ̄ⲧ̄ⲙ̄ⲙⲉ (?) Siehe ⲙ̄ⲙⲉ	N. A. *ʿmj*
ⲉⲓⲙⲉ (S): ⲓⲙ (B)	in ⲉⲛⲉⲓⲙⲉ (S): ⲉⲛⲓⲙ (B) *das Los werfen* (Sethe)	
ⲉⲓⲟⲙⲉ (S)	fem. *Stachel*	
ⲉⲙⲓⲙ (ak.)[7]	*Spitzmaus*	§ *ʿmʿme* (Mag. 62)
ⲙ̄ⲙⲉ, ⲉⲓⲙⲉ (S) (vielleicht identisch mit ⲉⲓⲙⲉ „wissen“[8])	in ⲛⲁϣ̄ⲧ̄ⲙ̄ⲙⲉ, ⲛⲁϣ̄ⲧⲉⲓⲙⲉ, ⲛⲁϣ̄ϯⲙⲙⲉ *unsinnig* (ἄφρων)[9] *widerspenstig, frech* ⲧⲛⲁϣ̄ⲧ̄ⲙ̄ⲙⲉ *die Unverschämte* (θρασεῖα Sir. 22_{5})	
ⲉⲙ̄ⲛⲧ (S. A): ⲉⲙⲉⲛⲧ (B)	masc. *Westen*	*ʾmntj*
ⲉⲙⲏⲣⲉ (S)	fem. *Überschwemmung* (πλήμμυρα)[10]	
ⲉⲙⲓⲥⲉ (S)	*Dill* siehe ⲁⲙⲓⲥⲓ	
ⲉⲙⲁⲧⲉ (S)	*sehr, nur*, siehe ⲙ̄ⲙⲁⲧⲉ	
ⲉⲙⲁϣⲱ, ⲉⲙⲁϣⲟ[11] (B): ⲉⲙⲁϣⲁ (F)	*sehr*	*m-šs*
ⲉⲙⲉϣⲏⲓ ⲉ (F)	*außer* (Asmus § 86)	*ʾw b-rḫ=j* (?)[12]
ⲉⲙⲁϩⲧⲉ (A)	siehe ⲁⲙⲁϩⲓ	

[1] Auch altkoptisch Par. Zauberpap. L_{54}. [2] Joel 2_{14}. [3] Jes. 16_{10} Joel 2_{14} Crum: Brit. Mus. 996. Guimet XVII 264 ⲓⲁⲙ (B). [4] Altkopt. ⲉⲙⲙⲓ Par. Zauberpap. M_{15}. [5] Vita Sinuth. 1_{22}. [6] Soph. 3_{20}. [7] Dem. Mag. Pap. [109 no. 9—10] Text Seite 84. [8] Unrichtig Recueil 31 (1909), S. 159. Die betreffende demot. Gruppe ist *šʿd* (nicht *nḫt*) *ȝmi.t* zu lesen. [9] Prov. 9_{18} Schen. III 121_{25} = ἐρεθισμός Z. D. M. G. 66 (1912), S. 783. [10] Hiob 40_{18} Zoega 460, Anm. 50. [11] Wohl inkorrekt Ezech. 9_{9} ⲉⲙⲁϣⲟ ⲉⲙⲁϣⲟ. [12] Vergl. ⲙⲉϣⲉ.

ⲈⲚ (B. ak.):[1] ⲈⲈⲚ (ak.)[2]	masc. *Affe* ⲠⲀⲚⲀⲐⲞⲞⲨⲦ (ak.) „der große (?) Affe des Thoth" (Ä. Z. 21 [1883], S. 101)	ʿnr, ʾʿn
ⲈⲚ (A. F)	Negation siehe ⲀⲚ	
ⲈⲚⲈ- (S): ⲚⲈ- (S. B. A)	Hilfszeitwort des Imperfekts	wnw
ⲈⲚⲈ (S. A): ⲀⲚ (B)	Fragepartikel	ʾn ʾw: ʾn
ⲈⲚⲈ- (S)	tonlose Form von ⲰⲚⲈ *Stein*	
ⲈⲚⲈ= (A)	in ⲢⲈⲚⲈ= *gefallen* siehe ⲀⲚⲀ=	
ⲈⲒⲚⲈ (S. A): ⲒⲚⲒ (B. F): Ⲛ̄- (S. A): ⲈⲚ- (B), Ⲛ̄Ⲧ=(S. A): ⲈⲚ= (B) III[ae] inf.	*bringen, tragen, führen* Imperat. ⲀⲚⲒ-, ⲀⲚⲒⲚⲈ (S): ⲀⲚⲒⲞⲨⲒ (B) etc. siehe ⲀⲚⲒ ‖ ⲈⲒⲚⲈ ⲈⲂⲞⲖ (S): ⲒⲚⲒ ⲈⲂⲞⲖ (B) *herausbringen, Frucht tragen* (Matth. 7 17) ⲈⲒⲚⲈ ⲈϩⲞⲨⲚ (S): ⲒⲚⲒ ⲈϦⲞⲨⲚ (B) *hineinbringen* ⲒⲚⲒ ⲈⲠϢⲰⲒ, ⲈϨⲢⲎⲒ *hinaufbringen, (Opfer) darbringen* ⲈⲒⲚⲈ (S): ⲒⲚⲒ (B) ⲈⲠⲈⲤⲎⲦ, ⲒⲚⲒ ⲈϦⲢⲎⲒ (B) *hinabbringen, hinabwerfen* ⲈⲒⲚⲈ ⲈⲠⲀϩⲞⲨ (S) *zurückziehen, leugnen* ⲈⲒⲚⲈ ⲈϪⲚ̄ (S): ⲒⲚⲒ ⲈϪⲈⲚ (B) *auf etw. legen* Ⲛ̄ⲢⲀⲦ= siehe ⲢⲀⲦ=	ʾnj
ⲈⲒⲚⲈ (S): ⲒⲚⲒ (B)	fem. a) *Fessel* b) *Daumen* (Vita Sinuth. 18 20) ⲞⲨⲒⲚⲒ Ⲛ̄ϩⲀⲘϢⲈ (B) *Holzaxt* (des Zimmermanns) σκέπαρνον Jes. 44 12	ʿn·t
ⲈⲒⲚⲈ (S. A): ⲒⲚⲒ (B. F) III[ae] inf.	*ähnlich werden, gleichen, nachahmen* mit Ⲙ̄ⲘⲞ=[3] Qualit. ⲞⲚⲒ (B) *ähnlich, gleich sein*	§ jn (Mag. 162)
ⲈⲚⲞⲨⲔ, ⲈⲚⲄ (B)	eine Pflanze (κονύζη Jes. 55 13)	§ ? ʿnḳ (Mag. 90)
ⲈⲚⲈⲒⲘⲈ (S): ⲈⲚⲒⲘ (B)	*losen, das Los werfen* mit Ⲉ *über*[4] aus ⲈⲚ-ⲈⲒⲘⲈ (Sethe)	
ⲒⲚⲦⲰⲔ (S)	masc. *Ofen* (Ä. Z. 25 [1887], S. 115 A)	pr (n) tkȝ
ⲈⲚϢⲀϢⲒ	*Bitterkeit* siehe ⲤⲒϢⲈ	
ⲈⲚⲈϩ (S. B. F): ⲀⲚⲎϩⲈ (A)	masc. *Ewigkeit.* Adverbial im Verneinungssatz *niemals*; ϢⲀⲈⲚⲈϩ (S. B. F): ϢⲀⲀⲚⲎϩⲈ (A) *bis in Ewigkeit* ϢⲀⲈⲚⲈϩ Ⲛ̄ⲈⲚⲈϩ (S): ϢⲀⲈⲚⲈϩ Ⲛ̄ⲦⲈⲚⲒⲈⲚⲈϩ[5] (B) *bis in alle Ewigkeit*	nḥḥ

[1] Dem. Mag. Pap. [109 no. 8, 14]. [2] Erman: Ä. Z. 46 (1909), S. 103.
[3] Jes. 62 7 Schen. III 49 25. 27. [4] Ps. 21 18 Joh. 19 24 Ä. Z. 24 (1886), S. 72.
[5] Hyv. Actes 10.

ⲉⲡⲱ (S)	fem. *Riegel*[1] o. ä.	*'pj·t* (?)
ⲉⲓⲟⲡⲉ (S): ⲓⲁⲡⲉ[2] (A): ⲓⲟⲡⲏ (B): ⲓⲟⲡⲓ, ⲓⲁⲡⲓ[3] (ak.)	fem. *Arbeit, Kunst* ⲣ̄ⲉⲓⲟⲡⲉ (S): ⲉⲣⲓⲟⲡⲏ (B) *nähen* [vgl. ⲓⲏⲃ] — In Verbindungen tonlos ⲉⲓⲉⲡ- ⲓⲏⲡ-(S): ⲓⲉⲃ- (B) mit und ohne folg. ⲛ̄- z. B. ⲓⲉⲃⲛ̄ⲛⲟⲩⲃ (B) *Goldarbeit* ⲓⲉⲃⲛ̄ϩⲁⲧ (B) *Silberarbeit* ⲓⲉⲃⲛ̄ϩⲟⲙ̄ⲧ (B) *Erzarbeit* ⲉⲓⲉⲡⲟⲩⲟⲉⲓⲉ (S): ⲓⲉⲫⲟⲩⲱⲓ (B) *Ackergerät* ⲉⲓⲉⲡϣⲱⲧ (S): ⲓⲉⲃϣⲱⲧ (B) *Handel* ⲓⲏⲡⲥϩⲁⲓ fem. *Schriftart*[4] ⲉⲓⲉⲡⲥⲁ (S) *Zierat* ⲓⲉⲃⲙ̄ⲃⲉⲣⲓ (B) *Neubruch* (νέωμα Jer. 4_3) ⲉⲓⲉⲡⲥⲟⲟⲩϩⲉ, ⲉⲓⲉⲡⲉϩⲣⲏⲣⲉ (S) *Lilie* (?)	*jpw·t*
ⲉⲡⲏⲡ (B): ⲉⲡⲉⲓⲫ, ⲉⲡⲏⲫ (S)	Name des 11. Monats (Επιφ, Εφιπ)	*'p'p* (Gardiner)
ⲉⲡⲣⲁ, ⲡⲣⲁ[5] (S): (ⲉ)ⲫⲗⲏⲟⲩ (B)	*falsch, eitel*[6] ϩⲁⲛⲥⲁϫⲓ ⲙ̄ⲫⲗⲏⲟⲩ μάταια ἀποφθέγματα (Ez. 13_{19}) ϩⲉⲛϩⲃⲏⲩⲉ ⲛ̄ⲉⲡⲣⲁ *eitle Werke* (Schen. IV 45_5)	*pr·t* (Ptol.) „Übel“
ⲉⲫⲱⲧ (B)	fem. *Nilschildkröte* (ترسة) [Kircher]	*'bdw*[7] (?)
ⲉⲡϣⲉ (ak.)[8]	Mistkäfer (?)	[8] *'pši·t* (?)
*ⲣ̄- (S): *ⲉⲣ- (B)	tonlose Form von *p'r·* „Haus“[9]	
ⲉⲓⲣⲉ (S. A): ⲓⲣⲓ (B): ⲓⲁⲓ (F) III^ae^ inf.	*tun, machen,* (von Massen) *betragen,* (von der Zeit) *verbringen, etwas sein*[10] ⲣ̄-(S): ⲉⲣ-(B), ⲁⲁ= (S): ⲁⲓ= (B): ⲉⲓ= (F) Qualit. ⲟ (S): ⲟⲓ (B) ⲉ, ⲉⲓⲉ (A): ⲁⲓ (F) Imper. ⲁⲣⲓⲣⲉ (S); ⲁⲣⲓⲟⲩⲓ (B) ⲁⲣⲓ- (S. B): ⲁⲁⲓ- (F): ⲉⲣⲓ- (A) mit Suffixen ⲁⲣⲓ= (S): ⲁⲣⲓⲧ= (B)[11]	*'rj* N. B. Die mit ⲉⲣ- beginnenden Wörter suche auch unter ⲣ
ⲉⲣ- (S)	Präfix des perfekt. Partizipiums, noch rudimentär verwendet in ⲉⲣϫⲓⲙⲩⲥⲧⲏⲣⲓⲟⲛ und ⲉⲣⲥⲟⲩ̄ⲛ-(P. Sophia)[12]	*'-'r*
ⲉⲣⲉ (S): ⲁⲣⲉ (B. A)	Hilfszeitwort des Präsens II vor nominalem Subjekt	
ⲉⲣⲉ (S. B)	Hilfszeitwort des Umstandssatzes vor nominalem Subjekt	

1 Crum: Ryl. S. 121. Anecd. Oxon. 102 Anm. Ä. Z. 36 (1898), S. 147. 2 Jon. 1_8.
3 Par. Zauberpap. L_{53}. 4 P. Sophia 16_{15}. 5 Jes. 59_4.
6 Vielleicht in ⲉ + ⲡ + ⲗⲁ: ⲉ + ⲫ + ⲗⲏⲟⲩ „zum Falschen“ zu zerlegen. Siehe ⲗⲁ und ⲁⲡϭⲁⲗ unter ϭⲁⲗ. 7 Ä. Z. 30 (1892), S. 25. 8 Dem. Mag. Pap. [109 n. 16].
9 Ä. Z. 51 (1913), S. 126. 10 Z. B. ⲣ̄ⲛⲏⲃ *Herr sein* [„(den) Herren machen“].
11 Guimet XXV 67_1 Lev. 15_{31} Jerem. 11_7.
12 Sethe: Nachr. Gött. Ges. Wiss. 1919, S. 151 ff.

ⲉⲓⲉⲣ- (S)	*Auge* in ⲉⲓⲉⲣⲃⲟⲟⲛⲉ *böser Blick* siehe ⲃⲱⲱⲛ, tonlose Form von *ⲓⲣⲓ (Plut. Is. Osir. 10),[1] vor Suffixen ⲉⲓⲁⲧ= (s. d.)	*jr·t-*
ⲉⲓⲟⲟⲣ (S): ⲓⲟⲣ (B): ⲓⲁⲁⲣ[2] (F)	masc. *Bach, Graben* (hebr. Lehnwort יְאֹר) ⲓⲟⲣⲛ̄ϣⲓⲕ (B) *Graben, Kanal* (διῶρυξ) Plur. ⲉⲓⲉⲣⲏ (S)[3]; ϫⲓⲟⲟⲣ (S): ϫⲓⲟⲟⲣⲉ (A): ϫⲓⲟⲣ[4] (B), ⲉⲣϫⲓⲛ̄ⲓⲟⲣ (B): ⲣ̄ϫⲓⲱⲱⲣⲉ (A) *übersetzen* ϫⲓⲟⲟⲣ (S): ϫⲓⲛ̄ⲓⲟⲣ[5] (B): ϫⲓⲱⲣⲉ (A) *Fähre*	*jtr·w* *diwr* (Spätz.) (altes *ḏꜣjjtr.w* „über den Fluß fahren")
ⲉⲓⲉⲣⲟ (S. A): ⲓⲁⲣⲟ (B): ⲓⲉⲣⲁ (F)	masc. *Fluß, Nil* Plur. ⲉⲓⲉⲣⲱⲟⲩ (S): ⲓⲉⲣⲱⲟⲩⲉ,[6] ⲓⲉⲣⲟⲟⲩ,[7] ⲓⲉⲣⲱⲟⲩ[8] (A): ⲓⲁⲣⲱⲟⲩ (B): ⲓⲉⲣⲱⲟⲩ[9] (F)	*jtr·wꜥꜣ* „großer Fluß"
ⲉⲣⲟ=	siehe Präpos. ⲉ-	
ⲉⲣⲟ (S)	*König* siehe ⲣ̄ⲣⲟ	
ⲉⲓⲱⲣ̄ⲙ̄ (S): ⲓⲱⲣⲉⲙ (B)	*erstaunt ansehen, betrachten* Qualit. ⲓⲁⲣⲉⲙ (F) Vergl. ⲉⲓⲱⲣ̄ϩ	
°ⲉⲣⲙⲁⲛ (B): ϩ̄ⲣⲙⲁⲛ (S): ⲗⲉϩⲙⲉⲛ (A)	fem. *Granatapfel* (רִמּוֹן) — ⲃⲱⲛ̄ⲉⲣⲙⲁⲛ (B): ⲃⲟⲩⲛ̄ⲗⲉϩⲙⲉⲛ[10] (A) *Granatbaum*	
ⲉⲣⲛ̄- (S): ⲉⲣⲉⲛ- (B): ⲉⲗⲉⲛ (F): ⲁⲣⲛ̄- (A)	Präposition *bei, neben*	*r rꜣ n*
ⲉⲣⲫⲉⲓ (B)	*Tempel* siehe ⲣ̄ⲡⲉ	
ⲉⲣⲏⲧ, ⲣ̄ⲣⲏⲧ (S)	*versprechen, geloben* Subst. ⲉⲣⲏⲧ masc. *Gelübde* Plur. ⲉⲣⲁⲧⲉ (Prov. 19_{10})	
ⲉⲣⲱⲧⲉ (S): ⲉⲣⲱϯ (B)	fem. und (selten) masc.[11] *Milch* Plur. ⲁⲣⲁⲧⲉ[12]	*ʾrt·t*
ⲉⲣⲏⲩ (A. S): ⲉⲣⲏⲟⲩ (B. A)	*einander* (eigentl. „Genossen" Plur. zu einem Sing. *ⲏⲣⲉ[13]) mit Possessivpräfix ⲛⲉϥⲉⲣⲏⲩ. Der Singular fem. steckt vielleicht in altkopt. ⲧⲁⲣⲉⲓ̈ ⲛ̄ⲥϩⲓⲙⲉ „meine weibliche Gefährtin"[14] Seltsam ist ⲡⲉϥⲁⲣⲏⲟⲩ (B) *sein Genosse*[15]	*ʾrj.w*

[1] Sethe: Verbum II § 14 Anm. [2] Jes. 33_{21} im Plur. ⲛⲓⲁⲁⲣ διώρυχες.
[3] P. Sophia 256_{23}. [4] Die boh. Formen ϭⲓⲟⲣ, ϭⲓⲛ̄ⲓⲟⲣ sind inkorrekt, da altem *d* kopt. ϫ : ϫ entspricht. [5] Guimet 17/160,166. [6] Naum 3_{8}. [7] Sophon. Apokal.
[8] Jon. 2_{4}. [9] Jes. 33_{21}. [10] Joel 1_{12} Hag. 2_{20}. [11] Hiob 29_{6} Schen. III 159_{16}.
[12] Joel 3_{18} (Sethe). [13] Etymol. no. 15. [14] Griffith: Ä. Z. 38 (1900), S. 91.
[15] Guimet XVII, S. 149. 255.

ЄⲢⲞⲨⲞⲦ (B)	*heiter sein* siehe ⲢⲰⲞⲨ̄Ⲧ	
ЄⲢϢⲀⲚ- (S)	*wenn* siehe ⲀⲢЄϢⲀⲚ-	
ЄⲢϦⲞⲦ (B)	masc. *Schlag, Wunde* siehe ⲢⲰϦ̄Ⲧ	
ЄⲒⲰⲢ̄ϩ (S): ⲒⲰⲢ̄ϩ, ⲒⲀⲢ̄ϩ- (F)	*betrachten, überlegen.* [Vergl. ЄⲒⲰⲢⲘ̄] ЄⲒЄⲢϩЄ (S) *Lichtstrahl*	
ЄⲢ̄Ϫ (B)	fem. *Huhn* (ὀρνίθιον)	
ЄⲤ (F)	*alt* siehe ⲀⲤ	
ЄⲒⲤ (S): ⲒⲤ (B): ЄⲤ, ЄⲤⲦЄ (A)[1]	*siehe*	*js*
ЄⲤⲒЄ (B)	*kühn* siehe ⲀⲤⲀⲒ	
ЄⲤⲒЄ (B)	*untergetaucht* siehe ϩⲀⲤⲒЄ	
ⲒⲰⲤ, ⲒⲎⲤ (B)	*eilen* ⲒⲎⲤ ⲘⲘⲞ= *sich eilen*	*ˀsj*
ЄⲤⲔⲒ (B)	siehe ⲰⲤ̄Ⲕ *verweilen*	
ЄⲤⲎⲦ (S. B)	masc. *Boden, unterer Teil* — ЄⲠЄⲤⲎⲦ, ϩⲀⲠЄⲤⲎⲦ, ϩⲒⲠЄⲤⲎⲦ, ⲤⲀⲠЄⲤⲎⲦ *unten*	*sˀṯw*[2]
ⲒⲤⲐⲚЄⲒ (B)	siehe ⲚЄⲒ *Termin*	
ЄⲤⲞⲞⲨ (S): ЄⲤⲰⲞⲨ (B): ЄⲤⲀⲨ (F. A)	masc. *Schaf* — Nach Sethe alter Plural von *sj*[3] Vergl. שֶׂה	§ *ˀswe* (Ostr. Straßb. D. 180)
ⲒⲤϪЄ (B)	*wenn* siehe ЄϢϪЄ	*ˀw=s ḏd* [Sethe]
ⲒⲤϪЄⲚ- (B)	*seit* siehe ϪⲒⲚ- (S. A)	
ⲒⲤϪЄⲔ (B)	sahid. ЄϢϪЄ *wie!, als ob*[4] Stern: Gram. § 529	
ЄⲀⲦ, ⲀⲀⲦ, ⲎⲀⲦ (B)	stets im Plural *die Enden, Grenzen* in ⲚЄⲀⲦ ⲘⲠⲔⲀϩⲒ τὰ πέρατα τῆς γῆς (passim), ἄκρα τῆς γῆς Jes. 41$_5$ — *Bergschluchten* (φάραγγες Ez. 6$_3$) — Siehe Etymol. no. 38	Plural von § *ʿd* „Festland, Ufer"
ЄЄⲦ (S): ЄⲦ (B)	*schwanger sein* Qualit. von Ⲱ	*ˀwrtj*
ЄⲦ-, ЄⲦЄ- (S. B. F. A)	Relativpartikel	*ntj*, *ntj ˀw*

[1] Rösch: Vorbem., S. 176. [2] Sethe: Ä. Z. 38 (1900), S. 146. [3] Vergl. auch Recueil 22 (1900), S. 214; ib. 31 (1909), S. 183 (unrichtig). [4] Test. Abram 12; Hyvern. Actes 4. 86; Lag Ägypt. 29 mit und ohne vorhergehendes ϩⲰⲤ oder ⲘⲪⲢⲎϮ.

ⲈⲒⲀⲦ= (S): ⲒⲀⲦ= (B): ⲒⲈⲈⲦ=, ⲒⲈⲦ= (A) altkopt. ⲈⲒⲀⲦ=, ⲒⲀⲦ=[1] neben ⲒⲈⲦ=[2]	*Auge, Blick* nur mit Possessivsuffix stat. pron. von *ⲒⲢⲒ (s.d.) ⲔⲦⲈⲒⲀⲦ= (S) mit ϩⲚ̄- *sich umsehen nach*[4] ⲘⲞⲨϨⲚ̄ⲈⲒⲀⲦ=, ⲘⲈϨⲈⲒⲀⲦ= (S), mit Ⲙ̄ⲘⲞ= *jemdn. bemerken* („sein Auge füllen mit") ⲦⲞⲨⲚⲈⲒⲀⲦ=, ⲦⲞⲨⲚⲈⲈⲒⲀⲦ=, ⲦⲞⲨⲚⲞⲨⲈⲒⲀⲦ= ⲈⲂⲞⲖ (S): ⲦⲞⲨⲚⲞⲨⲒⲈⲦ=[5] (A) *jemdm. offenbaren, kundtun, belehren* ⲦⲤⲀⲂⲞ Ⲛ̄ⲈⲒⲀⲦ=, ⲦⲤⲀⲂⲈ ⲈⲒⲀⲦ= ⲈⲂⲞⲖ (S) in derselben Bedtg. (siehe ⲦⲤⲀⲂⲞ) ϯⲚⲒⲀⲦ= (B), ϥⲒⲈⲒⲀⲦ= (S) auch mit ⲈϩⲢⲀⲒ und ⲈⲂⲞⲖ *auf etw. achten* ⲚⲀⲈⲒⲀⲦ=, ⲚⲀⲒⲀⲦ= (S): ⲚⲀⲒⲈⲦ= (F): ⲚⲈⲈⲒⲈⲦ= (A_2) *Heil!*[6] ⲰⲞⲨ Ⲛ̄ⲒⲀⲦ= (B) in derselben Bedeutung.[7] ⲔⲰ ϨⲀⲈⲒⲀⲦ= (S) *überlegen, betrachten*[8] („unter das Auge legen") [In allen diesen Wendungen folgt auf das Suffix von ⲈⲒⲀⲦ= der Genetiv mit Ⲛ̄-]	*jr·t=*[3] ⲦⲤⲈⲂⲈ ⲈⲒⲈⲦ= ⲈⲂⲀⲖ 5a (A) § *n jr·t=* (Petub. 51)
ⲈⲒⲰⲦ, ⲈⲒⲞⲨⲦ[9] (S): ⲒⲰⲦ (B)	masc. *Gerste*	*jt*
ⲈⲒⲰⲦ (S. A): ⲒⲰⲦ (B. F): ⲒⲞⲨⲦ (ak.)[10]	masc. *Vater* Plur. ⲈⲒⲞⲦⲈ (S): ⲒⲞϯ (B): ⲈⲒⲀⲦⲈ (A): ⲈⲒⲀϯ (F) *Eltern* [ⲈⲒⲦ Plur. ⲈⲒⲦⲈ Crum: Ostr. no. 323, S. 65]	*jtf* *jt*
ⲈⲒⲰⲦⲈ (S): ⲒⲰϯ (B)	fem. *Tau*	*ꜣd·t*
ⲈⲦⲂⲈ (S. F. A): ⲈⲐⲂⲈ (B)	*wegen*, mit Suffixen ⲈⲦⲂⲎⲎⲦ= (S): ⲈⲦⲂⲎⲦ= (A): ⲈⲐⲂⲎⲦ= (B) ⲈⲦⲂⲈ ϪⲈ *weil*	*r ḏbꜣ*
ⲈⲦⲘ̄ⲘⲀⲨ (S): ⲈⲦⲈⲘⲘⲀⲨ (B) ⲈⲦⲘ̄ⲘⲈⲨ (F): ⲈⲦⲘ̄ⲘⲞ (A)	*jener* hinter Nomen oder Artikel [ⲠⲈⲦⲘ̄ⲘⲀⲨ (S): ⲫⲎ ⲈⲦⲈⲘⲘⲀⲨ (B) *jener* absolut]	*ntj m'm.w* ? § *n 'm=w* *nt*
ⲈⲒⲦⲚ̄ (S): ⲒⲦⲈⲚ (B): ⲈⲒⲦⲈⲚ (F): ⲒⲦⲚ̄ (A_2)	masc. *Erdboden, Staub, Schmutz* Plur. *Misthaufen* (κόπρια Jerem. 32 33)[11]	*ʿwtn* (N. Ä.)

[1] Dem. Mag. Pap. [109 no. 11]. [2] Par. Zauberpap. L34. 36. [3] Recueil 17 (1895), S. 93.
[4] Marc. 3 34 5 32 Ri. 20 42. [5] Zach. 10 8 (σημαίνειν). 5a Gospr. 31 4
[6] Wörtl.: „groß ist das Auge" Etymol. no. 19. [7] Siehe ebendort.
[8] Act. apost. 26 9 Ps. 118 30 Zoega 260 10—11 552 Anm. 1, 597 4.
[9] Budge: Apocr. 130 ult. [10] Par. Zauberpap. L34. 38. 43 ff.
[11] Crum: P. S. B. A. 21 (1899), S. 250.

ⲉⲧⲛⲓϩ (A)	masc. *Asche*[1]	
ⲉⲧⲡⲱ (S): ⲉⲧⲡⲟⲩ (A)[2]: ⲉⲧⲫⲱ (B)	fem. *Last* Plur. ⲉⲧⲫⲱⲟⲩⲓ (B) von ⲱⲧⲡ̄ *tragen*	*ꜣtpj·t*
ⲉⲧⲣⲉ- (S): ⲉⲑⲣⲉ- (B)	Präformativ des kausativen Infinitivs	* *rdj·t ʾrj-*
ⲉⲧⲏϣⲓ,[3] ⲉⲧⲉϣⲓ[4] (B)	*Flamingo* [Sethe]	*dšr·t* [Sethe]
ⲉⲧⲏϣⲓ (B)	fem. *Mehltau* (ἐρισύβη) [„die Rote"]	
ⲉⲑⲱϣ (B): ⲉϭⲱϣ (S)	masc. *der Äthiope* fem. ⲉⲑⲟϣⲓ (B): ⲉϭⲟⲟϣⲉ[5] ⲉϭⲟϣⲉ[6] (S) *die Äthiopin* Plur. ⲉⲑⲁⲩϣ (B): ⲉϭⲟⲟϣ, ⲉⲕⲟⲟϣ[7] (S): ⲉϭⲁⲁϣⲉ[8] (A)	*ʾkꜣšj*
ⲉⲟⲟⲩ (S): ⲉⲁⲩ (A. F): ⲱⲟⲩ (B)	masc. *Ruhm* ϯⲉⲟⲟⲩ (S): ϯⲱⲟⲩ (B) *rühmen* ϫⲓⲉⲟⲟⲩ (S): ϭⲓⲱⲟⲩ (B): ϫⲓⲉⲁⲩ (A) *gerühmt, verherrlicht werden*	*ʾꜣw*
ⲉⲟⲩⲱⲧ=, ⲉⲩⲱⲧ= (ak.)	*Heil!* (Ä. Z. 22 [1884], S. 94; ib. 38 [1900], S. 86 ff.)	*ʾꜣwj·tw=*[9]
ⲉⲓⲁⲁⲩ (S): ⲓⲁⲩ (B)	*Leinwand*	*ʿꜣ·t* (?)
ⲉⲟⲩⲱ (S)	*Pfand* siehe ⲁⲟⲩⲱ	
ⲉⲩⲛⲓ (B)	fem. *Mühle* [Lemm: Kopt. Stud. X (34)]	
ⲉⲟⲩⲉⲛ (A)	*Farbe* siehe ⲁⲩⲁⲛ	
ⲉϣ (S. B)	*können* siehe ϣ̅	
ⲉϣ (F)	*was* siehe ⲁϣ	
ⲉϣ-	*rufen* siehe ⲱϣ	
ⲓϣ (F)	fem. *Urin* (Jes. 36₁₂ und Crum: Ryl. S. 58, Anm. 23)[10]	*wšš·t*
ⲉⲓϣⲉ (S): ⲓϣⲓ (B. F): ⲉⲓϩⲉ (A) III^ae^ inf.	*aufhängen* ⲉϣ-, ⲁϣⲧ= (S): ⲁϣ= (B): ⲉϩⲧ= (A) Qualit. ⲁϣⲉ (S): ⲁϣⲓ (B)	*ʿhj*
ⲉϣⲱ (S. B)	fem. *Sau* (masc. ϣⲁ, ϣⲉ) Plur. ⲉϣⲁⲩ	*šꜣj·t*

1 Ä. Z. 53 (1917), S. 132. 2 Gespräche 39₇. 3 Kircher. 4 Crum: Brit. Mus. no. 924, S. 387. 5 P. Sophia 367₉.₁₃. 6 Führer Slg. Rainer, S. 12 no. 59. 7 Rahlfs: Psalter, S. 34. 8 Nahum 3₈. 9 Rhind no. 108, S. 86.

10 Die zweite von Crum a. a. O. zitierte Stelle verbietet die von Asmus (§ 86) vorgeschlagene Lesung ⲟⲩⲓϣ trotz der Ableitung aus altäg. *wšš* „harnen".

ⲉϣⲱⲡⲉ (S): ⲉϣⲱⲡ (B): ⲉϣⲱⲡⲓ (F): ⲉϩⲱⲡⲉ (A): ⲉϣⲟⲓⲡⲉ(ak.)[1]	*wenn* [Sethe: Ä. Z. 38 (1900), S. 147]	* ʾw=s ḫpr
ⲉϣⲱⲧ[2] (S. B. A[3]) von ϣⲱⲧ *Handel treiben*	masc. *Kaufmann* Plur. ϣⲟϯ (B) [Peyron 310] ⲣ̄ⲉϣⲱⲧ (S. A) *Kaufmann sein, Handel treiben*	
ⲉϣϫⲉ (S.F): ⲓⲥϫⲉ (B): ⲉⲓϩⲡⲉ, ϩⲡⲉ, ϩϫⲉ (A)	*wenn, vielleicht daß* (Rösch: Vorbem. 178—9) zur Einleitung eines Bedingungssatzes, siehe auch ⲓⲥϫⲉ	
ⲉϣϫⲉⲡⲉ, ⲉϣϫⲡⲉ (S)	als Einleitung des Hauptsatzes nach einer unmöglichen Bedingung; Stern: Gr. § 634	
ⲉϥ (A)	*Fleisch* siehe ⲁϥ	
ⲉⲓϥ̄ⲧ, ⲉⲓⲃ̄ⲧ (S): ⲓϥ̄ⲧ (B)	masc. *Nagel* [vergl. ⲱϥ̄ⲧ]	ʿfd[4]
ⲉϩ (A)	*was* siehe ⲁϣ	
ⲓϧ (B)[5]	masc. *Dämon*	ꜣḫw
ⲓⲟϩ (B): ⲟⲟϩ (S): ⲁⲁϩ (F)	masc. *Mond*	ỉʿḥ
ⲉϩⲉ (S)	*wahrlich* siehe ⲁϩⲉ	
ⲉϩⲉ (S. B): ⲁϩⲏ (F)	masc. *Rind* fem. *Kuh* Plur. ⲉϩⲟⲟⲩ (S): ⲉϩⲱⲟⲩ (B): ⲉϩⲉⲩ[6] (A): ⲁϩⲁⲩ (F)	ỉḥ
ⲉϩⲓ (F)	masc. *Leben* siehe ⲁϩⲉ	
ⲉϩⲓ (A)	fem. *Vorderseite* siehe ϩⲏ	
ⲉⲓⲁϩⲉ (A)	*wahrlich, ja* aus ⲉⲓⲁ (= ⲉⲓⲉ: ⲓⲉ) + ⲁϩⲉ	
ⲉⲓϩⲉ (A)	*aufhängen* siehe ⲉⲓϣⲉ	
ⲉⲓⲱϩⲉ (S): ⲓⲟϩⲓ (B): ⲓⲱϩⲓ[7] (F)	masc. *Acker* — ⲥⲉⲧⲉⲓⲱϩⲉ (S): ⲥⲉⲑⲓⲟϩⲓ (B) *Arure*, tonlos ⲉⲓⲉϩ- (S): ⲓⲁϩ-, ⲓⲟϩ- (B) in ⲉⲓⲉϩϣⲏⲛ[8] (S): ⲓⲁϩϣ̄ϣⲏⲛ (B) *Wald, Hain* ⲓⲁϩⲁⲗⲟⲗⲓ, ⲓⲟϩⲁⲗⲟⲗⲓ (B) *Weinberg* ⲓⲁϩϫⲱⲓⲧ (B) *Olivenhain* (ἐλαιών Exod. 23$_{11}$) ⲓⲁϩⲥⲟⲩⲟ (B) *Weizenfeld* ⲉⲓⲱϩⲃ̄ⲣⲃⲱⲣ u. varr. siehe ⲃ̄ⲣⲃⲱⲣ	ꜣḥ.t

[1] Erman: Ä. Z. 21 (1883), S. 106.
[2] Die Form ⲉϣⲟⲧ ist nicht belegt. In Lagardes Ausgabe des Sirach steht ⲉϣⲱⲧ.
[3] Hos. 12$_{8}$. [4] Murray: Osireion XVIII 2. [5] Glosse ⲁϧ (Dem. Mag. Pap. no. 30).
[6] Joel 1$_{18}$ Amos 6$_{4}$ (Sethe). [7] Jes. 34$_{11}$ [8] Deuteron. 12$_{3}$ 7$_{5}$ (Addit.).

ⲉϩⲕⲟ (B)	*hungern* siehe ϩⲕⲟ	
ⲉϩⲗⲏⲓ (F)	siehe ⲉϩⲣⲁⲓ	
ⲉϩⲟⲙ (ak.)	*Seufzer* siehe ⲁϩⲟⲙ	
ⲉϩⲟⲩⲛ (S): ⲉϧⲟⲩⲛ (B)	*hinein* siehe ϩⲟⲩⲛ	
ⲉϩⲛⲉ-, ⲉϩⲛⲁ=	*wollen* siehe ϩⲛⲉ-	
ⲉⲓⳉⲡⲉ (A)	*wenn* siehe ⲉϣϫⲉ	
ⲉϩⲣⲁⲓ (S): ⲉϩⲣⲏⲓ (B)	*hinauf* siehe ϩⲣⲁⲓ	
ⲉϧⲣⲏⲓ (B): ⲉϩⲣⲁⲓ (S)	*hinab* siehe ϩⲣⲁⲓ	
ⲉϩⲱⲣ (A)	*Schätze* siehe ⲁϩⲟ	
ⲉϩⲣⲛ̄-(S): ⲉϩⲣⲉⲛ (B): ⲁϩⲣⲛ̄ (A)	*gegen, entgegen* mit Suffixen ⲉϩⲣⲁ= (S. B): ⲁϩⲣⲉ=[1] (A) Stern: Gr. § 541[2]	Vergl. § ʾ-r-ḥr (Ryl.)
ⲉϩⲟⲧ ⲉ (B): ⲉϩⲟⲩⲟ ⲉ (S)	*mehr als* siehe ϩⲟⲩⲟ	
ⲉϩⲟⲟⲩ	*Tag* siehe ϩⲟⲟⲩ	
ⲉϫⲱ, ⲁϫⲱ (S): ⲉϭⲟⲩ (B)	fem. *Zange*	
ⲉϫⲛ̄- (S. F): ⲉϫⲉⲛ- (B. F): ⲁϫⲛ̄- (A)	*auf* mit Suffixen ⲉϫⲱ= (S. B): ⲁϫⲱ= (A)	*r ḏꜣḏꜣ n*
ⲉϫⲛ̄- (S)	*ohne*[3] mit Suff. ⲉϫⲱ=[4] Vgl. ⲁϫⲛ̄ *ohne*[5]	
ⲉϫⲱⲣ̄ϩ (B): ϭⲱⲣ̄ϩ, ϭⲱⲣⲁϩ (S)	masc. *Nacht* — ⲛ̄ⲉϫⲱⲣ̄ϩ (B) *Nachts.* Vergl. auch ⲙⲉⲉⲣⲉ *Mittag*	*grḥ*
ⲉϫⲏⲩ (S): ⲉϫⲏⲟⲩ (B)	Plur. von ϫⲟⲓ *Schiff*	
ⲉϭⲱϣ (S)	*Äthiopier* siehe ⲉⲑⲱϣ	

Ⲏ

ⲏⲓ (S. B. F. A): ⲏⲉⲓ (S. A)	masc. *Haus, Wohnung, Hof*[6] Plur. ⲏⲟⲩ (B). Tonlose Form ⲓ- in ⲡⲓⲛ̄ⲧⲱⲕ *Ofen* (s. ⲓⲛ̄ⲧⲱⲕ) ⲣ̄ⲙ̄ⲛⲏⲓ (S): ⲣⲉⲙⲛ̄ⲏⲓ (B) masc. a) *Hausbewohner, Insasse, Gesinde*; b) *Hausvorsteher*[7] (οἰκονόμος); ⲣⲉⲙϧⲉⲛⲏⲓ, ⲣⲉⲙϧⲉⲛⲛⲏⲓ (B) in der Bedtg. a	*pr*[8] (?) § (Ryl.)

[1] Joel 3_{2}. [2] Schen. III 142_{5} 167_{22} Zoega 515. 566. [3] Schen. III 20_{8} 27_{28} Sap. 11_{21} Hiob 6_{8} 39_{8} usw. [4] Schen. 34_{14} 42_{21}. [5] Aber nicht damit identisch, da diese Präposition vor Suffixen ⲁϫⲛ̄ⲧ= lautet. [6] αὐλή Jerem. 39_{8} 40_{1}. [7] Lemm: Kopt. Stud. XX (123).
[8] Vergl. Steindorff: Ä. Z. 27 (1889), S. 108 Spiegelberg: Ä. Z. 51 (1913), S. 125.

ⲎⲒ (B)	masc. *Paar* [Ä. Z. 37 (1899) S. 27]	ʿwj
ⲎⲒ (ak.):[1] ⲞⲨⲎⲒ, ⲞⲨⲈⲒ[2] (B)[3]	Interjektion *o!*	ꜣj
ⲎⲖ̄Ⲡ̄ (F)	*Wein* siehe ⲎⲢ̄Ⲡ̄	
ⲎⲠⲒ (B)	fem. *Götterschrein, Kapelle* (Zoega 61_4)[4]	ʾp·t (?)[5]
ⲎⲠⲈ (S. A): ⲎⲠⲒ (B)	fem. *Zahl* von ⲰⲠ; ϪⲒⲎⲠⲈ (S): ϬⲒⲎⲠⲒ (B) mit ⲘⲘⲞ= *zählen*	ʾp·t
ⲎⲠ̄Ⲥ̄ (S. B.)	fem. *Zahl, Menge*[6] Vergl. ⲖⲠ̄Ⲥ̄	
*ⲎⲢⲈ	mutmaßl. Singular zu ⲈⲢⲎⲨ (s. d.)	
ⲎⲢ̄Ⲡ̄ (S. B): ⲎⲖ̄Ⲡ̄ (F): *ⲈⲢⲠ[7] (ak.)	masc. *Wein* tonlos ⲈⲢⲠ- in ⲈⲢ̄Ⲡ̄ⲖⲤ *alter Wein* siehe ⲖⲤ *alt*	ʾrp
ⲎⲤⲈ (S): ⲎⲤⲒ (B. ak.[8])	*Isis*	ʾś·t
ⲎⲦⲈ	*siehe!* (=ϨⲎⲎⲦⲈ) [Ä. Z. 38 (1900) S. 91]	
ⲎⲞⲨ (ak.)[9]	Plur. *Glieder* ⲎⲞⲨ Ⲛ̄ϨⲞⲞⲨⲦ, ⲎⲞⲨ Ⲛ̄ⲤⲒⲘⲈ *männliche, weibliche Geschlechtsteile*	ʿw·t
ⲎϪⲒ (B): ⲎϬⲈ (S)	masc. *Knoblauch* — ⲠⲰⲚⲈ Ⲛ̄ⲖⲞⲨⲖⲚ Ⲛ̄ⲎϬⲈ (S): ⲠⲒⲰⲚⲒ Ⲛ̄ⲖⲞⲨⲖⲚ Ⲛ̄ⲎϪⲒ (B) *Smaragd* („der lauchfarbene Stein“ ὁ λίθος ὁ πράσινος Gen. 2_{12})	ʾꜣk·t

Θ siehe unter Ⲧϩ oder Ⲧ

Ⲓ siehe unter Ⲉ, ⲈⲒ

Ⲕ

=Ⲕ	Suffix der 2. Pers. masc. Sing.	=k
Ⲕ̄- (S. B. F. A)	2. Pers. masc. Sing. des Präsens I	tu=k (N. Ä.)
Ⲕ̄- (A): Ⲛ̄Ⲅ- (S): Ⲛ̄ⲦⲈⲔ- (B)	2. Pers. masc. Sing. des Konjunktivs	mtu=k (N. Ä.)
ⲔⲖⲒⲈ (A)[10]: ⲔⲞⲒ (B)	fem. *Feld*	ḳꜣj·t

[1] Dem. Mag. Pap. [119 no. 150]. [2] Budge: Michael 7. 8. 12. 13. 31 ff. [3] Vielleicht etymologisch von ⲎⲒ zu scheiden. [4] Von ϨⲎⲠⲒ (Peyron 358) verschieden. [5] Zu der Bedeutung des ägypt. Wortes, dessen Identität mit dem Koptischen recht fraglich ist, vergl. Gardiner: Ä. Z. 45 (1908), S. 127, Anm. 16, 50 (1912), S. 55; Sethe: 44 (1907), S. 31, Anm. 2.

[6] P. Sophia 326_{12} 328_{14} u. s. Schen. IV 198_{20} Vita Sinuth. 22_{23} (B). [7] Dem. Mag. Pap. [109 no. 18]. [8] Par. Zauberpap. L $_{42.45}$ O $_{26}$. [9] ib. L, III $_6$ (Ä. Z. 21 [1883] 104).

[10] Die Stellen bei Schenute (Zoega 464. 599 Schen. III 87_2) sind Achmimismen.

ⲕⲉ- (S. B. F. A) seltener ϭⲉ- (S): ϭⲏ- (F)	*anderer* Plur. ⲕⲟⲟⲩⲉ, ⲕⲏⲉⲩⲉ[1] (S): ⲕⲉⲭⲱⲟⲩⲛⲓ (B): ⲕⲉⲕⲁⲩⲓ (F): ⲕⲉⲕⲉⲩⲉ (A) tonlos ⲕⲉⲩ- in ϩⲉⲛⲕⲉⲩⲛⲟⲩⲧⲉ *andere Götter*[2] ⲕⲉⲟⲩⲁ (S): ⲕⲉⲟⲩⲁⲓ (B): ⲕⲉⲟⲩⲉ (A) *ein anderer* ⲕⲉⲟⲩⲉⲓ (S): ⲕⲉⲟⲩⲓ (B) *eine andere* ⲕⲉⲟⲩⲟⲛ (B), ⲕⲉⲗⲁⲁⲩ, ϭⲉⲗⲁⲁⲩ (S) *ein anderer* — Absolute Form ⲕⲉⲧ (S): ϫⲉⲧ, fem. ϫⲉϯ (B) in ⲡⲕⲉⲧ, ⲡⲉⲓⲕⲉⲧ (S): ⲡⲓϫⲉⲧ, ⲡⲁⲓϫⲉⲧ (B) *der (dieser) andere*	*kjj*[3]
ⲕⲉ (B)	in ϣⲁⲣⲕⲉ *Hungersnot*	vergl. *k3w* „Speisen"? [Junker]
ⲕⲏ (B)	fem. *Gestade*	
ⲕⲓⲏ (F)	*Bock* siehe ϭⲓⲉ	
ⲕⲟ (A)	in ϯⲕⲟⲥ. ⲛ̄- dat. *jemdm. zürnen* (Hos. 10_5)	
ⲕⲟⲩⲓ (S. F): ⲕⲟⲩⲉⲓ (A) ⲕⲟⲩϫⲓ (B)	*klein, jung, ein wenig* Subst. *Jüngling, Knabe* ⲙⲛ̄ⲧⲕⲟⲩⲓ (S): ⲙⲉⲧⲕⲟⲩϫⲓ (B) *Jugend* — Für ⲕⲟⲩⲓ ⲛ̄ steht in F. ⲕⲁⲛ- z. B. ⲕⲁⲛϣⲏⲗⲓ *kleiner Knabe* ⲕⲁⲛⲗⲱⲙⲓ *kleiner Mensch*, beides im Sinne von Diener[4] — ⲕⲟⲩⲓ ⲕⲟⲩⲓ (S) *bei kleinem, allmählich* ⲣ̄ⲕⲟⲩⲓ ⲛ̄ϩⲏⲧ (S): ⲉⲣⲕⲟⲩϫⲓ ⲛ̄ϩⲏⲧ (B) *kleinmütig sein* ϩⲛ̄ⲟⲩⲕⲟⲩⲓ, ⲛ̄ⲟⲩⲕⲟⲩⲓ (S) *in kurzem* (ἐν ὀλίγῳ Sap. 4_{13}) ⲟⲩⲕⲟⲩⲓ (S): ⲟⲩⲕⲟⲩϫⲓ (B) *ein wenig* ⲡⲁⲣⲁ ⲕⲉⲕⲟⲩⲓ, ⲡⲁⲣⲁ ⲟⲩⲕⲟⲩⲓ ⲡⲉ (S): ϣⲁⲧⲉⲛⲕⲉⲕⲟⲩϫⲓ[5] (B) *beinahe*	*kt* (?) § *gwj* (Corp. pap. 8)
ⲕⲱ (S. F): ϫⲱ (B): ⲕⲟⲩ (A): ⲕⲱⲉ (A_2) — ⲕⲁ- (S. F. A): ϫⲁ- (B), ⲕⲁⲁ= (S. A): ⲕⲉ= (F): ϫⲁ= (B) Qualit.	*legen, stellen, hinsetzen, lassen, behalten*[6] Qualit. *liegen, stehen* — ⲕⲱ ⲉⲃⲟⲗ (S): ϫⲱ ⲉⲃⲟⲗ (B): ⲕⲟⲩ ⲁⲃⲁⲗ (A) *verzeihen, (Steuer) erlassen*[7] ⲕⲏ ⲉⲃⲟⲗ (S) *brach liegen* (von Feldern)[8] ⲕⲁⲃⲟⲗ (S) *ausspeien, ausleeren*[9] Subst. ⲕⲁⲃⲟⲗ (S) masc. *Auswurf, Exkre-*	*ḥ3ʿ*

[1] Jes. 12_6.

[2] Deuteron. 17_3 $28_{4.36.64}$ 29_{26} 30_{17} (Thompson: New Biblical Papyrus, S. 13). Crum: Z. D. M. G. 66 (1912), S. 783.

[3] Sethe: Ä. Z. 40 1902), S. 92.

[4] Ä. Z. 33 (1895), S. 29. [5] Guimet XVII 172.

[6] Sethe: Ä. Z. 45 (1908), S. 82; wohl auch Zoega 303 ⲡⲧⲙ̄ ⲕⲁⲗⲁⲁⲩ ⲛⲁⲛ „das nichts für uns Behalten" = freiwillige Armut. [7] Hyv. Actes 286.

[8] Schen. III 86 ult. [9] Sirach 34_{21} Budge: Apocr. 159.

ⲕⲏ (S. F): ⲭⲏ (B): ⲕⲉⲓ (A)	*mente*[1] ⲕⲱ ⲉϩⲣⲁⲓ (S): ⲭⲱ ⲉϧⲣⲏⲓ (B): ⲕⲱ ⲉϩⲗⲏⲓ (F), ⲭⲱ ⲉⲡⲉⲥⲏⲧ (B) *niederlegen, hinlegen* ⲕⲱ ⲛ̄ⲥⲁ- (S): ⲭⲱ ⲛ̄ⲥⲁ- (B): ⲕⲟⲩ ⲥⲉ- (A) *verlassen* ⲕⲱ ⲛ̄ⲣⲱ⸗ (S): ⲭⲱ ⲛ̄ⲣⲱ⸗ (B), ⲕⲁⲣⲱ⸗ (S): ⲭⲁⲣⲱ⸗ (B) *den Mund halten, schweigen* Qual. ⲕⲁⲣⲁⲉⲓⲧ (S); ⲭⲁⲣⲱϥ ⲉⲃⲟⲗ (B) *sich zum Essen anschicken*[2] (Sethe) ⲕⲁⲧⲟⲟⲧ⸗ ⲉⲃⲟⲗ (S): ⲭⲱ ⲛ̄ⲧⲟⲧ⸗, ⲭⲁⲧⲟⲧ⸗ ⲉⲃⲟⲗ (B): ⲕⲉⲧⲁⲁⲧ⸗ ⲁⲃⲁⲗ (F) *ablassen von, aufhören* ⲕⲁϭⲓϫ (S): ⲭⲁϭⲓϫ (B) *Hand anlegen* ⲕⲱ ⲛ̄ⲛ̄ⲙⲁⲁϫⲉ (S): ⲭⲁⲙⲁϣϫ (B) *das Ohr leihen, zuhören* ⲕⲁϩⲧⲏ⸗ (S): ⲭⲁ ϩⲑⲏ⸗ (B) c. ⲉ- *vertrauen auf* [ϩⲑⲏⲕ ⲭⲏ ⲉⲣⲟⲕ (B) *du bist überzeugt*] ⲕⲁⲣⲁⲧ⸗ ⲉⲃⲟⲗ (S) *hinausgehen* ⲕⲁϫⲱ⸗ (A):[3] ⲕⲁϫⲱ⸗ ⲉⲃⲟⲗ (S)[4] *jemdn. frei lassen* ⲭⲱ ϧⲁⲧⲟⲧ⸗ (B) *sich etwas vornehmen* ⲕⲁⲙⲁ, ⲕⲁⲡⲙⲁ (S) siehe ⲙⲁ ‖ ⲕⲁⲉⲟⲩⲱ ⲉϩⲣⲁⲓ (S): ⲭⲁ ⲗⲟⲩⲱ ⲉϧⲣⲏⲓ (B) a) *verwünschen, verfluchen* (καταθεματίζειν), b) mit ⲛⲉⲙ (B) *wetten mit*[5] Partiz. conj. ⲕⲁ- (S): ⲭⲁ- (B) in ⲕⲁⲟⲩⲛⲟⲩ (S) *Stundensteller, Astrolog*[6] [var. ⲣⲉϥⲕⲁⲟⲩⲛⲟⲩ[7]] ⲭⲁⲑⲏⲟⲩ (B) *Ventilationsfenster* (Sethe) s. ⲑⲏⲟⲩ; ⲭⲁⲥⲟⲑⲛⲉϥ (B) *Köcher* (Jes. 22 6)	
ⲕⲱ (S)	*Statue* o. ä. Zoega 599 17	
ⲕⲃⲁ (S. A): ⲭⲃⲁ (B)	masc. *Rache, Gewalt, Bedrückung*[8] ⲉⲓⲣⲉ ⲛ̄ⲟⲩⲕⲃⲁ (S) *Rache nehmen, bestrafen* (ἐκδίκησιν ποιεῖν Ps. 148 7 mit ϩⲛ̄- ‖ ⲣ̄ⲡⲉϥⲕⲃⲁ mit ⲙⲛ̄- *sich rächen an*[9] ϫⲓⲕⲃⲁ mit ⲛ̄- (Sir. 13 26) ϩⲛ̄- (Sir. 5 3 46 3), ϫⲓⲙ̄ⲡⲉⲕⲃⲁ mit ⲛ̄- *bestrafen* (Sap. 12 12) ⲣ̄ⲕⲃⲁ mit ⲉ- *quälen*[10] ϭⲓⲛ̄ⲭⲃⲁ (B) mit ⲛ̄- *zwingen*[11]	§ *ḳbi* (Ins. 3, 20 u. s.) § *ḳbḥ* (Petub. 413)

[1] Lemm: Kopt. Misz. XI. [2] Vit. Sinuth. 73 21.
[3] Mal. 4 2. [4] Djême Pap. 80 40.
[5] George Cap. 52. 53. 55. [6] P. Sophia 27 (bis) Lag. Aegypt. 281.
[7] Leipoldt: Sahid. Auszüge aus dem 8. Buch der Konstitutionen (Leipzig 1904), S. 42 = ⲁⲥⲧⲣⲟⲗⲟⲅⲟⲥ. [8] Schen. III 84 2. [9] Zoega 373, Anm. 1.
[10] Schen. III 83 27. 28. [11] Matth. 27 32 Marc. 15 21.

ⲔⲂⲀ, ⲔⲂⲞ[1] (S): ϪⲂⲞⲂ (B): ⲔⲂⲀⲂ[2] (A?) IIae gem.	*kühl werden, genesen*[2] — Subst. *Abkühlung, Ruhe, Nachmittag, Abend*[3] ϮⲔⲂⲞ (S): ϮϪⲂⲞⲂ (B) transit. *abkühlen* ϪⲒⲔⲂⲞ (S) *abgekühlt werden* ⲘⲀⲚ̄ϪⲒⲔⲂⲞ (S) *Oase.*[4] Davon auch	*ḳbb*
ⲔⲂⲰⲞⲨ (B)	*kühler Wind* (Jerem. 22 14). Vergl. Etym. no. 5	*ḳbw*
ⲔⲀⲂ (B)	in ⲘⲈⲦⲔⲀⲂ fem. *Schlauheit, Verschlagenheit* vielleicht von ⲔⲰⲂ *verdoppeln*	
ⲔⲀⲂⲒ, ⲔⲎⲂⲒ (B)	fem. *Gefäß*	*ḳb(·t)*
ⲔⲒⲂⲈ (S): ⲔⲈⲒⲂⲈ (A)	fem. *Brust* siehe ⲈⲔⲒⲂⲈ	
ⲔⲞⲂⲈ (S)[5]	*Schatten* in ⲠⲈⲢⲒ-Ⲣ̄ⲔⲞⲂⲈ. Siehe Etymol. no. 12	*ḳbj·t*
ⲔⲰⲂ (S)	*Schwäche* siehe ϪⲰⲂ: ϬⲰⲂ	
ⲔⲰⲂ (B)	*Sauerteig* in ⲀⲦⲔⲰⲂ *ungesäuert* von	
ⲔⲰⲂ (S. B. A[6])	*verdoppeln, falten* (πτύσσειν Luc. 4 20) Subst. *Mal* bei Multiplikativen Ⲛ̄ⲤⲀϢϤ Ⲛ̄ⲔⲰⲂ (S): Ⲛ̄ Ⲍ̄Ⲛ̄ⲔⲰⲂ (B) *7 mal* Ⲛ̄ϤⲦⲞⲨⲔⲰⲂ (S) *4 mal* (Luc. 19 8) Ⲕ̄ⲂⲂⲈ (S) Plur. *Falten, Fugen* (πτύξις Hiob 41 4)	*ḳꜣb*
ⲔⲰⲰⲂⲈ (S)	*zwingen* siehe ⲔⲰⲰϤⲈ	
ϪⲂⲞⲂ (B)	*kühl werden* siehe ⲔⲂⲀ	
ⲔⲰⲂ̄Ϩ (S): ⲔⲞⲂ̄Ϩ (B)	*Sehne, Saite, Rhythmus* Plur. ⲔⲞⲞⲂ̄Ϩ[7] (S)	§ *ḳbḥ* (Mag. 951)
ⲔⲀⲔ	*Geschrei*(?) in ⲀϢⲔⲀⲔ ⲈⲂⲞⲖ siehe ⲰϢ	*gꜣgꜣ* (Wb. IV 1520)
ⲔⲀⲔⲈ (S)	eine Brotart siehe ϬⲀⲀϬⲈ	
ⲔⲀⲔⲈ (S): ⲔⲈⲔⲈ (A): ϪⲀⲔⲒ (B)	masc. *Dunkelheit, Finsternis* Ⲣ̄Ⲛ̄ⲔⲀⲔⲈ (S) *dunkel machen*[8] Ⲣ̄ⲔⲀⲔⲈ, ⲞⲚ̄ⲔⲀⲔⲈ (S) *dunkel sein*[9]. Davon	*kk*
ⲔⲀⲔⲈ, ⲔⲈⲔⲈ (S)	masc. *Pupille*[10] ⲔⲈⲔⲈ (ⲁ) Ⲛ̄ⲂⲀⲖ *Augapfel*[11]	
ϪⲞⲒⲀⲔ (B)	Monatsname siehe ⲔⲒⲀϨ̄Ⲕ	

[1] Schen. III 195 4 Levit. 6 20 1 Kg. 20 5 (ed. Ciasca XIII). [2] Crum: Ostr. no. 94, S. 48.
[3] τὸ δειλινόν Lev. 6 20 ⲠⲚⲀⲨ Ⲙ̄ⲠⲈⲔⲂⲞ ἡ δείλη 1 Kg. 20 5. [4] Lemm: Alex. 91—92.
[5] ⲔⲞⲂⲒ ‚vestis eremiticae genus' bei Peyron ist zu streichen, da nach einer freundlichen Mitteilung von W. E. Crum in der betr. Hs. (Vat. 621/297) ⲔⲞⲖⲞⲂⲒ = κολόβιον steht.
[6] Gespr. 9 7. [7] Jos. 11 6. 9. [8] Sir. 25 19. [9] Zoega 320 23 321 8.
[10] „Die Dunkle". Vergl. ptol. [hierogl.] „Schwarze" = Pupille [Junker].
[11] Ps. 16 8 Lacau: Apocr. 47. Lemm: Cyprian 60.

ⲕⲟⲩⲕ (S)	Palmenart in ϣⲏⲛ ⲃ̄ⲛ̄ⲛⲉⲕⲟⲩⲕ *Dumpalme* [1]	§ kuk (Mythus 872)
ⲕⲟⲩⲕⲉ (S): ⲕⲟⲩⲕⲓ (B)	fem. *Rinde* von ⲕⲱⲕ. Siehe auch ⲕⲏⲕ̄ⲥ̄	§ *kuki·t* (Mythus 836)
ⲕⲱⲕ (S. B. A)	*abschaben, abschälen* [2] in ⲕⲱⲕ ⲁϩⲏⲩ (S): ⲕⲱⲕ ⲉϩⲏⲩ [3] (A) *entblößen*, (Kleider) *ausziehen* [4] Qual. ⲕⲏⲕⲁϩⲏⲩ (S): ⲕⲏⲕ ⲉϩⲏⲩ (A?) [5] *nackt* (siehe *ϩⲏⲩ) ⲕⲱⲕ ⲉⲡⲥⲱⲃ̄ϩ (S) *aussätzig werden* (S) [6] ⲕⲏⲕ ⲉⲡⲥⲱⲃ̄ϩ (S) *aussätzig sein* [7] Partiz. conj. ⲕⲁⲕ- in ⲕⲁⲕⲥⲉϩ̄ⲧ̄ (B) *aussätzig* ⲕⲁⲕⲃⲁⲗ (B) *wimpernlos* (πτίλος). Davon	
ⲕⲱⲕ (B): ⲕⲟⲕ (A)	*Pustel, Grind* ⲟⲩⲕⲱⲕ ⲛ̄ⲥⲱⲃ̄ϩ (A) *Aussatzgrind* [8]	
ⲕⲟⲩⲕ̄ⲙ̄ (S): ⲕⲟⲩⲕⲉⲙ [9] (F): ⲕⲉⲙⲕⲉⲙ (B)	masc. *Handpauke* (τύμπανον)	*kmkm* [10]
ⲕⲏⲕ̄ⲥ̄ (B)	*Rinde, Schuppe* (λεπίς) von ⲕⲱⲕ	
ⲕⲁⲕⲧⲉ (S): ϫⲁⲕⲑⲓ (B)	*Läuse* (Jerem. 50 12)	
ⲕⲉϫⲱⲟⲩⲛⲓ (B)	*andere.* Siehe ⲕⲉ	
ⲕⲟⲩⲕⲟⲩⲡⲉⲧ (S) [11]: ⲕⲟⲩⲕⲟⲩⲫⲁⲧ (B)	masc. *Wiedehopf*	*kukupd·t* (Mythus 836)
ⲕⲱⲕⲁϩⲏⲩ	siehe ⲕⲱⲕ	
ⲕⲗⲟ [12] (S. A): ϫⲗⲟ (B)	*Gift* für Pfeile [13]	
ⲕⲗⲟ (A)	*Ofen, Loch* (Sethe), ⲛⲕⲗⲟ ⲛ̄ⲛ̄ⲥⲁⲧⲉ (Eliasapokal. 28 2)	
ⲕⲉⲗ (ak.)	ein Tier (Dem. Mag. Pap. [109 no. 22])	
ϫⲟⲗ (B)	*Loch, Spalt, Höhle*	

1 Djeme Pap. 65 58. 2 Siehe auch ⲙⲁϩⲉ ⲛ̄ⲕⲱⲕ unter ⲙⲁϩⲉ *Flachs*.
3 Die Form ⲉϩⲏⲩ bei Schenute ist Achmimismus.
4 Lemm: Kopt. Studien XIII (43).
5 Schen. III 114 15. 6 Budge: Apocr. 118 = Num. 5 12.
7 Wessely: Kopt. Texte V 275 c. 8 Eliasapokal. Sa. 5 35. 9 Zoega 147 a.
10 Ancient Egypt I (1914), S. 110.
11 Berl. Urk. I 26 a/17—18 Dem. Mag. Pap. [110 no. 28 ff.].
12 Auch altkopt. Dem. Mag. Pap. [110 no. 25].
13 Lemm: Kopt. Stud. X (11—19); Kopt. Miszellen CX (1251) P. S. B. A. 33 (1911), S. 118.

ⲕⲱⲗ (B. S*)	*wickeln, rollen, entrollen* (Luc. 4 20)	
ⲕⲁⲗⲓⲃⲓ (B): ⲕⲁⲗⲓⲃⲉ[1] (S)	fem. Behausung der Mönche, *Hütte*[2] ⲟⲩⲕⲁⲗⲓⲃⲓ ⲛ̄ⲕⲁϣ *eine Binsenhütte*[3]	
°ⲕⲟⲗⲟⲃⲓ (B)	fem. Mönchsgewand (κολόβιον)[4]	
°ⲕⲉⲗⲉⲃⲓⲛ (S. B)	masc. *Axt* (= πέλεκυς)[5]	
ⲕⲉⲗⲕⲁ (B)	*Geschwür*	
ⲕⲉⲗⲕⲟⲩⲗⲉ (S)	in derselben Bedtg.	
ⲕ̄ⲗⲗⲉ (S): ⲕⲉⲗⲓ, ⲕⲁⲗ (B): ⲕⲏⲗⲗⲓ (F): ⲕ̄ⲗ (A)	a) *Riegel, Schloß* [cf. כְּלָא[6]] ϩⲁⲙⲕ̄ⲗⲗⲉ (S): ϩⲁⲙⲕⲉⲗⲓ (B) *Schlosser, Schmied* (χαλκεύς); b) *Knie, Schenkel, Glied* (κῶλον), *Gelenk* (?) ⲕⲉⲗⲗⲉ ⲛ̄ⲣⲁⲧ (S) *Knöchel* ⲕⲉⲗⲉⲛⲕⲉϩ (S): ⲕⲁⲗⲁⲛⲕⲁϩ (B) *Ellenbogen* (ἀγκών) ⲕⲉⲗⲉ (S) *Schenkel* (μηροί) Ez. 47 4	*ḳr·t* *ḳnrj* (*ḳlj*) (N. Ä.[7])
ⲕⲗⲁⲗ (S): ϫⲗⲁⲗ (B): ⲕⲗⲉⲗ (A_2)	*Halskette* (κλοιός) — *Kügelchen* in ⲟⲩⲕⲗⲉⲗ ⲛ̄ϩⲁⲥⲙ̄ (A) *Natron-Kügelchen*[8]	§ *ḳll* (Ryl.)
ⲕⲉⲗⲱⲗ, ⲕⲟⲩⲗⲱⲗ (S): ϫⲗⲟⲗ (?B)	masc. *Gefäß*	*ḳrr*
ⲕⲟⲩⲗⲱⲗ (B) ⲥⲟⲩⲗⲱⲗ (S)	*einwickeln*	
ⲕⲗⲟⲟⲗⲉ (S. A)	fem. *Wolke, Dampf* ⲕⲗⲟⲟⲙⲉ	§ *ḳlʿl* (Mythus 824)
°? ⲕⲁⲗⲉⲗⲉ, ⲕ(ⲁ)ⲗⲉⲉⲗⲉ, ⲕⲁⲗⲏⲗⲁ (S): ⲕⲉⲗⲉⲗⲓ[10] (B)	*Gebetsglocke* (ناقوس)[9] kaum mit dem folgenden Worte identisch	
ⲕⲁⲗⲁⲏⲣⲉ (S)	Ackerbaugerät (Zoega 506)	
ⲕⲗⲟⲙ (S): ⲕⲗⲁⲙ (F. A): ϫⲗⲟⲙ (B)	masc. *Kranz* Plur. ⲕⲗⲟⲟⲙⲉ (A)	§ *klm* (Rosett.)

[1] Mission IV 783 ⲕⲁⲗⲩⲃⲓ Guimet XVII 322.

[2] Guimet XVII 69. 96. 97 u. s. Ä. Z. 13 (1875), S. 57.

[3] Guimet XXV, S. 158.

[4] Guimet XXV 40. Siehe auch die Fußnote 5, S. 37.

[5] W. Max Müller: Mittlgn. vorderasiat. Ges. IX, S. 168.

[6] W. Max Müller: Recueil 31 (1909), S. 192. Das Wort ist zweifellos ägyptisch und lautete nach Ausweis des Boh. (nicht ϫ!) mit *ḳ* an. כְּלָא ist vielleicht ägyptisches Lehnwort.

[7] Burchardt: no. 908.

[8] Berl. Urk. I, no. 21 verso 1. Diese Bedeutung „Kugel" hat das Wort vielleicht auch in der Wendung *ḥwj ḳrr* „das Los werfen" der dem. Urkunden (P. dem. Berlin 3118 20, 22; P. dem. Turin 233 u. s.)

[9] Crum: Z. D. M. G. 68 (1914), S. 183.

[10] Vita Sinuth. 10 17.

ⲕⲗⲱⲙ (F): ϫⲣⲱⲙ (B)	masc. *Feuer*	
ⲕⲱⲗⲉⲙ (F): ϫⲱⲗⲉⲙ (B)	*eilen*, auch mit Reflexivobjekt *sich eilen* ⲛ̄ϫⲱⲗⲉⲙ (B): ⲛ̄ϭⲗⲁⲙ (A) ϧⲉⲛⲟⲩϫⲱⲗⲉⲙ (B) *schnell*	
ⲕ̄ⲗⲁⲙⲉ (A)	fem. *Strieme*	
ⲕⲁⲗⲁⲙⲫⲟ (B)	*Hügel* Plur. ⲕⲁⲗⲁⲙⲫⲱⲟⲩ	
ⲕⲉⲗⲉⲛⲕⲉϩ (S): ⲕⲁⲗⲁⲛⲕⲁϩ (B)	*Ellenbogen* siehe ⲕ̄ⲗⲗⲉ und ⲕⲉϩ	
ⲕⲱⲗ̄ⲡ (B)	*stehlen*	*ḥnp*[1]
ⲕⲉⲗⲡ̄ⲥ, ⲕⲉⲗ̄ⲯ (S): ⲕⲗ̄ⲯ (A)[2]	in ϯⲕⲉⲗⲯ *mit der Faust schlagen*	§ *ḳlps* (Krug 221)
ⲕⲉⲗⲟⲩ (B)	*Segel ausspannen* (Sethe)[3]	
ⲕⲁⲗⲁϣⲓⲧ (S)	fem. Raum im Hause.[4] Siehe ⲕⲱⲗ̄ϫ	
ⲕⲁⲗϥ̄ⲧ (S): ϫⲁⲗϥ̄ⲧ (B)	fem. Mönchsgewand	
ⲕⲱⲗ̄ϩ (S. B)	*schlagen, klopfen, läuten*[5] intransit. *elastisch sein* (?) von Matten[6]	§ *ḳlhe* (Mag. 964)
ⲕⲁⲗⲁϩⲏ (S)	fem. *Mutterleib* (Zsg. mit ϩⲏ *Leib*)	
ⲕⲱⲗ̄ϫ (S. B): ϭⲱⲗ̄ϫ (A)	*biegen, beugen, krümmen*, ⲕⲉⲗ̄ϫⲡⲁⲧ, ϭⲗ̄ϫⲡⲁⲧ[7] (S): ⲕⲉⲗ̄ϫⲕⲉⲗⲓ (B) *das Knie beugen, sich niederwerfen* ⲕ̄ⲗⲁϫⲉ (S) fem. *Winkel* (χλίτος Num. 34_{3} Addit.) ⲕⲁⲗ(ⲁ)ϫ- in ⲕⲁⲗⲁϫ-ⲧⲱⲣ̄ⲧ[8], ⲕⲁⲗ̄ϫ-ⲧⲟⲣ̄ⲧ[9] (S) fem. und wohl auch in ⲕⲁⲗⲁϣⲓⲧ (s. oben) Bez. von Räumen im Hause.	§ *ḳld* (?) (Mythus 865)
ⲕⲁⲙ (S. B)[10]	masc. *Binse* (גֹּמֶא) — Etymol. no. 1	*kmꜣ*, § *ḳme* (Rhind 392)
ⲕⲁⲁⲙ (S)[11]	Plural von ϭⲱⲙ *Garten*	
ⲕⲁⲙⲉ (S): ϫⲁⲙⲉ (B)	Adjektivum *schwarz* fem. ⲕⲁⲙⲏ (S): ϫⲁⲙⲏ (B) siehe ⲕⲙⲟⲙ	*km(j)*
ⲕⲉⲙⲁ (B)	in ⲟⲓ ⲛ̄ⲕⲉⲙⲁ[12] von der monatlichen Reinigung (*menstrua*) der Frau (wörtl. „an einem anderen Ort sein“)	

---

[1] Stern: Glossar Pap. Ebers, S. 60.
[2] Amos. 2_{7} (Sethe).
[3] Zoega 31_{3} ⲕⲉⲗⲟⲩ ⲙ̄ⲡⲓⲗⲁⲃⲟ.
[4] Djême Pap. 42_{21}.
[5] Guimet XVII 81.
[6] ib. 103. 328.
[7] Zoega 554 Anm. 6.
[8] Turajeff: Abhdlg. Moskau (1902) 11 no. 16.
[9] Djême Pap. $24_{49.\ 160}$.
[10] ϫⲁⲙ (B) [kaum richtig] nur Zoega 67_{22}.
[11] Gnost. Schriften 40.
[12] Levit. 15_{33} 20_{18} Jes. 64_{6} Jerem. epist. 28.

ⲔⲎⲘⲈ (S. A): ϪⲎⲘⲒ (B): ⲔⲎⲘⲒ (F)	masc. *Ägypten* („schwarzes Land“ im Ggs. zu der umgebenden „roten Wüste“) Ⲣ̄ⲘⲚ̄ⲔⲎⲘⲈ (S. A): ⲢⲈⲘⲚ̄ϪⲎⲘⲒ (B) masc. *Ägypter* ⲘⲚ̄ⲦⲢ̄ⲘⲚ̄ⲔⲎⲘⲈ (S): ⲘⲈⲦⲢⲈⲘⲚ̄ϪⲎⲘⲒ (B) fem. *ägyptische Sprache* — Siehe auch Ortsnamen.	*km·t* (fem.)
ϪⲎⲘⲒ (B)	fem. *Kamin*	
ⲔⲒⲘ (S. B. F. A)	*bewegen* mit Ⲉ. Siehe auch Ⲕ̄ⲘⲦⲞ	*ḳmꜣ* „werfen“
ⲔⲞⲘⲒ (B)[1]	*Harz, Gummi.* Vielleicht = ⲔⲘⲈ Dem. Mag. Pap. [110 no. 26]. ⲠⲔⲎⲘⲈ Ⲛ̄ϢⲞⲚⲦⲈ (S) *das Akazienharz*[2]	*ḳmj·t*
ⲔⲈⲘⲔⲈⲘ (B)	*Handpauke.* Siehe ⲔⲞⲨⲔ̄Ⲙ	
ⲔⲘⲞⲘ (S): ⲔⲘⲀⲘ (F)	*schwarz werden* Qualit. ⲔⲎⲘ (S. A) *schwarz sein*	*kmm*
ϪⲀⲘⲈⲢⲰϤ (B)	Heuschreckenart[3]. Wohl Part. conj. ϪⲀⲘⲈ- (von *ḫꜣm?*) mit ⲢⲰ=[4]	
ϪⲈⲘ̄Ⲥ (B): ⲔⲈⲘⲦ̄Ⲥ, ⲔⲎⲘⲈⲦ̄Ⲥ (F)	fem. *Dunkelheit.* Siehe auch ϪⲢⲈⲘ̄Ⲥ	
ⲔⲀⲘⲦⲈ (S)	ein Ölmaß (Crum: Ostr. no 213, S. 58)	
Ⲕ̄ⲘⲦⲞ (S. A): ⲔⲈⲘⲐⲞ (B)	*Erdbeben* [von ⲔⲒⲘ *bewegen* + ⲦⲞ: ⲐⲞ *Erde*]	
ⲔⲰⲘ̄Ϣ (S)	*verspotten, verlachen* mit Ⲛ̄ⲤⲀ-	
ⲔⲞⲞⲘ̄Ϥ (S)	masc. *Mehltau* (ἐρισύβη Ps. 77 46)[5]	
ⲔⲚⲞ (A)	*Garbe* siehe ⲔⲚⲀⲀⲨ	
ⲔⲞⲨⲚ=, ⲔⲞⲨⲞⲨⲚ=[6] (S) ⲔⲈⲚ=, ⲔⲞⲨⲚ=[7] (B): ⲔⲞⲚ= (A)	nur mit Suffixen *Busen, Schoß.* Für die männl. Geschlechtsteile steht das Wort Deuteron. 25 11 Ez. 23 20	*ḳnj*
ⲔⲀⲚ- (F)	in ⲔⲀⲚϢⲎⲖⲒ etc. siehe ⲔⲞⲨⲒ	
ⲔⲎⲚ (B)	*aufhören* mit folg. Zustandssatz ⲀϤⲔⲎⲚ ⲈϤⲤⲀϪⲒ *er hörte auf zu reden* oder *er hat bereits geredet* ⲔⲎⲚ ⲈⲢⲞⲔ *es genügt (genüge) dir!*	*ḳn*

[1] Guimet XVII 235 bezeichnet ⲔⲞⲘⲒ das Harz (Gummi), das aus einer angehauenen Dornakazie (ϢⲞⲚⲦⲈ) fließt. Die Form ⲔⲞⲘⲎ ist nur durch Kircher belegt. [2] Crum: Rylands no. 106, S. 57, Anm. 6, offenbar das *ḳmj·t nt šnd·t* „Akazienharz“ des Pap. Ebers 54 16 (vergl. Ä. Z. 31 [1893], S. 119). [3] Zoega 69 (bis) 651 Anm. 66. [4] etwa „der sein Maul bewegt (?)“ ? [5] Vergl. Crum: Brit. Mus. Seite 234. [6] P. Sophia 95 9, Addit. [7] Ezech. 23 20.

ⲔⲈⲚⲒ (B): ⲔⲚⲚⲈ (S) III[ae] inf.	*fett sein* Qualit. ⲔⲈⲚⲒⲰⲞⲨⲦ (B) *fett* — Subst. *Fett*	*ḳnj*
ⲔⲈⲈⲚⲒ (F)	*Ding* siehe ⲚⲔⲀ	
ⲔⲚⲒⲔⲒϪⲒ (B)	ein Ölmaß (Ezech. 46 14)	
ⲔⲰⲚⲤ (S. A. F)	*durchbohren, stechen, schlachten*	§ *ḳns* (Mythus 815) § *ḳns* (Harfner 65)
ⲔⲚⲞⲤ, ⲔⲚⲞⲞⲤ (S): ϪⲰⲚⲤ (B)	*faulen.* Davon	
ⲔⲞⲞⲚⲤ, ⲔⲰⲰⲚⲤ[1] (S)	masc. *Leichnam*	
ⲔⲚⲦⲈ (S): ⲔⲈⲚⲦⲈ (B)	*Feige* ⲂⲰⲚⲔⲚⲦⲈ (S): ⲂⲰⲚⲔⲈⲚⲦⲈ (B) fem. *Feigenbaum*	§ *ḳnte* (Mag. 959)
ⲔⲚⲀⲀⲨ (S): ϪⲚⲀⲨ (B): ⲔⲚⲞ[2] (A)	masc. *Garbe* (δράγμα)	*ḳnʿw*
ⲔⲈⲚⲈⲪⲒⲦⲈⲚ (B)	Plur. *Aschenbrote* [Ä. Z. 53 (1917), S. 132]	
ⲔⲀⲚⲞⲨϤⲒ (B)	masc. eine Fischart [Kircher]	§ *ḫnfi* (Mythus 608)
ⲔⲚϨⲈ (S)	fem. a) *Hauswinkel* (ὠμία), b) *Schrein* (ναός)[3]	*knḫ·t* (var. *ḳnḫ·t*) (Orakel 265)
ⲔⲚϪⲞⲨ, ⲔⲞⲨⲚϪⲞⲨ (S)	ein Gerät[4]	§ *ḳndwꜣ* (Ryl.)
ⲔⲀⲠ (S. B)	masc. *Faden* ⲤⲀⲚⲔⲀⲠ (B) Leinweber (λινουργός)	
ⲔⲀⲠ (S)	fem. ⲦⲔⲀⲠ ⲚϢⲰⲖϬ[5] Name eines Instrumentes	
ⲔⲰⲠ (S): ϪⲰⲠ (B)	*verbergen,* mit Reflexivsuff. ϪⲞⲠ=[6] *sich verbergen* c. Ⲉ *vor* ⲚϪⲰⲠ, ϨⲈⲚⲞⲨϪⲰⲠ (B) *heimlich.* Davon	*kꜣp*
ⲔⲎⲠⲈ, ϬⲎⲠⲈ,[7] ⲔⲨⲠⲎ (S): ϪⲎⲠⲒ (B)	fem. *Gewölbe, Dach*[8] ⲦⲔⲎⲠⲈ ⲚⲢⲰϤ (S) *der Gaumen*	*kpw*[9] § *ḳpe* (masc.) (II Kh 6 17)

[1] Budge: Homil. 3 19 12 5 29 5 119 18. [2] Micha 4 12.
[3] Crum: Rylands 47, Anm. 7; Robinson: Apocr. 214; 2 Kg. 1 9 4 13 [Ä. Z. 24 (1886), S. 91].
[4] Klio XIII, S. 174 Djême Pap. 70 40; Crum: Ostr. no. 465, S. 43.
[5] Crum: Ostr. no. 468, S. 44. [6] Guimet XVII 40.
[7] Wohl identisch mit ϬⲎⲠⲈ *Wolke* (= die „Bedeckung" des Himmels).
[8] Lemm: Kopt. Studien XV (S. 55. 59) LII (S. 10). [9] Urk. IV 13.

ⲕⲁⲫⲁⲓ (B) [Kircher]	Plur. *Rebhühner*	*k3pw* [1]
°ⲕⲟⲩⲡⲉⲣ (S): ⲭⲟⲩⲡⲉⲣ (B)	masc. *Henna* [2] (= ἡ κύπρος Lawsonia inermis)	§ *ḳupre* (Mag. 944)
ⲕⲁⲡϣⲱ,[3] ⲕⲁⲡϣⲟ [4] (B)	*Ödland* siehe ϣⲱ *Sand* — Etymol. 22	
ⲕⲁⲡϣⲁ (S)	*Palmdorn* (سُلّاء [5] Triadon 426)	
ⲕⲟⲩⲣ (B)	*stumm* fem. ⲕⲁⲩⲣⲓ	
ⲕⲟⲩⲣ (B)	in ϣⲉⲛⲕⲟⲩⲣ *Ohrfeige* und ϯⲕⲟⲩⲣ, ϯⲛ̄ⲟⲩⲕⲟⲩⲣ (B) *ohrfeigen*	
ⲕⲣⲟ (S. A): ⲭⲣⲟ (B): ⲕⲣⲁ [6] (F)	masc. *Ufer* oft im Plur. ⲕⲣⲱⲟⲩ (S) — ⲉⲡⲉⲕⲣⲟ *jenseits* *auch ϩⲛ̄ ⲡⲉⲕⲣⲟ*	§ *ḳr* (I Kh 6 7)
ⲕⲁⲣⲱ=	*schweigen* siehe ⲕⲱ	
ⲕⲁⲓⲣⲉ (S): ⲕⲁⲣⲓ (B)	fem. *Schlund* (Hyv. Actes 190 Budge: Michael 44 9)	
ⲕⲱⲱⲣⲉ (S)	*abschneiden, fällen* ⲕⲉⲉⲣⲉ- (Ri. 6 30) ⲕⲁⲁⲣⲉ= (Mém. Miss. VIII S. 188) ⲕⲟⲟⲣ= Deuter. 7 5 ⲕⲁⲣ= [7] (F)	
ⲭⲣⲟⲃⲓ (B)	fem. *Sichel* (Guimet XXV 97.119 = 206)	*ḫ3bw* [8] (?)
ⲕⲟⲣⲕ̄ⲥ̄ (B)	Plur. *Ketten* o. ä. (Act. mart. I 147)	
ⲕⲣⲱⲙ [9] (S): ⲭⲣⲱⲙ (B)	masc. *Feuer*	
ⲕⲱⲣⲙ̄ (S)	masc. *Rauch*	§ *ḳrm* (Mythus 820)
ⲕⲉⲣⲙⲓ (B) fem.: ⲕⲩⲣⲙⲓ (F) masc.: ⲕⲣ̄ⲙⲉⲥ (S) masc.: ⲕⲣ̄ⲙⲉ [10] (A)	*Asche* ⲣ̄ⲕⲣ̄ⲙⲉⲥ *zu Asche werden*	
ⲕⲣ̄ⲙⲣ̄ⲙ (S): ⲭⲣⲉⲙⲣⲉⲙ (B): ⲕⲗⲉⲙⲗⲉⲙ (F)	*murmeln, murren*	§ *ḳrmrme* (Mag. 960)

[1] Loret: Ä. Z. 30 (1892), S. 26. [2] Griffith: Dem. Mag. Pap. Text Seite 180 Anm.
[3] Guimet XVII 201. [4] Jes. 5 6
[5] D. h. nach einer freundlichen Mitteilung von Georg Schweinfurth „die allmählich in Dornen übergehenden Blattfiedern des Palmblattes oder Blattwedels". [6] Matth. 13 48
[7] Ä. Z. 23 (1885), S. 40.
[8] Die lautlichen Schwierigkeiten sind freilich sehr erheblich. Aber es wäre doch seltsam, wenn die beiden ähnlich lautenden Wörter gleicher Bedeutung nichts miteinander zu tun haben sollten. [9] Z. D. M. G. 65 (1911), S. 856. [10] Micha 1 10.

ⲕⲣⲟⲙⲣ̄ⲙ (S)[1]	*dunkel werden* Qualit. ⲕⲣ̄ⲙⲣⲱⲙ *schwarz sein* (Addit.)	
ⲭⲣⲉⲙ̄ⲥ̄, ⲭⲉⲙ̄ⲥ̄ (B): ⲕⲉⲙⲧ̄ⲥ̄, ⲕⲏⲙⲉⲧ̄ⲥ̄ (F)	fem. *Dunkelheit, Finsternis,* wohl identisch mit	
ⲕⲣ̄ⲙⲧ̄ⲥ̄ (S): ⲭⲣⲉⲙⲧ̄ⲥ̄ (B)	masc. *Rauch, Finsternis* ⲉⲣⲭⲣⲉⲙⲧ̄ⲥ̄ (B) *sich verfinstern*	§ *ḳrmts·t* (Mythus 822)
ⲕⲣⲟⲩⲣ (S. ak.[2]): ⲭⲣⲟⲩⲣ (B)	masc. *Frosch*	*ḳrr*[3] (N.Ä.)
ⲕⲣⲟⲥ (S)	Plural *Ringe* (κρίκος Hiob 38 6)[4]	
ⲕⲁⲣⲟⲩⲥ (B)[5]	eine Eigenschaft des Haares	
ⲕⲉⲣⲥⲟ (S)	masc. *Vorhalle* (πυλών)	
ⲕⲁⲣⲁⲉⲓⲧ (S)	*schweigsam.* Siehe ⲕⲁⲣⲱ= unter ⲕⲱ	
ⲕⲱⲣ̄ϣ (S)	*schmeicheln, inständig bitten* mit ⲉ-	§ *ḳrš* (Ins.)
ⲕⲣⲟϥ (S): ⲕⲣⲁϥ (A. F): ⲭⲣⲟϥ (B)	masc. *List, Hinterhalt, Böses*[6]	§ *krf* (Ins.)
ⲕⲱⲣϥ̄ (B)	*unnütz machen, vereiteln* Qualit. ⲕⲟⲣϥ̄ *müßig sein* Subst. *Muße, Untätigkeit* (ἀργεία Ex. 21 19)	§ *krf* (Ryl.)
ⲕⲉⲣϩⲉ (B)	*kahl* (קֵרֵחַ Stern: Kopt. Gram. Seite 4)	
ⲕⲱⲣϫ̄ (S. B)	*abhauen, fällen* (קָרַץ)	
ⲕⲣⲟⲩϫ (S)	Plur. *Kuchen,* auch in ϣⲛ̄ⲛⲉⲕⲣⲟϫ ἐσχαρίτης var. ⲉⲕⲕⲣⲟϫ (Addit.), dem Namen eines gerösteten Brotes[7]	
ⲕⲁⲥ (S. B): ⲕⲉⲥ (F)	kleines Geldstück (= κεράτιον 1/24 Goldstück)[8]	
ⲕⲁⲥ (F)	in ϩⲓⲕⲁⲥ *heulen, brüllen* (ὠρύεσθαι) [Peyron 347 — Jerem. epist. 31]	
ⲕⲁⲁⲥ, ⲕⲁⲥ (S): ⲕⲁⲥ (B): ⲕⲉⲉⲥ (A) Plur. ⲕⲉⲉⲥ[10] (S)	masc. *Knochen, Fruchtkern*[9] ⲕⲁⲥⲃⲏⲧ (B) *Rippe* ⲕⲁⲥⲛ̄ⲛⲟⲩⲉⲣⲏⲧⲉ (S) *Fußsohle* ⲁⲧⲕⲁⲥ (B): ⲁⲁⲧⲕⲁⲥ[11] (S) *Mark* („Knochenfett") siehe ⲱⲧ *Fett*	*ḳrś*

[1] Schen. III 127 6. 8 Deuteron. 28 28 Zoega 530 (Sethe). [2] Dem. Mag. Pap. [110 no. 33].
[3] Oder besser mit Sethe *ḳrwrw*. [4] Etwa aus ⲕⲣⲓⲕⲟⲥ entstellt?
[5] Act. mart. I 196 2. [6] Leipoldt: Schenute, S. 62, Anm. 1.
[7] Steckt in dem ersten Bestandteil ⲉⲕ- die tonlose Form von ⲟⲉⲓⲕ *Brot*?
[8] Crum: Ostr. no. 154, S. 56; Krall: Kopt. Texte, S. 170.
[9] Vita Sinuth. 69 22. 25 (B) Num. 6 4 (S). [10] Ps. 101 3. 5. [11] Crum: Rylands no. 94.

ⲕⲱⲱⲥ (S): ⲕⲱⲥ (B)	a) *bestatten*;[1] b) Subst. masc. *Leichnam, Mumie*[2] *ⲣⲉϥⲛ̄ⲕⲱⲱⲥ ⲉϩⲟⲩⲛ[3] („der Leichname einführt" für *Ahnenbeschwörer* (= ἐγγαστρίμυθος)	ḳrś
ⲕⲟⲥ (B)[4]	fem. *Grab*	
ⲕⲁⲓⲥⲉ, ⲕⲉⲥⲉ[5] (S): ⲕⲁⲓⲥⲓ (B): ⲕⲉⲉⲥⲉ (A): ⲕⲁⲏⲥⲉ[6] (ak.)	fem. *Begräbnis* (ταφή)	ḳrś·t
ⲕⲁⲥⲉ (S)[7]	masc. als Titel *Leichenbestatter* (?)	
ⲕⲁⲉⲓⲥ (S)	Maß für Essig (Crum: Ostr. no. 217, S. 28)	
ⲕⲁⲁⲥ (A): ⲕⲉⲉⲥ (F)	mit folg. ϫⲉ *damit.* Siehe ϫⲉⲕⲁⲁⲥ	
ⲕⲁⲥⲕ̄ⲥ̄, ⲕⲟⲥⲕⲉⲥ[8] (S): ⲕⲉⲥⲕ̄ⲥ̄ (A): ϫⲁⲥⲕⲉⲥ (B)	*zischen* (von d. Schlange), *flüstern, verläumden*	§ ḳsḳs (Mythus 833)
*ⲕⲟⲥⲕ̄ⲥ̄ (S. B)	in ⲕⲉⲥⲕⲱⲥ= ⲉⲃⲟⲗ *ausstrecken*[9]	
ⲕⲥⲟⲩⲣ (S): ϫⲟⲩⲣ (S. A) ϣϭⲟⲩⲣ (B)	masc. *Ring*	gsr (N.Ä.) § ksur (Mag. 932)
ⲕⲧⲟ (S. A. A_2): ⲕⲧⲁ (F): ⲧⲁⲕⲧⲟ[10] (S. B) Kausat. von ⲕⲱⲧⲉ. Siehe auch ⲧⲁⲕⲧⲟ	*umkehren, umwenden, umdrehen, umgeben, verwandeln, zurückbringen* ⲕⲧⲉⲧⲟⲟⲧ̄ϥ ⲉ- (S)[11] *umarmen* ⲕⲧⲟ ⲉⲃⲟⲗ (S) *abwenden*; mit Reflexivpronomen *sich umkehren, verwandeln, zurückkehren* Qualit. ⲕⲧⲟⲉⲓⲧ,[12] ⲕⲧⲏⲩ (S): ⲕⲧⲏⲟⲩⲧ (B). Davon	
ⲕⲧⲟ (S)	masc. *Zaun* (φραγμός Hiob 38_{31})	
ⲕⲁϯ (B)	*klug sein, einsehen, jemdn. verstehen, auf etwas achten*[13] ϫⲉⲙⲕⲁϯ *klug sein* ϯⲕⲁϯ *klug machen* ⲕⲁⲧϩⲏⲧ *klug*	

[1] Genauer: den Körper durch Balsamieren und Einwickeln zur Bestattung herrichten, also verschieden von ⲧⲱⲙ̄ⲥ „beerdigen". [2] Vergl. Robinson: Apocr. S. 207.

[3] So möchte ich den Ausdruck nach den beiden von Peyron Addit. mitgeteilten Stellen (Lev. 20_6. I Sam. 28_9) wiederherstellen.

[4] Für *ⲕⲟⲥ̄ⲥ̄ (Sethe). [5] Jes. 53_9. [6] Ä. Z. 21 (1883), S. 95.

[7] Leemans: Mon. Leiden 248 (I 636), vergl. Quibell: Sakkara III 33, ib. 53, no. 89 (bis).

[8] Zoega 291 (Sethe). [9] Ä. Z. 13 (1875), S. 59.

[10] Die bohair. Form hat nur die Bedtg. *umgeben.* [11] Marc. 9_{36} (Sethe). [12] Nach Sethe gehört ⲕⲧⲟⲉⲓⲧ zu einem intransit. Verbum ⲕⲧⲟ (wie ϩⲕⲟ, ϫⲣⲟ), während ⲕⲧⲏⲩ: ⲕⲧⲏⲟⲩⲧ das passivische Qualitativ des Kausativums ⲕⲧⲟ ist. [13] Guimet XVII 232. 234. 236 mit ⲉ-.

ⲔⲈⲦ(S):ϪⲈⲦ(B)	*ein anderer* siehe ⲔⲈ	*ktj*
ⲔⲒⲦⲈ (S)	fem. *Schlaf* (Ä. Z. 33 [1895] S. 50)	*ḳd·t*
ⲔⲒⲦⲈ(S):ⲔⲒϯ(B)	fem. *Drachme* (Hälfte eines Stater) ϬⲒⲤⲔⲒⲦⲈ (S): ϪⲈⲤⲔⲒϯ (B) fem. *Halbdrachme*	*ḳd·t*
ⲔⲞⲦ, ⲔⲀⲦ (S): ⲔⲈⲦ[1] (F)	masc. a) *Korb*; b) *Rad*; c) Wegmaß, *Meile*[2]	*ḳd*
ⲔⲞⲦ (S. B)	in ϨⲒⲔⲞⲦ, ϨⲒⲞⲨⲔⲞⲦ (B) *reisen* ⲣ̄ⲠⲔⲞⲦ (S) *die Reise machen*[3]	
ⲔⲞⲒⲦⲒ, ⲔⲰⲦⲈ (ak.)	Körperteil (Ä. Z. 21 [1883] S. 100 III$_2$ = 38 [1900], S. 92).	
ⲔⲰⲦ (S. B. F. A)	*bauen* Subst. *Gebäude* — ⲈⲔⲰⲦ (S.[4] B[5]) *Baumeister* (οἰκοδόμος) Plur. ⲈⲔⲀⲦⲞⲨ[6] (S): ⲈⲔⲞϯ, ⲈⲔⲰϯ (B)[7]	*ḳd*
ⲔⲰⲦ (S. B)	masc. *Ordensregel*	
ⲔⲰⲦⲈ (S. A): ⲔⲰϯ (B. F) Kausat. ⲔⲦⲞ: ⲔⲦⲀ: ⲦⲀⲔⲦⲞ	a) trans. *wenden*,[8] *mit dem Schöpfrad* (ⲔⲀⲦ) *bewässern*,[9] *umgeben* mit Ⲉ-, *belagern*; b) intrans. *sich wenden*, mit ⲛ̄ⲤⲀ- (S. B) *jemdn. befragen, etw. suchen*, mit ⲚⲈⲘ- (B) *streiten mit*, mit Reflexivsuffix ⲔⲞⲦ⸗ (S. B): ⲔⲀⲦ⸗ (A) *sich umdrehen, sich verwandeln* Subst. ⲔⲰⲦⲈ (S): ⲔⲰϯ (B) masc. *Umkreis, Umgegend, Bezirk*, ⲙ̄ⲠⲔⲰⲦⲈ, ⲈⲠⲔⲰⲦⲈ (S): ⲙ̄ⲠⲔⲰϯ, ⲈⲠⲔⲰϯ (B) *ringsum* (auch mit Possessivsuffix ⲙ̄ⲠⲈϤⲔⲰⲦⲈ)	*ḳdw*
ⲔⲦⲎⲢ (S)	*junges Rind* ϩⲛ̄ⲔⲦⲎⲢ τέκνα βοῶν 1 Kg. 14$_{32}$	
ⲔⲀⲦⲀⲢⲞ⸗ (S)	die griechische Präposition κατά mit Suffixen	
ⲔⲞⲦ̄Ⲥ (S. B)	a) *Wendung, Kreis*; b) *Gewandtheit, Schlauheit*; c) *Schlinge* (στραγγαλιά Jes. 58$_6$)[10]	

1 = *Käfig* (?) Ä. Z. 23 (1885), S. 40. 2 μίλιον Matth. 5$_{41}$.
3 Ä. Z. 29 (1891), S. 18. 4 Djême Pap. (Index). 5 Jes. 58$_{12}$ Ä. Z. 13 (1875), S. 59.
6 Djême Pap. 3$_{41}$. 7 Matth. 21$_{42}$ Varr. bei Horner.
8 Zoega 42$_2$ 111$_{25}$ 135$_2$ v. u. in ⲔⲰϯ ⲙ̄ⲠⲈϤϨⲞ *sein Gesicht wenden.*
9 Crum: Rylands, S. 81, Anm. 1 und Pap. Basel, S. 81 V.
10 Vielleicht auch Guimet XVII 183, wo ⲔⲞⲦ̄Ⲥ einen Gegenstand am ⲬⲀⲐⲎⲞⲨ *Windfenster* bezeichnet.

ⲕⲟⲧⲥⲓ (B)	fem. *Umgebung, Nachbarschaft, Nähe* (?)[1] ϭⲓⲛ̅ⲟⲩⲕⲟⲧⲥⲓ mit ⲙ̅ⲙⲟ= *jemdn. herumführen* (?)[2]	
ⲕⲱⲧ̅ϥ (S)	*abpflücken*	ḳdf[3]
ⲕⲱⲟⲩ, ⲕⲟⲟⲩ (S)	Zeitabschnitt [Crum: Z. D. M. G. 66 (1912), S. 783 ib. 68 (1914), S. 182]	
ⲕⲓⲱⲟⲩ (S)	*Cyperus*	gjw
ⲕⲉⲓⲱⲟⲩ, ⲕⲓⲱⲟⲩ (S)	*angenehm, glücklich, weich, dick, fett sein*[4] [Peyron 60]	
ⲕⲟⲟⲩⲉ (S)	*andere* siehe ⲕⲉ	
ⲕⲁϣ (S. B): ⲕⲉϣ[5] (A)	masc. *Rohr* (κάλαμος), *Schreibrohr, Pfahl, Palisade*[6] ⲧⲁϩⲟ ⲉⲡⲕⲁϣ (B) *verpallisadieren* (χαρακοῦν Jes. 5_{2}) ⲧⲁⲕⲧⲉⲕⲁϣ ⲉ- (B) χάρακα βάλλειν[8]	g3š[7]
ⲕⲱϣ (B): ⲕⲱⲱϣⲉ (S)	*zerbrechen*	gwš
ⲕⲱϣ (B)	*graben, stecken* in etw. mit ϧⲉⲛ-[9]	
ⲕⲁϣⲁⲃⲉⲗ (S. A[10])	masc. *Ohrring*	
ⲕⲟϣ̅ϥ (B)	*zerbrochen sein* (συντριβῆναι Ez. 26_{2})	
ⲕⲁϥ, ⲕⲁⲁϥ (S): ϫⲁϥ (B)	*Stamm* ⲕⲁϥ ⲛ̅ⲃ̅ⲛⲛⲉ στελέχη φοινίκων (Addit.)	
ⲕⲱⲱϥⲉ, ⲕⲱⲱⲃⲉ (S)	*zwingen*	hfʿ
ⲕⲓϥⲉ (B)	*Brust* siehe ⲉⲕⲓⲃⲉ	
ⲕⲁϩ (S. A): ⲕⲁϩⲓ (B): ⲕⲉϩⲓ (F)	masc. *Erde*	ḳ3ḥ
ⲕⲁϩ (S)	fem. *Bezirk, Distrikt*[11] in ⲧⲕⲁϩϣⲙⲓⲛ[12] *der Bezirk von Achmim* ⲧⲕⲁϩⲕⲱⲟⲩ[13]	ḳʿḥ·t
ⲕⲉϩ (S): ⲕⲁϩ (B)	**Arm* (?) in ⲕⲉⲗⲉⲛⲕⲉϩ (S): ⲕⲁⲗⲁⲛⲕⲁϩ (B) *Ellenbogen* und in ϯⲕⲉϩ (S): ϯⲕⲁϩ (B) *einen Faustschlag geben* (Addit.) ϣⲉⲛⲕⲉϩ (S) *Faustschlag*	ḳʿḥ
ⲕⲟⲟϩ (S): ⲕⲟϩ (B)	masc. *Ecke, Wipfel, Gipfel*	ḳʿḥ

[1] Act. mart. I 226_{1} (= Zoega 31_{17}). [2] Hyv. Actes 322.
[3] Gardiner: Admonitions 96. [4] vom Acker (πίων Num. 13_{21}).
[5] Sirach 22_{19} (ed. Lacau). [6] χάραξ Jes. 29_{3} Luc. 19_{43} Sirach 22_{19}.
[7] Loret: Sphinx VIII, S. 148 ff. [8] Jes. 29_{3} Luc. 19_{43}.
[9] Jes. 5_{2} George Cappad. 132_{5}. [10] Hos. 2_{13}. [11] Recueil 26 (1904), S. 162.
[12] Zoega 76_{38} = Guimet XVII 132. [13] P. Lo. IV, S. 505, no. 1603.

ⲕⲟⲉⲓϩ (S): ⲕⲁⲉⲓϩ (A): ⲕⲟⲓϩⲓ, ⲕⲱⲓϩ[1] (B)	masc. *Scheide, Behälter*[2]	
ⲕⲱϩ (S. A. F): ϫⲟϩ (B)	*eifersüchtig sein, beneiden* mit ⲉ, ϯⲕⲱϩ (S) *anspornen, reizen* ⲕⲟⲓϩⲉ (S) *Nebenbuhlerin*	
ⲕⲱϩ (S)	a) *bändigen*, b) *den Weg bahnen*[3] (Lemm: Kopt. Studien LVI, S. 6)	*ḳȝḥȝ*[4]
ⲕⲓⲁϩⲕ̄, ϫⲟⲓⲁϩⲕ (S): ϫⲟⲓⲁⲕ (B)	Name des 4. koptischen Monats (Χοιακ, Χοιαχ)	*kȝ-ḥr-kȝ*
ⲕⲁϩⲕϩ̄[5] (S), ⲕⲉϩⲕⲱϩ= (S. F) Qualit. ⲕⲉϩⲕⲱϩ (S)	*aushauen* (von Steinbrucharbeiten),[5] *einen Weg anlegen (bahnen)*[6] ⲕⲉϩⲕⲉϩⲱⲛⲉ, ⲕⲉϩⲕ-ⲱⲛⲉ (S): ⲕⲁϩⲕⲉ-ⲱⲛⲓ (B) *Steine hauen*. [Vergl. ϫⲁϩϫⲉϩ]	*ḳḥḳḥ*
ⲕⲉϩⲛⲓ (B)	fem. „fornix obliqua"[7]	
ⲭⲣⲓⲥ (S) [*ⲕϩⲣⲓⲥ]	Plur. *Hüftgelenk* (ἰσχίον) [Addit.]	
ⲕⲁϩⲥ̄ (B)	fem. *Gewohnheit*	
ⲕⲉϩⲧⲉ (S)	fem. *Lende*	
ⲕⲱϩ̄ⲧ (S. F. A)	masc. *Feuer*	
ⲕⲟⲩϫⲓ (B)	*klein* siehe ⲕⲟⲩⲓ	
ⲕⲁϫⲓϥ (S)	*Ameise* siehe ϫⲁϥϫⲓϥ	

ⲗ

ⲗⲁ-, ⲗⲉ-	Präfix „*Vorsteher"[8] in den Titeln ⲗⲉⲙⲏⲏϣⲉ *Hauptmann* („Vorsteher der Truppen") ⲗⲁϣⲁⲛⲉ *Dorfschulz* o. ä. („Vorsteher des Bezirks") (siehe unter den beiden Wörtern)	*mj-rȝ* > *mr*
ⲗⲁ-	Präfix „zugehörig"[9] in ⲗⲁⲥⲁϫⲓ (B) *gesprächig*[10] ⲗⲁϥⲱⲓ (B) *haarig* ⲗⲁϫⲁⲗ (S): ⲗⲁϫⲱⲃⲓ[11] (B) *laubig* ⲗⲁϧⲏⲧϥ̄ (B), ⲗⲁⲙⲁϩ̄ⲧ (S): ⲗⲁⲙⲁϧ̄ⲧ (B) *gefräßig*[12] ⲗⲁⲑⲏⲟⲩ (B) *windig* ⲗⲁⲟⲩⲁⲓ (B) *einzig*[13]	*nj*

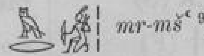
[1] Jerem. 29 6. [2] Zum Aufbewahren von Büchern Rev. égyptol. IX, S. 158.
[3] P. Sophia 156 11 158 18. [4] Recueil 37 (1914), S. 21. [5] Ex. 34 1 (= λαξεύειν).
[6] Schen. III 191 28 (S) Hebr. 10 20 (F). [7] Nach Peyron, dessen Zitat aber nicht stimmt.
[8] Griffith: P. S. B. A. 21 (1899), S. 271. [9] Sethe: Verbum I, § 229.
[10] Stern: Gr. § 176 [11] Lev. 23 40. [12] Oder etwa = ⲗⲁⲙⲙⲁϩ̄ⲧ (B)? siehe ⲗⲓⲃⲉ.
[13] Zoega 601, Anm. 3; Guimet XXV 152. 227. 232.

ⲗⲁ (S)	masc. *Verläumdung* ϩⲓⲗⲁ c. ⲉ- *jemdn. verläumden.* Auch in ⲙ̄ⲛⲧ-ⲗⲡⲧ-ⲗⲁ (A) συκοφαντεία (A), siehe unter ⲗⲡ̄ⲧ	
ⲗⲁ (F): ⲣⲟ (S. B)	masc. *Mund, Tür, Tor*	*r3*
ⲗⲉ (F)	*Teil* siehe ⲣⲉ	
ⲗⲟ (S. A): ⲗⲁ (F)	auch mit ⲉⲃⲟⲗ *weggehen, genesen,* mit folgendem Umstandssatz (ⲉ=) *aufhören* Imper. Sing. ⲁⲗⲟⲕ, Pl. ⲁⲗⲱⲧⲛ̄	*rwj*
ⲗⲱ= (F)	siehe ⲣⲱ= *Mund*	
ⲗⲁⲃⲟ, ⲗⲁⲃⲱⲓ (B) masc.: ⲗⲁⲩⲟ (S) fem.[1]	*Segel* ϭⲓⲥⲗⲁⲩⲟ (S) fem. *Halbsegel* (ἀρτέμων Act. apost. 27 40) ⲕⲉⲗⲟⲩ ⲙ̄ⲡⲓⲗⲁⲃⲟ (B) *das Segel aufspannen* (Zoega 31 3)	
ⲗⲁⲃⲟⲓ (S. B): ⲗⲁⲃⲁⲓ[2] (A)	masc. *Bär,* fem. *Löwin* [siehe Sethe: Nachr. Gött. Ges. Wissensch. 1916, S. 154 und Spiegelberg: Glossar z. demot. Sonnenmythus no. 460]	*rw-3bw* § *l3bi* (Mythus 460)
ⲗⲓⲃⲉ (S. ak.[3]): ⲗⲓⲃⲓ (B) III[ae] inf.	a) *rasen, leidenschaftlich erregt sein;* b) *rasend machen* ⲗⲁⲃⲥϩⲓⲙⲉ (S) *weibertoll* ⲙ̄ⲛⲧⲗⲁⲃⲙⲁϩⲧ, ⲙ̄ⲛⲧⲗⲁⲙⲙⲁϩⲧ (S) *Gefräßigkeit*	§ *lib* (Mag. 521)
°? ⲗⲉⲃⲁⲛ (B)	masc. *Seil, Halttau* zum Festmachen des Schiffes[4]	
°? ⲗⲉⲃⲓⲧⲟⲩ (B)	masc. ein Gewand (Vit. Sinuth. 49 21)	
ⲗⲉⲃϣ̄ (B)	masc. *Reisig*	
ⲗⲱⲃϣ̄ (S)	*verbrennen, läutern* (von Metall[5])	
ⲗⲱⲃϣ̄ (S. B)	masc. *Dach, Dachfirst*	
ⲗ̄ⲕⲉ (S)	*Falte* siehe ⲱⲗ̄ⲕ	
ⲗ̄ⲕⲱ, ⲗ̄ⲕⲟⲩ	*Maulbeerbaum* siehe ⲉⲗⲕⲱ	
ⲗⲓⲕⲓ (F)	siehe ⲣⲓⲕⲉ *neigen*	
°ⲗⲟⲕ (S. B)	masc. Flüssigkeitsmaß (κοτύλη) — semit. Lehnwort (לֹג)	*lk* (Mag. 530)
ⲗⲱⲕ (S. B)	*zart, weich sein*	
ⲗⲟⲕⲗⲉⲕ (S. B)	*weich, zart werden* Qual. ⲗⲉⲕⲗⲱⲕ *weich, zart sein* ϯⲗⲟⲕⲗⲉⲕ (S) *erweichen*	

[1] Crum: Brit. Mus., Seite 96 a; Budge: Homil. 88 [114 b 1].
[2] Auch sahid. Hiob 4 11, aber wohl Achmimismus.
[3] Dem. Mag. Pap. [110 no. 34].
[4] Guimet XXV 160 = Zoega 614, Anm. 14.
[5] George Cappad. 121 13.

ⲗⲁⲕ̅ⲙ, ⲗⲁⲕⲙⲉ (S): ⲗⲉⲕⲙⲉ[1] (A): ⲗⲁⲕⲙⲏ (F Plur.)	fem. *Brocken, Krume.* Vergl. ⲗⲱϩ̅ⲙ	
ⲗⲟⲕⲉⲙ (B) Qual.	*feucht sein* [Ä. Z. 13 (1875), S. 84]	
°ⲗⲁⲕ̅ⲛⲧ (S): ⲗⲁⲕⲉⲛⲧ (B)	fem. *Tiegel* (λεκάνη?)[2]	
ⲗ̅ⲕ̅ⲥ	*Winkel* siehe ⲉⲗⲕ̅ⲥ unter ϣⲗ̅ⲕ	*nsḳ* (Wb. III 806 VI 658)
ⲗⲱⲕ̅ⲥ, ⲗⲟⲩ̅ⲝ̅ (S)	*beißen, stechen*	
ⲗⲓⲕⲧ⸗ (S)	*Umhüllung, Versteck* (ἀποκρυφή Ps. 17 11) Schen. III 31 7 P. Soph. 335 19	
ⲗⲟⲩⲕⲟⲧⲧⲓⲛ, ⲗⲟⲩⲕⲟⲩϫⲓ, ⲗⲟⲩⲕⲟϫⲓ (B): ⲗⲉⲕⲱⲧⲥⲓ[3] (F)	ferner ϩⲟⲗⲟⲕⲟⲧⲓⲛⲟⲥ, ϩⲟⲗⲟⲕⲟⲧⲉ-ⲛ̅ⲛⲟⲩⲃ (S) und viele andere Varr. Goldmünze (= ὁλότροχον) — Erman: Ä. Z. 18 (1880), S. 123[4] Lemm: Kopt. Misz. no. 131, S. 629	
ⲗⲱⲕ̅ϣ (S)	*schief sein* o. ä.[5] ϩ̅ⲛ ⲟⲩⲗⲱⲕ̅ϣ *in Nachgiebigkeit*[6] (?) Part. conj. in ⲗⲁⲕ̅ϣ-ϣⲁ[7] „Schiefnase" (?) als Schimpfwort	
ⲗⲁⲕ̅ϩ (B)	masc. *kleines Stück, Ecke, Winkel, Gipfel* ϫⲱϫⲛ̅ⲗⲁⲕ̅ϩ, ϫⲁϫⲗⲁⲕ̅ϩ (B) *Eckstein* s. ϫⲱϫ	
ⲗⲉⲗⲉ ⲉⲃⲟⲗ (B)	*umherschweifen.*[8] Vielleicht auch in ϩⲁϥ-ⲗⲉⲉⲗⲉ (S): ⲁϥ-ⲗⲉⲗⲓ (B) *Eidechse*	
ⲗⲉⲗⲟⲩ (S)	fem. *Mädchen*	
ⲗⲓⲗⲟⲩ (S)	masc. *Knabe* ⲗⲓⲗⲟⲩϣⲏⲙ (S): ⲗⲓⲗⲟⲩ-ϩⲏⲙ (A) „kleiner Knabe"	*nn*? (Sethe)
ⲗⲟⲗ (B)	*Bett*	
ⲗⲟⲟⲗⲉ (S): ⲗⲁⲗⲟ (B)	*überziehen* ⲗⲁⲗⲱ⸗ Qual. ⲗⲁⲗⲱ, ⲗⲁⲗⲏⲟⲩⲧ	§ *lꜣlꜣ* (Ins. 25 8)
ⲗⲱⲓⲗⲓ (B)	*schwimmen* siehe ϩⲗⲟⲓⲗⲉ (S)	
ⲗⲟⲩⲗⲁⲓ (S): ⲗⲏⲗⲟⲩⲓ (B) ⲗⲓⲗⲱⲓ (A)	*Jubelruf in ϯⲗⲟⲩⲗⲁⲓ, ⲛⲉϫ ⲗⲟⲩⲗⲁⲓ ⲉⲃⲟⲗ, ϣ̅ⲗⲟⲩⲗⲁⲓ (S): ⲉϣⲗⲏⲗⲟⲩⲓ (B): ⲱϣⲗⲓⲗⲱⲓ, ⲧⲓⲕⲗⲓⲗⲱⲓ[9] (A) *den Jubelruf ausstoßen, jubeln* (ὀλολύζειν Ez. 21 12. Hos. 7 14)	§ *šllul* (Mythus 790)
ⲗ̅ⲗⲏⲃ, ⲉⲗⲗⲏⲃ (S)	masc. *Spott*	

[1] Michal 7. [2] Lemm: Cyprian, S. 71. [3] Crum: Faj. Mscr., S. 31, Z. 7—12. [4] Vergl. Ä. Z. 9 (1871), S. 23; ib. 14 (1876), S. 60. [5] Schen. III 215 21 = Zoega 450. [6] Crum: Phil. Mscr., S. 75 Anm. Budge: Apocr. 112. [7] Schen. IV 59 11. [8] Ä. Z. 13 (1875), S. 84. [9] Hos. 9 17.

ⲗⲉⲗⲉϫⲏⲙⲓ (B)	*Narbe* siehe ⲗⲗⲟⲗⲓ	
ⲗⲓⲗⲟⲟϩⲉ, ⲗⲉⲗⲱϩⲉ (S)	fem. eine Palmenart (دلقة)[1]	
ⲗⲁⲁⲙⲉ[2] (S): ⲗⲁⲙ (B)	Qualit. *glänzend sein* o. ä.	
ⲗⲉⲙⲉⲗ (F)	*reich* siehe ⲣ̄ⲙⲙⲁⲟ unter ⲣⲱⲙⲉ	
ⲗⲓⲙⲓ (F)	*weinen* siehe ⲣⲓⲙⲉ	
ⲗⲱⲙ (B)	masc. *Bissen* (ψωμίον)	
ⲗⲱⲱⲙⲉ (S): ⲗⲱⲙⲓ (B)	*faulen, vergehen, schmutzig werden, alt werden* (von Kleidern) Qual. ⲗⲁⲁⲙ (S): ⲗⲁⲙ[3] (B): ⲗⲁⲁⲙⲉ[4] (A) Adjektiv ⲗⲱⲙ[5] *faul* in ⲡϣⲗⲱⲙ *halbfaul* von einer Frucht	
*ⲗⲟⲙⲗⲉⲙ (B)	Qualit. ⲗⲉⲙⲗⲏⲙ *zusammengerollt sein*[6] [vergl. ϭⲗⲟⲙⲗ̄ⲙ̄]	
ⲗⲁⲙⲡⲓ (F)	*Jahr* siehe ⲣⲟⲙⲡⲉ	
ⲗⲱⲙ̄ⲥ̄ (S)	vom *verderben, sauer werden* des Weins[7] Qualit. ⲗⲟⲙ̄ⲥ̄ *schmutzig sein, stinken*	
ⲗⲉⲙⲏⲏϣⲉ (S)	masc. *Hauptmann*[8] o. ä. Siehe ⲗⲉ- „*Vorsteher" griech. λεμεῖσα[10]	 *mr-mšʿ*[9].
ⲗⲉⲙϩⲏ (F)	*frei* siehe ⲣ̄ⲙϩⲉ	
ⲗⲁⲙϫⲁⲡⲧ̄, ⲗⲁⲙϫⲁⲧ̄ⲡ̄ (S. B): ⲗⲁⲙϫⲉⲉⲧ̄ⲡ̄ (A)	*Pech* [illegible]	
ⲗⲉⲛ (F)	*Name* siehe ⲣⲁⲛ	
o? ⲗⲉⲟⲛ, ⲗⲉⲟⲥ[11] (B)	Plur. *Ohrringe*	
ⲗⲁⲉⲓⲛ, ⲗⲁⲓ̈ⲛ[12] ⲗⲉⲉⲓⲛ[13] (S): *ⲗⲏⲓⲛⲓ (B)	masc. *Stahl* (Preisigke-Spiegelberg: Silsile-Inschriften, S. 16)	§  *ḇin* (Mythus 470)
ⲗⲉⲛⲧⲏⲛ, ⲗⲉⲛⲑⲏⲛ (S)	masc. *Säge*[14]	
ⲗⲁⲡⲗⲉⲡ (B)	*dem Unglück erliegen* (ἀποκακεῖν Jerem. 15 9) vergl. ⲟⲩⲗⲁⲗⲁⲡⲗⲉⲡ ⲛ̄ϩⲏⲧ ἐκβρασμός Nahum 2 10 [vergl. ϩⲗⲟⲡⲗ̄ⲡ̄]	
ⲗⲁⲡ̄ⲥ̄, ⲗⲁⲡϯ (F)	*jemand*[15]	

1 Crum: Brit. Mus., S. 227. 2 ib. S. 79. 3 Ä. Z. 13 (1875), S. 85. 4 Zach. 3 3. 4.
5 Zoega 477 19. 6 Ä. Z. 13 (1875), S. 85. 7 Schenute III 84 2 Mission IV 643. 644.
8 στρατηγός (Hiob 15 24) δυνατός (I Kg. 17 51). 9 Griffith: P. S. B. A. 21 (1899), S. 271.
10 Preisigke: Fachwörter, S. 117. 11 Ezech. 16 12. 12 P. Sophia 210 12. 13 Budge: Apocr. 162.
14 ⲗⲉⲛⲧⲏⲛ auch bei der Zeichnung einer Säge, Zoega: Catal, Tafel VII, Cod. S. CCCI.
15 Crum: Doc., S 418. Asmus § 59.

ⲗⲁⲡⲥⲓ (B): ⲗⲉⲯⲉ[1] (S)	*beißen* (nur B) Subst. *Happen, Stück, Schluck*[2] (S) ϭⲓⲗⲁⲡⲥⲓ (B) *beißen* mit ⲉ- (Num. 21_{8}) ϩⲓ-, ⲛ̄ⲥⲁ-, ⲛ̄-	*nspw* < (?) *nšb* „essen"
ⲗⲓⲯ[3] ⲗⲉⲯ[4] (S)	masc. eine Krankheit; nach Triadon 531 = جُدَرِيّ *Blattern, Pocken*; nach Levit. 21_{19} ἔφηλος (*Sommersprossen*)	
ⲗⲁⲯⲁⲛⲉ, ⲗⲁⲯⲁⲛⲏ,[5] ⲗⲁⲯⲁⲛ (S)	masc. eine Pflanze (ἀπόκυνον)	
ⲗⲁⲡϯ (F)	*jemand* siehe ⲗⲁⲡⲥ̄	
ⲗⲁⲥ (S. B.): ⲗⲉⲥ (A. F)	masc. *Zunge*	*nś*
ⲗⲁⲥ (S)	*Werg* (στυππεῖον),[6] *Leinsamen*[7] (?)	
ⲗⲏⲥ (B)	masc. *Ende, Schwanz*[8] (?)	
ⲗⲱⲱⲥ (S): ⲗⲱⲥ (B)	*zerbrechen, zerstoßen* mit ⲉϫⲉⲛ-[9]	
ⲗⲱⲱⲥ (S)	masc. *Knoblauch* [Ä. Z. 7 (1869) S. 144]	
ⲗⲱⲥ̄ⲕ̄ (S)	*faulen*	
ⲗⲉⲥϯ (F)	*morgen* siehe ⲣⲁⲥ	
ⲗⲉⲧ (F)	*Fuß* siehe ⲣⲁⲧ	
ⲗⲉⲧ- (S)	in ⲗⲉⲧ-ϩⲟⲟⲩⲧ *Eppich* (apium silvestre)	
ⲗⲁⲧⲃⲉⲥ (S)	*Lötung* (σύμβλημα)	
ⲗ̄ⲧⲟϥ (B)	*ausspeien* siehe ⲉⲗⲧⲟϥ	
ⲗⲁⲩ (S)	*weiß* siehe ⲗⲗⲁⲩ	
ⲗⲁⲁⲩ (S. F): ⲗⲁⲟⲩⲉ (A) [synonym von ϩⲗⲓ (B): ⲗⲁⲡⲥ̄, ⲗⲁⲡϯ (F)]	*irgendein*, im Negativsatz *keiner, nichts* ⲟⲩⲗⲁⲁⲩ *nichts* Plur. ϩⲛ̄ⲗⲁⲁⲩ *nichtige Dinge* ⲕⲉⲗⲁⲁⲩ *irgendein anderer* ϩⲗⲉⲓ ⲛ̄ⲛ̄ⲗⲁⲩⲉ[10] (A) „οὐδὲν οὐδενός"	
ⲗⲁⲟⲩⲓ (F)	*Schilf* siehe ⲣⲟⲟⲩⲉ	
ⲗⲁⲩⲟ (S)	*Segel* siehe ⲗⲁⲃⲟ	
ⲗⲏⲟⲩ (B)	in ⲉⲫⲗⲏⲟⲩ siehe ⲉⲡⲣⲁ	
ⲗⲟⲟⲩ, ⲗⲟⲟⲩⲉ (S)	Plur. *Säume, Bänder, Quasten*,[11] *Locken*[12] ⲛⲉⲗⲟⲟⲩⲉ[13] ⲛ̄ⲛⲉϥⲃⲁⲗ (S): ⲛⲓⲃⲟⲩϩⲓ ⲛ̄ⲧⲉ ⲛⲉϥⲃⲁⲗ (B) *seine Wimpern* („die Säume seiner Augen") ⲛⲉⲗⲟ́ⲟⲩ-[13]	

[1] ⲗⲉⲯⲉ Schen. III 114_{1}. [2] Zoega 382. [3] Triadon 531. [4] Levit. 21_{19}. [5] Schen. IV $55_{13.\,19}$.
[6] Levit. 17_{43} Sir. 21_{10} Rylands 211 Ezech. 40_{3} Ri. 15_{16} 16_{9}. [7] Krall: Kopt. Texte S. 20.
[8] Von der Schlange Zoega 67_{28}. [9] Jes. 63_{3}. [10] Clem. 67_{15}. [11] Deuteron. 22_{12}.
[12] Ri. $16_{13.\,14}$. [13] Statt ⲛⲉ sollte korrekt ⲛ̄ stehen.

	ⲛ̅ⲃⲱ ⲛ̅ⲧⲁⲁⲡⲉ (S) *die Haarlocken meines Hauptes*[1] ⲗⲟⲟⲩ ⲛ̅ⲃ̅ⲛ̅ⲛⲉ (S) κάλλυνθρα φοινίκων (Lev. 23_{14})[2] ϩⲉⲛⲗⲟⲟⲩ ⲛ̅ⲛⲟⲩⲃ (S) *goldene Quasten* (ἐν κροσσωτοῖς χρυσοῖς Ps. 44_{13} = Schen. III 60_{1}). Identisch ist wohl	
ⲗⲱⲟⲩ (B)	masc. *Ring* (einer Kette),[3] *Rand, Saum*	
ⲗⲁⲟⲩϣ (F)	*Sorge* siehe ⲣⲟⲟⲩϣ	
ⲗⲏϣ (F)	in ⲗⲉⲙⲗⲏϣ siehe ⲣⲱϣⲉ *genügen*	
ⲗⲉϣⲓ (F)	*sich freuen* siehe ⲣⲁϣⲉ	
ⲗⲁϣⲁⲛⲉ (S)	mit folg. ⲛ̅ ϯⲙⲉ *Dorfschulze.*[4] Derselbe Titel in dem λεσῶνις (var. λασᾶνις) Priester der griech. Urkunden[5]	*mr šn(w)*
ⲗⲉϣⲧⲱⲛ (S)	*grobes Gewand, Kittel*	
ⲗⲱϣϫ̅[6] (B)	*quälen, belästigen*	
ⲗⲉϥ- (F)	Nominalpräfix siehe ⲣⲉϥ-	
*ⲗⲱⲱϥⲉ (S): ⲗⲱϥ (B)	*taub werden* (vom Salz μωραίνεσθαι) Qual. ⲗⲟⲟϥⲉ, ⲗⲟⲟⲃⲉ[7] (S): ⲗⲟϥ[8] (B) *taub sein, unsicher, wankend sein*	
ⲗⲟϥⲗⲉϥ (S. B)	*zerreiben,*[9] *faulen, eitern*[10] *abgestumpft sein,*[11] davon	
ⲗⲟϥⲗⲉϥ (S)	Plur. *Motten* (σῆτες) und	
ⲗⲉϥⲗⲓϥⲉ (S): ⲗⲉϥⲗⲓϥⲓ (B)	*Bruchstück,, Krume*	
ⲗⲁϩⲏ (S)	*Weinmaß* (?)[12]	
ⲗⲉϩ (S)	*Sorge* Plur. (Hiob 11_{8})	
ⲗⲟⲓϩⲉ (S): ⲗⲱⲓϩⲓ (B)	fem. *Kot, Dreck*	
ⲗⲟⲩϩⲓ (F)	*Abend* siehe ⲣⲟⲩϩⲉ	
ⲗ̅ϩⲱⲃ (S)	*Dampf* siehe ⲉⲗϩⲱⲃ	
ⲗⲉϩⲗⲏⲙ (B)	Plur. *Flöhe* (σκνῖφες Ex. $8_{16.\,17}$)	
*ⲗⲟϩⲗⲉϩ (S)	*bepflanzen* Qual. ⲗⲉϩⲗⲱϩ	
ⲗ̅ϩⲏⲙ, ⲉⲗϩⲏⲙ (S)	*brüllen* (Ps. 21_{13} Zoega 342_{15} 484_{19})	

[1] Ähnlich Ri. $16_{13.\,14}$. Crum: Brit. Mus. no. 293. [2] Vergl. Crum: Z. D. M. G. 68 (1914), S. 184. [3] Ä. Z. 13 (1875), S. 184. [4] Ä. Z. 16 (1878), S. 12; ib. 22 (1884), S. 153. Steinwenter: Studien zu den kopt. Rechtsurkunden, § 6—8. [5] Preisigke: Fachwörter 117.
[6] Guimet XXV 182. [7] Sap. 9_{14} (ed. Thompson). [8] Guimet XVII, 72.
[9] Lemm: Dionys. Areopag. 297. [10] Ps. 37_{5}. [11] Annales Service Antiqu. VIII, S. 179.
[12] Crum: Rylands no. 238_{62}; Krall: Kopt. Texte 183; Quibell: Sakkara IV, S. 70, Anm. 6.

ⲗⲁϧⲉⲙ (B)	masc. *Zweig*	
ⲗⲱϩⲙ̄ (S): ⲗⲱϧⲉⲙ (B)	*zerreiben, zermahlen* ⲗⲁϩⲙ(ⲉ) (S) fem. *Krume, Brocken* (vergl. ⲗⲁⲕⲙ̄) ⲫⲗⲁϣⲗⲱϧⲉⲙ (B) *halbgekocht* (ἡμίεφθος Jes. 51$_{20}$	
ⲗⲉϩⲙⲉⲛ (A)	*Granatapfel* siehe ⲉⲣⲙⲁⲛ	
ⲗ̄ϩⲏⲥ (S)	*schnauben, blasen* [vergl. ϫ̄ⲗϩⲏⲥ]	
ⲗⲉϩ̄ⲧ (F)	*Wäscher* siehe ⲣⲁϩ̄ⲧ	
ⲗⲱϩ̄ⲧ (F)	*schlagen* siehe ⲣⲱϩ̄ⲧ	
ⲗⲁϫⲓ (B): ⲗⲁϭ (S)	in ⲙⲉⲧⲗⲁϫⲓ (B): ⲙ̄ⲛ̄ⲧⲗⲁϭ (S) fem. *Unverschämtheit* (لجاجة Triadon 450)	
*ⲗⲱϫ (S. B)	*ankleben, anhaften* Qual. ⲗⲟϫ *klebrig*[1]	
ⲗⲱϫⲓ (B)[2]	mit ⲉⲃⲟⲗ *genesen*, mit Reflexivsuffix ⲗⲟϫ= *aufhören, genesen*, mit folg. ⲉϣⲧⲉⲙ c. Infin. *sich enthalten zu*[3] [Kausat. ⲧⲗⲗϭⲟ]	§ *lk* (Mag. 528) § *lg* (Ryl.)
ⲗⲱϫⲓ ⲉⲃⲟⲗ (B)	*wieder gesund werden, genesen*	
ⲗⲱⲓϫⲓ (B): ⲗⲟⲉⲓϭⲉ, ʼⲗⲟⲓϭⲉ (S): ⲗⲁⲓϭⲓ (F): ⲗⲁⲉⲓϭⲉ (A)	fem. *Vorwand, Klage, Schuld* ϯⲗⲱⲓϫⲓ (B) *Gelegenheit geben* ϭⲛ̄ⲗⲟⲉⲓϭⲉ (S): ϫⲉⲙⲗⲱⲓϫⲓ (B) *einen Vorwand finden gegen* (ⲉϩⲟⲩⲛ ⲉ-[4] ⲉϫⲉⲛ-[5]) ϭⲉⲡⲗⲟⲓϭⲉ (S) *heucheln*, mit ⲉ- *Klagegrund suchen gegen*[6] o. ä.	
ⲗ̄ϫⲱⲃ (B)	*Reiher* siehe ⲉⲗϫⲱⲃ	
*ⲗⲱϫ̄ⲕ (S)	*anziehen* (ein Gewand) Lev. 6$_{10}$ ⲗⲟϫⲕ=	
ⲗⲟϫⲗⲉϫ (S): ⲗⲁϫⲗⲉϫ (B)	a) *krank sein*; b) *krank machen* (Addit.) Subst. *Krankheit*	
ⲗⲁϫⲁⲛ (B)	masc. *Feuchtigkeit* (ὑγρασία Jerem. 31$_{18}$)	
ⲗⲱϫ̄ⲥ (S)	*beißen*	
*ⲗⲱϫ̄ⲧ (S)	Qualit. ⲗⲟϫ̄ⲧ[7] *anhaften*, davon	
λ ⲗⲁϫⲧⲉ (S)	*Kot, Schmutz* o. ä.	
ⲗⲱϫ̄ⲧ (S)	*lecken* mit ⲉ- (Mission IV 130)	
ⲗⲱϫ̄ϩ (S.B.A 2), ⲗⲱϭ̄ϩ (S)	*lecken*	

1 Lemm: Kopt. Misz. no. 79, S. 352.
2 Die entspr. sahid. Form ⲗⲱϭⲉ (s. u.) hat nur die Bedtg. *verbergen.*
3 Jerem. 7$_{10}$. 4 Zoega 260. 5 ib. 233$_{15}$. 6 Crum: Journ. Theological Stud. 1903, S. 389$_{3}$.
7 P. Sophia 231$_{17}$ Zoega 321. 562.

ⲗⲱϫ̅ϩ, ⲗⲱϭ̅ϩ (S)	*zerreiben, zerbrechen, spritzen,*[1] *quälen* Qual. ⲗⲁϫ̅ϩ[2] (A) *eng, schmal* Subst. *Enge*	
ⲗⲁϫⲗⲁϫ[3] (A)	*bedrücken* (Sethe), doch siehe auch unter ⲗⲟϭⲗⲉϭ	
ⲗⲱϫ̅ϭ (S)	*ankleben, befestigen* mit ⲉ- *an*[4]	
ⲗⲁϭ (S)	siehe ⲗⲁϫⲓ	
ⲗⲱϭⲉ (S)	*verbergen* [Crum: Z. D. M. G. 65 (1911), S. 857]. Hierher gehört wohl auch ⲗⲁϭⲉ ⲉ-[5] *auswischen, beseitigen* o. ä.	§ *lk* (I Kh 4_{24})
ⲗⲟϭⲗⲉϭ (S): ⲗⲁϭⲗ̅ϭ (A): ⲗⲁϫⲗⲉϫ (B) (?)	*drücken* (?) in ⲟⲩⲗⲟϭⲗⲉϭ ⲛ̅ϣⲉ *Balkengefüge* o. ä. (ἱμάντωσις)[6]	
ⲗⲁⲉⲓϭⲉ (A): ⲗⲟⲉⲓϭⲉ (S)	*Vorwand* siehe ⲗⲱⲓϫⲓ	
ⲗⲁϭⲟⲩ (B)	Folterwerkzeug (George Cappad. 91_{14})	

ⲙ

ⲙ̅-	statt ⲛ̅- vor folgendem ⲃ, ⲡ, ⲙ, ⲫ, ⲯ regelmäßig[7] in S. B. F, unregelmäßig in A: a) für das ⲛ̅- des Genetivs und Dativs; b) für die Negation ⲛ̅-; c) für den Pluralartikel ⲛ̅	
ⲙⲁ (S. A)	*gib!* siehe ⲙⲟⲓ	
ⲙⲁ= (A): ⲙⲉ= (S.)	Hilfszeitwort des negativen Präs. consuetud.	*bw-ʾrj*
ⲙⲁ (S. B. A): ⲙⲉ, ⲙⲟⲩ[8] (F)	masc. *Ort, Platz* Plur. ⲙⲁⲓ (B); ⲣ̅ⲡⲙⲁ (S): ⲉⲣⲫⲙⲁ (B) *an jemds. Stelle sein, jemdn. vertreten* ⲟⲓ ⲛ̅ⲕⲉⲙⲁ (B) siehe ⲕⲉⲙⲁ; ⲕⲁⲙⲁ (S) *Gelegenheit geben,*[9] *Platz machen*[10] ⲕⲁⲡⲙⲁ (S) *anheimstellen, gestatten*[11] ϯⲙⲁ (S) *erlauben*[12] ⲉⲡⲙⲁ (S): ⲉⲫⲙⲁ (B) ⲛ̅- *an Stelle von, anstatt* ⲉⲫⲙⲁ ϫⲉ (B) *weil* ⲙⲁⲛ̅- Nominalpräfix zur Bildung von Ortsbegriffen	*bw*
ⲙⲁⲓ (B)	*gerechtfertigt sein* siehe ⲧⲙⲁⲓⲟ	

[1] Triadon 521 (ⲗⲟϫ̅ϩ) [Sethe]. [2] Gespr. 18_{12}.
[3] Micha 7_{2} (= ἐκθλίβειν). [4] Deuteron. 13_{17}. Budge: Homil. 123. Ezech. 29_{4}. [5] P. Sophia 106_{16}.
[6] Vielleicht ist das achmim. ⲗⲁϫⲗⲁϫ in ⲗⲁϫⲗ̅ϫ zu verbessern und hierher zu ziehen.
[7] Nur im Boh. nicht regelmäßig vor folgendem ⲃ.
[8] Asmus § 33, auch Acta mart. I 192_{13} (B). [9] Schen. III 85_{14}. [10] Stern: Gram. Seite 317.
[11] P. Sophia 383_{2} Djême Pap. 67_{23}. [12] Zoega 386_{14}.

ⲙⲁⲓ- (S. B. A)	Part. conj. von ⲙⲉ *lieben*	
ⲙⲁⲓⲏ (B)	fem. *Art, Gestalt, Alter* ϭⲓⲙⲁⲓⲏ *wachsen*	
ⲙⲉ (S): ⲙⲏⲓ (B): ⲙⲉⲉⲓ (F): ⲙⲓⲉ (A): ⲙⲏⲉ (A_2): ⲙⲉⲉ (altsah.)[1]	fem. *Wahrheit* ⲛ̄ⲁⲙⲉ (S): ⲛ̄ⲁⲙⲓⲉ (A) *in Wahrheit, wahrhaftig* (in Versicherungen)[2] ϫⲉⲙⲉ, ϫⲓⲙⲉ (S) *die Wahrheit sagen* ⲧⲙⲉ „die Wahrheit" Name eines Vogels.[3] Adjektivisch ⲙ̄ⲙⲉ *echt* in ⲛⲉϩ-ⲙ̄ⲙⲉ (S) *echtes Öl*, ⲥⲟϭⲛ̄-ⲙ̄ⲙⲉ (S) *echte Salbe* ⲉⲛⲉ-ⲙ̄ⲙⲉ (S): ⲁⲛⲁⲙⲏⲓ (B) *echter Stein* (= *Edelstein*) ⲣⲙ̄-ⲙ̄ⲙⲉ *wahrhaftig* („Mann von Wahrheit")[4] ⲑⲙⲏⲓ (B) *gerecht*[5] ⲧⲁⲫⲙⲏⲓ (B) *wahr*	mꜣʿ·t
ⲙⲉ= (S): ⲙⲁ= (A)	Hilfszeitwort des negat. Präsens consuetud.	
ⲙⲉ, ⲙⲉⲓ[6] (S): ⲙⲉⲓ (B. F): ⲙⲏⲓ (F): ⲙⲉⲓⲉ (A): ⲙⲁⲉⲓⲉ (A_2) III^ae inf.	*lieben* ⲙⲉⲣⲉ- (S): ⲙⲉⲛⲣⲉ- (B): ⲙ̄ⲣ̄ⲣⲉ- (A): ⲙⲉⲗⲗⲓ- (F), ⲙⲉⲣⲓⲧ= (S): ⲙⲉⲛⲣⲓⲧ= (B): ⲙ̄ⲣ̄ⲣⲓⲧ= (A) Part. conj. ⲙⲁï- (S. B. A) — Nominale Form ⲙⲉⲣⲓⲧ (S): ⲙⲉⲛⲣⲓⲧ (B): ⲙ̄ⲣ̄ⲣⲓⲧ, ⲙ̄ⲣ̄ⲣⲉⲓⲧ[7] (A): ⲙⲉⲗⲓⲧ, ⲙⲉⲗⲗⲓⲧ (F) *Liebling, geliebt* Plur. ⲙⲉⲣⲁⲧⲉ (S): ⲙⲉⲛⲣⲁϯ (B): ⲙ̄ⲣ̄ⲣⲉⲧⲉ (A): ⲙⲉⲗⲉϯ (F)	mrj
ⲙⲉ, ⲙⲏ (B)	in ϭⲓⲙⲉ (ⲏ) (B) *genießen* s. d.	
ⲙⲏ (S. B. F)	fem. *Harn* ⲣ̄ⲙⲏ (S): ⲉⲗⲙⲏ (F) *harnen* ⲙⲏⲟⲉⲓⲕ (S): ⲙⲏⲛⲁⲓⲕ (F) *Kot* ⲙⲏⲙⲟⲟⲩ (S): ⲙⲏⲙⲏ (F) *Harn*[8] ⲙⲁⲛ̄ⲣ̄ⲙⲏ (S) a) *Abtritt*, b) *Darm, Harnröhre*[9]	mwj·t
ⲙⲓⲏ (B)	fem. *Löwin* siehe ⲙⲟⲩⲓ *Löwe*	mꜣj·t
ⲙⲓⲟ= (S)	*heil!* mit Suffixen [wörtlich „glücklich sein"?] Recueil 28 (1906), S. 210	mjr
ⲙⲟ (B): ⲙ̄ⲙⲟ[10] (S): ⲙⲟⲩ[11] (A)?	*nimm hin!* Plur. ⲙⲱⲓⲛⲓ (B): ⲙ̄ⲙⲏⲉⲓⲧⲛ̄[12] (S)	ʾmj
ⲙⲟ, ⲙⲱ (A)	*Mutter* siehe ⲙⲁⲁⲩ	

[1] Rösch: Vorbem. 39. 71 (Deuteron. 13₁₄ 32₄ [Sethe]).
[2] Recueil 21 (1899) S. 21. [3] Zoega 234₁₃. [4] ἀληθινός Hiob 1₁. ₈ 2₃ 3₇.
[5] Rec. 21 (1899), S. 22. [6] Rösch: Vorbem. 125 — Sap. Sal. 8₇.
[7] Gespr. 21₅ [8] Lemm: Kopt. Misz. CIII (932 ff.). [9] Ebendort.
[10] Lemm: Aegyptiaca, Festschr. für Ebers, S. 37.
[11] So möchte ich Gespr. 4₇ auffassen ⲙⲟⲩ ϩⲁ ⲛⲁⲟⲩⲣⲏⲧⲉ „fasse (?) unter meine Füsse".
[12] P. Sophia 290₁₃.

ⲘⲞⲒ (B): ⲘⲀ- (S. B. A)	*gib!* auch in dem optativ. ⲘⲀⲢⲈ. Vor Suffixen ⲘⲎⲒ=, ⲘⲎⲒⲦ=, ⲘⲞⲒⲦ=[1] (B): ⲘⲈⲒ=[2] (ak.) — ⲘⲞⲒ (B)[3] und ⲘⲎⲒ= (B)[4] werden auch als Infinitive gebraucht	*ʾmj*
ⲘⲞⲨ (S. B. F. A ak.[5])	*sterben, Tod* Qual. ⲘⲞⲞⲨⲦ (S) ⲘⲰⲞⲨⲦ (B): ⲘⲀⲞⲨⲦ[6] (F): ⲘⲀ̇ⲨⲦ (A) auch in ⲢⲈϤⲘⲞⲞⲨⲦ *Toter*	*mwt*
ⲘⲞⲨⲈ (B): ⲘⲞⲨⲞⲨⲒ (F)	masc. *Glanz* ϯⲘⲞⲨⲈ (B): ϯⲘⲞⲨⲞⲨⲒ (F) *glänzen*	*mꜣw·t*
ⲘⲞⲨⲒ (S)	*neu* (Crum: Brit. Mus. S. 242)	*mꜣwj*
ⲘⲞⲨⲈ, ⲘⲞⲨ[7] (S): ⲘⲞⲨⲒ (B)	fem. *Insel*	*mꜣ·t*
ⲘⲞⲨⲒ (S. B. A)	masc. *Löwe* fem. ⲘⲒⲎ,[8] ⲘⲞⲨⲎ, ⲘⲞⲨⲒⲎ[9] (B): ⲘⲞⲨⲒ Ⲛ̄ⲤϨⲒⲘⲈ (A_2)[10] *Löwin*	*mꜣj* *mꜣj·t*
Ⲙ̄ⲂⲀⲒ (B)	*Spindel* siehe Ⲙ̄ⲠⲀⲒ	
ⲘⲀⲀⲂ (S): ⲘⲀⲠ (B): ⲘⲀⲂ (A)	*dreißig* dialekt. ⲂⲀⲀⲂ[11]	*mʿbꜣ*
Ⲙ̄ⲂⲞⲚ, ⲈⲘⲂⲞⲚ (B)	*zornig sein* ϯⲘ̄ⲂⲞⲚ c. Ⲛ̄- *jemdn. erzürnen*	
Ⲙ̄ⲂⲢⲒⲤ (B)	*Most* siehe Ⲙ̄ⲢⲒⲤ	
Ⲙ̄ⲂⲢⲈϨⲒ, ⲂⲢⲈϨⲒ (B)	masc. *Wagen*[12]	
Ⲙ̄ⲂⲢⲈϨⲒ, ⲈⲘⲢⲈϨⲒ, ⲈⲂⲢⲈϨⲒ,[13] ⲂⲢⲈϨⲒ (B): ⲀⲘⲢⲎϨⲈ (S. A)	masc. *Asphalt*	*mrḥ* § *mrḥe*[14]
Ⲙ̄ⲂⲈϨ (B): ⲞⲨⲂⲒϨ (S)	in ⲂⲀⲖⲘ̄ⲂⲈϨ (B): ϬⲀⲖⲞⲨⲂⲒϨ (S) *kahlköpfig*[15]	
ⲘⲒⲞⲔ (S)	*heil dir!, willkommen!* siehe ⲘⲒⲞ=	
ⲘⲞⲔⲒ (B)	masc. *Gefäß, Behälter, Köcher*[16]	
ⲘⲀⲒⲀⲔⲎ (B)	Frauenschmuck Jes. 3_{19}	
ⲘⲞⲨⲔⲒ (B)	fem. *Leiter*	*mꜣḳ·t*

[1] Jerem. 36_{6}. [2] Par. Zauberpap. L 52.
[3] Ezech. 11_{15} $16_{33.34}$ $23_{40.42}$ 42_{14} 43_{19} u. s. [4] ib. 18_{7} ⲘⲎⲒⲦⲞⲨ 20_{31}.
[5] Dem. Mag. Pap. [110 no. 41]. [6] Auch altkoptisch Dem. Mag. Pap. [110 no. 37].
[7] Jes. 20_{6}. [8] nur Kircher. [9] Act. mart. I $106_{4.6}$.
[10] Acta Pauli wörtl. „weiblicher Löwe". [11] Journ. Eg. Arch. II (1915), S. 24.
[12] Lemm: Kopt. Misz. CXXII. [13] Jes. 41_{15}. [14] Siehe Möller: Rhindglossar no. 155.
[15] Lemm: Kopt. Studien XXVI (229).
[16] Gen. 27_{3} Ps. 10_{2} Jes. 49_{2} Jerem. 28_{11}.

ⲘⲀⲔⲖⲀⲂⲒ,[1] ⲘⲀⲚⲔⲖⲀⲂⲒ[2] (B)	masc. Instrument zum Schlagen, *Peitsche* (?)	
ⲘⲞⲔⲘ̅Ⲕ̅ (S): ⲘⲞⲔⲘⲈⲔ (B): ⲘⲀⲔⲘ̅Ⲕ̅ (A)	mit Reflexivpronomen ⲘⲞⲔⲘ̅Ⲕ̅ Ⲙ̅ⲘⲞ= oder ⲘⲈⲔⲘⲞⲨⲔ= *sich etwas überlegen, denken an* Ⲉ[3]	§ *mkmk* (Ryl.)
ⲘⲈϪⲒⲢ (B): Ⲙ̅ϢⲒⲢ (S)	Name des 6. koptischen Monats (Μεχ(ίρ))	*mḫr* (N. Ä.)
ⲘⲀⲔⲖⲀⲦ, ⲘⲀⲔⲞⲦ (S)	*Lanze* o. ä.[4]	
ⲘⲀⲔⲰⲦ (S): ⲘⲀⲔⲀⲦ (A)[5]	*Graben*	
ⲘⲀⲔ̅Ϩ̅[6] (S): ⲘⲈⲔ̅Ϩ̅, ⲘⲈϪ̅Ϩ̅ (A)	masc. *Nacken, Hals* ⲚⲀϢⲦⲘⲀⲔ̅Ϩ̅ (S): ⲚⲀϨ̅ⲦⲘⲈϪ̅Ϩ̅ (A) *halsstarrig, störrisch*	*mkḥ*
ⲘⲞⲨⲔ̅Ϩ̅ (S): ⲘⲞⲨϪ̅Ϩ̅ (A)	*betrüben, quälen* ⲘⲞⲔϨ= mit Reflexivsuffix *fasten*[7]	§ *mkḥ* (Krugtexte 98)
Ⲙ̅ⲔⲀϨ (S. B. A. ak.[8]): ⲈⲘⲔⲈϨ (F) Qual. ⲘⲞⲔ̅Ϩ̅ (S. B): ⲘⲀⲔ̅Ϩ̅[9], ⲘⲀϪ̅Ϩ̅ (A)	*betrübt sein, trauern* oft mit folg. Ⲛ̅ϨⲎⲦ „im Herzen" Subst. Ⲙ̅ⲔⲀϨ (S): ⲈⲘⲔⲀϨ (B) *Trauer, Schmerz* mit folg. Ⲛ̅ϨⲎⲦ *Herzeleid* Plur. Ⲙ̅ⲔⲀⲨϨ (B): Ⲙ̅ⲔⲞⲞϨ (S.[10] A, A_2): ⲈⲢⲘ̅ⲔⲀϨ (B) *betrübt sein* und ϮⲘ̅ⲔⲀϨ (S. B) *betrüben* (auch mit dem Zusatz Ⲛ̅ϨⲎⲦ) ϢⲈⲠⲘ̅ⲔⲀϨ, ϬⲒⲘ̅ⲔⲀϨ (B) *leiden, dulden*	
ⲘⲞⲔϨ̅Ⲥ̅, ⲘⲞϪ̅Ⲥ̅ (S)	*Schmerz, Trauer, Trübsal*	
ⲘⲀⲖⲈ (F)	siehe ⲘⲀⲢⲈ optat.	
ⲘⲈⲖⲖ (S. B)	masc. *Papyrus*	
ⲘⲞⲞⲖⲈ (S)	*Köder* (Crum: Z. D. M. G. 68 [1914], S. 184)	
ⲘⲈⲖⲒⲦ (F)	siehe ⲘⲈ *lieben*	
°ⲘⲈⲖⲰⲦ (S)	fem. *Dach* (מְלָט) Plur. ⲘⲈⲖⲖⲀⲦⲈ[11]	
ⲘⲞⲖⲞϪ (B)	Planet Mars (= „Krieger"?)	§ *mlḥ* (Mag. 388)

[1] Krall: Kopt. Texte 233 s. [2] George Cappad. 54. [3] Sirach 21 18.
[4] Lemm: Kopt. Stud. XLV (402) Crum: Anecd. Ox. S. 145 Anm.
[5] Micha 5 6 (Sethe). [6] ⲘⲀϪ Deuteron. 9 13 ed. Budge (Sethe).
[7] Mission IV 691 (bis). [8] Dem. Mag. Pap. [110 no. 39]. [9] Gespr. 35 1.
[10] Rösch: Vorbem. S. 89, § 68. [11] Ä. Z. 24 (1886), S. 91 unter ⲔⲚ̅ϨⲈ.

ⲙ̄ⲗⲁϩ (S): ⲙ̄ⲗⲁϧ (B)	*streiten, kämpfen* [cf. מִלְחָמָה] Subst. ⲙ̄ⲗⲁϩ (S): ⲉⲙⲗⲁϩϥ̄ (B): ⲙ̄ⲗⲁϩϥ̄ (A)[1] masc. *Krieg* Plur. ⲙ̄ⲗⲟⲟϩ (S) *die in den Hinterhalt gelegten Soldaten*[2] ⲥ̄ⲣ-ⲙ̄ⲗⲁϩ ⲉⲃⲟⲗ (S) *ein Heer in Schlachtreihe aufstellen*	§ *mlḫ* (Orakel 110)
°ⲙⲟⲩⲗ̄ϩ (S. B. A)	*salzen, salzig werden* ⲙ̄ⲗ̄ϩ (S) *Salz* (מלח)	*mnḫ*
ⲙⲟⲩⲗ̄ϩ (S. B)	masc. *Wachs*	
*ⲙⲟⲩⲗ̄ϩ (S): *ⲙⲟⲩⲗ̄ϧ (B)	auch mit ⲉϩⲟⲩⲛ *zusammenfügen, verbinden, befestigen* ⲙⲟⲗϩ=[3] (S): ⲙⲟⲗϩ=[4] (B) Qualit. ⲙⲟⲗ̄ϩ[5]	*mnḫ*[6]
ⲙⲟⲩⲗ̄ϫ (B)	mit ⲉ- *umfassen* Subst. *Schößling* (Ps. 79 11)	
ⲙⲟⲩⲗⲁϫ (B)[7]	masc. *Nachteule*	§ *ꜣmulḏ* (Mes. 64)
ⲙ̄ⲙⲉ (A)	*wissen* siehe ⲉⲓⲙⲉ	
ⲙⲟⲩⲙⲉ (S): ⲙⲟⲩⲙⲓ (B): ⲙⲟⲩⲛ̄ⲙⲉ (A)[8]	fem. *Quelle*	
ⲙ̄ⲙⲟ= (S. B): ⲙ̄ⲙⲁ= (F. A)	Suffixform der Präposition ⲛ- (= altäg. *m*)	*m-ꜣm-*
ⲙ̄ⲙⲟ (A)	*dort* siehe ⲙⲁⲩ	
ⲙ̄ⲙⲟ (S)	*nimm!* Siehe ⲙⲟ	
ⲙ̄ⲙ̄ⲛ- (S): ⲙ̄ⲙⲟⲛ (B): ⲙ̄ⲙⲁⲛ (A)	*es ist nicht, es gibt nicht*	*nn* (?) > *mn* (?)[9] neuäg. *mn*
ⲙ̄ⲙⲟⲛ (S. B): ⲙ̄ⲙⲁⲛ (A)	*nein, wo nicht, sonst, oder, denn*[10]	
ⲙ̄ⲙⲏⲛⲉ[11], ⲙⲏⲛⲉ (S)	: ⲙ̄ⲙⲏⲛⲓ, ⲙⲏⲛⲓ (B) *täglich*	*m-mn·t*
ⲙ̄ⲙⲓⲛ (S. B. F. A)	mit folg. ⲙ̄ⲙⲟ= *selbst, eigen*	
ⲙ̄ⲙⲁⲧⲉ, ⲉⲙⲁⲧⲉ (S): ⲙ̄ⲙⲉϯ, ⲙⲁϯ[11] (F): ⲙ̄ⲙⲉⲧⲉ (A_2)	*sehr, nur, allein*	
ⲙⲁⲙⲉϯ (B)	*Krebs* siehe ⲟⲩⲁⲙⲉϯ	

1 Rösch: Vorbem. 84. 2 Crum: Z. D. M. G. 65 (1911), S. 856. 3 Hiob 10 11.
4 Ä. Z. 13 (1875), S. 87. 5 Panesnew, S. 182. 6 Etymolog. no. 17.
7 Altkopt. ⲉ[ⲙⲟⲩⲗⲁϫ] Dem. Mag. Pap. [109 no. 13]. 8 Hos. 13 15.
9 Oder *nn* (?) *wn*. Ob aus *nn* (?) durch Dissimilation ⲙ̄ⲛ̄ geworden ist?
10 Zu der letzten Bedeutung siehe Robinson: Apocr. 203; Crum: Ostr. no. 83, S. 82; Sethe Ä. Z. 44 (1907), S. 134; Wiesmann: Ä. Z. 53 (1917), S. 147. 11 Berl. Urk. 26a/16.

Ⲙ̄ⲘⲎⲈⲒⲦⲚ̄ (S)	*nehmt hin* siehe ⲘⲞ	
Ⲙ̄ⲘⲀⲨ (S. B): Ⲙ̄ⲘⲈⲨ (F. A_2): Ⲙ̄ⲘⲞ (A)	*dort* siehe ⲘⲀⲨ	*m-ʾm·w*
Ⲙ̄ⲘⲀⲨⲀⲦ= (B)	*allein* siehe ⲘⲀⲨⲀⲀ=	
Ⲙ̄ⲘⲀϨ- (S)	*vor*	*m-bꜣḥ*
Ⲙ̄Ⲛ- (S. F. A): ⲚⲈⲘ- (B):	*mit, und,* vor Suffixen Ⲛ̄ⲘⲘⲀ= (S): ⲚⲈⲘⲀ= (B): ⲚⲈⲘⲈ= (F. A)	*ʾrm* (N. Ä.)
Ⲙ̄Ⲛ- S. A): ⲘⲈⲚ- (F): Ⲙ̄ⲘⲞⲚ (B)	*es ist nicht, es gibt nicht* tonlose Form von Ⲙ̄ⲘⲞⲚ, mit der Präposition Ⲛ̄ⲦⲈ-, Ⲛ̄ⲦⲀ= *bei*, verbunden (Ⲙ̄)ⲘⲚ̄ⲦⲈ- (S. A): ⲘⲈⲚⲦⲈ-(F): Ⲙ̄ⲘⲞⲚⲦⲈ-(B) *nicht haben* („nicht bei jemdm. sein“)	*mn mdj-* (N. Ä.)
Ⲙ̄Ⲛ- (A)	Negation des Imperativs, siehe Ⲙ̄ⲠⲢ̄-	*nn* (?) > *mn* (?)
Ⲙ̄ⲚⲀⲒ (B)	*hier* ϨⲀⲘⲚⲀⲒ *hier* ⲈⲘⲚⲀⲒ, ϢⲀⲘ̄ⲚⲀⲒ *hierher, dorthin* ⲤⲀⲘ̄ⲚⲀⲒ ⲘⲚ̄ ⲤⲀⲘ̄ⲚⲀⲒ *von hier und dort*	*mj nꜣ*[1] (N. Ä.)
Ⲙ̄ⲚⲎ (B)	*dort* ϨⲀⲘ̄ⲚⲎ *dort*	
ⲘⲀⲚ (B)[2]	in ⲠⲀⲫⲘⲀⲚ *ein gewisser* ⲠⲀⲫⲘⲀⲚ Ⲛ̄ⲢⲰⲘⲒ *ein gewisser Mensch.* Daneben findet sich ⲠⲀⲦⲘⲀⲚ in ⲠⲀⲦⲘⲀⲚⲚ̄ϦⲈⲖϢⲒⲢⲒ[3] *ein gewisser Jüngling,* ⲠⲀⲦⲘⲀⲚⲚ̄ϦⲒⲢ[4] *eine gewisse Straße*	*mn*
ⲘⲀⲈⲒⲚ (S. A_2): ⲘⲎⲒⲚⲒ (B): ⲘⲎⲒⲚ (F): ⲘⲈⲈⲒⲚⲈ[5] (A)	masc. *Zeichen, Wunder* ϪⲒⲘⲀⲈⲒⲚ (S) *wahrsagen* (οἰωνίζεσθαι)[6]	*mjnw* (?)
ⲘⲎⲚⲈ (S): ⲘⲎⲚⲒ (B)	*täglich* s. Ⲙ̄ⲘⲎⲚⲈ	
ⲘⲒⲚⲈ (S. A): ⲘⲒⲚⲒ (B)	fem. *Art und Weise* (Ⲛ̄)ⲦⲈⲒⲘⲒⲚⲈ *ein solcher* ⲚⲀⲒⲚ̄ⲦⲈⲒⲘⲒⲚⲈ *solche Leute*[8] ⲀϢⲘ̄ⲘⲒⲚⲈ *wie beschaffen?* Ⲙ̄ⲘⲒⲚⲈ ⲘⲒⲚⲈ *verschiedener Art* ⲈⲨⲞⲘ̄ⲘⲒⲚⲈ *bunt* von Kleidern (Zoega 567 Anm. ποικίλος)	*mn·t*[7]

[1] Vgl. Sethe: Ä. Z. 50 (1912), S. 103. [2] Stern: Gr. § 268. [3] Guimet XXV 71.
[4] Winstedt: Theodor 70. [5] ⲘⲈⲒⲚⲈ Joel 2₃₀ (Sethe).
[6] Lemm: Cyprian, S. 51.
[7] Gardiner: P. S. B. A. 39 (1916), S. 181.
[8] Schen. III 123₂₀ 124₂₀ u. s.

MOONE (S): MONI (B): MAANI (F): MAANE (A) MANE-, MA-NOY= (S)	a) *weiden* (trans.), b) *landen* (trans. und intrans.) Imper. AMONI (B) Part. conj. (A) MAN- in MANϬAMOYλ (S): MANϪAMOYλ (B) *Kameltreiber* MANBAAMΠE (S): MANBAEMΠI (B) *Ziegenhirt* MANECOOY (S): MANECϢOY (B) *Schafhirt*, vielleicht auch in MANϪOYϢT (B) *Späher* (σκοπός)[1]	a) m'nj b) m'nj
MOONE (S): MONI (B):	MAANI (F): MAANE (A) fem. *Amme*	mnʿ·t
MOYN (S.B.F.A)	auch mit EBOλ: ABAλ, oft im Qualit. MHN *bleiben, ausharren, warten*	mn
MϢINI (B)	*nehmt hin!* siehe MO	
MOYN̄K (S. B)	*bilden* mit E- (Jerem. 1 5), Metall *drehen* (στρέφειν Ex. 25 24. 25 30 3. 4) PEϤMEN̄K-ϨAT (B) ἀργυροκόπος[2] MOYN̄Γ̄N̄ϬIϪ (S): MOYN̄K̄N̄ϪIϪ (B) *Menschengebilde, Menschenwerk, Geschöpf* (πλάσμα) Part. conj. MAN̄K- in MAN̄KϨAT (B) *Silberschmied*	§ mng (Ros.)
MOYN̄K (S. B)	a) *verzehren*, b) *aufhören*	mnḳ
M̄NKE (S)	fem. eine Baulichkeit[3]	
MONMEN (B)	*bewegen, erschüttern* (auch vom Erdbeben)	mnmn
M̄N̄N̄CA- (S. A_2): MENENCA-(B): M̄NNECA-(F): M̄N̄N̄CE- (A)	*nach* s. auch N̄CA-	
MENPE-, MENPIT= (B)	*lieben* siehe ME	
M̄NT- (S. A): MET- (B. F): MEΘ- (B)	Nominalpräfix zur Bildung von Abstrakten	md·t „Wort, Sache"
M̄NT- (S. A)	tonlose Form von MHT *zehn* in Verbdg. mit Einern	md
MENT (B)	masc. ein Maß (μόδιος[4], μέτρον[5])	

[1] Jes. 21 6. 8. [2] Jerem. 6 29.
[3] Crum: Ostr. no. 53, S. 15. Vergl. MANKE Berl. Urk. no. 94.
[4] Matth. 5 15 Marc. 4 21 Luc. 11 33.
[5] Gen. 18 6 25 14. 15 Jes. 5 10.

Ⲙ̄ⲚⲞⲦ (B)	masc. *Brust, Brustwarze* Plur. Ⲙ̄ⲚⲞϯ	mnḏ
Ⲙ̄ⲚⲞⲨⲦ (S. A_2): ⲈⲘⲚⲞⲨⲦ (B)	masc. *Türhüter* fem. Ⲙ̄ⲚⲞⲞⲦⲈ	§ *mntj* (I Kh. 4/7)
ⲘⲞⲨⲚⲦⲈ (A)	*rufen* siehe ⲘⲞⲨⲦⲈ	
ⲘⲚ̄ⲦⲢⲈ (S. A): ⲘⲈⲐⲢⲈ (B): ⲘⲈⲦⲢⲎ (F)	masc. *Zeuge* Ⲣ̄ⲘⲚ̄ⲦⲢⲈ (S): ⲈⲖⲘⲈⲦⲢⲎ (F) *bezeugen, versichern*	*mtrj*
ⲘⲀⲚϬⲀⲖⲈ (B)	masc. *Schaufel* o. ä. Ä. Z. 13 (1875), S. 105 ⲘⲀⲚϬⲀⲖⲈ Ⲛ̄ϢⲰϢ *Worfschaufel* (λικμός)[1]	
ⲘⲀⲠ (B)	*dreißig* siehe ⲘⲀⲀⲂ	
Ⲙ̄ⲠⲀⲒ, Ⲙ̄ⲠⲀ[2] (S): Ⲙ̄ⲂⲀⲒ (B)	1. *Spindel* (ἄτρακτος), 2. *Leinwand* (كتّان)[2]	
Ⲙ̄ⲠⲈ (S. B. F. A)	Hilfszeitwort des negat. Perf. I	*bw pwj* (N. Ä.)
Ⲙ̄ⲠⲈ(S): Ⲙ̄ⲪⲎ(B)	*nein*	
Ⲙ̄ⲠⲞ (S)	*stumm* siehe ⲈⲂⲞ	
Ⲙ̄ⲠⲰ	*nein* siehe Ⲙ̄ⲠⲰⲢ	
Ⲙ̄ⲠⲈⲚ- (B)	Negation in dem Vetitiv des Kausativum Ⲙ̄ⲠⲈⲚⲐⲢⲈ (B): Ⲙ̄ⲠⲢ̄ⲦⲢⲈ (S)	
Ⲙ̄ⲠⲰⲢ, Ⲙ̄ⲠⲰ (S. A): Ⲙ̄ⲪⲰⲢ (B)	*nein, keineswegs*	
Ⲙ̄ⲠⲢ̄- (S): Ⲙ̄ⲠⲈⲢ- (B): Ⲙ̄ⲠⲈⲖ- (F): Ⲙ̄Ⲛ̄- (A)	Negation des Imperativs	*m ʾr*
Ⲙ̄ⲠⲀⲢⲈ (B): ⲘⲈⲢⲈ (S)	Hilfszeitwort des negativen Praes. consuetud.	*bw ʾr*
Ⲙ̄ⲠⲢ̄ⲦⲢⲈ- (S): Ⲙ̄ⲠⲈⲚⲐⲢⲈ- (B)	Negation des kausativen Imperativs	*m-ʾr-tj-ʾrj*
Ⲙ̄ⲠⲀⲦⲈ- (S. B. A. F)	negatives Hilfszeitwort *noch nicht, bevor*	*bw ʾr·tw*[3]
Ⲙ̄ⲠⲞⲞⲨ (S. F): Ⲙ̄ⲪⲞⲞⲨ (B)	*heute* siehe ϨⲞⲞⲨ *Tag*	
Ⲙ̄ⲠϢⲀ (S. A[4]): ⲈⲘⲠϢⲀ (B): Ⲙ̄ⲠϢⲈ (F): Ⲙ̄ϢⲀ (S)[5]	*würdig sein* einer Sache mit Ⲙ̄ⲘⲞ=, mit Infin. c. Ⲛ̄-[6]; Ⲥ̄ⲘⲠϢⲀ mit Ⲛ̄- dat. *es ziemt jemdm.* Ⲣ̄ⲘⲠϢⲀ (S) *würdig sein* Subst. *Würde* ⲠⲀⲘ̄ⲠϢⲀ ⲠⲈ *ich habe es verdient*[7]	**m-pꜣ-šꜣw* (Ä. Z. 47, 144)

[1] Amos 9 9. [2] Triadon 481. [3] Erman: Ä. Z. 50 (1912), S. 106. [4] Gespr. 31 6. [5] Budge: Homil. 80. 81 u. s. [6] Schen. III 148 5 u. s. [7] Schen. III 146 15. Ähnlich Zoega 566 8 v. u.

ⲙ̄ⲡϣⲁ (S. A)	*sehr, gewaltig*	
ⲙ̄ⲣⲱ (S): ⲉⲙⲣⲱ, ⲉⲙⲃⲣⲱ (B)	fem. *Hafen* Plur. ⲙ̄ⲣⲟⲟⲩⲉ (S) — ⲗⲛⲉⲙⲣⲱ (B) fem. in derselben Bedtg.[1]	*mrj·t*
ⲙⲁⲣⲉ- (S. B. A): ⲙⲁⲗⲉ- (F)	Hilfszeitwort des Optativs	*ʾmj ʾrj*
ⲙⲉⲣⲉ- (S)	negat. Hilfszeitwort. Siehe ⲙ̄ⲡⲁⲣⲉ	
ⲙⲉⲉⲣⲉ (S. A): ⲙⲉⲣⲓ (B)	*Mittag* ⲁⲛⲁⲙⲉⲣⲓ (B) fem. in ders. Bedtg. ⲙ̄ⲙⲉⲉⲣⲉ (S): ⲙ̄ⲙⲉⲣⲓ (B) *mittags* ⲛ̄ϭⲱⲣϩ ⲙⲛ̄ ⲙⲉⲉⲣⲉ (S): ⲛⲉϫⲱⲣ̄ϩ ⲛⲉⲙ ⲙⲉⲣⲓ[2] (B) *bei Tag und Nacht*[3]	*mtr·t*
ⲙⲏⲣ (B)	in ⲉⲙⲏⲣ[4], ϩⲓⲙⲏⲣ *jenseits* ⲥⲱⲕ ⲉⲙⲏⲣ *übersetzen* (Matth. 14 22)	*mr*;
ⲙⲟⲣⲓ (B)	masc. *Greif* (γρύψ)	alt [Hieroglyphen] *ʾmj wr·t*? (Sethe)
ⲙⲟⲩⲣ (S. B. F. A)	*binden, fesseln* ⲙⲟⲩⲣ ⲉϩⲟⲩⲛ (S) *fasten* — mit ⲙⲛ̄- *mit jemdm. anbinden, streiten*[5] Subst. ⲙⲟⲩⲣ (B) masc. *Fessel* ⲙⲏⲣ (S) als Maß für Seile[6] ⲙ̄ⲣⲣⲉ (S. A) fem. *Band, Fessel* ⲙⲁⲉⲓⲣⲉ (S): ⲙⲏⲓⲣⲓ (B) fem. *Bündel, Fessel.* In Zusammensetzungen ⲙⲉⲣ-, (ⲗ)ⲙⲏⲣ-, z. B. (ⲗ)ⲙⲉⲣⲟⲩⲟ(ⲟ)ϭⲉ fem. *Kinnbacken* (s. d.) ⲙⲁⲣⲛ̄ϭⲛⲁϩ (B)[7] fem. Mönchsgewand („Armbinde") ⲙⲏⲣⲙⲉⲥⲧⲉⲛϩⲏⲧ (B) fem. *Brustbinde* (στηθοδεσμίς)[8]	*mr*
ⲙ̄ⲣⲱⲙ, ⲉⲙⲣⲱⲙ, ⲣⲱⲙ (B): ⲟⲩⲗⲱⲙ, ⲣⲱⲙ (S)	*Kissen* (Lemm: Ebers Festschrift Aegyptiaca, S. 39)	
ⲙⲁⲣⲟⲛ (S): ⲙⲁⲣⲁⲛ (A)	*laßt uns gehen!*	
°ⲙ̄ⲣⲓⲥ (S): ⲉⲙⲃⲣⲓⲥ (B)	masc. *Most* (vergl. aram. מריתא[9])	
ⲙⲁⲣⲏⲥ	*Süden* siehe ⲣⲏⲥ	
ⲙⲉⲣⲓⲧ	*geliebt* siehe ⲙⲉ *lieben*	

[1] Act. mart. I 1 8 (= Zoega 114 3) Zoega 30 37 Pan. 123. [2] Guimet XXV 204.
[3] Vergl. die demot. Wendung *n grḥ m ḳti mre* I Kh. 3 30. 38 u. s. *n grḥ mre* ib. II 2 18.
[4] Altkopt. ⲗⲙⲉⲣ Dem. Mag. Pap. [114 no. 26]. [5] Crum: Z. D. M. G. 68 (1914), S. 184.
[6] Crum: Ostr. no. 474 (S. 44) no. 324 (S. 65). [7] Guimet XXV 14. Schlecht belegt sind ⲙⲁⲣϭⲛⲁϩ, ⲙⲟⲣϭⲛⲟϩ (Peyron). [8] Jerem. 2 32. [9] Mittlg. von E. Dévaud.

ⲙⲟⲣⲧ̄ (S. B): ⲙⲁⲗ̄ⲧ[1] (F)	fem. *Bart, Kinn*	*mrt* (Mag. 387)
*ⲙ̄ⲣⲟϣ (S. B)	Qualit. ⲙⲟⲣ̄ϣ (S) *rot, blond sein* Adjektiv ⲙⲏⲣ̄ϣ[2] (B): ⲙ̄ⲣ̄ϣ[3] (A) *rot, blond*	*mrš*
ⲙⲟⲩⲣ̄ϣ (S)	*umhersehen*	
ⲙ̄ⲣⲟϣ̄ⲧ (B)	masc. *Schmutz*	
°ⲙⲉⲣ̄ϩ, ⲙⲉⲣⲉϩ (S): ⲙⲉⲣⲉϧ (B): ⲙⲉⲣⲏϩ[5] (A)	masc. *Lanze* [רמח, رمح]	*mrḥ*[4]
ⲙ(ⲉ)ⲣⲟⲩⲟ(ⲟ)ϭⲉ, ⲙⲁⲣⲟⲩⲟϭⲉ (S)	fem. *Kinnbacken* aus ⲙⲉⲣ(ⲗ)- + ⲟⲩⲟ(ⲟ)ϭⲉ „Kinnband" (Lemm: Kopt. Misz. no. 37.)	
ⲙ̄ⲥⲉ (S)	in ϫⲓⲙ̄ⲥⲉ *quälen* (?) siehe ⲱⲙ̄ⲥ	
ⲙⲓⲥⲉ (S. A): ⲙⲓⲥⲓ (B. F) III^ae inf. ⲙⲉⲥ- (S. B. F. A): ⲙⲁⲥⲧ⸗ (S), ⲙⲓⲥⲧ⸗[6] (ak.): ⲙⲁⲥ⸗ (B) Qual. ⲙⲟⲥⲉ (S): ⲙⲟⲥⲓ (B)	*gebären, erzeugen*[7] von Tieren in der Bedtg. a) *säugen*, b) *nisten*[8] (Lemm: Alex. S. 98) ϣⲁⲙⲓⲥⲓ, ϣⲟⲣⲡ̄ⲙ̄ⲙⲓⲥⲓ (B): ϣⲣ̄ⲡ̄ⲙ̄ⲙⲓⲥⲉ (S) masc. *Erstgeborener* — altkopt. ⲙⲉⲥⲓⲉⲛⲓⲙ, ⲗⲙⲥⲓⲉ ⲛⲓⲙ in ⲛⲓⲙ ⲉⲙⲉⲥⲓⲉ (ⲗⲙⲥⲓⲉ) ⲛⲓⲙ[9] *N., Sohn des N.* („irgendein, den irgendeine [Frau] geboren hat")[10]	*msj* § *r msj* = N. Ä. *'-msj*
ⲙⲉⲥⲓⲟ (S): ⲑⲙⲉⲥⲓⲟ (B): ⲧⲙⲁⲥⲉⲓⲟ (A)	*entbinden* Kausat. von ⲙⲓⲥⲉ *gebären* ⲙⲉⲥⲓⲱ (S): ⲙⲉⲥⲓⲟⲩ, ⲙⲉⲥⲉⲓⲟⲩ (A) fem. *Hebamme.* Vielleicht gehört hierher auch ⲙⲉⲥⲓⲱ† (B) *Gebärmutter*[11]	*dj.t msj*
ⲙⲁⲥ (S. B): ⲙⲉⲥ[12] (A)	masc. *Junges* besonders von Tieren, aber auch sonst, z. B. ⲙⲁⲥⲙⲁⲧⲟⲓ (B) *Rekrut* („Soldatenjunges")	*mś*
ⲙⲁⲥⲉ (S. A_2):	masc. *Stier* ⲙⲁⲥⲓ (B): ⲙⲉⲥⲓ (F): ⲙⲉⲥⲉ (A)	
ⲙⲉⲥ- (B)	in ⲙⲉⲥϧⲉⲛⲏⲓ masc. und fem. *Haussklave, Haussklavin* (οἰκογενής)	

[1] Epist. Jerem. 5 30 (Tattam). [2] Act. mart. I 196 2. [3] Zach. 6 2.
[4] Burchardt no. 477. [5] Mich. 4 3 Hab. 3 11.
[6] In ⲡⲉϩⲟⲟⲩ ⲙⲓⲥⲧ̄ϥ „sein Geburtstag" Ä. Z. 38 (1900), S. 79.
[7] In ⲣⲉϥⲙⲉⲥⲡⲉⲧϩⲟⲟⲩ *Bösewicht* („Erzeuger des Bösen") ⲙⲁⲥⲟⲩⲧⲁϩ (B) *fruchttragend* Jer. 2 21. [8] Außer den von Lemm angeführten Stellen noch Act. mart. I 30 4 Vita Sinuth. 68 23 für *säugen* Jerem. 31 28 für *nisten.* [9] Par. Zauberpap. M 9 O 28 u. s. [Ä. Z. 21 (1883), S. 103].
[10] Griffith: Stories, S. 94 und Ä. Z. 38 (1900), S. 92; Spiegelberg: Demot. Studien I, S. 16. 43.
[11] Siehe ⲡⲏⲣⲉ. [12] Nahum 2 12.

ⲘⲎⲤⲈ (S. A): ⲘⲎⲤⲒ (B)	fem. a) *Zins, Wucher* ϮⲈⲘⲎⲤⲈ (S): ϮⲘⲎⲤⲒ,[1] ϮⲈⲐⲘⲎⲤⲒ (B) *auf Zins ausleihen* ϪⲒⲘⲎⲤⲈ, ϪⲒⲈⲘⲎⲤⲈ[2] (S): ϬⲒⲈⲐⲘⲎⲤⲒ (B) *Zinsen nehmen*; b) *Wochenbett* (Guimet XXV 69), *Wöchnerin* (λεχώ)[3]	§ *ms·t* (Ins. 6 24)
ⲘⲞⲨⲤ (S. F): ⲘⲞⲨⲤⲈⲢ, ⲘⲞⲨⲤⲎⲢ (B)	masc. *Riemen* bes. vom Sandalenriemen	
ⲘⲈⲤⲖⲈϨ (S)	*Staub*	
ⲘⲞⲤ̄Ⲛ, ⲘⲞⲤⲚⲈ (S)	masc. *Korb* (Crum: Ostr. no. 216, S. 59)	*mšn(j)* (?)
ⲘⲞⲨⲤⲈⲢ (Ⲏ) (B)	*Riemen* siehe ⲘⲞⲨⲤ	
ⲘⲈⲤⲰⲢⲎ (S. B)	Name des 12. Monats (Μεσορή)	*mšwt-Rʿ*[4]
ⲘⲞⲤⲦⲈ (S): ⲘⲞⲤϮ (B): ⲘⲀⲤϮ (F): ⲘⲀⲤⲦⲈ (A) IV^{ae} inf.	*hassen* Adjekt. ⲘⲈⲤⲦⲈ[5] (S) *verhaßt* fem. ⲘⲈⲤⲦⲎ[6] (S) Plur. Ⲙ̄ⲤⲦⲞⲨ (A)	*mšdj*
ⲘⲈⲤⲦ̄ⲚϨⲎⲦ (S): ⲘⲈⲤⲦⲈⲚϨⲎⲦ (B)	fem. *Brust* neben ⲘⲈⲤⲦϨⲎⲦ, ⲘⲈⲤⲐⲎⲦ (S)	
Ⲙ̄ⲤⲀϨ (S): ⲈⲘⲤⲀϨ (B): *ⲘⲤⲈϨ (ak.)[7]	masc. *Krokodil* Plur. Ⲙ̄ⲤⲞⲞϨ[8] (S) Ⲙ̄ⲤⲀϨ Ⲛ̄ⲦⲰⲞⲨ (B) ὁ κροκόδειλος ὁ χερσαῖος (Levit. 11 29). Mit weibl. Artikel ⲦⲈⲘⲤⲀϨ ist das Wort als تمساح ins Arabische übernommen, mit Metathese zu χαμψαι (Herod. II 69) geworden[9]	*msḥ*
°ⲘⲈⲤϨⲰⲖ (S): ⲘⲀϨⲤⲞⲖ (B)	masc. *Feile* (مسحل)	
Ⲙ̄ⲦⲞ (S. A): ⲈⲘⲐⲞ (B): Ⲙ̄ⲦⲀ (A)	in Ⲙ̄ⲠⲈⲘⲦⲞ (ⲈⲂⲞⲖ) Ⲛ̄- *vor* mit Suffixen Ⲙ̄ⲠⲈϤⲘ̄ⲦⲞ ⲈⲂⲞⲖ *vor ihm*	*mtr* gegenwärtig sein[10] § *n pꜣ mte* (Mag. 419)
Ⲙ̄ⲦⲞ (S)	*Flut* o. ä.	*mtj* (N. Ä.)

[1] Ezech. 18 13. [2] Deuteron. 15 6. [3] Jerem. epist. 28. [4] Griffith: Rylands Pap. III 186, Anm. 8. [5] Schen. III 25 28. [6] Ä. Z. 24 (1886), S. 95. [7] Dem. Mag. Pap. [110 no. 43. 44]. [8] Zoega 457. Guimet XVII 319. [9] Sethe: Verbum I, § 253, S. 151; Lacau: Recueil 25 (1903), S. 159. [10] Sethe: Ä. Z. 38 (1900), S. 145.

ⲘⲦⲰ (S)	fem. *Tiefe* in ⲂⲰⲔ ⲚⲦⲘⲦⲰ,[1] ⲂⲰⲔ ⲚⲈⲘⲦⲰ[2] *in die Tiefe versinken* ⲚⲞⲨϪⲈ ⲚⲘⲦⲰ[3] *in die Tiefe stürzen*	*mdj·t*
ⲘⲀⲦⲈ (S):	in ⲘⲘⲀⲦⲈ *sehr* s. d.	
ⲘⲀⲦⲈ (S): ⲘⲀϮ (B): ⲘⲈⲦⲈ (A): ⲘⲈⲈⲦⲈ (A_2)	a) *erlangen, besitzen, teilhaben an* (ϨⲚ)[4] b) Qualit. ⲘⲀⲦⲰⲞⲨ *geziemen* ϤⲘⲀⲦⲰⲞⲨ mit Ⲉ- c. Infin. *es ziemt sich, zu* (P. Sophia 218 5. 20) c) ϮⲘⲀϮ (B) *übereinkommen mit* (Ⲉ-, ⲚⲈⲘ-, ϦⲈⲚ-) *sich freuen über* (ⲈϪⲈⲚ-, ϦⲈⲚ-, ⲚⲈⲘ-) Subst. *Zustimmung, Zufall* ϦⲈⲚ (ⲔⲀⲦⲀ) ⲞⲨⲘⲀϮ *zufällig*	*mtj* (?)
ⲘⲀⲦⲞⲒ (S. B)	masc. *Soldat* urspr. „Meder"[6] ⲘⲀⲦⲞⲈⲒ (A_2) ⲘⲀⲦⲀⲒ[5] (F)	*Mdi* „Meder"
ⲘⲈⲦ- (B. F)	Nominalpräfix, siehe ⲘⲚⲦ	
ⲘⲎⲦ (S. B. A)	*zehn* fem. ⲘⲎⲦⲈ (S): ⲘⲎϮ (B). In Verbdg. mit Einern ⲘⲈⲦ- (B): ⲘⲚⲦ- (S)	*md*
ⲘⲎⲦ (ak.)	*Wahrheit*[7] ⲢⲈⲚⲚⲘⲎⲦ, ⲢⲈⲘⲎⲦ[8] *wahrer (richtiger) Name*	*mꜣ῾tj?* (Sethe) § *mte* (Mag. 413)
ⲘⲎⲦⲈ (S. A): ⲘⲎϮ (B)	fem. *Mitte* ϨⲚⲦⲘⲎⲦⲈ *zwischen* — ϪⲒⲚⲐⲘⲎϮ (B) fem. *Zwischenwand* (μεσότοιχον Eph. 2 14 φραγμός Gen. 38 29)	*mt·t*
ⲘⲞⲦⲈ (S)	*Hals, Nacken* siehe ⲘⲞⲨⲦ	
ⲘⲞⲈⲒⲦ (S): ⲘⲰⲒⲦ (B): ⲘⲀ(Ⲉ)ⲒⲦ (A)	masc. a) *Weg*; b) *Ort, Stätte* Plur. ⲘⲒⲦⲰⲞⲨⲒ (B) ‖ ϪⲒⲘⲞⲈⲒⲦ (S): ϬⲒⲘⲰⲒⲦ (B) *führen* sahid. mit ϨⲎⲦ= boh. mit Ⲛ- dat. (Stern: Gr. § 565) oder ϨⲀϪⲈⲚ-[9] ‖ ϪⲀⲨⲘⲞⲈⲒⲦ (S): ϬⲀⲨⲘⲰⲒⲦ (B): ϪⲀⲒⲘⲀⲈⲒⲦ (A) *Wegweiser* (ὁδηγός)	*mjtn* § *tj-mit* (Rhind 137)
ⲘⲞⲨⲦ (S. B)	masc. *Band, Gelenk, Sehne, Hals, Nacken* Plural meist[10] ⲘⲞⲦⲈ, ⲘⲞⲦⲞⲨ[11] (S): ⲘⲞϮ (B)	*mt*
ⲘⲞⲨⲦⲈ (S): ⲘⲞⲨϮ (B. F): ⲘⲞⲨⲦⲈ, ⲘⲞⲨⲚⲦⲈ[12] (A)	*rufen, reden, nennen* mit Ⲉ- und ⲞⲨⲂⲈ- Auch vom *besprechen* des Zauberers	*mdw*

[1] Budge: Homil. 48. 118. [2] Zoega 232 35 Ä. Z. 24 (1886), S. 95. [3] Budge: Apocr. 94. [4] Lemm: Kopt. Stud. XLIII (379). [5] Krall: Kopt. Texte IX. [6] Sethe: Nachr. Akad. Wiss. Göttingen 1916, S. 124 ff. [7] Crum: Rylands 36, Anm. 2; Ä. Z. 53 (1917), S. 135. [8] Ä. Z. 33 (1895), S. 49, Anm. 10. [9] Guimet XVII 2. [10] Nur Zoega 298 12 als Singular (ob korrekt?) [11] Triadon 396 (Sethe). [12] Vgl. Ranke: Ä. Z. 45 (1908), S. 79.

ⲘⲀⲦⲈⲘ (F)	masc. Worfelgerät (Jes. 30 21)	
Ⲙ̅ⲦⲞⲚ (S): ⲈⲘⲦⲞⲚ (B): Ⲙ̅ⲦⲀⲚ (A): ⲈⲘⲦⲀⲚ (F)	*ruhig sein, zustimmen*; mit Ⲉ- c. Inf. *sich entschließen etw. zu tun*;[2] mit Reflexivpronomen *sich ausruhen*, euphem. *sterben* Qualit. ⲘⲞⲦ̅Ⲛ̅ (S): ⲘⲞⲦⲈⲚ (B) *sich wohl befinden, gesund sein, zufrieden sein* Ⲥ̅ⲘⲞⲦ̅Ⲛ̅ (S): Ⲥ̅ⲘⲞⲦⲈⲚ (B) *es ist leicht* Subst. *Ruhe, Heilung* (ἴασις Sap. 2 1 ὑγεία Sir. 30 15) *Wohltat* (εὐεργεσία Sap. 16 24) Ⲙ̅ⲦⲞⲚϨⲎⲦ (S. B) *seelische (innere) Ruhe* ⲘⲀⲚ̅Ⲙ̅ⲦⲞⲚ (S.B) *Ruhelager, Grab* ϮⲘ̅ⲦⲞⲚ (S.B) *Ruhe geben, besänftigen* ⲘⲞⲦⲚⲈⲤ (S): ⲘⲞⲐⲚⲈⲤ (B): ⲘⲀⲦⲚⲈⲤ (A_2) *Ruhe*	mdn[1]
ⲘⲀⲦⲈⲢ (B)	*Leim* (κόλλη Jes. 44 13)	
ⲘⲈⲐⲢⲈ (B)	*Zeuge* siehe Ⲙ̅Ⲛ̅ⲦⲢⲈ	
Ⲙ̅ⲦⲀⲦ̅Ϩ̅ (B)	fem. *Zügel* (?) (Guimet XXV 127 bis)[3]	
ⲘⲀⲦⲞⲨ (S): ⲘⲀⲐⲞⲨⲒ (B)	fem. *Gift*	mtw·t
ⲘⲀⲦⲰⲞⲨ (S)	*sich ziemen* siehe ⲘⲀⲦⲈ	
ⲘⲀⲀⲨ (S): ⲘⲀⲨ (B): ⲘⲈⲨ, ⲘⲈⲞⲨ (F): ⲘⲞ, ⲘⲰ (A): ⲘⲈⲨ (A_2)	fem. *Mutter*, auch als Bezeichnung der Vorsteherin eines Nonnenklosters *Äbtissin* (häufig bei Schenute)	m'wt
ⲘⲀⲨ (S. B): ⲘⲈⲨ (F): ⲘⲞ (A): ⲘⲈⲞⲨ (ak.)[4]	in Ⲙ̅ⲘⲀⲨ (S. B): Ⲙ̅ⲘⲈⲨ (F): Ⲙ̅ⲘⲞ (A) *dort*, davon ⲠⲈⲦⲘ̅ⲘⲀⲨ (S): ⲠⲈⲦⲈⲘⲘⲀⲨ (B): ⲠⲈⲦⲘ̅ⲘⲈⲨ (F): ⲠⲈⲦⲘ̅ⲘⲞ (A) *jener* („der dort ist") ⲈⲘⲀⲨ (S. B): ⲀⲘⲞ (A) *dorthin*	
ⲘⲀⲨⲀⲀ= (S)	*allein* ⲘⲈⲨⲈⲈ= (A_2): ⲘⲀⲨⲀⲦ= (B)	m wʿ
ⲘⲈⲈⲨⲈ (S. A): ⲘⲈⲞⲨⲈ, ⲘⲈⲨⲈ (A): ⲘⲈⲨⲒ (B): ⲘⲎⲞⲨⲈ, ⲘⲎⲞⲨⲒ (F)	*denken an* mit Ⲉ-Subst. *Gedanke* ⲘⲈⲈⲨⲈ ⲈⲂⲞⲖ *nachdenken über* Ⲉ-[5]; Ⲣ̅ⲠⲘⲈⲈⲨⲈ (S): ⲈⲢⲪⲘⲈⲨⲒ (B): ⲈⲖⲠⲘⲎⲞⲨⲈⲒ, ⲒⲖⲒ Ⲙ̅ⲠⲘⲎⲞⲨⲈⲒ (F) *sich erinnern, gedenken* mit genetiv. Ⲛ̅-; Ⲣ̅ⲠⲈϤⲘⲈⲈⲨⲈ (S) *sich seiner erinnern* ϮⲘⲈⲈⲨⲈ (S) *jemdn. erinnern, ermahnen*	mȝwj

[1] Maspero: P. S. B. A. 13 (1891), S. 425. [2] Ä. Z. 16 (1878), S. 21.
[3] Zoega 121 hat (wohl unrichtig) Ⲛ̅ⲦⲀⲦϨ. Siehe auch Ä. Z. 13 (1875), S. 106.
[4] Par. Zauberpap. L 41. [5] Schen. IV 22 2.

	mit Ⲛ̄- dat. ϪⲒⲘ̄ⲠⲘⲎⲞⲨⲒ (F) *schätzen*; ϪⲒⲘ̄ⲠⲈⲔⲘⲈⲈⲨⲈ Ⲛ̄ϬⲞⲚⲤ̄ (S) *nimm dich zusammen!*[1]	
ⲘⲞⲞⲨ (S): ⲘⲰⲞⲨ (B): ⲘⲀⲨ (F. A): ⲘⲀⲞⲨ (A_2 ak.[2])	masc. *Wasser, Regen*[3], *Harn*[4] Pl.[5] ⲘⲞⲨⲈⲒⲞⲞⲨⲈ[6], ⲘⲞⲨⲚ̄ⲈⲒⲞⲞⲨⲈ (S)[7]: ⲘⲞⲨⲒⲈⲨⲈ (A) *Gewässer*. Tonlose Form ⲘⲞⲨ- in ⲘⲞⲨⲚ̄ϨⲰⲞⲨ (S.B.F) *Regenwasser* ⲘⲞⲨⲚ̄ⲈⲒⲰⲦⲈ (S) *Tauwasser* ⲘⲞⲨⲂⲰⲚ (S) *Eiter* („böses Wasser") ⲘⲞⲨϦⲈⲘ (B) *warmes Wasser*[8]; ϯⲘⲞⲞⲨ (S): ϯⲘⲰⲞⲨ (B) *bewässern*. — Vergl. auch ⲘⲞⲨⲘⲒ *Quelle*	*mw*
ⲘⲀⲞⲨⲤ (ak.)	masc. ein Organ in der Bauchhöhle, *Leber* (?)[9]	§ *mus* Mag. 359
ⲘⲞⲨⲞⲨⲦ (S): ⲘⲞⲨⲦ (A)	*töten, ermorden* ⲘⲈⲨⲦ- (S), ⲘⲞⲞⲨⲦ= (S): ⲘⲀⲨⲦ= (A) — ⲢⲈϤⲘⲞⲨⲞⲨⲦ (S) *Mörder* ⲢⲈϤⲘⲞⲞⲨⲦ (S) *Toter* siehe unter ⲘⲞⲨ *sterben*	von *mwt*
ⲘⲀ(Ⲁ)ϢⲈ (S): ⲘⲀϢⲒ (B): ⲘⲀⳉⲈ (A)	fem. *Wage* von ϢⲒ *messen*	*mḫ3.t*
ⲘⲀϢⲈ (B)	Imperativ von ϢⲈ *gehen* (s. d.)	
ⲘⲈϢⲈ (S)	*ich weiß nicht* in ⲘⲈϢⲈⲚⲒⲘ *irgend einer*. Vergl. auch ⲘⲈϢⲀⲔ (S), ⲈⲘⲈϢⲎⲒ (F)	*bw rḫ=j nim*[10] „ich weiß nicht, wer"
ⲘⲎⲎϢⲈ (S): ⲘⲎϢ (B): ⲘⲒⲈⲒϢⲈ (A)	masc. meist im Sing.[11] *Menge, Volk, Volkshaufe* (ὄχλος), *Heer*[12] ⲞⲨⲘⲎⲎϢⲈ (S): ⲞⲨⲘⲎϢ (B) seltener ϨⲈⲚⲘⲎⲎϢⲈ (S): ϨⲀⲚⲘⲎϢ (B) mit folg. genet. Ⲛ̄- *eine Menge von, viele*; ⲈⲢⲞⲨⲘⲎϢ (B) *sich vermehren*	*mšꜥ* „Soldaten" (im Dem. auch *Volk* λαός Rosett.)
ⲘⲒϢⲈ (S): ⲘⲒϢⲒ (B. F): ⲘⲒⳉⲈ (A) III[ae] inf.	ⲘⲈϢ-, ⲘⲀϢ= Qual. ⲘⲀϢⲈ *schlagen, durchbohren, kämpfen mit* (Ⲙ̄Ⲛ̄-), *überwinden*;[14] auch in ⲘⲈϢϯⲂ̄Ⲥ *Schwelle*	§ *mḫi* (Ryl.)[13]

[1] Zoega 310 29. [2] Mag. Pap. [110 no. 36]. [3] Ä. Z. 53, S. 142. [4] Jes. 36 12.
[5] Siehe Lacau: Recueil 24 (1902), S. 207; ib. 31 (1909), S. 81.
[6] P. Sophia 35. 210. 211. — ⲘⲞⲨⲈⲒⲞⲞⲨⲈ = ⲘⲞⲞⲨ Matth. 14 28/29 (Sethe). [7] Schen. III 47 26 Budge: Apocr. 86. [8] Apocal. 3 6 Jerem. 38 2. [9] Griffith: Ä. Z. 38 (1900), S. 92.
[10] Erman: Ä. Z. 32 (1894), S. 128 ff. [11] Aber als Plural konstruiert z. B. Matth. 20 29.
[12] Siehe Lemm: Kopt. Stud. XVIII, S. 99 ff. Vergl. auch ⲀⲈⲘⲎⲎϢⲈ *Hauptmann*.
[13] Sethe möchte das Verbum auf altes *mḫ3* „sich messen mit" (Gardiner: Sinuhe 49) zurückführen. [14] Zoega 609 Anm. 8 (Sethe).

ⲙⲟⲟϣⲉ (S): ⲙⲟϣⲓ (B): ⲙⲁⲁϣⲓ, ⲙⲁϣⲓ (F): ⲙⲁ(ⲁ)ϩⲉ, ⲙⲁⲁϩⲉ[1] (A)	*gehen* ⲙⲟⲟϣⲉ ⲉⲃⲟⲗ (S): ⲙⲟϣⲓ ⲉⲃⲟⲗ (B) *heraus-, hinausgehen* ⲙⲟⲟϣⲉ ⲉⲃⲟⲗ ⲙ̅ⲛ- (S) *mit jemdm. übereinstimmen*[2] ⲙⲟⲟϣⲉ ⲉϩⲟⲩⲛ (S): ⲙⲟϣⲓ ⲉϧⲟⲩⲛ (B) *herein-, hineingehen* ⲙⲁⲛ̅(ⲙ̅)ⲙⲟⲟϣⲉ (S): ⲙⲁⲛ̅(ⲙ̅)ⲙⲟϣⲓ (B) masc. *Weg*; Subst. ⲙⲟⲟϣⲉ Plur. *Gegend* s. ⲙⲟⲟϣⲧⲉ ‖ ϭⲓⲛⲙⲟⲟϣⲉ (S): ϫⲓⲛⲙⲟϣⲓ (B) mas. u. fem. *Schritt, Weg, Lebensweg* (ἀναστροφή)	*m'š'* (N. Ä.)
ⲙⲉϣⲁⲕ (ⲙⲉϣⲁϥ) (S): ⲙⲉϩⲉⲕ[3] (A)	*vielleicht* („du weißt nicht" „er weiß nicht")[4]	*bw rḫ= k(f)*
ⲙⲉϣⲉⲛⲓⲙ	*irgendeiner* siehe ⲙⲉϣⲉ	
ⲙⲉϣⲫⲱⲛⲓ (B)	siehe ⲙⲉϫⲡⲱⲛⲉ	
ⲙ̅ϣⲓⲣ (S)	Monatsname siehe ⲙⲉⲭⲓⲣ	
ⲙⲉ(ϣ)ϣⲱⲧ (B)	masc. *Feld* Plur. ⲙⲉ(ϣ)ϣⲟϯ	
ⲙⲟⲩϣ̅ⲧ̅ (S. B. A) ⲙⲉϣⲧ-	*durchwandern, besuchen, erforschen* mit ⲛ̅ⲥⲁ-, mit Reflexivsuffix ⲙⲟϣⲧ= *überlegen, bedenken*[5]	§ *mšde* (Ryl.)
ⲙⲟ(ⲟ)ϣⲧⲉ (S)	Plur. *Gegenden* (τὰ μέρη Matth. 2 22 15 21 dafür 16 13 ⲙⲟⲟϣⲉ)	
ⲙⲉϣϯⲃ̅ⲥ̅ (S)	*Schwelle* siehe ϯⲃ̅ⲥ̅ und ⲙⲓϣⲉ	
ⲙ̅ϣⲓϣ, ⲉⲙϣⲓϣ (B) (Peyron 314)	*Rache* ⲍ̅ ⲛ̅ⲉⲙϣⲓϣ ἑπτὰ ἐκδικούμενα;[6] in ϭⲓⲙ̅ϣⲓϣ, ϭⲓⲙ̅ⲡϣⲓϣ *Rache nehmen, sich rächen an* (ⲛ̅-, ϧⲉⲛ-, ⲉϫⲉⲛ-) mit Suffixen ϭⲓⲙ̅ⲡⲉϥⲙ̅ϣⲓϣ, ⲓⲣⲓ ⲛ̅ϩⲁⲛϭⲓⲙ̅ⲡϣⲓϣ ⲛ̅ϧⲣⲏⲓ ϧⲉⲛ-[7] in derselben Bedtg.	
ⲙⲁϣ̅ϫ̅ (B)	masc. *Ohr, Henkel* ⲙⲁⲁϫⲉ (S): ⲙⲉⲉϫⲉ (A. F)	*mśḏr*
ⲙⲁϩ (S): ⲙⲟϩ (B): ⲙⲏϩⲉ[8] (A)	masc. *Nest* ⲙⲁϩⲃⲁⲗ, ⲙⲁϩⲟⲩⲁⲗ (S) *Taubenschlag*	*mḥ* § *mḥwl*[9] (Krugt. 90)
ⲙⲁϩ	in ⲙ̅ⲙⲁϩ- *vor* (s. d.)	
ⲙⲁϩⲉ (S)	masc. *Gurt*	vgl. *mḥ* „Kranz, Krone" *mḥ*
ⲙⲁϩⲉ (S): ⲙⲁϩⲓ (B)	masc. *Elle*	

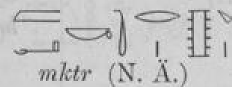
[1] Rösch: Vorbem. S. 37. [2] Crum: Ostr. no. 140, S. 24. [3] Gespr. 3 15.
[4] Erman: Ä. Z. 32 (1894), S. 128 ff. [5] Schen. 110 7; Crum: Brit. Mus. 84 b.
[6] Gen. 4 15. 24. [7] Ezech. 16 41 ἐκδικήσεις ποιεῖν ἐν. [8] Hab. 2 9 Abd. 13.
[9] = neuäg. *mḥ-wn* Ä. Z. 50 (1912), S. 33, Anm. 13.

ⲘⲀϨⲈ (S. A): ⲘⲀϨⲒ (B)	masc. *Flachs, Leinen* Plur. ⲘⲀϨⲈⲈⲨ[1] (A) ⲢⲰⲞⲨⲒ Ⲙ̄ⲘⲀϨⲒ καλάμη στιππύου (Jes. 1 31) ⲘⲀϨⲈ Ⲛ̄ⲔⲰⲔ (S): ⲘⲀϨⲒ Ⲛ̄ⲔⲰⲔ (B) λίνον σχιστόν (Jes. 19 9)	*ḥmꜥ* später *mḥj*
ⲘⲀⲀϨⲈ (A)	*gehen* siehe ⲘⲞⲞϢⲈ	
ⲘⲈϨⲈ, ⲘⲎϨⲈ[2] (S): ⲘⲈϨⲒ (B)	masc. *Feder*	*mḥ.t*
ⲘⲒϨⲈ (A)	*kämpfen* siehe ⲘⲒϢⲈ	
ⲘⲞⲈⲒϨⲈ, ⲘⲞⲒϨⲈ (S): ⲘⲀⲒϨⲈ (A)	fem.[3] *Wunder* Ⲣ̄ⲘⲞⲈⲒϨⲈ (S) *sich wundern*	§ *mih* (II Kh. 2 19) masc.
ⲘⲞⲨϨ (S. A): ⲘⲞϨ (B) ⲘⲈϨ- (S): ⲘⲀϨ- (B. A), ⲘⲀϨ⸗ (S. B) Qual. ⲘⲎϨ (S. A): ⲘⲈϨ (B. F)	*füllen, voll sein* mit Ⲛ̄- (Ⲙ̄ⲘⲞ⸗) ϨⲀ-[4]; eine Zahl „voll machen".[5] Davon das Präfix der Ordinalzahlen ⲘⲈϨ- (S. F): ⲘⲀϨ- (B. A)[6]; ⲘⲞⲨϨ (S): ⲘⲞϨ (B) auch mit ⲈⲂⲞⲖ *voll zahlen*[7] ⲘⲈϨⲘⲞⲞⲨ (S): ⲘⲀϨⲘⲰⲞⲨ (B) *Wasser schöpfen* ⲘⲀϨⲢⲰ⸗ (B) *beißen* mit ϦⲈⲚ-[8], Ⲛ̄-[9] und Ⲉ-[10]; ⲘⲈϨⲈⲒⲀⲦ⸗ *bemerken* s. unter ⲈⲒⲀⲦ⸗; ⲘⲈϨⲦⲞⲞⲦ⸗ (S): ⲘⲀϨⲦⲞⲦ⸗[11] (B) *greifen, fassen*[12]	*mḥ*
ⲘⲞⲨϨ (S. F): ⲘⲞϨ (B)	*brennen, verbrennen* trans. und intrans.	*mꜣḥ*
ⲘⲈϨⲎⲖ (A)	*Glatze* (Lemm: Kopt. Stud. XXVI 229)	*mhl* (Dem. Pap. Bibl. Nat. 218)
ⲘⲈϨⲘⲞⲨϨⲈ (S): ⲘⲈϨⲘⲞⲨϨⲒ (B)	*Portulak*	*mḥmḥwt*[13]
ⲘⲈϨⲢⲞ (S): ⲘⲀϨⲢⲞ (B)	masc. *Dünger*; ϯⲘⲈϨⲢⲞ (S): ϯⲘⲀϨⲢⲞ (B) *düngen*	
°ⲘⲀϨⲤⲞⲖ (B)	*Feile* siehe ⲘⲈⲤϨⲰⲖ	
Ⲙ̄ϨⲒⲦ (S. A): ⲈⲘϨⲒⲦ (B): Ⲙ̄ϨⲈⲒⲦ (A)	masc. *Norden* ⲈⲠⲈⲘⲒⲦ (= ⲈⲠⲈⲘϨⲒⲦ) altkopt. *im Norden* Ggs. ⲈⲢⲎⲤ *im Süden*	*mḥjtj*

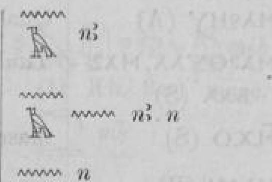
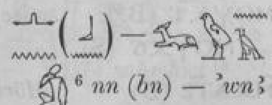
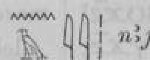
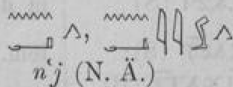
[1] Clem. 15 19. [2] Triadon 724 Plural zweimal.
[3] Im 1. Clemensbrief (A) (54 26 78 7) als masc., also in Übereinstimmung mit dem Demotischen, sonst in demselben Texte als fem.
[4] Mission IV 697. [5] Crum: Phillips Mscr. 99. Act. apost. 19 7 Mission IV 652.
[6] Sethe: Zahlwörter, S. 109ff. — ⲘⲀϨ- findet sich auch in älteren sahid. Texten wie P. Sophia, siehe Crum: Z. D. M. G. 65 (1911), S. 857.
[7] Act. mart. I 115. 116. Stern: Ä. Z. 23 (1885), S. 150, Anm. 1.
[8] Lemm: Kopt. Misz. CXIV, 4 (166) Act. mart. I 187.
[9] Act. apost. 28 3. [10] Budge: Michael 77. 80. [11] Ezech. 29 7.
[12] Lemm: Alex. 107. [13] Maspero: Etudes égypt. I 253 (Liebesl. VII 3).

ⲘⲀϨ̄Ⲧ (S): ⲘⲀϦ̄Ⲧ (B)	Plur. *Eingeweide* ⲖⲀⲘⲀϨ̄Ⲧ (S) *gefräßig* ϢⲀⲚⲐⲘⲀϦ̄Ⲧ (B) *mitleidig, barmherzig* ϢⲈⲚⲘⲀϦ̄Ⲧ (B) *Dysenterie*	*mḥd* (Mag. 398) *mḫte* (Rhind 163)
Ⲙ̄ϨⲀⲨ, Ⲙ̄ϨⲀⲀⲨⲈ (S): ⲈⲘϨⲀⲀⲨ (B): ⲈⲘϨⲈⲞⲨ (F): Ⲙ̄ϨⲰ (A)	masc. *Grab, Höhle*[1]	§ *mhwe* (Rhind 157)
ⲘⲀϨⲎⲨ (A)	Qualit. *auserwählt* (?) Hos. 13_{15}	
ⲘⲀϨⲞⲨⲀⲖ, ⲘⲀϨⲂⲀⲖ (S)	*Taubenschlag* siehe ⲘⲀϨ *Nest*	
Ⲙ̄ϪⲞ (S)	masc. *Krokodil*	*ḏ3m* (?)
ⲘⲀϪⲒ (B)	masc. *Beil*[2], *Meißel* o. ä. (λαξευτήριον)[3]	*mḏ3·t* (?)
ⲘⲀⲀϪⲈ (S): ⲘⲈⲈϪⲈ (F. A)	*Ohr* siehe ⲘⲀϢϪ̄	
ⲘⲀ(Ⲗ)ϪⲈ (S)	ein Maß Schen. III 83_{22} Crum: Ostr. Index	§ *mʿḏ·t* (P. Heidelb. 738)
°Ⲙ̄ϪⲰⲖ (S. B)	masc. *Zwiebel* (בצל, بصل)	§ *mdl* (P. Heidelb. 723)
ⲘⲈϪⲈⲚ̄Ϩ (B)	Plur. *Augenbrauen*, mit Ⲛ̄Ϩ (siehe ⲚⲞϨ) *Augenbrauen* zusammengesetzt	
ⲘⲈϪⲠⲰⲚⲈ (S): ⲘⲈϢⲪⲰⲚⲒ (B)	masc.[4] und fem.[5] *Räude, Schorf, Flechte* (= قُوب Triadon 531)	
ⲘⲞⲨϪ̄Ⲧ (B[6]): *ⲘⲞⲨϪ̄Ϭ (S)	*mischen* (מזג, מסך)	
Ⲙ̄ϪⲀⲦϨ (B)	*Mörser* siehe Ⲙ̄ϪⲀϨ̄Ⲧ	
ⲘⲞⲨϪ̄Ϩ, ⲘⲞϪ̄Ϩ[7] (S): ⲘⲞⲨϪϦ̄, ⲘⲞϪϦ̄ (B): ⲘⲀϪ̄Ϩ (A)	masc. *Gürtel* (מֵזַח aus dem Äg. entlehnt)[8]	*mdh*
ⲘⲞϪϨϤ (S)	in derselben Bedeutung	
Ⲙ̄ϪⲀϨ̄Ⲧ (S): Ⲙ̄ϪⲀⲦϨ (B)	fem. *Mörser*	

[1] Ps. 56 Überschrift. [2] Budge: George Cappad. 121_{17}.
[3] Ps. 73_6. Vergl. Griffith: P. S. B. A. 21 (1899), S. 270. [4] Triadon 531.
[5] Schenute (ed. Amélineau) 105_4. [6] Selten (S).
[7] ⲘⲞⲦϪ̄Ϩ Zoega 345_1.
[8] W. Max Müller: Asien und Europa, S. 104.

*ⲘⲞⲨϪ̄Ϭ (S)	*mischen* nur im Qual. ⲘⲞϪ̄Ϭ belegt. Siehe ⲘⲞⲨϪ̄Ⲧ	
°ⲘⲈϬⲦⲞⲖ (S): ⲘⲒϪⲦⲞⲖ, ⲘⲈϪⲦⲰⲖ,[1] ⲘⲈϢⲦⲰⲖ[2] (B)	masc. *Turm, Burg* (מִגְדֹּל, μάγδωλον)	 *mktr* (N. Ä.)

Ⲛ

Ⲛ̄- vor Doppelkons. ⲚⲈ- (S. F): Ⲛ̄-(A): ⲚⲒ-, ⲚⲈⲚ-[3] (B)	Plural des bestimmten Artikels für alle Geschlechter	 *nꜣ*; *nꜣ n*
Ⲛ̄- (S. B. F. A)	Präposition des Genetivs	*n*
Ⲛ̄- (S. B. F. A)	Präposition des Dativs, vor Suffixen ⲚⲀ= (S. B): ⲚⲈ= (A): ⲚⲎ= (F)	
Ⲛ̄- (S. B. F. A)	Präposition, vor Suffixen Ⲙ̄ⲘⲞ= (S. B): Ⲙ̄ⲘⲀ= (F. A) a) als Instrumentalis *mit*; b) in Orts- und Zeitausdrücken *in, von*; Ⲛ̄ — ϢⲀ (S) *von — bis*[4]; c) *in der Eigenschaft als*, häufig in Ⲟ Ⲛ̄- (S): ⲞⲒ Ⲛ̄- (B) *etwas sein* („gemacht sein als"); d) zur Bezeichnung der Art und Weise; e) in partitiver Bedeutung *unter*; f) als Objektsbezeichnung[5]	 *m* > § *n*
Ⲛ̄ — ⲀⲚ (S. B. F. A)	Negation	 [6] *nn* (*bn*) — *ꜥwnꜣ*
Ⲛ̄-(S. A): ⲈⲚ-(B)	st. cstr. von ⲈⲒⲚⲈ (S): ⲒⲚⲒ (B) *bringen*	
ⲚⲀ- (S. B. F. A)	*die von* Plural des Possessivartikels vor folg. Nomen	 *nꜣj*
ⲚⲀ- (S. B. F. A)	*meine* Plur. des Pron. poss. conj. mit Suffix der 1. Pers. Sing.	 *nꜣj=j*
ⲚⲀ (S. B. A): Ⲛ̄ⲚⲀ (A. A_2) Qualit. ⲚⲎⲨ, Ⲛ̄ⲚⲎⲨ	*gehen, kommen* auch in Verbindung mit den Präpositionen ⲈⲂⲞⲖ (S. B): ⲀⲂⲀⲖ (A) *hinaus* ⲈϨⲞⲨⲚ (S): ⲈϦⲞⲨⲚ (B):	 *nꜥj* (N. Ä.)

[1] Ezech. 29 10 30 6 als n. loci.
[2] Jerem. 26 14 vergl. Ex. 14 2 n. loci.
[3] Vor einem den Genetiv regierenden Nomen.
[4] Deuter. 2 14 (Sethe).
[5] Zu dem Ursprung dieses Gebrauches, der sich aus e) entwickelt hat, vergl. Recueil 26 (1904), S. 34. [6] Gardiner: Ä. Z. 41 (1904), S. 130.

(S.[1] A): ⲛⲏⲟⲩ (B. F)[2]	ⲁϩⲟⲩⲛ (A) *hinein*, ⲉϩⲣⲁⲓ (S): ⲉϩⲣⲏⲓ (B), ⲉⲡϣⲱⲓ (B) *hinauf*, ⲉϩⲣⲁⲓ (S): ⲉϧⲣⲏⲓ (B): ⲁϩⲣⲏⲓ (A), ⲉⲡⲉⲥⲏⲧ (S.B) *hinab*. Als Bildungselement der Futura I, II (ϯⲛⲁ-, ⲉⲓⲛⲁ-). In der Verbindung ⲉϥⲛⲁ ⲉϥⲛⲏⲩ (S) *hin und hergehen*[3]. Das Qualitativum in ⲡⲉⲧⲛⲏⲩ (S): ⲡⲉⲑⲛⲏⲟⲩ (B) *die Zukunft* („das, was kommt"), ⲛⲏⲟⲩ (B) mit ⲛ̄- c. Infin. *zunehmen* o. ä., in ⲛⲏⲟⲩ ⲛ̄ⲁϣⲁⲓ *sich vermehren*,[4] ⲛⲏⲟⲩ ⲛ̄ⲧⲁϫⲣⲟ *stärker werden*,[5] ⲛⲏⲟⲩ ⲛ̄ⲁⲓⲁⲓ *wachsen*,[6] ⲛⲏⲟⲩ ⲛ̄ϫⲉⲙϫⲟⲙ *mächtiger werden*,[7] ⲛⲏⲟⲩ ⲛ̄ϭⲓⲥⲓ *mehr erhoben werden*.[8] Vergleiche dazu ⲉⲓ mit derselben Konstruktion und Be-Bedeutung. — Kausativum ⲧ̄ⲛ̄ⲛⲟⲟⲩ[9]	
ⲛⲁ-, ⲛⲁⲁ-[10] (S): ⲛⲁⲩ- (B)	*ungefähr*	*m ʿ* (?): *m ꜣwj* (?)[11]
ⲛⲁ- (S. B)	als Ortspräfix[12] in (ⲛ̄)ⲛⲁϩⲣⲛ̄- (S): ⲛⲁϩⲣⲉⲛ- (B) *vor, bei* (Stern: Gr. § 542)	*nꜣj* (?)
ⲛⲁ= (B. F. A): ⲛⲉ= (S)	Hilfszeitwort des Imperfekts vor Suffixen	*wn*
ⲛⲁ- (S. B. F. A)	Präfix der mit ʿ beginnenden Verbaladjektiva (ⲛⲁⲛⲟⲩ=, ⲛⲁⲁ=); siehe auch ⲛⲉ-	
ⲛⲁ, ⲛⲁⲁ (S): ⲛⲁⲓ (B): ⲛⲁⲉ (A): ⲛⲉⲉⲓ (F)	*sich erbarmen, Mitleid haben mit* c. ⲛ̄- dat. oder ϩⲁ-: ϧⲁ- ‖ ⲉⲣⲛⲁⲓ c. ⲛ̄- dat.,[13] ⲓⲣⲓ ⲛ̄ⲟⲩⲛⲁⲓ c. ϧⲉⲛ-[14] in der gleichen Bedtg.; ⲛⲁⲏⲧ (S, B): ⲛⲁϩⲏⲧ (B) *barmherzig*	*nʿ*
ⲛⲁⲁ= (S. B)	*groß sein*, wohl auch (ohne Suffix) in ⲛⲁⲉⲓⲁⲧ= (S): ⲛⲁⲓⲉⲧ= (F): ⲛⲉⲉⲓⲉⲧ= (A_2) *heil!* („groß ist das Auge")[15]	*nꜣ-ʿꜣ*
ⲛⲁⲓ (S. B): ⲛⲉⲉⲓ, ⲛⲉⲓ (A. F)	*diese* Plural des alleinstehenden Demonstrativpronomens	*nꜣj*

[1] Sap. Sal. 1 8 Sirach 43 22. — Vergl. dazu Rösch: Vorbem. S. 18, § 3.
[2] Siehe Etymol. no. 39. Davon ist ⲛⲟⲩ : ⲛⲟⲩⲓ *im Begriff sein* zu trennen.
[3] Zoega 476 12; Schenute III 76 13; Gen. 7 18. — Bohairisch steht ⲛⲏⲟⲩ — ⲛⲁ Matth. 6 31; Joh. 1 51; Gen. 16 8.
[4] Zoega 71 12; Ex. 1 2; Acta apost. 12 24 16 5.
[5] Act. apost. 16 5.
[6] ib. 9 31.
[7] ib. 9 22.
[8] ib. 19 17.
[9] Sethe: Ä. Z. 47 (1910), S. 145.
[10] Mém. Miss. VIII 258. 259.
[11] Recueil 21 (1899), S. 21; Ä. Z. 51 (1913), S. 123.
[12] Sphinx VI, S. 86.
[13] Jerem. 29 16.
[14] Gen. 40 14.
[15] Etymol. no. 19.

ⲛⲁⲓ- (B): ⲛⲉⲓ-, ⲛⲓ- (S. F. A)	dasselbe Pronomen in Verbdg. mit folg. Nomen	
ⲛⲁⲓ (S): ⲛⲏⲓ (B. F): ⲛⲉⲓ (A)	*mir*	*n=j*
ⲛⲁⲉⲓⲱ (S): ⲁⲛⲁⲓⲱ (B)	fem. *Pfahl* (πάσσαλος[1]), *Haltpflock* zum Festmachen der Schiffe – Etymol. no. 4	*nꜥj·t*
ⲛⲉ- (S. F)	Plural des bestimmten Artikels vor Doppelkonsonanz	*nꜣ*
ⲛⲉ (S. B. F. A)	Kopula des Plurals	*nꜣj*
ⲛⲉ= (S. B. F. A)	Possessivartikel des Plurals mit folg. Suffixen (ⲛⲉⲕ, ⲛⲉϥ etc.)	*nꜣj=*
ⲛⲉ- (B. F. A): ⲛⲟⲩ- (S. F)	*deine* Plur. des Pron. poss. conj. der 2. Pers. fem. Sing.	*nꜣj=t*
ⲛⲉ (S. B. A): ⲛⲏ (F)	*dir* (weibl.)	*n=t*
ⲛⲉ-(A): ⲛ̄ⲛⲉ-(S. B)	Hilfszeitwort des negat. Fut. III	*bn ʾw*
ⲛⲉ- (S. B. A. F)	Hilfszeitwort des Präteritum (Imperf.) vor anderen Hilfszeitwörtern, oft mit folg. ⲡⲉ	*wnw*
ⲛⲉ- (S. B. A)	Präfix der Verbaladjektiva ⲛⲉⲥⲉ-, ⲛⲉϭⲉ-. Siehe auch ⲛⲁ-	*nꜣ*
ⲛⲉ (A. S): ⲁⲛ (B)	Fragepartikel[2]	
ⲛⲉⲓ-, ⲛⲓ- (S. F. A)	Plural des verbundenen Demonstrativpronomens. Siehe ⲛⲁⲓ-	
ⲛⲏⲓ (B. F)	*mir* siehe ⲛⲁⲓ	
ⲛⲓ- (S. B. A. F)	Pluralartikel (besonders gebräuchlich in B)	
ⲛⲉⲓ (B)	fem. *Termin*; ϯⲛⲉⲓ *einen Termin bestimmen*; in ⲛⲉ ⲓⲥ ⲑⲛⲉⲓ ⲡⲉ *dann* als Einleitung des Hauptsatzes eines in der Vergangenheit liegenden irrealen Bedingungssatzes (Stern: Gr. § 634)	
ⲛⲟ (A)	siehe ⲛⲁⲩ a) *Zeit*, b) *sehen*	
ⲛⲟⲩ (S): ⲛⲟⲩⲓ (B): ⲛⲟⲩⲉ (A_2)	mit ⲉ- c. Infin. *im Begriff sein, gedenken etw. zu tun, etwas tun wollen* (= μέλλειν) — Etymol. no. 39	*nwj*

[1] Sir. 14 24 26 12. [2] Rösch: Vorbem. 180.

ⲚⲞⲨ- (S)	*Zeit* siehe ⲚⲀⲨ	
ⲚⲞⲨ (S. B. F)	Abkürzung aus ⲞⲨⲚⲞⲨ *Stunde* in ⲦⲈⲚⲞⲨ (S): ϯⲚⲞⲨ (B. F) *jetzt*, ϪⲒⲚⲦⲈⲚⲞⲨ (S) *von jetzt an*	
ⲚⲞⲨ- (A): Ⲛ̄ⲚⲈⲨ- (S): Ⲛ̄ⲚⲞⲨ- (B)	3. Pers. Plur. des negativen Fut. III	
ⲚⲞⲨ= (S. B): ⲚⲰ= (A)	*die jemdm. Gehörigen*, z. B. ⲚⲞⲨⲔ *die Deinigen*	*nꜣj*
ⲚⲞⲨ- (B. A): ⲚⲈⲨ- (S)	*ihre* Plural des Pron. possess. conj. der 3. Pers. Plur.	*nꜣj=w*
ⲚⲞⲨ- (S. F)	*deine* siehe ⲚⲈ-	
ⲚⲀⲂⲒ, ⲚⲀⲨⲒ[1] (B)	masc. *Lanze*	*nbj* (?)
ⲚⲈⲈⲂ	*Schiffer* siehe ⲚⲈⲈϤ	
ⲚⲈⲈⲂⲈ, ⲚⲎⲎⲂⲈ, ⲚⲎⲂⲈ[2] (S): ⲚⲈⲂⲒ, ⲚⲎⲂⲒ (B) — IV^{ae} inf. (?)	*schwimmen*	*nb$\overset{?}{j}$w* oder *nib·w*
ⲚⲎⲂ, ⲚⲎⲂⲒ[3] (B)	masc. *Herr* — tonlos ⲚⲈⲂ- in ⲚⲈⲂⲎⲒ *Hausherr, Familienvater*, ⲚⲈⲂⲒⲞϨⲒ *Grundbesitzer* („Herr des Ackers“), ⲚⲈⲂⲖⲀϨⲒ (*langlebig* „Herr des Lebens“), ⲚⲈⲂⲎⲦ, ⲚⲈⲂϨⲎⲦ[4] *klug* („Herr des Herzens, Verstandes“)	*nb(w)*
ⲚⲎⲂ (S): ⲚⲒⲘ (B)	**Schlaf* in ϨⲒⲚⲎⲂ (S): ϨⲒⲚⲒⲘ (B) *schlafen*	*nmꜥ* (Sp.)
ⲚⲒⲂⲈ	*wehen* siehe ⲚⲒϤⲈ	
ⲚⲒⲂⲒ (F): ⲚⲒⲂⲈⲚ (B): ⲚⲒⲘ (S)	*jeder, alle, irgendein*[5]	*nb·(t)*[6]
ⲚⲞⲂⲈ (S): ⲚⲞⲂⲒ (B): ⲚⲀⲂⲒ (F): ⲚⲀⲂⲈ (A)	masc. *Sünde, Schuld*; Ⲡ̄ⲚⲞⲂⲈ (S): ⲈⲢⲚⲞⲂⲒ (B): ⲈⲖⲚⲀⲂⲒ (F) *sündigen*	§ *nbi* (P. Heidelb. 723)
ⲚⲞⲨⲂ (S. B. F. A)	masc. *Gold* Plur. *Goldstücke*[7]	*nb*
ⲚⲒⲂⲈⲚ (B)	*alle* siehe ⲚⲒⲂⲒ	
ⲚⲀⲨⲂⲈⲚ (B)	Plur. *Schritte* (διαβήματα)	

[1] Jerem. 6 23 (ζιβύνη). [2] Triadon 515. [3] Zoega 42 22 (Sethe).
[4] Proverb. 1 5 (Recueil 3/130). [5] Im negativen Satze (ullus), z. B. Schen. III 43 25 [Sethe]. [6] Sethe: Ä. Z. 47 (1910), S. 4. [7] Zoega 35 3 Ä. Z. 21 (1883), S. 142.

ⲛⲟⲃⲣⲉ	*Nutzen* siehe ⲛⲟⲩϥⲉ	
ⲛⲟⲩⲃ̄ⲧ̄ (B)	*flechten*; ⲛⲏⲃⲧⲉ (S): ⲛⲉⲃϯ (B) fem. *Flechtwerk, geflochtener Strick*	*nbd*
ⲛⲉⲃⲏⲧ	*klug* siehe ⲛⲏⲃ *Herr*	
ⲛⲉⲃⲑⲱ, ⲛⲉϥⲑⲱ (ak.)	Göttin Nephthys[1]	*Nb·t-ḥ·t*
ⲛⲉⲃⲗϩⲓ	*langlebig* siehe ⲛⲏⲃ und ⲗϩⲓ	
ⲛ̄ⲅ- (S): ⲛ̄ⲧⲉⲕ- (B)	Präfix der 2. Pers. Sing. masc. des Konjunktivs	*mtu=k* (N. Ä.)
ⲛ̄ⲅ- (S)	Präfix der 2. Pers. Sing. masc. des negierten Präsens I	
ⲛⲁⲕ (S. B): ⲛⲉⲕ (A): ⲛⲏⲕ (F)	*dir*	*n=k*
ⲛⲉⲕ-	*deine* Plur. des Pron. poss. conj. der 2. Pers. masc. Sing.	
ⲛ̄ⲕⲁ (S): ⲛ̄ⲕⲉ (A): ⲛ̄ⲕⲉⲉⲓ (A_2): ⲉⲛϫⲁⲓ (B): ⲕⲉⲉⲛⲓ (F)	masc. *Ding, Sache*; ⲛ̄ⲕⲁⲛ̄ⲟⲩⲱⲙ (S): ⲉⲛϫⲁⲓⲛ̄ⲟⲩⲱⲙ, ϫⲟⲩⲱⲙ[2] (B) *Speise*	*nkt*
ⲛⲁⲁⲕⲉ (S): ⲛⲁⲕϩⲓ (B)	fem. *Wehen, Schmerz*; ϯⲛⲁⲁⲕⲉ (S): ϯⲛⲁⲕϩⲓ (B) *kreißen*	
ⲛⲟⲉⲓⲕ (S): ⲛⲱⲓⲕ (B): ⲛⲁⲓⲕ (F): ⲛⲁⲉⲓⲕ (A)	masc. *Ehebrecher*; ⲣ̄ⲛⲟⲉⲓⲕ (S): ⲉⲣⲛⲱⲓⲕ (B) *ehebrechen*	*nk*
°ⲛⲟⲩⲕⲉⲣ (B)	*stechen, abschälen*[3] (נקר)	*nḳr* (Rylands)
ⲛⲟⲩⲕ̄ⲥ̄ (A)	*zürnen* siehe ⲛⲟⲩϭ̄ⲥ̄	
ⲛ̄ⲕⲟⲧ̄ⲕ̄ (S): ⲛ̄ⲕⲁⲧⲕⲉ (ak.[4]) ⲉⲛⲕⲟⲧ (B): ⲛ̄ⲕⲁⲧⲉ (A)	*einschlafen, ruhen*, euphemist. *sterben* ⲙⲁⲛ̄ⲛ̄ⲕⲟⲧ̄ⲕ̄ (S): ⲙⲁⲛ̄ⲉⲛⲕⲟⲧ (B): ⲙⲁⲛ̄ⲛ̄ⲕⲁⲧⲉ (A) masc. *Ruhestätte, Bett*	*nḳd(ḳ)d* (?) oder aus *nḳd* mit dem Pseudopartizipium der 1. Pers. Sing. *k*(?)
ⲛⲁⲕϩⲓ (B)	*Wehen* siehe ⲛⲁⲁⲕⲉ	
ⲛⲉⲙ- (B. F), ⲛⲉⲙⲁ= (B)	*mit, und* siehe ⲙ̄ⲛ	
ⲛ̄ⲁⲙⲉ (S)	*wahrlich* siehe ⲙⲉ *Wahrheit*	
ⲛⲓⲙ (S. A)	*jeder, alle* siehe ⲛⲓⲃⲓ [illegible] Matth. 26, 18	

[1] Ä. Z. 21 (1883), S. 101 Anm. [2] Peyron 143. [3] Hos. 7 14 κνίζω.
[4] Par. Zauberpap. L 40.

ⲚⲒⲘ (S. B. F. A)	*wer?, welcher?* In der Bedeutung *irgendein* (Stern § 268) ⲚⲒⲘ Ⲛ̄ⲢⲰⲘⲈ (S) *irgendein Mensch*[1] ⲠⲀⲚⲒⲘ Ⲛ̄ⲢⲰⲘⲒ (B) *der und der Mensch.*[2] Hierher gehört auch ⲚⲒⲘ ⲈⲘⲈⲤⲒⲈ ⲚⲒⲘ N. Sohn des N. (= ὁ δεῖνα τοῦ δεῖνα), siehe unter ⲘⲒⲤⲈ. Vergleiche auch ⲘⲈϢⲈ ⲚⲒⲘ *irgendeiner*	*'n mj* *nim* (N. Ä.)
ⲚⲒⲘ (B)	**Schlaf* siehe ⲚⲎⲂ	
ⲚⲞⲘ (S. B[3]): ⲚⲀⲘ (A[4])	masc. Tamariskenart (Ä. Z. 13 [1875], S. 108)	
ⲚⲞⲘⲦⲈ (S): ⲚⲞⲘϯ (B): ⲚⲀⲘⲦⲈ[5] (A): ⲚⲀⲘϯ (F)	fem. *Stärke, Kraft*; ϯⲚⲞⲘϯ (B) *stärken, ermahnen, trösten*, ϫⲈⲘⲚⲞⲘϯ (B) *stark werden* („Kraft finden")	§ *nmte·t*[6] (Petub. 204)
ⲚⲈⲘⲰⲞⲨ (B)	*Windei* (οὔριον = οὔρινον Jes. 59 5)	
Ⲛ̄ⲚⲈ- (S. B): ⲚⲈ- (A)	Hilfszeitwort des negat. Fut. III	*bn 'w* (N. Ä.)
Ⲛ̄ⲚⲞ	*nein* (Rahlfs: Ä. Z. 43 [1906], S. 152)	
ⲚⲀⲚ (S. B. A): ⲚⲎⲚ (F)	*uns* dativisch	*n=n*
ⲚⲀⲚⲞⲨ- (S. F. A): ⲚⲀⲚⲈ- (B)	*gut ist* vor Nomen und Suffix ⲠⲈⲦⲚⲀⲚⲞⲨϤ (S): ⲠⲈⲐⲚⲀⲚⲈϤ (B) *gut*; ⲠⲠⲈⲦⲚⲀⲚⲞⲨϤ (S): ⲠⲒⲠⲈⲐⲚⲀⲚⲈϤ (B) *das Gute*	*nꜣ-ꜥn*
ⲚⲈⲚ- (B)	Pluralartikel siehe Ⲛ̄	*nꜣ n*[7]
ⲚⲈⲚ- (S. B. F. A)	*unsere* Plur. des Pron. poss. conj. der 1. P. Plur.	*nꜣj=n*
ⲚⲎⲚⲒ, ⲚⲎⲒⲚⲒ[8] (B)	masc. *Honigwabe, Honigseim*[9]	§ *nꜣni·t* (Mythus 419)
ⲚⲞⲈⲒⲚ (S): ⲚⲰⲒⲚⲒ (B): ⲚⲀⲒⲚⲈ (A)	*bewegen, sich bewegen*	
ⲚⲞⲨⲚ (S. B. A)	masc. *Ozean, Abgrund* (Abyssos), *Unterwelt*	*Nwnw*

[1] Matth. 26 18, Schen. III 30 16, P. Soph. 276 1 [Sethe].
[2] Georg Cappad. 71 26. [3] Test. Abram 6 s. [4] Zach. 11 2 πίτυς.
[5] Zach. 4 6. [6] Vielleicht altes *nmt·t* „fester Schritt" (?).
[7] Sethe: Ä. Z. 47 (1910), S. 5.
[8] Guimet XXV 198. [9] Außer den von Lemm: Kopt. Studien X, S. 13 (45) gegebenen Beispielen noch Guimet XVII 233.

ⲚⲞⲨⲚⲈ (S. A): ⲚⲞⲨⲚⲒ (B)	fem. *Wurzel*	*mn·t*[1]
*ⲚⲈⲚⲈⲂⲈ, *ⲚⲈⲚⲈⲈⲂ (?)[2] (ak.)	*Styrax*[3] (לִבְנֶה, لبنى)	*nnib*
ⲚⲀⲠⲚⲈ (S)	in ⲞⲨⲚⲀⲠⲚⲈ Ⲛ̄ϢⲞⲒϢ *Staubkorn* o. ä.[4]	
ⲚⲀⲪⲢⲒ (B): ⲚⲈⲠⲢⲒ (F)	fem. *Getreidekorn, Weinbeere* (ῥώξ Jes. 65 8)	*nprj*
ⲚⲀⲢⲈ- (B): ⲚⲈⲢⲈ- (S)	Hilfszeitwort des Imperf. vor nominalem Subjekt	
ⲚⲞⲨⲢⲈ (S): ⲚⲞⲨⲢⲒ (B)	masc. und fem.[5] *Geier*	*nr·t*
Ⲛ̄ⲤⲀ- (S. B. F): ⲤⲈ- (A)	*hinter, nach* siehe ⲤⲀ	*m-sꜣ*
Ⲛ̄ⲤⲈ- (S. B)	3. Pers. Plur. des Konjunktivs siehe Ⲛ̄ⲦⲞⲨ	
Ⲛ̄ⲤⲈ, ⲤⲈ (S): ⲤⲈ (S. B. A)	*ja, doch*[6]	
ⲚⲀⲤ (S. B): ⲚⲎⲤ (F): ⲚⲈⲤ (A)	*ihr* dativ.	*n=ś*
ⲚⲀⲤ (B)	in ϪⲪⲈⲚⲀⲤ (B) *nisten* (Jes. 13 22 νεοσσοποιεῖν)	
ⲚⲈⲤⲈ-, ⲚⲈⲤⲰ=[7] (S. B)	*schön ist*, siehe ⲤⲀ : ⲤⲀⲒ	
ⲚⲎⲤⲈ (S)	fem. *Bank, Mastaba*[8]	*nś·t* „Thron"; § *nꜣs·t*[9]
ⲚⲈⲤⲂⲰⲰ= (S)[10]	*weise sein* von ⲤⲂⲞ (Sethe)	
a) Ⲛ̄Ⲧ- b) Ⲛ̄Ⲧ=	a) Relativpartikel, b) st. pron. von ⲈⲒⲚⲈ (S)	
Ⲛ̄ⲦⲀ= (S): ⲈⲦⲀ= (B. A): ⲦⲀ= (A)	Hilfszeitwort des Perf. II	
Ⲛ̄ⲦⲈ- (selten ⲦⲈ-) (S. B. F. A)	Hilfszeitwort des Konjunktivs	*mtu*

[1] Brugsch: Thes. 1202 (Mitteilg. von Gardiner) Demotisch *nn·t* (Harfner 34). [2] Dem. Mag. Pap. [111, no. 48—9]. [3] Loret: Recueil 16 (1894), S. 148.

[4] P. Sophia 185, 186, 187. [5] Das weibliche Wort ⲚⲞⲨⲢⲈ bezeichnet also den Geier beiderlei Geschlechts. Dazu erinnert Sethe daran, daß nach ägyptischem Glauben (Horapollo I 11) nur weibliche Geier existierten. Vergl. auch Spiegelberg: Sonnenmythus, Glossar no. 578.

[6] Schen. III 67 1, Matth. 5 37, Gnost. Schriften 102. [7] achm. ⲚⲈⲤⲰ=, ⲚⲈⲤⲞ=

[8] Crum: Ryl. S. 121, Anm. 6, Brit. Mus. no. 329, Djeme Pap. 34 25.

[9] In der Bedeutung des koptischen Wortes (I Kh. 5 12). [10] Sap. 14 2.

Ⲛ̄ⲦⲈ-, Ⲛ̄ⲦⲀ= (S. B. F. A)	Präposition *bei* und Genetivpartikel	*m-dj*
Ⲛ̄ⲦⲞ=	in der Bildung der Personalpronomina Ⲛ̄ⲦⲞⲔ, Ⲛ̄ⲦⲞϤ etc.	*m-ntu* (N. Ä.)
ⲚⲀⲦ (S. B)	masc. *Gewebe*, ⲚⲀⲦⲚ̄ϨⲀⲖⲖⲞⲨⲤ *Spinnweb* (Addit.)	*nwt* „Faden" (B. Hasan II, 14)
ⲚⲀⲒⲀⲦ= (S): ⲚⲀⲒⲈⲦ=(A) etc.	*heil!* siehe ⲈⲒⲀⲦ *Auge*	
ⲚⲀⲎⲦ (S. B)	*barmherzig* siehe ⲚⲀ und ϨⲎⲦ	
ⲚⲀⲎⲦ (F)	*Mehl* siehe ⲚⲞⲈⲒⲦ	
ⲚⲈⲀⲦ, ⲚⲎⲀⲦ, ⲚⲀⲀⲦ (B)	*die Enden* siehe ⲈⲀⲦ	
ⲚⲎⲦ (S)	masc. ein Gebäude[1]	
ⲚⲦⲞ(S): ⲚⲐⲞ(B)	*du* Personalpron. der 2. Pers. fem. Sing.	*m-ntu=t* (N. Ä.)
ⲚⲞⲨⲦ (S. B)	*mahlen* ⲘⲀⲚ̄ⲚⲞⲨⲦ (S) masc. *Mühle*[2] ⲚⲞⲈⲒⲦ (S): ⲚⲰⲒⲦ (B): ⲚⲀⲎⲦ[3] (F) masc. *Mehl*	*nḏ*
ⲚⲞⲨⲦ (S)	fem. *Teich, Zisterne*[4]	
ⲚⲞⲨⲦⲈ (S. A): ⲚⲞⲨϮ (B. F): ⲚⲞⲨⲚⲦⲈ (A)	masc. *Gott*, fem. Ⲛ̄ⲦⲰⲢⲈ (S): ⲈⲚⲐⲰⲢⲒ (B) *Göttin*,[5] Plur. Ⲛ̄ⲦⲎⲢ (S): ⲈⲚⲐⲎⲢ (B),[6] Ⲛ̄ⲦⲀⲒⲢ, Ⲛ̄ⲦⲀⲒⲢⲈ (S)[7]; ⲀⲦⲚⲞⲨⲦⲈ (S): ⲀⲐⲚⲞⲨϮ (B) *gottlos*, ⲘⲀⲒⲚⲞⲨⲦⲈ (S): ⲘⲀⲒⲚⲞⲨϮ (B) *gottliebend*, Ⲣ̄ⲘⲚ̄ⲚⲞⲨⲦⲈ (S) *der Fromme*, Ⲙ̄ⲚⲦⲚⲞⲨⲦⲈ (S): ⲘⲈⲐⲚⲞⲨϮ (B) fem. *Gottheit, Göttlichkeit*, Ⲣ̄ⲚⲞⲨⲦⲈ (S): ⲈⲢⲚⲞⲨϮ (B): ⲈⲖⲚⲞⲨϮ (F) *Gott sein, Gott werden*	*nṯr* *nṯr·t* *nṯr·w*
ⲚⲈⲦⲂ̄-	siehe ⲚⲞⲨⲦϤ̄	
Ⲛ̄ⲦⲈⲔ- (B): ⲚⲄ̄- (S. F): Ⲕ- (A)	2. Pers. masc. Sing. des Konjunktivs	*mtu=k* (N. Ä.)
Ⲛ̄ⲦⲞⲔ (S): Ⲛ̄ⲐⲞⲔ (B): Ⲛ̄ⲦⲀⲔ (F. A)	*du* Personalpr. der 2. Pers. masc. Sing.	*m-ntu=k* (N. Ä.)

---

[1] Crum: Ostr. no. 355 (S. 68); Brit. Mus. no. 419.
[2] Budge: Apocr. 158. [3] Matth. 13 33. [4] Ps. 113 8; Sirach 39 24; Mission IV 633 (= boh. ϢⲎⲒ Vita Sinuth. 9 2. 13). [5] Sethe: Verbum III (Index), S. 67.
[6] Erman: Ä. Z. 33 (1895), S. 47; Griffith: Ä. Z. 38 (1900), S. 88.
[7] Siehe Crum: Anecd. Oxon., S. 89 und Z. D. M. G. 68 (1914), S. 182.

ⲚⲦⲈⲖⲈ- (F)	*als* siehe ⲚⲦⲈⲢⲈ	
*ⲚⲦⲞⲘ (S) Qual. ⲚⲞⲦⲘ	*süß, angenehm sein*; Adjektivum ⲚⲞⲨⲦⲘ (S): ⲚⲞⲨⲦⲈⲘ (B): ⲚⲞⲨⲦⲘⲈ[1] (A) *süß*, von Bäumen *kultiviert, angebaut*, Gegs. ϨⲞⲞⲨⲦ *wild*. Siehe ϪⲞⲈⲒⲦ	*nḏm*
ⲚⲦⲚ-(S): ⲚⲦⲈⲚ- (B. F) ⲚⲦⲞⲞⲦ= (S): ⲚⲦⲞⲦ= (B)	Präpos. „in der Hand von", *bei, weg, durch* (beim Passiv)	*m d·t* (alt *dr·t*)
ⲚⲦⲚ- (S. F): ⲚⲦⲈⲚ- (B): ⲦⲚ- (A)	1. Pers. Plur. des Konjunktivs	*mtu=n* (N. Ä.)
ⲚⲈⲦⲚ-(S.B.F.A)	*euere* Plur. des Pron. poss. conj. der 2. Pers. Plur.	*n3j=tn*
ⲚⲎⲦⲚ (S): ⲚⲰⲦⲈⲚ (B): ⲚⲎⲦⲈⲚ (F): ⲚⲎⲦⲚⲈ (A)	*euch*	*nt=n*
ⲚⲦⲀⲢⲈ- (S)[2]	ältere Form des Hilfszeitwortes ⲦⲀⲢⲈ	
ⲚⲦⲈⲢⲈ- (S): (Ⲛ)ⲦⲀⲢⲈ- (A): ⲚⲦⲈⲖⲈ- (F)	Konjunktion *als*	*m-dr*
ⲚⲦⲎⲢ (S): ⲈⲚⲐⲎⲢ (B)	Plur. *Götter* siehe ⲚⲞⲨⲦⲈ	
ⲚⲦⲰⲢⲈ (S): ⲈⲚⲐⲰⲢⲒ	fem. *Göttin* siehe ⲚⲞⲨⲦⲈ	
ⲚⲦⲈⲦⲚ- (S. F): ⲚⲦⲈⲦⲈⲚ-(B): ⲦⲈⲦⲚ- (A)	2. Pers. Plur. des Konjunktivs	*mtu=tn* (N. Ä.)
ⲚⲦⲰⲦⲚ (S): ⲚⲐⲰⲦⲈⲚ(B): ⲚⲦⲰⲦⲚⲈ (A)	*ihr* 2. Pers. Plur. des Personalpronomens	*m-ntu-tn* (N. Ä.)
ⲚⲦⲞⲨ- (B): ⲚⲤⲈ-(S. B. F): ⲤⲈ- (A): (Ⲛ)ⲤⲞⲨ- (S)[3]	3. Pers. Plur. des Konjunktivs	*mtu=w* *mtu=sn* (N. Ä.)

[1] Zach. 4 14. [2] Crum: Ostr., S. 64 zu no. 254.
[3] ib. no. 284, S. 19; Rylands, S. 263; Brit. Mus. 593.

ⲛ̄ⲧⲟⲟⲩ (S): ⲛ̄ⲑⲱⲟⲩ (B): ⲛ̄ⲧⲁⲩ (A)	*sie* 3. Pers. Plur. des Personalpronomens	*m-ntu=w* (N. Ä.)
ⲛ̄ⲧⲟⲟⲩⲛ, ⲛ̄ⲧⲱⲟⲩⲛ (S)	*wahrlich, daher, nun*[1]	*m-dwn*
ⲛ̄ⲧⲉϥ- (B): ⲛ̄ϥ- (S. F): ϥ- (A)	3. Pers. masc. Sing. des Konjunktivs	*mtu=f* (N. Ä.)
ⲛ̄ⲧⲟϥ (S): ⲛ̄ⲑⲟϥ (B): ⲛ̄ⲧⲁϥ (F. A)	*er* 3. Pers. masc. Sing. des Personalpronomens. Damit ist identisch	*m-ntu=f* (N. Ä.)
ⲛ̄ⲧⲟϥ (S)	: ⲛ̄ⲧⲁϥ (A) *dagegen, aber*	
ⲛⲟⲩⲧϥ̄ (S. B)[2]: ⲛⲟⲩϥⲧ̄ (B)	*lösen* in ⲛⲉⲧϥ̄ (ⲛⲉⲧⲃ̄) ⲣⲱϥ ⲛ̄ⲥⲱⲃⲉ *lächeln* (wörtl. „seinen Mund mit Lachen lösen"), auch kurz ohne ⲣⲱϥ ⲛ̄ⲥⲱⲃⲉ; ⲛⲟⲩⲧϥ̄ ⲉⲃⲟⲗϩⲁ- (S) *sich von jemdm. lösen, sich mit ihm vertragen* (Luc. 12 58) [Vergl. Ä. Z. 53 (1917), S. 131]; *vermieten* ⲛⲟⲩϥⲧ̄[3]	*ntf* (Rec. 34/193)
ⲛ̄ⲧϩⲉ, ⲛ̄ⲑⲉ	*wie* siehe ϩⲉ	
ⲛ̄ⲧⲏϭ (S. A): ⲉⲛⲧⲏϫ (B)	meist Plur. *Wurzeln, Kraut, Unkraut*	
=ⲛⲟⲩ (S)	Suffix der 3. Pers. Plur., siehe ⲁⲣⲏϫ	
ⲛⲁⲩ (S.B): ⲛⲉⲩ (F. A_2): ⲛⲟ (A): ⲛⲱ[4] (F?); ⲛⲟⲩ- (S)	masc. *Zeit* — ⲛ̄ⲛⲁⲩ ⲛⲓⲙ *jederzeit, immer*; ⲧⲛⲁⲩ (S): (ⲛ)ⲑⲛⲁⲩ (B) *wann?* ϣⲁⲧⲛⲁⲩ (S): ϣⲁⲑⲛⲁⲩ (B) *bis wann?* Tonlose Form[5] ⲛⲟⲩ- in Tageszeitbenennungen ⲡⲛⲟⲩⲛ̄ϣⲱⲣⲡ̄ (S): ⲫⲛⲁⲩⲛ̄ϣⲱⲣⲡ̄ (B)[6] *die Frühe* (ὄρθρος),[7] ⲡⲛⲟⲩⲙ̄ⲙⲉⲉⲣⲉ[8] (S) *die Mittagszeit*, ⲡⲛⲟⲩⲛ̄ⲣⲟⲩϩⲉ,[9] ⲡⲛⲁⲩⲛ̄ⲣⲟⲩϩⲉ[10] (S) *die Abendzeit*	*nw*
ⲛⲁⲩ- (B)	*ungefähr* siehe ⲛⲁ-	
ⲛⲁⲩ (S.B): ⲛⲉⲩ (F.A_2): ⲛⲟ (A) Imper. ⲁⲛⲁⲩ (S.B): ⲉⲛⲟ (A)	*sehen*, meist mit ⲉ- des Objekts, selten mit ⲛ̄- (ⲙ̄ⲙⲟ=)[11] oder ϩⲛ̄-[12]; ⲛⲁⲩ ⲉⲃⲟⲗ (S. B), ⲛⲁⲩ ⲙ̄ⲃⲟⲗ (B) *sehend werden* (absolut ohne Objekt)	*nw*

1 Ä. Z. 26 (1888), S. 53. 2 Jes. 10 7 (ἀπαλλάσσειν). 3 Ä. Z. 13 (1875), S. 109.
4 Ä. Z. 33 (1895), S. 54. 5 So nach Sethe. 6 Guimet XVII 249. 280.
7 Joel 2 2 Sap. 11 23 P. Sophia 73 3. 8 P. Sophia 141 19 neben ⲡⲛⲁⲩ ⲙ̄ⲙⲉⲉⲣⲉ Jes. 58 8.
9 Deuter. 16 4. 6 28 67 [Sethe]. 10 Zoega 345 26. 11 Triadon 321. 512. 12 Ps. 105 5.

ⲛⲁⲩ, ⲛⲁⲟⲩ[1] (S): ⲛⲱⲟⲩ (B): ⲛⲉⲩ (A. F): ⲛⲏⲟⲩ, ⲛⲏⲩ (F)	*ihnen* (dat.)	*n=w* (N. Ä.)
ⲛⲁⲩⲓ (B)	*Lanze* siehe ⲛⲁⲃⲓ	
ⲛⲉⲩ- (S. A): ⲛⲁⲩ- (B. F)	3. Pers. Plur. des Imperfekts	*wn=w*
ⲛⲉⲩ- (S): ⲛⲟⲩ- (B. F. A)	*ihre* 3. Pers. Plur. des pluralen Possessivartikels	*nꜣj=w*
ⲛⲏⲩ (S): ⲛⲏⲟⲩ (B)	*gehen, kommen* siehe ⲛⲁ	
ⲛⲱⲟⲩϯ (B)	Plur. *Windeln* (Ä. Z. 13 [1875], S. 109)	*nwd·t*
ⲛ̄ⲟⲩⲉϣⲛ̄- (S): ⲛ̄ⲟⲩⲉϣⲉⲛ- (B): ⲟⲩ̄ϣⲛ̄- (A)	*ohne* Var. ⲛ̄ϣⲟⲩ- (Crum: Ostr. no. 290, S. 52, Anm. 5)	*m wš* mit Infin.
*ⲛⲟⲩⲟⲩϩ, ⲛⲁⲩϩ= (A)	*schütteln*, siehe ⲛⲟⲩϩⲉ	
ⲛ̄ϣⲁ= (S)	relativer Aorist	§ *nꜣ-ˁšꜣ* (Ins. 15/11)
ⲛⲁϣⲉ-, ⲛⲁϣⲱ= (S. B. F) ⲛⲁⲁϣⲱ= (A)	*viel ist*	
ⲛⲟⲉⲓϣ (S): ⲛⲱⲓϣ (B)	masc. *Milz* (σπλήν)	*nnšm*
ⲛⲟⲩϣⲡ̄ (S. B. A)	*erschrecken, hindern, schelten*[2]; mit ⲛ̄ⲥⲁ- *jemdm. einen Schrecken einjagen*; Qual. ⲛⲟϣⲡ̄ *wild werden* (Addit.[3]); ⲛⲟⲩϣⲡ̄ ⲉⲃⲟⲗ (S): ⲁⲃⲁⲗ (A), ⲥⲁⲃⲟⲗ, ⲛ̄ⲥⲁⲃⲟⲗ (S) *verjagen*. Part. conj. ⲛⲁϣⲡ̄- in ⲛⲁϣⲡ̄ⲡⲏⲣⲓ (F): ⲛⲁϣⲡ̄ⲡⲓⲣⲓ (B)[4] *Vogelscheuche*, wörtl. „Wachtel (ⲡⲏⲣⲓ) *-Schrecker*“	
°ⲛⲟⲩϣⲡ̄ (B)	*Luft einziehen* in ⲛⲉϣⲡ̄ⲕⲃⲱⲟⲩ „gelüftet“[5] (ῥιπιστός Jerem. 22 14), von Zimmern. Siehe Etymolog. no. 5 [vgl. נשף Brugsch: Wb. III 809]	*nšp*

[1] Deuteron. (ed. Budge) 5 9 u. s. [2] Marc. 10 48 ἐπιτιμᾶν.
[3] Von einem durch die Bremse gestochenen Tier (παροιστρῶσα Hos. 4 16).
[4] Jerem. epist. 69. [5] Wörtlich: „kühlen Wind einziehend“.

°ⲛⲟϣⲉⲣ (S. B)	*Geier, Falke* (נֶשֶׁר, نسر)	§ nšr
ⲛⲟⲩϣ̄ⲥ̄ (S)	*stumpf, lahm werden;*[1] ϯⲛⲟⲩϣ̄ⲥ̄ *stumpf machen, abstumpfen*[2]	(Mag. 477)
ⲛ̄ϣⲟⲧ (S. B): ⲛ̄ϩⲁⲧ (A) Qual. ⲛⲁϣ̄ⲧ̄ (S. B): ⲛⲁϩ̄ⲧ̄ (A)	*hart werden;* ϯⲛ̄ϣⲟⲧ (S. B): ϯⲛ̄ϩⲁⲧ (A) *verhärten,* Adjektiv ⲛⲉϣⲧⲉ (B) *hartherzig,*[3] Part. conj. ⲛⲁϣ̄ⲧ̄- (S. B): ⲛⲁϩ̄ⲧ̄- (A) in ⲛⲁϣ̄ⲧ̄ⲙⲁⲕϩ̄ (S): ⲛⲁϩ̄ⲧ̄ⲙⲉϫ̄ϩ̄ (A): ⲛⲁϣ̄ⲧ̄ⲛⲁϩⲃⲓ (B) *halsstarrig, störrisch;* ⲛⲁϣ̄ⲧ̄ϩⲏⲧ (S): ⲛⲁϩ̄ⲧ̄ϩⲏⲧ (A) *trotzig, verwegen;* ⲛⲁϣ̄ⲧ̄ⲙ̄ⲙⲉ, ⲛⲁϣ̄ⲧ̄ⲉⲓⲙⲉ, ⲛⲁϣϯⲙⲙⲉ (S) *unsinnig, unverschämt, frech.* S. ⲉⲓⲙⲉ	nḫt
ⲛⲁϣⲧⲉ (S): ⲛⲁϩⲧⲉ (A): ⲛⲁϣϯ (B)	S und A fem., B masc. *Schutz;* ⲣ̄ⲛⲁϣⲧⲉ (S): ⲉⲣⲛⲁϣϯ (B), ⲟⲛ̄ⲛⲁϣⲧⲉ[4] (S) *schützen, helfen*	nḫt (Israelstele 26)
ⲛⲓϣϯ (B): ⲛⲟϭ[5] (S): ⲛⲁϭ (F. A)	*groß*[6], *alt;* ⲛⲟϭ ⲛ̄ϭⲓϫ (S) *freigebig* (Peyron 421 b), ⲉⲣⲛⲓϣϯ (B): ⲣ̄ⲛⲟϭ (S): ⲉⲗⲛⲁϭ (F) *größer, älter werden, wachsen*	
ⲛ̄ϣⲟⲩ- (S)	siehe ⲛ̄ⲟⲩⲉϣ-	
(ⲉ)ⲛϣⲁϣⲓ (B)	*bitter sein* siehe ⲥⲓϣⲉ	
ⲛ̄ϥ- (S. F): ⲛ̄ⲧⲉϥ- (B): ϥ̄- (A)	3. Pers. masc. Sing. des Konjunktivs	mtu=f (N. Ä.)
ⲛ̄ϥ- . . . ⲁⲛ	3. Pers. masc. Sing. des negierten Präsens I	
ⲛⲁϥ (S. B): ⲛⲉϥ (A): ⲛⲏϥ (F)	*ihm*	n=f
ⲛⲁϥ- (B. F. A): (ⲉ)ⲛⲉϥ- (S)	3. Pers. masc. Sing. des Imperfektum	wnu=f
ⲛⲉϥ- (S. B. F. A)	*seine* 3. Pers. Sing. des pluralen Pron. poss. conj.	nꜣj=f
ⲛⲉϥ- (A): ⲛ̄ⲛⲉϥ- (S. B. F)	3. Pers. Sing. des negativen Fut. III	bn ʿw=f (N. Ä.)
ⲛⲉⲉϥ, ⲛⲉⲉⲃ, ⲛⲏⲏⲃ (S): ⲛⲉϥ (B)	masc. *Schiffer*	? n(j)f·w

[1] Gen. 32 32; Budge: Apocr. 84. [2] Lemm: Alex., S. 82. [3] Zoega 118 27.
[4] Zoega 343. [5] Aus *ⲛⲟⲧϭ̄? [Griffith: Rylands III 363].
[6] Zu dem Ausdruck ⲛⲟϭ (ⲛ̄)ⲣⲱⲙⲉ *großer Mann* siehe Crum: Ostraca, no. 119, S. 53.

ⲛⲓϥ (S. B)	masc. *Nebel*, ⲛⲓⲃⲛ̄ⲓⲱⲧⲉ[1] (S): ⲛⲓϥⲛ̄ⲓⲱϯ[2] (B) *Nebeltau*	
ⲛⲟⲩϥ (S. B): ⲛⲱϥ (A)	*die Seinigen* (Pron. poss. absol. plur. der 3. Pers. masc. Sing.)	*nȝj·f*
ⲛⲓϥⲉ (S. A): ⲛⲓϥⲓ (B): ⲛⲓⲃⲓ (F) III^ae inf.	*blasen, wehen*, mit ⲛ̄ⲥⲁ- *anblasen*[3] (B); Subst. *Hauch, Atem, Wind* ϣⲉⲛⲛⲓϥⲓ (B), *Inspiration* (siehe ϣⲉⲛ-) ϩⲉⲙⲛⲓϥⲉ (S), masc. *Lunge*[4] ϭⲁⲙⲛⲓϥⲓ (Kircher) *Asthmatiker* (?) [vielleicht „der wenig Luft hat“, siehe ϣⲙⲁ]	*nfj*
ⲛⲟⲩϥⲉ (S. A. ak.[5]): ⲛⲟⲩϥⲓ (B)	*gut*, davon das neutrisch gebrauchte Fem.	*nfr*
ⲛⲟϥⲣⲉ, ⲛⲟⲃⲣⲉ[6] (S): ⲛⲟϥⲣⲓ (B): ⲛⲁⲃⲣⲉ (F): ⲛⲁϥⲣⲉ (A)	fem. *Nutzen*,[7] ⲧⲛⲟϥⲣⲉ ⲧⲉ ⲉⲛⲉ ⲛ̄ⲧⲁⲛⲙⲟⲩ *es wäre das Beste gewesen, wir wären gestorben* (= ὄφελον ἀπεθάνομεν Num. 20 3); ⲣ̄ⲛⲟϥⲣⲉ (S): ⲉⲣⲛⲟϥⲣⲓ (B) *nützlich sein*	
ⲛⲟϥⲉⲣ (B)[8]	Qualit. von *ⲛ̄ϥⲟⲣ *gut sein*	
ⲛⲉϥⲣ̄- (S)	*es ist gut* (Recueil 37 [1914], S. 22)	*nȝ-nfr* (Ros.)
ⲛⲟⲩϥ̄ⲧ (B)	*vermieten* o. ä. siehe ⲛⲟⲩⲧ̄ϥ	
ⲛ̄ϩ (S.[9] A): ⲛⲟϩ (B)	Plur. *Augenbrauen*, auch in ⲙⲉϫⲉⲛϩ	*ʿnḥ* [Sethe] später *ʾnḥ*
ⲛⲉϩ (S: B: ak.[10]): ⲛⲏϩ (S. A.)	masc. *Öl*;[11] ⲛⲉϩⲙⲉ[12] (S): ⲛⲉϩⲙ̄ⲙⲏⲓ[13] (B) *echtes Öl* [*nḥe n mȝʿ·t*[14]], ⲛⲉϩⲛ̄ⲥⲟϭⲛ̄ (S) ἐλαίου ἥδυσμα,[15] ⲡⲉⲣⲛⲉϩ (S) *Ölpresse*[16]	*nḥḥ*
ⲛⲟⲩϩ (S. F. A[17]): ⲛⲟϩ (A)	masc. *Strick, Meßstrick, Stück Land*;[18] ⲛⲟⲩϩⲛ̄ϣⲓⲉⲓⲱϩⲉ (S): ⲛⲟⲩϩⲛ̄ϣⲓⲓ̈ⲱϩⲓ[19] (F): ⲛⲟϩⲛ̄ϩⲓ̈ⲱϩⲉ (A[20]) *Meßstrick* (σχοινίον); ⲛⲱϩ ⲛ̄ⲕⲁϩ[21] (S) *ein*	*nwḥ*

[1] Lacau: Apocr. 32. [2] Acta mart. I 143 26. [3] Jes. 54 16. [4] Ä. Z. 24 (1886), S. 97. [5] Ä. Z. 38 (1900), S. 81 V 12. [6] Ä. Z. 52 (1914), S. 121 14. [7] Vergl. Sethe: Ä. Z. 41 (1904), S. 142. [8] Ä. Z. 13 (1875), S. 109. [9] Budge: Homil. 135 29 verschieden von ⲃⲟⲩϩⲉ. [10] Dem. Mag. Pap. [111 no 50]. [11] Ps. 22 5 54 21; Hos. 2 8; Joel 2 19; Luc. 7 46 u. s. Das Wort fehlt bei Peyron. [12] Schen. III 71 5 Ä. Z. 40 (1902/3), S. 132 q. [13] Act. mart. I 234 25. [14] Dem. Mag. Pap. 5 5, 6 2 u. s. [15] Eccles. 10 1 nach Schen. III 47 10. [16] Sakkara III S. 65 no. 132 Anm.; Djême 44 64. 74; Krall: Kopt. Texte no. 244. [17] Micha 2 5. [18] Crum: Ostr. no. 139, S. 23. [19] Jes. 34 11. [20] Micha 2 4. [21] Djeme Pap. 107 12. 19.

	Landstück; ⲤⲔⲚⲞⲨϨ[1] (S. A[2]): ⲚⲞϨⲚ̄ⲢⲰϢ,[3] ϢⲈⲚⲚⲞϨ[4] (B) *abgemessenes Stück Land* (σχοίνισμα)	*ḥt-nwḥ*
ⲚⲞⲨϨⲈ (S): ⲚⲞⲨϨⲒ (B)	fem. *Sykomore*	*nh·t*
ⲚⲞⲨϨⲈ (S): ⲚⲞϨ (B[5]) ⲚⲞⲨϨ[6] (F)	auch mit ⲈⲂⲞⲖ *schütteln, abschütteln, entfernen, trennen, auswählen, genau bestimmen*;[7] ⲚⲀⲨϨ= (A)[8] *wenden*, mit Reflexivsuffix *sich wenden, zurückkehren*, mit ⲀⳈⲞⲨⲚ (Clem. 77 23) *umwenden* Qual. ⲈϤⲚⲎϨ = καὶ αὐτὸς[9] [Sethe]; ⲚⲈϨⲘⲀⲔ̄Ϩ (S) *den Nacken schütteln, unbotmäßig sein*	*nh* (?)
ⲚⲀϨ̄Ⲃ (S)	masc. *Joch*; ϤⲀⲒⲚⲀϨ̄Ⲃ (S) *Zugtier* (ὑποζύγιον)	*nḥb*
ⲚⲀϨⲂⲈ (S): ⲚⲀϨⲂⲒ (B)	fem. *Nacken, Schulter*; Plur. ⲚⲈϨⲂⲒ (F) *Schultern*	*nḥb·t*
ⲚⲞⲨϨ̄Ⲃ[10] (S): ⲚⲞϨⲈⲂ (B)	*anschirren*; mit ⲈϨⲞⲨⲚ Ⲉ- *bespringen lassen* (κατοχεύω Levit. 19 19)	*nḥb*
ⲚⲀϨⲂ̄Ϥ (S): ⲚⲀϨⲂⲈϤ (B): ⲚⲈϨⲂⲈϤ (F)	masc. *Joch*; ϤⲀⲈⲒⲚⲀϨⲂ̄Ϥ (A) *Zugtier*	
ⲚⲞⲨϨ̄Ⲙ (S): ⲚⲞⲨϨⲈⲘ (F): ⲚⲞϨⲈⲘ (B)	*retten*	*nḥm*
*ⲚⲞϨⲚ̄Ϩ (S)	*schütteln, rütteln* Qualit. ⲚⲈϨⲚⲞⲨϨ	*nhnh* ? (J.)
ⲚⲈϨⲠⲈ (S. A): ⲚⲈϨⲠⲒ (B)	*wehklagen, trauern* (νηστεύειν Sach. 7 5)	§ *nhpj* Pap. Ricci (Zeit des Hakoris)
Ⲛ̄ϨⲞⲨⲢ, ⲈⲚϨⲞⲨⲢ (B)	*erschrecken* Subst. *Schrecken* (Peyron 38)[11]	§ *nhr* „Schrecken" (Myth. 428)
ⲚⲞⲨϨⲢ(Ⲉ) ⲈⲂⲞⲖ (S)	masc. *Aussteuer* (?) Djeme Pap. (Index)	
Ⲛ̄ϦⲢⲎⲒ ϦⲈⲚ- (B): ϨⲢⲀⲒ Ϩ̄Ⲛ- (S)	*in*	

1 Peyron 197; Ps. 104 11; Jos. 17 5. 14. Vergl. Griffith: Rylands Pap. III 228 8.
2 Zach 11 7. 14; Clemens 38 2. 3 Zach. 11 7. 14. 4 Soph. 2 5. 7.
5 Jes. 28 27. 6 Jes. 33 15. 7 Lag. Aegypt. 288. 289.
8 Die achmim. Form setzt *ⲚⲞⲨⲞⲨϨ als st. absol. voraus.
9 Ri. 3 24 (Thompson) ähnl. Addit. 10 Gen. 46 29.
11 Lemm: Alex., S. 121 Anm.; Test. Abram 20 7 v. u.; Hyv. Actes 108. 255.

(ⲛ̅)ⲛⲁϩⲣⲛ̅- (S): ⲛⲁϩⲣ̅ⲛ- (A): ⲛⲁϩⲣⲉⲛ- (B): ⲛⲁϩⲗⲉⲛ- (F)[1]	*bei, vor*; mit Suffixen ⲛⲁϩⲣⲁ= (S. B): ⲛⲁϩⲗⲉ= (F)	Vergl. § ʾ-ʾr-ḥr (Ryl. 325)
ⲛⲉϩⲥⲉ (A.[2] S): ⲛⲉϩⲥⲓ (B. ak.[3]) IV^ae inf.	a) trans. *aufwecken*, mit ⲛ̅ⲥⲁ- *jemdn. nach etwas erregen*[3]; b) intrans. *aufwachen, auftauchen*[4]	nhsj
ⲛ̅ⳉⲁⲧ (A)	*stark sein* siehe ⲛ̅ϣⲟⲧ	
ⲛ̅ϩⲏⲧ= (S): ⲛ̅ϧⲏⲧ= (B): ⲛ̅ⳉⲏⲧ= (A)	*in*; stat. pron. von ϩⲛ̅- (S): ϧⲉⲛ- (B): ⳉⲛ̅- (A)	m-ḥ·t=
ⲛ̅ϩⲏⲧ	*im Herzen* nach Verben der Gemütsbewegung (Stern: Gram. § 533)	* m ḥ3tj
ⲛⲁϩⲧⲉ (S. A): ⲛⲁϩϯ (B): ⲛⲉϩϯ (F)	*glauben, vertrauen*; ⲛ̅ϩⲟⲩⲧ-(A): ⲛ̅ϩⲟⲩⲧ= (S. A), Qualit. ⲛ̅ϩⲟⲧ (S): ⲉⲛϩⲟⲧ (B): ⲉⲛϩⲁⲧ (F) *treu, gläubig, wahrhaftig, zuverlässig.*[5] Subst. *Glauben* ⲁⲧⲛⲁϩⲧⲉ (S): ⲁⲑⲛⲁϩϯ (B) *ungläubig.* Siehe auch ⲧⲁⲛϩⲟⲩⲧ *glauben*	§ nḥte (Ryl.)
ⲛⲉϩϣⲗⲁϩ, ⲛⲉϩ-ϣⲗⲁϩ̅ϥ, ⲛⲉϩϣⲗⲁϥ (S)	*erschrecken* Subst. *Schreck.* Siehe ϣⲗⲁϩ	
ⲛⲟⲩϫⲉ (S)[6]	*werfen* ⲛⲟϫ= mit Reflexivsuffix[7] oder ⲛⲟⲩϫⲉ ⲙⲙⲟ=[8] *sich niederlegen, sich zu Tische setzen*; ⲛⲟⲩϫⲉ ⲉⲃⲟⲗ *aussenden,*[9] *hinaus-, wegwerfen.* Qualit. ⲛⲏϫ (S. F) *liegen*	ndr[10]
ⲛⲟⲩϫ (S. B)	*falsch, lügnerisch*; ⲱⲣ̅ⲕ ⲛ̅ⲛⲟⲩϫ (B) *falsch schwören*[11]	
ⲛ̅ϫⲉ- (B. F): ⲛ̅ϭⲓ-(S): ⲛ̅ϭⲉ-, ϭⲉ- (A)	*nämlich*, zur Einführung des nominalen Subjekts	§ nge[12] (Mag. 479)
ⲛⲁⲁϫⲉ (S)	*Zahn* siehe ⲛⲁϫϩⲓ	
ⲛⲏϫⲓ, ⲛⲉϫⲓ (B): ⲛⲏϭⲉ[13] (S)	fem. *Mutterleib, Bauch, Magen*	

[1] Peyron 348. [2] Gespr. 35 10. [3] Par. Zauberpap. O 24 ff.; altkopt. auch ⲛⲉϩⲥⲉ vor direktem Objekt [Ä. Z. 38 (1900), S. 92].
[4] Ä. Z. 52, S. 120 [Sethe]; Guimet XVII 27 ⲛⲉϩⲥⲓ ⲉϩⲣⲏⲓ, beide Male vom Krokodil.
[5] Zoega 563 24. [6] ⲛⲉϫ- oft im S. in Verbindungen (ⲛⲉϫⲙⲁⲧⲟⲩ, ⲛⲉϫϣⲁϫⲉ, ⲛⲉϫϣⲁϩ ⲛⲉϫⲟïⲙⲉ, ⲛⲉϫⲁⲃⲱ [Jes. 19 8] ⲛⲉϫⲥⲟⲧⲉ), wo im Bohair. ϩⲓ- steht. [7] Schen. III 28 1; Sir. 35 2.
[8] ib. 36 4. [9] ib. III 59 2. [10] Gardiner: Recueil 31 (1909), S. 194.
[11] Zoega 22 5. [12] Vergl W. Max Müller: Rec. 13 (1890), S 149 ff. [13] Ps 39 9.

ⲚⲞⲨϪⲔ̅ (S): ⲚⲞⲨϪ̅Ϧ (B)	*besprengen*, Qualit. ⲚⲞϪ̅Ϧ *bunt* (cf. נצח)	§ nḏḫ (I Kh. 5/15)
Ⲛ̅ϪⲒⲚ- (S)	*seit* ältere Form von ϪⲒⲚ- (Zoega 629; Mem. Miss. VIII 239. 247; Robinson: Apocr. 1 10)	§ n ṯꜣj n (Ryl.)
Ⲛ̅ϪⲞϤⲦⲚ̅ (S): Ⲛ̅ϬⲞϤⲦⲈⲚ (B)	*andrerseits* (Stern: Gram. § 516), ⲚⲞⲨϪⲈ Ⲛ̅ϪⲞϤⲦⲚ̅ (S) (*vom Felsen*) *hinabstürzen* (κατακρημνίζειν Luc. 4 29)	
ⲚⲀϪϨⲒ (B): ⲚⲀⲀϪⲈ (S)	fem. *Zahn*	nḏḥ·t
ⲚⲞϬ (S): ⲚⲀϬ (F. A)	*groß* siehe ⲚⲒϢϮ	
Ⲛ̅ϬⲒ- (S)	*nämlich* siehe Ⲛ̅ϪⲈ-	
ⲚⲈϬⲈ-, ⲚⲈϬⲰ= (S)	*häßlich sein* siehe ϪⲀⲒ	
ⲚⲎϬⲈ (S)	*Mutterleib* siehe ⲚⲎϪⲒ	
ⲚⲞϬⲚⲈ̅Ϭ (S): ⲚⲀϬⲚ̅Ϭ (A)	*verspotten, tadeln*	
ⲚⲞⲨϬ̅Ⲥ (S): ⲚⲞⲨⲔ̅Ⲥ[1] (A) Qualit. (?) ⲚⲞϬⲤⲈ[2] (S)	*erbittert sein, zürnen* mit Ⲉ- Subst. *Zorn* ⲚⲀϬⲤⲈ (S); *Grimm* (πικρία Hiob 9 18), ϮⲚⲞⲨϬ̅Ⲥ (S. F): ϮⲚⲀϬ̅Ⲥ (A[3]) *jemdn. erzürnen*	

O

[NB. ⲞⲨ (*w*, *u*) hinter Ⲧ].

Ⲟ (A): ⲞⲨ (S. B. F)	Fragewort *was?*	
Ⲟ (S): ⲞⲒ[4] (B): ⲞⲈⲒ (A_2): ⲀⲒ[5] (F): Ⲉ, ⲈⲒⲈ (A)	*sein* (eigentl. „gemacht sein" = fieri) Qualit. von ⲈⲒⲢⲈ (S. A): ⲒⲢⲒ (B): ⲒⲀⲒ (F) *machen*	ꜥrj
-Ⲟ, -ⲀⲞ (S. B. A): -Ⲁ (F); fem. -Ⲱ (S. B); Plural -ⲞⲒ (S. B): -ⲰⲞⲨ, -ⲰⲒ (B): ⲀⲒ (F. A)	*groß*; allein nur altkopt. in den alten Verbindungen ⲠⲚⲞⲨⲦⲈ Ⲟ *der große Gott*,[6] ferner in dem Titel des Gottes Thoth ⲐⲞⲞⲨⲦ ⲠⲒⲞ ⲠⲒⲞ *Thoth, der zweimal Große*,[7] sonst nur noch in den Wortverbindungen ⲈⲒⲈⲢⲞ (S. A): ⲒⲀⲢⲞ (B) *Fluß* (= Nil), ⲈⲢⲞ (S): Ⲣ̅ⲢⲞ (S. A): Ⲣ̅ⲢⲀ (F): ⲞⲨⲢⲞ (B) *König*,	ꜥꜣ ꜥtrw ꜥꜣ „großer Fluß" pr-ꜥꜣ „großes Haus"

[1] Mich. 2 7 Zach. 1 2. 15. [2] Jes. 64 5. [3] Zach. 1 15.
[4] Seltene Nebenform ⲰⲒ. [5] Seltene Nebenform Ⲱ.
[6] Par. Zauberpap. F 16. [7] ib. C 15 (Ä. Z. 21 [1883], S. 95).

	ⲣ̄ⲙⲙⲁⲟ (S. A): ⲣⲁⲙⲁⲟ (B): ⲗⲉⲙⲉⲗ (F) *reich*, ϩ̄ⲗⲗⲟ (S): ϧⲉⲗⲗⲟ (B): ϩⲗⲗⲟ (A): ϩⲉⲗⲗⲗ (F) *Greis*, ϣⲁⲓⲟ (S) *Fest* (*ḥꜥj* ꜥꜣ; „großes Fest"), ϣⲟⲩϣⲟ (S): ϣⲁϣⲟ (A) *Prahler*(?), ϩⲁⲕⲟ (S) *Zauberer*, ⲥⲁϫⲟ (S) *Lehrer*, ϩ̄ⲣⲟⲩⲟ (S): ϧⲉⲣⲟⲩⲟ (B) *Prahlerei* („große Stimme")	*rmt* ꜥꜣ; § *hl* ꜥꜣ; (Mag. 679) * *hrw* ꜥꜣ
ⲟⲃ (S)	in ϯⲟⲃ[1] *Ekel haben vor* (Cod. Par. 44; Peyron 234)	
ⲟⲃⲉ (S): ⲟⲃⲓ (B)	*durstig sein*, Qualit. von ⲉⲓⲃⲉ (S): ⲓⲃⲓ (B)	
ⲟⲃϣ̄ⲥ (S)	*Unwissenheit* siehe ⲱⲃ̄ϣ	
ⲟⲃϩⲉ (S): ⲗⲃⲗϩ, ⲗⲃ̄ϩ (F): ⲗⲃϩⲉ[2] (A)	meist im Plur. *Zähne*, im Sing. Triadon 407; Deuteron. 19 21 [Sethe], als Fem. Exod. 21 27	ꜥ*bḥ*
ⲟⲉⲓⲕ (S): ⲱⲓⲕ (B): ⲁⲉⲓⲕ (F. A)	masc. a) *Brot* ⲙⲁⲛ̄ⲟⲉⲓⲕ (S): ⲙⲁⲛ̄ϫⲁⲱⲓⲕ[3] (B) *Brotmagazin*; b) *Schmutz, Kot*[4], allein und in ⲙⲏⲟⲉⲓⲕ (S): ⲙⲉⲛ̄ⲁⲉⲓⲕ (F) *Kot*	ꜥ*ḳ·w*
ⲟⲉⲓⲕ (S)	*Schilf*, vergl. ⲁⲕⲉ	
ⲟⲕⲉ (S): ⲁⲕⲉ[5] (A)	*Sesam*	§ ꜣ*ki* (P. Cairo 31173)
°ⲟⲉⲓⲗⲉ (S): ⲱⲓⲗⲓ (B)	masc. *Lamm, Widder* (אַיִל)	ꜥ*jr*
ⲟⲗ̄ⲥ (S)	Subst. *Fouragieren* (προνομή)[6] von ⲱⲗ	
ⲟⲙⲉ (S): ⲟⲙⲓ (B): ⲁⲙⲉ (A)	masc. *Lehm*. Siehe auch ϫⲁϫ-ⲟⲙⲓ. Demot. ꜥ*me* (Ostr. D. Straßb. 174)	ꜥ*m·w*
ⲟⲉⲓⲙⲉ (S): ⲱⲓⲙⲓ, ϩⲱⲓⲙⲓ[7] (B): ⲁⲉⲓⲙⲉ[8] (A)	fem. *Angelhaken, Angel*; ⲛⲉϫⲟⲓⲙⲉ (S): ϩⲓⲱⲓⲙⲓ (B) ἄγκιστρον βάλλειν (Jes. 19 8)	vgl. *ḥꜣm* (Bersche II 14) „fischen"
ⲟⲙ̄ⲧ (S)	masc. *Tiefe*, Triadon 509 [Sethe]	etwa *wmt* ?
ⲟⲛ (S. B): ⲁⲛ (F. A)	*wieder*	*n*

[1] Sethe denkt bei ϯⲟⲃ an eine Bildung wie ⲛ̄ϣⲟⲧ. [2] Gespr. 13 6.
[3] Vita Sinuth. 20 9 ff. 61 ult. 62 20. [4] Schen. III 152 20. 24.
[5] Zoega 627, offenbar Achmimismus des sahid. Textes, der 629 17 auch ⲟⲕⲉ schreibt.
[6] Jes. 10 6 [Recueil 23 (1901), S. 124]. [7] Guimet XXV 161? [8] Hab. 1 15.

ⲟⲛⲓ (B)	*ähnlich sein* Qualit. von ⲓⲛⲓ	
ⲟⲛⲕ=, ⲟⲛⲅ= (S)	mit Reflexivsuffix und folg. ⲉϩⲣⲁⲓ *sich erheben, sich aufraffen* (Addit.)	ʿnḳ (?)
ⲟⲛ̅ϩ (B)	*Vorhof* siehe ⲁⲛ̅ϩ	
ⲟⲓⲡⲉ (S): ⲱⲓⲡⲓ (B): ⲁⲓⲡⲓ (F)	fem. ein Maß [οἰφί, als אֵיפָה ins Hebr. übernommen][1]	ʾp·t
ⲟⲣⲃⲉ (S)	*Ölkuchen* (λάγανον)	
ⲟⲣ̅ϣ (S)	*frieren* Qual. von ⲁⲣⲟϣ	
ⲟⲥⲓ (B)	in ϣⲉⲛ̅ⲟⲥⲓ Tamariske	ʾsr
ⲟⲥⲉ (S): ⲟⲥⲓ (B): ⲁⲥⲓ (F): ⲁⲥⲉ (A)	masc. *Schaden* ϯⲟⲥⲉ (S): ϯⲟⲥⲓ (B): ϯⲁⲥⲓ (F) a) *schädigen*, b) *Schaden leiden*, c) mit ⲛ̅- *etwas verlieren* (Mission IV 697); ϩⲓⲟⲩⲟⲥⲓ ⲉϩⲣⲁ=[2] (B) *jemdm. eine Buße zuerkennen*	§ ꜣsi (P. Brüssel no. 4)
ⲟⲟⲧ (S)	*zornig werden* [Ä. Z. 53 (1917), S. 97]	ꜣd
ⲟⲟⲧⲉ (S): ⲟϯ (B): ⲁⲧⲉ (A)[3]	fem. *Scheide* (vulva), *Mutterleib*. Vergl. ⲧⲟⲧⲉ	§ ꜣti·t (Mythus 25)
ⲟⲑⲉ[4] (S)	fem. *Ausgang, Spur*[5] ⲛⲟⲑⲉ ⲙ̅ⲙⲟⲟⲩ *die Wasserquellen* (διέξοδοι ὑδάτων)[6]	
ⲟⲟⲩϣ (S): ⲱⲟⲩϣ (B)	*Brei* o. ä., aus Broten bereitet[7]	ʾwšš (Pap. Ebers)
ⲟϣ (S. B)	*viel sein* Qual. von ⲁϣⲁⲓ (s. d.)	
ⲟⲉⲓϣ (S): ⲱⲓϣ (B)	siehe unter ⲱϣ *rufen*	
ⲟⲩϥ (S)	*Lattich* siehe ⲱϥ	
ⲟϥϯ (B)	*kriechen*	ʾfdj
ⲟⲟϩ (S. A)	*Mond* siehe ⲓⲟϩ	
ⲟϩⲉ[8] (S. A): ⲟϩⲓ (B): ⲱϩⲉ (S. A): ⲁϩⲓ (F)	masc. a) *Herde* b) *Hürde, Stall, Klosterzelle*	ʿhꜣj (N. Ä.)

[1] Peyron: Addit. und Sethe: Ä. Z. 41 (1904), S. 143—144.
[2] Exod. 21, 22. 30; ibid. 30 mit ⲡ̅ⲥⲁ-. [3] Amos. 1, 11 [Sethe].
[4] Von ⲱⲧ̅ϩ „ziehen"? [5] Gen. 37 17; Ps. 67 21.
[6] Ps. 106 33. 35; 118 136; Budge: Apocr. 89.
[7] Mission IV 529 = 807. Guimet XVII 66. 133 Anm. [8] Inkorrekt ⲟⲟϩⲉ Schen. III 58 ff.

ⲟϩⲓ (B)	*stehen*, siehe ⲱϩⲉ	
ⲟϫ, ⲓⲱϫ (S): ⲟϫⲓ (B): ⲁϫ (A)	*Ungerechter*, *Betrüger* (ἄδικος), *Räuber*,[1] ⲙⲉⲧⲟϫⲓ[2] (B): ⲙⲛ̄ⲧⲁϫ[3] (A) fem. *Betrug*, Kausat. ⲧⲁϫⲟ	ꜥḏꜣ

ⲡ und ⲫ

ⲡ-, vor Doppelkons. ⲡⲉ- (S. F): ⲡ-, ⲫ- (B): ⲡ- (A)	männlicher bestimmter Artikel des Singulars	pꜣ „dieser“ vom N.R. an als Artikel gebraucht
ⲡⲁ- (S. A): ⲫⲁ- (B)	männl. Possessivartikel des Singulars mit folg. Nomen, *der jemdm. Gehörige*, *der des*	pn (< pꜣ-n)[4]
ⲡⲁ- (S. B. F. A)	*mein*, männl. Possessivpräfix des Singulars der 1. Pers. Sing.	pꜣj=j
ⲡⲁⲓ (S): ⲫⲁⲓ (B): ⲡⲉⲓ, ⲡⲉⲉⲓ (F. A)	*dieser*, absolutes männliches Demonstrativpronomen des Singulars	pꜣj
ⲡⲉⲓ-, ⲡⲓ- (S. A. F): ⲡⲁⲓ- (B)	dieselbe Form verbunden	
ⲡⲉ= (S. B. F. A)	männliches Possessivpräfix mit folg. Suffixen (ⲡⲉⲕ, ⲡⲉϥ etc.)	pꜣj=
ⲡⲉ- (B. F. A): ⲡⲟⲩ- (S)	*dein*, männl. Possessivpräfix des Singulars der 2. Pers. fem. Sing.	pꜣj=t
ⲡⲉ- (S. F)	Artikel vor Doppelkonsonanz	
ⲡⲉ (S. B. F. A)	männliche Kopula	pꜣj
ⲡⲉ (S. B. F. A)	nach Hilfszeitwörtern der Vergangenheit, aber auch in Verbindung mit anderen Tempora[5]	pꜣ
ⲡⲉ (S. A): ⲫⲉ (B): ⲡⲏ (F)	fem. *Himmel* Plural ⲡⲏⲩⲉ (S): ⲫⲏⲟⲩⲓ (B): ⲡⲏⲟⲩⲉ (A): ⲡⲏⲩⲓ, ⲡⲏⲟⲩⲓ (F)	p·t
ⲡⲉⲓ, ⲡⲓ (S): ⲫⲓ (B)	fem. *Kuß*, ϯⲡⲉⲓ, ϯⲡⲓ (S): ϯⲫⲓ, ϯⲟⲩⲫⲓ, ϯⲛ̄ⲟⲩⲫⲓ (B) *küssen* mit ⲉⲣⲛ̄-, ⲉⲣⲱ= („auf den Mund“), ⲉ-, ⲉϫⲛ̄-, ⲉϩⲣⲉⲛ-	

[1] Matth. 26 55 var. ⲱϫ (auch Zoega 487).
[2] ⲧⲟϫⲓ Hebr. I 9 ist wohl aus ⲧⲙⲉⲧⲟϫⲓ verderbt.
[3] Maccab. II 6 4.
[4] Ä. Z. 54 (1918), S. 104 ff.
[5] Recueil 37 (1915), S. 17—20.

ⲡⲏ (S): ⲫⲏ (B)	*jener*	(w) *p³j*
ⲡⲏⲓ (S): ⲫⲉⲓ (B)	masc. *Floh*, ϫⲓⲡⲏⲓ[1] (S): ϭⲓⲫⲉⲓ (B) *springen*	*pj*
ⲡⲓ- (S. F. A)	Nebenform von ⲡⲉⲓ- *dieser*	
ⲡⲓ- (B. F, seltener S)	starke (ältere) Form des männlichen Singularartikels	
ⲫⲓⲏ (B)	*Sproß* (βλαστός)[2]	
ⲡⲟⲓ (S): ⲡⲁⲓ (A[3]?): ⲫⲟⲓ[5] (B)	a) masc. *Sitz, Stuhl*[4] o. ä.; b) fem. ϯⲫⲟⲓ ⲛ̄ⲧⲉ ϯⲡⲩⲗⲏ τὰ πρόθυρα τῆς πύλης[5]	*pj*
ⲡⲟⲩ- (S): ⲡⲉ- (B. F. A)	*dein*, männl. Possessivpronomen des Singulars der 2. Pers. fem. Sing.	*p³j=t*
ⲡⲱ= (S. F. A): ⲫⲱ= (B)	*der jemdm. Gehörige*, absolutes männl. Possessivpräfix mit folg. Suffixen (ⲡⲱⲕ *der Deinige*)	*p³j=*
ⲡⲁⲕⲉ (S)	*zart, dünn, weich werden*, Qual. ⲡⲟⲕ[6]; in Verbdg. mit ϩⲏⲧ *kleinmütig sein*, ⲁϥⲡⲁⲕⲉ ⲛ̄ϩⲏⲧ ὀλιγοψύχησεν (Ri. 16 16), ⲡⲁϩⲏⲧ ⲡⲁⲁⲕⲉ *mein Herz verzagte*,[7] ⲣ̄ⲡⲁⲕϩⲏⲧ[8] (A) ὀλιγοψυχεῖν	*pk* „fein" (J.)
ⲡⲱⲕ[9] (A)	*beißen*	
ⲡⲁⲭⲱⲛ (B): ⲡⲁϣⲟⲛⲥ̄ (ⲱ) (S)	Name des 9. kopt. Monats (Παχών)	* *pn-Ḫnsw* „der (Monat) des Gottes Chons"
ⲡⲟⲕϥ̄ (S)	masc. *Vlies* (Fell)	
ⲫⲉⲗ, ⲫⲉⲗⲓ (B)[10]	masc. *Bohne* (פּוֹל, فُول)	*pr*
ⲡⲱⲗⲕ̄	*trennen*, siehe ⲡⲱⲗϭ̄	
°ⲡⲁⲗⲉⲓⲛ	= πάλλιον P. S. B. A. 30 (1908), S. 261, Anm. 31	
°ⲡⲉⲗⲉⲡⲉⲡⲱⲛ (B)	*Melone* (πέπων Num. 11 5)	
ⲫⲗⲏⲟⲩ (B)	*eitel*, siehe ⲉⲡⲣⲁ	
ⲡⲱⲗϩ̄ (S): ⲫⲱⲗϩ̄ (B)	*verwunden*	
ⲡⲱⲗⲉϫ (F)	*trennen*, siehe ⲡⲱⲗϭ̄ und ⲡⲱⲣϫ̄	

[1] Joh. 4 14. (ed. Crum). [2] Kollektivbildung auf ⲏ (Lacau: Recueil 31 (1909), S. 77 ff. von *prj* „herausgehen". [3] Katal. Leiden, S. 290.
[4] Triadon 461 = دَرَجَة „Leiter, Stufe". [5] Ezech. 46 2 — ⲫⲱⲓ nur bei Kircher.
[6] Ex. 16 14; Zoega 520 10; Crum: P. S. B. A. 27 (1905), S. 170, Anm. 27.
[7] Budge: Apocr. 148. [8] Habak. 2 13.
[9] Hab. 2 7 — Sethe möchte ⲡⲱⲥϩ emendieren. [10] Mittlg. von Dévaud.

ⲡⲱⲗϭ, ⲡⲱⲗ̅ⲕ̅ (S): ⲫⲱⲗ̅ϫ̅[1] (B): ⲡⲱⲗⲉϫ (F) [vgl. פלג]. S. auch ⲡⲱⲣ̅ⲕ̅ und ⲡⲱⲣ̅ϫ̅	auch mit ⲉⲃⲟⲗ *trennen, abreißen,*[2] *erretten, befreien; sterben* — ⲫⲉⲗ̅ϫ̅-ⲣⲟ (B) *gähnen*[3] („den Mund aufsperren“); mit ⲙ̅ⲛ̅ a) *sich trennen von,* b) *mit jemdm. übereinkommen*[4]. Davon ist wohl auch abzuleiten	*png*[5] (N. Ä.)
ⲡⲉⲗϭⲉ (S): ⲫⲉⲗϫⲓ (B)	*alt,* Subst. *Lumpen* (ῥάκος Jes. 64 6), ⲣ̅ⲡⲉⲗϭⲉ *alt werden.* Damit hängt wohl auch das Adjektiv ⲡⲉⲗⲏϭ (A): ⲡⲉⲗⲏⲕ (S)[6] *abgerissen, zerlumpt* (?) zusammen	
ⲡⲟⲗϭ̅ⲥ̅ (S)	in ⲡⲟⲗϭ̅ⲥ̅ ⲛ̅ⲕⲁϩ *Erdschollen* (βῶλακες Hiob 7 5) von ⲡⲱⲗϭ̅ *trennen*	
ⲫⲁⲙⲉⲛⲱⲑ (B): ⲡⲁⲙ̅ⲛ̅ϩⲁⲧ̅ⲡ̅, ⲡⲁⲣ̅ⲙ̅ϩⲁⲧ̅ⲡ̅ (ⲟ) (S)[7]	Name des 7. kopt. Monats (Φαμενώθ)	„der (Monat) des Königs Amenophis“
ⲡⲁⲱⲛⲉ (S): ⲡⲁⲱⲛⲓ (B)	Name des 10. kopt. Monats (Παῦνι)	* *pnʾn·t* „der (Monat) des Tales“
ⲡⲓⲛ, ⲡⲉⲓⲛ (S. A[8]): ⲫⲓⲛ (B)	masc. *Maus*	*pnw*
ⲡⲱⲛ ⲉⲃⲟⲗ (S): ⲫⲱⲛ ⲉⲃⲟⲗ (B): ⲡⲟⲩⲛⲉ[9] (A)	*ausgießen* ⲡⲉⲛ-[10], ⲡ̅ⲛ̅- (S):[11] ⲡⲁⲛ=[12] (A), Qualit. ⲡⲏⲛ[13] (S)	*pnn* (II^ae gem.)
ⲡⲱⲱⲛⲉ (S): ⲡⲱⲱⲛⲓ (F): ⲡⲟⲩⲛⲉ (A): ⲫⲱⲛ̅ϩ̅ (B)	a) *umkehren, verwandeln in* ⲉ-, b) *sich umdrehen, sich ändern, krumm sein*[14]; mit folg. ⲉⲃⲟⲗ *übertragen, übergehen, überlaufen* (von Flüssigkeiten)	*pnʿ*
ⲡⲱⲛ̅ⲅ̅ (S): *ⲫⲱⲛ̅ⲕ̅ (B) [ⲫⲉⲛⲕ-]	auch mit ⲉⲃⲟⲗ *ausgießen, schöpfen;* mit ⲉϩⲟⲩⲛ *einsammeln*[15]	*pnḳ*
ⲡ̅ⲛ̅ⲛⲏ, ⲡⲛⲏ (S)	*Pfosten,* siehe ⲃⲉⲛⲛⲏ	
ⲡⲉⲛⲛⲏ (S)	*Floh* (ψύλλος) [Crum: Brit. Mus., S. 234]	
ⲡⲉⲛⲓⲡⲉ (S)	*Eisen,* siehe ⲃⲉⲛⲓⲡⲉ	

[1] Daniel 4 11. [2] Budge: Apocr. 124. [3] Ä. Z. 14 (1876), S. 14.
[4] Djeme Pap. Index, dazu Stern in Ä. Z. 16 (1878), S. 16.
[5] Burchardt: Fremdw. no. 406. [6] Eliasapokal. 33 15 (Seite 90).
[7] Zu den verschiedenen Formen vgl. Crum: Ä. Z. 39 (1901), S. 130 Anm.
[8] Zach. 6 3. [9] Joel 2 24 ἐκχεῖσθαι [Sethe]. [10] Schen. III 23, 1 [Sethe].
[11] Ps. 13 3. [12] Amos 6 7 [Sethe]. [13] Schenute III 53 16. [14] Budge: Apocr. 151.
[15] Lemm: Alex. 89.

(ⲫ) ⲫⲟⲛⲡⲉⲛ ⲉⲃⲟⲗ (B)	*Überfluß haben*	*bnbn* (ptol.) [Junker]
ⲫⲱⲛ̄ϩ (B)	auch mit ⲉⲃⲟⲗ *abwenden, umdrehen, verändern, verführen.* S. auch ⲡⲱⲱⲛⲉ	
ⲫⲱⲛ̄ϫ (B)	*zerstören*	
ⲡⲁⲡⲱⲓ, ⲡⲁⲡⲟⲓ (S)	masc. *junger Vogel* (ὀρνίθιον),[1] *Hahn, Henne*[2]	§ *ppj* (Mag. 293)
ⲡⲁⲟⲡⲓ (B): ⲡⲁⲁⲡⲉ, ⲡⲟⲟⲡⲉ (S)	Name des 2. kopt. Monats (Παῶφι)	*pn-ʾp·t* „der (Monat) von Karnak“
ⲡⲱⲱⲡⲉ (S): ⲫⲁⲫⲉ- (B)	*Ziegel streichen,*[3] ⲙ̄ⲛⲧⲡⲁⲡⲉⲧⲱⲱⲃⲉ[4] (S): ⲙ̄ⲛⲧⲡⲁⲡⲉⲧⲱⲃⲉ (A): ⲙⲉⲧⲡⲁⲡⲧⲱⲱⲃⲓ[5] (S/F [?]) fem. das *Ziegelstreichen;* ⲡⲁⲡⲉⲧⲱⲱⲃⲉ[4] (S): ⲡⲁⲡⲧⲱⲃⲓ[6] (S/F?) masc. in derselben Bedtg.; ⲡⲁⲡⲉⲓⲧ (S) masc. *Ziegelstreicher*[7]	*pwp* (später *pʿpʿ*)
ⲡⲁⲫⲙⲁⲛ (B)	*ein gewisser,* siehe ⲙⲁⲛ	
°ⲡⲁⲡⲁⲥ (S. B)	Titel des Erzbischofs von Alexandrien (Zoega 299 8; Crum: Ryl. S. 213 1; Brit. Mus. no. 978)	
ⲡⲣⲁ (S)	*eitel,* siehe ⲉⲡⲣⲁ	
ⲡⲣⲱ (S): ⲫⲣⲱ (B): ⲡⲣⲟⲩ (A)	fem. *Winter*	*prj·t*
ⲡⲉⲣ-, ⲡⲉⲣⲓ- [Vergl. auch ⲏⲓ *Haus*]	masc. *Haus,*[8] nur noch in Verbindungen wie ⲡⲉⲣⲟ, ⲡ̄ⲣ̄ⲣⲟ (S. A) *König, Pharao* („großes Haus“), ⲡⲉⲣⲓⲡⲉⲣⲟⲓ (S) *Palast,* ⲡⲉⲣⲓⲡ̄ⲣ̄ⲕⲟⲃⲉ (S) *Sitz* o. ä., ⲡⲉⲣⲛⲉϩ *Ölpresse,* vielleicht auch in ⲡⲉⲣⲕⲓⲃⲉ (S) *Brust*	*pr(j)*
ⲡⲉⲣⲉ (S)	masc. *Flechte* (Hautkrankheit)[9]	
ⲡⲏⲣⲉ, ⲡⲏⲣⲁ (S): ⲡⲏⲣⲓ (B. F): ⲡⲓⲣⲓ (B)	*Wachtel* in ϩⲏⲙ̄ⲡⲏⲣⲉ (S), ⲙⲉⲥⲓⲱϯ ⲙ̄ⲡⲏⲣⲓ (B) = ὀρτυγομήτρα, wohl auch in ⲛⲁϣ̄ⲡⲏⲣⲓ (F): ⲛⲁϣ̄ⲡⲓⲣⲓ (B) *Vogelscheuche* (siehe ⲛⲟⲩϣ̄ⲡ)	*prʿ*[10]

[1] Crum: Brit. Mus. no. 531 Anm.; Lemm: Alex., S. 99 Anm.
[2] Sethe: Festschrift für Carl Friedr. Andreas (Leipzig 1916), S. 116.
[3] Schen. III 21 5, 144 5. [4] Ä. Z. 25 (1887), S. 60. [5] Junker: Poesie II 52 23.
[6] Junker: a. a. O. 48 17 ⲧⲉⲣⲕⲁⲥⲓⲁ ⲙ̄ⲡⲁⲡⲧⲱⲃⲓ. [7] Crum: Brit. Mus., S. 98 b.
[8] Steindorff: Ä. Z. 27 (1889), S. 108; Spiegelberg: ib. 51 (1913), S. 125.
[9] Triadon 532 = بهق [Sethe]. [10] Loret: Ä. Z. 30 (1892), S. 25.

ⲡⲉⲓⲣⲉ, ⲡⲓⲣⲉ[1] (S): ϕⲓⲣⲓ (B) III^ae inf., auch mit ⲉⲃⲟⲗ	*erscheinen, glänzen, aufgehen* (von der Sonne), *aufblühen*; ϕⲓⲣⲓ (B) mit ⲉ- *erzählen, verkünden*. Qualit. ⲡⲟⲣⲉ (S) *glänzend* (τηλαυγής Levit. 13 19. 26)	*prj* „herausgehen"
ⲡ̄ⲣⲣⲉ (S): ⲡ̄ⲣⲣⲓⲉ, ⲡⲉⲣⲓⲉ (A) IV^ae inf. (?)	*stammen aus, glänzen, aufgehen* (von d. Sonne). Qualit. ⲡ̄ⲣⲓⲱⲟⲩ (S. A), ⲡ̄ⲣⲉⲓⲱⲟⲩ[2] (S): ϕⲉⲣⲓⲱⲟⲩ (B) *glänzend*	? *prjw*
ⲡⲱⲱⲣⲉ (S): ϕⲱⲣ (B): ⲡⲟⲩⲣⲉ (A)	*träumen*; in der Verbindung ⲡⲉ(ⲉ)ⲣⲉ ⲣⲁⲥⲟⲩ (S): ϕⲉⲣⲣⲁⲥⲟⲩⲓ[3] (B) ἐνυπνιάζεσθαι (ⲗ)	§ *pre* (Mag. 307) viell. N. Ä. *ptrj* „sehen"
ⲡⲟⲣ̄ⲕ (S)	in ⲙⲉⲥⲡⲟⲣ̄ⲕ masc. *Maulesel*, fem. *Mauleselin*; ϩⲉⲛⲡⲟⲣ̄ⲕ ⲛ̄ⲧⲉⲃⲛⲏ[4] *Maultiere*	
ⲡⲱⲣ̄ⲕ (S. A): ϕⲱⲣ̄ⲕ (B)	auch mit ⲉⲃⲟⲗ *ausreißen* (vgl. פרק)	§ *prk* (Mag. 311)
ϕⲱⲣ̄ⲕ (B)	masc. *Mantel*[5] (Mönchskleidung)	
ⲡⲉⲣⲕⲓⲃⲉ (S)	masc. *Brust* (στηθύνιον Num. 6 20). Siehe ⲕⲓⲃⲉ	
ⲡⲉⲣⲙⲟⲩ (B)	*mondsüchtig*	
ⲡⲁⲣⲙⲟⲩⲧⲉ, ⲡⲁⲣⲛⲟⲩⲧⲉ:[6] ϕⲁⲣⲙⲟⲩⲑⲓ (B)	Name des 8. kopt. Monats (Φαρμοῦθι)	* *pn-Rnnwt·t* „der (Monat) der Göttin Rennutet"
ⲡⲁⲣⲙ̄ϩⲁⲧⲡ̄ (S) u. varr.	Monatsname, siehe ϕⲁⲙⲉⲛⲱⲑ	
ϕⲟⲣⲡⲉⲣ ⲉⲃⲟⲗ (B). Qual. ϕⲉⲣⲡⲱⲣ[8]	*ausbreiten, sich öffnen* (vom Sack)[7] — Partiz. conj. in ϕⲁⲣⲡⲉⲣ-ⲓϩ (B) *Zauberer*[9]	*prpr* (Brugsch: Wb. II 485)
ⲡⲉⲣⲓⲡⲉⲣⲟⲓ (S)[10]	*Palast* (wörtl. „Haus des Pharao")	*pr-Pr-ʿȝ*[11]
°ⲡⲁⲣⲁⲣⲟ= (S)	die griech Präposition παρά vor Suffixen	
ⲡⲉⲣⲓⲣ̄ⲕⲟⲃⲉ (S)	*Sitz unter Baldachin* (Etymol. no. 12)	
°ⲡⲉⲣⲥⲉ (S)	*Pfirsich* (Triadon 498 خوخ)	
ⲡⲱⲣ̄ⲥ̄ (A)[12]	*schlachten*	

[1] Schen. III 52 18. [2] ib. 209 23. [3] Jes. 56 10.
[4] Schen. III 91 4. [5] Act. mart. I 111 12.
[6] Guidi: R. C. Acad. Lincei Torino 1882 III 59.
[7] 49 Vieillards, S. 21 [Sethe].
[8] Levit. 13 45. [9] Ä. Z. 14 (1876), S. 15.
[10] Thompson: Palimpsest, S. 385; Rösch: O. L. Z. (1911), S. 552.
[11] Siehe Krugtexte, S. 26, no. 5. [12] II Macc. 6 9; Clem. 21 31.

ⲡⲣⲉⲥⲣⲁⲥ̅ⲧ̅ (S)[1]	Qual. von *ⲡⲣⲉⲥⲣ̅ⲥ̅ *sich sträuben* (vom Haar)	
ⲡⲣⲁϣ (S)	masc. *Kanal*[2]	
ⲫⲣⲏϣ (B)	*gelb*, von ⲫⲏⲣ̅ϣ (B) *Mennige* (?)	
ⲡⲏⲣ̅ϣ (S. A): ⲫⲏⲣ̅ϣ[3] (B)	*Mennige* (μίλτον), *Mehltau*[4]	§ *prš* (Mag. 310)
ⲡⲱⲣ̅ϣ (S): ⲫⲱⲣ̅ϣ (B): ⲡⲱⲣ̅ϩ (A) auch mit ⲉⲃⲟⲗ	*ausstrecken, ausbreiten*; Subst. ⲫⲱⲣ̅ϣ (B),[5] ⲙⲁⲛ̅ⲡⲱⲣ̅ϣ (S) masc. *Lager, Bett*; ⲡⲣⲏϣ (S): ⲫⲣⲏϣ (B): ⲡⲣⲉϩ[5] (A) masc. *Decke*; ⲫⲟⲣϣⲓ (B) *Tuch*	*prḫ*
ⲡⲱⲣ̅ϫ (S): ⲫⲱⲣ̅ϫ (B): ⲡⲱⲗⲉϫ (F)	auch mit ⲉⲃⲟⲗ *trennen, teilen*; ⲫⲱⲣ̅ϫ ⲉ- *sich trennen von, verlassen*[6] [vgl. פרץ]. Siehe auch ⲡⲱⲗ̅ϭ	§ *prḏ* (Mag. 312)
ⲡⲉⲥ- (S. B. F. A)	*ihr*, männl. Possessivpronomen im Sing. der 3. Pers. fem.	*pꜣj=š*
ⲡⲓⲥⲉ (S. A): ⲫⲓⲥⲓ (B) IIIae inf.	*kochen, schmelzen, prüfen*;[7] vom *Brennen* der Ziegel in ⲧⲉⲃⲡⲟⲥⲉ *gebrannter Ziegel* (siehe ⲧⲱⲱⲃⲉ *Ziegel*); ⲟⲩⲟⲟⲧⲉ ⲙ̅ⲡⲁⲥⲉ (S) *gekochtes Gemüse*[8]	*pśj*
ⲡⲱⲥ (S. B. F. A)	*der Ihrige*	*pꜣj=š*
ⲯⲓⲥ (S): ⲯⲓⲧ (B)	*neun*, fem. ⲯⲓⲧⲉ (S): ⲯⲓϯ (B)	*pśḏ*
ⲡ̅ⲥⲧⲁⲓⲟⲩ (S): ⲡⲓⲥⲧⲉⲟⲩⲓ (B)	*neunzig*	
ⲡⲱⲥ̅ϩ̅[9] (A) ⲡⲱϩ̅ⲥ̅ (S. A)[10]	*beißen* ⲡⲁϩⲥ= Amos 9 3	*psḥ*
ⲡⲱⲥ̅ϩ̅ (A)	*entfernen*, siehe ⲡⲱϣ̅ⲥ̅	
ⲡⲁⲧ (S): ⲫⲁⲧ (B): ⲡⲉⲧ (F. A)	fem. *Fuß, Knie*; ϥⲧⲉⲫⲁⲧ (B) *Vierfüßer*; ϯϣⲉⲛⲫⲁⲧ (B) *mit den Hörnern stoßen*. Vielleicht auch in ϣⲉⲙ̅ⲫⲁⲧ (B) *lärmen* (Ez. 6 11)	*pd*
ⲡⲓⲧⲉ (S): ⲫⲓϯ (B)	fem. *Bogen*	*pḏ·t*
ⲡⲱⲧ (S. A): ⲫⲱⲧ (B)	auch mit ⲉⲃⲟⲗ *laufen, weglaufen, fliehen*; mit ⲛ̅ⲥⲁ- (S. B): ⲥⲉ- (A) *verfolgen*	*pd*

[1] Budge: Homilies 138 1. [2] Schen. IV 152 16 ff.
[3] Jerem. 22 14. [4] Deuter. 38 42; Hos. 5 7 (A).
[5] Plur. στρῶμνα Amos 6 4 [Sethe]. [6] Guimet XVII 154 (bis).
[7] Triadon 350. 602 [Sethe]. [8] Lemm: Kopt. Misz. CXXI.
[9] Mich. 3 5 ⲡⲱϩ̅ϥ; ib. 5 5 [Sethe].
[10] Wohl Zoega 473 7. Vergl. Etymol. no. 7.

ⲡⲉⲧⲃⲉ (S)	Gott der Vergeltung (= Κρόνος, Νέμεσις)[1]	§ *pꜣdb* „der Vergelter" (Mythus no. 912)
ⲡⲟⲧⲡⲉⲧ[2] (S): ⲫⲟⲧⲫⲉⲧ[3] (B): ⲡⲁⲧⲡ̄ⲧ[4] (A)	a) transitiv *zerreißen, zerstückeln, vernichten*; b) intrans. *stückweise zu Boden fallen,*[5] *vergehen* (τήκεσθαι Zach. 14 20)	*ptpt*
ⲡⲁⲧⲥⲉ (S)	a) *Speichel*, siehe ⲡⲁϭⲥⲉ; b) *Balken*, siehe ⲡⲱϭⲉ	
*ⲡⲱⲧ̄ⲥ (S); vgl. ⲡⲱϭⲉ	*spalten.*[6] Qualit. ⲡⲟⲧ̄ⲥ (S): ⲡⲁⲧ̄ⲥ[7] (F) — ⲡⲁⲧⲥⲉⲕⲱⲧ[8] (S) Bez. eines Handwerkers	
ⲡⲧⲁϩ (S)	der Gott Ptah	*Ptḥ*
ⲫⲱⲧ̄ϩ (B)	*bilden, schnitzen, meißeln*	§ *ptḥ* (Mag. 326)
ⲡⲉⲩ- (S): ⲡⲟⲩ- (B.F.A)	*ihr*, männl. Possessivpräfix des Singulars der 3. Pers. Plur.	*pꜣj=w*
ⲡⲟⲟⲩ (S): ⲫⲟⲟⲩ (B)	*heute*, siehe ϩⲟⲟⲩ *Tag*	
ⲡⲁⲩⲣⲉ (A)	*wachsen*	
ⲡⲁϣ (S): ⲫⲁϣ (B)	masc. *Strick, Schlinge* (פַּח, فخّ, wohl aus dem Ägypt. entlehnt)	*pḫꜣ.t* fem. und masc. „Vogelfalle"[9]
ⲡⲁⲓϣⲉ, ⲡⲉϣⲉ[10] (S): ⲡⲁⲉⲓϣⲉ[11] (ak.)	fem. eine Krankheit	
ⲡⲟⲓϣⲉ (S)	fem. *Stufe* einer Treppe[12]	
ⲡⲱϣ (S): ⲫⲱϣ (B): ⲡⲱϣⲉ (A)	*teilen, austeilen, zerbrechen*; mit ⲉϫⲛ̄- *verteilen auf, vererben,*[13] mit ⲉϩⲣⲁ= (S.B): ⲁϩⲣⲉ= (A) *teilen unter*:[14] ⲡ̄ϣⲙⲟⲩ (S) *halbtot*, ⲡ̄ϣⲗⲱⲙ (S) *halbfaul,*[15] ⲫⲁϣⲗⲱϫⲉⲙ (B) *halbgekocht*[16] — ⲡⲁϣⲉ (S): ⲫⲁϣⲓ (B): ⲡⲉϣⲉ (A) fem. *Hälfte*	*pšš* > *pšš* > *pš* *pšš.t*

[1] Griffith: P. S. B. A. 22 (1900), S. 162; Spiegelberg: Mythusglossar. no. 912.
[2] Schen. IV 19 9, 98 12, 138 10.
[3] Act. mart. I 78 11, 176 20; Ä. Z. 14 (1876), S. 16.
[4] Zach. 14 17. [5] Schen. IV 19 9, 138 10 ⲡⲟⲧⲡ̄ⲧ ⲉⲡⲉⲥⲏⲧ. [6] Levit. 11 3 ff.
[7] Jes. 36 6. [8] Zoega 505 ult.
[9] Vergl. Schäfer: Amtl. Berichte aus den Pr. Kunstslgn. XL (1818—1819), S. 184.
[10] Schen. IV 73 7. [11] Dem. Mag. Pap. [111 no. 53].
[12] Nach Mittlg. von Crum in einer noch unveröffentl. Vita des Pachomius.
[13] Prov. 13 22. [14] Matth. 27 35 (S. B); Joel 3 2 (A). [15] Zoega 477 19. [16] Jes. 51 20.

ⲡⲱϣⲛ̄ (S): ⲫⲱϣⲉⲛ (B)	*jemdn.* (*zum Priester*) *weihen*; ⲡⲁϣⲛⲉ (S)[1]: ⲫⲁϣⲛⲓ (B) fem. *Dienst* (λειτουργία)	§ *pšn* (Petub. 134)
ⲡⲁϣⲟⲛ̄ⲥ (S) (ⲱ)	Monatsname, siehe ⲡⲁⲭⲱⲛ	
ⲡⲱϣ̄ⲥ (S): ⲡⲱⲥ̄ϩ[2] (A)	a) trans. *entfernen, abtrünnig machen, in Verwirrung setzen, ändern,* ⲡⲟϣⲥ= (S) mit Reflexivsuffix *ausweichen*;[4] b) intrans. *abirren, abfallen, in Verwirrung geraten*; ⲡⲱϣ̄ⲥ ⲛ̄ϩⲏⲧ *erstaunen, entsetzt sein.* Qual. ⲡⲟϣ̄ⲥ und ⲡⲟϣ̄ⲥ[5] ⲛ̄ϩⲏⲧ (S) *verrückt sein* o. ä. Subst. *Verzweiflung, Entsetzen*[6]	*psḫ*[3] „in Unordnung, Verwirrung sein"
ⲡⲁϣ̄ϥ (S)	*Netz* o. ä., vergl. ⲡⲁϣ	
ⲡⲉϥ- (S. B. F. A)	*sein,* männl. Possessivpräfix des Sing. der 3. Pers. masc. Sing.	*pꜣj=f*
ⲡⲱϥ (S. B. F. A)	*der Seinige,* absolute Form des vorigen Wortes	
-ⲫⲉϩ (B)	in ϫⲓⲙ̄ⲫⲉϩ *Glutwind* (Etymol. no. 40)	
ⲡⲱϩ (S. A. F): ⲫⲟϩ (B)	*gelangen, erreichen, zuvorkommen*: ⲡⲉϩ mit ⲛ̄- c. Inf. *etwas zuerst tun.* Qual. ⲡⲏϩ (S): ⲫⲉϩ (B) vom *Reifen* der Frucht[7]	*pḥ*
ⲡⲱϩ (S): ⲡⲟϩ (A): ⲫⲱϧ (B)	*spalten, teilen, zerreißen*; ⲫⲏϧⲓ (B) fem. *Fetzen,*[8] ⲣⲉϥⲡⲉϩϣⲉ (S) *Holzhauer*[9]	*pḥꜣ*
ⲡⲁϩⲣⲉ (S): ⲡⲁϩⲣⲉ[10] (A): ⲫⲁϧⲣⲓ (B)	*Heilmittel*;[11] ⲣ̄ⲡⲁϩⲣⲉ (S): ⲉⲣⲫⲁϧⲣⲓ (B) *heilen,* ϫⲓⲡⲁϩⲣⲉ (S) *für seine Gesundheit sorgen* (θεραπεύεσθαι Sir. 18 19), ⲙⲁⲛ̄ϫⲓⲡⲁϩⲣⲉ (S) *Apotheke,*[12] ⲣⲉϥⲣ̄ⲡⲁϩⲣⲉ (S): ⲣⲉϥⲣ̄ⲡⲁϩⲣⲉ[13] (A) *Giftmischer, Zauberer,* ⲣⲉϥϯⲫⲁϧⲣⲓⲛ̄ϩⲓⲕ (B) in derselben Bedtg. (φαρμακός)[14]	*pḫr.t*
*ⲡⲱϩⲣ̄ (ak.): *ⲫⲱϧⲉⲣ (B)	in ⲡⲉⲗ-ⲉⲣ- (= ⲡⲉϩⲣ-) *bezaubern,*[15] Qualit. in ⲉⲩⲫⲁϧⲉⲣ ⲉⲃⲟⲗ (B)[16] *zaubern,* ⲫⲁϧⲉⲣ (B) *Besprecher, Zauberer*	*pḫr*[17]; § *pḫr* (I Kh. 4/1)

[1] Num. 7, 8; 18, 6. [2] Gespr. 1 4. [3] Gardiner: Sinuhe, S. 14.
[4] I Kg. 19 10 (ed. Ciasca, pag. XII). [5] ib. 21 13. 15, 22 4. [6] Schen. III 125 1.
[7] George Cappad. 184 13. 22; Gen. 40 10 (B); Schen. IV 3 12 (S); Clem. 33 5 (A).
[8] Hyvern. Actes 267. [9] Jos. 9 27. 33 (ξυλοκόπος). [10] Micha 5 11 nach Emendation.
[11] Das Geschlecht des kopt. Wortes ist unbekannt und ist aus keiner der von Peyron angegebenen Stellen zu erschließen. Nach dem ägypt. Prototyp war es weiblich.
[12] Katal. Leiden 123/4. [13] Malach. 3 5 φαρμακός. [14] Daniel 2 2.
[15] Ä. Z. 21 (1883), S. 106; Griffith: Stories of the High Priests, S. 92; Spiegelberg: Mythus, Glossar no. 278. [16] Daniel 1 20. [17] Dekret der Nesi-Chons (s. meine Bearbeitung in Ä. Z. 1921).

ⲡⲁϩ̄ⲥ (S)	fem. *Jagdbeute, Wild, Kadaver, Aas* (Etymol. no. 7)	von *bḥs* „jagen"
ⲡⲱϩ̄ⲥ (S. A)	*beißen*, siehe ⲡⲱⲥ̄ϩ	
*ⲡⲁϩⲧⲉ (ak.)	*Kraft*; in dem alten Ausdruck ⲁⲡⲁϩⲧⲉ (= ꜥꜣ *pḥtj*) *groß an Kraft*[1]	*pḥtj*
ⲡⲱϩ̄ⲧ (S): ⲡⲱϩ̄ⲧ (A): *ⲫⲱϩ̄ⲧ (B)	auch mit ⲉⲃⲟⲗ *ausgießen*; mit Reflexivsuffix *sich ausstrecken, sich niederwerfen vor* mit ⲛ̄- dat.	*ptḥ* später *pḥd*
ⲡⲁϩⲟⲩ (S. A): ⲫⲁϩⲟⲩ (B): ⲡⲉϩⲟⲩ, ⲡⲁϩⲁⲩ[2] (F)	masc. *Hinterteil, Schiffshinterteil, Heck*; in den Verbindungen für *hinter* ϩⲓⲡⲁϩⲟⲩ (S): ϩⲓⲫⲁϩⲟⲩ (B): ϩⲉⲡⲁϩⲁⲩ[2] (F), ⲉⲡⲁϩⲟⲩ (S): ⲉⲫⲁϩⲟⲩ (B): ⲁⲡⲁϩⲟⲩ (A), ⲛ̄ⲥⲁⲡⲁϩⲟⲩ (S): ⲥⲁⲫⲁϩⲟⲩ (B); ϯⲉⲫⲁϩⲟⲩ (B) *verblühen, absterben*,[3] Gegs. ϯⲉⲧϩⲏ *wachsen*	*pḥwj*
ⲡⲁϩ̄ϥ (S)	in ⲡⲁϩ̄ϥ ⲙ̄ⲡⲉⲧⲣⲁ[4] *Felsspalt* o. ä.; s. ⲡⲱϩ *spalten*	
*ⲡϫⲁⲓ? (S), Qual. ⲡⲟϫ	*verliebt* in ⲟⲩϩ̄ⲗⲗⲟ ⲉϥⲡⲟϫ γέρων ἐραστής[5]	*pḏꜣ* (Mag. 330)
ⲡϫⲱ (S)	fem. *zähes Fleisch* (στρίφνος Hiob 20 18)	
ⲡⲉϫⲉ- (S. B. F): ⲡⲁϫⲉ- (A): ⲙ̄ⲡⲁϫⲉ (A2)	(er) *sprach, redete*; vor Suffixen ⲡⲉϫⲁ⸗ (S. F. B): ⲡⲁϫⲉ⸗ (A)	*pꜣ ḏd*⸗ „das, was (er) sagte"
ⲫⲱϫⲓ (B): ⲡⲱϭⲉ (S): ⲡⲟⲩⲟⲩϫⲉ[6] (A)	*trennen, spalten, abschälen*;[6] Subst. ⲫⲁ(ⲱ)ϫⲓ[7] (B): ⲡⲟϭⲉ, ⲡⲁϭⲉ, ⲡⲁⲧⲥⲉ[8] (S) fem. *Balken, Bruchstück*, ⲧⲡⲁϭⲉ ⲛ̄ϣⲉ,[9] ⲧⲡⲱϭⲉ ⲛ̄ϣⲉ[10] (S) *die Holztafel*	*pgꜣ*
ⲡⲱϫ̄ϭ ⲉⲃⲟⲗ (S)	*abtrennen*; Subst. ⲡⲱϫ̄ϭ, ⲡⲱϫ̄ⲕ (S) masc. *Breite*, ⲡⲡⲱϫ̄ⲕ ⲙ̄ⲡⲕⲁϩ πλάτος γῆς (Sir. 1 3), ⲡⲡⲱϫ̄ⲕ (ϭ) ⲛ̄ⲑⲁⲗⲁⲥⲥⲁ[11] εὖρος θαλάσσης	
ⲡⲁⲓϭⲉ (A)	fem. *Mund*	

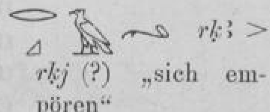
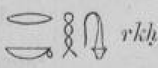
[1] Par. Zauberpap. C 11. [2] Crum: Faj., S. 25, Z. 21.
[3] Recueil 37 (1914), S. 20. [4] Mission IV 730 4.
[5] Rec. 7 (1886), S. 26 und Dem. Mag. Pap. no. 330. [6] Amos 7 14 (κνίζειν).
[7] Ezech. 24 4. 6, 31 12. 13 (στελέχη Plur.). [8] Schen. IV 144 3.
[9] Ezech. 27 5. [10] Triadon 345. 422. [11] Hiob 11 9; Apocal. 20 8 (ed. Goussen).

ⲡⲓϭⲁ (S): ⲡⲓϭⲉⲉⲓ (F)	in ϩⲛ̄ ⲛ̄ⲟⲩⲙⲉⲧⲡⲓϭⲉⲉⲓ (F) *vergeblich, umsonst*;[1] ϩⲛ̄ⲡⲓϭⲁ (S) *Vergebliches*[2]	
ⲡⲁϭⲥⲉ, ⲡⲁⲧⲥⲉ (S)	fem. *Speichel*	§ *pkšꜣ·t* (Mythus 280) von altem *pśg* (Pyr.) später *pgs* [Sethe]

ⲣ

ⲣ̄- (S. A): ⲉⲣ- (B)	siehe ⲉⲓⲣⲉ *tun*	
ⲣⲁ (B)	*tun* (Peyron S. 40), nur vor ⲙ̄ⲙⲟ= des Objekts	
ⲣⲁ (S)	in ⲉⲡⲣⲁ (S): ⲉⲫⲗⲏⲟⲩ (B) *falsch*, siehe ⲉⲡⲣⲁ	
ⲣⲁ- (S)	masc. a) Präformativ des Infinitivs zur Bildung eines nomen actionis [Ä. Z. 47 (1910), S. 150]; b) in allgemeinen Zeit- und Ortsbegriffen[3] ϧⲁⲣⲁ ⲁⲃⲟⲧ (B): ϩⲣⲉⲃⲟⲧ (S) *allmonatlich*,[4] ϣⲁⲡⲣⲁⲙ̄ⲡⲟⲟⲩ *bis zum heutigen Tage*,[5] ϣⲁⲡⲣⲁⲙ̄ⲡⲁⲓ *bis zu diesem Termin*,[6] ϣⲁⲡⲣⲁ ⲛ̄ⲧⲁⲡϫⲟⲉⲓⲥ ⲃⲟⲧⲟⲩ ⲉⲃⲟⲗ[7] „bis der Herr sie ausrottete", ϣⲁⲡⲣⲁ ⲙ̄ⲙⲁⲧⲉ ⲙⲡⲉⲟⲟⲩ ⲛ̄ⲓⲱϩⲁⲛⲛⲏⲥ „nur bis zu dem Maße (Grade) des J.",[8] ⲡⲣⲁ ⲉⲧⲉϣϣⲉ *die gebührende Stellung*;[9] auch in ⲣⲁⲧⲏⲩ *Luft*, siehe ⲧⲏⲩ	*rʿ*
ⲣⲉ- (S. B): ⲣⲁ-[10] (S): ⲗⲉ- (F)	*Teil*, vor Kardinalzahlen zur Bruchbezeichnung, tonlose Form von ⲣⲟ *Mund*[11]	*rꜣ*
-ⲣⲉ (S)	*noch, immer*[12]	*m-rʿ*[13]
ⲣⲏ (S. B): ⲣⲉⲓ, ⲣⲓ (A): ⲣⲉ (F)	masc.[14] *Sonne*, ⲡϣⲏⲛ ⲙ̄ⲡⲣⲏ (S) „der Sonnenbaum" (= artemisia herba)	*Rʿ*
ⲣⲓ (S. B)	fem. *Zelle*, Behausung der Mönche	*r-ʾꜣ·t* (N.Ä.) § *r-wꜣ·t*[15]

[1] Jes. 30 5 μάτην. [2] Jes. 30 7 (ed. Ciasca) μάταια. [3] Recueil 26 (1904), S. 37.
[4] Apocal. 22 2. Vergl. dazu Etymol. no. 14. [5] Revue égyptol. IX, S. 167. [6] Zoega 281.
[7] Guimet XVII 305 1. [8] Mission IV 702. [9] Zoega 580 4–5. [10] z. B. Djeme Pap.
[11] Sethe: Zahlwörter, S. 85. [12] Crum: Phil. Mscr. 26. 34. [13] Sethe: Ä. Z. 47 (1910), S. 149.
[14] Stets mit dem Artikel verbunden. [15] Griffith: Rylands Pap. III, S. 255 1.

ⲣⲟ (S. B. A[1]): ⲗⲁ (F), Plur. ⲣⲱⲟⲩ (S. B): ⲣⲟⲟⲩ (A). Vor Suffixen ⲣⲱ= (S. B. A): ⲗⲱ= (F)	masc. *Mund, Tür, Teil,* ⲡⲁⲡⲣⲟ (S) *Türhüter,*[2] ⲙⲁⲙ̄ⲡⲣⲟ (S) *Eingang,*[3] *Vorhalle* („Ort der Tür“), ϯⲙ̄ⲡⲓⲣⲟ ⲉⲣⲉⲛ-[4] (B) *die Tür vor jemdn. verschließen,* ϫⲉⲕⲣⲱ= (B) *ausfüllen,* siehe ϫⲱⲕ; ϫⲓⲣⲱ= ⲙ̄ⲡⲙⲟⲟⲩ (S) *jemdn. vom Wasser abschneiden* (Ri. 7 24 (bis)). — *Schneide* eines Schwertes, ⲡⲣⲱⲥ ⲛ̄ⲧⲥⲏϥⲓ (B),[5] ⲥⲏϥⲓ ⲛ̄ⲣⲟ ⲃ̄[6] (B) *ein zweischneidiges Schwert.* — Tonlos ⲣⲉ-, ⲣⲁ- (S): ⲗⲉ- (F) *Teil* (s. oben) und in ⲉⲣⲛ̄- (S): ⲉⲣⲉⲛ- (B), ϩⲓⲣⲛ̄- (S. A): ϩⲓⲣⲉⲛ- (B) *am Eingang, bei, an*	rꜣ
ⲣⲟ[7] (S?)	masc. *Gans*	 rꜣ
ⲣⲱ (S. B): ⲣⲱⲱ[8] (S)	nachgestellte Partikel *selbst, auch, noch, dazu*[9]	
ⲣ̄ⲃⲉ (S): ⲉⲣⲃⲓ (B)	fem. *Wohnung, Hof* (αὐλή),[10] *Hürde* für Vieh (ἔπαυλις) [von ⲱⲣ̄ⲃ̄]	
ⲣⲁⲃⲏⲟⲩⲧ	siehe ⲣⲁⲟⲩⲱ	
ⲣⲓⲕⲉ (S. A): ⲣⲓⲕⲓ (B): ⲗⲓⲕⲓ (F) IIIae inf.	*neigen, zuwenden;* mit ⲉⲃⲟⲗ *abwenden,* (das Recht) *beugen;*[11] mit Reflexivsuffix *sich abwenden,* Subst. *Schuld.* Vgl. auch ⲁⲣⲓⲕⲉ (aus [Hieroglyphe] + ⲣⲓⲕⲉ?)	 rkꜣ > rkj (?) „sich empören“
ⲣⲉⲕⲣⲓⲕⲉ, ϩⲣⲉⲕⲣⲓⲕⲉ[12] (S): ⲣⲉⲕⲣⲓⲕⲓ (B)	*Schlaf;* ϫⲓⲣⲉⲕⲣⲓⲕⲉ (S): ϭⲓⲣⲉⲕⲣⲓⲕⲓ (B) *schlafen*	
ⲣⲁⲕⲟϯ (B)	ein aus Stein gebautes Haus (?). So steht ⲣⲁⲕⲟϯ ⲛ̄ⲱⲛⲓ im Ggs. zu ⲕⲁⲗⲓⲃⲓ ⲛ̄ⲕⲁϣ „Binsen-Hütte“[13]	
ⲣⲱⲕ̄ϩ (S. B. A): ⲣⲟϫ=[14] ⲣⲁϫ= (A)[15]	*brennen, verbrennen,* ⲣⲟⲕ̄ϩ masc. (B) *Brennholz,*[16] ⲣⲁⲕϩⲉ[17] (S): ⲣⲁⲕϩⲓ (B) fem. *Kohlenhaufen* (ἀνθρακιά), ⲣⲁⲕϩⲓ ⲛ̄ⲭⲣⲱⲙ (B) *Feuerherd* (ἐσχάρα πυρός Jer. 43 22), ⲣⲟϫⲏ[18] (= ⲣⲟⲕϩⲉ) (S):	 rkḥ

[1] Gespr. 35 11. [2] Mission IV 522 [3] ib. 522. 528 u. s. [4] Zoega 101 3.
[5] Zoega 22 33 u. s. [6] Hyv. Actes 116.
[7] So nach Junker. Ich kenne nur die nicht ganz sicheren Stellen der kopt. Bannbulle aus Hermopolis Ä. Z. 30 (1892), S. 39. 40. [8] P. Sophia 17 8. [9] Guimet XVII 6. [10] Ezech. 40 47.
[11] Schen. III 129 22. [12] Budge: Homil. 78; Apocr. 148.
[13] Guimet XXV 158. [14] Deuteron. 7 25; Sir. 28 23.
[15] Mich. 1 7. [16] Levit. 1 7, 3 5; Num. 15 32, var. ⲣⲱⲕ̄ϩ Jerem. 5 14.
[17] Schen. IV 137 18. [18] ib. 137 23.

	ⲢⲀϪⲎ (A)[1] masc. *Backwerk*; auch übertragen (= *Eifer* o. ä.) ⲠⲢⲰⲔ̄ϩ ⲚⲦⲈ ⲠⲈϥϩⲎⲦ[2]	
ⲢⲀⲘⲒ (B)	Plural, eine Fischart (?) (Kircher)	*rm·w* (?) „Fische“
ⲢⲒⲘ (B)	in ϪⲀϪⲢⲒⲘ *Abhang*, siehe ϪⲰϪ	
ⲢⲒⲘⲈ (S. A): ⲢⲒⲘⲒ (B): ⲖⲒⲘⲒ (F) III^ae inf.	*weinen*; Ⲣ̄ⲘⲈⲒⲎ (S): ⲈⲢⲘⲎ (B): Ⲣ̄ⲘⲒⲈⲒ (A): ⲈⲘⲢⲎ (ak.)[3] *Träne*, Plur. Ⲣ̄ⲘⲈⲒⲞⲞⲨⲈ (S): ⲈⲢⲘⲰⲞⲨⲒ (B)	*rmj* *rmj·t*
ⲢⲰⲘ (S)	*Kissen*, siehe Ⲙ̄ⲢⲰⲘ	
ⲢⲰⲘⲈ (S. A. ak.[4]): ⲢⲰⲘⲒ (B): ⲖⲰⲘⲒ (F)	masc. *Mensch, Mann, Ehemann*,[5] *Diener*;[6] tonlos Ⲣ̄Ⲙ- (S. A): ⲢⲈⲘ- (B): ⲖⲈⲘ- (F), meist mit folg. genetiv. Ⲛ̄- als Präfix zur Bildg. von Nomina der Zugehörigkeit, z. B. Ⲣ̄ⲘⲚ̄ⲤⲰϢⲈ (S) *Landmann*, Ⲣ̄ⲘⲚ̄ⲔⲀϩ (S) *Erdgeborener* (γηγενής Sap. 7 1), Ⲣ̄ⲘⲚ̄ⲔⲞⲤⲘⲞⲤ (S) *Irdischer*, ⲢⲈⲘⲘ̄ⲪⲈ (B) *Himmlischer*, Ⲣ̄ⲘⲚ̄ⲎⲒ (S): ⲢⲈⲘⲚ̄ⲎⲒ (B) *Insasse*, Ⲣ̄ⲘⲚ̄ϬⲞⲈⲒⲖⲈ (S): ⲢⲈⲘⲚ̄ϪⲰⲒⲖⲒ (B) *Fremdling*, ⲢⲈⲘⲚ̄ϪⲞⲘ (B) *Machthaber* (siehe ϪⲞⲘ), Ⲣ̄ⲘⲚ̄ⲔⲎⲘⲈ (S): ⲢⲈⲘⲚ̄ⲬⲎⲘⲒ (B) *Ägypter*[7], bei folgenden Städtenamen meist ohne Ⲛ̄, z. B. Ⲣ̄ⲘⲢⲀⲔⲞⲦⲈ *Alexandriner*, [ⲢⲰⲘϩⲦⲞ (S) *Reiter* (siehe ϩⲦⲞ)] in Verbdg. mit Adjektiven Ⲣ̄ⲘⲘ̄ⲘⲈ (S) wahrhaftiger Mensch, Ⲣ̄ⲘⲚ̄ⲀⲤ (S) „alter Mensch“, Ⲣ̄ⲘⲚ̄ⲂⲢ̄ⲢⲈ (S) „neuer Mensch“;[8] Ⲙ̄ⲚⲦⲢⲰⲘⲈ (S) f. *Menschlichkeit, guter Charakter*;[9] ⲀⲦⲢⲰⲘⲈ (S): ⲀⲦⲢⲰⲘⲒ (B) *unmenschlich, feige, verlassen*,[10] ⲘⲚⲦⲀⲦⲢⲰⲘⲈ (S) f. *übermenschliches Unglück, Elend, Verlassenheit*;[11] Ⲣ̄ⲘⲘⲀⲞ (S. A): ⲢⲀⲘⲀⲞ (B): ⲖⲈⲘⲈⲀ (F) *reich* („großer Mensch“), Plur. ⲢⲀⲘⲀⲞⲒ, ⲢⲀⲘⲀⲰⲒ,[12] ⲢⲀⲘⲀⲰⲞⲨ (B)	*rmt*

NEC (B)

[1] Hos. 3 1 (so wohl statt ⲢⲀϪⲎ zu lesen) = πέμμα. [2] Guimet XVII 260.
[3] Par. Zauberpap. L 34. 36.
[4] Dem. Mag. Pap. [111 no. 55]. [5] Guimet XXV 215 (B).
[6] z. B. Crum: Brit. Mus. Index.
[7] Daneben auch die volle Form in ⲞⲨⲢⲰⲘⲒ ⲚⲈⲐⲰϢ (B) ein *Äthiope* (Budge: Michael 110 21). [8] Guimet XVII 302. [9] Athanasius § 52.
[10] Hyvern. Actes 98. [11] Junker: Poesie II 115. [12] Jerem. 24 1.

ⲣⲁⲙⲡⲓ, ⲣⲁⲙⲡⲉⲓ, ⲣⲁⲛⲡⲓ[1] (S)	*Ring* (δακτύλιον); ⲣⲟⲙⲡⲓ ⲛ̄ⲟⲩⲱⲙ (S) ein Gerät[2]	
ⲣⲟⲙⲡⲉ (S): ⲣⲟⲙⲡⲓ (B): ⲣⲁⲙⲡⲉ (A): ⲗⲁⲙⲡⲓ (F)	fem. *Jahr*, Plur. ⲣ̄ⲙⲡⲟⲟⲩⲉ. Tonlose Form ⲣ̄ⲙⲡ- in ⲣ̄ⲙⲡϣⲓⲣⲉ „kleines Jahr“ = *Hungersnot* (siehe ϣⲓⲣⲉ). ⲧⲉⲣⲟⲙⲡⲉ u. varr. *jedes Jahr* siehe unter ⲧⲛ̄- *jeder*	*rnp·t*
ⲣ̄ⲙⲣⲁϣ (S)	*mild*, siehe ⲣⲱϣⲉ	
ⲣ̄ⲙϩⲉ (S. A_2): ⲣⲉⲙϩⲉ (B): ⲗⲉⲙϩⲏ (F)	*frei*. Plur. ⲣ̄ⲙϩⲉⲉⲩⲉ (S): ⲣⲉⲙϩⲉⲩ (B)	*nmḥw* (?)[3]
ⲣⲁⲛ (S. B): ⲣⲉⲛ (A): ⲗⲉⲛ (F)	masc. *Name, Ansehen*[4]; mit Suffixen ⲣⲉⲛ⸗,[5] ⲣⲓⲛ⸗ (S. ak.),[6] ⲣ̄ⲛⲧ⸗ (S),[7] ⲣⲁⲛⲧ⸗ (S);[8] ⲣⲉⲛ̄ⲧ, ⲣⲓⲛ̄ⲧ (ak.) *mein Name*;[9] ϯⲣⲁⲛ⸗ (S. B): ϯⲣⲉⲛ⸗ (B): ϯⲣⲓⲛ⸗[10] (S), mit ⲉ- *jemdn. benennen, seinen Namen angeben*, ⲧⲁⲩⲉⲣⲓⲛ⸗[11] (S) in derselben Bedtg. ϯⲣⲁⲛ N.[12] und ϯⲣⲉⲛⲫⲣⲁⲛ ⲛ̄ N.[13] mit folg. ϫⲉ (B) *jemdn. N. nennen*. Beachtenswert ist die Wendung ⲛⲓⲙ ⲉⲣ̄ⲛ̄ⲧⲕ̄[14] (S): ⲛⲓⲙ ⲉⲣⲉⲛ̄ⲕ[15] (B) *welches ist dein Name, wie heißt du?* (τί ὄνομά σοι)	*rn*
ⲣ̄ⲁⲛⲁ⸗ (S. B)	*gefallen*, siehe ⲁⲛⲁⲓ	
ⲣ̄ⲡⲉ (S): ⲉⲣⲫⲉⲓ (B): ⲣ̄ⲡⲉⲓⲉ (A): ⲣ̄ⲡⲉⲉⲓ (A_2): ⲉⲗⲡⲏⲏⲓ (F)	masc. *Tempel*. Plur. ⲉⲣⲫⲏⲟⲩⲓ (B). Als kopt. Lehnwort mit Artikel ⲡⲉⲣⲡⲉ ins Arabische بربا (Birbe) übernommen, als Bez. altägypt. Ruinen.[16]	*rꜣ-pr*
ⲣⲓⲣ (S. B. A)	masc. *Schwein*. ⲣⲓⲣϩⲟⲟⲩⲧ (S): ⲣⲓⲣⲛ̄ⲧⲱⲟⲩ (B) *Wildschwein*, ⲕⲁⲡⲣⲟⲥ ⲛ̄ⲣⲓⲣ (S) *Eber*[17]	*rjrj*

[1] Ex. 26 29 (ed. Ciasca). [2] Djeme Pap. 37 25. 57. 81, 44 60. 72.
[3] Ä. Z. 53 (1917), S. 116.
[4] In ⲣ̄ⲙ̄ⲛ̄ⲣⲁⲛ (S) *berühmter Mann*. [5] Hyv. Actes 108; Gen. 41 51; Daniel 2 27.
[6] Ä. Z. 38 (1900), S. 82; Guidi: Fram. 73 4. 17; Marc. 3 14; Deuteron. 32 8 (ed. Budge); Jos. 23 7 (O. L. Z. 16, 1913, S. 365); Sap. 14 27.
[7] Marc. 5 9; Tattam 433. [8] Budge: Apocr. 84.
[9] Ä. Z. 38 (1900), S. 89. [10] Marc. 3 14.
[11] Jer. 3 16 (ed. Schleifer); Deuter. 32 8; Jos. 23 7.
[12] Daniel 1 7. 2 27. [13] Gen. 41 51; Ex. 17 7. 15; Guimet XXV 90.
[14] Marc. 5 9. [15] Hyvern. Actes. 108. [16] De Sacy: Relation de l'Égypte, S. 230.
[17] Lemm: Kopt. Stud. X (S. 6).

a) ⲣ̄ⲣⲟ, ⲉⲣⲟ[1] (S. A.): ⲣ̄ⲣⲁ (F), b) ⲟⲩⲣⲟ (B)[2]	masc. *König* (Pharao), fem. ⲣ̄ⲣⲱ (S), ⲟⲩⲣⲱ (B) *Königin*, Plur. ⲣ̄ⲣⲱⲟⲩ, ⲉⲣⲱⲟⲩ (S): ⲣ̄ⲣⲁⲓ, ⲣ̄ⲣⲟⲟⲩ[3] (A), ⲟⲩⲣⲱⲟⲩ (B) ‖ ⲣ̄ⲣ̄ⲣⲟ (S), ⲉⲣⲟⲩⲣⲟ (B) *König sein, herrschen*	a) *pr-ꜥꜣ* „großes Haus" b) *wr-ꜥꜣ* „großer Fürst"
ⲣⲣⲏⲧ (S)	*versprechen*, siehe ⲉⲣⲏⲧ	
ⲣ̄ⲥⲱ (S): ⲉⲣⲥⲱ (B)	fem. *Wohnung* (ἔπαυλις), *Hürde* für Vieh, Plur. ⲣ̄ⲥⲟⲟⲩⲉ βουκόλια[5]	*rsj.t*[4] (Pt.) § *rsꜣ.t* (Ros. 12 ff.)
ⲣⲏⲥ (S. B. A)	masc. *Süden*, ⲙⲁⲣⲏⲥ (S. B) *Oberägypten*;[6] ⲧⲟⲩⲣⲏⲥ (S) *Südwind*	*rśj*
ⲣⲏⲥⲓ, ⲣⲏⲓⲥⲓ (B): ⲣⲏⲥⲉ[7] (A)	masc. *Staub* (χνοῦς)	
ⲣⲟⲉⲓⲥ (S): ⲣⲱⲓⲥ (B): ⲣⲁⲉⲓⲥ (A)[8] — Qual. ⲣⲏⲥ	*wachen, bewachen*; Boh. Nebenform ϣ̄ⲣⲱⲓⲥ; Plur. *Wachen* (ἀγρυπνίαι),[9] ⲉⲣϣ̄ⲣⲱⲓⲥ (B) *wachen, schlaflos sein* (ἀγρυπνεῖν), ⲟⲓ ⲛ̄ϣ̄ⲣⲱⲓⲥ (B) *wach sein* (διανυκτερεύειν)[10]	*rjś*
ⲣⲁⲥⲧⲉ (S): ⲣⲁⲥϯ (B): ⲣⲉⲥⲧⲉ (A): ⲗⲉⲥϯ (F)	masc.[11] *der morgige Tag*; adverbial *morgen*, ebenso ⲛ̄ⲣⲁⲥⲧⲉ, ⲣ̄ⲣⲁⲥⲧⲉ (S), ⲉⲡⲉϥⲣⲁⲥⲧⲉ (S): ⲉⲡⲉϥⲣⲁⲥϯ (B), ⲙ̄ⲡⲉϥⲣⲁⲥⲧⲉ (S), ϣⲁⲡⲉϥⲣⲁⲥⲧⲉ (S) *bis morgen*, ⲛ̄ⲥⲁⲣⲁⲥⲧⲉ (S) *übermorgen*	§ *rsti* (Orakel 482)
ⲣⲁⲥⲟⲩ (S): ⲣⲁⲥⲟⲩⲓ (B): ⲣⲉⲥⲟⲩ (A): ⲣⲉⲥⲟⲩⲉ (A_2)	fem. *Traum*; ⲉⲣⲣⲁⲥⲟⲩⲓ[12] (B): ⲡⲉ(ⲉ)ⲣⲉ ⲣⲁⲥⲟⲩ (S): ⲫⲉⲣⲣⲁⲥⲟⲩ (B) *träumen*	*rśw.t*
ⲣ̄ⲧⲱ (S): ⲉⲣⲧⲱ (B)	fem. *Spanne* („große Hand")[13]	*ḏr.t ꜥꜣ.t*
ⲣⲁⲧ= (S. B): ⲣⲉⲧ=, ⲣⲉⲉⲧ=	*Fuß, Bein*,[14] *Grenze*,[15] *Spur*;[16] in den zusammengesetzten Präpositionen	*rd*

[1] Auch altkopt. in ⲡⲉⲣⲟⲛⲧⲏ Par. Zauberpap. C. 1.
[2] Zu dieser Trennung der beiden Wörter vergl. Etymol. no. 23. [3] Mich. 1 1 [Sethe].
[4] Sethe: Urk. II 181 3. [5] Lev. 25 31; Num. 32 24. 41; Deuteron. 7 13; 28 18.
[6] ⲫⲙⲁⲣⲏⲥ ⲡⲓⲛⲓϣϯ (Act. mart. I 90 8. 29) ohne Artikel Hyvern. Actes 263 (= Zoega 13). Von ⲙⲁⲣⲏⲥ ist der arab. Name des Südwindes ضريسى abgeleitet. [7] Hos. 13 3.
[8] Nahum 2 5. [9] 2 Cor. 11 27; Guimet XVII 11. [10] Luc. 6 12; Eph. 6 18.
[11] Im Demot. mehrfach (II Kh 3 24, 4 26) als Fem. [12] Joel 2 28.
[13] Bondi: Ä. Z. 32 (1894), S. 132. [14] So deutlich in der Verbdg. ⲛⲓⲥⲏⲃⲓ ⲛ̄ⲧⲉⲣⲁϯ *deine Schienbeine* Jes. 47 2. [15] Crum: Z. D. M. G. 68 (1914), S. 184. [16] Hiob 11 7 = ἴχνος.

(A): ⲗⲉⲧ⸗ (F), nur mit Suffixen	ⲉⲣⲁⲧ⸗ (S. B) *hin zu,*[1] ϩⲁⲣⲁⲧ⸗ (S): ϧⲁⲣⲁⲧ⸗ (B): ⳉⲁⲣⲉⲧ⸗ (A) *unter,* ϩⲓⲣⲁⲧ⸗ (S): ϩⲓⲣⲉⲧ⸗ (A) *zu, entgegen, hinter,*[2] ⲛ̄ⲣⲁⲧ⸗ (S) *mit den Füßen;* ferner in folgenden Verbindungen ⲁϩⲉⲣⲁⲧ⸗ (S): ⲟϩⲓ ⲉⲣⲁⲧ⸗ (B): ⲁϩⲉ ⲁⲣⲉⲧ⸗ (A) *stehen,* ⲛ̄ⲣⲁⲧ⸗[3] (S): ⲛ̄ⲣⲉⲧ⸗ (A) *aufspüren,*[4] *erreichen,* öfter in ⲁⲧⲛ̄ⲣⲁⲧ̄ϥ̄[6] (S) *unzugänglich, unerforschlich, unnahbar,* ⲕⲁⲣⲁⲧ⸗ ⲉⲃⲟⲗ (S) *hinausgehen,* ⲥⲱⲣⲛ̄ⲣⲁⲧ̄ϥ̄, ⲥ̄ⲣ̄ⲣⲁⲧ̄ϥ̄ (S) *seine Notdurft verrichten,*[7] ϭⲛ̄ⲣⲁⲧ⸗ (S) *ausfindig machen, aufspüren,* davon ⲁⲧϭ̄ⲛ̄ⲣⲁⲧ⸗ (S) *unergründbar, unerforschlich*[8] — ⲣ̄ⲙ̄ⲣⲁⲧⲟⲩ (B) *Fußsoldaten*	*'n rd*[5] vgl. § *rmt-rtf* (Rosett. 14)
ⲣⲁⲓⲧⲉ (S): ⲣⲉⲓⲧⲉ, ⲣⲉⲉⲓⲧⲉ (A)	fem. *Verwandtschaft, Stamm* (συγγένεια),[9] ⲣ̄ⲙ̄ⲣⲁⲓⲧⲉ, ⲣ̄ⲙ̄ⲛ̄ⲣⲁⲓⲧⲉ (S) *Verwandter*[10]	
ⲣⲏⲧⲉ (S. A): ⲣⲏϯ (B)	masc. *Art, Weise,* ⲙ̄ⲡⲣⲏⲧⲉ (S): ⲙ̄ⲫⲣⲏϯ (B) *wie,* (ⲙ̄)ⲡⲁⲓⲣⲏϯ (B) *so,* ⲛⲁⲡⲁⲣⲏϯ (B) *in meiner Art*[12]	§ *rdte*[11]
ⲣⲱⲧ (S. B. A[13]): ⲗⲱⲧ[14] (F)	a) intrans. *wachsen,* b) trans. *wachsen lassen* in ⲣ̄ⲧ̄ⲧ̄ⲛ̄ϩ[15] (S): ⲣⲉⲧⲧⲉⲛϩ (B) *Flügel bekommen,* ⲣⲉⲧⲛⲟⲩⲛⲓ (B) *Wurzel schlagen;*[16] Qualit. ⲣⲏⲧ (S. B. A) *bewachsen sein, wachsen,* ⲣⲏⲧ ⲛ̄ⲧⲉⲛϩ (B) *beflügelt,* ⲣⲏⲧ ⲙ̄ϥⲱⲓ (B), ⲣⲁⲧϥⲱ (S) *behaart,* vielleicht auch in dem Namen des *Hasen* als Part. conj. ⲣⲁⲧⲫⲁⲧ (B); Subst. ⲣⲱⲧ (S. B) masc. *Sproß, Gewächs,*[17] *Blume,*[18] *Ertrag,* Plur. ⲣⲁⲧⲉ[19] (S): ⲣⲟϯ (B)	*rd* *rd* (Canopus)

[1] Selten nach Verben der Wahrnehmung, Lemm: Kopt. Misz. no. 49; Wiesmann: Ä. Z. 55, S. 78. [2] Crum: Anecd. Oxon. 82; Rösch: Vorbem., S. 173.
[3] Zoega 411 ult.; Gnost. Schriften, S. 97 ff.
[4] Clem. 28 9 ⲉⲧⲉⲙⲁⲩⲛ̄ⲣⲉⲧⲟⲩ = ἀνεξιχνίαστος.
[5] Gardiner: Tomb of Amenemhēt, S. 93.
[6] P. Sophia 242 7; Gnost. Schriften, S. 97 ff.; Ä. Z. 25 (1887), S. 64.
[7] Ri. 3 24 — Crum: Z. D. M. G. 65 (1911), S. 856—857.
[8] Zoega 647, Anm. 35; Peyron 412. [9] Num. 1 20 ff. [10] Luc. 1 58.61.
[11] Griffith: Stories 133 (II Kh. 5 33. 35). [12] Act. apost. 7 37. Vergl. Griffith: a. a. O. 134.
[13] Amos 9 13. [14] Matth. 13 26. [15] Jes. 40 31 (Addit.). [16] Jes. 37 31.
[17] Schen. III 161 2 ⲡⲣⲱⲧ ⲛ̄ⲧⲥⲱϣⲉ. [18] Jes. 61 11 = ἄνθος. [19] Deuteron. 28 23 = ἐκφόρια.

°ⲣ̄ⲧⲟⲃ (S): ⲉⲣⲧⲟⲃ, ⲉⲣⲧⲟⲡ (B): ⲣ̄ⲧⲁⲃ (A)	masc. *Scheffel, Artabe* (ἀρτάβη, arab. اردب) aram.-pers. Lehnwort (?)[1]	
ⲣⲱⲧⲉⲃ (B)	a) trans. *legen*; mit Reflexivsuffix ⲁϥⲣⲟⲑⲃⲉϥ *er legte sich hin*; b) intrans. *sich hinlegen*	
ⲣⲁⲧⲱⲙⲓ (B)	Plur. *Gelenke* o. ä.[2] (von ⲧⲱⲙⲓ *vereinigen*)	
ⲣⲁⲧⲫⲁⲧ (B)	masc. *Hase*, siehe ⲣⲱⲧ	
ⲣⲁⲧⲏⲩ (S)	*Luft, Luftraum*[3] in der Wendung ϫⲓⲛⲛⲉϥⲥ̄ⲛⲧⲉ ϣⲁⲣⲁⲧⲏⲩ ἀπὸ ἐδάφους μέχρι ἀέρος[4]	
ⲣⲁⲟⲩⲏ, ⲣⲁⲃⲏ (S. B)[5]	fem. *Nachbarschaft, Nachbarn, Straße*,[6] *Haus*, ⲣ̄ⲙⲣⲁⲩⲏ (S) *Nachbar* (περίοικος)	*rwʾꜣʾ·t*[7] [Junker]
ⲣⲁⲟⲩⲱ (B) [vgl. ⲗⲟⲩⲱ]	*kommen, zusammenkommen, begegnen, hineinfallen*,[8] *gefangen werden*.[9] Qual. ⲣⲁⲟⲩⲏⲟⲩⲧ, ⲣⲁⲃⲏⲟⲩⲧ (B) *unterworfen, schuldig* mit ⲉ-	§ *r ꜣwꜥꜣt* (Mythus 3)
ⲣⲟⲟⲩⲉ (S): ⲣⲱⲟⲩⲓ (B): ⲣⲏⲓⲟⲩⲉ, ⲣⲉⲓⲟⲩⲉ[10] (A): ⲗⲁⲟⲩⲓ (F)	fem. (häufig im Plural) *Getreidehalm, Halm* (καλάμη), ⲣⲱⲟⲩⲓ ⲙ̄ⲙⲁϩⲓ (B) καλάμη στιππύου (Jes. 1 31), ⲥⲉⲃⲣⲟⲟⲩⲉ (S) καλάμη (Hiob. 24 25). Vergl. auch ⲁⲣⲉⲓⲟⲩⲉ (A): ⲁⲣⲱⲟⲩⲓ (B)	*rwj* (Pt.)
ⲣⲟⲟⲩⲛⲉ (S) IVae inf.	masc. *Jungfrauenschaft* (Infin.), ⲙ̄ⲛⲧⲣⲟⲟⲩⲛⲉ (S) f. in derselben Bedtg.	
ⲣⲱⲟⲩⲛⲓ[11] (B) ⲗⲁⲩⲛⲓ (F)	fem. *Jungfrau*	*rnn·t*
ⲉⲣⲟⲩⲟⲧ (B): ⲟⲩⲣⲟⲧ (S) Qual. ⲣⲟⲟⲩⲧ (S): ⲣⲱⲟⲩⲧ (B)	*frisch, heiter, kräftig sein*,[12] ϯⲉⲣⲟⲩⲟⲧ (B) *erheitern, ermuntern*, mit ⲛ̄ dat.[13] ⲣⲱⲟⲩⲧⲉϥ (B) masc. *Heiterkeit*	*rwḏ* > *rwd*

[1] Sethe: Nachr. der Ges. Wissensch. Göttingen 1916, S. 112 ff. (Nöldeke-Festgabe).
[2] Ä. Z. 13 (1875), S. 136. [3] Wohl aus ⲣⲁ *Grenze* + ⲧⲏⲩ *Luft* gebildet.
[4] Stern: Ä. Z. 22 (1884), S. 155, Anm. 6.
[5] Lemm: Kopt. Misz. CVII (1152), CIX (1248).
[6] Jer. 30 27 ἄμφοδον. [7] s. oben ⲣⲓ.
[8] ⲣⲁⲩⲱ ⲉϯⲫⲁϣ Jes. 24 18 ἁλώσεται ὑπὸ τῆς παγίδος. [9] Jes. 14 10.
[10] Mich. 7 1; Joel 2 5; Abd. 18 (ⲁⲣⲉⲓⲟⲩⲉ) [Sethe].
[11] Nach Peyron unter ⲗⲁⲩⲛⲓ ohne Angabe des Zitats (wohl epist. Jerem. 8).
[12] Guimet XVII 309. [13] Guimet XVII 54.

ⲣⲟⲟⲩϣ (S): ⲣⲱⲟⲩϣ (B): ⲣⲁⲩϣ (A): ⲗⲁⲟⲩϣ (F)	*sorgen für* (ϩⲁ-: ϧⲁ-, ⲉ-[1]) Subst. *Sorge*, ϥⲓⲣ̄ⲣⲟⲟⲩϣ (S): ⲉⲗⲗⲁⲟⲩϣ (F), ϥⲓⲣⲟⲟⲩϣ (S): ϥⲓⲣⲱⲟⲩϣ (B): ⲃⲓⲗⲁⲟⲩϣ (F): ϥⲓⲣⲁⲩϣ (A), ϥⲓⲡⲣⲟⲟⲩϣ (S): ϥⲓⲫⲣⲱⲟⲩϣ (B) *sorgen für* (ⲉ-, ϩⲁ-: ϧⲁ-, ⲉϫⲉⲛ-);[2] ⲁϥϥⲓⲡⲉϥⲣⲟⲟⲩϣ (S): ⲁϥϥⲓⲡⲉϥⲣⲱⲟⲩϣ (B) *er sorgte für ihn*	§ *rwš* (Canopus)
ⲣⲁϣⲉ (S): ⲣⲁϣⲓ (B): ⲣⲉϣⲉ (A): ⲗⲉϣⲓ (F)	*sich freuen* mit ⲙ̄ⲙⲟ= oder ⲉϫⲱ= *über jemdn.* Subst. *Freude*	*ršw·t*
*ⲣⲓϣⲉ (S): *ⲣⲓϣⲓ (B) III^ae inf.	davon ⲣⲉϣⲧ- (S),[3] ⲣⲁϣⲧ= (S): ⲣⲁϣ= (B) mit direktem Objekt *jemdm. genügen*, Nebenform ⲣⲱϣⲉ	
ⲣⲟⲟⲩϣ (S): ⲣⲱⲟⲩϣ (B)	Plur. *Strudel, Fluten* (μετεωρισμοί)	
ⲣⲱϣⲉ (S): ⲣⲱϣⲓ, ⲣⲱϣ (B): ⲣⲱϩⲉ (A)	a) trans. *messen*, nur B (ⲣⲱϣ), auch in ⲛⲟϩⲛ̄ⲣⲱϣ *Meßstrick*; b) intrans. *jemdm. genügen* mit direktem Objekt oder mit ⲛ̄- (ⲙ̄ⲙⲟ=), ⲉ-.[5] Subst. ⲣⲱϣⲉ masc. *Maß, genügende Zahl*, ⲡⲣⲱϣⲉ ⲛ̄- *viel*.[6] Hierher gehört auch ⲣ̄ⲙⲣⲁϣ (S): ⲣⲉⲙⲣⲁⲩϣ (B): ⲣ̄ⲙⲣⲉ(ⲉ)ϩ̄ϥ (A): ⲗⲉⲙⲗⲏϣ (F) *maßvoll, milde, sanftmütig*	*rḫj*? „kennen"?[4] *rḫt* (Sethe)
ⲣⲱϣⲉ (S): ⲣⲱϣⲓ (B)	*achten auf, beobachten, inspizieren* mit ⲉ-; ⲡⲉⲧⲣⲱϣⲉ (S) *Aufseher*;[7] ob identisch mit dem vorstehenden?	*rḫj*? „kennen"?
ⲣ̄ϣⲱⲛ (S): ⲉⲣϣⲱⲛ (B)	masc.[7] *Mantel* (Peyron 42) θέριστρον,[8] περιβόλαιον,[9] περιβολή[10]	
ⲣⲟϣⲣⲉϣ (B): ⲧⲣⲟϣⲣⲉϣ (S)	masc. *Röte* (ἐρύθημα Jes. 63 1), etwa fehlerhaft statt ⲑⲣⲟϣⲣⲉϣ?	
ⲣⲉϥ- (S. B. A): ⲗⲉϥ- (F)	Nominalpräfix zur Bildung von nomina agentis von Infinitiven	*rmt ꜥw=f* („ein Mann, welcher ...")

---

[1] Guimet XVII 216. [2] Ezech. 16 42. [3] Hebr. 13 5 (Addit.)

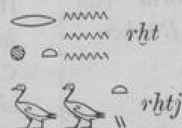
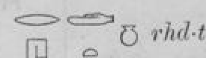
[4] In dieser Bedeutung „messen" vielleicht in dem Namen des astronomischen Meßinstrumentes *m-rḫ·t* „womit gemessen wird" = ὡρολόγιον [Ä. Z. 37 (1899), S. 12] erhalten.

[5] Guimet XVII 201 (verb. ⲣⲱϣⲓ).

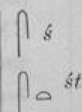
[6] Crum: Ostr. no. 115, S. 52 ⲙ̄ⲡⲣⲱϣⲉ ⲛ̄ⲥⲟⲡ (S) *oft* Mission IV 678 ult.

[7] Zoega 561. [8] Gen. 24 65, 38 14; Hohel. 5 7 (= Schen. III 57 3 ff.).

[9] Ps. 101 26, 103 6. [10] Gen. 49 11; Sir. 50 11.

ⲣⲟⲩϩⲉ (S. A): ⲉⲣⲟⲩϩⲉ[1] (S): ⲣⲟⲩϩⲓ (B): ⲗⲟⲩϩⲓ (F)	masc. *Abend*; ϩⲁⲛⲁⲣⲟⲩϩⲓ (B): ϩⲓⲣⲟⲩϩⲉ[2] (A) *Abendzeit*; ⲛ̄ϩⲁⲛⲁⲣⲟⲩϩⲓ,[3] ⲉⲛⲟⲩϩⲁⲛⲁⲣⲟⲩϩⲓ[4] (B): ⲛⲁⲩⲛ̄ϩⲁⲛⲁⲣⲟⲩϩⲓ (B): ⲛⲟⲛ̄ϩⲓⲣⲟⲩⲉ[5] (sic) (A) *Abendzeit*[6]	 rwḥꜣ
ⲣⲱϩⲉ (S): ⲣⲱϧⲓ (B)	*waschen*. Qualit. ⲣⲁϩⲉ *ausgewählt*,[7] ⲣⲁϩ̄ⲧ (S): ⲣⲁϧ̄ⲧ (B): ⲗⲉϩ̄ⲧ (F) masc. *Wäscher*, ⲣⲁϩ̄ⲧ ⲛ̄ⲧⲱϭ̄ⲥ (var. -ⲛ̄ⲧⲱⲧ̄ⲥ) *Walker* (siehe ⲧⲱϭ̄ⲥ)	 rḥt rḥtj
ⲣⲉϩⲣⲱϩ= (S)	*waschen* (Berl. Urk. I, no. 21 Recto 19, Verso 14)	
ⲣⲱϩ̄ⲧ (S): ⲣⲱϧ̄ⲧ (B): ⲣⲱⳉ̄ⲧ, ⲣⲱⳉⲉ[8] (A): ⲗⲱϩ̄ⲧ (F)	*schlagen, zerschlagen, brechen, hinabwerfen*; ⲣⲱϩ̄ⲧ ⲉⲡⲉⲥⲏⲧ, ⲉϩⲣⲁⲓ (S) *herabfallen*; ⲉⲣϧⲟⲧ (B) masc. *Schlag, Wunde*; ϭⲓⲉⲣϧⲟⲧ (B) mit ϧⲉⲛ- *von einer Sünde heimgesucht werden*[9]	
ⲣⲱϩⲧⲉ, ⲣⲁϩⲧⲉ[10] (S)	*Kessel*	 rhd·t
ⲣ̄ϫⲛⲟⲟⲩ, ⲣ̄ϫⲛⲟⲟⲩⲉ, ⲣ̄ϫⲛⲁⲩ[11] (S)	fem. *Tenne*. Andere Varr. ⲣⲓϫⲛⲟⲟⲩ,[12] ⲣⲉϫⲛⲟⲟⲩ[13] [vergl. ϫⲛⲟⲟⲩ]	
ⲣⲱϫ̄ⲡ (B)	*werfen, treiben, zerbrechen*;[14] ⲣⲟϫⲡ= mit Reflexivsuffix *sich niederwerfen*.[15] Qualit. ⲣⲟϫ̄ⲡ *liegen*; ⲡⲓⲣⲱϫ̄ⲡ ϧⲁⲧⲉⲛⲫϯ *Gottergebenheit, Gottvertrauen*[16]	
ⲣⲟϫⲣⲉϫ ⲉⲃⲟⲗ (S)	*abwaschen* o. ä. (Zoega 505 13)	
ⲣ̄ϫⲱϫⲉ (S)	Frauengewand [Ä. Z. 22 (1884), S. 148]	

ⲥ

=ⲥ (S. B. A. F)	Suffix der 3. Pers. Sing. fem.	 ś
ⲥ̄- (S. B. A. F)	3. Pers. fem. Sing. des Präsens I	śt

[1] Mission IV 686 3. [2] Soph. 3 8. [3] Vita Sinuth. 17 24. [4] Guimet XVII 262. [5] Soph. 2 7. [6] Zu ϩⲁⲛ- vergl. Ä. Z. 51 (1913), S. 124. [7] Hohel. 5 10 = Schen. III 53 23. [8] Amos 9 1 [Sethe]. [9] Guimet XVII 207. [10] Crum: Ostr. S. 61, no. 240; Ä. Z. 13 (1875), S. 136. [11] Mém. Mission VIII 227. [12] Gen. 50 10. [13] Ri. 6 37; Ruth 3 6. — Vergl. auch O. L. Z. 14 (1911), S. 551. [14] Guimet XVII 189. [15] Jerem. 8 14. [16] Guimet XXV 131.

ⲥ̄- (A): ⲛ̄ⲥ- (S. F): ⲛ̄ⲧⲉⲥ- (B)	3. Pers. fem. Sing. des Konjunktivs	*mtu=s*
ⲥⲁ- (S. B. A): ⲥⲉ- (F) tonl. Form von ⲥⲟⲓ *Rücken*	masc. *Seite, Gegend,*[1] *Reihe.* ⲙ̄ⲡⲉⲓⲥⲁ (S) *dort*; ⲉⲡⲉⲓⲥⲁ (ⲉⲡⲓⲥⲁ) ⲙⲛ̄ ⲡⲁⲓ (S): ⲉⲡⲁⲓⲥⲁ ⲛⲉⲙⲫⲁⲓ (B) *hierhin und dorthin*; ϩⲛ̄ⲟⲩⲥⲁ, ⲉⲩⲥⲁ, ⲥⲁⲟⲩⲥⲁ (S): ⲛ̄ⲥⲁ ⲟⲩⲥⲁ (B) *nach einer Seite, abgesondert*; (ⲛ̄)ⲥⲁⲥⲁⲛⲓⲙ (S): (ⲛ̄)ⲥⲁⲥⲁⲛⲓⲃⲉⲛ (B): ⲛ̄ⲥⲁⲥⲉⲛⲓⲙ (F) *nach, auf allen Seiten*; ⲥⲁⲃⲟⲗ, ⲥⲁⲛ̄ⲃⲟⲗ (S) masc. *Außenseite*; ϩⲓⲡⲥⲁⲛ̄ⲃⲟⲗ, ⲉⲡⲥⲁⲛ̄ⲃⲟⲗ (S) *außerhalb*; ⲡⲥⲁⲃⲟⲗ c. ⲙ̄ⲙⲟ= (S) *weit entfernt von*; ⲉⲣⲥⲁⲃⲟⲗ (B) *herausgehen, vorübergehen*; ⲥⲁⲡϩⲟⲩⲛ (S) masc. *Innenseite*; ⲥⲁⲡⲥⲁ (B) *gegen*; ⲥⲁⲡⲥⲁ ⲙ̄ⲙⲁⲩⲁⲧ= (B) *für sich allein*	*š*;
ⲥⲁ-, ⲛ̄ⲥⲁ- (S. B): ⲛ̄ⲥⲁ- (F): ⲥⲉ- (A) mit Suffixen ⲛ̄ⲥⲱ= (S. B. F. A[2])	*hinter, nach*; in negiertem Satze *außer*; häufig in allgemeiner Ortsbedeutung *in, bei, gegen, zu*; ⲛ̄ⲥⲁ ⲟⲩⲛⲁⲙ (S), ⲥⲁⲧⲉⲕⲟⲩⲓⲛⲁⲙ (B) *zur* [*zu deiner* (B)] *Rechten*; ⲛ̄ⲥⲁϩⲃⲟⲩⲣ (S) *zur Linken*; ⲛ̄ⲥⲁⲟⲩⲥⲁ (B) *abgesondert* (s. oben); ⲥⲁⲡⲉⲓⲉⲃⲧ (B) *im Osten*; ⲛ̄ⲥⲁⲥⲁⲛⲓⲙ (S) *nach allen Seiten* (s. oben); (ⲛ̄)ⲥⲁⲃⲟⲗ, ⲛ̄ⲥⲁⲡⲃⲟⲗ (S), (ⲛ̄)ⲥⲁⲛ̄ⲃⲟⲗ (S): ⲛ̄ⲥⲁⲙ̄ⲃⲁⲗ (F) *außerhalb, fern von*; ⲛ̄ⲥⲁⲧⲡⲉ (S) *nach oben*;[3] ⲛ̄ⲥⲁϫⲱ= (B) *mit dem Kopf nach unten*;[4] ⲥⲁⲧⲟⲧ= (B)[5] *sofort*; ⲥⲁϧⲟⲩⲛ (B) *innerhalb*; ⲥⲁⲡϣⲱⲓ (S. B. F) *oberhalb*; ⲥⲁⲡⲉⲥⲏⲧ (S. B. F) *unterhalb*; ⲛ̄ⲥⲁⲡⲁϩⲟⲩ (S): ⲥⲁⲫⲁϩⲟⲩ (B) *hinter*; ⲥⲁϧⲣⲏⲓ (B) *unterhalb*; ⲥⲁⲙ̄ⲛⲁⲓ . . . . ⲥⲁⲙ̄ⲛⲁⲓ *hier . . . . dort*; ⲥⲁⲙ̄ⲛⲏ (B) *jenseits*; ⲥⲁⲙⲉⲛϩⲉ-, ⲥⲁⲙⲉⲛϩⲏ= (B): ⲥⲁⲛ̄ϩⲏ=[6] (F) *hinter* (s. ϩⲉ-); ⲙⲛ̄ⲛ̄ⲥⲁ-	*m-š*; „im Rücken von"

[1] ⲛ̄ⲥⲁ ⲡ̄ⲕⲏⲙⲉ (S) *die Gegend Ägyptens* Zoega 315 1, 426 14.
[2] Einmal ⲛ̄ⲥⲟⲩ= Eliasapokal. 40 11.
[3] Schen. III 49 11. Gegs. ⲉⲡⲉⲥⲏⲧ. [4] Act. mart. I 151 5.
[5] ⲛ̄ⲥⲁⲧⲟⲟⲧ= (S) existiert nicht (siehe ⲧⲟⲟⲧ=).
[6] Marc. 8 33.

	(S): ⲙⲉⲛⲉⲛⲥⲁ- (B): ⲙ̄ⲛ̄ⲛⲉⲥⲁ- (F) *nach* (zeitlich); ⲛ̄ⲥⲁⲑⲏ (S) *weiter, ferner*;[1] ⲛ̄ⲥⲁⲃⲏⲗ, ⲛ̄ⲥⲁⲃ̄ⲗ̄ⲗⲁ= (S) *außer*; ⲛ̄ⲥⲁⲃⲏⲗ ϫⲉ (S) *außer daß*	
ⲥⲁ (S): ⲥⲁⲓ (B): ⲥⲉⲓ (F): ⲥⲁⲓⲉ (A), Kausat. ⲧⲥⲁⲓⲟ	*schön sein*,[2] Qual. ⲥⲁⲓⲱⲟⲩ (B) *schön sein, sich ziemen*, Subst. *Schönheit*; ϯⲥⲁ (S) *schön aussehen*[3] (o. ä.). Adjektivisch gebraucht in ⲟⲩϣⲏⲏ ⲛ̄ⲟⲩⲟⲟⲧⲉ ⲛ̄ⲥⲁ *ein schöner Gemüsegarten*,[4] Adjektiv ⲥⲁⲓⲉ (S. B) *schön*, ⲉⲣⲥⲁⲓⲉ (B) *geschmückt werden* (κοσμηθῆναι Ezech. 16 13); Adjektivverbum ⲛⲉⲥⲉ- (S. B) *schön sein* s. d.	
ⲥⲁ- (S. B)	masc. *Person* mit folg. Genetiv ⲛ̄-. Nominalpräfix zur Bildung von Nomina agentis wie ⲥⲁⲛ̄ⲗⲁϥ *Schlächter*	s'
ⲥⲁⲓⲱⲟⲩ (B)	*leicht*; verbessere ⲁⲥⲓⲱⲟⲩ[5]	
ⲥⲉ (S)	*sechzig*	
ⲥⲉ (S. B. A)	*ja, wahrlich*, Nebenform von ⲛ̄ⲥⲉ	
ⲥⲉ- (S. B. F. A)	3. Pers. Plur. des Präsens I	št
ⲥⲉ- (A): ⲛ̄ⲥⲉ-(S.B.F): ⲛ̄ⲧⲟⲩ- (B)	3. Pers. Plur. des Konjunktivs	
-ⲥⲉ, -ⲥⲟⲩ (S)	3. Pers. Plur. des Objektspronomens beim Verbum[6]	št
ⲥⲉ- (A): (ⲛ̄)ⲥⲁ- (S. B. F)	*nach*, siehe unter ⲥⲁ-	
ⲥⲉ-	*Sitz*, in ⲥⲉ-ⲙⲓⲥⲓ, ⲥⲉ-ⲥⲃⲟϩ, ⲥⲉ-ⲓⲱⲟⲩⲛ, ⲥⲉ-ⲕⲱⲧ (?)	'ś·t[7]
ⲥⲉⲓ, ⲥⲓ (S. A): ⲥⲓ (B. F)	*satt werden von* ⲛ̄-, ⲉⲃⲟⲗϩⲛ̄-.[8] Qualit. ⲥⲏⲩ (S): ⲥⲏⲟⲩ (B)	sȝj
ⲥⲉⲓ, ⲥⲓ, ⲥⲓⲉ (S)	fem. *Zeder*, Nebenform von ⲥⲓⲃⲉ: ⲥⲓϥⲓ[9]	
ⲥⲟ, ⲥⲟⲉ (S): ⲥⲱⲉ (A)	fem. von ⲥⲟⲟⲩ *sechs*	

[1] P. S. B. A. 27 (1905), S. 168.
[2] Lemm: Kopt. Stud. X—XX (1900), S. 159 (191).
[3] Guimet XVII 328 (Var. ⲥⲁⲓ [B] ib. 103). [4] Deuteron. 11 10.
[5] So steht Ex. 18 26 bei Lagarde, und ib. 4 10 wird so zu emendieren sein.
[6] Vergl. Ä. Z. 53 (1917), S. 133 und Sethe: Nachr. Ges. Wiss. Göttingen 1919, S. 141.
[7] Spiegelberg: Randglossen zum A. T., S. 20 und Recueil 28 (1906), S. 208.
[8] Lemm: Kopt. Misz. VIII (145). [9] Sethe: Ä. Z. 50 (1913), S. 80.

ⲥⲟ (S. A): ⲁⲥⲟ (B): ⲥⲁ (F)	*Schutz (?) in ϯⲥⲟ (S. A): ϯⲁⲥⲟ (B): ϯⲥⲁ (F): ⲧⲥⲟ[1] (A) *schonen* mit ⲉ-, *sich kümmern um, sich scheuen vor*[2] (B)	sꜣ (?)
ⲥⲟⲓ (S. B)	masc. *Rücken,* tonlos ⲥⲁ- (s. oben) mit Suff. ⲥⲱ=	sꜣ
ⲥⲟⲓ (S. B): ⲥⲁⲓ (F): ⲥⲁ (A)	masc. *Balken;* ⲟⲩⲉϩⲥⲟⲓ (S): ⲟⲩⲁϩⲥⲟⲓ (B): ⲟⲩⲁϩⲥⲁ (A) fem. *Dach*	sꜣj
ⲥⲟⲩ- (S. B)	*Tag,* siehe ⲥⲏⲟⲩ	
-ⲥⲟⲩ (S)	Nebenform von ⲥⲉ, der 3. Pers. Plur. des Objektspronomens beim Verbum	
ⲥⲟⲩ- (S)	Nebenform von ϣⲟⲩ-, siehe ⲃ̄ⲛ̄ⲛⲉ	
ⲥⲱ (S. B. F): ⲥⲟⲩ (A)	*trinken* ⲥⲉ- (S. B): ⲥⲁ- (F), ⲥⲟⲟ= (S): ⲥⲟ= (B); Subst. *Trank, Gelage;* Part. conj. ⲥⲁⲩ- in ⲥⲁⲩⲏⲣ̄ⲡ̄ *Zecher*	swr
ⲥⲱ= (S. B. F. A)	*Rücken,* siehe ⲥⲁ-	
ⲥⲱ (S)[3]	fem. *Matte.* Siehe Etymol. no. 1	* sꜣj·t (?)
ⲥⲱⲓ (B)	*kahl*	
ⲥ̄ⲃ̄- (A)	in ⲥ̄ⲃ̄ⲛ̄ⲥⲉⲧⲉ *Brandopfer* (s. d.)	
ⲥⲃⲉ (S. B): ⲥⲃⲏ (F)	masc. *Tor*	sbꜣ
ⲥⲃⲟ (S)	*lernen* mit ⲉ-, siehe auch ⲛⲉⲥⲃⲱⲱ=	
ⲥⲃⲱ (S. B. F): ⲥⲃⲟⲩ (A). Pl. ⲥⲃⲟⲟⲩⲉ (S): ⲥⲃⲱⲟⲩⲓ (B): ⲥⲃⲁⲩⲉ (A); ⲥⲉⲃ (B) nur in ⲙⲉⲧⲥⲉⲃ	fem. *Lehre, Strafe,* Plur. ⲥⲃⲱⲟⲩⲓ (B) *Sinne, Verstand.*[4] ϯⲥⲃⲱ (S. B. F): ϯⲥⲃⲟⲩ (A) *lehren* mit ⲛ̄- des Dativs und ⲉ-[5] oder ⲛ̄-[6] der Sache, ϫⲓⲥⲃⲱ (S. F): ϭⲓⲥⲃⲱ (B): ϫⲓⲥⲃⲟⲩ (A) *unterrichtet werden, lernen;* ϫⲉⲙⲟⲩⲥⲃⲱ (B) *überlisten* (κατασοφίζεσθαι), ⲙⲉⲧⲥⲉⲃ (B) fem. *List* o. ä. (πανουργία)[7]; ⲥⲃⲟⲩⲓ (S) masc. *Schüler;* Adjektiv ⲥⲁⲃⲉ, fem. ⲥⲁⲃⲏ (S. B)[8] *klug, weise,* Plur. ⲥⲁⲃⲉⲉⲩ (S): ⲥⲁⲃⲉⲩ (B): ⲥⲁⲃⲏⲟⲩ (F)	sbꜣj·t

[1] Zach. 11 6. [2] Guimet XXV 142. 195.
[3] Schen. III 163 3; Mingar. 321; Ä. Z. 52 (1914), S. 120 5.
[4] Daniel 4 31. 33 (φρένες). [5] Deuteron. 11 19 (B). [6] Ps. 33 11 (S).
[7] I Cor. 3 19; II Cor. 4 2. 11 3; II Petr. 1 16 (ϩⲁⲛϣϥⲱ ⲙ̄ⲙⲉⲧⲥⲉⲃ σεσοφισμένοι μῦθοι).
[8] ⲥⲁⲃⲉ auch altkopt. Par. Zauberpap. C 15.

CHBE, CHϤE (S): CHBI (B), Plur. CEBI (B) [1]	fem. *Rohr, Flöte;* CHBE (CHϤE) N̄ϪⲰ (S):[2] CHBI N̄ϪⲰ (B) *Flöte* („*Singrohr*"); CEBPOOYE (S) *Schilfrohr* (καλάμη)[3]	*šb.t* [Junker] *šbj* (Brugsch: Wb. IV 1184)
ZHBE, CHBE [4] (S): ZHB (B)	**Lehre, *Unterricht* in ⲀNZHBE, ⲀN-CHBE, ⲀNCHϤ [5] (S): ⲀNZHB (B) fem. *Schule* s. d.	* *sb3* „Lehre" (Prisse 17 12)
CHBE (S)	*Schwert,* siehe CHϤE	
CHBI (F): CHϤE (S)	*Schienbein,*[6] *Schenkel,*[7] oft in N̄CHBE N̄PⲀT̄Ϥ (S): NICHBI N̄TE PⲀT̄Ϥ, NEN-CHBI N̄PⲀT̄Ϥ (B) *seine Schienbeine,*[8] *Fußsohle,*[9] NHETTⲀKTHOYT EN-ENCHBI N̄PⲀTOY (B) περικνημίδες[10]	
CHBI (F)	*sich Mühe geben* (vgl. CP̄ϤE?)	
CHBE, CIBE (S)	*Zedernharz, Pech,* siehe CIϤE	
CIB (S): CIⲠ (B)	masc. *Laus, Ungeziefer*	*sb*[11] *sib* (Mag. 718)
CⲰBE (S. A): CⲰBI (B)	*spielen, verspotten, verlachen* mit N̄CⲀ-	*sbṯ* > *sb'*
CⲰBE (S): CⲰ-BI, CⲰⲠI (B)	fem. *Saum*	
C̄BBE (S. A): CEBI (B): CHBBI (F)	*beschneiden* C̄BBE- (S): COYBE- (B), C̄BBHT= (S): COYBHT= (B): CE-BHT= (F), Qual. C̄BBHYT (S): COY-BHT (B): CEBHOYT (F)	*sb* > (N. Ä.)
CBHⲀ,[12] C̄BⲀTE[13] (S)	*hinstürzen, fallen* (Etymol. no. 21)	*šbn*[14] „fallen, stürzen"
CBOK (S. B)	*klein, gering, wenig, kurz sein*	*šbk* (Ryl.)
CEBEN (B)	Plur. *Leichentücher*	*šbn* (Ritual Wien)

[1] Jes. 5 12. [2] Sir. 40 23; Schen. III 108 28. [3] Hiob 24 25.
[4] Lemm: Cyprian S. 71. [5] Junker: Poesie II 32.
[6] Daniel 2 33; Ri. 15; Deuter. 28 35 (κνήμη). [7] Levit. 11 21 (σκέλος).
[8] Ps. 146 10; Jes. 47 2 (κνήμη).
[9] Deuteron. 28 35 ἴχνος τῶν ποδῶν.
[10] Daniel 3 21. [11] Gardiner: Admonitions 26. 113.
[12] Ä. Z. 25 (1887), S. 66.
[13] Ri. 4 21, 5 27 (ed. Thompson), weibl. Qualit. zu CBHⲀ.
[14] Siehe Vogelsang: Bauer S. 87, älteste Form *sbn* (Pyr. 418).

ⲥ̄ⲃ̄ⲛ̄ⲥⲉⲧⲉ (A)	Plur. *Brandopfer* (ὁλοκαυτώματα Clem. 18 16)	sb n śḏ·t „was in der Flamme vergeht"
ⲥⲓⲃ̄ⲧ̄ (S)	fem. *Hügel*	§ sibd·t (Mag. 663)
ⲥⲟⲃ̄ⲧ̄ (S. B): ⲥⲁⲃⲧⲉ[1] (A): ⲥⲁⲃⲉⲧ[2] (F)	masc. *Mauer*, Plur. ⲥⲉⲃⲑⲁⲓⲟⲩ (B)	śbtj
ⲥⲟⲃⲧⲉ, (ⲁ) ⲥⲟϥⲧⲉ (S): ⲥⲟⲃϯ (B): ⲥⲁⲃⲧⲉ (A): ⲥⲁⲃϯ[3] (F) III^ae^ gem.	ⲥ̄ⲃⲧⲱⲧ= *bereiten, vorbereiten*, ⲥ̄ⲃⲧⲟⲟⲧ=,[4] Qual. ⲥ̄ⲃⲧⲱⲧ (S): ⲥⲉⲃⲧⲱⲧ (B): ⲥⲉⲃⲧⲁⲧ (A) *einen Bischof ernennen, einsetzen*;[5] Subst. *Vorbereitung, Gerät*	śpdd
ⲥⲃⲏⲧⲉ, ⲥⲃⲏⲏⲧⲉ (S): ⲥⲫⲏⲓϯ (B)	fem. *Schaum*	§ sbši
ⲥ̄ⲃϣⲉ (S): ϣⲉⲃϣⲓ (B)	fem. *Schild*	§ … šbše Petub. 398
ⲥⲃⲟϩ	in ⲥⲉⲥⲃⲟϩ s. d.	
ⲥⲱⲃ̄ϩ̄ (S. A)	*aussätzig sein*	
ⲥⲕⲁⲓ (S): ⲥϫⲁⲓ (B): ⲥⲕⲉⲓ (F)	*pflügen* ⲥϫⲏⲧ= (B)	śkꜣ
ⲥⲁⲕ (S. B)	masc. *Selbstbeherrschung, Klugheit, Wohlgestalt, Zurückgezogenheit*[6] (ἀναχώρησις), Plur.[7] *Frauenschmuck* o. ä. ϯⲥⲁⲕ (S) mit Reflexivpron. (ⲙ̄ⲙⲟ=) *sich klug dünken*, mit ⲉⲣⲟ= und Reflexivsuffix *sich schön aufputzen*; ϯⲙ̄ⲡⲓⲥⲁⲕ (B) *unterweisen*; ϭⲓⲥⲁⲕ (B) *abgelegen sein* (?)[6] (von einem Weg);[8] ϧⲉⲛ ⲟⲩⲥⲁⲕ = κατ' ἰδίαν. Vgl. auch ⲥⲕⲉⲛϩⲟ	vgl. ššk „zusammenziehen"
ⲥⲁϫⲟ (S) siehe ⲥⲁϩ	masc. *Lehrer* o. ä.[9] ⲣ̄ⲥⲁϫⲟ ⲕⲁⲗⲱⲥ *sich gut benehmen* (?),[10]	

[1] Joel 2 7. [2] Jes. 30 13, 36 11. [3] Jes. 30 33.
[4] Zoega 524 21 [Sethe]. [5] Erman: Volksliteratur 28 18.
[6] Vielleicht mit ⲥⲱⲕ *(sich) zurückziehen* zusammenhängend, wie ja überhaupt das Wort wohl zu diesem Verbum gehört.
[7] Robinson: Apocr. 16 6.
[8] Die Bedeutungen in der Hauptsache nach Ä. Z. 25 (1887), S. 67.
[9] Crum: P. S. B. A. 21 (1899), S. 249. [10] Mission IV 696.

ⲥⲓⲕ (S)	masc. *Fieber*[1]	
ⲥⲓⲕⲉ (S. A): ⲥⲓⲕⲓ (B) III^ae inf.	a) *mahlen*, ⲱⲛⲉ ⲛ̄ⲥⲓⲕⲉ (S): ⲱⲛⲓ ⲛ̄ⲥⲓⲕⲓ (B) masc. *Mühlstein*; b) *niederwerfen* (?), in ⲥⲉⲕⲧⳉⲁⲡⲉⲥⲏⲧ (A) *mich zu Boden werfen*[2]	*škj*
ⲥⲟⲕ, ⲥⲱⲕ (B),[3] Pl. ⲥⲟⲟⲕ[4] (S)	masc. *Sack*; ⲥⲱⲕ (ⲟ) ⲙ̄ϥⲱⲓ (B) σάκκος τρίχινος (Apoc. 6 12), δέῤῥις τριχίνη (Zachar. 13 4), ferner George Cappad. 5 5 v. u. [vgl. שַׂק].	*š3ḳ*
ⲥⲱⲕ (S. A): ⲥⲱⲕⲓ, ⲥⲱⲕ (B), Kausat. ⲧ̄ⲥⲧⲟ (S): ⲧⲁⲥⲑⲟ (B)?	a) transitiv *ziehen*, vom *Kämmen* des Haares,[6] *abpflücken*,[7] *sammeln*, *durchseihen*, *fasten*,[8] *ermuntern*, *einen Weg zurücklegen*;[9] mit Reflexivsuffix ⲥⲟⲕ= *sich begeben*, *sich zurückziehen* o. ä.;[10] b) intransitiv als Verbum der Bewegung in ⲥⲱⲕ ⲉⲃⲟⲗ (S) *herausgehen*, *vorwärtsgehen*; Subst. *Tod*;[11] ⲥⲱⲕ ⲉϩⲣⲁⲓ (S) *hinaufgehen*, *wegnehmen*, mit folg. ϩⲁ- *unter etwas fallen*;[12] ⲥⲱⲕ mit Objekt *fahren*,[13] ⲥⲱⲕ ⲉⲙⲏⲣ (B) *übersetzen*,[14] ⲥⲱⲕ ⲛ̄ⲥⲁ- (B) *folgen*, ⲥⲱⲕ ϧⲁϫⲉⲛ- (B) *vorangehen*; ferner *fließen*, *wehen*. In einzelnen Wendungen: ⲥⲉⲕⲙⲟⲟⲩ (S) *Wasser schöpfen*; ⲥⲉⲕⲛⲁϩⲃ (B) *das Joch ziehen*; ⲥⲉⲕⲟⲩⲟⲥⲣ̄, ⲥⲱⲕⲛ̄ⲟⲩⲟⲥⲣ̄ (S): ⲥⲉⲕⲃⲟⲥⲉⲣ,[15] ⲥⲱⲕⲛ̄ⲛⲉⲃⲟⲥⲉⲣ[16] (B) *das Ruder ziehen*, *rudern*, kurz ⲥⲱⲕ;[17] ⲥⲉⲕⲣⲟⲕϩ̄ (B) *Brennholz sammeln*;[18] ⲥⲉⲕⲧⲟⲟⲧϥ̄ ⲉ- (S) *die Hand an sich zurückziehen*;[19] ⲥⲉⲕϩⲣⲟⲟⲩ in ⲥ̄ⲕϩⲣⲟⲟⲩ	§ *sḳ* (Ryl.) § *sḳ* (Mag. 799) alt *š3ḳ* (?)[5]

[1] Crum: Rylands S. 54, Anm. 5.

[2] Abd. 3 [Sethe]. Vielleicht ist aber ⲥⲁⲕ̄ⲧ zu emendieren und der st. pronom. von ⲥⲱⲕ „ziehen“ anzunehmen?

[3] Nur boh. belegt, sahid. entspricht stets ϭⲟⲟⲩⲛⲉ.

[4] Jos. 9 10.

[5] Vergl. Etymol. no. 18 (Schluß).

[6] Vita Sinuth. 22 26, 25 26, 26 5.

[7] Guimet XVII 103. 104 ⲥⲱⲕⲓ (B).

[8] ⲥⲉⲕ ⲥⲛⲁⲩ (S): ⲥⲉⲕ ⲃ̄ (B) *zweimal* (in der Woche) *fasten*.

[9] Erman: Volksliteratur 11 23.

[10] Lag. Aegypt. 51; Acta mart. I 50 11; Guimet XVII 117. 223.

[11] Robinson: Apocr. 68 17; Mission IV 576.

[12] Djeme Pap. 79 65, 86 46.

[13] Ezech. 27 25.

[14] Matth. 14 22.

[15] Ezech. 27 25 mit ϧⲁ-, ib. 34 ⲣⲉϥⲥⲉⲕⲃⲟⲥⲉⲣ *Ruderer*.

[16] Ezech. 27 8. 29.

[17] Marc. 6 48 (B).

[18] Jerem. 7 18 (συλλέγειν ξύλα).

[19] Budge: Homil. 55 2.

	ϩⲛ̄ ϣⲁⲁⲛⲧϥ̄ *schnauben*;[1] ⲥⲉⲕⲟⲩⲉⲗⲗⲓ u. varr. *Melodien spielen* (s. ⲟⲩⲗ̄ⲗⲉ); ⲥⲉⲕϧⲁϯ (B) *fluten*;[2] ⲥ̄ⲕⲛⲟⲩϩ (S. A) masc. *abgemessenes Stück Land* (s. ⲛⲟⲩϩ). Beachte ⲣⲉϥⲥⲱⲕ = γραμματοεισαγωγεύς.[3]	
ⲥⲁϫⲟⲗ (B)	*Maulkorb*,[4] ϯⲥⲁϫⲟⲗ ⲉϩⲣⲉⲛ- (B) *einen Maulkorb anlegen* (φιμοῦν)[5]	
ⲥⲕⲓⲙ (S. A), ⲥϭⲓⲙ[6] (S): ⲥϫⲓⲙ, ⲥϫⲏⲙ (B)	masc. *weißes Haar*, ⲣ̄ⲥⲕⲓⲙ (S) *grau werden*[7]	*škm*
ⲥⲕⲉⲛ- (B)	in ⲉⲥⲕⲉⲛ-, ⲓⲥⲕⲉⲛ-, ϩⲓⲥⲕⲉⲛ- *neben, bei, an*	*gš n* „Seite von"
ⲥⲕⲉⲛϩⲟ (B)[8]	*Ehre, Ansehen* in ϭⲓⲥⲕⲉⲛϩⲟ εὐπροσωπῆσαι (Gal. 6 12). Das Wort ist wohl mit ⲥⲁⲕ verwandt.	§ *sk-(n)-ḥr*[8]
ⲥⲕⲁⲡ (S)	*ranzig, verdorben*	
ⲥⲕⲟⲣⲕⲣ̄ (S): ⲥⲕⲟⲣⲕⲉⲣ (B)	*wälzen, rollen*; intrans. *sich wälzen*; ⲙⲁⲛ̄ⲥⲕⲉⲣⲁⲕⲓⲣ (B) *Abhang*, κατάβασις (Addit.)	vgl. *ḳrḳr* (Ptol.) ? [Junker]
ⲥⲟⲕⲥⲉⲕ (S)	*ziehen*[9]	
ⲥⲉⲕⲱⲧ, ⲥⲉⲕⲟⲧ (S)	fem. ein Raum (u. a. = Weinkeller),[10] wohl mit ⲥⲉ- „Platz" gebildet; ⲡⲁⲧⲥⲉⲕⲱⲧ als Bez. eines Handwerkers[11]	
ⲥϫⲁⲁⲧ (S)	*Morgengabe* (?) Djeme Pap. (Index)	
*ⲥⲱⲕ̄ϩ (B), ⲥⲉⲕⲉϩ-	*ausräumen* (ἀποσκευάζειν Lev. 14 36)	*škḥ* (?)
ⲥⲗⲏ (B)	fem. *Sarg* (σορός)	§
ⲥⲉⲓⲗⲉ (F)[12]	*Hefe*, ϫⲓⲥⲉⲓⲗ (sic) *aufgehen* vom Teig	*slꜣ·t* (Wiener Ritual)
ⲥⲟⲗ (B)	fem. *Docht*	§ *sʿl* (Mag. 711)

[1] Zoega: 534, Anm. 2. Vergl. auch Dem. Mag. Pap. no. 799.
[2] Lag. Aegypt. 26; Act. mart. I 6 ; George Cappad. 106 8.
[3] Deuteron. 16 18 (ed. Budge).
[4] Lemm: Kopt. Studien X (154). [5] Deuteron. 25 4 = I Cor. 9 9 = I Timoth. 5 18.
[6] Eliasapokal. Sa. 5/29 (S. 121). [7] Lemm: Cyprian 70.
[8] Vgl. Recueil 34 (1912), S. 159. [9] Lag. Aegypt. 18.
[10] Crum: Ostr. no. 306, S. 28; Brit. Mus. no. 695. [11] Zoega 505. [12] Matth. 13 33.

ⲥⲱⲗ ⲉⲃⲟⲗ (S)	*lösen* o. ä., Qual. ⲥⲏⲗ ⲉⲃⲟⲗ *verdreht* (διεστραμμένος). [Vergl. auch ⲥ̅ⲗ-ϩⲟ]	
ⲥⲱⲗ̅ⲕ (B)	*hängen bleiben an* (ⲉ-),[1] *anwachsen, sich wieder vereinigen*[2]	
ⲥⲱⲗ̅ⲙ (A)	*sieden,*[3] ⲡⲙⲁⲩ ⲉⲧⲥⲁⲗ̅ⲙ *das siedende Wasser*[4]	
ⲥⲱⲗ̅ⲡ (S. B. F. A)	auch mit ⲉⲃⲟⲗ, a) *abschneiden, reißen,* mit ⲛ̅ⲥⲁ-[5] *brechen, ausreißen*; b) intransitiv *herausgehen* o. ä.[6]	
ⲥⲉⲗⲉⲡⲓⲛ (S)	masc. *Herz* (?), ⲡⲥⲉⲗⲉⲡⲓⲛ ⲛ̅ϩⲏⲧ τὰ ὑποχόνδρια[7]	
ⲥⲉⲗⲉⲡⲓⲛ (S): ⲥⲉⲗⲟⲩⲡⲓⲛ (B)	masc. *der kleine Finger oder Zehe*[8]	§ *sl'pin* (Mag. 713)
ⲥⲗⲟⲡⲗⲉⲡ (B)	auch mit ⲉⲃⲟⲗ, *herausreißen* o. ä.[9]	
ⲥⲟⲗⲥⲉⲗ (B)	*schmücken,* auch mit folg. ⲉⲃⲟⲗ;[10] Subst. ⲥⲉⲗⲥⲓⲗ (B) masc. *Schmuck*	§ *slsl* (Pap. Krall 5 13)
ⲥⲟⲗⲥ̅ⲗ (S): ⲥⲟⲗⲥⲉⲗ (B): ⲥⲁⲗⲥⲉⲗ (F): ⲥⲁⲗⲥ̅ⲗ (A_2)	*trösten, ermuntern*	*srsr*[11]
ⲥⲗⲁⲁⲧⲉ (S. A_2): ⲥⲗⲁϯ (B)	*ausgleiten, hinfallen;* ϯⲥⲗⲁⲁⲧⲉ (S) *jemdm. ein Bein stellen* (ὑποσκελίζειν Ps. 139 4)	
ⲥⲗⲁⲧⲗⲉⲧ (B)	*schlüpfrig sein* (Ps. 55 13; Dan. 11 21)	
ⲥⲟⲗ̅ϥ (S)	*Sieb* (κόσκινος Sir. 27 4)	
ⲥⲗ̅ϥⲧⲉ oder ⲥⲗ̅ϥⲧ̅ϥ (S)	*sich wälzen*	
ⲥⲉⲗϩⲟ, ⲥ̅ⲗϩⲟ (S): ⲥⲁⲗϩⲟ (B)	in ⲟⲩⲙⲟⲩⲥⲉⲗϩⲟ, ⲟⲩⲙⲟⲟⲩ ⲛ̅ⲥ̅ⲗϩⲟ[12] (S): ⲟⲩⲙⲱⲟⲩ ⲛ̅ⲥⲁⲗϩⲟ (B) *laues Wasser,*[13] durch die Glosse ما غسل وجهه „was sein Gesicht wäscht"[14] erklärt, vielleicht mit ⲥⲱⲗ *lösen* zusammengesetzt	

[1] George Cappad. 123 11. 12. [2] Ib. 39 27; Hyv. Actes 171.
[3] Berl. Urk. I 21 26. [4] Ib. 29. [5] Matth. 12 1.
[6] Budge: Apocr. 109. 110. [7] Vergl. Griffith: Dem. Mag. Pap. S. 96 Anm. (zu 13 18).
[8] Schen. III 106 8. [9] Ä. Z. 13 (1875), S. 140; Budge: Homil. 101 6.
[10] Lag. Aegypt. 38 16. [11] Schäfer: Nastesen S. 102.
[12] Triadon 349 (= ماء فاتر). [13] χλιαρός (Apocal. 3 16).
[14] Stern: Gram. § 193.

ⲥⲁⲗⲓϫ (B)	in ⲉⲣⲥⲁⲗⲓϫ *stumpf werden*[1]	
ⲥⲱⲗ̅ϫ (B): ⲥⲱⲗ̅ϭ (S)	*zerstören*	
ⲥⲱⲗ̅ϭ (S)	*salben*, mit ⲉ-[2] oder direktem Objekt[3]	§ *slk* (Mag. 769)
ⲥⲁⲗϫⲗⲉϫ (B): ⲥⲗⲟϭⲗⲉⲥ (S)	*glätten, polieren*	§ *slklk* (Mythus 691)
ⲥⲙⲏ (S. B. F. A_2): ⲥⲙⲉⲓ, ⲥⲙⲓ (A)	fem. *Stimme, Ruf*; ϯⲥⲙⲏ (S) *eine Stimme von sich geben* (auch von Tieren[4]); ϥⲁⲓ ⲛ̅ⲧⲉϥ ⲥⲙⲏ[5] (B) *seine Stimme erheben*; ⲟⲓ̅ⲛ̅ⲥⲙⲏ (B) *berühmt sein*;[6] ⲣⲉⲙⲥⲙⲏ (B) *berühmt*;[7] ⲙⲁⲛ̅ⲥⲙⲏ (B)[8] *berühmter Ort*; ϫⲓⲥⲙⲏ (S): ϭⲓⲥⲙⲏ (B) *hören*	
ⲥⲙⲟⲩ (S. B. A), Qual. ⲥⲙⲁⲁⲧ (S): ⲥⲙⲁⲙⲁⲁⲧ (S. A_2): ⲥⲙⲁⲙⲁⲧ (B. A): ⲥⲙⲁⲣⲱⲟⲩⲧ (B) *gesegnet*	*segnen, loben, preisen*; Subst. *Segen, Almosen, Sakrament*,[9] auch für *geweihte* Gegenstände;[10] ϯⲥⲙⲟⲩ[11] (B) *segnen*; ϫⲓⲥⲙⲟⲩ (S): ϭⲓⲥⲙⲟⲩ (B) *gesegnet, gepriesen werden, segnen*,[12] *das Abendmahl empfangen*[13]	*śmꜣʿ*
ⲥⲉⲙⲓ (B): ⲥ̅ⲙⲙⲉ (S): ⲥⲏⲙⲙⲓ (F)	mit ⲉ- *klagen, anklagen*; mit ⲛ̅- dat. *jemdn. beschwören*;[14] ⲁⲛⲥ̅ⲙⲙⲉ (S): ⲁⲛⲥⲉⲙⲓ[15] (F) *Vorschrift, Gebot*[16]	? *śmjw*
ⲥⲓⲙ (S. B. F. A)	masc. *Heu, Kraut*, tonlos ⲥ̅ⲙ- in ⲥ̅ⲙⲣⲱϩⲉ (S): ⲥⲓⲙⲛ̅ⲛⲉⲧⲣⲱϩⲉ[17] (A): ⲡⲟⲓⲁ ⲛ̅ⲧⲉ ⲛⲏⲉⲧⲣⲱϧⲓ (B) „Wasch-" oder „Wäscherkraut" = *Gras* (ποία)	*śm*
ⲥⲓⲙ (S)	*Rettig*	
ⲥⲱⲙ (S)	a) *kneten*,[18] b) *zähmen*,[19] auch A[20]	
ⲥⲱⲙ̅ⲕ (S)	*saugen*, siehe ⲥⲱⲛ̅ⲕ	

[1] Jerem. 38 29. 30.
[2] Schen. III 76 ult.; Berl. Urk. I 25 2/19. [3] Sap. 13 14. [4] Vita Sinuth. 57 22.
[5] Hyv. Actes 114. [6] Ezech. 24 14 (ὀνομαστή). [7] Ib. 23 23.
[8] Ezech. 39 11. [9] Crum: Ostr. no. 66, S. 49.
[10] Mission IV 750. 800; Guidi: Fram. 50. [11] Hyv. Actes 117.
[12] In dieser Bedeutung wohl mit dem st. cstr. von ϫⲱ „sagen" zusammengesetzt.
[13] Robinson: Apocr. 210. [14] Ä. Z. 34 (1896), S. 86 5. [15] = συνθήκη Jes. 30 1.
[16] Wessely: Kopt. Texte V 276 (parallel zu ⲥⲃⲱ *Lehre*); Djeme Pap. 75 30; Exod. 12 14.
[17] Mal. 3 2.
[18] Crum: P. S. B. A. 27 (1905), S. 170, Anm. 36; Rylands no. 160; Mscr. Phillips 95.
[19] Sir. 30 8. [20] Clemens (ed. Rösch, Index).

ⲥⲙⲓⲛⲉ (S. A): ⲥⲙⲓⲛⲓ (F): ⲥⲉⲙⲛⲓ (B. F), ⲥⲙⲛ̄- (S): ⲥⲉⲙⲛⲉ- (B), ⲥⲙⲛ̄ⲧ= (S): ⲥⲉⲙⲛⲏⲧ= (B). Qual. ⲥⲙⲟⲛ̄ⲧ (S. B): ⲥⲙⲁⲛⲧⲉ (A), sekundär ⲥⲉⲙⲛⲏⲟⲩⲧ (B)	*aufstellen, feststellen, bilden, heilen,*[1] *bleiben,* (Urkunden) *ausstellen;*[2] ⲥⲙⲓⲛⲉ ϩⲛ̄- (S) *befreien von;*[3] ⲥⲙⲛ̄ⲥⲛ̄ⲧⲉ (S) *den Grundstein legen;* ⲥⲙⲛ̄ⲧⲟⲟⲧ= ⲙⲛ̄- (S) *übereinkommen mit;* ⲙⲁⲛⲥⲉⲙⲛⲓ (B) masc. *Schemel* (ὑποπόδιον);[4] ⲡⲉϥϩⲏⲧ ⲥⲙⲟⲛ̄ⲧ (S): ⲡⲉϥϩⲏⲧ ⲥⲉⲙⲛⲓ (ⲥⲙⲟⲛ̄ⲧ) ⲉⲣⲟϥ (B) *er ist bei Besinnung,*[5] *er ist vernünftig* (geistig gesund)[6]	*śmnj* [Kausat. von *mn* ⲙⲟⲩⲛ]
ⲥⲙⲟⲩⲛⲉ (S, ak.)[7]	fem. *Perlhuhn* (?)[8]	
ⲥⲙⲟⲛ̄ⲧ (B)	masc. *Gestalt,* siehe ⲥⲙⲟⲧ	
ⲥⲱⲙⲛ̄ⲧ (S)	*spannen,* siehe ⲥⲱⲙ̄ⲧ	
ⲥⲟⲙ̄ⲥ (B): ⲥⲁⲙ̄ⲥ (F) (o)	*ansehen,* ⲥⲟⲙ̄ⲥ ⲉⲃⲟⲗ ϧⲁϫⲉⲛ- oder ϩⲁⲧϩⲏ (B) *jemdn. erwarten*	
ⲥⲱⲙⲥⲱ (S)	*Spinngut* (?) aus dem der Faden gesponnen wird[9]	
ⲥⲉⲙⲓⲥⲓ (B)	fem. *Gebärstuhl* (Exod. 1 16)[10]	* *ʾś·t-mś·t*
°ⲥⲁⲙⲓⲧ (S. B. F)	masc. *Weizenmehl* (σεμίδαλις), arab. سميد	
ⲥⲙⲏⲧ (S. A): ⲥⲧ̄ⲙⲏⲧ (S)	*gehorsam,* siehe ⲥⲱⲧ̄ⲙ	
ⲥⲙⲟⲧ (S. B): ⲥⲙⲟⲛ̄ⲧ (B):[11] ⲥⲙⲁⲧ (A. F.): ⲥⲙⲱⲱⲧ (F)	masc. *Gestalt, Art, Aussehen;* ⲙ̄ⲡⲉⲥⲙⲟⲧ (S. B) *gleichwie;* ⲛ̄ⲕⲉⲥⲙⲟⲧ, ⲛ̄ϭⲉⲥⲙⲟⲧ[12] (S) *in anderer Weise;* ⲙ̄ⲡⲉⲓⲥⲙⲟⲧ, ⲕⲁⲧⲁ-, ϩⲙ̄-, ϩⲓⲧⲙ̄ⲡⲉⲓⲥⲙⲟⲧ (S) *in dieser Weise, so;* ϫⲓⲥⲙⲟⲧ (S): ϭⲓⲥⲙⲟⲧ (B) *ähnlich sein;* ⲉⲣⲥⲙⲟⲧ, ⲉⲣⲡⲉⲥⲙⲟⲧ (B) *Gestalt haben, aussehen;* ϯⲥⲙⲟⲧ (S) *gestalten* (τυποῦν); ⲥⲙⲟⲧⲛ̄ϩⲟⲟⲩⲧ *Hoden*[13] [Sethe]	§ *smd* (Rosett.)

[1] Schen. III 36 14.
[2] Crum: Brit. Mus., Djeme Pap., Krall Kopt. Texte (in den Indices).
[3] Jos. 11 23. 14 15 (καταπαύειν, κοπάζειν).
[4] Jes. 66 1. [5] Guimet XVII 21. 66. [6] Mission IV 529.
[7] Dem. Mag. Pap. [111, no. 62—63].
[8] Schen. III 45 3. Nach dem Zushg. muß es ein seltener Vogel sein, nicht etwa eine *Gans.*
[9] Schen. IV 109 21. [10] Spiegelberg: Randglossen zum A. T. S. 20.
[11] George Cap. 99 4. 15; Zoega 15 2 v. u.
[12] Sap. 8 21. [13] Lag. Aegypt. 214.

ⲥⲱⲙ̅ⲧ, ⲥⲱⲙ̅ⲛⲧ[1] (S), ⲥⲟⲙⲧ=[2] (B): ⲥⲟⲙ̅ⲛⲧ=[3]	*spannen, ausstrecken, warten*[4]	
ⲥⲁⲙⲁⲑⲉ (S)[5]	fem. ein Gefäß	
ⲥⲙⲁⲩ (S. B)	Plur. *Schläfen, Augenlider*[6]	*śmꜣ*
ⲥⲙⲁϩ (S. B)	masc. *Weintraube* (βότρυς)	*smḥw* Zweig (spät) [J] § *smḥ* (Ostr. Straßburg D 1760)
ⲥⲙⲉϩ (B)	masc. *Kraut* (βοτάνη)	
ⲥⲁⲙⲁϩⲏⲣ (S)	*Spinat* (γογήτιον)	
ⲥⲛⲟ (A)	*zwei*, siehe ⲥⲛⲁⲩ	
ⲥⲁⲉⲓⲛ (S): ⲥⲏⲓⲛⲓ (B)	masc. *Arzt*; ⲙⲛ̅ⲧⲥⲁⲉⲓⲛ (S) fem. *Arzneikunst, Medizin* (ἰατρική); ⲙⲛ̅ⲧⲥⲁⲉⲓⲛ (S) Plur.: ϩⲟⲙ̅ⲧ ⲛ̅ⲥⲏⲓⲛⲓ (B)[8] *ärztliche Gebühren* (ἰατρεῖα); ⲡⲁϩⲣⲉ ⲙ̅ⲙⲛ̅ⲧⲥⲁⲉⲓⲛ (S) *Medikament*[9]	*swn·w*[7] > *sjn·w*
ⲥⲉⲛⲏ (S)	fem. *Kasten*	§ *snꜣ·t* (?) (Ryl.)
ⲥⲏⲛⲉ (S)	*Bett, Ruhelager* (κλισία),[10] wohl identisch mit dem vorigen	*śn* Bett [Junker]
ⲥⲏⲓⲛⲓ (B)	Plur. *Haufen* o. ä.[11]	
ⲥⲉⲓⲛⲉ, ⲥⲓⲛⲉ (S): ⲥⲓⲛⲓ (B) III^ae inf.	auch mit ⲉⲃⲟⲗ *vorbeigehen*, mit direktem Objekt. Qualit. ⲥⲓⲛⲓⲱⲟⲩ (B)	*snj*
ⲥⲓⲛⲉ (S): ⲥⲏⲓⲛⲓ (B)	fem. *Pflugschar*; ⲧⲥⲓⲛⲉ ⲛ̅ⲥⲕⲁⲓ ⲛ̅ⲛⲉϩⲟⲟⲩ (S) ὁ ἀροτρόπους τῶν βοῶν;[12] ⲥⲏⲓⲛⲓ ⲛ̅ϩⲉⲃⲓ (B) ἄροτρον[13]	*snj*
ⲥⲟⲛ (S. B): ⲥⲁⲛ (A. F.)	masc. *Bruder*; ⲥⲱⲛⲉ (S. A.): ⲥⲱⲛⲓ (B. F) fem. *Schwester*, Plur. ⲥⲛⲏⲩ (S. A): ⲥⲛⲏⲟⲩ (B. F)	*śn* = *śn·nw* „der zweite"
ⲥⲟⲟⲛⲉ (S): ⲥⲟⲛⲓ (B): ⲥⲁⲁⲛⲓ (F): ⲥⲁⲛⲓ (A_2): ⲥⲁⲛⲉ (A)	masc. *Räuber*,[14] Plur. ⲥⲓⲛⲓⲱⲟⲩⲓ (B), ⲙⲁⲛ̅ⲥⲟⲟⲛⲉ (S) πειρατήριον[15]	

1 Ps. 139 5; Budge: Homil. 8. 2 Acta mart. I 172 27.
3 Acta apost. 22 25. 4 Crum: Ostr. no. 379. 386 (bis). 5 Lies *samathe*.
6 Jerem. 9 18. 7 Sethe: Ä. Z. 55 (1918), S. 65 A. 8 Ex. 21 19.
9 Budge: Apocr. 129. 10 Luc. 9 14. 11 Vita Sinuth. 71 7. 12 Ri. 3 31.
13 Jes. 2 4. 14 = πειρατής Hiob 25 3 (S). 15 Ps. 17 29; Hiob 10 17, 16 9.

ⲥⲱⲛ̄ⲕ (S. B.): ⲥⲱⲛ̄ⲅ[1] (S) neben ⲥⲱⲙ̄ⲕ	*saugen, nach der Angel schnappen*[2] (mit ⲛ̄ⲥⲁ-); ⲥⲉⲛⲕ-, Kausat. ⲧⲥⲙ̄ⲕⲟ und ⲧⲥ̄ⲛⲕⲟ	*šnk*
ⲥⲛⲁⲉⲓⲛ (S): ⲥⲛⲏⲓⲛⲓ (B)	*springen, spielen, scherzen*	*snjnj*[3]
ⲥⲛⲏⲓⲛⲓ (B)	fem. *Wasserleitung* [Kircher]	*snꜣin·t* (Mythus 681)
ⲥⲁⲛⲛⲉϩ (S)	*Heuschrecke*[4]	*snḥm*
ⲥⲁⲛⲓⲥ̇ (S. B)	in ϫⲓⲥⲁⲛⲓⲥ (S): ϭⲓⲥⲁⲛⲓⲥ (B) *zweifeln, mißtrauen*	
ⲥⲉⲛⲥⲉⲛ (B)	*tönen, hören*;[5] Subst. *Geräusch, Lärm*[6]	
ⲥⲛⲁⲧ (S)	*fürchten*	*šnd* < *šnḏ*
ⲥ̄ⲛⲧⲉ (S. A): ⲥⲉⲛϯ (B)	fem. *Grund, Fundament*; ⲥⲙ̄ⲛ̄ⲥ̄ⲛⲧⲉ (S): ϩⲓⲥⲉⲛϯ (B), ϯⲥⲉⲛϯ (B) *den Grundstein legen, gründen* (θεμελιοῦν Jes. 44 28, 51 16)	*šntj* (masc.)
ⲥ̄ⲛⲧⲉ (S): ⲥⲛⲟⲩϯ (B): ⲥⲏⲛϯ (F)	*zwei*, fem. von ⲥⲛⲁⲩ	
ⲥⲟⲛⲧⲉ (S): ⲥⲟⲛϯ (B)	masc. *Weihrauch*	*sntr* < *šṯj-nṯr* „Gottes-Geruch“[7]
ⲥⲱⲛ̄ⲧ (S. B. A): ⲥⲱⲱⲛ̄ⲧ (A_2)	*festsetzen, schaffen*; Subst. *Schöpfung, Geschöpf, Götze,*[8] *Welt, Gewohnheit, Sitte*; ⲥⲱⲛ̄ⲧ ⲛ̄ⲛⲉϩⲓⲟⲙⲉ (S) *menstrua*[9]	*šntj*
ⲥⲱⲛ̄ⲧ (A) Qualit. ⲥⲁⲛ̄ⲧ[10]	*schauen, sehen* mit ⲥⲉ-, ⲁ- und ⲁϫⲛ̄-. In S. (nur bei Schenute z. B. III 110 20, Zoega 381 12) ist es Achmimismus ⲥⲱⲛ̄ⲧ ⲉⲃⲟⲗ ϩⲏⲧ= *sich nach jemdm. sehnen*[11]	*šmtr* „untersuchen“ (?)[12]

[1] Hiob 6 4 (ἐκπίνειν). [2] Guimet XXV 161.
[3] Gardiner: Sinuhe S. 160.
[4] Ä. Z. 13 (1875), S. 141; Zoega 436 3.
[5] Guimet XXV 225 ⲛⲉⲕⲙⲁϣϫ ⲥⲉⲛⲥⲉⲛ ⲁⲛ „deine Ohren hören nicht“.
[6] Jes. 13 21 ἦχος. [7] Sethe: Ä. Z. 47 (1910), S. 36, Anm. 4. [8] Schen. III 48 16.
[9] Gen. 18 11.
[10] Gespr. 1 10. [11] Schen. III 119 2.
[12] Recueil 28 (1906), S. 206.

ⲥⲛⲁⲩ (S. B): ⲥⲛⲟ (A): ⲥⲛⲉⲩ (A₂)	masc. *zwei*, fem. ⲥ̄ⲛⲧⲉ (S): ⲥⲛⲟⲩϯ (B) in Verbindung mit Zehnern[1] ⲥⲛⲟⲟⲩⲥ,[2] ⲥⲛⲟⲟⲩⲥⲉ (S): ⲥⲛⲁⲩⲥ (A); ⲙ̄ⲡⲉⲥⲛⲁⲩ (S): ⲙⲡⲃ̄[3] (B) masc., ⲛ̄ⲧⲥ̄ⲛⲧⲉ[4] (S) fem. *zu zweit, zusammen*; ⲣ̄ⲥⲛⲁⲩ (S): ⲉⲣⲥⲛⲁⲩ (B) *entzwei gehen*;[5] ⲣ̄ⲥ̄ⲛⲧⲉ[6] (S): ⲉⲣⲥⲛⲟⲩϯ (B) *sich verdoppeln*; ⲟⲛ̄ⲥⲛⲁⲩ (S) *doppelt sein*; ⲡⲙⲉϩⲥⲛⲁⲩ (S) *der Zweite* zur Bezeichnung von Oberen der Mönche[7]	*śnwj* masc. *śntj* fem. *śnw-śj*[8]
ⲥⲁⲁⲛ̄ϣ, ⲥⲁⲛ̄ϣ (S): ϣⲁⲛ̄ϣ (B): ⲥⲁⲛⲉϩ (A): ⲥⲁⲛⲉϣ (A₂): ϣⲏⲛ̄ϣ[8] (F)	*ernähren, stillen, aufziehen*; ⲥⲁⲛⲟⲩϣ= (S): ϣⲁⲛⲟⲩϣ= (B) Qualit. ⲥⲁⲛⲁϣⲧ (S): ϣⲁⲛⲉⲩϣ (B) *gemästet*	*sʿnḫ*
ⲥⲛⲟϥ (S. B): ⲥⲛⲁϥ (A. F): ⲥⲛⲁⲃ (F)	masc. *Blut*, Plur. ⲥⲛⲱⲱϥ (S): ⲥⲛⲟⲟϥ,[9] ⲥⲛⲱϥ[10] (A)	*snf*
ⲥⲛⲟⲩϥ (S. B)	*voriges Jahr*	[11] *snfe* (Harfner 82)
ⲥⲱⲛ̄ϩ (S. B. A)	*binden, fesseln*; ⲥⲛⲁⲩϩ (S. B): ⲥⲛⲉⲩϩ (F) masc. *Fessel*, Plur. ⲥⲛⲉⲩⲁϩ (F): ⲙⲁⲛ̄ⲥⲱⲛ̄ϩ (B) masc. *Gefängnis*	*snḥ*
ⲥⲓⲛⲁϩⲃⲓ (B)	eine Substanz (Hyvern. Actes 322)	
ⲥⲡⲉⲓ (A)	Plur. *die Auserwählten*. Nach Lacau[12] Kollektivbildung von ⲥⲱⲧⲡ̄ *auswählen*	
ⲥ̄ⲡ- (S)	Regierungsjahr[13]	vgl. *ḥ3.t-sp*

[1] D. h. nur in Verbdg. mit ⲙ̄ⲛⲧ- *zehn* wird für das masc. ⲥⲛⲟⲟⲩⲥ gebraucht (Stern: Gr. § 278).
[2] Zu dem Ursprung dieser Form siehe Sethe Ä. Z. 47 (1910), S. 14.
[3] Vita Sinuth. 23 8, 26 11 u. s. [4] Ruth. 1 19, Judith 13 10.
[5] Vergl. Vogelsang: Bauer S. 166.
[6] P. Sophia 156 18.
[7] Z. B. Guimet XVII 307; Mission IV 533 u. s. neben ⲣ̄ⲙ̄ⲛ̄ⲛ̄ⲏ Recueil 28 (1906), S. 196.
[8] Jes. 34 15. [9] Hab. 2 8. 17. [10] Eliasapokal. 28 1.
[11] Ä. Z. 40 (1902), S. 95.
[12] Recueil 31 (1909), S. 80. — Unrichtig in Ä. Z. 46 (1909), S. 123 als Plural von ⲥⲉⲥⲡⲉ erklärt. [13] Ä. Z. 50 (1912), S. 126; ib. 51 (1913), S. 138.

ⲥⲉⲉⲡⲉ (S): ⲥⲉⲡⲓ, ⲥⲏⲡⲓ[1] (B): ⲥⲉⲡⲉ (A): ⲥⲏⲏⲡⲓ (F) III^ae inf.	*übrig bleiben*, Subst. masc. *der Rest, die Übrigen*; ⲡⲕⲉⲥⲉⲉⲡⲉ *auch die Übrigen*	*spj*
ⲥⲓⲡ (B)	*Laus*, siehe ⲥⲓⲃ	
ⲥⲟⲡ (S. B): ⲥⲁⲡ (A. F)	masc. *Mal*, Plural (?) ⲥⲱⲱⲡ (S) in der Verbdg. ⲛ̄ϣⲙ̄ⲧ ⲥⲱⲱⲡ (S)[2] *dreimal*; ⲡⲙⲉϩϣ̄ⲙⲧ ⲥⲱⲱⲡ[3] (S) *das dritte Mal*; ⲛ̄ⲕⲉⲥⲟⲡ (S. B): ⲛ̄ⲕⲉⲥⲁⲡ (F) *ein anderes Mal*; ⲛ̄ⲟⲩⲥⲟⲡ (S. B): ⲛ̄ⲟⲩⲥⲁⲡ (F) *einmal*; ϩⲓⲟⲩⲥⲟⲡ (S. B), ⲉⲟⲩⲥⲟⲡ (B) *zusammen*; ϩⲉⲛⲥⲟⲡ (S): ϩⲁⲛⲥⲟⲡ (B) *bisweilen*; ⲛ̄ⲥⲉⲡ̄ⲥⲛⲁⲩ (S) *zweimal*; ⲧ̄ⲙⲡ̄ⲥⲟⲡ[4] (S) *unendlich viele Male*	*sp*
ⲥⲱⲡ (B) [Kircher]	masc. *Rebell*	*šbj*[5]
ⲥⲱⲡ (S. B)	*färben*	§ *sp* (Mag. 741)
ⲥⲱⲡ (S)	masc. *Augenlid*	§ (Wiener Ritual)
°ⲥⲓⲡⲓⲛ, ⲥⲓⲡⲡⲟⲛ (S): ⲥⲓⲡⲡⲉⲛ, ⲥⲓⲡⲡⲟⲛ (B)[6]	*Werg, Hanf* (= στύππιον);[7] ⲟⲩⲛⲟϩ ⲛ̄ⲥⲓⲡⲡⲉⲛ[8] (B) *ein Hanfseil*; ⲟⲩϩⲟⲓⲧⲉ ⲛ̄ⲥⲓⲡⲡⲟⲛ (S) ἱμάτιον στυππύϊνον[9]	
ⲥⲡⲓⲣ (S): ⲥⲫⲓⲣ (B)	masc. *Rippe, Seite*, Plur. ⲥⲡⲓⲣⲟⲟⲩⲉ (S): ⲥⲫⲓⲣⲱⲟⲩⲓ (B); ⲛ̄ⲥⲁⲥⲡⲓⲣ (S): ⲥⲁⲥⲫⲓⲣ (B) *an der Seite*	*špr*
ⲥⲫⲣⲁⲛ̄ϣ (B)	masc. *Traumdeuter* (Gen. 41 8. 24)	*sh-pr-ʿnḫ*[10] „Schreiber des Lebenshauses"
ⲥⲱⲡ̄ⲥ, ⲥⲟⲡ̄ⲥ (S. B): ⲥⲁⲡ̄ⲥ (A.[11] S. F)	*bitten, trösten*; ⲥⲁⲡ̄ⲥ[11] (A) *Hoffnung* verkürzt aus	

[1] Jes. 38 10. 12; Jerem. 24 8.
[2] Matth. 26 75; Luc. 22 34. 61. [3] Ri. 16 15.
[4] P. Sophia 5 17, 7 21. 23. — Von Sethe (Verbum II, S. 439 A) als „nicht Mal zählen" mit st. cstr. von ⲱⲡ erklärt.
[5] Vgl. Möller: Rhindglossar no. 329. [6] Guimet XVII 218.
[7] In den griech. Papyri steht mehrfach σίππυον für στίππυον (Reil: Beiträge zur Kenntnis des Gewerbes im hellenist. Ägypten S. 123, Anm. 5).
[8] Hyv. Actes 319. [9] Levit. 13 47.
[10] Gunn: Journ. Eg. Archaeol. IV 252. Unrichtig Stern: Gr § 165.
[11] Hos. 2 18.

ⲥⲟⲡⲥⲉⲡ (B): *ⲥⲟⲡⲥ̄ⲡ (S): ⲥⲁⲡⲥ̄ⲡ (A)	*bitten, trösten, verführen*	§ *spsp* (Mythus 668)
°ⲥⲡⲁϯ (B)[1]	Stil der männl. Blüte des Palmbaums = σπάθη [Sethe]	
ⲥⲡⲟⲧⲟⲩ (S): ⲥⲫⲟⲧⲟⲩ(B): ⲥⲡⲁⲧⲟⲩ (A)	meist Plur. *Lippen.*[2] Sing. masc. *Gestade, Ufer*[3]	*śptwj* (שְׂפָתִים, شَفَة)
ⲥⲱⲡ̄ⲧ (S)	*auswählen,* siehe ⲥⲱⲧ̄ⲡ	
ⲥⲁⲣⲁ- (S. B)	Präfix in ⲥⲁⲣⲁⲑⲏⲟⲩ, ⲥⲁⲣⲁⲕⲟⲧⲉ, ⲥⲁⲣⲁϭⲱⲟⲩϣ	
ⲥⲁⲉⲓⲣⲉ (S)	masc. *Butter*	§ *sir* (Mag. 722)
ⲥⲉⲉⲣⲉ (A)	in ⲁⲧⲥⲉⲉⲣⲉ masc. *Ungesäuertes* (Gespr. 9 15)	
ⲥⲓⲣ? (S)	*Flecken* (?), vielleicht auch in ⲟⲩⲟⲙⲥⲓⲣ	
ⲥⲓⲣⲁ (B)	fem. *Schar, Reihe*[4]	
ⲥⲓⲟⲩⲣ (S. B.)	masc. *Eunuch*	*ś(j)r*
ⲥⲱⲣ (S. B. A)	auch mit ⲉⲃⲟⲗ *verteilen, zerstreuen, erweitern, ausbreiten, verbreiten,* auch in Verbindungen ⲥ̄ⲣⲥⲱ,[5] ⲥⲱⲣⲛ̄ⲛ̄ⲥⲱ[6] (S) *Matten ausbreiten,* ⲥⲟⲣⲧⲟϩ (B) *Stroh streuen,*[7] ⲥⲱⲣⲛⲟⲩϩ[8] (A) *einen Strick spannen* (βάλλειν σχοινίον); ⲥ̄ⲣϣⲁϫⲉ ⲉⲃⲟⲗ (S) *schwatzen,* ⲥ̄ⲣⲙ̄ⲗⲁϩ ⲉⲃⲟⲗ (S): ⲥ̄ⲣⲙ̄ⲗⲁϩ̄ϥ ⲁⲃⲁⲗ[9] (A) *sich in Schlachtreihe aufstellen;*[10] ⲥⲱⲣⲛ̄ⲣⲁⲧ̄ϥ, ⲥ̄ⲣⲣⲁⲧ̄ϥ (S) *seine Notdurft verrichten* (wörtl. „pedes suos extendere“)[11]	§ , *sr* (Ryl.)
ⲥⲟⲩⲣⲉ (S): ⲥⲟⲩⲣⲓ (B. F)	fem. *Dorn, Stachel;* ⲥⲟⲩⲣϭⲁⲙⲟⲩⲗ, ⲥⲁⲣϭⲁⲙⲟⲩⲗ (S),[12] ⲥⲉⲣⲟϫⲓ (B) *Di-*	*śr·t*

[1] Vita Sinuth. 19 3.
[2] Im Sing. Zoega 6 ϧⲉⲛⲟⲩⲥⲫⲟⲧⲟⲩ ⲛ̄ⲟⲩⲱⲧ ⲛⲉⲙ ⲟⲩⲥⲙⲏ ⲛ̄ⲟⲩⲱⲧ [Sethe].
[3] ⲡⲉⲥⲡⲟⲧⲟⲩ ⲛ̄ⲑⲁⲗⲁⲥⲥⲁ Mission IV 664: Zoega 583; ⲡⲓⲥⲫⲟⲧⲟⲩ ⲙ̄ⲡⲓⲭⲓⲙⲁⲣⲣⲟⲥ (B) Ezech. 47 6, im Plural ⲛⲉⲛⲥⲫⲟⲧⲟⲩ ⲙ̄ⲫⲓⲁⲣⲟ (B) Zoega 60 19; ähnlich Ezech. 47 7; Daniel 12 5
[4] Hyv. Actes 294; Ä. Z. 13 (1875), S. 140. [5] Schen. IV 60 26. [6] Ib. 18.
[7] Ä. Z. 13 (1875), S. 140. Verbessere ⲥ̄ⲣⲧⲟϩ.
[8] Micha 2 5. [9] Joel 2 5.
[10] Vergl. *sr* 'ḥ3 „kämpfen“ [P. S. B. A. 15 (1893), S. 267].
[11] Crum: Z. D. M. G. 65 (1911), S. 856—857. [12] Wörtlich „Kamelsdorn“.

	stel (τρίβολος), ⲥⲣ̅ⲃⲛ̅ⲛⲉ (S): ⲥⲉⲣⲃⲉⲛⲓ (B) *Stachel* („Palmdorn“); ϣⲉⲛ̅ⲥⲉⲣⲃⲉⲛⲓ (B): ⲥⲟⲩⲣⲉ (S) = σκόλοψ (II Cor. 12 7); ⲥ̅ⲣⲁϥ (S)[1] *Geschwür, Wunde* o. ä. („Fleisch-Dorn“)[2]	
ⲥⲁⲣⲁⲕⲟⲧⲉ (S)	*Reisender*[3] (رحّال) Triadon 471 2	
ⲥⲟⲣ̅ⲙ, ⲥⲁⲣ̅ⲙ (S): ⲥⲟⲣⲉⲙ (B):	masc. *Hefe*	*srm·t* (?)
ⲥⲱⲣ̅ⲙ (S): ⲥⲱⲣⲉⲙ (B): ⲥⲱⲣⲙⲉ (A) auch mit ⲉⲃⲟⲗ	a) intrans. *in die Irre gehen, sich verirren*; b) transit. *in die Irre führen, verführen, verlieren, verderben*; ⲙⲱⲟⲩⲛ̅ⲥⲱⲣ̅ⲙ, ⲙⲟⲩⲛ̅ⲥⲱⲣ̅ⲙ (B) *Wildbach* (χείμαρρος); ⲥⲟⲣⲙⲉⲥ (B) fem. *Irrtum*; ⲥⲣⲟⲙ (B) masc. *Traum, Schlaf*	
ⲥⲣⲟⲙⲣ̅ⲙ (S)	*sich verdunkeln*, Subst. *Irrtum* o. ä.[4]	
ⲥⲣⲁⲙⲣ̅ⲙ[5] (A): *ⲥⲣⲟⲙⲣⲉⲙ (B)	a) transit. *sich bewegen* (σαλεύεσθαι), b) intrans. ⲥⲣⲉⲙⲣⲱⲙ= (B) *jemdn. anfahren* (ἐμβριμᾶσθαι)	
ⲥⲁⲣⲓⲛ (S)	kleine Gans[6]	
ⲥⲁⲣⲡⲟⲧ (ak.)	fem. *Lotus, Nelumbium*[7]	*srpd*
ⲥⲉⲣⲫⲱⲧ[8] (B)	fem. *Zecke*	
ⲥⲁⲣⲓⲥ (S)	masc. *Zichorie*[9]	
ⲥⲣⲓⲧ (S. B)	*Ähren lesen* (καλαμᾶσθαι Jes. 3 12) ⲥⲣⲁⲧ=[10]	*śrd*,[11] *śrtj* (N. Ä.)[11]
ⲥⲁⲣⲁⲑⲏⲟⲩ (B)	*Sturmwind*, siehe ⲧⲏⲩ	
ⲥⲟⲣ̅ⲧ (S. B): ⲥⲁⲣ̅ⲧ (F)	masc. *Wolle*, tonlos ⲥ̅ⲣ̅ⲧ- in ⲥ̅ⲣ̅ⲧⲟⲩⲱⲃ̅ϩ̅ (A) *weiße Wolle*	
ⲥ̅ⲣ̅ϥⲉ (S) Qualit. ⲥⲣⲟϥ̅ⲧ (S): ⲥⲣⲱϥ̅ⲧ (B)	a) mit ⲉ- *Muße (Zeit) haben für etwas, sich mit etwas beschäftigen, etwas eifrig tun*; b) mit ⲉⲃⲟⲗϩ̅ⲛ- oder ϩ̅ⲛ- *ablassen von*; Subst. *Muße*	*srfj*

[1] Levit. 13 18. [2] Ist damit etwa ⲥⲉⲣⲉⲃ (S) = جرح „Wunde“ Triadon 531 3 identisch? Das Wort ist freilich männlich.

[3] Peyrons Etymologie (S. 211 venditor Alexandriae) ist deshalb abzulehnen, weil das Nominalpräfix ⲥⲁⲛ̅ (mit ⲛ̅!) sich nicht mit Städtenamen (sondern nur mit Stoffnamen) verbinden kann.

[4] Djême 74 38; Triadon 518. [5] Hab. 2 16 (ed. Wessely, S. 173. 175).

[6] Ä. Z. 25 (1887), S. 71.

[7] Griffith: Ä. Z. 46 (1909), S. 124 und Dem. Mag. Pap. Text Seite 22 zu 1 12.

[8] Guimet XXV, S. 155. [9] Triadon 496 2 = هندبا.

[10] Levit. 29 10; Deuteron. 24 21; Budge: Homil. 62 5 v. u. [11] Brugsch: Wb. IV 1270.

ⲥⲁⲣϥⲉ (S)	in ⲥⲁⲣϥⲉ ⲛ̄ϭⲱⲙ *Quitte* (?)	
ⲥⲣⲟϥⲣⲉϥ, ⲥⲣⲟϥⲣ̄ⲃ (S)	a) transitiv *hinabwerfen, vernichten*;[1] b) intrans. *abfallen* (von Blättern Ps. 1 3), auch übertragen *ohne Wert sein*[2] o. ä.; ⲥⲣ̄ϥⲣⲓⲃⲉ (S) fem. *Brocken*	
ⲥⲣⲁϩ (B)	*Beispiel, Schauspiel* (παράδειγμα); ⲓⲣⲓ ⲛ̄ⲥⲣⲁϩ (B) *an den Pranger stellen* (δειγματίζειν),[3] *triumphieren* (θριαμβεύειν)[4]	
ⲥⲁⲣ̄ϩ (S)	siehe ⲥⲱϩⲣ̄ *fegen*	
ⲥⲱⲣ̄ϫ (B)	*Bruchstück*	
ⲥⲉⲣⲟϫⲓ (B)	*Disteln*, siehe ⲥⲟⲩⲣⲉ	
? °ⲥⲁⲣⲁϭⲱⲟⲩϣ[5] (S): ⲋⲁⲣⲁϭⲱⲟ̣ⲩⲧ̄ⲥ[6] (B)	*Stachelschwein* (χοιρογρύλλιος, χοιρόγρυλλος)[7]	
ⲥⲁⲁⲥⲉ, ⲥⲁⲥⲉ (S)	*Werg* (= arab. شاس)[8]	
ⲥⲟⲥⲓ (B)[9]	*aufheben*	§ *s'ś'*? (Petub. 346)
ⲥⲱⲥ (B)	*niederreissen*	*śś*[10]
ⲥⲉⲥⲃⲟϩ (B)	*versöhnen, anflehen*, Subst. fem. *Gnadenstuhl* (ἱλαστήριον),[11] ⲉⲣⲥⲉⲥⲃⲟϩ *versöhnen*	von „flehen"
ⲥⲓⲥⲟⲩ (S)	fem. *Eiche*	
ⲥⲧⲟ, ⲧ̄ⲥⲧⲟ, ⲧⲉⲥⲧⲟ (S): ⲧⲁⲥⲑⲟ (B): ⲧ̄ⲥⲧⲁ= (A)	auch mit ⲉⲃⲟⲗ. Alle diese Formen sind Kausativa von *st3* < *śt3* ⲥⲱⲧⲉ, mit der Grundbedtg. *zurückbringen* o. ä. und bedeuten weiter *zurückweisen, verschmähen, verwerfen, verachten*. ⲥⲧⲟ (S) und ⲧⲁⲥⲑⲟ (B) haben meist die Bedeutung *zurückbringen, zurückweisen, übergeben*, mit Reflexivsuffix *zurückkehren*; ⲧⲁⲥⲑⲟ ⲉϫⲉⲛ- (B) *stürzen auf*; Qualit. ⲥⲧⲏⲩ ⲉⲃⲟⲗ (S) *verworfen, verdammt, verachtet*[12]	* *dj-t-st3*

[1] Zoega 470 ⲥⲣ̄ϥⲣⲱϥ= [2] Mission IV 695 ϩⲱⲃ ⲛⲓⲙ . . . ⲥⲉⲛⲁⲥⲣⲟϥⲣⲉϥ ⲉϩⲣⲁⲓ ⲉⲡⲕⲁϩ.
[3] Matth. 1 19. [4] Coloss. 2 15; Ps. 88 23.
[5] Levit. 11 6; Deuteron. 14 7; Ps. 103 18; Prov. 24 61 (ed. Ciasca).
[6] Ps. 103 18. [7] Nach Stern: Gram. § 192 persisches Lehnwort خرگوش.
[8] ib. Seite 6. [9] Acta apost. 27 40 nach Horner. Peyron liest ⲥⲱⲥⲓ.
[10] Gardiner: Sinuhe 157. [11] Recueil 28 (1906), S. 208. [12] Schen. III 45 ult., 46 11.

ⲤⲦⲞⲒ (S): ⲤⲐⲞⲒ (B): ⲤⲦⲀⲒ (A.[1] F[2])	masc. *Geruch, Salbe* (μύρον), *wohlriechende Essenz, Parfum*;[3] Ⲣ̄ⲤⲦⲞⲒ (S) *riechen*; tonlos ⲤϮ- (S) in ⲤϮⲂⲰϢⲚ (S) *schlechter Geruch, Gestank*; ⲤϮⲚⲞⲨϤⲈ[4] (S. A): ⲤⲐⲞⲒⲚⲞⲨϤⲒ (B) *guter Geruch, Wohlgeruch, wohlriechende Salbe*, ⲈⲚⲤⲐⲞⲒⲚⲞⲨϤⲒ ⲈϨⲢⲎⲒ (B) = θυμιᾶν,[5] ferner in ⲤϮⲔ̄Ⲙ̄Ⲙ̄Ⲉ (S): ⲤⲦⲨⲬⲈⲘⲒ (B) eine Pflanze (μελάνθιον Jes. 28 25. 27); ϨⲀϬⲒⲚⲚ̄ⲤⲦⲞⲒ siehe unter ϨⲀϬⲒⲚ	*štj*
ⲤⲦⲰ (S)	fem. *Uferrand* (κρηπίς Jos. 3 15)	
ⲤⲀⲦ (S. B): ⲤⲈⲦ (A. ak.[6]): ⲤⲎⲦ (B)	masc. *Schwanz*; als Name eines Sternbildes[7] (ὁ καταβιβάζων) [Sethe]; ⲤⲎⲦ (S) *Penis* (Peyron sub ⲀⲠⲈ)	*šd*
ⲤⲀⲦ, ⲤⲞⲦ, ⲤⲎⲦ (S)	masc. *Kot, Mist*; Plur. ⲤⲀⲀⲦⲈ;[8] ⲠⲀⲠⲤⲞⲦ *Dungaufseher* o. ä.[9]	§ *ste* (P. dem. Cairo 30799)
ⲤⲀⲀⲦ= (S)	*vorbeigehen, unterlassen*, von ⲤⲒⲚⲈ(?)[10]	
ⲤⲀⲦⲈ (S): ⲤⲀϮ (B):[11] ⲤⲈⲦⲈ, ⲤⲈⲈⲦⲈ (A)	fem. *Flamme, Feuer*; tonlose Form ⲤⲈⲦ-[12] in ⲤⲈⲦⲈⲂⲢⲎϪ (B) *Blitzstrahl*; vgl. auch Ⲥ̄Ⲃ̄Ⲛ̄ⲤⲈⲦⲈ (A) *Brandopfer*	*sd·t*
*ⲤⲀⲦⲞ (B), Qual. ⲤⲀⲦⲎⲞⲨⲦ	*zusammenstellen* o. ä. in ⲠⲒⲤⲐⲞⲨⲚⲞⲨϤⲒ ⲈⲦⲤⲀⲦⲎⲞⲨⲦ ⲈⲦϢⲞⲘ θυμίαμα συνθέσεως λεπτῆς (Levit. 16 12)	
ⲤⲀⲦⲰ (S)	fem. *Wedel*[13]	
ⲤⲎⲦ (ak.)	Gott Seth (Σηθ)[14]	*Stš*
ⲤⲒⲦ (S)	*Basilisk*, in ϨⲞϤⲚ̄ⲤⲒⲦ[15] und ⲤⲒⲦⲚ̄ϨⲞϤ[16] *Basiliskenschlange*	§ *sit* (Mag. 723)
ⲤⲒⲦⲈ (S.[17] A): ⲤⲒϮ (B. F) III[ae] inf.	auch mit ⲈⲂⲞⲖ a) *werfen*, b) *säen* (B); ⲤⲈⲦ-, ⲤⲀⲦ-[18] (B), ⲤⲀⲦ= (B). Qual. ⲤⲀϮ, ⲤⲎϮ[19] (B), ⲤⲒⲦⲈ ⲈϨⲢⲀⲒ (S) *zu-*	a) *štj* b) *štj*

[1] Hos. 14 8 nach Emend. [2] Jes. 34 3.
[3] Mission IV 722 = Zoega 538. [4] Var. ⲤⲦⲞⲒⲚⲞⲨⲂⲈ Guidi: Fram. 72.
[5] Jerem. 51 15. 17. 19.
[6] Dem. Mag. Pap. [112 no. 78] in ⲤⲈⲦ II „2 Schwänze“. [7] Triadon 519.
[8] Lemm: Kopt. Misz. no. 116. [9] Quibell: Sakkara IV no. 227 1.
[10] Stern: Ä. Z. 22 (1884), S. 99. [11] Jerem. 28 25 in ϨⲒⲤⲀϮ *anzünden*.
[12] Oder von ⲤⲒⲦⲈ *Strahl*. [13] Auch Lag. Ägypt. 276 12.
[14] Ä. Z. 21 (1883), S. 109, Anm. 1. [15] P. Sophia 136 10. [16] ib. 137 12.
[17] Sap. 17 19; P. Soph. 12 10, 36 27. [18] Levit. 1 7; Hyv. Actes 83; Test. Abr. 24.
[19] Act. mart. I 24 20, 197 19, 221 3, 8; Vita Sinuth. 67 7, 73 22. Die Form ⲤⲎϮ gehört zu ⲤⲰϮ.

	sammengehalten werden;[1] ⲤⲒϮ ⲈϪⲈⲚ- (B) *verteilen auf*[2] [siehe auch ⲤⲰⲦⲈ *spinnen*]	
ⲤⲒⲦⲈ (S)	fem. *Lichtstrahl* (?).[3] Etwa auch in ⲤⲈⲦⲈⲂⲢⲎϪ *Blitzstrahl* ?	*št·t*
ⲤⲞⲦ (S)	ein Tier (P. Sophia 321 7)[4]	
ⲤⲞⲦⲈ, ⲤⲞⲞⲦⲈ (S): ⲤⲀϮ (B Kircher): ⲤⲀⲦⲈ (A)	masc. *Pfeil* (von ⲤⲒⲦⲈ *werfen*)	§ *sti·t* (Mythus 733)
ⲤⲞⲈⲒⲦ (S): ⲤⲰⲒⲦ (B): ⲤⲀⲒⲦ (A. F)	masc. *Ruhm, Lob, Berühmtheit*, ϮⲤⲞⲈⲒⲦ (S): ϮⲤⲰⲒⲦ (B): ϮⲤⲀⲒⲦ (A), Ⲣ̄ⲤⲞⲈⲒⲦ (S): ⲈⲢⲤⲰⲒⲦ (B) *berühmt werden*	§ *sit* (Ins. 16 9)
ⲤⲰ́Ⲧ (S)	*Arure*,[5] tonlose Form ⲤⲈⲦ- in ⲤⲈⲦⲈⲒⲰϨⲈ (S): ⲤⲈⲐⲒⲞϨⲒ (B) *Arure*	*štꜣ·t* > *stꜣ·t*
ⲤⲰⲦⲈ (S. A): ⲤⲰϮ (B. F): ⲤⲰⲦ (S. B)	Grundbedtg. **ziehen*:[6] a) *ausbreiten, ausstrecken*;[7] b) *fortfahren*;[8] c) *sich weigern*, mit Inf. c. Ⲉ-;[9] d) *loskaufen*,[10] *retten, befreien von* (ⲈⲂⲞⲖ Ϩ̄Ⲛ-); mit Reflexivsuffix ⲤⲞⲦ= *sich zurückziehen, zurückkehren*,[11] *fortfahren*;[12] in ⲦⲀⲦ̄ⲘⲤⲞⲦ̄Ⲧ̄ ⲈϢⲰⲠⲈ (S) καὶ οὐκέτι μὴ ὑπάρξω,[13] Ⲛ̄ϤⲦ̄ⲘⲤⲞⲦ̄Ϥ ⲈϢⲰⲠⲈ (S) καὶ οὐκ ἔσται[14] Subst. *Rettung, Befreiung, Lösegeld*;[15] ϮⲤⲰⲦⲈ (S) *loskaufen* (λυτροῦσθαι Levit. 27 20); e) *spinnen*, Qualit. ⲤⲎⲦ, ⲤⲞⲦⲈ (S): ⲤⲀϮ (B); ⲞⲨⲔⲀⲠ ⲈϤⲤⲞⲦⲈ (S) *gesponnener Faden* (κλῶσμα);[16] ⲞⲨⲔⲞⲔⲔⲞⲤ ⲈϤⲤⲎⲦ (S): ⲞⲨⲔⲞⲔⲔⲞⲤ ⲈϤⲤⲀϮ (B) κόκκινος κεκλωσμένος,[17] ⲤⲎⲦⲈ (S) fem. *gedrehter Strick* (Peyron	*štꜣ* > *stꜣ*

[1] συνέχεσθαι Sap. 17 19. [2] Vita Sinuth. 42 5. [3] P. Soph. 7 26.
[4] Schwerlich identisch mit ⲤⲒⲦ *Basilisk*. [5] Gardiner: P. S. B. A. 39 (1916), S. 184.
[6] Ich habe versucht, die sämtlichen ähnlich lautenden Formen, die sich aus altäg. *stꜣ* ableiten lassen, auf eine Bedeutung zurückzuführen. Vielleicht bin ich aber darin etwas zu weit gegangen. Vergl. Etymol. no. 18.
[7] Nur als ⲤⲰⲦ (S. B.) belegt (Peyron 215 a).
[8] Zoega 413 5-6; Hiob 40 27 ⲈⲦ̄ⲘⲦⲢⲈϤⲤⲰⲦ ⲈϢⲰⲠⲈ καὶ μηκέτι γινέσθω. Auch in A (Rösch: Vorbem. 99). [9] Schen. IV 88 11. [10] Etymolog. no. 18. [11] Hiob 7 10, 10 21.
[12] Mit folgendem Konjunktiv „etwas wieder tun" Sirach 30 27. [13] Ps. 38 13.
[14] Jes. 17 14. [15] Schen. III 97 28. [16] Peyron 69 a unter ⲔⲀⲠ. [17] Exod. 26 31.

	216 a), ⲣⲉϥⲥⲏⲧ (S) *Spinnerin.*[1] Vgl. auch ⲥⲧⲁ-ϫⲟⲩⲗ (B) *Spinne*	
ⲥⲁⲧⲃⲉ (S): ⲥⲁⲑⲙⲓ (B)	*wiederkäuen*	*śdbj*
ⲥ̄ⲑⲃⲁⲓ (B)	Plur. *Geräte* (ἐργαλεῖα Ex. 39 33. 40)	§ *sdbḥ* (Ryl.)
ⲥⲟⲧⲃⲉϥ, ⲥⲟⲧ̄ϥ[2] (S): ⲥⲁⲧⲃ̄ϥ (A): ⲥⲟⲑⲛⲉϥ[4] (B)	masc. *Gerät, Werkzeug,*[3] meist im Plural; ⲛ̄ⲥⲟⲧⲃⲉϥ ⲙ̄ⲙⲓϣⲉ (S), ⲥⲟⲑⲛⲉϥ ⲛ̄ϯ[5] (B) *Kriegsgerät, Waffen*	
ⲥ̄ⲑⲃⲁⲓϩ (B)	Plural *Schilde* (ἀσπίδες Jerem. 26 3)	
ⲥϯⲉⲗⲗⲓ (B)	*erglänzen,* siehe ⲉⲓⲉⲗⲉⲗ und ⲉⲓⲗⲗ	
ⲥⲧⲏⲙ (S): ⲥⲑⲏⲙ (B)	masc. *Augenschminke,* ⲥⲧⲏⲙ ⲛ̄ⲕⲃ̄ⲧ (ak.) *A. aus Koptos*[6]	*śdmj*
ⲥⲁⲑⲙⲓ (B)	*wiederkäuen,* siehe ⲥⲁⲧⲃⲉ	
ⲥⲱⲧ̄ⲙ (S. F): ⲥⲱⲧⲉⲙ (B): ⲥⲱⲧⲙⲉ (A)	*hören;* mit ⲛ̄-, ⲛ̄ⲥⲁ- *hören auf, gehorchen;* mit ⲉ- *jemdn. verhören,*[7] *erhören,*[8] *etw. erfahren;*[9] ⲥ̄ⲧⲙⲏⲧ (S): ⲥⲙⲏⲧ[10] (A) *gehorsam;* ⲙ̄ⲛⲧⲥ̄ⲧⲙⲏⲧ, ⲙ̄ⲛⲧⲥⲙⲏⲧ (S) fem. *Gehorsam*[11]	*śdm* > *stm*
ⲥⲟⲑⲛⲉϥ (B)	masc. *Pfeil;* ϫⲁⲥⲟⲑⲛⲉϥ (B) *Köcher,*[12] ⲙⲁⲛ̄ϫⲁⲥⲟⲑⲛⲉϥ (B) *Wurfmaschine*[13]	
ⲥⲱⲧ̄ⲡ, ⲥⲱⲡ̄ⲧ (S. A): ⲥⲱⲧⲉⲡ (B)	*auswählen,* Subst. *der Auserwählte.* Kollektivbildung ⲥⲡⲉⲓ (A) *die Auserwählten* s. d. Qualit. ⲥⲟⲧ̄ⲡ (S): ⲥⲟⲡ̄ⲧ, ⲥⲁⲡ̄ⲧ (F) *besser als* (ⲉ-)	*stp*
°ⲥⲁⲧⲉⲉⲣⲉ (S): ⲥⲁⲑⲏⲣⲓ, ⲥⲁⲑⲉⲣⲓ[14] (B)	fem. *Denar* (= δίδραχμον[14]) aus griech. στατήρ schon in der Ptol. Zeit entlehnt. Beachte ⲟⲩⲥⲁⲧⲉⲉⲣⲉ ⲛ̄ⲛⲟⲩⲃ ⲛ̄ϫⲁϩϫ̄ϩ (S) τετράδραχμον χρυσοῦ καὶ ἀσήμου,[15] ⲛ̄ⲛ̄ⲥⲁⲑⲉⲣⲓ ⲉⲩⲕⲏⲃ = πεντήκοντα δίδραχμα ἀργυρίου[16]	§ *sttr(·t)* (Ryl.)

[1] Triadon 519. 520 = غزّالة. Die Bedeutung „astrologus, hariolus“ (Zoega, Wiesmann Ä. Z. 53/146) stimmt nicht zu der arabischen Übersetzung.

[2] Zoega 490 4. [3] Lemm: Kopt. Stud. XVIII, S. 98 ff.

[4] Das boh. Wort hat fast immer die Bedtg. *Pfeil*, siehe ⲥⲟⲑⲛⲉϥ.

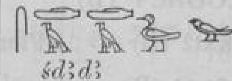
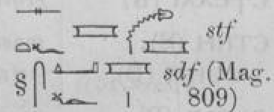
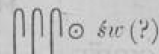
[5] Guimet XVII, S. 224.

[6] Dem. Mag. Pap. [111, no. 65]. [7] Act. Apost. 23 34. [8] Ezech. 8 18 (εἰςακούειν).

[9] Zoega 297 1. [10] Lacau: Recueil 31 (1909), S. 80.

[11] Lemm: Kopt. Misz. no. 45 (598 ff.). [12] Jes. 22 6. [13] Ezech. 17 17 βελόστασ ς.

[14] Levit. 27 16. 25; Ezech. 45 12 (τὰ στάθμια). [15] Hiob 42 11. [16] Levit. 27 3 ff.

ⲥⲱⲧⲣ̄ (S): ⲥⲱⲧⲉⲣ (B)	*schief werden, sich verdrehen*[1]	
ⲥⲧⲣ̄ⲧⲣⲉ (A): ⲥⲑⲉⲣⲧⲉⲣ (B)	*zittern* (mit ϩⲏⲧ=) *vor, mit den Zähnen knirschen, beim Durchbrechen der Zähne Schmerzen haben* (γομφιάζειν),[2] Subst. *Angst*, Plur. ϩⲁⲛⲥⲑⲟⲣⲧⲉⲣ φρικτά [3]	
*ⲥⲟⲧⲥⲉⲧ (B)	*glänzen, flimmern* vom Stern,[4] Qual. ⲥⲉⲧⲥⲱⲧ	
ⲥⲧⲁⲧⲉ (S)	*Beifall klatschen*	
ⲥⲧⲱⲧ (S)	*zittern*	 šd3d3
ⲥⲟⲧϥ̄ (S)	*Gerät*, siehe ⲥⲟⲧⲃ̄ϥ	
ⲥⲱⲧϥ̄ (S. B)	in B. meist *ausgießen, vergießen*, in S. auch *reinigen*[5]	 stf; sdf (Mag. 809)
ⲥⲧⲁϫⲟⲩⲗ (B)	masc. *Spinne*, aus ⲥⲱⲧ *spinnen* und ϫⲟⲩⲗ *Splitter* zusammengesetzt?	
-ⲥⲟⲩ (S)	3. Pers. Plur. des Objektspronomens, siehe -ⲥⲉ	
ⲥⲟⲩⲟ (S. B): ⲥⲟⲩⲁ (A. F)	masc. *Weizen, Getreide*	 swt
ⲥⲁⲩ- (S. B)	Part. conj. von ⲥⲱ *trinken*	
ⲥⲏⲩ (S): ⲥⲏⲟⲩ (B)	masc. *Zeit*; ⲛ̄ⲟⲩⲥⲏⲩ (S): ⲛ̄ⲟⲩⲥⲏⲟⲩ, ⲙ̄ⲡⲓⲥⲏⲟⲩ (B) *einmal*, ⲛ̄ⲥⲏⲩ ⲛⲓⲙ (S): ⲛ̄ⲥⲏⲟⲩ ⲛⲓⲃⲉⲛ (B) *immer*; tonlos ⲥⲟⲩ- vor Monatstagen	 św (?)
ⲥⲏⲩ (S): ⲥⲏⲟⲩ (B)	Qualit. von ⲥⲓ *satt sein*	
ⲥⲓⲟⲩ (S. B. A)	masc. *Stern*, tonlos ⲥⲟⲩ- in ⲥⲟⲩⲛ̄ϩⲱⲣ (S) *Orion* („Stern des Horus“), ⲥⲟⲩⲛ̄ⲧⲟⲟⲩⲉ (S) *Morgenstern*, ⲥⲟⲩⲛ̄ⲣⲟⲩϩⲉ (S) *Abendstern*, ferner ak.[6] in ⲥⲟⲩⲃⲱⲛ *schlechter Stern*,[7] ⲥⲟⲩⲛⲟⲩϥⲉ *guter Stern*, ⲥⲟⲩ(ⲛ̄)ϫⲁϫⲉ *feindlicher Stern*, ⲥⲟⲩϧⲁⲛ *freundlicher Stern*.	 šb3

[1] Ä. Z. 13 (1875), S. 141; Zoega 450; Budge: Homil. 123; Hyv. Actes 254; Acta mart. I 136 14.
[2] Ezech. 18 2.
[3] Jerem. 5 30.
[4] Zoega 616, Anm. 2 Quarante vieillards de Sjete 21 [Sethe].
[5] P. Sophia 34 7, 248 9, 251 6.
[6] Ä. Z. 38 (1900), S. 76—77 Anm.
[7] Vergl. ⲛⲉϩⲃⲏⲩⲉ ⲛ̄ⲥⲟⲩⲃⲱⲛ Triadon 508 الاعمال القبيحة.

ⲥⲟⲟⲩ (S. B): ⲥⲁⲁⲩ, ⲥⲁⲩ (A): ⲥⲁⲩ[1] (F)	*sechs* fem. ⲥⲟⲉ, ⲥⲟ (S): ⲥⲱⲉ (A); nach Zehnern -ⲁⲥⲉ (S)	*š's*
ⲥⲟⲩⲃⲉ- (B)	*beschneiden,* siehe ⲥ̄ⲃⲃⲉ	
ⲥⲱⲟⲩⲃⲉⲛ (B)	masc. *Heu*	
ⲥⲟⲩⲗⲱⲗ (S): ⲕⲟⲩⲗⲱⲗ (B)	*einwickeln*	
ⲥⲟⲟⲩⲛ̄ (S. F): ⲥⲱⲟⲩⲛ (B) ⲥⲁⲩⲛⲉ (A. F[2]): ⲥⲁⲟⲩⲛ̄ (F)	*wissen, kennen, erkennen,* mit ⲛ̄- des Objekts und ⲉ-; ⲥⲟⲟⲩⲛ̄ ⲉⲣⲟϥ ϫⲉ ⲛⲓⲙ ⲡⲉ „ihn erkennen",[3] ⲥⲟⲟⲩⲛ̄ ⲛ̄ⲥϩⲁⲓ (S) *schreiben können,*[4] ⲣ̄ⲙⲛ̄ⲥⲟⲟⲩⲛ̄ (S) *Verwandter* (γνώριμος).[5] Qual. ⲥⲟⲩⲉⲛ, ⲥⲟⲩⲓⲛ (B) in ⲥⲟⲩⲓⲛ *angesehen;*[6] ⲟⲓ ⲛ̄ ⲥⲟⲩⲉⲛ, var. ⲥⲟⲩⲓⲛ *bekannt sein*[7]	§ *swn* (Ryl.)
ⲥⲓⲟⲟⲩⲛ̄, ⲥⲓⲁⲟⲩⲛ̄,[8] ⲥⲓⲟⲟⲩⲛⲉ (S): ⲥⲓϣⲟⲩⲛⲓ, ⲥⲉⲓϣⲟⲩⲛⲓ[9] (B)	fem. *Bad*	§ *'s-t-ju* (Mag. 702)
ⲥⲟⲩⲛ̄ⲧ⸗ (S): ⲥⲟⲩⲉⲛ⸗ (B)	*Preis,* selten ohne Suffix, ⲡⲥⲟⲩⲉⲛ- (B)[10]	*śwn-t*
ⲥⲟⲩⲥⲟⲩ (S. B)	*Zeitpunkt, Augenblick*	*śwśw* (?)
ⲥⲟⲟⲩⲧⲛ̄ (S): ⲥⲱⲟⲩⲧⲉⲛ (B): ⲥⲁⲩⲧⲛⲉ (A)	*aufrichten, richten, überreichen,* mit ⲉⲃⲟⲗ *ausstrecken;* Subst. *Richtung, Ziel.* Qual. ⲥⲟⲩⲧⲱⲛ (S): ⲥⲟⲩⲧⲁⲛ̄ⲧ[11] (A) *gerade, richtig, gerecht;* ϩⲛ̄ⲟⲩⲥⲟⲟⲩⲧⲛ̄ (S): ϧⲉⲛⲟⲩⲥⲱⲟⲩⲧⲉⲛ (B) *gerade*	§ *swtn* (Mag. 732)
ⲥⲟⲟⲩϣⲉ (S): ϣⲱⲟⲩϣⲓ (B): ϣⲁⲩϣⲓ (F)	in ϣⲟⲩⲥⲟⲟⲩϣⲉ (S): ϣⲟⲩϣⲱⲟⲩϣⲓ (B): ϣⲟⲩϣⲁⲩϣⲓ (F) *Opfer*	vgl. *św'š verehren* (?)
ⲥⲟⲟⲩϩⲉ (S): ⲥⲱⲟⲩϩⲓ (B)	fem. *Ei,* ⲧⲥⲟⲟⲩϩⲉ ⲛ̄ϫⲱ⸗, ⲛ̄ⲧⲁⲡⲉ (S): ⲧⲥⲱⲟⲩϩⲓ ⲛ̄ϫⲱ⸗ (B) *der Scheitel* (κορυφή),[12] vergl. ϫⲓⲛ ⲛ̄ⲓⲃ̄ ⲛ̄ⲣⲁⲧϥ̄	*św ḥ-t*

[1] Crum: Faj. Mscr., Seite 50. [2] Jes. 33 19. [3] Schen. III 54 6.
[4] Djême Pap. 94 4. 5. [5] Ruth. 2 1, 3 1. [6] Röm. 16 7 (ἐπίσημος).
[7] Joh. 18 15 (ed. Horner). [8] Wohl achmim.
[9] Acta mart. I, S. 143. Die letzte Form ist wohl die altertümlichste, da sie das erste Bildungselement ⲥⲉ- *Sitz* noch unvermischt zeigt.
[10] Ps. 48 8 (ed. Tuki); Prov. 6 26; Jes. 55 1 (vergl. auch Stern: Gram. § 190).
[11] Micha 2 7. [12] Schen. III 26 5, 43 12, 143 19.

	ϣⲁⲧⲥⲟⲟⲩϩⲉ ⲛ̄ϫⲱϥ,[1] ϫⲓⲛⲉⲓⲉⲃⲏ ⲛ̄[ⲣⲁ]ⲧⲕ̄ ϣⲁ ⲧⲥⲟⲟⲩϩⲉ ⲛ̄ϫⲱⲕ[2] (S): ⲓⲥϫⲉⲛ ⲛⲉⲛⲥⲏⲃⲓ ⲛ̄ⲣⲁⲧⲕ̄ ϣⲁⲧⲥⲱⲟⲩϩⲓ ⲛ̄ϫⲱⲕ (B) ἀπὸ ἴχνους τῶν ποδῶν σου ἕως τῆς κορυφῆς σου[2] *von den Nägeln (Sohlen) deiner (seiner) Füße bis zum Scheitel deines (seines) Kopfes* [siehe Recueil 34 (1912), S. 158][3]	
ⲥⲱⲟⲩϩ, ⲥⲟⲟⲩϩ (S.A): ⲥⲱⲟⲩⲗϩ (S.F)	häufig mit ⲉϩⲟⲩⲛ *versammeln, sich versammeln*	*šḥwj*
ⲥ̄ϣⲉ (B. A): ϣ̄ϣⲉ (S. A): ϣ̄ϣⲏ (F)	*es ziemt sich, es ist nötig,* mit ⲉ- der Person. Siehe ϣⲉ *gehen*	
ⲥⲁϣ (S)	Plur. *weibliche Brüste*	vergl. *šš·t*
ⲥⲁϣ (S): ϣⲁϣ (B): ϣⲉϣ (F). Plur. ⲥⲏϣⲉ, ⲥⲉϣⲉ[4] (S): ϣⲏϣⲓ (B): ⲥⲏⳉⲉ (A) von ⲥⲱϣ *schlagen*	masc. *Schlag, Hieb, Peitsche, Wunde, Geschwür;* ϯ(ⲛ̄)ϣⲁϣ, ϯ(ⲛ̄)ⲟⲩϣⲁϣ (B) *schlagen, verprügeln;* ⲟⲛ̄ⲥⲁϣ (S): ⲟⲓ ⲛ̄ϣⲁϣ (B) *mit Geschwüren bedeckt sein;* tonlose Form ⲥ̄ϣ-, ϣ̄ⲥ- (S):[5] ⲥ̄ⳉ- (A): ϣⲉ-[6] (B), z. B. ⲥ̄ϣⲛ̄ⲙⲟⲩⲥ (S) *Riemenhieb;* ⲥ̄ϣⲛ̄ϭⲉⲣⲱⲃ, ϣ̄ⲥⲛ̄ϭⲉⲣⲱⲃ (S) *Stockschlag;* ϣ̄ⲥⲛ̄ⲗⲥ (S) *Ohrfeige;* ϣ̄ⲥⲛ̄ⲗⲟⲅⲭⲏ,[7] ⲥ̄ϣⲛ̄ⲗⲟⲅⲭⲏ[8] (S): ⲥ̄ⳉⲛ̄ⲗⲟⲅⲭⲏ[9] (A) *Lanzenstich;* ϣ̄ⲥⲛ̄ⲉⲓⲃ̄ⲧ, ϣ̄ⲥⲛ̄ⲉⲓϥ̄ⲧ (S) *Nägelmal;*[8] ϣ̄ⲥⲛ̄ⲧⲁϭⲥⲉ[10] (S) *Fußspur;* ⲥ̄ⳉⲛ̄ⲗⲉⲥ μάστιξ γλώσσης (Clem.), ϣ̄ⲥⲛ̄ϩⲏⲧ (S) *Schmerz*[11]	*sḫ*
ⲥⲓϣⲉ (S): *ϣⲓϣⲓ (B): *ⲥⲓⳉⲉ (A) IIIae inf.	*bitter werden;* Qualit. ⲥⲁϣⲉ (S): ϣⲁϣⲓ (B): ⲥⲁⳉⲉ (A): ϣⲉϣⲓ (F), Subst. ϣⲁϣⲓ (B) masc. *Bitterkeit;* ⲉⲣϣⲁϣⲓ, ⲉⲛϣⲁϣⲓ (B) *bitter sein*	§ *šḥi* (Harfner 6)

[1] 2 Kg. 14 25 [Ä. Z. 24 (1884), S. 96].
[2] Deuter. 28 35.
[3] Vergl. boh. ⲓⲥϫⲉⲛ ⲛⲓⲉⲃ ⲛ̄ⲧⲉⲣⲁⲧⲕ̄ ϣⲁ ⲛⲓϥϣⲓ ⲛ̄ⲧⲉⲕⲁⲫⲉ Guimet XVII 180.
[4] George Cappad. 192 15.
[5] Siehe Peyron 307 und Lemm: Kopt. Studien XXVII (232 Anm.) und Alexanderroman, S. 81 Anm. Das Geschlecht richtet sich nach dem des abhängigen Nomens, also ⲧⲉϣ̄ⲥ ⲛ̄ⲗⲟⲅⲭⲏ (Budge: Apocr. 32) ⲡⲁϣ̄ⲥ ⲛ̄ϩⲏⲧ Ps. 54 3.
[6] Siehe unter ϣⲉⲛ-.
[7] Zoega 564.
[8] Lemm in der Anm. 5 angeführten Stelle.
[9] Gespr. 4 6.
[10] Peyron S. 307.
[11] I Timoth. 6 10; Hiob 7 19 (ὀδύνη); Ps. 54 3, 118 85 (ἀδολεσχία).

ⲥⲓϣⲉ (S): ϣⲁϣⲓ (B): ⲥⲁϩⲉ, ⲥⲉϩⲉ (ak.)[1]	masc. *Galle*	*šḫw*, § *sḫi* (Mag. 780)
ⲥⲟⲉⲓϣ (S): ϣⲱϣ (B) ϣⲁⲓϣ (F): ⲥⲁⲉⲓϩ[2] (A)	*Paar, Stück*; ⲟⲩⲥⲟⲉⲓϣ ⲛ̄ϭⲣⲉⲙⲡϣⲁⲛ (S): ⲟⲩϣⲱϣ ⲛ̄ϭⲣⲟⲙⲡϣⲁⲗ[3] (B) *ein Paar Tauben*; „3 ⲥⲟⲉⲓϣ of grave clothes ϩⲃⲟⲟⲥ"[4]	§ *sịḫ* (P. Reinach 4)
*ⲥⲱϣ (S)	*schlagen, erschlagen* [davon ⲥⲁϣ *Schlag*], in ⲣⲉϥⲥⲉϣⲉⲓⲱⲧ (S) *Vatermörder*, ⲣⲉϥⲥⲉϣⲙⲁⲁⲩ (S) *Muttermörder*	*sḥ*
ⲥⲱϣ, ϣⲱⲥ (S. A): ϣⲱϣ (B. F)	*verachten, schmähen*, Subst. *Schimpf, Schande*, ὕβρις;[5] ϯϣⲱϣ (S. B) *verachten, beschimpfen*; ϭⲓϣⲱϣ (B): ϫⲓϣⲱϣ (F): ϫⲓϣⲱⲥ (A) *verachtet, gelästert werden*. Hierher gehört wohl auch ⲙⲛ̄ⲧϣⲁϣⲱ (A) *Verächtliches, Gemeines* (βάναυσον)[6] (Clem.)	§ ? *sš* (Petub. 383)
ⲥⲱϣⲉ (S): ⲥⲱϩⲉ (A)	a) transitiv *ziehen, reißen, rauben*; b) intransitiv *kriechen* (σύρειν) Gen. 7 9; Micha 7 17 (ⲥⲱϣ); ⲥⲱϣⲉ ⲉⲡⲉⲥⲏⲧ[7] *herabhängen* (vom Haar)	
ⲥⲱϣⲉ (S): ϣⲱϣⲓ (F)	fem. *Feld*, Plur. ⲥⲟϣⲉ;[8] ⲣ̄ⲙⲛ̄ⲥⲱϣⲉ (S) *Landmann, Bauer*	*sḫ·t*
ⲥⲱϣⲙ̄ (S)	*heiß sein, schwitzen*;[9] mit ⲛ̄ⲥⲁ- *begierig sein, verlangen nach*	
ⲥⲱϣⲙ̄ (S), Neform ϣⲱⲥⲙ̄	*ermatten, verzweifeln, verzagen*. Vergl. auch ⲥⲱϩⲙ̄ (S): ⲥⲱϧⲉⲙ (B)	*šsm* (P. Ebers)?
ⲥⲱϣⲧ̄ (S): ϣⲱϣⲧ̄ (B) ⲥⲁϣⲧ=[10]	*hindern, aufhalten, zurückhalten*, auch mit ⲉⲃⲟⲗ;[11] ϣⲟϣⲧ̄, ϣⲁϣⲧ̄,[12] ϣⲟⲩϣⲧ̄[13] (S): ϣⲱϣⲧ̄ (B) masc. *Schlüssel*	
ⲥⲁϣϥ̄ (S): ϣⲁϣϥ̄ (B): ⲥⲁϩϥ̄ (A)	*sieben*, fem. ⲥⲁϣϥⲉ (S): ⲥⲁϩϥⲉ, ⲥⲁϩⲃⲉ (A); nach Zehnern -ⲥⲁϣϥⲉ (S); ⲡⲥⲁϣϥ̄, ⲧⲥⲁϣϥⲉ (S) *die Woche*[14]	*šfḫ*

[1] Dem. Mag. Pap. [111, no. 56—59]. [2] Gespr. 1 14. [3] Luc. 2 24, vergl. 14 19.
[4] Crum: Brit. Mus. no. 168, S. 57 a. [5] Jes. 28 1; Amos 6 8; Clem. 76 25.
[6] Mit -ⲱ fem. von ⲟ „groß" gebildet. [7] P. Sophia 364 17. [8] Ps. 103 8.
[9] Zoega 367 3; Budge: Apocr. 68 6. [10] Schen. III 31 8.
[11] Mission IV 618 4. [12] ib. 648 3.
[13] Triadon 489. 599; Ri. 3 25; Crum: Theol. Texts 101 [Sethe]. [14] Gen. 29 28. 27.

ⲤⲒϢ̄Ϥ (S)	in ⲈⲒⲢⲈ Ⲛ̄ⲤⲒϢ̄Ϥ ⲤⲒϢ̄Ϥ[1] „in kleine Stücke *zerbrechen*" o. ä.	
ⲤⲰϢ̄Ϥ (S): ϢⲰϢ̄Ϥ (B)	*verachten, verschmähen*	*ḥsf*
ⲤⲀϤ (B): Ⲛ̄ⲤⲀϤ (S. B): Ⲛ̄ⲤⲈϤ (F): ⲤⲈϤ (A)	*gestern*	*sf*, *m sf*
ⲤⲎϤⲈ (S. A): ⲤⲎϤⲒ (B. F): ⲤⲎⲂⲒ (F)	masc. *Messer*, fem. *Schwert*.[2] Vergl. ξίφος, سَيْف.	*sft* (N. R.)
ⲤⲒϤⲈ,[3] ⲤⲒⲂⲈ, ⲤⲎⲂⲈ (S): ⲤⲒϤⲒ (B)	[4]*Zedernharz, Pech.* Nebenform ⲤⲈⲒ, ⲤⲒ, ⲤⲒⲈ;[5] ϢⲈⲚ̄ⲤⲎⲂⲈ (S): ϢⲈⲚ̄ⲤⲒϤⲒ (B) *Zedernbaum, Zedernholz*	*sfṭ*
ⲤⲰϤ (B)	*durchseihen*	
ⲤⲰⲰϤ (S): ⲤⲰϤ (B). Qualit. ⲤⲞⲞϤ (A)	*beflecken, entweihen*; Part. conj. ⲤⲀϤ- in ⲤⲀϤϨⲎⲦ (B) *verabscheuungswürdig, gemein*	*s'f*
ⲤⲞϤⲦⲈ, ⲤⲀϤⲦⲈ (S)	*bereiten*, siehe ⲤⲞⲂⲦⲈ	
Ⲥⳉ- (A)	*Schlag*, siehe ⲤⲀϢ	
ⲤϦⲞ (B)	eisernes Ackergerät[6]	
ⲤϨⲀⲒ (S): ⲤϦⲀⲒ (B): ⲤϨⲈⲒ (F): ⲤⳈⲈⲒ (A); ⲤⲈϨ- (S): ⲤϦⲈ- (B): ⲤϨⲎ-[7] (F); ⲤⲀϨ=[8] (S) ⲤⲀϦ=,[9] ⲤϦⲎⲦ= (B): ⲤϨⲈⲦ= (F)	*schreiben*, Subst. *Schrift, Buchstabe*; tonlos ⲤϦⲒ- (B) in ⲤϦⲒⲚ̄ⲞⲨⲈⲒ[10] *Scheidebrief* (ἀποστάσιον), var. ⲤϦⲈⲚ̄ⲞⲨⲈⲒ;[11] ⲤϦⲒⲚ̄ϪⲒϪ (B) *Handschein* (χειρόγραφον). Qualit. ⲤⲎϨ (S): ⲤⲎⳈ[12] (A): ⲤϦⲎⲞⲨⲦ (B): ⲤϨⲎⲞⲨⲦ (F). Davon abgeleitet	[13] *sḫ*; „erinnern" (?) [vielleicht Kontamination mit *sh, sš* „schreiben"]

[1] Schen. III 110 17. [2] Siehe Sethe: Ä. Z. 50 (1912), S. 63 Anm.
[3] Ä. Z. 16 (1878), S. 20. [4] Vermutlich wie ⲤⲈⲒ fem.
[5] Sethe: Ä. Z. 50 (1912), S. 80. [6] Ä. Z. 13 (1875), S. 144.
[7] Jes. 30 8. [8] Schen. III 26 7; Ps. 55 Überschrift. [9] Num. 11 26.
[10] Deuteron. 24 1; Jerem. 3 8; Matth. 5 31. [11] Jes. 50 1. [12] Gespr. (Index).
[13] Wie schon Steindorff (K. Gr.² § 221) gesehen hat, schließt sich ⲤϨⲀⲒ (S): ⲤϦⲀⲒ (B) im Infin. den Verben an, denen *šk*; ⲤⲔⲀⲒ zugehört. Ich möchte vermuten, daß es auf *sḫ*; „erinnern" zurückgeht, und eine Schreibung wie (Cairo 42221 Catal. Legrain Statues) führt in dem Determinativ des Schreibzeugs den Bedeutungsübergang sichtbar vor Augen. Neben ⲤϨⲀⲒ scheint sich sekundär eine starke Form *ⲤⲰϨ entwickelt zu haben, von der ⲤⲈϨ-, ⲤⲀϨ= und ⲤⲎϨ abgeleitet sind. Das Qualit. ⲤϦⲎⲞⲨⲦ (B): ⲤϨⲎⲞⲨⲦ (F) ist wieder eine andere jüngere Analogiebildung (siehe Sethe: Verbum II, § 101) von ⲤϦⲈ-, von dem man auf ein Kausativum ⲤϦⲞ

ⲤⲀϨ(S): ⲤⲀϦ(B): ⲤⲀⳈ (A)	masc. *Schreiber, Meister.*[1] Plur. ⲤⲀϦⲈⲨ, ⲤϦⲞⲨⲒ (B); ⲤⲀϦⲚ̄ⲤⲎⲚⲒ (B) *Arzt:*[2] ⲘⲈⲦⲤⲀϦⲚ̄ϨⲀⲘϢⲈ (B) fem. *Schreinerkunst,* ⲤⲀϪⲞ (S) *Lehrer* (s. oben hinter ⲤⲀⲔ) aus ⲤⲀϨ + Ⲟ „großer Schreiber"	
ⲤⲀϨ (S.[3] B)	masc. *Bohrer,* Nebenform ⲤⲀϨϤ̄[4]	*sꜣḫ*[5] (N. R.)
ⲤⲀⳈⲈ, ⲤⲈⳈⲈ (ak.)	*Galle,* siehe ⲤⲒϢⲈ	
ⲤⲀϨⲞ (B): ⲤⲈϨⲞ (A). Qual. ⲤⲀϨⲎⲨ (S): ⲤⲀϨⲞⲨⲦ (F)	*stellen, bestellen, entfernen,* sekundäre Bildg. von ⲤⲞⲞϨⲈ[6]	
ⲤⲎⳈⲈ (A)	*Peitsche,* siehe ⲤⲀϢ	
ⲤⲒϨⲈ (S) IIIae inf.	auch mit ⲈⲂⲞⲖ *entfernen;* mit Reflexivsuffix ⲤⲈϨⲦ= (S. A), ⲤⲀϨⲦ= (S) *sich entfernen*	
ⲤⲒϨⲈ (S): ⲤⲒϨⲒ (B) IIIae inf.	mit Ⲛ̄ϨⲎⲦ *wahnsinnig sein*	
*ⲤⲒⳈⲈ (A), Qual. ⲤⲀⳈⲈ	*bitter werden,* siehe ⲤⲒϢⲈ	
ⲤⲞⲞϨⲈ (S. A[7]): ⲤⲞ(Ⲱ)ϨⲒ (B): ⲤⲰⲰϨⲈ (A)	ⲤⲀϨⲈ- (S); ⲤⲀϨⲰⲰ=, ⲤⲀϨⲰ= (S): ⲤⲈϨⲰ= (A) a) *aufstellen* (A mit ⲀⲢⲀⲦ=), b) *wegstellen;* mit Reflexivsuffix ⲤⲀϨⲰ(Ⲱ)=(S): ⲤⲈϨⲰ=(A) *sich entfernen,* c) ⲤⲰϨⲒ ⲈⲠⲈⲤⲎⲦ (B)[8] *abschütteln* (von Blättern), d) *anklagen, tadeln*	*sꜥḥ*
ⲤⲰϨ (S): ⲤⲰⳈ (A)[9]	*taub,* Ⲣ̄ⲤⲰϨ *taub werden*[10]	*sḫ*
ⲤⲰϨⲈ(S): ⲤⲰϦⲒ (B): ⲤⲀϦ=[12] (B), Qual. ⲤⲎϦ	*weben,* mit Ⲉ- *an etwas.*[11] Part. conj. ⲤⲀϨ̄Ⲧ- in ⲤⲀϨ̄ⲦϨⲂⲞⲞⲤ (S) *Kleiderweber,* ⲤⲀϨ̄Ⲧ̄ϬⲞⲞⲨⲚⲈ (S) *Sackweber.* Davon auch ϢⲦⲒⲦ *Weber*	*sḫt*

geschlossen hat. — Die Zurückführung auf altäg. *sh, sš* setzt eine Form *sẖꜣ* voraus, die bisher nicht nachgewiesen ist, und Gardiners Lesung *sšꜣ* (Journ. Eg. Arch. II 65, Anm. 1), die sich auf den Namen der Schreibgöttin *sšꜣ·t* stützt, krankt an der Verschiedenheit der *s*-Laute, wie G. selbst gesehen hat.

[1] Zu dem Gebrauch als Titel siehe Crum: Rylands, S. 91, Anm. 5.
[2] Guimet XVII 23.
[3] Eliasapokal., Seite 129.
[4] Lemm: Kopt. Stud. X (24).
[5] Hierat. Ostr. Straßburg 133. Vergl. *sꜣḫ* Ä. Z. 7 (1869), S. 133.
[6] Vergl. Sethe: Verbum II, § 220.
[7] Zach. 6 7.
[8] Daniel 4 11 (ἐκτινάσσειν).
[9] Eliasapokal. 33 2; Exod. 4 11.
[10] Zoega 599 3.
[11] Jes. 38 12.
[12] Ex. 35 35, 39 3.

ⲥⲱϩⲉ (A)	*kriechen*, siehe ⲥⲱϣ	
ⲥⲁϩⲃⲉ (A)	*sieben*, siehe ⲥⲁϣϥ	
ⲥϧⲉⲗⲃⲓ (B)	fem. *Geschwür*	
ⲥϩⲓⲙⲉ (S. A): ⲥϩⲓⲙⲓ (B. F)	fem. *Frau, Ehefrau*, siehe auch ϩⲓⲙⲉ. Adjektiv. gebraucht für *weiblich* ⲉⲓⲁⲗⲥϩⲓⲙⲉ (S) *Eselin*,[1] ⲛ̄ⲧⲉⲣϩⲥⲓⲙⲉ (sic)[2] (ak.) *Göttinnen* („weibliche Götter"); ϣⲉⲉⲣⲉ ⲛ̄ⲥϩⲓⲙⲉ[3] (S): ϣⲉⲣⲥϩⲓⲙⲓ[4] (F) *Tochter*, ⲛⲉϥⲥⲱⲛⲉ ⲛ̄ⲥϩⲓⲙⲉ (S) *seine Schwestern*;[5] ϫⲓⲥϩⲓⲙⲉ (S): ϭⲓⲥϩⲓⲙⲓ (B) *heiraten* (von dem Mann), ⲉⲣⲥϩⲓⲙⲓ (B) c. ⲛ̄- dat. *verheiratet sein* (von der Frau)	*s'·t-ḥjm·t* § *nṯr-w s·t-ḥjm·t*[6]
ⲥⲟϩ̄ⲙ (S) Infin.[7]	von Bergen: *schwanken, wanken* (?)	
ⲥⲱϩ̄ⲙ (S): ⲥⲱϧⲉⲙ (B)	*ziehen, reißen*; mit ⲉⲃⲟⲗ *herausziehen* (ἐκσπᾶν); mit ⲉϧⲟⲩⲛ (B) *hineinziehen*; mit Reflexivsuffix ⲥⲁϧⲙ= ⲉϧⲟⲩⲛ (B) *hineinkriechen*	*sḥm*
*ⲥⲱϩ̄ⲙ (S): ⲥⲱϧⲉⲙ (B)	*müde werden, ermatten*; Qual. ⲥⲟϩ̄ⲙ (S): ⲥⲁϧⲉⲙ (B) *müde, matt sein* [vgl. ⲥⲱϣ̄ⲙ]	
ⲥⲱϩ̄ⲙ (S): ⲥⲱϧⲉⲙ (B)	*überschwemmt sein*[8]	
ⲥⲁϩⲙ̄ⲥ̄ (S):[9] ⲥⲁϩⲙⲉⲥ[10] (B)	*Mörserkeule* (ὕπερος)	vgl. *sḥm* „im Mörser zerstoßen"
ⲥ̄ϩⲛⲉ (A): ϣ̄ⲥⲛⲉ (S)	in ϩ̄ⲛⲟⲩⲥ̄ϩⲛⲉ[11] (A): ϩⲛ̄ⲟⲩϣ̄ⲥⲛⲉ (S) *plötzlich*. Vergl. ϣⲁϣⲛⲓ	*sḫnj*
*ⲥⲁϩⲛⲉ (S): ⲥⲁϩⲛⲓ, ⲥⲉϩⲛⲉ- (B). Qual. ⲥⲉϩⲛⲏⲟⲩⲧ (B)	*versehen, besorgen, verwalten*; mit ⲛ̄ⲥⲁ- *jemdn. versorgen*;[12] Substantiv a) *Anordnung, Befehl* in ⲟⲩⲉϩⲥⲁϩⲛⲉ (S): ⲟⲩⲁϩⲥⲁϩⲛⲓ (B): ⲟⲩⲁϩⲥⲉϩⲛⲓ (F): ⲟⲩⲁϩⲥⲁϩⲛⲉ (A) *befehlen*; b) *Miete*,[13] auch in ⲣ̄ⲥⲁϩⲛⲉ mit ⲛ̄- dat. *von jemdm. mieten*[14]	*sḥnj* *wꜣḥ-sḥnj* [Ä. Z. 47 (1910), S. 148]

[1] Hiob 1 3. 44. [2] Ä. Z. 38 (1900), S. 88.
[3] Jos. 17 3; Robinson: Apocr. S 17. [4] Jes. 32 9. [5] Matth. 13 56.
[6] Ä. Z. 46 (1909), S. 115. [7] Zoega 217 19 (aus Amos) [Sethe].
[8] Schen. III 200 6 durch ⲥⲱϩⲡ *untergetaucht werden* erklärt.
[9] Budge: Apocr. 168. [10] Prov. 23 31 nach Mittlg. von Crum.
[11] Zach. 6 12; Micha 2 3 (Sethe emend.); Hab. 2 7; Clemens (ed. Rösch, Index).
[12] II Petr. 1 5; Jerem. 52 34 σύνταξιν διδόναι. [13] Crum: Ostr. no. 133, S. 56.
[14] Hall: Ostraca, S. 106, no. 21277

ⲥⲁϩⲛⲉ (S)	ein Stoff zum Brotbereiten (?)[1]	
ⲥⲱϩⲡ̄ (S): *ⲥⲱϩⲡ̄-	a) *tauchen, sich untertauchen*	
ⲥⲁϩⲡ̄=[3] (A)	b) *verzehren,*[2] *austrinken*[3]	šẖp
ⲥⲁϩⲣⲉ (B. A)	*Oberseite, Plateau, Gebirgsgegend, Wüste;*[4] ⲙⲁⲛ̄ⲥⲁϩⲣⲉ (A) *Obergemach, Söller*	
ⲥⲱϩⲣ̄ (S)	*auskehren, fegen, reinigen, wegstoßen* (ὠθεῖν); ⲥⲉϩⲣ̄- (S), ⲥⲁϩⲣ̄= (S): ⲥⲉϩⲗ=[5] (F). Qualit. ⲥⲁϩⲣ̄ (S): ⲥⲁϩⲉⲣ, ⲥⲁⲣ̄ϩ, ⲥⲣⲁϩ[6] [Addit.]	šḥrj § sḥr (I Kh. 5 15)
ⲥⲁϩ̄ⲥ (B)	Brennmaterial (Act. mart. I 70 9)	
*ⲥⲁϩⲥ̄ϩ (S): ⲥⲁϩⲥⲉϩ (B), varr.[7] ⲥⲁϩⲥⲁ, ⲥⲁϩ̄ⲥ (B)	*zerreiben, ausdrücken, drehen, glätten;* ⲥⲉϩⲥⲱϩ=[8] (S). Qualit. ⲥⲉϩⲥⲱϩ ἑλικτός,[9] στρεπτός,[10] *glatt* (Addit.)	sḥsḥ
ⲥⲁϩ̄ⲧ-	Part. conj. von ⲥⲱϩⲉ *weben*	
ⲥⲁϩⲧⲉ (S): ⲥⲁϩϯ (B)	*anzünden.* Subst. masc. *Flamme, Brand*	šḥḏj
ⲥⲉϩ̄ⲧ (B)	masc. *Aussatz*	§ sḥd (Cairo 30608 18)
ⲥⲁϩⲟⲩ (S. A): ⲥⲁϩⲟⲩⲓ (B): ⲥⲉⲩϩⲓ (F)	*fluchen, verfluchen;* ⲥ̄ϩⲟⲩⲣ̄- (S): ⲥϩⲟⲩⲉⲣ- (B): ⲥ̄ϩⲟⲩⲱⲣ-[11] (A), ⲥ̄ϩⲟⲩⲱⲣ= (S. B). Qualit. ⲥ̄ϩⲟⲩⲟⲣⲧ̄ (S): ⲥ̄ϩⲟⲩⲱⲣⲧ̄ (B): ⲥ̄ϩⲟⲩⲁⲣⲧ̄ (A)	šḥwr
ⲥⲁϩ̄ϥ (S)	masc. *Bohrer,* siehe ⲥⲁϩ	
ⲥⲁϩ̄ϥ (A)	*sieben,* siehe ⲥⲁϣ̄ϥ	
ⲥϫⲉ[12] (A): ϣϫⲉ (S. B)	masc. *Heuschrecke,* Plur. ϣϫⲏⲟⲩ (B)	§ sḏ (Ins. 25 4)
ⲥⲁϫⲓ (B): ϣⲁϫⲉ (S): ϣⲉϫⲉ (A): ϣⲉϫⲓ (F)	*sprechen, erzählen, schildern* mit ⲉ- des Objekts;[13] mit ⲛ̄ⲥⲁ- *herabsetzen, tadeln;* Subst. *Rede, Wort, Erzählung, Sache, Angelegenheit, Grund;* ⲥⲁⲛ̄ϣⲁϫⲉ (S) *Schwätzer;* tonlose Form in ϣϫ̄ⲥⲱⲃⲉ (S) *lächerliches Ge-*	šdd

[1] Zoega 560 ult. [2] Ä. Z. 25 (1887), S. 136.
[3] Zach. 9 15 ἐκπίνειν. [4] Aus ⲥⲁ *Seite* + ϩⲣⲉ *oben*, Recueil 31 (1909), S. 158.
[5] Jes. 30 22. [6] Matth. 12 44; Luc. 11 25 (ed. Horner).
[7] Luc. 6 1 (bei Horner). [8] Luc. 6 1; Budge: Apocr. 62 ult.
[9] Levit. 6 21. [10] Esther C 13. [11] Clem. 10 3. [12] Joel 1 4 [Sethe].
[13] Z. B. Schen. III 57 21.

	rede, ϣϫ̄ⲥⲟϭ (S) *dummes Geschwätz*; ϣϫ̄ϣⲗⲟϥ (S) *schändliches Gerede*; ϣϫ̄ϣⲃⲱ[1] (S) *Fabel*	
ⲥⲏϫ (B): ⲥⲏϭ (S)	masc. *Eselsfüllen*	sk·t (N. Ä.)
ⲥⲟϫ (B): ⲥⲟϭ (S): ⲥⲉϭⲉ, ⲥⲉϭⲓ[2] (A)	*töricht, dumm*; Plur. ⲥⲉϭⲉⲟⲩⲉ;[2] ϣϫ̄ⲥⲟϭ (S) *törichtes Geschwätz*; ⲉⲣⲥⲟϫ (B): ⲣ̄ⲥⲟϭ (S) *töricht sein*	sic swg? (Anast. I 9 6) § sug (Ryl.)
ⲥⲟϫⲉⲛ (B): ⲥⲟϭⲛ̄ (S): ⲥⲗϭⲛⲉ, ⲥⲉϭⲛⲉ[3] (A)	masc. *Salbe*; ⲥⲟϭⲛ̄ ⲙ̄ⲙⲉ (S) *echte Salbe* (= μύρον); ⲟⲩⲛⲉϩ ⲛ̄ⲥⲟϭⲛ̄ ἐλαίου ἥδυσμα[4]	šgnn
ⲥⲱϫⲡ̄ (B): ϣⲱϫⲡ̄ (S. F. A)[5]	a) *übrig lassen, übrig sein, zurückbleiben*; Subst. *Rest*; b) *binden, zusammenhalten*[6]	
ⲥ̄ϫⲣⲉϩⲧ̄ (B)	*ruhig sein*, siehe ⲥ̄ϭⲣⲁϩⲧ̄ (S)	
ⲥϭⲗ (B)	*schlagen*, siehe ϣϭⲗ	
ⲥⲓϭⲉ (S)	*erstarren, lahm werden*; Qual. ⲥⲏϭ (S. A_2) *gelähmt, lahm sein*	sk[7]
ⲥⲟϭⲛⲓ (B): ϣⲟϫⲛⲉ (S): ϣⲁϫⲛⲉ (A): ϣⲁϫⲛⲓ (F) Vergl. auch ϫⲛⲟⲩ	*sich beraten, beabsichtigen,*[8] *bei sich überlegen, jemdn. beraten, jemd. um Rat fragen* mit ⲉ-[9] Subst. masc. *Rat, Absicht*; ϭⲓⲥⲟϭⲛⲓ (B): ϫⲓϣⲟϫⲛⲉ (S), ⲉⲣⲡⲥⲟϭⲛⲓ (B) *sich beraten.* Davon sekundär abgeleitet ϫⲛⲟ (S): ϭⲛⲟ (B) *fragen*[10]	štnj § stni (Ins.)
ⲥϭⲏⲣ (S. A[11]): ϣϭⲏⲣ (B)	*zu Schiff fahren, rudern*[12]	§ sgr (I Kh. 3/24)
ⲥ̄ϭⲣⲁϩⲧ̄ (S): ⲥ̄ϫⲣⲉϩⲧ̄ (B): ⲥ̄ϭⲣⲏϩ[13] (A)?	*ruhig sein*; Qualitativ zu einem Infin. *ⲥⲟϭⲣⲉϩ, insbes. von der Ruhe des Mönchslebens; ⲕⲱ ⲛ̄ⲥ̄ϭⲣⲁϩⲧ̄ (S) *in Ruhe lassen*[14]	šgrḥ

[1] Lemm: Chwolson Festschrift 194.
[2] d. h. der weibliche Plural zu dem weiblichen Singular ⲥⲉϭⲓ Gespr. (Index). Die Form ⲥⲉϭⲉ Sirach 22 19 (ed. Lacau) ist männlich.
[3] Amos 6 6. [4] Eccles. 10 1 (nach Schen. III 47 10).
[5] Joel 2 14. [6] Sap. 1 7 (ed. Thompson), Act. mart. I 49 26. [7] Ä. Z. 53, S. 45.
[8] P. Sophia 88 7, 105 17 u. s. mit ⲉ- c. Infin. [9] Lemm: Kopt. Stud. XVIII (69).
[10] Vergl. Sethe: Verbum II, § 634 4.
[11] Jonas 1 3. [12] Marc. 6 48. [13] Zach. 1 11 (nach Emend.).
[14] Mission IV 659 5.

Ⲧ, Ⲑ

Ⲧ-, vor Doppelkons. ⲦⲈ- (S. F): Ⲧ-, Ⲑ- (B): Ⲧ- (A)	weiblicher bestimmter Artikel des Singulars	*tꜣ*
ⲦⲀ- (S. A. F): ⲐⲀ- (B)	weibl. Possessivartikel des Singulars mit folg. Nomen *die jemdm. gehörige, die des*	*tꜣ nt*
ⲦⲀ- (S. B. A. F)	*mein*, weibl. Possessivpräfix des Sing. der 1. Pers. Sing.	*tꜣj=j*
ⲦⲀ- (S. A): ⲚⲦⲀ- (S. B)	1. Pers. Sing. des Konjunktivs	*mtu=j*
ⲦⲀ- (A): ⲚⲦⲀ- (S): ⲈⲦⲀ- (B)	Präfix des Perf. II	
ⲦⲀ- (A): ⲦⲢⲀ- (S. F): ⲐⲢⲒ- (B)	1. Pers. Sing. des kausat. Infinitivs	*dj·t ʾrj=j*
ⲦⲀⲒ (S): ⲐⲀⲒ (B): ⲦⲈⲒ (A. F)	*diese*, absolutes weibliches Demonstrativpronomen des Singulars	*tꜣj*
ⲦⲀⲒ- (B): ⲦⲈⲒ- (S. A. F)	dieselbe Form verbunden	
ⲦⲀⲒ (S. B)	*hier*	*dj*[1]
ⲦⲀⲒ-	Partiz. conj. von Ϯ *geben*	
ⲦⲀⲀⲒ (F)	Qualit. von Ϯ *geben*	
ⲦⲀⲒⲈ (A): ⲦⲞⲈ (S): ⲐⲞⲒ (B)	*Fleck*; verdoppelt in der Verbindung Ⲟ ⲚⲦⲞⲦⲞ (S): ⲞⲒ ⲚⲐⲞⲒⲐⲞⲒ (B) *gefleckt sein*[3]	*tj·t*[2] „Bild, Zeichen" [Sp.]
ⲦⲀⲒⲞ (S. B. A): ⲦⲀⲒⲀ (F)	*ehren* [Kausat. von ⲀⲒⲀⲈⲒ (S)], Subst. *Ehre, Ruhm*; ⲦⲀⲒⲈⲘⲞⲨϮ (B) *grüßen*; ϪⲒⲦⲀⲒⲞ (S) *Bestechung nehmen*[4]	* *dj·t ꜥꜣj*
ⲦⲈ- (S. F)	weibl. Artikel vor Doppelkonsonanz	*tꜣ*
ⲦⲈ- (S)	st. cstr. von ⲦⲞⲞⲦ= *Hand* in ⲈⲦⲈⲦⲎⲨⲦⲚ̄ εἰς τὰς χεῖρας ὑμῶν[5] [Sethe]	
ⲦⲈ=	weibl. Possessivpräfix mit folg. Suffixen (ⲦⲈⲔ-, ⲦⲈϤ- etc.)	*tꜣj=*

[1] Sethe: Ä. Z. 50 (1912), S. 99 ff.
[2] Etymolog. no. 20.
[3] Gen. 30 33. 39.
[4] Schen. III 129 21.
[5] Deuteron. 7 24, 9 18 neben ⲈⲦⲚ̄ⲦⲎⲨⲦⲚ̄; ib. 7 26.

ⲧⲉ- (B. F. A): ⲧⲟⲩ- (S)	*dein,* weibl. Possessivpräfix des Singulars der 2. Pers. fem. Sing.	*tꜣj=t*
ⲧⲉ (S. B. F. A)	weibliche Kopula	*tꜣj*
ⲧⲉ (A)	*Zeit,* siehe ⲧⲏ	
ⲧⲉ- (S. B. A)	2. Pers. Sing. fem. des Präsens I	*tu=t*
ⲧⲉ- (A): ⲛ̄ⲧⲉ- (S. B. F)	Hilfszeitwort des Konjunktivs vor nominalem Subjekt	*mtu*
ⲧⲉ (A)	siehe unter ϯ *geben*	
ⲧⲉ- (A): ⲛ̄ⲧⲉ- (S. B. F)	2. Pers. fem. Sing. des Konjunktivs	*mtu=t*
ⲧⲉ- (A): ⲧⲣⲉ- (S.F): ⲑⲣⲉ(B)	Hilfszeitwort des kausativen Infinitivs vor nominalem Subjekt	*dj·t ʿrj*
-ⲧⲉ (S. A)	das alte Pron. absol. der 2. Pers. Sing.[1] in ⲁⲙⲁϩⲧⲉ (S): ⲉⲙⲁϩⲧⲉ (A), ⲉⲣⲏϩⲧⲉ (A), ⲁϣⲉⲉⲓⲧⲉ (A), ⲟⲩϫⲉⲓⲧⲉ (A), ⲉⲥⲧⲉ (A), ⲗⲓⲉⲩⲧⲉ (A)	*ṯw*
ⲧⲉⲓ-	*diese,* siehe ⲧⲁⲓ	
ⲧⲏ (S): ⲑⲏ (B)	*jene* (Sing. fem.)	*tꜣj*
ⲧⲏ (B)	*dort,* ⲙ̄ⲡⲓⲥⲏⲟⲩ ⲉⲧⲧⲏ (B) *zu jener Zeit*[2]	*dj*[3]
ⲧⲏ (S): ⲧⲉ (S.[4] A)	masc. *Zeit, Jahreszeit, Reife;*[5] ⲣ̄ⲧⲏ, ⲣ̄ⲧⲉ (S) *mündig sein* (ἡλικίαν ἔχειν), *vorbereitet sein;* ⲉⲓⲉⲡⲧⲏ,[6] ⲉⲓⲉⲡⲧⲉ[7] *erwachsen sein* (wörtl.: „in die Zeit kommen")	*trj* *tꜣ* (Rosett.)
-ⲧⲏ, -ⲧⲉ (S): -ϯ (A)	*fünf* in Verbdg. mit Zehnern	
ⲧⲏ (ak.)	*Unterwelt,* in ⲡⲉⲣⲟⲛ̄ⲧⲏ „König des Hades"[8]	*dꜣ·t*
ϯ (S. B. F. A); vor folg. dativ. ⲛⲁ⸗ mit Suffixen in A ⲧⲉ;[11]	*geben, kund tun*[9] mit Reflexivsuffix in ⲧⲁⲁϥ ⲉⲧⲉϩⲓⲏ (S)[10] *sich auf den Weg machen;* ϯⲉⲃⲟⲗ (S. B) *weggeben, verkaufen;* ϯⲉϩⲟⲩⲛ (S) *einführen;*	*rdjj·t > dj.t*

[1] Recueil 28 (1906), S. 205; Rösch: Vorbem. § 119—120. Nach Sethe enklit. Verkürzung von *dj* ⲧⲁⲓ „hier". [2] Guimet XVII 179. [3] Sethe: Ä. Z. 50 (1912), S. 99 ff.
[4] Wohl Achmimismus. [5] Lemm: Kopt. Misz. CI.
[6] Djeme Pap. 79 21—22. [7] Lag. Aegypt. 12 = ⲉⲣⲛⲓϣϯ (B); Robinson: Apocr. 231.
[8] Par. Zauberpap. Ä. Z. 21 (1883), S. 94. [9] Gnost. Schriften, S. 100 ff. (passim).
[10] Budge: Apocr. 77 5 v. u. [11] Rösch: Vorbem. 142.

ϯ- (S. B. A), ⲧⲉ- (A); ⲧⲁⲁ= (S): ⲧⲏⲓ=, ⲧⲏⲓⲧ= (B): ⲧⲉ=, ⲧⲉⲉ=, ⲧⲉⲉⲧ= (A): ⲧⲉⲉⲓⲧ= (A_2), Qualit. ⲧⲟ, (S): ⲧⲟⲓ (B): ⲧⲉⲓⲉ (A^1): ⲧⲁⲁⲓ (F)	ϯⲉϧⲟⲩⲛ (B) *widerstehen, widersprechen*; ϯⲉϩⲣⲏⲓ ⲉϫⲉⲛ-, ϯⲉϫⲉⲛ- (B) *beschützen*; ϯⲉϧⲣⲏⲓ (B) mit Objekt *verkaufen*; ϯⲧⲟⲟⲧ=, ϯⲛ̄ⲧⲟⲟⲧ= (S. A): ϯⲧⲟⲧ= ϯⲛ̄ⲧⲟⲧ= (B) *helfen*; ϯⲉⲧⲟⲟⲧ= (S): ϯⲉⲧⲟⲧ= (B) *übergeben*; ϯϩⲓ- (S. B) *anziehen*; ϯϩⲁ (S) *vergelten*;[2] ϯⲉⲫⲁϩⲟⲩ (B) *verblühen*,[3] Gegs. ϯⲉⲑⲏ (S) *wachsen*;[4] ϯⲧⲱⲛ (S. B. F. A) *streiten*; ϯϩⲧⲏ=, ϯⲛ̄ϩⲧⲏ= (S. B. F. A): ϯϩⲑⲏ= (B) *aufmerken, achten auf* (ⲉ-); ϯϩⲟ (S. B) *bitten, trösten* mit ⲉ-; ϯϭⲓ (S) *handeln*;[5] ϯ c. ⲉ- und determ. Infin. in ϯⲉⲡⲁⲛⲁⲓ (B) *gut gehen* (?);[6] ϯⲉⲡⲁⲓⲁⲓ (B) *wachsen* (siehe ⲁⲓⲁⲓ); ϯⲉⲡϩⲱⲧ̄ⲡ (S) *zur Neige gehen* (von der Sonne).[7] [Die anderen zahlreichen Verbindungen von ϯ-[8] siehe unter den betr. Nomina.] — Qualit. ⲥⲧⲟ (S): ⲥⲧⲟⲓ (B) *es ist erlaubt*; ⲧⲟ ⲉ- (S) *jemdm. (zur Bewachung) beigegeben sein*;[9] Part. conj. ⲧⲁⲓ- in ⲧⲁⲓⲕⲃⲁ (S) *Rächer*[10]	
ϯ (S. B. A)[11]	*schlagen* mit ⲛ̄-[12] (A); *kämpfen* in ⲛ̄ϩⲟⲡⲗⲟⲛ ⲛ̄ⲧⲉ ⲡϯ (B) *die Streitwaffen* (τὰ ὅπλα τὰ πολεμικά);[13] ⲣⲉϥϯ (B) *Krieger* (μαχητής);[14] ϯⲙⲛ̄- (S): ϯⲛⲉⲙ-, ϯⲟⲩⲃⲉ- (B) *kämpfen mit*	
ϯ- (S. A)	weibl. Pron. demonstr. conj. im Singular, Nebenform von ⲧⲉⲓ-	
ϯ- (S. B. F. A)	starke (ältere) Form des weibl. Singularartikels	
ϯ- (S. B. F. A)	1. Pers. Sing. des Präsens I	[hieroglyph] *tu=j*
-ϯ (A)	*fünf* in Verbdg. mit Zehnern, siehe -ⲧⲏ	

1 Zach. 3 3. 2 Ps. 137 8.
3 Wörtl.: „nach hinten geben", siehe unter ⲡⲁϩⲟⲩ.
4 „Nach vorn geben", siehe ϩⲏ. 5 Wörtlich: „geben — nehmen".
6 Vita Sinuth. 8 19; Budge: Michael 87 23. 7 Jos. 8 29.
8 Vergl. Stern: Gr. § 477 und Lemm: Triadon Index, S. 201.
9 Mission IV 659. 10 Andere Beispiele Lemm: Kopt. Misz. LI, S. 1327.
11 Ich möchte mit Sethe das Verbum in den hier gegebenen Bedeutungen von ϯ· *geben* trennen.
12 Exod. 2 11. 13. 13 Jerem. 21 4.
14 Jerem. 27 9. 36, 28 30.

ⲦⲞ (S. ak.): ⲐⲞ (B)	masc. *Erde, Welt.* Altkopt. in ⲠⲦⲞ ⲦⲎⲢ̄Ϥ *die ganze Welt,*[1] ferner in Ⲕ̄ⲘⲦⲞ (S. A): ⲔⲈⲘⲐⲞ (B) *Erdbeben*	*tꜣ*
ⲦⲞ (S)	Qualit. von ϯ *geben*	
ⲦⲞ=, ⲦⲦⲞ=, ⲦⲦⲈ- (S)	*geben lassen,* Kausativ von ϯ[2]	
ⲦⲞ (A)	*wo?*, siehe ⲦⲰⲚ	
ⲐⲞ (B)	*Menge,* siehe ⲀⲦⲞ	
ⲦⲞⲈ, ⲦⲞ (S): ⲦⲞⲒ (B): ⲦⲀⲒ[3] (A) [Peyron 230]	fem. *Teil, Anteil;* ϪⲒⲦⲞⲈ (S) *teil haben;* ϢⲰⲠⲈ Ⲛ̄ⲦⲞ Ⲛ̄- (S) (genet.)[5] *anheimfallen;* Ⲙ̄ⲚⲦⲘⲀⲒⲦⲞⲚ̄ϨⲞⲨⲞ (S): Ⲙ̄ⲚⲦⲘⲀⲒⲦⲀⲒ[3] (A) fem. *Habsucht* (πλεονεξία). Vielleicht steckt der stat. pron. ⲦⲰ= in Ⲣ̄ⲀⲦⲰ= *jemdn. treffen* vom Los (?)[6]	*dnj·t* > *dnj·t*[4]
ⲦⲞⲈ(S):ⲐⲞⲒ(B)	*Fleck,* siehe ⲦⲀⲒⲈ	
ⲦⲰ= (S): ⲐⲰ= (B)	*die jemdm. Gehörige,* weibl. absolutes Possessivpräfix mit folg. Suffixen (ⲦⲰⲔ *die Deinige*)	*tꜣj=*
ⲦⲰ, ⲦⲞ (S)	mit Ⲉ- *peinigen, strafen, fesseln*[7]	*dꜣꜥr* > *dꜣj* (?)
ⲦⲰ	in ⲦⲰⲈⲦⲰ, siehe dort	
ⲦⲂⲀ (S. A): ⲐⲂⲀ (B)	*zehntausend;* ⲤⲈ̄ⲚⲦⲂⲀ 600 000[8]	*dbꜥ*
ⲐⲂⲀⲒ- (B)	masc. *Spitze* [Ä. Z. 54 (1918), S. 133]	*tpj*
ⲦⲂⲀⲒ- (S)	*auf* [ib. 53 (1917), S. 139, Anm. 7]	"
ⲦⲀⲒⲂⲈ, ⲦⲎⲂⲈ (S): ⲦⲀⲒⲂⲒ, ⲐⲎⲂⲒ, ⲐⲈⲂⲒ (B): ⲦⲈⲈⲂ (A)	fem. *Kasten, Sarg, Ranzen*[9]	*dbꜣ·t*
ⲦⲈⲂⲒ (B)	fem. *Obole* (10. Teil einer Drachme[10]), siehe unter Ⲧ̄ⲂⲂⲈ (S) *Siegelring*	
ⲦⲈⲂⲒ (B)	Plur. *Tücher* o. ä.[11]	
ⲦⲈⲂⲞ (A)	*zeigen,* siehe ⲦⲞⲨⲞ	

[1] Ä. Z. 21 (1883), S. 104 III 14.
[2] Sethe: Nachr. Göttinger Ges. Wissensch. 1919, S. 139 und dazu Etymol. no. 8.
[3] Hab. 2 8. [4] Sethe: Zahlwörter, S. 89. [5] Ps. 62 10 (= Schen. III 47 19).
[6] ⲀⲤⲢ̄ⲀⲦⲰϤ (var. ⲀⲤⲈⲢⲀ̄ⲦⲰϤ) ⲈⲦⲀⲀⲈ ϢⲞⲨϨⲎⲚⲈ ⲈϨⲢⲀⲒ ἔλαχε τοῦ θυμιᾶσαι Luc. 1 9. (Vermutung von Frau von Halle).
[7] Eliasapokalypse Sa. 1 1. 17. [8] ib. 38 17 [Sethe]. [9] Schen. III 63 ult. = πήρα.
[10] Nach Ezech. 45 12 der 20. Teil eines Stater. [11] Ä. Z. 13 (1875), S. 178.

ⲦⲎⲎⲂⲈ (S): ⲦⲎⲂ, ⲦⲈⲂ (B): ϯⲂⲈ (A)[1]	masc. *Finger* — a) als kleines Längenmaß = $1/4$ ϢⲀⲠ oder $1/8$ Elle;[2] b) als kleineres Flüssigkeitsmaß ⲞⲨⲦⲎⲎⲂⲈ ⲘⲘⲞⲞⲨ[3] (S): ⲞⲨⲦⲎⲂ ⲚⲚⲈϨ[4] (B)	*ḏbʿ* (אצבע urverw.)
ⲦⲎⲂ (B)	eisernes Ackergerät[5]	
ⲦⲎⲎⲂⲈ (S)	Plur. *Geschwüre* o. ä.[6]	
ϯⲞⲂ (S)	siehe ⲞⲂ	
ⲦⲰⲰⲂⲈ (S): ⲦⲰⲂⲈ (S. A): ⲦⲰⲂⲒ (B)[7]	fem. *Ziegel*; ⲦⲰⲰⲂⲈ ⲚⲞⲘⲈ (S) *Luftziegel* („Ziegel von Schlamm“); ⲦⲈⲂⲠⲞⲤⲈ[8] *gebrannter Ziegel*	*ḏb·t*
ⲦⲰⲰⲂⲈ (S): ⲦⲰⲂ (B)	*vergelten*, davon die Präp. ⲈⲦⲂⲈ- *wegen*	*ḏbꜣ*
ⲦⲰⲰⲂⲈ (S): ⲦⲰⲂ, ⲦⲰⲠ (B): ⲦⲞⲨⲂⲈ (A), Qual. ⲦⲞⲞⲂⲈ (S): ⲦⲞⲂ, ⲦⲞⲠ[9] (B). Vgl. auch ⲦⲰⲂⲤ	*siegeln, versiegeln, verschließen*, mit ⲈⲢⲚ-, ⲈⲢⲰ=;[10] ⲦⲂⲂⲈ (S) fem. *Siegelring*. Vielleicht ist damit ⲦⲈⲂⲒ (B) *Obole* identisch	*ḏbʿ* *ḏbʿ·t*
ⲦⲰⲂⲈ (S): ⲦⲰⲂⲒ (B)	Name des 5. koptischen Monats (Τῦβι), s. Ryl. 185	
ⲦⲂⲂⲞ (S): ⲦⲞⲨⲂⲞ (B): ⲦⲈⲂⲂⲀ (F): ⲦⲂⲂⲞⲨⲞ (A)	*reinigen, heiligen,*[11] *worfeln*[12]	* *ḏj·t wʿb*
*ⲦⲂⲔⲞ (S)	*entsenden* (von Geschossen)[13] [Kausat. von ⲂⲰⲔ]	
ⲐⲂⲎⲖ (B)	masc. *Schafstall*	
ⲦⲈⲂⲖⲈ (S)	fem. *Harz* (Cod. Par. 44)	

[1] Gespr. 4 5. 6. [2] Crum: Brit. Mus., S. 258 a, Anm. 2.

[3] Wessely: Kopt. Texte V 276 1, aber vielleicht auch nach Luc. 16 24 „ein mit Wasser benetzter Finger“.

[4] Guimet XXV 144. [5] Ä. Z. 13 (1875), S. 144 unter ⲤϬⲞ.

[6] Zoega 629 6.

[7] Als kopt. Lehnwort im arab. طُوب erhalten, und von da auch in abendländische Sprachen (z. B. in das Spanische) übergegangen. Siehe Wiesmann: Ä. Z. 52 (1914), S. 130.

[8] Nach Lemm: Kopt. Misz. CXXI (518). Vergl. auch Crum: Brit. Mus., S. 467, Anm. 8.

[9] Daniel 12 9. [10] Lemm: Kopt. Stud. XX, S. 153 ff.; Kopt. Misz. LXII.

[11] Deuteron. 5 13 [Sethe].

[12] Amos 9 9 (λικμᾶν).

[13] Ps. 134 6 ⲦⲂⲔⲈ ⲚⲈⲔⲤⲞⲦⲈ ἐξαπόστειλον τὰ βέλη σου.

Ⲧ̄ⲂⲚⲎ (S): ⲦⲈⲂⲚⲎ (B)	masc. *Zugtier, Vieh*; Plur. Ⲧ̄ⲂⲚⲞⲞⲨⲈ (S): ⲦⲈⲂⲚⲰⲞⲨⲒ (B): ⲦⲨⲂⲚⲀⲨⲒ[1] (F): Ⲧ̄ⲂⲚⲈⲨⲈ,[2] Ⲧ̄ⲂⲚⲞⲞⲨ[3] (A) *Haustiere*[4]	
ⲦⲂⲎⲢ (S. A)	in ⲚⲈϪⲦⲂⲎⲢ ⲈⲂⲞⲖ (S), ϯⲦⲂⲎⲢ (S. A) *hinten ausschlagen* (ἀπολακτίζειν)	aus *tꜣ wꜥr.t* „das Bein"[5]
°ⲦⲀⲂⲒⲢ, ⲦⲀⲂⲈⲒⲢ (S)	*Heiligtum* (דְּבִיר, تفير)[6]	
ϯⲂ̄Ⲥ̄ (S): ⲐⲒⲂ̄Ⲥ̄ (B)	masc. *Ferse*; ϤⲒϯⲂ̄Ⲥ̄ ⲈϨⲢⲀⲒ ⲈϪⲈⲚ- (S) *auf jemdn. treten* („Ferse heben auf");[7] ϬⲒⲐⲒⲂ̄Ⲥ̄ (B): ϪⲒϯⲂ̄Ⲥ̄ (A) *betrügen* („Ferse nehmen");[8] ⲘⲈϢϯⲂ̄Ⲥ̄ (S): ⲘⲈϢⲐⲒⲂ̄Ⲥ̄ (B) *Schwelle*; Plur. *getäfelte Decken*[9] (siehe ⲘⲒϢⲈ)	§ *tbs* (Mag. 1005)
ⲦⲰⲂ̄Ⲥ̄ (S. A)	*stechen, stoßen, anstacheln, treiben*	
ⲦⲰⲂ̄Ⲥ̄ (B), Qual. ⲦⲎⲂ̄Ⲥ̄.[10] Weiterbildg. von ⲦⲰⲰⲂⲈ	*versiegeln*, Subst. ⲦⲈⲂ̄Ⲥ̄ (B) fem. *Siegel*; ϨⲒⲦⲈⲂ̄Ⲥ̄ *versiegeln*[11] mit ⲈⲢⲈⲚ-	
Ⲧ̄Ⲃ̄Ⲧ̄ (S): ⲦⲈⲂ̄Ⲧ̄ (B)	masc. *Fisch*	§ *tbt* (Mag. 1006)
ⲦⲞⲂⲦ̄Ⲃ̄ (S)	*ausdenken, ausklügeln, bilden*; Subst. ⲦⲀⲂⲦⲈⲂ (F) *Schmuck*[12]	
ⲦⲞⲂ̄Ϥ̄ (B)	*Verschluß* in ϨⲒⲦⲞⲂ̄Ϥ̄ Ⲉ- *verschließen*	
ⲦⲞⲞⲂⲈϤ (S)	masc. *Laub*[13]	von *dbw*
*ⲐⲰⲂ̄Ϣ̄ ⲈⲂⲞⲖ (B)	*erstaunen*, Qualit. ⲐⲞⲂ̄Ϣ̄ ⲈⲂⲞⲖ[14]	
ⲦⲰⲂ̄Ϩ̄ (S. B. A): ⲦⲰⲂⲀϨ (S. F)	*bitten*, mit ϨⲀ- *jemdn. bitten*,[15] mit ⲈϨⲢⲎⲒ ϨⲀ- (B) (zu Gott),[16] mit ⲈϨⲢⲎⲒ ⲈϪⲈⲚ- (B): ⲈϪ̄Ⲛ̄- (S) *für jemdn.*, mit ⲈⲐⲂⲈ- (B) *um etwas bitten*	*dbḥ*
ⲦⲔⲀ (F)	*Ewigkeit*, in ⲈⲞⲨⲦⲔⲀ *bis in Ewigkeit*	
ⲦⲀⲔⲞ (S. B): ⲦⲀⲔⲀ (F): ⲦⲈⲔⲞ (A) [Kausat.]	*verderben, zugrunde richten, zerstören*	* *dj.t-ꜣk*

[1] Jes. 30 6. [2] Joel 1 8 auch sahid. (Rösch: Vorbem. 91). [3] Habak. 2 17.
[4] Schen. III 47 25 im Gegs. zu den wilden Tieren (ⲐⲎⲢⲒⲞⲚ). [5] So nach einem Vorschlag von Frau von Halle. Siehe Etymol. no. 3. [6] Triadon 717; Crum: Ostraca no. 481 (S. 18); Recueil 19 (1897), S. 100. [7] Ps. 40 10 μεγαλύνειν πτερνισμόν; Joh. 13 18 ἐπαίρειν τὴν πτέρναν.
[8] Mal. 3 8; Jerem. 9 4. [9] Amos 8 3 φατνώματα. [10] Budge: Michael 122 12.
[11] Jes. 8 16. [12] Ä. Z. 25 (1887), S. 138. [13] Recueil 26 (1904), S. 37.
[14] Act. mart. I 238 ult. [15] Exod. 8 24. [16] Z. B. Guimet XVII 153. 154 u. s.

ⲦⲒⲔ (S): ⲐⲒⲔ (B)	*Funke*[1]	tkꜣ „Lampe" o.ä.
ϮⲔⲈ (A), ϮⲔ-, ⲦⲈⲔ=[2] III^ae inf. Nebenformen: ⲦⲰⲔⲈ, ⲦⲰⲔ, ⲦⲞⲔⲈ	auch mit ⲀⲂⲀⲖ *werfen*; ⲦⲰⲔⲈ ⲀⲢⲈⲦ= (A) *sich niederlassen* (vom Vogel);[3] ϮⲔⲰⲚⲈ (A) *steinigen*; ϮⲔⲀⲒⲖϢⲒ (A) *wehklagen*;[4] ϮⲔⲖⲎⲢⲞⲤ (A)[5] *das Los werfen*. Selten (vielleicht nur Achmimismus?) im Sahid., z. B. ⲦⲈⲔ= (Zoega 382), ferner in ⲦⲈⲔ ⲈⲒⲀⲖ ⲈⲂⲞⲖ (S) *glänzen*;[6] Ⲣ̄ϤⲦ̄ⲔⲤⲞⲦⲈ[7] (S) *Bogenschütze* und in ⲦⲈⲔ- ⲈⲂⲞⲖ *hervorbringen* (von Pflanzen)[8]	§ *tk* Ä. Z. 45 (1908), S. 97, Anm. 7
ⲦⲞⲔ, ⲦⲰⲔ (S): ⲐⲞⲔ, ⲐⲰⲔ (B)	masc. *Rasiermesser, Messer*[9]	§ *tk* (Mag. 1044)
ⲦⲰⲔ (S): ⲐⲰⲔ (B)	*anzünden, backen*,[10] mit ϨⲖ- *heizen*;[11] ⲘⲀⲚ̄ⲦⲰⲔ (S): ⲘⲀⲚ̄ⲐⲰⲔ (B), ⲠⲒⲚ̄ⲦⲰⲔ[12] (S) masc. *Ofen*	*tkꜣ*
ⲦⲰⲔ (S)	*stärken*; ⲦⲰⲔ ⲈϨⲞⲨⲚ *ausharren*; ⲦⲰⲔ Ⲛ̄ϨⲎⲦ *Mut haben, vertrauen*; ϮⲦⲰⲔ (A) *bestärken*; Qual. ⲦⲎⲔ *tapfer, gesund, fett sein*[13]	
ϮⲔⲂⲞ= (S)	*kühlen* [Kaus. von ⲔⲂⲀ (S): ϪⲂⲞⲂ (B)][14]	* *dj·t·ḳb*
ⲦⲰⲔ̄Ⲙ (S): ⲐⲰⲔⲈⲘ (B): ⲦⲰⲔⲘⲈ (A)	*ausziehen*, bes. *aus der Scheide ziehen*; ⲦⲈⲔ̄Ⲙ Ⲛ̄ϨⲖⲨϬⲖⲖ *die Anker lichten*;[15] ⲦⲰⲔ̄Ⲙ Ⲛ̄ϨⲎⲦ *den Mut sinken lassen*[16]	§ *tḳm* (P. Krall, Wb. 24)
ⲦⲰⲔ̄Ⲣ (S)	*klar sein* (v. Auge);[17] Qualit. ⲦⲀⲔ̄Ⲣ (dialekt. für *ⲦⲞⲔ̄Ⲣ) *rein sein* (v. Wasser)	
ⲦⲰⲔ̄Ⲥ (S): ⲐⲰⲔ̄Ⲥ, ⲐⲞⲨⲔ̄Ⲥ,[18] ⲐⲞⲨⲜ̄ (B)	*stechen, durchbohren*; ⲐⲈⲜⲦⲎⲂ (B) *mit dem Finger zeigen*;[19] ⲦⲰⲔ̄Ⲥ Ⲛ̄ϨⲈⲚϢⲀϪⲈ *mit Worten reizen* (?),[20] Subst. ⲦⲔⲀⲤ (S. B) masc. *Schmerz*; ϮⲦⲔⲀⲤ (S) *schmerzen, weh tun*	*tks* [Ä. Z. 45 (1908), S. 130]
ⲦⲀⲔⲦⲞ (S. B): ⲔⲦⲞ (S) [Kaus. von ⲔⲰⲦⲈ]	*umgeben*; ⲦⲀⲔⲦⲈⲔⲀϢ Ⲉ- *mit Pallisaden einschließen*, siehe ⲔⲦⲞ und ⲔⲀϢ	* *dj·t·ḳd*

[1] Lemm: Kopt. Stud. XI (9). [2] Rösch: Vorbem. 102—3. [3] Clem. 34 26.
[4] Hos. 7 14. [5] Abdias 1 11 [Sethe]. [6] Peyron unter ⲈⲒⲀⲖ.
[7] Gen. 21 20 (Addit.). [8] Num. 18 8; Junker: Poesie II 118 12.
[9] Schen. III 80 2. [10] Crum: Ostr. no. 327. 361.
[11] Ä. Z. 33 (1895), S. 49. [12] Siehe ϨⲒ. [13] Ps. 143 13.
[14] Lacau: Apocr. 32. [15] Acta apost. 27 40. [16] Matth. 26 37.
[17] Crum: Ostr. no. 379, S. 72. [18] Jerem. 9 8. [19] Ä. Z. 12 (1874), S. 159.
[20] Zoega 515 ult

*ⲑⲟⲕⲧⲉⲕ⸗(B)	*einschneiden, eindrücken*; Qualit. ⲑⲉⲕⲑⲱⲕ[1]	*tktk*
ⲧⲗⲏ(S): ⲑⲗⲏ(B) vergl. ⲧⲗ̄ⲧⲗ̄	*tröpfeln*; ⲏⲣ̄ⲡ ⲛ̄ⲧⲗⲏ *Most*	
ⲧⲗⲱ (S)	*Leiter, Treppe* (von ⲧⲁⲗⲟ)	
°ⲧⲁⲗ(S): ⲑⲁⲗ(B)	masc. *Hügel* (= ar. تَلّ)[2] [vgl. ⲧⲁⲗⲁⲧⲏⲗ]	
ⲧⲁⲗⲟ (S. B. A): ⲧⲁⲗⲁ (F): ⲧⲉⲗⲟ (A)	*aufsteigen lassen, hineinlegen, nehmen* [Kausat. von ⲱⲗ]; häufig vom *Darbringen* des Opfers [mit und ohne ⲉϩⲣⲁⲓ (S): ⲉϩⲣⲏⲓ (B): ⲉϩⲗⲏⲓ (F)]; ⲧⲁⲗⲉ ⲉⲩϫⲟⲓ (S) *ein Schiff besteigen*;[3] *weben, flechten* in ⲧⲁⲗⲉ ⲧⲙⲏ (S): ⲑⲙⲏ (B) *Matten flechten*;[4] ⲧⲁⲗⲟ⸗; mit Reflexivsuffix ⲉⲡⲓϫⲟⲓ (B) *in das Schiff steigen*;[5] Qualit. ⲧⲁⲗⲏⲩ (S): ⲧⲁⲗⲏⲩⲧ (B), mit ⲉⲟⲩϩⲧⲟ *zu Pferde sitzen, reiten*	* *dj-t-ʿr*
ⲧⲉⲗ (F):[6] ϫⲁⲗ (B)	masc. *Zweig*, vergl. ϣⲁⲗ	
ⲧⲏⲗ⸗ (F)	*ganz*, siehe ⲧⲏⲣ⸗	
ⲧⲟⲓⲗⲉ (S., ak.)	*hinaufsteigen, emporfahren*[7] [vgl. ⲧⲁⲗⲟ]	
ⲑⲱⲗⲉⲃ (B)	*beflecken*, siehe ⲧⲱⲗ̄ⲙ	
ⲧⲱⲗ̄ⲕ (S)	auch mit ⲉⲃⲟⲗ *ausreißen*	§ *tlg* (Rhind 427)
ⲧⲗⲟⲕⲗⲉⲕ (S)	*abreißen*	
°ⲧⲉⲗⲏⲗ (S. F. A): ⲑⲉⲗⲏⲗ (B)	*frohlocken* [aus תלל[8]]	
°ⲧⲗⲟⲙ, ⲧⲛⲟⲙ (S): ⲑⲗⲟⲙ (B)	masc. *Furche*, Plur. ⲧⲗⲟⲟⲙ[9] (= תְּלָם)[10]	
ⲧⲱⲗ̄ⲙ (S): ⲑⲱⲗⲉⲃ (B): ⲧⲱⲗⲉϥ (F): ⲧⲱⲗⲙⲉ (A)	*beflecken, beschmutzen*; ⲧⲟⲗⲙ⸗ (S): ⲑⲟⲗⲙ⸗ (B), Qualit. ⲧⲁⲗⲉϥ (F)	
ⲧⲱⲗ̄ⲥ (S): ⲑⲱⲗ̄ⲥ (B)	*befestigt sein*; ⲧⲱⲗⲥ ⲉⲧⲗⲟⲓϩⲉ[11] (S): ⲑⲱⲗⲥ ϧⲉⲛⲑⲗⲱϩⲓ (verb. ⲗⲱⲓϩⲓ)[12] (B) *im Schlamm versinken* o. ä.	

[1] Levit. 19 28; korrekter wäre ⲧⲉⲕⲑⲱⲕ. [2] Gen. 31 46 ff. (βουνός) — Stern: Gramm., S. 4. [3] Zoega 547. [4] Guimet XVII 102 (B) = 327. 331 (S); Crum: Anecd. Oxon., S. 147; P. S. B. A. 29 (1907), S. 305. [5] Vita Sinuth. 16 8. 11. [6] Matth. 13 32; Crum: Fajum, S. 80, l. 24. [7] P. Soph. 6 3 und ak. [Ä. Z. 21 (1883), S. 94 C 20]. [8] Siehe Sethe: Verbum I, § 11. [9] Sir. 7 3. [10] Stern: Gramm., S. 4. [11] Ps. 68 2. In P. Soph. 53 6 ist ⲧⲱⲗ̄ⲥ durch ϣⲙ̄ⲥ erklärt. [12] Guimet XXV 119 9 (B), ebenso Ps. 68 14 (S) mit ϩⲛ̄-.

ⲧⲗ̄ⲧⲗ̄ (S): ⲧⲉⲗⲧⲉⲗ (B)	*tröpfeln*, Subst. ⲧⲗ̄ϯⲗⲉ (S): ⲧⲉⲗϯⲗⲓ (B) masc. *Tropfen.* Vergl. ⲧⲗⲏ	§ *tltile·t* (Mag. 1028)
ⲧⲁⲗⲁⲧⲏⲗ (F)	*Hügel* (βουνός) Jes. 30 17 [vgl. ⲧⲁⲗ]	
ⲧⲁⲗϭⲟ (S. B): ⲧⲉⲗϭⲁ (F): ⲧⲗ̄ϭⲟ (A)	*heilen, besänftigen, beendigen* [Kausativum von ⲗⲱϫⲓ (B) *genesen*]; mit Reflexivsuffix ⲧⲁⲗϭⲟ= ⲉⲃⲟⲗϩⲁ- *aufhören mit*[1]	§ *dj·t-lk* (Orakel 158)
ⲧⲙ̄- (S. A): ϣⲧⲉⲙ- (B): ⲧⲙⲛ̄- (A)	Negation beim Infinitiv, kausat. Infinitiv, Konjunktiv, im Bedingungssatz und nach ⲛ̄ⲧⲉⲣⲉ- *als*	*tm*
ⲧⲙⲁⲉⲓⲟ (S. A): ⲑⲙⲁⲓⲟ (B): ⲧⲙⲁⲓⲁ (F)	*rechtfertigen, glücklich preisen*; Qualit. ⲧⲙⲁⲓⲁⲓⲧ (A). Daneben ⲙⲁⲓ (B) *gerechtfertigt werden*	*dj·t-mꜣʿ*
ⲧⲙⲉ (S)	Plural von ϯⲙⲉ *Dorf*	
ⲧⲙⲉ (S)	Name eines Vogels, siehe ⲙⲉ	
ⲧⲙⲏ (S): ⲑⲙⲏ (B): ⲧⲙⲉⲓ (A)	fem. *Matte, Matratze* [Kollektivbildg. von ⲧⲟⲙ]. Vgl. auch ⲧⲁⲗⲉ	§ *tme·t* (Mag. 1019)
ⲑⲙⲏⲓ (B)	*gerecht*	
ⲧⲙⲟ (B)	*anzünden*, siehe ⲧⲙ̄ϩⲟ	
ⲧⲁⲙⲟ (S. B. A)	*verkünden, erzählen, zeigen* mit Akkus. der Person und ⲉ- der Sache	*dj·t-ʿm* (?)
ⲧⲁⲙⲓⲟ (S): ⲑⲁⲙⲓⲟ (B)	*schaffen, bilden, bereiten, machen* [Kausat. von einem Verbum III^ae inf.]; Subst. *Gebilde, Werk*	
ϯⲙⲉ (S): ϯⲙⲓ (B), Plur. ⲧⲙⲉ[2]	masc. *kleinere Stadt, Dorf, Ort*; ⲣⲙ̄ϯⲙⲉ, ⲣⲙⲛ̄ϯⲙⲉ, ⲣⲙ̄ⲡϯⲙⲉ (S): ⲣⲉⲙⲛ̄ϯⲙⲓ (B) *Eingeborener* [Gegs. ϣⲙ̄ⲙⲟ (S): ϣⲉⲙⲙⲟ (B) *Fremder*]	*dmj*
ⲧⲟⲙ (S): ⲑⲟⲙ (B)	masc. *Matte*[3] [vgl. ⲧⲙⲏ]	*tmꜣ(w)*
ⲧⲱⲙ (S)	*schärfen*	*dm*
ⲧⲱⲙ (S): ⲑⲱⲙ (B) II^ae gem.	*schließen, versperren*; mit ⲉⲣⲛ̄-[4] ‖ ⲧⲱⲙⲛ̄ϩⲏⲧ (S): ⲑⲱⲙⲛ̄ϩⲏⲧ (B) *verstockt sein*; ⲧⲟⲙ (S) masc. *Zaun, Mauer*	*tmm* (Urk. IV 725 — Sethe)

[1] Jerem. 33 3. 13. 19.
[2] Luc. 2 1; Matth. 14 15 u. s., dazu Recueil 28 (1906), S. 212; Ri 1 27 ff (Addit.) = Tochterstädte.
[3] Ä. Z. 12 (1874), S. 159; Guimet XVII 102 (B).
[4] Schen. III 84 20; Lemm: Kopt. Stud. XX (153 Anm.).

ⲧⲱⲙⲓ, ⲧⲱⲙ (B): ⲧⲟⲙⲉ, ⲧⲟⲩⲙⲉ[1] (A): *ⲧⲱⲱⲙⲉ (S)	*verbinden, vereinigen*; mit ⲉ- *anfassen, berühren*, mit Reflexivsuffix *sich verbinden mit*;[2] Qualit. ϥⲧⲟⲟⲙⲉ[3] (S): ϥⲧⲟⲙⲓ (B) *es ziemt sich.*[4] Hierher gehört wohl auch ⲣⲁⲧⲱⲙⲓ (B) *Gelenk*	*dmj* (alt [Sethe])
ⲧⲱⲱⲙⲉ, ⲧⲱⲙⲉ (S)	fem. *Beutel, Geldbeutel, Korb* (?)[5]	
ⲧⲙ̄ⲙⲟ (S): ⲧⲉⲙⲙⲟ (B): ⲧⲙ̄ⲙⲁ (A)	*ernähren* [Kausat. von ⲟⲩⲱⲙ *essen*] Zu ⲧⲙ̄ⲙⲉϥ- mit folg. Objekt vergl. Ä. Z. 53, S. 135	* *dj·t-wnm*
ⲧⲉⲙⲙⲟ (B)[6]	*zerreiben* (τρίβειν),[7] wohl identisch mit ⲧⲉⲛⲛⲟ	
ⲧⲙⲛ̄- (A)	Negation, siehe ⲧⲙ̄-	
ⲧⲱⲙⲛ̄ⲧ (S): ⲧⲱⲙ̄ⲧ (B.F.A)	*begegnen*; mit ⲉ- Subst. *Begegnis, Zufall*	*dmd*
ⲑⲙⲉⲥⲓⲟ (B): ⲧⲙⲁⲥⲉⲓⲟ (A)	*entbinden*, siehe ⲙⲉⲥⲓⲟ	* *dj·t-msj*
ⲧⲱⲙ̄ⲥ (S): ⲑⲱⲙⲉⲥ (B)	*beerdigen, begraben*	*smꜣ-tꜣ*
ⲧⲱⲙⲉⲥ (A)	*Sack, Geldbeutel*[8]	§ *tms* (Ryl.)
ⲧⲱⲙ̄ⲧ (B)	a) intrans. *erstaunen, in Verlegenheit sein* (ἀπορεῖσθαι); b) transit. *täuschen*;[9] ⲧⲟⲙ̄ⲧ ⲉⲃⲟⲗ (B) *verwirren*, mit ⲛ̄- des Objekts[10]	§ *dmt* (Harfner 64)
ⲧⲙ̄ⲧⲙ̄ (S)	a) *schaben, kitzeln*; b) *lasten* mit ϩⲓ[11]	
ⲧⲉⲙⲑⲁⲙ (B)	masc. *Maultier*	
ⲑⲟⲙⲧⲉⲙ (B)	*finster werden*, siehe ϩⲧⲟⲙⲧⲙ̄	
ⲧⲙ̄ϩⲟ (S): ⲧⲉⲙϩⲟ, ⲧⲙⲟ (B)[12]	*anzünden* [Kausat. von ⲙⲟⲩϩ *brennen*]	* *dj·t-mꜣḥ*
ⲧⲁⲛⲟ, ⲧⲉⲛⲟ (A): ⲧⲉⲛⲟ (A_2)[13]	*schaffen*	* *dj·t-ʾn* (??)

[1] Rösch: Vorbem. 112 (Gespr.). [2] Auch altkopt. ⲙⲁⲣⲉϥⲧⲱⲙϥ Par. Zauberpap. C 19.
[3] ⲧⲁⲁⲙⲉ (Zoega 395) ist wohl Achmimismus.
[4] Sethe: Unters. z. alten Geschichte V, S. 33, VI 131. [5] Schen. III 29 28.
[6] Var. ⲧⲙ̄ⲛⲟ Cod. Par. 44. [7] Jes. 38 21. [8] Micha 6 11.
[9] Ezech. 14 5 πλαγιάζειν. [10] Ezech. 13 22 διαστρέφειν. [11] Hiob 29 4.
[12] Levit. 24 2. 4 in der Schreibung ⲧⲉⲙⲙϩⲟ.
[13] Bei Schenute (z. B. III 78 14) Achmimismus.

ⲦⲚ̄- (S. A): ⲦⲈⲚ- (B)	1. Pers. Plur. des Präsens I	tu=n
ⲦⲈⲚ- (S.B.F.A)	*unser*, weibl. Possessivpräfix der 1. P. Pl.	tꜣj=n
ⲦⲚ̄-(S): ⲦⲈⲚ-(B)	*jeder* Ⲛ̄ⲦⲈⲚⲢⲞⲘⲠⲒ (B): ⲦⲈⲢⲞⲘⲠⲈ, ⲦⲢ̄ⲢⲞⲘⲠⲈ (S) *alljährlich*[1]	ṯnw
ⲦⲚ̄- (A): Ⲛ̄ⲦⲚ̄- (S): Ⲛ̄ⲦⲈⲚ- (B)	1. Pers. Plur. des Konjunktivs	mtu=n
ⲦⲈⲚⲞⲨ (S): ϮⲚⲞⲨ (B. F. A)	*jetzt* (Peyron 121), siehe ⲞⲨⲚⲞⲨ *Stunde*	
ⲦⲎⲚⲈ (S. A[2]): ⲦⲎⲎⲚⲈ[3] (S)	masc. *Grenzstein, Damm* (χῶμα)	dnj·t (Bauer, S. 174)
-ⲦⲎⲚⲞⲨ (S. F): -ⲐⲎⲚⲞⲨ (B): -ⲦⲎⲨⲦⲚ̄ (S): -ⲦⲎⲚⲈ (A)	Suffix der 2. Pers. Plur. nach st. cstr.	? ṯnw § tn·w (Ryl. 405)
ⲦⲞⲚⲞⲨ, ⲦⲰⲚⲞⲨ, ⲦⲰⲚⲈ, ⲦⲞⲚⲰ[4] (S): ⲦⲞⲚⲰ,[5] ⲦⲰⲚⲀ[6], ⲦⲞⲚⲀ[7] (B)	*sehr*, häufig als Beteuerungspartikel hinter ⲤⲈ *ja, wahrlich*[8]	
ⲦⲰⲚ (B): ⲦⲰⲚ (S. A_2): ⲦⲰⲚⲈ (A); ⲦⲈⲚ- (B)	Nebenform von ⲦⲰⲞⲨⲚ *erheben*	dwn „ausstrecken“
ⲦⲰⲚ (S. F): ⲐⲰⲚ (B): ⲦⲞⲚ (A_2): ⲦⲞ (A)	*wo? woher?*; Ⲛ̄ⲦⲰⲚ (S): Ⲛ̄ⲐⲰⲚ (B) *wo?*; ⲈⲦⲰⲚ (S): ⲈⲐⲰⲚ (B): ⲀⲦⲞ (A) *wohin?*; ⲈⲂⲞⲖⲦⲰⲚ (S): ⲈⲂⲞⲖⲐⲰⲚ (B) *woher?*	ṯnj
ⲦⲚⲞⲘ (S)	*Furche*, siehe ⲦⲖⲞⲘ	
ⲦⲚ̄ⲚⲞ (S): ⲦⲈⲚⲚⲞ (B)[9]: ⲦⲈⲚⲚⲀ (F), Qual. ⲦⲈⲚⲚⲎⲞⲨⲦ (B)[10]	*zerreiben, zerstoßen*, wohl identisch mit ⲦⲈⲘⲘⲞ (B) und ⲐⲚⲞ (S), siehe das letztere Wort	

[1] Siehe Peyron unter ⲢⲞⲘⲠⲈ. Recueil 31 (1909), S. 154; Lemm: Kopt. Misz. no. CXII.
[2] Habak. 1 10.
[3] Budge: Apocr. 87 4.
[4] P. Soph. 83 26.
[5] Zoega 75 15.
[6] Vita Sinuth. 70 1.
[7] Hyv. Actes 33; Test. Abr. 5.
[8] Zoega 354. 551; Vita Sinuth. 49 3.
[9] Variante ⲦⲈⲚⲚ̄ϨⲞ = Num. 11 8.
[10] Cant. Azar. 15.

ⲧⲛ̄ⲛⲟⲟⲩ (S): ⲧⲛ̄ⲛⲁⲩ (A)	*schicken, senden,* mit ⲛ̄ⲥⲁ- *holen;* ⲧⲛ̄ⲛⲉⲩ-, vor dem Suffix der 3. Pers. Plur. ⲧⲛ̄ⲛⲟⲟⲩⲥ=	* *dj·t ʾn=w* [Sethe [1]]
ⲧⲟⲛⲧⲛ̄ (S): ⲑⲟⲛⲧⲉⲛ (B): *ⲧⲁⲛⲧⲛ̄ (A); Qualit. ⲧⲛ̄ⲧⲟⲛⲧ (S)[2]	*vergleichen,* mit Reflexivsuffix; ⲧⲛ̄ⲧⲱⲛ= c. ⲉ- *nachahmen.* Subst. masc. *Ähnlichkeit, Rätsel* (αἴνιγμα),[3] *Weissagung* (μαντεῖον), *Abendmahl*[4]	
ⲧⲛⲁⲩ (S): ⲧⲛⲟ[5] (A)	*wann?*	aus *tn wo?* und *nw Zeit* [Sethe]
ⲧⲟⲛϣ̄ (S): ⲑⲟⲛϣ̄ (B)	*drohen, schelten.* Subst. ⲧⲉⲛϣⲓ (B) *Drohung* in ϯⲧⲉⲛϣⲓ *drohen*	
ⲧⲛ̄ϩ (S.A): ⲧⲉⲛ̄ϩ, ⲧⲏⲛ̄ϩ (B)	masc. *Flügel,* auch von Gebäuden[6] ⲟⲓ ⲛ̄ⲧⲉⲛϩ (B) *geflügelt sein;* ϫⲓⲧⲛ̄ϩ (S) *Flügel bekommen*	*dnḥ*
*ⲧⲱⲛ̄ϩ, *ⲧⲱⲛⲁϩ (S)	*fangen,*[7] Qualit. ⲧⲟⲛⲁϩ	*dnḥ*
ⲧⲁⲛϩⲟ (S): ⲧⲁⲛϧⲟ (B): ⲧⲛ̄ϩⲟ (A)	*am Leben erhalten, ins Leben zurückrufen* [Kausat. von ⲱⲛ̄ϩ]	* *dj·t·ʿnḫ*
ⲧⲁⲛϩⲟⲩⲧ (S): ⲧⲉⲛϩⲟⲩⲧ (B) [sekundäre Kausativbildg. von ⲛⲁϩⲧⲉ]	*glauben, trauen, vertrauen,* mit ⲙ̄ⲙⲟ=[8] *jemdm.*, ⲧⲁⲛϩⲉⲧ- (S.B) mit direktem Objekt *einer Sache trauen;* ⲧⲁⲛϩⲟⲩⲧ= (S): ⲧⲉⲛϩⲟⲩⲧ= (B) *etw. anvertrauen;*[9] mit Reflexivsuffix *sich verlassen auf* (ⲙⲛ̄-, ϩⲓ-); ⲧⲁⲛϩⲟⲩⲧⲥ̄ ϫⲉ (S) *glauben, daß.*[10] Qualit. ⲧⲁⲛϩⲏⲩⲧ (S) passivisch Athanasius § 48; Schen. III 100 ult.[11]	
ⲧⲡⲉ (S)	masc. *das Obere,*[12] in ⲛ̄ⲧⲡⲉ, ϩⲛ̄ⲧⲡⲉ, ϩⲓⲧⲡⲉ, ⲙ̄ⲡⲉⲧⲡⲉ, ⲛ̄ⲥⲁⲧⲡⲉ[13] *oben, nach oben;* ⲙⲡⲉⲩⲉⲧⲡⲉ[14] *über ihnen;* ⲙⲁⲛ̄ⲧⲡⲉ *Obergemach;* ⲣ̄ⲧⲡⲉ, ⲣ̄ⲡⲉⲧⲡⲉ, ⲣ̄ϩⲓⲧⲡⲉ *oberhalb sein,*[15] *überlegen sein*	*tpj*

[1] Abweichend von der früheren Erklärung in Ä. Z. 47 (1910), S. 145.
[2] P. Sophia 199 u. s. [Sethe]. [3] Sap. 8 8. [4] Triadon 491 [Sethe].
[5] Habak. 1 2. [6] Matth. 4 5; Guidi: Fram. (61). [7] Vergl. Recueil 26 (1904), S. 36.
[8] Acta 9 26: Joh. 2 24. [9] Schen. III 28 11. [10] Hiob 15 22. 31.
[11] ⲛ̄ⲧⲧⲁⲛϩⲏⲩⲧ ⲅⲁⲣ ⲁⲛ ⲛ̄ⲧⲛ̄ⲟⲩⲙⲏⲏϣⲉ *dir wird von vielen nicht getraut (geglaubt).*
[12] Etymol. no. 15.
[13] Schen. III 49 11. [14] P. Sophia 45 3. [15] Mich. 4 1 (= ⲣ̄ⲡϩⲣⲉ A).

ⲦⲀⲠ (S. B): ⲦⲈⲠ (A), Plur. ⲦⲀⲠⲞⲨ[1]	masc. a) *Horn*, auch als Musikinstrument in ⲈϢⲦⲀⲠ (B) *das Horn blasen*; ⲖϢⲦⲀⲠ (S) *Trompete*;[2] b) *Korbgeflecht*[3]	*db* > § *tp* (Mag. 1008)
ⲦⲪⲞ (B)	*geleiten*, siehe Ⲧ̅ϨⲠⲞ, ⲐⲠⲞ	
*ⲦⲀⲠⲞ (S)	*gewöhnen*, Qualit. ⲦⲀⲠⲎⲨ Ⲉ- *gewohnt an*.[4] Vergl. ⲦⲰⲠ	
ϮⲠⲈ (S): ϮⲠⲒ (B. F)	fem. *Lende, Hüfte*	*dp·t* (Dévaud)
ϮⲠⲈⲒ, ϮⲠⲒ	*küssen*, siehe ⲠⲈⲒ, ⲠⲒ *Kuß*	
ⲦⲞⲠ (S): ⲦⲞⲂ[5] (B)	masc. a) *Saum, Zipfel* des Gewandes; b) *Schoß*;[6] c) *Kiel* des Schiffes	
ⲦⲰⲠ (B)	*siegeln*, siehe ⲦⲰⲰⲂⲈ	
ⲦⲰⲠ (S)	*gewöhnen*; ⲦⲞⲠ= mit Reflexivsuffix *sich gewöhnen*; Subst. ⲦⲰⲠ, ⲦⲞⲠ̅Ⲥ, ⲦⲀⲠ̅Ⲥ (S) fem. *Gewohnheit*; ⲔⲀⲦⲀⲠ̅Ⲥ Ⲙ̅Ⲛ- *verkehren mit*.[7] Vergl. auch *ⲦⲀⲠⲞ	
ⲦⲰⲠⲈ (S): ⲦⲰⲠ (B)[8] [ursprgl. III^ae inf.[10] *ϮⲠⲈ: ϮⲠⲒ]	*schmecken, kosten, probieren*,[9] ⲦⲞⲠ=;[9] ϮⲠⲈ (S): ϮⲠⲒ (B) fem. *Geschmack*; ϪⲒϮⲠⲈ (S), ϪⲈⲘϮⲠⲒ (B) *schmecken*	*dpj* *dp.t*
ⲦⲀⲠ̅Ⲛ (S): ⲐⲀⲠⲈⲚ (B)	masc. *Kümmel*	*tpnn*
ϮⲠⲔⲈⲤ (F)[11]	*Leid, Mühe* [wohl zusammengesetztes Nomen]	
*ⲦⲪⲈⲢⲒⲞ (B)	*dreschen*[12] ⲦⲪⲈⲢⲒⲈ-	
ⲦⲀⲠⲢⲞ (S)	fem. *Mund*, auch von der Mündung eines Brunnens; ⲦⲦⲀⲠⲢⲞ Ⲛ̅ⲦϢⲰⲦⲈ τὸ στόμα τοῦ φρέατος[13]	*tp-r3* (?)
ⲦⲞⲠ̅Ⲥ, ⲦⲀⲠ̅Ⲥ	*Gewohnheit*, siehe ⲦⲰⲠ	
ⲦⲀⲠ̅Ⲧ (S)	*schmatzen* (διαμασᾶσθαι) in ⲦⲀⲠ̅Ⲧ̅ⲚⲢⲰ= *mit dem Munde schmatzen*.[14] Etymol. no. 30	*tbtb* (Rhind no. 128)

[1] Ezech. 34 21. [2] Ri. 3 27 (κερατίνη). [3] Sir. 11 32 (κάρταλλος).
[4] Sir. 23 18 συνεθιζόμενος. [5] Guimet XVII 123. [6] Lemm: Kopt. Misz. no. 88.
[7] Zoega 307 7. [8] George Cappad. 159 28. [9] Ä. Z. 13 (1875), S. 178 unter ⲦⲈⲂ.
[10] Sethe: Verbum I, § 367. [11] Jes. 1 5 πόνος. [12] Jerem. 5 17. [13] Gen. 29 8.
[14] Sir. 34 17 (ed. Thompson), so auch Peyron gegen Lagarde, der ⲦⲀⲠ̅ⲦⲢⲰ= schreibt (vermutlich unrichtig).

ⲧⲁⲡⲟⲩⲱϣ (S)	*Fuge* (zwischen Steinen),[1] vergl. ⲟⲩⲱϣ *Zwischenraum*	
ⲧⲟⲡ̄ϥ (B)	masc. *Zeichen, Wink*	
ⲧⲣⲉ (S): ⲧⲉⲣⲉ (B)	*Teil* vor Zahlen als Bruchbildner[2]	*dnj·t-r'*; [Sethe]
ⲧⲣⲉ (S): ⲑⲣⲉ (B)	masc. und fem. *Gabelweihe*[3] (ἰκτῖνος, ἁλιαίετος)	*dr·t*
ⲧⲣⲉ- (S. A_2): ⲑⲣⲉ- (B): ⲧⲉ- (A)	tonlose Form von ⲑⲣⲟ (B) zur Einleitung des kausativen Infinitivs mit nominalem Subjekt	*dj·t-'rj*
ⲑⲣⲓ- (B): ⲧⲣⲁ- (S): ⲧⲁ- (A)	1. Pers. Sing. des kausativen Infinitivs mit pronominalem Subjekt	*dj·t-'rj=j*
ⲑⲣⲟ (B)	*veranlassen, bewirken,* Kausat. von ⲓⲣⲓ *machen, tun.* Beachte die Konstruktion mit folg. Infin. c. ⲉ- in Beispielen wie ⲡⲏⲣⲡ ⲉⲧⲑⲣⲟ ⲙ̄ⲡϩⲏⲧ ⲉⲟⲩⲛⲟϥ *der Wein läßt das Herz sich freuen* (Stern: Gr. § 461)	*dj·t-'rj*
ⲧⲁⲣ (S. B)	a) *Spitze, Zacke, Ende;* ⲟⲓⲛ̄ⲧⲁⲣⲧⲁⲣ (B) *spitz sein;* b) *Zweig* (ῥάδαμνος)[4]	*dr* [Sethe]
ⲧⲁⲣⲉ-, ⲛ̄ⲧⲁⲣⲉ-[5] (S, selten B): ⲧⲁⲗⲉ- (F)	*auf daß,* Hilfszeitwort des Finalis	
ⲧⲁⲣⲉ- (A)	*als,* siehe ⲛ̄ⲧⲉⲣⲉ-	
ⲧⲏⲣ= (S. B. A): ⲧⲏⲗ= (F) x)	*ganz, alle;* ⲡⲧⲏⲣ̄ϥ (S. B), ⲡⲓⲉⲡⲧⲏⲣ̄ϥ (B) *das All, die Welt;* ⲉⲡⲧⲏⲣ̄ϥ *überhaupt, gänzlich*	*r ḏr=*
ⲧⲱⲣⲉ (S): ⲧⲱⲣⲓ (B): ⲧⲱⲗⲓ (F)	fem. a) *Hand* [mit Suffixen ⲧⲟⲟⲧ= (S. A): ⲧⲟⲧ= (B) s. dort] in ϣⲡ̄ⲧⲱⲣⲉ (S): ϣⲉⲡⲧⲱⲣⲓ (B): ϣⲉⲡⲧⲱⲗⲓ (F) *bürgen* (wörtl. „Hand nehmen“);[7] ⲣ̄ⲧⲱⲣⲉ (S. A) *singen, musizieren,*[8] *schlagen* (?)[9] (wörtl. „Hand machen“[10]), ferner in ⲧ̄ⲣ̄ⲧⲱ (S) *Spanne* („große Hand“); b) *Griff* des	*dr·t*[6] > *d'·t*

[1] Sir. 27 2. [2] Sethe: Zahlwörter, S. 88.
[3] Loret: Ä. Z. 30 (1892), S. 29. [4] Ä. Z. 26 (1888), S. 54.
[5] Ältere Form Crum: Ostraka, S. 64 zu no. 254.
[6] Ä. Z. 50 (1912), S. 91 ff. [7] Siehe unter ϣⲱⲡ. [8] Ri. 5 11; Schen. IV 81 ult.
[9] ἀνακρούεσθαι Crum: Brit. Mus., no. 169, S. 58 Anm. ἐπικρατεῖν Amos 6 5 (A). Vergl. auch Addit. [10] Man denke an die Taktbegleitung der Hände zum Gesang.

x) ⲧⲱⲣ sich anschließen, anheften Triadon 596ᵃ (Lagarde VIII)

	Schwertes;[1] c) ϯⲧⲱⲣⲓ ⲛ̄ⲧⲉ ϯϫⲓϫ (B) *der Knöchel der Hand* (οἱ ἀστράγαλοι τῆς χειρός);[2] d) Grabinstrument wie *Hacke, Spaten, Karst* = δίκελλα.[3] Davon طُورِيَّة „Spaten, Hacke"[4]	§ *trꜣ.t* (O. Straßb. 986)
ⲧⲱⲣⲉ (S): ⲑⲱⲣⲓ (B)	*Weide*; ⲃⲱⲛ̄ⲧⲱⲣⲉ (S): ⲃⲱⲛ̄ⲑⲱⲣⲓ[5] (B) fem. *Weidenbaum*	*tr·t* (Pyr. 453 b)
ⲧ̄ⲣⲃⲁⲉⲓⲛ,[6] ⲧ̄ⲣⲃⲏⲉⲓⲛ[7] (S)	masc. *Sumpfpflanze, Galgant* (βούτομον)	
ⲧⲁⲣⲕⲟ (S. B)	*beschwören*, Kausat. von ⲱⲣ̄ⲕ	* *dj·t-ʿrḳ*
ⲧⲣⲓⲙ (S)	*Klee*	
ⲧⲣⲟⲙ, ⲧⲣⲱⲙ (S)	in ⲧⲏⲩ ⲛ̄ⲧⲣⲟⲙ *Sturmwind* o. ä.[8]	
°ⲑⲉⲣⲙⲓⲥⲓ (B)	eine Goldmünze (tremissis)[9]	
ⲑⲣⲁⲛ, ⲑⲣⲁⲙ (B)	masc. *Zinn*[10] [Sethe möchte ⲡⲓⲑⲣⲁⲛ (mit Artikel) aus Βρεττανία ableiten]	§ *trn* (Mag. 1024)
ⲧⲣⲟⲡ (S)	*Schlag*; ϯⲟⲩⲧⲣⲟⲡ (S) *schlagen*	
ⲧⲱⲣ̄ⲡ (S. A)	*rauben* (טרף?) ⲧⲟⲣ̄ⲡ- A2	
ⲧⲱⲣ̄ⲡ (S): ⲑⲱⲣ̄ⲡ (B)	*nähen*, davon ⲧⲣⲁⲡ̄ⲥ (S): ⲑⲣⲁⲡ̄ⲥ (B) *Ahle, Pfrieme*; ⲙⲁⲛ̄ⲑⲱⲣ̄ⲡ (B): ϩⲁⲙ̄ⲛⲧⲱⲡ (S) masc. *Nadel* (siehe ϩⲁⲙ̄ⲛⲧⲱⲡ)	
ⲧ̄ⲣⲣⲉ (S)	*sich fürchten, zittern*; Qualit. ⲧⲉⲣⲉⲓⲱⲟⲩ (B)[12]	*trj* (?)[11]
ⲧⲣⲓⲣ (S): ⲑⲣⲓⲣ (B)	fem. *Ofen*	*trr* (Anast. II 8 4)
ⲧⲱⲣ̄ⲧ (S)	masc. *Treppe*[13]	*trd*, § *drd* (Ryl.)
ⲧ̄ⲣⲧⲉⲣ (S)	*Ofen* (? vielleicht aus ⲧⲣⲓⲣ verderbt)	
ⲧⲟⲣⲧ̄ⲣ (S)	*einschlagen, anheften, durchbohren*[14]	
ⲧⲱⲣⲧ̄ⲣ (S): ⲧⲱⲧⲉⲣ (B)	masc. *Stufe*	

[1] Ä. Z. 50 (1912), S. 91; Ri. 3 22; Deuteron. 19 5 (fem.) ξύλον *Griff* der Axt [Sethe]; Schen. IV 16 8 durch ⲙⲁⲛ̄ⲁⲙⲁϩⲧⲉ „Ort des Anfassens" erklärt.
[2] Daniel 5 5, 24. [3] Nach Mittlg. von Crum. [4] Stern: Gramm., S. 5.
[5] Jes. 44 4. [6] Hiob 8 11. [7] ib. 40 16. [8] Act. apost. 27 14 (ἄνεμος τυφωνικός).
[9] Ä. Z. 13 (1875), S. 55. [10] Ezech. 22 18, 20.
[11] Recueil 37 (1914), S. 20. [12] Marc. 10 32.
[13] Djeme Pap. (Index). Siehe auch ⲕⲁⲗⲁϫ-ⲧⲱⲣ̄ⲧ unter ⲕⲱⲗ̄ϫ.
[14] Lemm: Kopt. Misz., no. 47, S. 402.

ⲧⲉⲣⲧⲱⲣⲓ (B)	fem. *Leiter*; ferner in ϩⲓⲧⲉⲣⲧⲱⲣⲓ ⲉⲃⲟⲗ (B) *singen*[1] (vergl. „Tonleiter")	*ṯrṯr*
ⲧ̄ⲣⲟⲩⲁⲛ (S)	ein Nahrungsmittel *Butter* (?)[2]	
*ⲧⲣⲟϣ (S): ⲑⲣⲟϣ (B)	*rot werden*; Adjektiv ⲧⲱⲣ̄ϣ (A) in ϩ̄ϩ̄-ⲧⲱⲣ̄ϣ (A) *Rost* (ἐρυσίβη)[3] Pflanzenkrankheit	*dšr*
ⲑⲱⲣ̄ϣ (B) [vgl. auch ⲑⲱϣ̄ⲡ]	mit ⲉϧⲣⲏⲓ ⲉϫⲉⲛ- *jemdn. anstarren*[4]	
ⲧⲣⲟϣⲣ̄ϣ (S): ⲑⲣⲟϣⲣⲉϣ (B)	*rot werden*; Qualit. ⲧⲣⲉϣⲣⲁϣ̄ⲧ (A). Siehe auch ⲣⲟϣⲣⲉϣ	
ⲧⲣⲁϩ (S)	*argwöhnisch sein*;[5] Qualit. ⲧ'ⲟⲣ̄ϩ *scharf, genau, eifrig, nüchtern sein*[6]	
ⲧⲥⲁⲓⲟ (S)	*verschönern* [Kausat. von ⲥⲁ *schön sein*]; ⲧⲥⲁⲓⲉ ϣⲁϫⲉ *schön reden*[7]	
ⲧⲥⲓⲟ (S. B): ⲧⲥⲓⲁ (A)	*sättigen* [Kausat. von ⲥⲉⲓ *satt werden*]	* *dj.t-sȝj*
ⲧⲥⲟ (S. A[8]): ⲧⲥⲟ, ⲧⲥⲱ (B)	*tränken, bewässern* [Kausat. von ⲥⲱ *trinken*]. Zu ⲧⲥⲉϥ- mit folg. Objekt vgl. Ä. Z. 53, S. 135	* *dj.t-swr*
ϯⲥⲟ (S. A): ϯⲁⲥⲟ (B): ϯⲥⲁ (F)	*schonen, nachsichtig sein* mit ⲉ-, ⲉϫ̄ⲛ- (Peyron 12 u. 253); mit folg. ⲉ- c. infin. *sich scheuen, weigern etw. zu tun*[9]	* *dj.t sȝ* „Schutz geben" (?)
ⲧⲟⲉⲓⲥ (S): ⲧⲱⲓⲥ (B)	fem. *Lappen, Windeln, Beutel*	§ *djs* (Mag. 990)
ⲑⲟⲩⲥ (B)	masc. *Spitze, Ende*;[10] ⲟⲓⲛ̄ⲑⲟⲩⲥ *spitz sein*[11]	
ⲧⲱⲥ (S. B)	*hart, fest, starr werden*; von der gelähmten Hand, von Brüsten, die vor Milch *strotzen*,[12] von den *sich sträubenden* Haaren,[13] von den Augen,[14] so auch in ⲣ̄ⲧⲁⲥⲃⲁⲗ (S) *stolz, übermütig sein*;[15] ⲙ̄ⲛⲧⲧⲁⲥⲃⲁⲗ (S) μετεωρισμὸς ὀφθαλμῶν[16]	

[1] Amos 6 5 (B). [2] Schen. IV 119 18.
[3] Joel 1 4, 2 25. [4] George Cappad. 58 23. [5] Sir. 4 32 φαντασιοκοπεῖν.
[6] I Tim. 3 2 νηφάλιος. [7] Crum: Fajum no. 4, Recto 21—22. [8] Hab. 2 15.
[9] Zoega 393, Anm. 61; Schen. III 29 22; ib 124 22 mit kausat. Infin. ⲉⲧⲣⲉ-.
[10] Ä. Z. 13 (1875), S. 55. [11] Acta mart. I 196 2.
[12] Lemm: Kopt. Studien, no. 43 (281).
[13] Budge: Michael 110 23. [14] Levit. 26 16.
[15] Budge: Apocr. 161 2 und Crum: Z. D. M. G. 68 (1914), S. 184. [16] Sir. 23 5.

ⲦⲤⲀⲂⲞ (S. B): ⲦⲤⲀⲂⲀ (F): ⲦⲤⲈⲂⲞ, ⲦⲈⲂⲞ (A) [Kausat. von ⲤⲂⲰ]	*belehren, jemdm. etwas zeigen,* mit Akkus. der Person und Ⲉ- der Sache ⲦⲤⲀⲂⲈ-ⲈⲒⲀⲦ= ⲈⲂⲞⲖ,[1] ⲦⲤⲀⲂⲞ Ⲛ̄ⲈⲒⲀⲦ= ⲈⲂⲞⲖ[2] *unterweisen* (s. ⲈⲒⲀⲦ= *Auge*)	
ⲦⲤ̄ⲂⲔⲞ (S)	*vermindern, verkleinern, verkürzen* [Kausat. von ⲤⲂⲞⲔ *klein sein*]	* *dj.t-śbk*
ⲦⲤⲀⲚⲞ (S): ⲦⲤⲀⲚⲀ (F): ⲦⲤⲈⲚⲞ (A)[3]	*schmücken,* Qualit. ⲦⲤⲀⲚⲎⲨ (S) *geschmückt sein, sich ziemen*	
ⲦⲤ̄ⲚⲔⲞ (S)	*säugen* (Kausat. von ⲤⲰⲚ̄Ⲕ, ⲤⲰⲘ̄Ⲕ)	* *dj.t-šnk*
Ⲧ̄ⲤⲦⲞ (S): ⲦⲀⲤⲐⲞ (B)	*zurückweisen, verwerfen* etc., siehe ⲤⲦⲞ	
ⲦⲦⲞ=, ⲦⲦⲈ- (S)	*geben lassen,* siehe ⲦⲞ=	
ⲦⲀⲀⲦⲈ, ⲦⲞⲞⲦⲈ[4] (S)	a) *glänzen;* b) *schlagen* mit den Flügeln, mit den Zweigen (Addit.): c) Duft *verbreiten*[5]	
ⲦⲞⲈⲒⲦ (S): ⲦⲰⲒⲦ (B): ⲦⲀⲈⲒⲦ (A): ⲦⲀⲈⲒⲦⲈ (A_2)	*wehklagen*	§ *Bit* (Canop.)
ⲦⲞⲞⲦ= (S. A): ⲦⲞⲦ= (B)	*Hand,* st. pron. von ⲦⲰⲢⲈ (S): ⲦⲰⲢⲒ (B), st. cstr. ⲦⲈ- in ⲈⲦⲈⲦⲎⲨⲦ̄Ⲛ (siehe unter ⲦⲈ-). In Verbindung mit Präpositionen Ⲛ̄ⲦⲞⲞⲦ= (S): Ⲛ̄ⲦⲞⲦ= (B) *in der Hand, bei;* ⲈⲦⲞⲞⲦ= (S): ⲈⲦⲞⲦ= (B): ⲀⲦⲞⲞⲦ= (A) *in die Hand;* ⲤⲀⲦⲞⲦ= (B)[6] *sogleich,* ferner in ϯⲦⲞⲞⲦ= (S): ϯⲦⲞⲦ= (B), ϯⲚ̄ⲦⲞⲞⲦ= (S): ϯⲚ̄ⲦⲞⲦ= (B) *helfen* („die Hand geben"); ϯⲦⲞⲞⲦ= (S) *laufen, stürzen* (?);[7] ϯⲈⲦⲞⲞⲦ= (S): ϯⲈⲦⲞⲦ= (B) *übergeben* („in die Hand	*dr.t* > *d'.t*

[1] Schen. III 142 27. [2] ib. 163 2.
[3] Gespr. 6 5.
[4] Lacau: Apocr. 9 5.
[5] Crum: P. S. B. A. 27 (1905), S. 170, Anm. 35.
[6] Nur bohairisch. Sahidisch entspricht ⲚⲦⲈⲨⲚⲞⲨ. Das sahid. ⲠⲤⲀⲦⲞⲞⲦϤ, Steindorff: Gramm.[2] Chrest. 50* 8 hat eine andere Bedeutung.
[7] Acta apost. 7 57 (ed. Budge), vielleicht ein Schreibfehler.

	geben“); ⲁⲧⲟⲟⲧ⸗(S): ⲁⲩⲧⲟⲧ⸗(B): ⲁⲡⲁⲧⲟⲟⲧ⸗ (A); nach ⲉⲓⲣⲉ, ⲣ̄- *sich bemühen, versuchen*;[2] ferner in der präpositionellen Verbindung ⲉⲣⲁⲧⲟⲟⲧ⸗[3] (S) *bei*[4]	*ʿ-dʾ·t=*[1]
ⲧⲟⲟⲧⲉ (S)	mit ⲉⲡⲁϩⲟⲩ *zurückweichen*	*tʾtʾ* (?)
ⲧⲟⲧⲉ (S): ⲧⲟϯ[5] (B)	fem. *Gebärmutter*. Vergl. ⲟⲟⲧⲉ	
ⲧⲟⲧⲟ (S): ⲑⲟⲓⲑⲟⲓ (B)	siehe ⲧⲁⲓⲉ (A) *Fleck*	
ⲧⲱⲧ (S. F. A): ⲑⲱⲧ (B)	*überzeugen, überreden,*[6] häufig mit ⲛ̄ϩⲏⲧ *zufrieden sein, Gefallen haben an, zustimmen, sich freuen;*[7] mit ⲛⲉⲙ- (B): ⲙⲛ̄- (S) *jemdm. nachgeben,*[8] *mit jemdm. vereinbaren,*[9] mit ⲉ- c. Infin. *beabsichtigen, sich entschließen zu;*[10] Subst. ⲧⲱⲧ ⲛ̄ϩⲏⲧ *Zufriedenheit, Vertrauen, Freude*	
ⲑⲱⲧ (B)[11]	*mischen*	
ⲧⲱⲧⲉ (S): ⲑⲱϯ[12] (B)	*Saum* des Gewandes, *Armband*, Pl. ⲧⲱⲧⲉ,[13] ⲧⲱⲱⲧⲉ;[14] ⲧϣⲟⲟⲙⲉ ⲛ̄ⲧⲱⲧⲉ *feines Gewand* (رفيع الثياب)[15]	
ⲧⲱⲉⲧⲱ (S)	Interjektion.[16] Nach Sethe bedeutet ⲧⲱ ⲉ ⲧⲱ ⲛ̄ A ⲙⲛ̄ B „welch ein Unterschied ist zwischen A und B!“ (z. B. Schen. III 37)	
ⲧⲉⲧⲛ̄- (S. A): ⲧⲉⲧⲉⲛ- (B)	2. Pers. Plur. des Präsens I	*tu=tn*
ⲧⲉⲧⲛ̄- (A): ⲛ̄ⲧⲉⲧⲛ̄(S.F): ⲛ̄ⲧⲉⲧⲉⲛ- (B)	2. Plur. Plur. des Konjunktivs	*mtu=tn*

[1] Ä. Z. 37 (1899), S. 30 und Petubastis (Krall) H, 15.

[2] Recueil 23 (1901), S. 202, ib. 24 (1902), S. 189, Anm. 4; Ä. Z. 12 (1874), S. 123; Peyron: Addit. 174. [3] I Kg. 21 3 (ed. Ciasca, pag. XV).

[4] Vergl. dazu demot. *ʾ-ʾr-dʾ·t=* (Rosett. 32), nach dem * *ʾ-r-ʾ-dʾ·t* als Prototyp zu rekonstruieren sein wird. [5] Gen. 49 25; Jerem. 20 17.

[6] ⲁⲡⲉϥϩⲏⲧ ⲧⲱⲧ *er war überzeugt.* [7] Oft bei Schenute (s. Leipoldt: Schenute, S. 62, Anm. 1). Qualit. ⲧⲏⲧ (S) mit ϩⲛ̄- „an etwas Wohlgefallen haben“ Sir. 37 34.

[8] Guimet XVII, S. 152. [9] Ä. Z. 29 (1891), S. 4, Anm. 2. [10] Guimet XVII, S. 206 ult.

[11] ⲧⲱⲧ (S) existiert nicht. Siehe Lemm: Alexander, S. 63.

[12] Deuteron. 22 12. [13] Matth. 23 5. [14] Zoega 510. [15] Triadon 716.

[16] Fast nur bei Schenute belegt. Siehe Leipoldt: Schenute von Atripe, S. 59; Zoega: 395, Anm. 75; 436, Anm. 47; Crum: Brit. Mus., S. 91 a.

☩ⲧⲱⲛ (S. B. A. F)	*streiten*	
ⲧⲱⲧⲉⲣ (B)	*Stufe*, siehe ⲧⲱⲣⲧ̄ⲣ̄	
ⲧⲁⲧⲥⲓ (B): ⲧⲁϭⲥⲉ (S)	fem. *Fußsohle, Tritt, Spur*; ϣⲥⲛ̄ⲧⲁϭⲥⲉ[1] (S): ϣⲉⲛⲧⲁⲧⲥⲓ (B) *Fußspur*; ϫⲓⲧⲁϭⲥⲉ[2] (S): ϭⲓⲧⲁⲧⲥⲓ (B) mit ⲛ̄ⲥⲁ- *nachspüren, folgen*	vergl. *dgś* „treten" § *tks t* (Petub. 478)
ⲧⲟⲧ̄ⲥ̄ (B)	*Sitz*, siehe ⲧⲟϭ̄ⲥ̄	
ⲧⲱⲧ̄ⲥ̄ (B)	*anheften, walken*,[3] siehe ⲧⲱϭ̄ⲥ̄	
ⲧⲁⲧ̄ϩ (B)	*Blei*, siehe ⲧⲁϩ̄ⲧ̄	
ⲧⲁⲧϩⲟ (B)	*eingeengt werden*, Subst. *Enge, Zaun, Nasenring*[4]	
ⲧⲟⲩ- (S)	*dein*, siehe ⲧⲉ-	
ⲧⲟⲩ (B. F. A): ⲧⲉⲩ- (S)	*ihre*, 3. Pers. Pl. des weibl. singularen verbundenen Possessivpräfixes	*tȝj=w*
ⲧⲟⲩ-(A): ⲧⲣⲉⲩ-(S): ⲑⲣⲟⲩ-(B)	3. Pers. Plur. des kausat. Infinitivs	* *dj·t·ʾrj=w*
ⲧⲟⲩⲗ (S): ⲑⲟⲩⲗⲓ (B)	masc.[5] *Schwelle*, Plur. = φλιαί[6]	
ⲧⲟⲩⲟ (S): ⲧⲉⲃⲟ (A)	a) *zeigen* mit direktem Objekt der Person (*jemdm.*) und ⲉ-: ⲗ- der Sache; b) (nur ⲧⲟⲩⲟ) *glänzen*,[7] Qualit. ⲧⲟⲩⲗⲉⲓⲧ[8]	* *dj·t·wbȝ*
ⲧⲟⲩⲉⲓⲟ (S): ⲧⲟⲩⲓⲟ (B) Kausat. von ⲟⲩⲉ *fern sein*	*entfernen, trennen, entwöhnen* (nur B), eine Frau *verstoßen*; ϫⲱⲱⲙⲉ ⲛ̄ⲧⲟⲩⲉⲓⲟ (S) *Scheidebrief*[9]	* *dj·t·wȝj*
ⲧⲟⲩⲉⲓⲟ (S. A[10]):	*vergelten*, identisch mit dem vorigen	
ⲧⲟⲩⲱ= (S. A): ⲑⲟⲩⲱ= (B)	[*Sandale[11] (?)] *Busen*[12], st. pron. von ⲧⲟⲟⲩⲉ (S): ⲑⲱⲟⲩⲓ (B) s. d. in ⲉⲧⲟⲩⲱ=, ⲉⲧⲟⲩⲛ- (S) *zu*;[13] ϩⲓⲧⲟⲩⲱ=, ϩⲓⲧⲟⲩⲛ- (S), ϧⲁⲑⲟⲩⲱ= (B) *neben*; ⲡⲉⲧϩⲓⲧⲟⲩⲱ= (S): ⲡⲉⲧϧⲁⲑⲟⲩⲱ= (B) *der Nächste, Nachbar*	

1 Zoega 301. 647. Ming. 342. 2 Schen. III 173 2. 9. 3 Marc. 9 3 γναφεύς.
4 Jes. 37 29 (φιμός). 5 Ex. 12 7; Zoega 50. 6 Deuteron. 6 9.
7 Marc. 9 3; Luc. 9 29. 8 Ä. Z. 38 (1900), S. 81.
9 Matth. 5 31; Triadon 394 1 ⲡϫⲱⲱⲙⲉ ⲙ̄ⲡⲧⲟⲩⲉⲓⲟ (S).
10 Abdias 15 [Sethe]. 11 Ä. Z. 53 (1917), S. 138. 12 Exod. 4 6 (κόλπος).
13 Lemm: Kopt. Misz. XXIV (508); Recueil 30 (1908), S. 155, Anm. 4.

ⲦⲀⲨ (B)	in ϪⲈⲘⲦⲀⲨ (B) *wahrsagen*;[1] Subst. ϪⲈⲘⲦⲀⲨ μαντεῖα,[2] ⲘⲈⲦⲢⲈϤϪⲈⲘⲦⲀⲨ ἐπαοιδή[3]	
ⲦⲀⲨⲞ (S. B) ⲦⲀⲨⲀ (F): ⲦⲈⲞⲨⲞ (A): ⲦⲈⲨⲞ (A_2) [Kausat. von *ˀw(t)* „kommen"]	*senden, hervorbringen, erzählen, verkünden*; mit Ⲉ- des indir. Objekts (*jemdm.*); mit ⲚⲤⲀ- *herbeiholen lassen*; ⲦⲀⲨⲞ ⲈⲂⲞⲖ (S. B) *entlassen, hervorbringen* (von Früchten); ⲦⲀⲨⲞ ⲈⲠⲈⲤⲎⲦ (S) *zu Boden werfen*; ⲦⲀⲨⲞ ⲈϨⲢⲀⲒ (S): ⲦⲀⲨⲞ ⲈϦⲢⲎⲒ (B) *niederreißen, zerstören*	* *dj·t-ˀw(t)*
ⲦⲀⲒⲞⲨ (S): ⲦⲈⲞⲨⲒ (B): ⲦⲈⲒⲞⲨⲈ (A)	*fünfzig*, fem. ⲦⲀⲒⲞⲨⲈ (S);[4] ⲦⲀⲒⲞⲨ ⲘⲀⲀⲂ *achtzig* (50 + 30)[5] (S)	
ⲦⲎⲨ (S): ⲐⲎⲞⲨ (B): ⲦⲎⲞⲨ (F. A)[6]	masc. *Wind, Atem*; ⲠⲦⲎⲨ ⲚⲈⲈⲒⲂⲦ[7] (S) *der Ostwind*; ⲠⲦⲎⲨ ⲚⲈⲘⲚⲦ (S) *der Westwind*; ⲐⲎⲞⲨ ⲚⲰⲚϦ *Lebensodem*;[8] ϨⲀⲦⲎⲨ (S): ϨⲀⲦⲎⲞⲨ (F): ⳈⲈⲦⲎⲞⲨ (A) fem. *Sturmwind*;[9] ⲤⲀⲢⲀⲐⲎⲞⲨ (B) in ders. Bedtg.; ϨⲎⲚⲦⲎⲨ (S)[10] *Morgenwind* („Anfang des Windes"); Ϫ̄ⲚⲦⲎⲨ (S) *Glutwind* o. ä.;[11] ⲠⲒϤⲦⲞⲨⲐⲎⲞⲨ (B): ⲠϤⲦⲞⲨⲦⲎⲞⲨ (A) *die 4 Winde*;[12] ⲦⲎⲨ ⲚⲦⲢⲰⲘ ἄνεμος τυφωνικός (Act. apost. 27 14); ⲬⲀⲐⲎⲞⲨ (B) masc. *Windfenster* (Mulkuf) auf dem Dache des Hauses.[13] Tonlose Form ⲦⲞⲨ- in ⲦⲞⲨⲢⲎⲤ (S): ⲐⲞⲨⲢⲎⲤ (B) *Südwind*; ⲦⲞⲨⲘϨⲒⲦ[7] (S) *Nordwind*; ϨⲒⲠⲈϤⲐⲎⲞⲨ[14] (B), ⲔⲀⲠⲦⲎⲨ[15] (S), ⲔⲰⲠⲦⲎⲨ ⲈⲠⲘⲞⲨ[16] (S) *sterben*	*ṯˀw*
ϮⲞⲨ (S)	*nützen*,[17] aus ϮϨⲎⲨ (S): ϮϨⲎⲞⲨ (B) kontrahiert (?)[18]	

[1] Deuteron. 18 10 οἰωνίζεσθαι. [2] ib. 18 14. [3] Jes. 47 9. 12.
[4] Schen. III 43 2. [5] Ä. Z. 47 (1910), S. 33. [6] Zach. 2 6.
[7] P. Soph. 212. [8] Gen. 7 22 πνοὴ ζωῆς.
[9] Steckt etwa in dem ersten Bestandteil ϨⲀ- (S. F.): ⳈⲈ- (A) das alte *ḥ·t* „Körperschaft", das z. B. in demot. *ḥ·t-rmt* „Menschenmenge" o. ä. zur Bildung eines Kollektivbegriffes verwendet wird? Das Wort würde also „Windmenge" o. ä. bedeuten.
[10] Ps. 106 29 αὔρα. [11] Jes. 19 7 s. unter Ϫ̄ⲚⲦⲎⲨ. [12] Zach. 2 6.
[13] Guimet XVII 171. 183. 185. [14] Act. apost. 5 5. 10. [15] Ri. 4 21.
[16] Djeme Pap. 104 15. [17] Sap. 5 8. [18] Stern: Ä. Z. 22 (1884), S. 145, Anm. 8.

ϯⲟⲩ (S. B. A)	*fünf*, fem. ϯⲉ (S); nach Zehnern -ⲧⲏ (S): -ϯ (A)	*dw*
ϯⲟⲩⲓ (B) [III[ae] inf.]	*ernähren* (?), *beherbergen*[1]	
ⲧⲟⲟⲩ (S): ⲧⲱⲟⲩ (B): ⲧⲁⲩ (F. A)	masc. *Berg, Wüste*;[2] Plur.[3] ⲧⲟⲩⲉⲓⲏ (S): ⲧⲟⲩⲓⲉⲓ,[4] ⲧⲟⲩⲁⲉⲓ,[5] ⲧⲟⲩⲓⲉⲩⲉ[6] (A); ⲁⲛⲧⲱⲟⲩ (B) masc. *Berggegend* (siehe ⲁⲛ-)	*dw*
ⲧⲟⲟⲩ (S): ⲧⲁⲩ (A)	*kaufen*, Kausat. von ϯ *geben* („geben, daß man gibt")[7]	
ⲧⲟⲟⲩⲉ (S): ⲑⲱⲟⲩⲓ (B)	masc. *Sandale*, st. cstr. ⲧⲟⲩⲛ-, vor Suffixen ⲧⲟⲩⲱ= (S): ⲑⲟⲩⲱ= (B)[8]	*tb·t* > neuäg. *twj* > *twꜣ* (Canop.)
ⲧⲟⲟⲩⲓ (B): ϩⲧⲟⲟⲩⲉ,[9] ⲧⲟⲟⲩⲉ (S): ϩⲓⲧⲁⲩⲉ (A)	*früh*, auch ⲛ̄ⲧⲟⲟⲩⲓ, ⲡⲉϥⲧⲟⲟⲩⲓ (B): ⲛ̄ϩⲧⲟⲟⲩⲉ, ⲉϩⲧⲟⲟⲩⲉ (S); ϩⲁⲛⲁⲧⲟⲟⲩⲓ (B): ϩⲓⲧⲁⲩⲉ[10] (A): ϩⲓⲧⲟⲟⲩⲉ[11] (S) *Morgenfrühe* („Morgen-Anfang");[12] ϩⲁⲛⲁⲧⲟⲟⲩⲓ ⲉⲙⲁϣⲱ (B) *ganz früh*;[13] ⲡⲥⲟⲩⲛ̄ⲧⲟⲟⲩⲉ (S): ⲡⲓⲥⲓⲟⲩ ⲛ̄ⲧⲉ ϩⲁⲛⲁⲧⲟⲟⲩⲓ[14] (B) *der Morgenstern*	*dwꜣ* „Morgen"
ⲧⲟⲩⲃⲟ (B)	*reinigen*, siehe ⲧ̄ⲃⲃⲟ	
ⲑⲱⲟⲩⲉⲗ (B)	*überschwemmen*, vergl. ⲟⲩⲱⲱⲗⲉ	
ⲧⲟⲩⲗⲟ, ⲑⲟⲩⲉⲗⲟ[15] (B)	*fruchtbar machen*[16] [Kausat. von ⲟⲩⲱⲱⲗⲉ]	
ⲧⲟⲩⲛ- (S)	in den Präpositionen ⲉⲧⲟⲩⲛ-, ϩⲓⲧⲟⲩⲛ-, siehe ⲧⲟⲩⲱ- und ⲧⲟⲟⲩⲉ	*twn* (I Kh. 5/29)
ⲧⲟⲟⲩⲛ	in ⲛ̄ⲧⲟⲟⲩⲛ̄ *wahrlich* s. d.	
ⲧⲱⲟⲩⲛ (S. B. F), ⲧⲱⲟⲩⲛⲟⲩ (S. B). Nebenform	*erheben, sich erheben, aufstehen*; mit folg. ⲉⲡϣⲱⲓ (B), ⲉϩⲣⲁⲓ (S): ⲉϩⲣⲏⲓ (B) *erheben, aufheben*, mit ϩⲁ- (S): ϧⲁ- (B) *tragen*, mit ⲉϫⲛ̄- (S) *sich*	*dwn*

[1] Zoega 61 9. [2] Beachte auch ⲡⲙ̄ⲥⲁϩ ⲡ̄ⲧⲱⲟⲩ ὁ κροκόδειλος ὁ χερσαῖος Lev. 11 29.
[3] Lacau: Recueil 31 (1909), S. 77; Rösch: Vorbem., S. 91—92.
[4] Joel 2 5. [5] ib. 2 2. [6] Lacau: Achm. Texte (Index).
[7] Sethe: Nachr. Gött. Ges. Wissensch. 1919, S. 142.
[8] Ä. Z. 53 (1917), S. 138. [9] ϩⲧⲟⲟⲩ P. Sophia 75 8. [10] Sophon. 3 3.
[11] Schenute IV 81 9. [12] Ä. Z. 51 (1913), S. 124. [13] Guimet XVII 281 1.
[14] Act. mart. I 214 21. [15] Hiob 14 19.
[16] Ä. Z. 13 (1875), S. 179.

ⲦⲰⲚ (B): ⲦⲰⲚⲈ (A): ⲦⲰⲰⲚ (S. A_2); ⲦⲈⲚ- (B)	*erheben gegen*; mit Reflexivsuffix ⲦⲰⲞⲨⲚ= *sich erheben, aufstehen*	
ⲦⲞⲨⲚⲞⲤ (S. B): ⲦⲞⲨⲚⲀⲤ (A)	*erwecken, aufrichten*; Kausat. von ⲞⲨⲰⲚ „sich öffnen“,[1] ⲦⲞⲨⲚⲈⲤ- (S. B): ⲦⲞⲨⲚ̄Ⲥ- (A). Auf dieses Kausat. geht auch das folg. Wort zurück[1]	
ⲦⲞⲨⲚⲞⲨⲈⲒⲀⲦ=, ⲦⲞⲨⲚ(Ⲉ)ⲈⲒⲀⲦ= (S): ⲦⲞⲨⲚⲒⲀⲦ= (B): ⲦⲞⲨⲚⲞⲨⲒⲈⲦ= (A)	auch mit ⲈⲂⲞⲖ, *jemdm. offenbaren, kund tun, belehren* („das Auge sich öffnen lassen“); ⲀⲨⲦⲞⲨⲚⲈⲒⲀⲦ ⲈⲂⲞⲖ (S) *ich hatte eine Offenbarung* (Mission IV 683)	
ⲦⲞⲨⲰⲦ[2] (S): ⲐⲰⲞⲨⲦ[3] (B)	masc. a) *Statue*,[4] *Götterbild*; b) *tragbarer Schrein*	*twt*
ⲦⲞⲞⲨⲦⲈ[5] (S): ⲐⲰⲞⲨϮ (B), ⲐⲞⲨⲈⲦ- (B), ⲦⲞⲨⲎⲦ=[6] (S): ⲐⲞⲨⲰⲦ= (B) Qualit. ⲦⲞⲨⲎⲦ (S): ⲐⲞⲨⲎⲦ (B)	*versammeln* auch mit ⲈϦⲞⲨⲚ (B), *sich versammeln, zusammenkommen*; ⲐⲰⲞⲨϮ ⲘⲠⲒϢⲈ (B) *läuten* („das Glockenholz zusammenschlagen“), davon ϢⲈⲚ̄ⲐⲰⲞⲨϮ *Glocke*[7]	*twt*
-ⲦⲎⲨⲦⲚ̄ (S)	Suffix der 2. P. Plur., siehe ⲦⲎⲚⲞⲨ	
ⲦⲞⲨϩⲞ (B)	*hinzufügen* [Kausat. von ⲞⲨⲰϩ]	* *dj·t-wꜣḥ*
ⲦⲞⲨϪⲞ (S. B. A): ⲦⲞⲨϪⲀ (F) [Kaus. von ⲞⲨϪⲀⲒ]	*erretten, befreien*, mit Ⲉ-, ⲈⲂⲞⲖ ϨⲒⲦⲚ̄-,[8] *heilen*	* *dj·t-wḏꜣ*
ⲦⲀϢⲞ (S. B. A): ⲦⲀϢⲀ (F) [Kausat. von ⲀϢⲀⲒ	*vermehren, reich machen*; ferner in ⲦⲀϢⲈⲞⲈⲒϢ (S): ⲦⲀϢⲈⲀⲒϢ (A) *predigen* und in Verbdg. mit Infinitiven ⲦⲀϢⲈⲈⲒⲢⲈ (S): ⲦⲀϢⲈⲒⲢⲒ (B) *viel tun*, ⲦⲀϢⲈϢⲀϪⲈ (S) *viel reden, schwatzen*	* *dj·t-ꜥšꜣ*

[1] Sethe: Ä. Z. 47 (1910), S. 144.
[2] Jes. 19 3 ἄγαλμα. [3] Zoega 22. 30. [4] Gute Belege in Mission IV 644—647.
[5] Ps. 77 62 (ed. Budge und Rahlfs).
[6] Ps. 77 50. [7] Recueil 28 (1906), S. 211. [8] Ps. 36 40.

ⲦⲰϢ (S.F.A): ⲐⲰϢ (B): ⲐⲀϢ= (B)	*festsetzen, bestimmen, ordnen, zuweisen, beauftragen,*[1] Subst. *Vorsatz, Bestimmung, Gesetz, Absicht,*[2] *Testament,*[3] *Termin,*[4] *Art, Beschaffenheit,*[5] Plur. ⲦⲰⲰϢ	*tꜣš*
ⲦⲞϢ (S): ⲐⲞϢ (B)	masc. *Grenze, Gebiet, Gau,* Plur. ⲦⲞⲞϢ (S): ⲦⲰⲰϢ (A);[6] ϪⲒⲦⲞϢ mit Ⲉ- *grenzen an,*[7] davon	*tꜣš*
ⲦⲈϢⲈ (S): ⲐⲈϢⲈ (B)	masc. *Nachbar,* fem. ⲐⲈϢⲎ, Plur. ⲦⲈϢⲈⲈⲨ[8] (S): ⲐⲈϢⲈⲨ	
ⲦⲰϢ (S)	*zermalmen, zerreiben, mahlen*	*tšꜣ*[9]
Ⲧ̄ϢⲘⲞ, Ϣ̄ⲦⲘⲞ (B)[10]	*klein, dünn machen* (λεπτύνειν Jes. 41 15; Dan. 2 34. 40. 44 ff.) [Kausat. von ϢⲘⲀ *klein sein*]	*dj·t-ḫmꜣ*
ⲐⲰϢ̄Ⲡ (B)	*jemdn.* (ⲈϦⲞⲨⲚ ⲈϨⲢⲈⲚ-) *erstaunt ansehen*[11]	
ⲦϢⲞⲨⲒⲞ[12] (B) ⲦϢⲞⲨⲒⲈ- (S)	*trocknen* (Peyron 284) [Kausat. von ϢⲞⲞⲨⲈ *trocken werden*]	*dj·t-šw*
Ⲧ̄Ϥ- (A): ⲦⲢⲈϤ- (S): ⲐⲢⲈϤ- (B)	3. Pers. masc. Sing. des kausat. Infinitivs	
ⲦⲈϤ- (S. B. F. A)	weibl. Possessivpräfix d. 3. Pers. masc. Sing.	*tꜣj=f*
ⲐⲒϤⲒ (B) III^ae^ inf.	*befeuchten* (?) ⲐⲀϤ=;[13] Subst. ⲦⲀϤ, ⲦⲀⲀϤ (S): ⲐⲀϤ (B), masc. *Speichel*	*tfj > tfj*
ⲐⲞϤⲦⲈϤ (B)	*tröpfeln*	*tftf>tftf*
ⲦϨⲞ (B): ⲐⲞ (S) [Peyron 339]	a) transit. *schlecht machen, verderben;* b) intr. *schlecht, schlechter sein, ungerecht sein;*[14] Subst. *Schlechtigkeit*[15]	*dhr*
ⲐⲒⲞ, *ⲦϨⲒⲞ (S) — Qual. ⲐⲒⲎⲨ [Kausat. von ϨⲈ *fallen*]	*hinabwerfen, eine Fehlgeburt tun;*[16] ⲦϨⲒⲈⲤⲚⲞϤ (S) *Blut vergießen*[17]	*dj·t-hꜣj*

1 Zoega 558. 2 Act. apost. 27 13. 3 Hyvern. Actes 152.
4 Schen. III 21 2. 5 Junker: Poesie 210 15 u. s. 6 Mich. 5 6 [Sethe].
7 Djeme Pap. 67 74. 8 Judith 14 4, 15 5. 9 Recueil 23 (1901), S. 205.
10 Daniel 2 34. 40. 44 ff., 6 24 u. s.
11 Act. mart. I 206 25. — Sollte eine Verschreibung für ⲐⲰⲢ̄Ϣ vorliegen oder umgekehrt?
12 Hiob 12 15; Jes. 42 14. 15.
13 Ä. Z. 13 (1875), S. 56 unter ⲐⲈϤ. Nach der Skala (ibid.) *anschwellen.*
14 Zoega 478 22, Gegs. Ⲣ̄ⲆⲒⲔⲀⲒⲞⲤ. 15 Jerem. 24 2; Hiob 8 16.
16 Lemm: Kopt. Misz. no. 111. 17 Sirach 42 5 — Lemm: Kopt. Stud. XVIII (87).

ⲦⲀϨⲞ (S. B. A): ⲦⲀϨⲀ (F): ⲦⲈϨⲞ (A) [Kausat. von ⲰϨⲈ *stehen*]	*aufstellen, ergreifen, fassen, fangen, treffen, einholen;*[1] *Soldaten ausheben,*[2] *befriedigen;*[3] ⲦⲀϨⲞ= ⲈⲢⲀⲦ= (S. B): ⲦⲈϨⲞ= ⲀⲢⲈⲦ= (A): ⲦⲀϨⲀ= ⲈⲖⲈⲦ= (F) *aufstellen, aufrichten, befestigen* (wörtl. „auf seine Füße stellen“); ⲦⲀϨⲈ ⲞⲨϨⲰⲂ ⲈⲢⲀⲦϤ̄ Ⲉ- (S) *jemdm. etwas nachweisen*[4]	*dj·t·ꜥḥꜥ*
ϮϨⲈ (S): ⲐⲒϦⲒ (B): ϮⳈⲈ (A) IIIae inf.	*sich betrinken*; Qualit. ⲦⲀϨⲈ (S): ⲐⲀϦⲒ (B) *betrunken sein*	*thj*
*ⲐⲒϦⲒ (B)	*mieten*; Qualit. ⲐⲀϦⲒ[5]	
ⲦⲒϦⲒ (B)	masc. *Kranich*[6]	
ⲦϨⲞ (S. B)	*bitten* mit Ⲉ-, *trösten* mit Ⲉ-[7]	*dj·t ḥr*[8]
ϮⲞϨ (B)	Plur. *Wege* (δίοδοι)	
ⲦⲰϨ (S): ⲐⲰϦ (B): *ⲦⲰⳈ (A) [Qualit. ⲦⲎⳈ Eliasapokal. 5 1]	*mischen;*[9] ⲦⲎϨ ⲈϨⲞⲨⲚ ⲘⲚ̄- (S)[10] mit etwas *vermischt sein*; übertragen ⲐⲀϨ= (S): ⲐⲀϦ= (B) mit Reflexivsuffix und ⲘⲚ̄- *sich in etwas mischen, um etwas kümmern*[11]	altäg. **tḫ*
ⲦⲰϨ (S): ⲐⲞϨ (B)	*verwirren*; Qualit. ⲐⲈϨ Jerem. 2 18	*tꜣḥ* (Quibell: Sakkara II 35)
ⲦⲰϨ (S): ⲦⲞϨ (B)	masc. *Stroh*, ⲀⲘⲦⲰϨ (S) *Streu*[12]	*dḥꜣ* (Ebers 76 21)
ⲐⲀⲂ, ⲐⲀϤ[13] (S)	masc. (ⲠⲈ[14]) *Sauerteig*, ϪⲒⲐⲀⲂ *gähren*; ⲀⲐⲀⲂ (aus *ⲀⲦ-ⲦϨⲀⲂ) *ungesäuert*	
ⲦⲰϨⲂ (S)	*eintauchen, einweichen*[15]	*thb*
ⲐⲂ̄ⲂⲒⲞ (S. A): ⲐⲈⲂⲒⲞ (B) [Kaus. von ϨⲒⲂⲈ]	*erniedrigen, demütigen*, auch vom *Vergewaltigen* einer Frau;[16] Subst. *Demut*, Qualit. ⲐⲂ̄ⲂⲒⲎⲨ (S. A): ⲐⲈⲂⲒⲎⲞⲨⲦ (B): ⲐⲂ̄ⲂⲈⲒⲎⲞⲨ, ⲐⲂ̄ⲂⲒⲀⲒⲦ (A)[17]	*dj·t·hb*

[1] Zoega 338 25. [2] Guimet XVII 5. 6.
[3] Erman: Mittlgn. vorderasiat. Ges. 1917, S. 302; Ä. Z. 33 (1895), S. 49.
[4] Mission IV 525. 526. [5] Jes. 7 20 μεμισθωμένος. [6] s. Crum: Brit. Mus, no. 924, S. 387.
[7] Jerem. 38 15. [8] Sethe: Unters. Gesch. V 79.
[9] Die Trennung der beiden Verben nach Dévaud, der auch das hieroglyphische Prototyp des zweiten ermittelt hat.
[10] P. Sophia 282 8. [11] Lag. Aegypt. 211. [12] Schen. IV 152 29. [13] Marc. 8 15.
[14] Der Artikel ⲠⲈ zeigt, daß das folgende Wort mit einer Doppelkonsonanz beginnt, also *pe + tḫáb* zu lesen ist. [15] Ä. Z. 27 (1888), S. 55. [16] Act. mart. 186 18.
[17] Zu den achmim. Formen siehe Rösch: Vorbem., S. 152.

ⲑⲗⲟ ⲉⲃⲟⲗ (S)	*wegfliegen lassen, durchseihen*[1] [Kausat. von ϩⲱⲗ *fliegen*]	
ⲧϩ̄ⲙⲟ (S): ⲧϧ̄ⲙⲟ (B)[2]	*erwärmen, erhitzen* [Kausat. von ϩⲙⲟⲙ (S): ϧⲙⲟⲙ (B) *warm sein*]	* *dj·t ḥm*
ⲧϩⲉⲙⲙⲟ (B)[2]	*anzünden* [Kausat. von ⲙⲟⲩϩ (S. F): ⲙⲟϩ (F) *brennen*]	* *dj·t-mh*
ϯϩⲙⲉ,[3] ⲧⲉϩⲙⲉ[4] (S)	masc. Maßbezeichnung, vergl. ϯϩⲙ̄ϥ	
ⲧⲱϩⲙ̄ (S): ⲑⲱϩⲉⲙ (B): ⲧⲱϩⲙⲉ (A) A₂	*rufen, einladen, anklopfen*; auch mit ⲉϩⲟⲩⲛ	*thm*
ⲧϩ̄ⲙⲕⲟ (S. A[5]), ⲑ̄ⲙⲕⲟ (S): ⲧϩⲉⲙⲕⲟ (B)	*betrüben, mißhandeln*[6] [Kausativ von ⲙ̄ⲕⲁϩ *betrübt sein*]	* *dj·t-mkḥ*
ⲑ̄ⲙⲥⲟ (S. A): ⲧϩⲉⲙⲥⲟ (B) (Peyron 353)	*sitzen lassen, hinstellen, hinlegen* [Kausat. von ϩⲙⲟⲟⲥ *sitzen*]	* *dj·t-ḥmsj*
ϯϩⲙ̄ϥ, ⲧⲓϩⲙⲉϥ[7] (S), vgl. ϯϩⲙⲉ	masc. *Kasten, Behälter, Korb*; ϯϩⲙⲉϥ ⲛ̄ⲉⲃⲓⲱ,[8] ϯϩⲙⲉϥ ⲛ̄ⲁϥ[9] *Bienenkorb*	
ⲧϩ̄ⲛⲟ, ⲑⲛⲟ (S)	*sich nähern lassen, mieten*, mit Reflexivsuffix *sich nähern* [Kausat. von ϩⲱⲛ]	
ⲑⲛⲟ (S): (d. i. *ⲧϩ̄ⲛⲟ)	*zerreiben, zerstoßen*; Qual. ⲑⲛⲏⲩ, ⲑⲛⲛⲏⲩ, siehe ⲧ̄ⲛⲛⲟ	* *dj·t ḥm* (?)
ⲧⲁϩⲛⲟ (B) ϩ*	*hindern, zurückhalten*	§ ? *dj·t-ḥn* (Totb. 174)
ⲧⲉϩⲛⲉ (S. A): ⲧⲉϩⲛⲓ (B)	fem. *Stirn*	*dhn·t*
ⲑⲏⲛ (S. B. A)	masc. (ⲡⲉ) *Schwefel*	
ⲑⲡⲟ (S): ⲧϩ̄ⲫⲟ,[10] ⲧⲫⲟ (B)	a) *wiederherstellen*, ⲣⲉϥⲧϩ̄ⲫⲉ ϣϥⲱ = μυθολόγος,[11] b) *geleiten*; auch mit ⲉⲃⲟⲗ [Kausat. von ⲡⲱϩ *gelangen*]	* *dj·t-pḥ*
ⲧϩ̄ⲡⲟ (A)	*erzeugen*, siehe ϫⲡⲟ	
ⲧⲱϩ̄ⲣ (S)	*anspornen* (?)	

1 διϋλίζειν Matth. 23 24. 2 Die Belege siehe bei Peyron, S. 328 und 351. 3 Zoega 557. 4 Rev. égyptol. IX 176, X 38. 5 Rösch: Vorbem. 150. 6 Sirach 30 40 χακοῦν. 7 Ä. Z. 21 (1883), S. 158 3 v. u. 8 I Kg. 14 25. 9 Zoega 617. 10 Guimet XVII 245. 268. 281. 290. 11 Recueil 34 (1912), S. 157, unrichtig ϫⲫⲟ gleichgesetzt.

* Tri 382₂ منع

ⲑⲣ̄ϣⲟ (S. A)	*beschweren, in Erstaunen, Schrecken setzen, erschrecken, entsetzen,* ⲑⲣ̄ϣⲁ= (A)[1] [Kausat. von ϩⲣⲟϣ *schwer sein, erstarren*]	* *dj·t ḥrš*
ⲧⲱϩⲥ̄ (S. A): ⲑⲱϩⲥ̄ (B)	*salben*	§ *tḥs* (Rhind 438)
ⲧⲁϩⲧ̄, ⲧⲁϩⲧ̄ϩ (S): ⲧⲁⲧ̄ϩ, ⲧⲁϩⲧ̄[2] (B)	masc. *Blei* [vergl. Ä. Z. 21 (1883), S. 156 Anm.]	*ḏḥtj*
ⲧⲁϩⲧ̄ϩ (S): *ⲑⲁϧⲧⲉϧ (B)	*mischen, verwirren*; Qualit. ⲧⲉϩⲧⲱϩ (S): ⲑⲉϧⲑⲱϧ (B)[3]	*tẖtẖ*
ⲑⲟⲟⲩⲧ (S. ak.)[4] ⲑⲁⲩⲧ[5] (S): ⲑⲱⲟⲩⲧ (B): ⲑⲱⲩⲑ[6] (ak.)	Name des ägypt. Weisheitsgottes Thoth und des nach ihm benannten 1. kopt. Monats (Θωυθ, Θωυτ, Θαυτ) [vergl. Recueil 23 (1901), S. 199]	*Ḏḥwtj*
ⲧⲁϫⲟ (A)	*richten, verurteilen,* Kausat. von ⲟϫⲓ	* *dj·t-ʿḏꜣ*
ⲧⲟⲩϫⲟ	siehe hinter ⲧⲟⲩϩⲟ, Seite 158	
ⲧⲱϫⲓ (B)	*pflanzen,* siehe unter ⲧⲱϭ	
ⲧⲁϫⲣⲟ (S. B. A): ⲧⲁϫⲣⲁ (F)	*befestigen, stärken* [Kausat. von ϫⲣⲟ *stark sein*]; Qualit. ⲧⲁϫⲣⲏⲩ (S. A): ⲧⲁϫⲣⲏⲟⲩⲧ (B): ⲧⲁϫⲣⲁⲉⲓⲧ (A)[7]	§ *dj·t-drꜣ* (Orakel 302)
ⲧϭⲁⲉⲓⲟ, ϭⲁⲉⲓⲟ (S): ⲧϭⲉⲓⲟ (A)	*verurteilen, tadeln* [Kausat. von ϭⲁ (S): ϫⲁⲓ (B) *häßlich sein*?]	
ⲧϭⲟ (B)	*pflanzen,* siehe ϫⲟ (S)	
ϯϭⲉ (S): ϫⲓϫⲓ (B)	fem. *Gurke, Obst*[8]	*ḏkr* (Dévaud)
ϯϭⲉ (S)	*Laster* o. ä.; ⲛⲓϯϭⲉ ⲉⲧϩⲟⲟⲩ[9] *die bösen Laster* [Sethe]	
ⲧⲱϭⲉ (S. A[10]): ⲧⲱϭ, ⲧⲱⲕⲉ[11] (S): ⲧⲱϫⲓ (B): ⲧⲱϭⲓ (F)	*pflanzen, anfügen, kneten, backen*[12]; mit Reflexivsuffix *sich an jemdn. anschließen,*[13] mit ⲉ-; übertragen mit ⲉ- *jemdm. etwas anhängen, andichten, vorwerfen.*[14] Beachte Sirach 11 6 ⲡⲉⲧⲉⲙ̄ⲡⲟⲩⲧⲟϭⲥ̄ ϩⲱⲱϥ ⲉⲣⲟϥ *der, von dem man es aber nicht erwartet*	*dgꜣ*

[1] Habak. 2 17; Mich. 4 4. [2] Ezech. 22 20. [3] Zoega 591, Anm. 27. [4] Par. Zauberpap. L 44. [5] Crum: Ostr. Addit. 44. [6] Par. Zauberpap. O 24. [7] Die achmim. Formen nach Rösch: Vorbem., S. 150. [8] Lemm: Kopt. Misz., no. 42 (593). [9] P. Sophia 256 1. [10] Amos 9 14. 15. [11] Crum: Ostr., no. 271. [12] Auch in ⲙⲁⲛ̄ⲧⲱϭ (S) masc. *Bäckerei.* [13] Zoega 290 11. [14] Schen. III 102 20, 103 3; Budge: Apocr. 118; Deuteron. 22 13. 17.

	hat (ὁ δὲ ἀνυπονόητος). Mit Reflexivsuffix ⲧⲟϭ= c. ⲉ- *sich an jemdn. herandrängen, wenden*;[1] ⲧⲱϭ ⲉⲃⲟⲗ (S): ⲧⲱϫ ⲉⲃⲟⲗ (B) *einen Erlaß anschlagen*[2]; Subst. ⲧⲱϭⲉ (S): ⲧⲱϫⲓ (B) masc. *Pflanze* (vgl. ⲛ̄ⲧⲏϭ), ⲧⲁϭ (S): ⲧⲁϫ (B) fem. *Klumpen*, auch in distributiver Verdopplung ⲧⲁϭⲧⲁϭ[3] (S): ⲧⲉϭⲧⲉϭ[4] (A)	§ *tik* (Mag. 991)
ⲧⲱϭ̄ⲛ (S)	auch mit ⲉⲃⲟⲗ, *treiben, vertreiben*	*tkn*[5]
ⲧⲁϭⲥⲉ (S)	fem. *Tritt*, siehe ⲧⲁⲧⲥⲓ	
ⲧⲟϭ̄ⲥ̄ (S): ⲧⲟϫ̄ⲥ̄,[6] ⲧⲟⲧ̄ⲥ̄ (B)	masc. *Stuhl, Sessel, Thron* (δίφρος)[7]	§ *tks* „Tisch" (Mag. 1046)
ⲧⲱϭ̄ⲥ̄ (S): ⲧⲱⲧ̄ⲥ̄ (B)	*anheften, befestigen, überziehen*; Qual. ⲧⲟⲧ̄ⲥ̄ (B)[8] (mit Edelsteinen) *ausgelegt sein*	
ⲧⲱϭ̄ⲥ̄, ⲧⲱⲧ̄ⲥ̄ (S)	**treten, walken*,[9] auch in ⲣⲁϩⲧ̄ⲛ̄ⲧⲱϭ̄ⲥ̄ (var. -ⲧⲱⲧ̄ⲥ̄) *Walker*[10] (wörtl. „Tret-Wäscher")	*dgs*
*ⲧⲟϭⲧⲉϭ (S)	*stopfen*; Qualit. ⲧⲉϭⲧⲱϭ πεπιεσμένος[11]	

ⲞⲨ

ⲟⲩ (S. B): ⲟ (A): ⲟⲩⲛ[12] (F)	Fragewort *was?*	
-ⲟⲩ (S. B. F. A)	Suffix der 3. Pers. Plur.	= *w* (neuägypt.)
ⲟⲩ- (S. B. F. A)	unbest. Artikel des Singulars *ein*, tonlose Form des folgenden	*wʿ*
ⲟⲩⲁ (S): ⲟⲩⲁⲓ (B): ⲟⲩⲉⲉⲓ (F): ⲟⲩⲉ (A)	Zahlwort *eins*, fem. ⲟⲩⲉⲓ (S. F): ⲟⲩⲓ (B. F): ⲟⲩⲉⲓⲉ (A); in Verbdg. mit Zehnern -ⲟⲩⲉ (S), fem. -ⲟⲩⲉⲓ (S);[13] ⲙ̄ⲡⲟⲩⲁ (S) *allein*;[14] ⲟⲩⲁ ⲟⲩⲁ (S): ⲟⲩⲁⲓ ⲟⲩⲁⲓ (B), ⲡⲟⲩⲁ ⲡⲟⲩⲁ (S):	*wʿ*, fem. *wʿ.t*

[1] Schen. III 32 4. [2] Act. mart. I 201 10. 17. [3] Schen. IV 19 10 [4] Mich. 3 3. [5] Nach Dévaud, der für die Bedeutung „vertreiben" o. ä. Ostr. Cairo 25206 = Ä. Z. 38 (1900), S. 21 zitiert. Als weitere Stelle nenne ich Ä. Z. 22 (1884), S. 39, Zeile 18 und vielleicht auch demot. *tkn* in Orakelglossar, no. 298, wo die a. O. gegebene Bedeutung zu berichtigen sein dürfte. [6] Ezech. 45 4. [7] Prov. 9 14; Judith 11 19; Sir. 38 42. [8] Budge: Michael 115 9; George Cappad. 160 28. [9] Hall: Ostr., S. 81, no. 2. [10] Marc. 9 3 γναφεύς. [11] Luc. 6 38. [12] Sethe: Ä. Z. 47 (1910), S. 4. [13] Aber nur in ⲙ̄ⲛ̄ⲧⲟⲩⲉⲓ kommt diese Geschlechtsunterscheidung vor (Stern: Gram., § 278) [14] Zoega 297 2 v. u.

	ϕⲟⲩⲁⲓ ϕⲟⲩⲁⲓ (B): ⲡⲟⲩⲉ ⲡⲟⲩⲉ (A) *jeder*; ϩⲁⲛⲟⲩⲁⲓ ⲟⲩⲁⲓ (B) *einzelne*;[1] ⲕⲉⲟⲩⲁ (S): ⲕⲉⲟⲩⲁⲓ (B) *ein anderer*; ⲟⲩⲁ — ⲡⲕⲉⲟⲩⲁ (S) *der eine — der andere*	
ⲟⲩⲁ (S. B. A) ⲟⲩⲉⲉ	masc. *Verwünschung, Fluch*; ϫⲓⲟⲩⲁ (S. A): ϫⲉⲟⲩⲁ (B) *verwünschen, verfluchen, schmähen*; ϫⲁⲧ-ⲟⲩⲁ (S) *Lästerer*[2]	*w‘ȝ* (Gardiner: Sinuhe, S. 66, 160)
ⲟⲩⲁ= (S)	*im Begriff sein, wollen*, als Umschreibung des Futurums[3] ⲟⲩⲁⲓ ⲧⲱϣ *ich will (werde) bestimmen*	*wȝj r*[4]
ⲟⲩⲁⲁ= (S)	*allein*, siehe ⲟⲩⲁⲁⲧ	
ⲟⲩⲁⲉ (F)	*wehe!*, siehe ⲟⲩⲟⲉⲓ	
ⲟⲩⲉ (S): ⲟⲩⲉⲓ (B): ⲟⲩⲉⲓⲉ (A): ⲟⲩⲏⲓ (F) III^ae inf. Qualit. ⲟⲩⲏⲩ (S): ⲟⲩⲏⲟⲩ (B.F)	*fern sein, sich entfernen*, mit ⲛ̄-, ⲙ̄ⲙⲟ=: ⲥϩⲓⲛ̄ⲟⲩⲉⲓ, ⲥϩⲉⲛ̄ⲟⲩⲉⲓ (B) *Scheidebrief* (ἀποστάσιον);[5] ⲟⲩⲉ ⲉⲃⲟⲗ *abfallen, aufrührerisch sein*;[6] ⲉⲡⲟⲩⲉ (S): ⲉϕⲟⲩⲉⲓ (B) *in die Ferne, weit*; ϩⲓⲡⲟⲩⲉ (S): ϩⲓϕⲟⲩⲉⲓ (B), ϩ̄ⲙⲡⲟⲩⲏⲏⲓ (F), ⲙ̄ⲡⲟⲩⲉ (S): ⲙ̄ⲡⲟⲩⲉⲓⲉ (A) *von weitem*	*wȝj*
ⲟⲩⲉ (F)	siehe ⲟⲩⲃⲉ *gegen*	
ⲟⲩⲏⲓ, ⲟⲩⲉⲓ (B)	*wahrlich*, siehe ⲏⲓ	
ⲟⲩⲟⲓ (B): ⲟⲩⲟⲉⲓ (S): ⲟⲩⲁⲓ (F): ⲟⲩⲁⲉⲓ (A): ⲟⲩⲁⲉⲓⲉ (A_2) ϯⲟⲩⲟⲓ	fem. *Stelle, Platz*,[7] als masc. *Weg, Gang, Lauf, Ansturm*;[8] daneben ⲛ̄ⲟⲩⲟⲉⲓ[10] (S): ⲉⲛⲟⲩⲟⲓ (B): ⲛ̄ⲟⲩⲁⲓ[11] (A) masc. in derselben Bedtg., beide in der Verbindung ϯⲡⲉϥⲟⲩⲟⲉⲓ (S): ϯⲡⲉϥⲟⲩⲟⲓ (B): ϯⲙ̄ⲡⲉϥⲟⲩⲁⲓ (A. F): ϯⲡⲉϥⲟⲩⲁⲉⲓ (A): ϯⲙ̄ⲡⲉϥⲟⲩⲁⲉⲓⲉ (A_2); ϯⲙ̄ⲡⲉϥⲟⲩⲟⲉⲓ (S): ϯⲙ̄ⲡⲉϥⲟⲩⲟⲓ (B); ϯⲙ̄ⲡⲉϥⲛ̄ⲟⲩⲟⲉⲓ (S)[9] *herangehen*[11] (προσέρχεσθαι), *sich begeben*,[12] *eilen*;[13] ϯⲟⲩⲟⲓ (S. B) *sich begeben*,[14] *umhergehen*[15]	*wȝ.t* „Weg, Richtung, Seite"[9]

[1] Guimet XVII 8. [2] Sir. 3 16 (ed. Thompson) I Tim. 1 13. [3] Crum: Ostr. 122, S. 54.
[4] Breasted: P. S. B. A. 23 (1901), S. 243. [5] Siehe die Belege unter ⲥϩⲁⲓ.
[6] ἀφίστασθαι Ezech. 20 38 (S). [7] Ezech. 10 19 (B).
[8] Daniel 8 6 ὁρμή. [9] Siehe Etymolog., no. 6. [10] Budge: Homil. 124. 126. 138.
[11] Sir. 21 2; Malach. 3 4.
[12] Guimet XVII 7—8. [13] σπεύδειν Nahum 2 5 [Sethe]; ὁρμᾶν Act. apost. 19 29.
[14] Guimet XVII 25 (B); Mission IV 685 ult. (S). [15] κυκλοῦν Hohel. 3 3 (= Schen. III 56 20).

ⲟⲩⲟⲉⲓ (S): ⲟⲩⲟⲓ (B): ⲟⲩⲗⲉ (F): ⲟⲩⲗⲉⲓ, ⲟⲩⲁⲓ[1] (A)	*wehe!*	§ *wi* (I Kh. 4/20)
ⲟⲩⲟⲉⲓⲉ (S): ⲟⲩⲱⲓ (B)	masc. *Landmann, Bauer,* auch ⲣⲱⲙⲓ ⲉⲛⲟⲩⲱⲓ (B);[2] ⲟⲩⲱⲓ ⲛ̄ⲁⲗⲟⲗⲓ (B) *Winzer;*[3] Plur. ⲟⲩⲉⲉⲓⲏ (S): ⲟⲩⲓⲏ (B), eigentlich Kollektivum,[4] das noch in ⲙⲁⲛ̄ⲟⲩⲟⲉⲓⲏ (S) *Acker-(Getreide-)Land*[5] (neben ⲙⲁⲛ̄ⲉⲗⲟⲟⲗⲉ *Rebland*[6]) erkennbar ist; ⲟ ⲛ̄ⲟⲩⲟⲉⲓⲏ ⲉ- (S) *Land bearbeiten.*[7] Beachte die Verbindung ϩⲁⲛⲟⲩⲓⲏ ⲛ̄ⲁⲗⲟⲗⲓ ⲛⲉⲙ ϩⲁⲛⲟⲩⲓⲏ ⲛ̄ⲕⲟⲓ *Winzer und Ackerbauer* (ἀμπελουργοὶ καὶ γεωργοί Jerem. 52 16).	von ʿ*wꜣj* „ernten" [Sethe] § *wiʿ* (Ryl.)
ⲟⲩⲱ (S. B. F. A_2), Nebenform von ⲟⲩⲱϩ[8]	a) *verweilen, bleiben;*[9] b) *aufhören, zu Ende sein;*[10] mit ⲛ̄- *mit etw. aufhören, eine Arbeit beendigen;*[11] mit Umstandssatz (ⲉ-) zur Bezeichnung der abgeschlossenen Handlung ⲁϥⲟⲩⲱ ⲉϥⲙⲟⲩ *er ist (schon) tot;* ϯⲟⲩⲱ (S. B), auch mit ⲉⲃⲟⲗ, *erlösen, befreien*	*wꜣḥ*
ⲟⲩⲱ (S. B. F)	masc. *Botschaft, Antwort, Angelegenheit* (F); ϩⲗ̄ⲟⲩⲱ[12] (S): ϩⲉⲗⲟⲩⲱ (F) *Antwort;* ⲣ̄ⲟⲩⲱ (S): ⲉⲣⲟⲩⲱ (B): ⲣ̄ⲟⲩⲟⲩ[13] (A) *antworten;* ⲛ̄ⲡⲟⲩⲱ (S) *verkünden;* ϫⲓⲟⲩⲱ (ak.) a) *antworten,* b) *Orakel geben;*[14] ⲣⲉϥϫⲓⲟⲩⲱ (S) *Späher* (σκοπός); ϫⲓⲡⲉϥⲟⲩⲱ (S) *verkünden;*[15] ϭⲙ̄ⲡⲉϥⲟⲩⲱ (S) *sich nach jemds. Ergehen erkundigen, sich nach jemdm. umsehen;*[16] ϥⲁⲓⲟⲩⲱ (S) *Bote*[17]	*wꜣḥ*

[1] Micha 7 1 [Sethe]. [2] Guimet XVII 201. [3] Jes. 61 5; Luc. 13 7.
[4] Siehe Recueil 28 (1906), S. 213 und dazu Lacau: ib. 31 (1909), S. 78.
[5] Schen. III 59 5. [6] ib. Z. 7. [7] Schen. III 81 3.
[8] Sethe: Ä. Z. 52 (1914), S. 114. [9] Zoega 234 11. Vieillards Scété, S. 15 [Sethe].
[10] ⲁ ⲛⲟⲉⲓⲕ ⲟⲩⲱ *es gibt keine Brote mehr,* Mission IV 636. [11] Guimet XVII 328.
[12] Deuteron. 17 8 (ἀντιλογία). [13] Mich. 3 11. [14] Ä. Z. 21 (1883), S. 87; ib. 38 (1900), S. 87. 89.
[15] Budge: Apocr. 117. ϫⲓ- ist in den beiden letzten Wendungen st. cstr. von ϫⲱ *sagen* statt ϫⲉ-.
[16] 2 Kg. 13 5; Athanas., § 47. [17] Lemm: Alex. 75 Anm.

ⲟⲩⲱ	a) in ϯⲟⲩⲱ (S. B. F): ϯⲟⲩⲟⲩ (A), auch mit ⲉⲃⲟⲗ und ⲉϩⲣⲁⲓ (S): ⲉϩⲣⲏⲓ (B), α) intrans. *wachsen, blühen,* Subst. *Blume,*[1] *Frühling,* β) transit. *wachsen lassen*; b) in ϫⲓⲟⲩⲱ (S) *empfangen, schwanger werden;*[2] mit ⲙ̄ⲙⲟ=, *Verlangen haben*[3] *nach* vom Gelüste der Schwangeren;[4] c) in ϥⲓⲟⲩⲱ (A) *blitzen*[5]	
ⲟⲩⲃⲉ (S. B. A): ⲉⲟⲩⲃⲉ[7] (B): *ⲟⲩⲉ (F)	*gegen,* mit Suffixen ⲟⲩⲃⲏ=; ϯⲟⲩⲃⲉ (S. B): ϯⲛ̄ⲟⲩⲃⲉ[6] (S): ϯⲛ̄ⲟⲩⲉ (F) *widerstehen, bekämpfen*	§ *wb* (Rylands)
ⲟⲩⲁⲁⲃ (S): ⲟⲩⲁⲃ (B): ⲟⲩⲉⲉⲃ (F): ⲟⲩⲁⲁⲃⲉ (A)	*rein, frei sein*; mit ⲉⲃⲟⲗ ϩⲛ̄ *von;*[8] Qualit. von ⲟⲩⲟⲡ	*wʿb*
ⲟⲩⲏⲏⲃ (S. F): ⲟⲩⲏⲃ (B): ⲟⲩⲉ(ⲉ)ⲃ (F): ⲟⲩⲓⲉⲓⲃⲉ (A)	masc. *Priester*	*wʿb*
ⲟⲩⲃⲁϣ (S. B): ⲟⲩⲃⲁⳉ (A)	*weiß, glänzend werden,* Adjektiv ⲟⲩⲱⲃ̄ϣ (S. B): ⲟⲩⲱⲃ̄ⳉ (A) *weiß.* Davon wohl auch	*wbḫ* (Amarna IV 32)
*ⲟⲩⲃⲓϩ (S): *ⲙ̄ⲃⲉϩ (B)	*Glatze* (?) in ϭⲁⲗⲟⲩⲃⲓϩ (S): ⲃⲁⲗⲙ̄ⲃⲉϩ (B) *kahlköpfig* (ἀναφάλαντος)[9]	
ⲟⲩⲁⲗⲓ (S)	*krauses Haar,* wohl von ⲟⲩⲱⲱⲗⲉ (B)	§ *wl* (Rhind 89)
*ⲟⲩⲁⲗ, ⲃⲁⲗ (S)	in ⲙⲁϩⲟⲩⲁⲗ (S) *Taubenschlag*[10]	
ⲟⲩⲱ(ⲱ)ⲗⲉ (S)	*fruchtbar sein, Überfluß haben.* Qualit. ⲟⲩⲁⲁⲗⲉ (A) εὐθήνουσα,[11] Kausat. ⲧⲟⲩⲗⲟ	*wʿr*[12] § *wʿli* (Mythus 176)
ⲟⲩⲗ̄ⲗⲉ, ⲟⲩⲉⲗⲗⲉ, ⲟⲩⲏⲗⲉ (S):	*Melodie, Ton;* ⲥⲉⲕⲟⲩⲉⲗⲗⲓ[13] (B): ⲥⲉϩⲟⲩⲉⲗⲗⲉ[14] (S) *Melodien spielen;* ⲥⲉⲕ=ⲟⲩⲏⲗⲉ (S)[16] mit ⲉ- *jemdn. ver-*	vgl. Musikinstrument[15] wʾr

[1] ἄνθος Soph. 2 2 (A). [2] Mingarelli 318. Gen. 30 38 ff. mit ⲉ- (ἐγκισσᾶν) [3] Zoega 293 4.
[4] κισσᾶν Ps. 50 7. [5] Nahum 3 3. [6] Sap. 5 23 (ed. Thompson).
[7] Guimet XVII 216. 222. Diese seltene Form entspricht dem demot. *r wb* (Orakelglossar 402 Canopus-Hisn). [8] Schen. III 140 2. [9] Lemm: Kopt. Stud. XXVI (229).
[10] Lorets Etymologie [Ä. Z. 30 (1892), S. 28 ⲟⲩⲁⲗ = „Taube"] beachtet nicht, daß *wr* eine Schwalbe ist [Sethe]. [11] Zachar. 7 7.
[12] Möller: Rhindglossar 89. [13] Robinson: Apocr. 12 25. [14] ib. 26 15.
[15] Anast. IV 12 2. [16] Rossi: Nuovo codice, S. 73b.

ⲟⲩⲉⲗⲗⲓ (B)	*spotten* o. ä.; ⲣⲉϥⲥⲉϩⲟⲩⲉⲗⲗⲉ[1] (S) *Psalmist*; ⲥⲓⲧⲉ ⲛⲉϥⲟⲩⲉⲗⲗⲉ[2] (S) *seine Weisen singen*	§ *wle* (Hess: Rosettana, S. 51)
ⲟⲩⲗⲱⲙ (S)	*Kissen*, siehe ⲙ̅ⲣⲱⲙ	
ⲟⲩⲗ̅ⲡⲉ (S)	*Aussatzgeschwür*	
ⲟⲩⲱⲗ̅ⲥ̅ (S)	a) transitiv *hinwerfen, in die Flucht schlagen, neigen, lehnen*;[3] mit Reflexivsuffix ⲟⲩⲟⲗ̅ⲥ̅= *sich neigen, stützen*; b) intransit. *einstürzen*,[4] *sich schämen, in sich gehen*;[5] ⲟⲩⲱⲗ̅ⲥ̅ ⲛ̅ϩⲏⲧ *niedergeschlagen, betrübt, traurig sein*;[6] *über* (ⲉϫⲛ̅-), Subst. ⲟⲩⲱⲗ̅ⲥ̅ *Scham*[7]	§ *wls* (Ryl.), vergl. auch *wrś* „Kopfstütze"
ⲟⲩⲉⲗⲟⲩⲉⲗⲉ ⲉⲃⲟⲗ (S)	*heulen*	
ⲟⲩⲙⲉ (A)[8]	*vergehen, verwesen* (τήκεσθαι)	*ʿmꜣ* „sauer werden" o. ä. (Pyr. 655 a)?
ⲟⲩⲱⲙ (S. B. F. A)	*essen, fressen, verzehren* mit direktem Objekt oder ⲛ̅ⲥⲁ-; *beißen*;[9] auch mit dat. eth.;[10] ϭⲓⲛⲟⲩⲱⲙ (S. B) masc. *Speise*, Plur. ϭⲓⲛⲟⲩⲟⲟⲙ (S);[11] ⲛ̅ⲕⲁⲛ̅ⲟⲩⲱⲙ (S): ⲉⲛϫⲁⲓⲛ̅ⲟⲩⲱⲙ, ϫⲟⲩⲱⲙ (B) masc. in derselben Bedtg.; ⲃⲁⲓⲟⲩⲱⲙ (S) *Truchseß*;[12] ⲟⲩⲱⲙ ⲛ̅ϩⲑⲏ=, ⲟⲩⲉⲙϩⲑⲏ= (B) *bereuen*; ⲟⲩⲉⲙϭⲓ (B) *saugen* („Brust essen"); Partiz. conj. ⲟⲩⲁⲙ- in ⲟⲩⲁⲙⲣⲱⲙⲉ (S) *Menschenfresser*; ⲟⲩⲁⲙⲥⲛⲟϥ (B) *Blutfresser*; ⲟⲩⲁⲙⲥⲁⲣⲝ (B) *Fleischfresser*; ⲟⲩⲁⲙϣⲁⲁⲣ (S) „corroded skin" für *Pergament*,[13] s. auch ⲟⲩⲁⲙϩⲣⲏⲣⲉ, ⲟⲩⲁⲙⲟⲙⲉ	*wnm* (alt)
ⲟⲩⲱⲱⲙⲉ (S)	a) intrans. *unterliegen*, b) transitiv *unterwerfen*; mit Reflexivpron. c. ⲙ̅ⲛ̅-	

---

[1] Robinson: Apocr. 26 15. [2] Berl. Urk., no. 1, Kol. 2 22.
[3] Guimet XVII 117 ⲁϥⲟⲩⲱⲗ̅ⲥ̅ ⲙ̅ⲡⲉϥⲥⲟⲓ ⲉϧⲟⲩⲛ ⲉϯϫⲟⲓ *er lehnte seinen Rücken an die Mauer* (dafür im folg. ⲣⲓⲕⲓ ⲉϧⲟⲩⲛ ⲉ-).
[4] Ps. 61 3 von einer Mauer. [5] Ps. 34 4, 69 2, 82 18 ἐντρέπεσθαι.
[6] Robinson: Apocr. 189. [7] Ps. 68 20, 70 13 ἐντροπή. [8] Zachar. 14 12.
[9] Schen. III 43 7. [10] Guimet XVII, S. 29 (B).
[11] Sap. 19 11; Sirach 30 18, 33 11, 37 35 neben ϭⲓⲛⲟⲩⲱⲙ ib. 33 11.
[12] 2 Kg. 11 8. [13] P. S. B. A. 27 (1905), S. 170, Anm. 33.

	jemdm. wohlgesinnt sein,[1] mit ⲉⲃⲟⲗ ϩⲛ̄- *sich in acht nehmen vor*[2]	
ⲟⲩⲁⲙ-ⲟⲙⲉ (S)	fem. *Brand* (γάγγραινα) („Kot-Fresser")[3]	
ⲟⲩⲟⲙ-ⲥⲓⲣ (S)	Plural in ähnl. Bedeutung	
ⲟⲩⲙⲟⲧ (S. B)	*dick, fett werden* (παχύνεσθαι), Qualit. ⲟⲩⲟⲙⲛ̄ⲧ (S)	*wmt*
ⲟⲩⲱⲙⲧ̄ (B)	*verbrannt, gebräunt sein*[4]? (von der Haut)	
ⲟⲩⲁⲙⲉϯ, ⲙⲁⲙⲉϯ[5] (B)	fem. *Krebs* (Krankheit)	
ⲟⲩⲟ(ⲟ)ⲙⲧⲉ(S): ⲟⲩⲁⲙⲧⲉ (F)	Plur. *Türme* (Ps. 47 13)	*wmt.t* „Wall, Bastion"
ⲟⲩⲟⲙ̄ϥ (S): ⲟⲩⲁⲙ̄ϥ (F): ⲟⲩⲟⲛϩ̄ϥ (B)	masc. *Krippe*	
ⲟⲩⲛ (F)	*was?*, siehe ⲟⲩ	
ⲟⲩ̄ⲛ- (S. A): ⲟⲩⲟⲛ (B): ⲟⲩⲁⲛ (F)	*es ist*, zur Einleitung des Nominalsatzes mit indeterminiertem Subjekt	*wn*
ⲟⲩ̄ⲛⲧⲉ- (S. A): ⲟⲩ̄ⲛⲧⲁ⸗ (S): ⲟⲩ̄ⲛⲧⲉ⸗ (A): ⲟⲩⲟⲛⲧⲉ-, ⲟⲩⲟⲛⲧⲁ⸗(B): ⲟⲩⲁⲛⲧⲉ-, ⲟⲩⲁⲛⲧⲏ⸗(F)	*jemd. hat, besitzt*; mit ⲉ- *von jemdm. eine Schuld zu fordern haben.* ⲫⲏ ⲉⲧⲉⲟⲩⲟⲛ ⲉⲣⲟϥ ⲙⲫⲣⲏϯ ⲙ̄ⲫⲏ ⲉⲧⲉⲟⲩⲟⲛ ⲛ̄ⲧⲁϥ ⲉⲣⲟϥ *der Schuldner wie der Gläubiger*, Jes. 24 2, ὁ ὀφείλων ὡς ᾧ ὀφείλει	*wn-m-dj*
ⲟⲩⲛⲟⲩ (S. B. F. A)	fem. *Stunde*, Plur. ⲟⲩⲛⲟⲟⲩⲉ (S): ⲟⲩⲛⲱⲟⲩⲓ (B): ⲛ̄ⲧⲉⲩⲛⲟⲩ (S): ⲛ̄ϯⲟⲩⲛⲟⲩ (B) *sofort.* Siehe auch ⲧⲉⲛⲟⲩ (S): ϯⲛⲟⲩ (B. F) *jetzt* (unter ⲛⲟⲩ, Seite 75)	*wnw.t*
ⲟⲩⲁⲛ (B)	masc. *Erde, Staub, Damm* (χῶμα)	§ *wn* (Rosett.)
ⲟⲩⲉⲓⲛⲉ (S. A): ⲟⲩⲓⲛⲓ (F) (III[ae] inf.)	*vorübergehen*	*wnj*

[1] εὐνοεῖν Matth. 5 25.
[2] Triadon 399 1. [3] Ä. Z. 13 (1875), S. 111.
[4] Zoega 48 = Guimet XXV 94.
[5] Robinson: Apocr. 216.

ⲟⲩⲟⲛ (S. B): ⲟⲩⲁⲛ (F. A)	*jemand, etwas;*[1] ⲟⲩⲟⲛ ⲙ̄ⲙⲟⲟⲩ (S) *jemand von ihnen*; ⲟⲩⲟⲛ ⲛ̄ⲧⲉⲓϩⲉ (S): ⲟⲩⲟⲛ ⲙ̄ⲡⲁⲓⲣⲏϯ (B) *etwas dieser Art, solches*; ⲟⲩⲟⲛ ⲛⲓⲙ (S): ⲟⲩⲟⲛ ⲛⲓⲃⲉⲛ (B): ⲟⲩⲁⲛ ⲛⲓⲙ (F. A) *alle*; ⲟⲩⲛ̄ ⲟⲩⲟⲛ (S) a) *es gibt Leute, welche* mit folgendem Umstandssatz; b) ⲟⲩⲛ̄ ⲟⲩⲟⲛ ⲉⲣⲟϥ (S) *er hat eine Schuld*[2]	*wn*
ⲟⲩⲟⲉⲓⲛ (S): ⲟⲩⲱⲓⲛⲓ (B): ⲟⲩⲁⲓⲛ (F): ⲟⲩⲁⲓⲛⲉ (A)	masc. *Licht*; ⲣ̄ⲟⲩⲟⲉⲓⲛ (S): ⲉⲣⲟⲩⲱⲓⲛⲓ (B) *leuchten, glänzen*; mit ⲉ- des Objekts[3] *erleuchten*; auch vom Augenlicht ⲁϥϫⲁⲟⲩⲱⲓⲛⲓ „er erblindete“;[4] ϫⲓⲟⲩⲟⲉⲓⲛ (S): ϭⲓⲟⲩⲱⲓⲛⲓ (B) *erleuchtet werden*; ⲟ ⲛ̄ⲟⲩⲟⲉⲓⲛ (S) *glänzend sein*	*wni* (Brugsch: Wb. V 310) § *win* (I Kh. 4 34) altes *wbn*? [Sethe]
ⲟⲩⲱⲛ (S. B. F): ⲁⲟⲩⲱⲛ (B):[5] ⲟⲩⲉⲛ (A) Kausat. ⲧⲟⲩⲛⲟⲥ	*öffnen, sich öffnen*, Imper. ⲁⲟⲩⲱⲛ (S. B); ⲟⲩⲏⲛ ⲛ̄ⲣⲱ= (S) *den Mund öffnen*[6] neben ⲟⲩⲱⲛ ⲛ̄ⲣⲱ=[7] ‖ ⲟⲩⲛ̄ ⲣⲟ ⲉⲃⲟⲗ *wehklagen* (ἀλαλάζειν);[8] ⲟⲩⲱⲛ ⲛ̄ⲥⲁϫⲓ (B) *Rätsel*,[9] *Aufgabe*;[10] ϯⲟⲩⲱⲛ (B)[11] *öffnen*	*wn*
ⲟⲩⲱⲛ (S. A)	masc. *Teil*, tonlos ⲟⲩⲛ̄- (S): ⲟⲩⲉⲛ- (B)[12]	
ⲟⲩⲱⲓⲛⲓ (B)	fem. *Harfe*, siehe ⲃⲟⲓⲛⲏ	
ⲟⲩⲛⲁⲙ (S. F): ⲟⲩⲓⲛⲁⲙ (B): ⲟⲩⲓⲛⲉⲙ, ⲓⲱⲛⲁⲙ (F): ⲟⲩⲛⲉⲙ (A)	fem. *rechte Hand, Rechte*; ⲥⲁ- oder ϩⲓⲟⲩⲓⲛⲁⲙ ⲙ̄ⲙⲟ= (B) *zur Rechten von*	*wnm*
°ⲟⲩⲉⲉⲓⲉⲛⲓⲛ (S): ⲟⲩⲉⲓⲛⲓⲛ (B): ⲟⲩⲁⲓⲛⲓⲛ (A)[14]	masc. *Grieche, Heide* (eigtl. „Jonier“);[13] ⲙ̄ⲛⲧⲟⲩⲉ̣ⲉⲓⲉⲛⲓⲛ (S): ⲙⲉⲧⲟⲩⲉⲓⲛⲓⲛ (B) fem. *griechische Sprache*	§ *Winn* (Rosett.)
ⲟⲩⲛ̄ⲧⲉ-	*haben*, siehe hinter ⲟⲩⲛ̄	

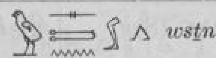
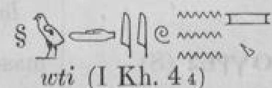
[1] Stern: Gram., § 265. [2] Crum: Rylands, S. 34, Anm. 1.
[3] Guimet XVII 176 (B); Sirach 31 18 φωτίζειν (S).
[4] Guimet XXV 60.
[5] Auch sahid. in P. Sophia 331 17.
[6] Sir. 20 13, 34 13; Hiob 33 2.
[7] Sir. 22 23. [8] Marc. 5 38.
[9] Deuteron. 28 37 αἴνιγμα. [10] Ps. 48 3 πρόβλημα.
[11] Gen. 42 27. [12] Sethe: Zahlwörter, S. 83 und Ä. Z. 47 (1910), S. 1 ff.
[13] Sethe: Nachr. Ges. Wissensch. Göttingen 1916, S. 131. [14] Zach. 9 13.

ⲟⲩⲟⲛⲧ, ⲟⲩⲛ̄ⲧ (S): ⲟⲩⲉⲛ̄ⲧ (B. A):[1] ⲟⲩⲉⲛⲧⲉ (A)[2] (Plur.)	masc. *Schiffsbauch*; ⲛ̄ⲟⲩⲉⲛⲧⲉ ⲛ̄ⲑⲁⲗⲁⲥⲥⲁ (A) *die Tiefen* (βάθη) *des Meeres*;[2] ⲟⲩⲛ̄ⲧ ⲟⲩⲛ̄ⲧ = κατάγαια[3]	§ (Petub. 89) *wnt*
ⲟⲩⲱⲛϣ̄ (S.B): ⲟⲩⲁⲛϣ̄ (A)[4]	masc. *Wolf*	*wnš*
ⲟⲩⲛⲟϥ (S. B): ⲟⲩⲛⲁϥ[5] (A)	*sich freuen*, oft mit Reflexivpron. (ⲙ̄ⲙⲟ=)	*wnf*
ⲟⲩⲱⲛ̄ϩ (S.B.F): ⲟⲩⲱⲛⲁϩ (S. F)	*offenbaren, erscheinen*,[6] oft mit Reflexivsuffix ⲟⲩⲟⲛϩ= *sich offenbaren, erscheinen*; meist mit ⲉⲃⲟⲗ *offenbaren, sich offenbaren, erscheinen*, ebenfalls häufig mit Reflexivsuffix; ⲟⲩϩⲟⲟⲩ ⲉϥⲟⲩⲟⲛ̄ϩ ⲉⲃⲟⲗ *ein öffentlicher Feiertag* o. ä.;[7] ⲛ̄ⲟⲩⲱⲛ̄ϩ ⲉⲃⲟⲗ (S): ⲛ̄ⲟⲩⲱⲛ̄ϩ, ϧⲉⲛ ⲟⲩⲱⲛ̄ϩ (B) *öffentlich*; ⲁⲑⲟⲩⲱⲛ̄ϩ ⲉⲃⲟⲗ (B) *unsichtbar, unbekannt*; ⲣ̄ⲁⲧⲟⲩⲱⲛ̄ϩ ⲉⲃⲟⲗ (S): ⲉⲣⲁⲑⲟⲩⲱⲛ̄ϩ ⲉⲃⲟⲗ (B) *verschwinden*; Subst. ⲟⲩⲱⲛ̄ϩ ⲉⲃⲟⲗ *Epiphanienfest*[8]	*wn-ḥr*
ⲟⲩⲟⲛϩϥ̄ (B)	masc. *Krippe*, siehe ⲟⲩⲟⲙ̄ϥ	
ⲟⲩⲟⲡ (S)	*rein werden*, siehe ⲟⲩⲁⲁⲃ	
ⲟⲩⲣⲟ (B)	*König*, siehe ⲣ̄ⲣⲟ (Etymol. no. 23)	*wr-ꜥꜣ*
ⲟⲩⲣⲱ (S)	*Bohne* [vgl. ⲁⲣⲱ] ⲟⲩⲣⲱ ⲗⲁⲁⲩ *weiße Bohnen*[9]	*ꜣwrj·t*
ⲟⲩⲏⲣ (S. B. A): ⲗⲩⲏⲣ (B)	*wie viel?*	(N. Ä.) *wr*[10]
ⲟⲩⲏⲣⲉ (S)	fem. *Bein, Fuß* (Hiob 13 27),[11] Singular zu dem Dual ⲟⲩⲉⲣⲏⲧⲉ s. d.	*wꜥr·t*
ⲟⲩⲱⲣⲡ̄ (B)	*schicken, senden* auch mit ⲉⲃⲟⲗ *hinaus*, ⲉϧⲟⲩⲛ *hinein* und ⲉⲡϣⲱⲓ *hinauf*; mit ⲛ̄ⲥⲁ- *jemdn. holen lassen*	

[1] Jon. 1 5. [2] Amos 9 3. [3] Gen. 6 16. [4] Gespr. 37 2. [5] Sachar. 10 7. [6] Mit ⲉ- *jemdm.* Ri. 16 17. 18 ⲁϥⲟⲩⲱⲛ̄ϩ ⲉⲣⲟⲥ ⲙ̄ⲡⲉϥϩⲏⲧ ⲧⲏⲣϥ̄, in der Regel mit ⲛ̄- dat. [7] Lemm: Kopt. Misz., no. 134 (505).
[8] Crum: P. S. B. A. 29 (1907), S. 304, Anm. 88.
[9] Crum: Rylands Pap. no. 347.
[10] Dieser interrogative Gebrauch von *wr*, das ursprgl. „eine Menge“ bedeutete [Sethe: Ä. Z. 47 (1910), S. 4], findet sich bereits im N. Ä. (Gardiner: Liter. Texts I, S. 18, Anm. 19 zu Anast. I 17 1). [11] Etymol., no. 3. — Vergl. auch ⲧⲃⲏⲣ.

ⲟⲩⲣⲁⲥ (S)	a) *Königskrone* (βασίλειον); b) *Stab*[1]	
°ⲟⲩⲣ̄ⲧ, ⲟⲩⲏⲣⲧ[2] (S): ⲟⲩⲉⲣⲧ[3] (B)	masc. *Rose* (pers. Lehnwort); arab. ورد	§ *wrt* (Mag. 210)
ⲟⲩⲣⲓⲧ (B)	*Wächter*, siehe ϩⲟⲩⲣⲓⲧ	
ⲟⲩⲣⲟⲧ (S): ⲉⲣⲟⲩⲟⲧ (B): ⲟⲩⲣⲁⲧ (A)	*heiter sein, sich freuen*; ϩ̄ⲛ ⲟⲩⲟⲩⲣⲟⲧ *mit Freuden*	*rwd* (< *rwḏ*)
ⲟⲩⲉⲣⲏⲧⲉ (S): ⲟⲩⲉⲣⲏϯ (B): ⲟⲩⲣⲏⲧⲉ[4] (A): ⲟⲩⲣⲓⲧⲉ (A_2)	fem. *Fuß*, meist im Plural gebraucht (mit Artikel ⲛⲉⲟⲩⲣⲏⲧⲉ[5]), Dualform zu ⲟⲩⲏⲣⲉ. Siehe Etymol. no. 3	*wʿrtj*
ⲟⲩⲣ̄ϣⲉ (S): ⲟⲩⲉⲣϣⲓ (B)	fem. *Wache*; ⲁⲛⲟⲩⲣ̄ϣⲉ *Wächter*.[6] Siehe auch ⲁⲛ-	von *wrš* „den ganzen Tag verbringen, wachen"[9]
ⲟⲩⲱⲣ̄ϩ (S)	*senden, entlassen*,[7] mit ⲉϩⲟⲩⲛ *hineinlassen*; *(sein Gesicht) wenden nach*[8]	§ *wrḥ* (Mag. 208)
ⲟⲩⲣⲉϩ (S)	masc. *freier Raum* o. ä.[10]	§ *wrḥ* (Ryl.)
ⲟⲩⲥ (B)	*kahlköpfig*; ⲙⲛ̄ⲧⲟⲩⲥⲏ (S) fem. *Ausbrennung*[11]	ʾ*š* [Dévaud]
ⲟⲩⲉⲓⲥⲉ, ⲃⲓⲥⲉ (S): ⲃⲓⲥⲓ (B): ⲟⲩⲓⲉⲓⲥⲉ[12] (A)	*sägen* [III[ae] inf.]	*wšj*
ⲟⲩⲓⲥⲓ (B) III[ae] inf.	*schwellen*	*bšj* (Gardiner: Sinuhe 71)
ⲟⲩⲥⲓⲣⲓ, ⲟⲩⲥⲓⲣⲉ (ak.)	*Osiris* (Par. Zauberpap. L 40. 52, O 26)	
ⲟⲩⲟⲥⲣ̄, ⲟⲩⲁⲥⲣ̄[13] (S): ⲟⲩⲟⲥⲉⲣ,[14] ⲃⲟⲥⲉⲣ (B)	masc. *Ruder*; ⲥⲉⲕⲟⲩⲟⲥⲣ̄ (S) *rudern*, siehe ⲥⲱⲕ	*wśr*

[1] 2 Kg. 3 29 (σκυτάλη). Vergl. dazu ⲟⲩⲱⲗ̄ⲥ *neigen, lehnen.* [2] Lemm: Cyprian, S. 12.
[3] Hyvern. Actes 43. [4] Auch in älteren sahid. Texten. Rösch: Vorbem. § 70. Bodmer XVIII, Dt. 2,5
[5] Zoega 342 1. [6] Recueil 21 (1899), S. 21.
[7] Crum: Z. D. M. G. 68 (1914), S. 183; Ostraca, S. 12, no. 81; Rylands, no. 373.
[8] Djeme Pap. 42 22, 65 59. [9] Rec. 39, 108 [Junker].
[10] Zoega 580. Vergl. Crum: Z. D. M. G. 68 (1914), S. 183. [11] Triadon 531 [Sethe].
[12] Amos 1 3 [Sethe]. [13] Guidi: Fram. 101, wohl achmim. Form. [14] Guimet XVII 80.

ⲟⲩⲟⲥⲑⲉⲛ (B): *ⲟⲩⲟⲥⲧ̄ⲛ (S) auch mit ⲉⲃⲟⲗ	*erweitern, weit werden*; Qualit. ⲟⲩⲉⲥⲧⲱⲛ (S): ⲟⲩⲉⲥⲑⲱⲛ (B) *weit, reich sein*; Subst. ⲡⲓⲟⲩⲟⲥⲑⲉⲛ ⲉⲃⲟⲗ (B)[1] *die Freiheit* (Ggs. ϣⲧⲉⲕⲟ *Gefängnis*)	 *wsṯn*
ⲟⲩⲱⲥ̄ϥ (S. B. F. A)	a) intrans. *müßig sein, Zeit haben für, sich bemühen um* (mit ⲉ-), *vorbei sein*[2] b) trans. *nutzlos machen, vernichten.* Subst. ⲟⲩⲁⲥϥⲉ (S) *Untätigkeit*[3]	 *wsf*
ⲟⲩⲱⲥ̄ϩ (A)	*breit werden*, siehe ⲟⲩⲱϣ̄ⲥ	
ⲟⲩⲧⲉ-, ⲟⲩⲧⲱ= (S. B. F)	*zwischen*	 *ʾwd*
ⲟⲩⲁⲁⲧ=, ⲟⲩⲁⲁ= (S): ⲟⲩⲁⲧ= (B): ⲟⲩⲁⲉⲧ= (F): ⲟⲩⲁⲉⲉⲧ= (F. A): ⲟⲩⲁϩⲉⲧ=[5] (A)	*allein, einzeln*[4]	§  *wʿ·tj=* (P. Berlin 3099, 12)
ⲟⲩⲉⲓⲧⲉ (S) IIIae inf. ⲟⲩⲉⲧ-,[6] ⲟⲩⲁⲧ=[7]	a) trans. *schmelzen, erweichen* b) intrans. *faulen, welken*[8] ⲟⲩⲉⲓⲧⲉ ⲉⲃⲟⲗ *vernichten*[9] o. ä.	§  *wti* (I Kh. 4 4)
ⲟⲩⲏⲧ (S)	masc. *Abrechnung, Prüfung* (?).[10] Vielleicht auch in ϯϣⲧⲟⲩⲏⲧ (S) *anklagen*	
ⲟⲩⲏⲧⲉ (S)	*Blitz* [Ä. Z. 24 (1886), S. 102]	
ⲟⲩⲟⲧⲉ, ⲟⲩⲟⲟⲧⲉ (S): ⲟⲩⲟϯ (B): ⲟⲩⲁⲁϯ (F): ⲟⲩⲁⲧⲉ[11] (A?)	Kollekt. *Gemüse*; ϣⲛⲏ ⲛ̄ⲟⲩⲟⲟⲧⲉ[12] (S): ϣⲛⲏ ⲛ̄ⲟⲩⲟϯ[13] (B) *Gemüsegarten*; ⲙⲁⲛ̄ⲟⲩⲟⲟⲧⲉ (S): ⲙⲁⲛ̄ⲟⲩⲟϯ[14] (B) *Gemüsegarten* (κῆπος)	 *wȝd·t*
ⲟⲩⲟⲉⲓⲧ (S)	*Stele, Säule* (στήλη)	 *wd*

[1] Test. Abram 31. [2] Zoega 594 2.
[3] Ex. 21 19 ἀργεία. [4] Eliasapokal. Sa. 8 31.
[5] Rösch: Vorbem. 94.
[6] Hiob 23 16; Cod. Par. 44, fol. 117. [7] Zoega 486.
[8] Triadon 587. Vorher steht die achmim. Negation ⲧⲙ̄ⲛ̄-.
[9] Schen. III 162 12; Zoega 486. [10] Guimet XVII 313. 333.
[11] Crum: Ostr., no. 371, wohl Achmimismus des sahid. Textes.
[12] Deuteron. 11 10. ⲧⲉϣⲛⲏ ⲙ̄ⲡⲟⲩⲟⲟⲧⲉ, Mission IV 591.
[13] Vita Sinuth. 63 22. [14] ib. 64 12.

ⲟⲩⲱⲧ (S. B. F. A)	*einzig, derselbe*	*wꜥtj*
ⲟⲩⲱⲧ (S. B)	*grünen*	*wꜣḏ*
ⲟⲩⲱⲱⲧⲉ (S): ⲟⲩⲱϯ (B): ⲟⲩⲉⲧ-, ⲟⲩⲟⲧ= (B)	meist mit ⲉⲃⲟⲗ: a) *trennen, scheiden* b) *sich trennen* c) *entlassen, wegsenden*[1] Qual. ⲟⲩⲟⲟⲧⲉ (S): ⲟⲩⲟⲧ (B), mit ⲉ *hervorragen über, übertreffen, besser sein;*[3] ⲟⲩⲉⲧ- (S. B) *verschieden sein*	*wdꜥ*[2] > § *wd* (Ryl.) § *wt* (Mythus 204) § *wꜣt* (Ins. 20 14. 15)
ⲟⲩⲱⲧ (S)	masc. Teil des Ohres ⲡⲟⲩⲱⲧ ⲙ̄ⲡⲙⲁⲁϫⲉ	
ⲟⲩⲱⲧⲃ, ⲟⲩⲱⲧ̄ϥ (S): ⲟⲩⲱⲧⲉⲃ (B): ⲟⲩⲱⲧⲃⲉ (A)	a) transitiv *umwenden,* (ein Gefäß) *entleeren,*[4] *ändern;*[5] intransit. *vorübergehen, vorwärtsgehen, sich verändern;* mit ⲉ- *übertreffen;* ⲟⲩⲱⲧ̄ϥ ⲉϩⲣⲁⲓ (S)[6] *hinaufgehen;* ⲟⲩⲱⲧ(ⲉ)ⲃ ⲉⲃⲟⲗ (S. B. F) *wegschaffen, deportieren* (ἀποικίζειν), Subst. *Gefangenschaft;*[7] ϣⲁⲓ ⲛ̄ⲟⲩⲱⲧⲉⲃ (B) *Worfschaufel*[8]	*wḏb*
ⲟⲩⲱⲧ̄ⲃ, ⲟⲩⲱⲧ̄ϥ (S)	*durchbohren;* ⲛ̄ⲕⲁ ⲛ̄ⲟⲩⲱⲧ̄ϥ (S) masc. *Schusterahle;*[9] ⲟⲩⲁⲧⲃⲉ, ⲟⲩⲁⲧϥⲉ (S) fem. *Loch*	*wft,*[10] § *wtf* (Rec. 25/10)
ⲟⲩⲱⲧⲉⲛ (B)	*durchlöchern,* Subst. ⲟⲩⲱⲧⲉⲛ masc., ⲟⲩⲁⲑⲛⲓ fem. *Loch*	*wtn*
ⲟⲩⲱⲧ̄ⲛ ⲉⲃⲟⲗ (S): ⲟⲩⲱⲧⲉⲛ ⲉⲃⲟⲗ (B): ⲟⲩⲱⲧⲛⲉ ⲁⲃⲁⲗ (A)	*spenden, opfern*	*wdn*
*ⲟⲩⲟⲧⲟⲩⲉⲧ (S)	*grünen;* Qual. ⲟⲩⲉⲧⲟⲩⲱⲧ *grün sein, bleich sein;*[11] ⲟⲩⲟ̓ⲧⲟⲩⲉⲧ (S) masc. *grüne Pflanze, Gras*	[J.], § *wtwt* (Mag. 234)
ⲟⲩⲧⲁϩ (S. B): ⲟⲩⲧⲉϩ (F)	masc. *Frucht,* Plur. ⲟⲩⲧⲁⲩϩ (B)	§ *wtḥ* (P. Cairo 30631)
ⲟⲩⲁⲧϩⲉ (S): ⲟⲩⲁⲧϩⲓ (B)	*Kette* des Webstuhls[12]	

1 Levit. 16 8; Deuteron. 15 13: Jos. 22 6; II Kg. 10 4. 2 Etymol., no. 35.
3 Luc. 12 23; Matth. 6 25 πλεῖον εἶναι. 4 II Kg. 13 9. 5 Daniel 1 7.
6 Mission IV 576 1. 7 Ezech. 1 2 αἰχμαλωσία. 8 Luc. 3 17.
9 Deuteron. 15 17 ὀπήτιον (var. ⲟⲩⲱⲧ̄ⲃ Ciasca).
10 Medizin. Pap. Berlin 4 7 [nach Dévaud und Junker]. 11 II Kg. 13 4. 12 Levit. 13 84 ff.

ⲟⲩⲱⲧ̄ϩ (S.B.A) [vergl. ⲱⲧ̄ϩ]	*schöpfen, schütten, schmelzen*; ⲟⲩⲛⲟⲩⲧⲉ ⲛ̄ⲟⲩⲱⲧ̄ϩ *gegossenes Götterbild* (χώνευμα);[1] ⲟⲩⲟⲧϩⲉ, ⲟⲩⲟⲑⲉ (S) *Schöpflöffel*[2]	*wdḥ* (alt … ? [Sethe])
ⲟⲩϣⲏ (S.B.F): ⲟⲩⳉⲓ (A)	fem. *Nacht*, Plur. ⲟⲩϣⲟⲟⲩⲉ; ⲛ̄ⲧⲉⲩϣⲏ (S) *nachts*; ⲙ̄ⲡⲉϩⲟⲟⲩ ⲙ̄ⲛ ⲧⲉⲩϣⲏ (S) *bei Tag und Nacht*; ⲟⲩϣⲏ ⲛ̄ⲣⲟⲉⲓⲥ (S) *Nachtwache*	*wḫꜣ* (masc.) *whj·t* (Kollektiv)
ⲟⲩⲉϣ- (S. B): ⲟⲩ̄ϣⲛ̄- (A)	in ⲛ̄ⲟⲩⲉϣ- *ohne* s. d.	
(ⲟⲩ)ⲓⲱϣ (F)	fem. *Urin*, siehe ⲓⲱϣ	
ⲟⲩⲟⲉⲓϣ (S. B. A): ⲟⲩⲁⲉⲓϣ (F): ⲟⲩⲁⲓϣ (A)	masc. (ⲡⲉ) *Zeit*; ⲛ̄ⲟⲩⲟⲉⲓϣ (S) *einmal*; ⲙ̄ⲡⲉⲟⲩⲟⲉⲓϣ, ⲙ̄ⲡⲉⲩⲟⲉⲓϣ, ⲙ̄ⲡⲉⲓⲟⲩⲟⲉⲓϣ, ⲙ̄ⲡⲓⲟⲩⲟⲉⲓϣ *derzeit, damals, einst*; ⲛ̄ⲟⲩⲟⲉⲓϣ ⲛⲓⲙ (S) *jederzeit, immer*	§ *wš* (Canopus) von *wrš* „den Tag verbringen"
ⲟⲩⲱϣ (S.B.F): ⲟⲩⲱϣⳉⲉ (A); ⲟⲩⲉϣ- (S. B. F): ⳉ̄- (A);[3] ⲟⲩⲁϩ=[4]	*wünschen, lieben, wollen, suchen*[5] mit ⲉ- oder ⲛ̄- c. Infin.; mit ϩⲛ̄- oder ϩⲣⲁⲓ ϩⲛ̄- *Wohlgefallen haben an*;[6] ⲟⲩⲱϣ ⲉϩⲟⲩⲛ ⲉ-[7] *lieben*; ⲟⲩⲱϣ (S) *sei so gut* (θέλησον) im Briefstil,[8] Subst. *Wunsch, Wille*	*wḫꜣ*
ⲟⲩⲱϣ (S. B. A[9])	masc. *Zwischenraum, Spalt, Lücke* [s. auch ⲧⲁⲡⲟⲩⲱϣ]; ⲡⲟⲩⲱϣ ⲛ̄ⲧⲡⲉⲧⲣⲁ,[10] ⲟⲩⲟⲩⲱϣ ⲛ̄ⲧⲉ ⲧⲡⲉⲧⲣⲁ[11] (S): ⲫⲃⲱϣ ⲛ̄ϯⲡⲉⲧⲣⲁ[12] (B); ⲣ̄ⲟⲩⲱϣ (S) *sich spalten*. Vergl. auch ⲛ̄ⲟⲩⲉϣ- *ohne* (s. d.)	*wš* > *wšr* „fehlen, ausgehen"
ⲟⲩⲱϣⲉ[13] (S)	*verzehren* (vom Feuer)[14]	*wšꜥ*
ⲟⲩⲱϣⲃ̄, ⲟⲩⲱϣϥ̄ (S): ⲟⲩⲱϣⲃⲉ (A)	*antworten*, davon ⲟⲩϣⲁⲡ (S. B) masc. *Entgelt, Tausch*; ϯⲉⲡⲟⲩϣⲁⲡ (B) *ausleihen*[15]	*wšb*

[1] Deuteron. 9 12 [Sethe]. [2] Ä. Z. 16 (1878), S. 17.
[3] Clem. 2 30, 54 17. [4] Guidi: Fram. (74 5), eine sahid.-achmim. Mischform.
[5] Erman: Volkslit. 31, Anm. 1.
[6] Ps. 146 10; Matth. 12 18.
[7] Schen. III 27 6, 87 4; Mission IV 666. 669. 673 (als Subst.).
[8] Crum: Ostraca, S. 13 zu no. 511. [9] Jon. 2 7.
[10] Hohel. 2 14 σκέπη τῆς πέτρας.
[11] Exod. 23 22 ὀπὴ τῆς πέτρας. [12] Vita Sinuth. 25 1.
[13] Nach dem Altägypt. korrekter *ⲟⲩⲱϣⲉ. [14] Zoega 638; Schen. III 189 29.
[15] Jes. 24 2 δανείζειν.

ⲟⲩⲱϣ̄ⲙ (S. F): ⲟⲩⲱϣⲉⲙ (B)	(Teig) *kneten*, Subst. ⲟⲩⲱϣ̄ⲙ[1] (S): ⲟⲩⲱϣⲉⲙ (B), ⲟⲩϣⲁⲙ (S) *Teig*	vielleicht *wšm* (Pap. Ebers 33 20)
ⲟⲩϣⲁⲡ (S. B)	*Tausch*, siehe ⲟⲩⲱϣ̄ⲃ	
ⲟⲩⲱϣ̄ⲥ[2] (S. B): ⲑⲩⲱⲥⳉ (A)	auch mit ⲉⲃⲟⲗ a) intransit. *weit, breit werden* b) transit. *erweitern, verbreitern*; Subst. ⲟⲩⲁϣⲥⲉ (S): ⲟⲩⲉϣⲥⲓ, ⲟⲩⲏϣⲥⲓ[3] (B) fem. *Weite, Breite*	*wsḫ* *wsḫ·t*
ⲟⲩⲱϣ̄ⲧ (S. B. F. A)	*anbeten, verehren*, mit ⲛ̄- dat., Subst. ⲟⲩⲁϣⲧⲉ (S) fem. *Anbetung*[4]	*wšd* § *wšde·t* (Brugsch: Thes. 1014 u. ff.)
ⲟⲩⲟϣⲟⲩⲉϣ (S. B): *ⲃⲟϣⲃⲉϣ[5] (B)	*schlagen, zerschlagen, zerbrechen, dreschen*;[6] ⲟⲩⲟϣⲟⲩⲉϣ ⲙ̄ⲡϣⲃⲱⲧ (B) *prügeln*;[7] ⲙⲁⲛ̄ⲟⲩⲟϣⲟⲩⲉϣ (S) masc. *Tenne*	×[8] *wšwš* (N. Ä.)
ⲟⲩⲱϣ̄ϥ (S. B)	*zerreiben, aufreiben, zertrümmern*, (Zeit) *verbrauchen*	§ *wšf* (II Kh. 7 4)
ⲟⲩϥ (S): ⲱⲃ (B)	masc. *Lattich*	
ⲟⲩⲱϥ, ⲟⲩⲟϥ (S)	masc. *Lunge*[9]	[J.], § *wef* (Mag. 177)
ⲟⲩϩⲉ, ϩⲟⲩϩⲉ (S): ⲟⲩϧⲉ (B): ϩⲟⲩϩⲏ (F)	masc. *Fehlgeburt*	
ⲟⲩⳉⲓ (A)	*Nacht*, siehe ⲟⲩϣⲏ	
ⲟⲩⲁϩ (S)	Plur. *Riegel*	
ⲟⲩⲁϩⲉ (S)[10]	*Oase* (Ὄασις, Αὔασις, Ὕασις, وَاح)[11]	[12] *wḥꜣ·t*
ⲟⲩⲟϩ (B)	*und*, siehe ⲁⲩⲱ	
ⲟⲩⲟⲟϩⲉ, ⲟⲩⲟϩⲉ (S): ⲉⲃⲟⲩϩⲓ[13] (B)	fem. *Skorpion*	*wḥꜥ·t*

[1] P. Sophia 148 4. [2] P. Sophia 96 12 ⲟⲩⲱϣ (vielleicht kein Fehler der Hs.).
[3] Ezech. cap. 40. 41 passim. [4] Ä. Z. 42 (1905), S. 59, Anm. 9. [5] Acta mart. I 165 6.
[6] Ri. 6 11; Ruth. 2 17 (S). [7] II Cor. 11 25 ῥαβδίζειν. [8] Etymol., no. 28.
[9] Ä. Z. 26 (1887), S. 58. [10] Peyron 160a, Crum: Brit. Mus. Seite 126b. 131a und die von Steindorff (Ä. Z. 56, S. 45, Anm. 4) gegebenen Stellen (= Peyron a. a. O.), in denen das nach dem ägyptischen Prototyp wohl weibliche Wort stets altertümlich ohne den Artikel gebraucht ist.
[11] Ä. Z. 42 (1905), S. 85. [12] Sethe: Ä. Z. 56, S. 45.
[13] Test. Abr. 24. Die Identität dieses Wortes mit ⲟⲩⲟⲟϩⲉ ist indessen fraglich.

ⲟⲩⲱϩ (S. F. A): ⲟⲩⲟϩ (B), Nebenf. ⲃⲱϩ (S)	*legen, hinzufügen* (mit ⲉ), *sich niederlassen, wohnen, bleiben*; Subst. *Ruheplatz, Ruhe, Magazin*;[1] ⲙⲁⲛ̄ⲟⲩⲱϩ (S) masc. *Wohnung*, Plur. *Tore*;[2] Qualit. ⲟⲩⲏϩ (S): ⲟⲩⲉϩ (B. F), mit ⲛ̄ⲥⲁ- *folgen*, mit ⲉϫⲉⲛ- (B) *gestützt sein auf*; ⲟⲩⲁϩ= mit Reflexivsuffix und ⲛ̄ⲥⲁ- *folgen*, mit ⲉϫⲉⲛ- (B): ⲁϫⲛ̄- (A) *sich auf jemdn. stürzen, sich auf jemdn. stützen*, mit ⲉ- *jemdm. raten*,[3] mit ⲉ- c. Infin. *ferner, weiter tun*;[4] ⲟⲩⲁϩϥ̄ ⲉϩⲣⲏⲓ ⲉϫⲉⲛ- (B) *sich werfen an*.[5] Ferner in Verbindungen: ⲟⲩⲉϩⲣⲁⲧϥ̄ ϩⲓϫⲛ̄- (S) *den Fuß setzen auf*;[6] ⲟⲩⲁϩϫⲱ= (B): ⲃⲉϩϫⲱ= (S) *den Kopf neigen*, auch in ⲉⲣⲉ ϫⲱϥ ⲃⲏϩ ⲉⲡⲉⲥⲏⲧ[7] (S) *gebückt* (συγκεκυφώς); ⲟⲩⲉϩϥⲱ (S) *das Haar lang wachsen lassen*;[9] ⲟⲩⲉϩⲛⲁⲩ (S) *„sich lagern, einkehren“*;[10] ⲟⲩⲱϩ ⲉⲧⲟⲟⲧ= (S): ⲟⲩⲱϩ ⲉⲧⲁⲁⲧ= (F): ⲟⲩⲁϩⲧⲟⲧ= (B) *fortfahren, fortsetzen*; ⲟⲩⲁϩϭⲓⲥⲓ ⲉ- (B) *jemdn. quälen, plagen*;[11] ⲟⲩⲁϩϭⲓⲥⲓ ⲉⲣⲟⲕ (B) *bemühe dich, sei so gut*;[12] ⲟⲩⲉϩⲥⲁϩⲛⲉ (S) *befehlen*, siehe ⲥⲁϩⲛⲉ; ⲟⲩⲉϩⲥⲟⲓ (S) *Dach*, siehe ⲥⲟⲓ-; Partizip. conj. ⲟⲩⲁϩⲓ- in ⲟⲩⲁϩⲓϩⲏⲧ, ⲟⲩⲁϩⲓ̈ⲏⲧ,[13] ⲟⲩⲁϩⲓⲡ̄ⲏⲧ (sic)[14] (S) *hartherzig*	*wꜣḥ* *wꜣḥ ḏꜣḏꜣ* [8]
ⲟⲩⲱϩⲉ (A)	*wünschen*, siehe ⲟⲩⲱϣ	
ⲟⲩⲱϩⲉ (S): ⲟⲩⲟϩⲓ (B)	masc. *Fischer* (Jes. 19 8); ϫⲓⲛⲟⲩⲱϩⲉ (sic) (S) masc. *Fischereigerät*[15]	*wḥꜥ* (Bersche II 16)
ⲟⲩⲁϩⲃⲉϥ (B)	*bellen*;[16] ⲛⲛⲉ̄ ⲟⲩϩⲟⲣ ⲟⲩⲁϩⲃⲉϥ ⲙⲡⲉϥⲗⲁⲥ οὐ γρύξει κύων τῇ γλώσσῃ Exod. 11 7	

[1] Quibell: Sakkara IV, no. 369. [2] Deuteron. 11 20 πύλαι [Sethe].
[3] Jerem. 43 25 ὑποτίθεσθαι. [4] Gen. 44 23. [5] Joh. 13 25 ἐπιπίπτειν εἰς.
[6] Actaapost. 20 18; Schenute (ed. Amélineau) 97 4. [7] Sirach 12 10, 19 22.
[8] Recueil 30 (1908), S. 145. [9] Rev. Nic. 45. ⲟⲩⲉϩⲃⲱ Zoega 574 ult.
[10] Exod. 15 27; Num. 1 52, 2 2 (παρεμβάλλειν); Lag. Aegypt. 225 (boh. ⲟⲩⲁϩⲛⲱⲟⲩ). — Nach Peyron (Addit.) für ⲟⲩⲉϩ-ϩⲛⲁⲩ „Gefäße (Geräte) hinsetzen“. Kaum richtig von Griffith-Thompson: Mag. Pap. Glossar, no. 448 erklärt. [11] κόπους παρέχειν Matth. 26 10; Galat. 6 17. [12] Vita Sinuth. 47 29.
[13] Sap. 12 5; Budge: Apocr. 155. [14] ib. 149. [15] Guidi: Fram. (100).
[16] ὑλακτεῖν Jes. 56 10. — Sollte übrigens ⲉϥ das Reflexivsuffix der 3. Pers. masc. Sing. an dem stat. pron. von *ⲟⲩⲱϩⲉⲃ sein?

ⲟⲩⲱϩⲙ (S): ⲟⲩⲱϩⲉⲙ (B): ⲟⲩⲱϩⲙⲉ (A)	*wiederholen, erwidern, widersprechen,*[1] *erklären, deuten, ein Stockwerk aufsetzen;*[2] ⲟⲩⲁϩⲙ̄= (S. B. F) mit Reflexivsuffix *wiederholen*; ⲟⲩⲁϩⲉⲙ- (B) mit folg. Infin. *etwas wieder tun*, z. B. ⲟⲩⲁϩⲉⲙ ⲱⲛϧ *wieder aufleben*; ⲛ̄ⲟⲩⲱϩⲙ̄ (S) *wieder*; Subst. ⲟⲩⲁϩⲙⲉ, ⲟⲩⲁϩⲙⲉⲥ[3] (S): ⲟⲩⲁϩⲙⲓ (B) fem. *Stockwerk*	*wḥm* *wḥm ʿnḫ*
ⲟⲩϩⲟⲣ, ⲟⲩϩⲟⲟⲣ, ⲟⲩϩⲁⲣ[4] (S): ⲟⲩϩⲟⲣ (B)	masc. *Hund*, fem. ⲟⲩϩⲟⲣⲉ[5] *Hündin*, Plural ⲟⲩϩⲟⲣ, ⲟⲩϩⲟⲟⲣ[6] (S): ⲟⲩϩⲱⲣ (B). Aus diesen z. T. inkorrekten Formen ergibt sich etwa folgendes Bild: Sing. masc. ⲟⲩϩⲟⲣ (S. B): ⲟⲩϩⲁⲣ (A), fem. ⲟⲩϩⲱⲣⲉ, Plur. ⲟⲩϩⲟⲟⲣ (S): ⲟⲩϩⲱⲣ (B)	, § *wḥr*[7] (P. Krall) § *wḥr* (Mag. 218)
ⲟⲩⲁϩⲣⲉ (S)	fem. *Gerät?*[8]	
ⲟⲩⲉϩⲥⲟⲓ u. varr.	*Dach*, siehe ⲥⲟⲓ	
ⲟⲩϫⲁⲓ (S. B. A): ⲟⲩϫⲉⲓ (F. A): ⲟⲩϫⲉⲓⲧⲉ[9] (A)	*gesund, heil sein*; mit ⲉ- *frei sein von, gefeit sein gegen*; ⲁϥⲟⲩϫⲁⲓ ⲉⲣⲟϥ (S)[10] *er wurde vor ihm gerettet, er blieb vor ihm bewahrt*; Subst. *Heil, Gesundheit*, Qualit. ⲟⲩⲟϫ (S. B): ⲟⲩⲁϫ (A) *gesund*; ⲧⲥⲁⲧⲉⲉⲣⲉ ⲉⲧⲟⲩⲟϫ (S) *der vollgewichtige Stater*;[11] ⲕ̄ⲟⲩⲟϫ = ἵλεώς σοι (Matth. 16 22); ⲟⲩϫⲁⲓ (S) *lebe wohl!*, am Schluß von Briefen (= *vale!*)	*wḏꜣ*
ⲟⲩⲟϫⲓ (B): ⲟⲩⲁϫⲓ (F): ⲟⲩⲟ(ⲟ)ϭⲉ (S)	fem. a) *Kinnbacken*, Plur. *Wangen*[12] [vgl. auch ⲙ̄ⲣⲟⲩⲟϭⲉ]; b) übertragen *Türpfosten*,[13] auch als ⲟⲩⲉϫⲣⲟ (B): ⲟⲩⲉϭⲣⲟ (S), Plur. ⲟⲩⲉϫⲣⲱⲟⲩ, ⲟⲩⲉϫⲣⲱⲟⲩⲓ (B)[14] ⲟⲩϭⲣⲟ [illegible]	*wgw·t* (Pyr. Sethe) > *wgꜣj·t* (Pap. Ebers)

[1] Mit ϩⲁ- (S): ϩⲁ- (A) Hos. 4 4, ϩⲓ- (ϩⲓⲱⲱ=) Luc. 2 34 (S), ⲟⲩⲃⲉ- Luc. 21 15 (S), ⲉϧⲟⲩⲛ ⲉϫⲛ̄- Lag. Aegypt. 8 1. [2] Ä. Z. 29 (1891), S. 13. [3] Gen. 6 16 (ed. Ciasca).

[4] Wohl Achmimismus. [5] Berl. Urk., no. 3. — Vergl. auch den weibl. Namen *Tꜣ-wḥr.t* (Devéria: Catal. des mscr. Egypt. du Louvre, S. 58).

[6] Ps. 21 20 (= Mission IV 758); Matth. 7 6, 15 26-27; Apocal. 22 15; Mission IV 757 (bis).

[7] Auch in dem n. pr. *Pꜣ-wḥr* = Ποῶρις (P. dem. Berlin 3116).

[8] Berl. Urk., no. 94. [9] Rösch: Vorbem., § 120.

[10] Mission IV 599. [11] Crum: Ostraca, S. 28 zu no. 131 (2).

[12] Mission IV 559. [13] Ezech. 40, 41 u. s. passim.

[14] Deuteron. 11 20 (B).

ⲟⲩⲱϫⲉ, ⲟⲩⲱⲱϫⲉ (S): ⲟⲩⲱϫⲓ (B)[1]	*abschneiden* (ein Gewebe), *verletzen.* Siehe Etymol., no. 35	*wḏ'*
ⲟⲩⲱϫⲡ (B): ⲟⲩⲱϭⲡ (S A)	*zerbrechen, zerstören*	[Junker], § *wgp* (Ryl.)
ⲟⲩⲱϭⲡ (S)	*benässen, gießen*[2]	
ⲟⲩⲟϭⲟⲩⲉϭ (S): ⲃⲟϫⲃⲉϫ (B)[3]	*kauen, wegfressen, verzehren*[4] (von einer Krankheit), hängt etymologisch mit ⲟⲩⲟϭⲉ *Kinnbacken* zusammen	vergl. *wgꜣ*

ϕ und ⲭ[5] siehe unter ⲡ und ⲕ.

ⲱ

ⲱ (F): ⲱⲓ (B)	*sein*, Qualit. von ⲓⲗⲓ (F): ⲓⲣⲓ (B), siehe ⲟ	
ⲱⲱ, ⲱ (S): ⲟⲩⲟⲩ (A)	*schwanger werden, empfangen*; ϫⲓⲱⲱ (S) in derselben Bedeutung; Qualit. ⲉⲉⲧ (S): ⲉⲧ (B) *schwanger sein*	*'wr* *'wrtj*
*ⲱⲱ= (S): *ⲱⲧ= (B): ⲟⲱ= (A)	*Rücken*, in der Präpos. ϩⲓⲱⲱ= (S): ϩⲓⲱⲧ= (B): ϩⲓⲟⲱ= (A) *auf*	*ꜣ.t*
ⲱ-	in ⲱ-ⲛ̄ⲛⲉⲕⲣⲟϫ Brotart,[6] s. ⲕⲣⲟⲩϫ	
ⲱⲃ (B)	*Lattich*, siehe ⲟⲩϥ	
ⲱⲃⲉⲛ (B), varr. (?) ⲟⲃ̄ⲛ,[7] ⲗⲃⲉⲛ[8] (?)	masc. *Alaun.* Vergl. Loret: Recueil 15 (1893), S. 199; W. Max Müller: Asien und Europa, S. 188, Anm. 3	*'bn*
ⲱⲃ̄ⲧ (S)	*Gans, Ente, Geflügel*;[9] ⲱⲧ ⲛ̄ⲱⲃ̄ⲧ, ⲕⲉⲛⲛⲉ ⲛ̄ⲱⲃ̄ⲧ[10] *Gänsefett* (genauer Fett von Gänsen oder Enten)	*ꜣpd*
ⲱⲃ̄ϣ (S. B): ⲱⲃⲉϣ (F): ⲱⲃ̄ϩ (A), Qual. ⲟⲃ̄ϣ	*nicht wissen, schlafen, verborgen bleiben*;[11] mit Reflexivsuffix ⲟⲃϣ= oder Pronomen (ⲙ̄ⲙⲟ=) c. ⲉ- *vergessen*; Subst. masc. *Vergessen, Schlaf*[12] auch in ⲣ̄ⲡⲱⲃ̄ϣ (S): ⲉⲣⲡⲱⲃ̄ϣ, ⲓⲣⲓⲙ̄ⲡⲱⲃ̄ϣ (B): ⲉⲗⲡⲱⲃⲉϣ (F) *vergessen*, mit	§ *ꜣbḫ* (Orakel 3) sich nicht kümmern um (+ ⲉ) reflx. (Westendorf)

[1] Jes. 38 12. [2] Schen. III 79 20; Zoega 473 17.
[3] Ä. Z. 12 (1874), S. 156. [4] Crum: Brit. Mus., S. 142b.
[5] ⲭⲉⲣⲉⲃ siehe unter ϩ̄ⲣⲃ.
[6] ἐσχαρίτης (Addit.). [7] P. S. B. A. 27 (1905), S. 169. [8] Ä. Z. 23 (1885), S. 119.
[9] „Eine Sammelbezeichnung für Nutzgeflügel“ Sethe: Festschrift für Friedrich Carl Andreas, Leipzig 1916, S. 113. [10] Berl. Urk. I 25 2, Z. 18.
[11] Hiob 33 21 ⲙ̄ⲛ ⲗⲁⲁⲩ ⲇⲉ ⲟⲃ̄ϣ ⲉⲣⲟϥ „aber nichts bleibt ihm verborgen“.
[12] Num. 24 4; Joh. 11 13.

	Objekt ⲣ̄ⲡⲉϥⲱⲃ̄ϣ etc. *ihn vergessen*; ⲃ̄ϣⲉ,[1] ⲉⲃϣⲉ[2] (S): ⲉⲃϣⲓ (B) fem. *Vergessen,*[3] *Geschwätz;*[4] ϫⲓⲛ̄ⲟⲩⲃ̄ϣⲉ (S): ϭⲓⲛ̄ⲟⲩⲉⲃϣⲓ (B) *vergessen*; ⲟⲃϣ̄ⲥ̄ (S) *Unwissenheit*	
ⲱⲕ (B)	**eintreten* a) *untergehen* (von der Sonne),[5] b) in ⲁⲕϩⲧⲏ⸗ (F) *jemdm. gefallen* (ἀρέσκειν τινί Matth. 14 6),[6] c) in ⲗⲉⲓⲕ *Tempeleinweihung* s. d.	ʿḳ
ⲱⲕ (S): ⲟⲕ (A)[7]	in ⲱⲕ ⲛ̄ϩⲏⲧ *Wohlgefallen haben an* mit ϩⲛ̄-,[8] ⲙ̄ⲛ-[9] (S): ⲛϩⲣⲏⲓ ⲛϩⲏⲧ⸗ (A)[7]	vergl. ʿḳ; ʾb (Brugsch)
ⲱⲓⲕ (B)	*Brot*, siehe ⲟⲉⲓⲕ	
ⲱⲕ̄ⲙ (S): ⲱⲕⲉⲙ (B): ⲱⲕⲙⲉ (A)	*traurig sein, traurig machen*; ⲉⲕ̄ⲙ ⲡⲉϥϩⲟ (S): ⲱⲕ̄ⲙ ⲙ̄ⲡⲉϥϩⲟ (B) *ein trauriges Gesicht machen*	ꜣkb § ꜣḳm, ʿḳm (Mythus 21.129)
ⲱⲗ (S. A): ⲱⲗⲓ (B); ⲉⲗ-, ⲟⲗ⸗, Imper. ⲁⲗⲓⲟⲩⲓ, ⲁⲗⲓ- (B)	*aufheben, bringen, wegbringen, tragen, ernten,*[10] auch vom *Aufstellen* der Netze;[11] ⲟⲗ⸗ (S) mit Reflexivsuffix *sich wegbewegen;*[12] ⲱⲗ ⲉⲃⲟⲗ (S): ⲱⲗⲓ ⲉⲃⲟⲗ (B) *wegnehmen*; ⲱⲗ ⲉϩⲟⲩⲛ (S): ⲱⲗⲓ ⲉϧⲟⲩⲛ (B) *herbeibringen, einbringen*; ⲉⲗⲡⲓϣⲓⲛⲓ[13] (B) *verkündigen*. Siehe auch ⲟⲗ̄ⲥ̄	ʿr
ⲱⲓⲗⲓ (B)	*Widder*, siehe ⲟⲉⲓⲗⲉ (S)	
ⲱⲗ̄ⲕ (F)	*schwören*, siehe ⲱⲣ̄ⲕ	
ⲱⲗ̄ⲕ (S. A)	*zusammenziehen, krümmen*; ⲟⲗⲉⲕ⸗ (S) mit Reflexivsuffix *sich verstecken;*[14] ⲟⲗⲕ⸗ ⲉⲃⲟⲗ (S) *sich senken* (von Feldzeichen);[15] ⲗ̄ⲕϣⲗ (S): ⲉⲗⲕ̄ϣⲁⲓ (B): ⲱⲗ̄ⲕ ϣⲉ (A) mit ⲛ̄ⲥⲁ- (S. B): ⲥⲉ- (A) *sich über jemdn. lustig*	ʿrḳ

[1] P. Sophia 281 24; Schen. III 184 14.
[2] Num. 5 2; Triadon 359, 360. [3] Peyron 32. [4] Luc. 24 11 λῆρος.
[5] Jerem. 15 9 (B) und dazu Etymol., no. 2. Wörtlich: „in den Horizont eingehen".
[6] Recueil 23 (1901), S. 201; Lemm: Kopt. Misz. XXVI (57); Griffith-Thompson: Demotic Mag. Pap. Text, S. 31; Rösch: Vorbem., S. 99.
[7] Habak. 2 4. [8] Ps. 146 10. [9] I Cor. 10 5.
[10] Crum: Ryl., S. 96, Anm. 6. [11] Berl. Urk., no. 1, Kol. 2 22.
[12] I Kg. 19 10 (ed. Ciasca, pag. XII). [13] Jes. 7 2. [14] I Kg. 19 2 (ed. Ciasca, pag. XII)
[15] Rossi: Cod. copto Torin. (1883), S. 15b.

	machen;[1] ⲗ̄ⲕⲉ[2] (S) *Falte, Knick*; ⲉⲗⲕ̄ⲥ̄, ⲉⲗⲝ (B) *Winkel*;[3] ⲁⲗⲟⲕ (B) in derselben Bedtg. s. d.	
ⲱⲗ̄ⲙ (S)	auch mit ⲉϩⲟⲩⲛ c. ⲉ- *jemd. umarmen*; vom Haar ⲡϥⲱ ⲉⲧⲟⲗ̄ⲙ *das gekräuselte Haar*.[4] Zu diesem Stamm gehört wohl auch ⲁⲗⲟⲙ (S) *Busen*	'nb [Sp.]
ⲱⲓⲙⲓ (B)	*Angelhaken*, siehe ⲟⲉⲓⲙⲉ	
ⲱⲙ̄ⲕ (S. B. A)	*verschlingen, verzehren*	
ⲱⲙ̄ⲥ (S. B. A)	*untertauchen, untergehen*,[5] *taufen*; ⲟⲙⲥ= ⲉϩⲟⲩⲛ mit Reflexivsuffix *sich heranschleichen*; ϯⲱⲙ̄ⲥ (B) *taufen*; ϭⲓⲱⲙ̄ⲥ (B) *getauft werden*; Subst. ⲙ̄ⲥⲉ (S) in ϫⲓⲙ̄ⲥⲉ[6] mit ⲙ̄ⲙⲟ= *jemdn. untertauchen* (?), *züchtigen, quälen*?	
ⲱⲙ̄ⲥ (F)	*Eid*	
ⲱⲙ̄ϫ (S)	*entwöhnen* c. ⲉ- *von*[7]	
ⲱⲛⲉ (S. A): ⲱⲛⲓ (B. F)	masc. *Stein*; ⲱⲛⲉ ⲙ̄ⲙⲉ (S): ⲱⲛⲓ ⲙ̄ⲙⲏⲓ (B) *Edelstein* („wahrer, echter Stein"); ⲁⲛⲁⲙⲏⲓ (B) *Perle*,[8] *Edelstein*,[9] Plur.[10] ⲉⲛⲉ ⲙ̄ⲙⲉ (S)	'nr
*ⲱⲛ̄ⲕ	in ⲟⲛⲕ=, ⲟⲛⲅ= ⲉϩⲣⲁⲓ (S) mit Reflexivsuffix *sich erheben, aufspringen*[11]	
ⲱⲛ̄ϣ (S. B): ⲱⲱⲛ̄ϣ (A_2)	*erstaunt sein, erstaunt anblicken*; Qual. ⲟⲛ̄ϣ *stumm sein*;[12] ⲟⲛϣ=, ⲁⲛϣ= ⲉϩⲟⲩⲛ mit Reflexivsuffix *sich einschleichen, sich losstürzen auf, sich bemächtigen*.[13] Vergl. ϩⲟϣ=, ⲟϣ= ⲉϩⲟⲩⲛ	

[1] Wörtl.: „die Nase zusammenziehen (rümpfen) hinter".

[2] P. S. B. A. 27 (1905), S. 169 A 16.

[3] Act. apost. 26 $_{28}$; Daniel 1 $_{38}$; Hyvern. Actes 267; Vita Sinuth. 47 $_{14}$.

[4] Hohel. 2 $_{5, 11}$, auch inkorrekt als ⲃⲱⲧⲱⲗ̄ⲙ (Peyron, S. 322) überliefert

[5] Guimet XVII 218 von einem Schiff.

[6] P. Sophia 386 $_{15}$ (nach der Lesung von Carl Schmidt, nach dem die Paralleltexte ⲧⲓⲙⲱⲣⲉⲓ [d. i. τιμωρεῖσθαι] haben). Vielleicht erklärt nach einer Vermutung von Frau von Halle eine Stelle im Dekret des Haremheb, Z. 26 den Bedeutungsübergang. Dort ist nach der gewiß richtigen Übersetzung von Brugsch (Ägyptologie, S. 87) das „Untertauchen" (*ś'wḥ*) eine der Quälereien, mit der die Soldateska bei der Bevölkerung Erpressungen ausübte. Diese Tortur soll nach Brugsch noch im heutigen Ägypten existieren.

[7] Ps. 130 $_{2}$. [8] Matth. 7 $_{6}$, 13 $_{46}$ μαργαρίτη. [9] I Cor. 3 $_{12}$ λίθοι τίμιοι.

[10] So an allen mir bekannten Stellen. ⲉⲛⲉ ist offenbar Plural von ⲱⲛⲉ (< *'énrew* > *énnew*).

[11] I Kg. 17 $_{35}$, 20 $_{34}$, 25 $_{9}$; Lacau: Apocr. 45; Lemm: Kopt. Stud., no. 43 (341—342).

[12] ἐνεός von Hunden Jes. 56 $_{10}$. [13] Lemm: Kopt. Misz., no. 80 (356).

*ⲱⲛ̅ϣ	in ⲁⲛϣ-ⲧⲏⲩ, s. das Folgende	
ⲱⲛ̅ϩ, ⲱⲛⲁϩ (S. F): ⲱⲛ̅ϧ (B): ⲱⲛ̅ⳉ (A): ⲱⲱⲛ̅ϩ (A₂)	*leben*, mit ⲉ- *von etw. leben*;[1] Subst. *Leben*, auch *Unsterblichkeit*;[2] ϭⲓⲛⲱⲛ̅ϩ (S) fem. *Leben, Lebensunterhalt* (συμβίωσις Sirach 31 23). Vielleicht transitiv in der Bedtg. *ausatmen* in der Verbdg. ⲁⲛϣ-ⲧⲏⲩ[3] *aufatmen, sich erholen* („Luft ausatmen") und möglicherweise auch in ⲁⲛϩⲧⲏⲩ (Schen. IV 111 ult.)	ʿnḫ ʿnḫ-tw[4]
ⲱⲡ (S. B. F. A)	*zählen* (ⲙⲛ̅- *zu etwas*[5]), *rechnen, schätzen, prüfen, zuweisen, anrechnen* (mit ⲉ-); mit ⲛ̅ⲥⲁ- (B) *verloben* (siehe ϩⲱⲡ); ⲱⲡ ⲛ̅ⲛⲁϩⲣⲛ̅ x ⲛ̅ⲑⲉ ⲛ̅ y *'dem x als ein y erscheinen'*;[6] ⲛ̅ⲅⲟⲡ̅ⲥ ϫⲉ ⲉⲕϣⲱⲛⲉ *stelle dich krank*;[7] Qualit. ⲏⲡ mit ⲉ- *gezählt, gerechnet werden, gehören zu*; Subst. ⲱⲡ *Los*;[8] ϥⲓⲱⲡ (S. B), ϥⲓⲡⲱⲡ, ϥⲓⲙ̅ⲡⲱⲡ (B) *berechnen, ins Gericht gehen mit* (ⲙⲛ̅-);[9] ϩⲓⲱⲡ (B) *losen*; ϯⲱⲡ (B) *die Stimme abgeben*;[10] ϣⲡ̅ⲱⲡ (A) *verheißen*.[11] Davon ⲏⲡⲉ (S): ⲏⲡⲓ (B), ⲏⲡ̅ⲥ (S. B), ⲁⲡ̅ⲥ (S) fem. *Zahl*. Siehe auch ⲧⲙ̅ⲡⲥⲟⲡ (S) *unendlich* unter ⲥⲟⲡ	ʿp
ⲱⲡ̅ⲧ	*beladen*, siehe ⲱⲧ̅ⲡ	
*ⲱⲣ̅ⲃ (S)	siehe ⲱⲣ̅ϥ	
ⲱⲣⲉⲃ (B)	*besudeln, entweihen, verabscheuen*	
ⲱⲣ̅ⲕ (S. B): ⲱⲗ̅ⲕ (F)	*schwören*, mit ⲛ̅- (ⲙ̅ⲙⲟ=) *bei jemdm*;[12] ⲱⲣ̅ⲕ ⲛ̅ⲛⲟⲩϫ *einen Meineid leisten*	ʿrḳ
ⲱⲣ̅ϣ (S)	*kalt*, siehe ⲁⲣⲟϣ	
ⲱⲣ̅ϥ (B): ⲱⲣ̅ⲃ (S): ⲱⲣⲃⲉ (A)	*zurückgezogen* (*als Anachoret*) *leben, ruhig sein*;[13] mit Reflexivpron. *sich zurückziehen*; ϧⲉⲛ ⲟⲩⲱⲣ̅ϥ[14] *abseits*; ⲱⲣ̅ϥ ⲉⲃⲟⲗ (B) *abseits gehen, weggehen*; ⲱⲣ̅ⲃ ⲉϩⲟⲩⲛ (S): ⲱⲣⲃⲉ	ʿrf, „einschließen" § ꜣrb (Rosett.)

[1] Matth. 4 4; Luc. 4 4; Zoega 16 36; Mission IV 782; Guimet XXV 157; Budge: Apocr. 61. 63.
[2] ἀθανασία Sap. 8 17. [3] Hiob 9 18 ἀναπνεῦσαι.
[4] Siehe dazu Griffith-Thompson: Dem. Mag. Pap., S. 20 Anm. [5] P. Sophia 72 11.
[6] P. Sophia 187 1 [Sethe]. [7] II Kg. 13 5. [8] Luc. 1 9 ⲁⲡⲓⲱⲡ ⲓ ⲉⲣⲟϥ „das Los traf ihn"
[9] Rev. Apocr. 34 = 56; Guidi: Fram. 48.. [10] Act. apost. 26 10 ψῆφον καταφέρειν.
[11] So ist wohl das Verbum ϣⲡⲱⲡ nach einem Vorschlag von Frau von Halle zu erklären.
[12] Acta mart. I 4 7. [13] Jes. 7 4 ἡσυχάζειν. [14] Guimet XVII 210.

	ⲗϩⲟⲩⲛ[1] (A) *einschließen, einsperren.* Beachte ⲁϥⲟⲣϥ̄ϥ ⲉⲣⲟϥ (B) *er nimmt sich in acht.*[2] Davon ⲣ̄ⲃⲉ (S): ⲉⲣⲃⲓ (B) fem. *Hürde*	
ⲱⲣ̄ϫ (S. A)	*fest, sicher machen, befestigen, schützen, verschließen,*[3] Subst. *Damm* o. ä.;[4] ϩⲛ̄ⲟⲩⲱⲣ̄ϫ (S) *sicher, genau*	§ 'rḏ (Mag. 107)
ⲱⲥ̄ⲕ (S. B. A)	*zögern, verweilen, alt werden;* mit folg. Umstandssatz *etwas lange (gründlich) tun.* Beachte folgende Konstruktionen mit ϫⲓⲛ (S): ⲓⲥϫⲉⲛ (B): ⲁϥⲱⲥ̄ⲕ ⲓⲥϫⲉⲛ ⲉⲧⲁϥⲙⲟⲩ[5] (B) *er war längst tot;* ⲙ̄ⲡⲉⲥⲱⲥ̄ⲕ[6] ϫⲓⲛⲛ̄ⲧⲁϥⲙⲟⲩ (S) *er war eben erst gestorben;*[7] ⲙⲡⲁⲧⲉϥⲱⲥ̄ⲕ ⲓⲥϫⲉⲛ ⲉⲧⲁϥⲙⲟⲩ (B) *er war noch nicht lange tot;*[8] ⲟⲩⲥⲏⲟⲩ ⲉϥⲟⲥ̄ⲕ ⲉⲙⲁϣⲱ (S) *eine sehr lange Zeit;*[9] ⲉⲣⲉ ⲡϫⲟⲉⲓⲥ ⲧⲣⲉⲩⲱⲥ̄ⲕ ϩⲛ̄ ⲛⲉⲩⲉϩⲟⲟⲩ (S)[10] *der Herr gibt ihnen ein langes Leben;* ⲉⲧⲉⲓ ⲙ̄ⲡⲁⲧⲉ ⲡϩⲱⲃ ⲱⲥ̄ⲕ (S)[11] *ohne zu zögern, unverzüglich;* Subst. ⲱⲥ̄ⲕ (S), ⲉⲥⲕⲓ (B) *Verweilen, Verzug;* ⲙ̄ⲡⲁⲧⲉ ⲱⲥ̄ⲕ ϣⲱⲡⲉ (S): ⲙ̄ⲡⲁⲧⲉ ⲉⲥⲕⲓ ϣⲱⲡⲓ (B)[12] *in kurzem, schnell* („ehe noch Verzug war"); ⲉⲙ̄ⲛⲱⲥ̄ⲕ (S) *ohne Zögern*	'sḳ
ⲱⲥ̄ϧ (B): ⲱϩ̄ⲥ (S. F): ⲱⲥ̄ⳉ[13] (A)	*mähen, ernten,* oft vom *Abschneiden* der Binsen ⲱϩ̄ⲥ ⲕⲁⲙ,[14] ⲉϩⲥ̄-ⲕⲁⲙ[15] (S): ⲱⲥ̄ϧ ⲕⲁⲙ,[16] ⲟⲥ̄ϧ ⲕⲁⲙ[17] (B); Subst. ⲟⲥ̄ϧ (B): ⲟϩ̄ⲥ (S): ⲗϩ̄ⲥ (F): ⲗⲥⳉ,[18] ⲗⲥⳉ̄ϥ[19] (A) masc. *Sichel;* ⲟⲥ̄ϧ ⲛ̄ⲱⲥ̄ϧ (B) in derselben Bedtg.;[20] ϫⲗⲓⲟϩ̄ⲥ[21] (S): ϭⲗⲓⲱⲥ̄ϧ (B): ϫⲗⲓⲗϩ̄ⲥ[22] (F) *Schnitter*	ꜣsḫ

[1] Abdias 14. [2] Ezech. 33 5 ff.
[3] Robinson: Apocr. 72 2 ⲱⲣ̄ϫ ⲙⲡⲣⲟ ⲉⲣⲛ̄- (S) *die Tür vor jemdm. verschließen,* Mission IV 703
[4] P. Sophia 131 12. [5] Zoega 14 18.
[6] Unpersönlich ⲙ̄ⲡⲉⲥⲱⲥ̄ⲕ „es dauerte nicht lange" auch Act. apost. 27 14.
[7] Lagarde: Aegypt. 278 14. [8] Zoega 72 5 = Guimet XVII, S. 5.
[9] Guimet XXV 95. [10] Crum: Phillipps Mscr. 11. [11] Mission IV 554.
[12] Guimet XXV 53. 58 (var. ⲙ̄ⲡⲁⲛⲧⲉ); George Cappad. 97 1, 12 26 (var. ⲟⲩⲉⲥⲕⲓ).
[13] Amos 9 13. [14] Guimet XVII 323. 326. [15] Mingar. 249.
[16] Guimet XVII 92. 96. 97. 101. [17] ib. 172. 207. 210. [18] Sach. 5, 1; Mich. 4 1.
[19] Sach. 5 2; Rösch: Vorbem., § 62. [20] Jes. 2 4 δρέπανον.
[21] Ruth. 2 4. 7 θερίζων. [22] Matth. 13 39 θεριστής.

ⲱⲥ̄ϭ (S): ⲱϣ̄ϫ (B)	*einschmieren, bestreichen, überziehen, verpichen;*[1] ⲉⲥ̄ϭ- (Joh. 9 15); ⲟⲥϭ= (Ps. 17 42)	
ⲱⲧ (S. B. A)	masc. *Fett*; tonlos in ⲁⲧ-ⲕⲁⲥ (B): ⲁⲁⲧ-ⲕⲁⲥ (S) *Mark* („Knochen-Fett"), siehe ⲕⲁⲥ	ʿd oder ʿnd[2]
ⲱⲧ̄ⲡ, ⲱⲡ̄ⲧ (S. B)	*beladen,*[3] und passiv. *beladen sein,*[4] so stets das Qualit. ⲟⲧ̄ⲡ, ⲟⲡ̄ⲧ c. ⲛ̄-[5] oder ϧⲁ-[6] *mit* einer Last; Subst. ⲉⲧⲡⲱ (S): ⲉⲧⲫⲱ (B) fem. *Last,* Plur. ⲉⲧⲫⲱⲟⲩⲓ (B). Siehe auch ⲁⲡ̄ⲧ- (A)	ꜣtp > ꜣtp ꜣtpj·t < ꜣtpj·t
ⲱⲧ̄ⲡ ⲉϩⲟⲩⲛ (S) : ⲉϧⲟⲩⲛ (B) : ⲁϩⲟⲩⲛ (A)	*einschließen, einsperren*; Qualit. ⲟⲧ̄ⲡ ⲉϩⲟⲩⲛ (S); ⲁⲧ̄ⲡ ⲁϩⲟⲩⲛ (A) *eingeschlossen sein.* Wohl identisch mit ϩⲱⲧ̄ⲡ ⲉϩⲟⲩⲛ s. d.	§ ꜣtp r hn (Cairo 30976 Recto)
ⲱⲧ̄ϩ (S)	*ziehen, binden, nähen,*[7] *weben,*[8] *spinnen;*[9] Subst. ⲟⲧ̄ϩ (B) *Riegel;*[10] ⲁⲑⲁϩ (B) masc. *Last,* Plur. ⲁⲑⲁⲩϩ[11]	ʿtḥ
ⲱⲧ̄ϩ[12] (S. F)	*schöpfen* (vielleicht mit dem vorigen identisch), meist im st. pron. ⲟⲧϩ=. Vergl. auch ⲟⲩⲱⲧ̄ϩ und ⲟⲑⲉ	§ ꜣtḥ (Myth. 27)
ⲱⲟⲩ (B)	masc. *Ruhm,* siehe ⲉⲟⲟⲩ	
ⲱⲟⲩ (B)	*weit, lang sein,* in ⲱⲟⲩ ⲛ̄ϩⲏⲧ (B) *langmütig sein, dulden* mit ⲉϫⲉⲛ-[13] ‖ ⲱⲟⲩ ⲛ̄ⲓⲁⲧ= (B). *Heil!* (s. ⲉⲓⲁⲧ=); ϯⲱⲟⲩⲙ̄ⲃⲁⲗ mit Dat. *jemdn. glücklich preisen*[14]	ꜣwj
ⲱⲟⲩϣ (B)	*Brei* o. ä., siehe ⲟⲟⲩϣ	
ⲱϣ (S. B. F. A)	*rufen, lesen, besprechen, geloben*; vom *Klingen* der Ohren;[15] ⲱϣ ⲉⲃⲟⲗ (S. B. F) *ausrufen*; ⲱϣ (ⲉϩⲣⲏⲓ) mit ⲟⲩⲃⲉ- (B) *jemdn. anrufen*; ⲁϣ-,	ʿš

(ⲁ) (ⲁ) [written above ⲱϣ ⲉⲃⲟⲗ]

1 Wessely: Kopt. Texte V 276 g (bis).
2 Diese Form würde sich in ⲁⲁⲧ-ⲕⲁⲥ erhalten haben.
3 Zoega 131 8 (B), 539 15 (S). 4 Mingarelli 265.
5 Gen. 37 15; Guimet XVII 92. 97; Ps. 51 8 (B). 6 Matth. 11 8.
7 Jos. 9 11. 8 Luc. 12 27 ὑφαίνειν. 9 Schen. III 109 21.
10 Ä. Z. 10 (1870), S. 135. 11 Jerem. 17 21 ff. 12 Hiob 19 26 (S).
13 Guimet XVII 179.
14 Gen. 30 13; Hiob 29 11. 15 Jerem. 19 3 ⲛⲉϥ ⲙⲁϣϫ ⲱϣ ἠχήσει τὰ ὦτα αὐτοῦ.

	ⲉϣ- in den Verbindungen ⲁϣⲕⲁⲕ (S) auch mit ⲉⲃⲟⲗ *ausrufen* [vergl. ϣⲕⲁⲕ und ϣⲕⲁⲡ (B): ϣ̄ϭⲁⲡ (A)]; ⲁϣⲉⲃⲉⲛ (B) *Beschwörer*;[1] ⲣⲉϥⲉϣⲉⲓⲉⲣⲃⲟⲟⲛⲉ (S) *Besprecher des bösen Auges*;[2] ⲁϣⲁϩⲟⲙ (S): ⲱϣ ⲉϩⲁⲙ (A) *seufzen*; ⲁϣⲁⲗ, ⲁϣⲱⲗⲉ (S) *Geschrei*;[3] ⲁϣϭⲏⲗ ⲁⲃⲁⲗ (A_2) *schreien* ⲉϣⲧⲁⲡ (B) *trompeten*; Subst. ⲁϣⲧⲁⲡ (S) *Trompete*;[4] ⲉϣϣ̄ⲙϣⲏϭⲉ (S) *zischen*; ⲉϣϩⲣⲟⲟⲩ (S) *schreien* ⲉϣϧⲣⲱⲟⲩ ⲉⲃⲟⲗ (B) vom Kamel;[5] ⲉϣⲗⲏⲗⲟⲩⲓ (B): ϣ̄ⲗⲟⲩⲗⲁⲓ (S): ⲱϣ ⲗⲓⲗⲱⲓ (A) *jubeln*; ⲟⲉⲓϣ (S): ⲱⲓϣ (B) *Ruf* in ⲧⲁϣⲉⲟⲉⲓϣ (S): ⲧⲁϣⲉⲱⲓϣ (B) *predigen* ϩⲓⲱⲓϣ (B) *verkündigen, predigen* (Peyron 373)	
*ⲱϣ (*ⲱⲛ̄ϣ, *ϩⲱϣ) (S): *ⲱϩ (A)	nur im stat. pron. ⲟϣ= (S): ⲁϩ= (A)[6] mit Reflexivsuffix c. ⲉϩⲟⲩⲛ oder ⲉϩⲣⲁⲓ belegt, *sich einschleichen, hineinkriechen, sich stürzen auf, sich bemächtigen*.[7] Vergl. ⲱϣϯ	
ⲱϣⲓ (B)	**Himmel*, in ⲙⲟⲩⲛ̄ⲱϣⲓ masc. *Regenwasser*	ʿḥj[8]
ⲱϣ̄ⲙ (S): ⲱϣⲉⲙ (B): ⲱϩⲙⲉ (A)	*löschen, auslöschen*, vom *Abkühlen* des glühenden Metalls (βαφή),[9] *versiegen*;[10] Subst. ⲁϣⲙⲓ (B) *Ruß*[11]	ʿḥm
ⲱϣϯ (B)	*kriechen, ziehen, rauben, fortschleppen*,[12] vom *Strömen*[13] des Wassers; ⲱϣϯ ⲉⲃⲟⲗ *herausziehen*. Vergl. *ⲱϣ	
ⲱϣ̄ϫ (B)	*bestreichen*, siehe ⲱⲥ̄ϭ .	
ⲱϥⲉ, ⲱⲃⲉ (S): ⲱϥⲓ (B)	*auspressen, auswringen, walken, bändigen, kasteien, schütten*;[15] ϣⲉⲛ̄ⲱϥⲉ (S) *Walkholz*[16]	ʿfj[14]

[1] Peyron 15. [2] Deuteron. 18 10. [3] Ä. Z. 24 (1886), S. 89 κραυγή.
[4] Ri. 3 27. [5] Guimet XXV 91. [6] Mit ⲁ- Gespr. 27 1.
[7] Lemm: Kopt. Misz., no. 80; Recueil 28 (1906), S. 208.
[8] Etymol. no. 10. [9] Sirach 34 29. [10] Hos. 13 15 (A).
[11] Lam. Jerem. 4 8 ἀσβόλη. [12] Hyvern. Actes 206. [13] Jes. 30 28.
[14] Schäfer-Sethe: Ä. Z. 37 (1899), S. 84. [15] Vita Sinuth. 21 6 [Sethe].
[16] Guidi: Fram., S. 61.

ϣϥⲧ̄, ϣⲃ̄ⲧ (S. B)	*annageln, anheften* [Denominat. von ⲉⲓϥⲧ̄ *Nagel*]; ϣϥⲧ̄ ⲉϩⲟⲩⲛ ⲉ- *annageln an*, Qualit. ⲟϥⲧ̄[1]	
ϣϩⲉ (S. A)	*Herde*, siehe ⲟϩⲉ	
ϣϩⲉ (S. A): ϣϩⲓ (F): ⲟϩⲓ (B), Qualit. ⲁϩⲉ (S. A)	*stehen, warten*;[2] ⲟϩⲓ ⲟⲩⲃⲉ- (B) *für jemdn. sorgen.*[3] Das im Sahid. statt des Infinitivs gebrauchte Qualit. ⲁϩⲉ hat mit dativ. ⲛ̄- die Bedtg. *bedürfen, nötig haben.*[4] Sehr häufig ist die Verbindung ⲁϩⲉⲣⲁⲧ⸗ (S): ⲟϩⲓ ⲉⲣⲁⲧ⸗ (B): ⲁϩⲉ ⲉⲣⲁⲧ⸗ (A): ϣϩⲓ ⲉⲗⲉⲧ⸗ (F) in der Bedeutung *stehen, fest stehen* (wörtlich „auf seinen Füßen stehen"), auch im Sinne von *bewiesen werden*[5] = σταθῇ[6]	*ꜥḥꜥ*
ϣϩⲓ (B)	masc. *Blasebalg*	
ϣϩⲙⲉ (A)	*löschen*, siehe ϣϣⲙ̄	
ϣϩⲥ̄ (S. F)	*mühen*, siehe ϣⲥϩ̄.	
ϣϫ (S)	*Räuber*, siehe ⲟϫⲓ	
ϣϫⲛ̄ (S): ϣϫⲛⲉ[7] (A): ϣϫⲉⲣ (B): ϣϭⲣ̄ (S)	*vernichten, verderben, unterlassen, aufhören, vertrocknen*:[7] a) intrans. *erkalten, gefrieren*,[8] *erstarren*; b) trans. *steif machen, stärken*[9] (von Wäsche)	
ϣϫϥ̄, ϣϫⲉⲃ (B): ϣϭⲃ̄ (S)	*frieren*, Subst. *Frost*; ϣϫⲉⲃ ⲙ̄ⲡⲟⲩϣϣ (B) *lässig sein*[10]	*ꜣgb* *kühlen* o. ä.
ϣϫϩ̄ (B): ϣϭⲧ̄ (S)	*ersticken, erdrosseln*	

[1] Peyron 46.
[2] Jes. 5 2. 4 (μένειν); ⲁϩⲉ ⲉ- „warten auf" Tob. 5 7. Beachte ⲟⲩⲡⲉⲧⲉⲛⲛⲁ ⲟϩⲓ ⲛⲁϥ „worauf warten wir noch?" Hyv. Actes 164. Daraus hat sich wohl für das Qualit. ⲁϩⲉ (S) die Bedtg. *nötig haben, bedürfen* (Peyron 17) entwickelt.
[3] Gen. 40 4, 44 21. Auch im Demot. nachweisbar Ä. Z. 45 (1908), S. 73.
[4] Häufig bei Schenute, z. B. Ä. Z. 40 (1903), S. 134. Daß der Ausdruck zu dem obigen Verbum gehört, hat Sethe erkannt.
[5] Dazu erinnert Sethe an das *ꜥḥꜥ rd⸗ Beweis* (ἐπίδειξις) der demot. Urkunden.
[6] Deuteron. 19 15 (= Matth. 18 16, cf. II Cor. 13 1).
[7] Joel 1 17 [Sethe]. [8] Lemm: Alexander, S. 65.
[9] Leipoldt: Schenute, S. 114.
[10] Guimet XVII 248.

ϣ

ϣ̄-, ⲉϣ- (S. B): ϩ̄- (A)	*können*, siehe auch ϫⲟⲙ	rẖ
ϣⲁ= (S. B. F): ϩⲁⲣⲉ= (A)	Präfix des Aorists bei pronominalem Subjekt. vor Nomen ϣⲁⲣⲉ- (S. B. F): ϣⲁⲗⲉ- (F): ϩⲁⲣⲉ- (A)	ẖr
ϣⲁ- (A und altsahid.)	Konditionalpartikel für ϣⲁⲛ[1]	
ϣⲁ- (S. B. F. A)	*bis zu* (örtlich und zeitlich), auch mit folg. ⲃⲟⲗ, ⲉⲃⲟⲗ, ⲉϩⲟⲩⲛ (S): ⲉϧⲟⲩⲛ (B), (ⲉ)ϩⲣⲁⲓ (S): ⲉϩⲣⲏⲓ (B), ⲉϧⲣⲏⲓ (B)	šꜣʿ
ϣⲁ- (S. A. F): ϩⲁ- (B)	*zu, bei* in Verbdg. mit Personen, vor Suffixen ϣⲁⲣⲟ= (S. B): ϣⲁⲣⲁ= (A. F): ϣⲁⲗⲁ= (F)	ẖr[2]
ϣⲁ (F): ⲉϣⲟ[3] (B)	Plur. *Kleie* (πίτυρα)	
ϣⲁ[4] (S): ϣⲁⲓ (B): ϣⲉⲉⲓ (F): ϩⲁⲉ (A)	*glänzen, aufgehen* (von Gestirnen, insbesondere von der Sonne); ϣⲁ ⲙ̄ⲡⲣⲏ *Sonnenaufgang*;[5] ⲙⲁⲛ̄ϣⲁ (S): ⲙⲁⲛ̄ϣⲁⲓ (B) *Osten*, Subst. *Fest, Gottesdienst*; ⲣ̄ϣⲁ (S): ⲉⲣϣⲁⲓ (B) *ein Fest feiern*; ϣⲁⲓⲟ (B): ϣⲁⲱ[6] (S) *Festversammlung* (πανήγυρις)[7]	ḫʿj * ḫʿj ʿꜣ „großes Fest“
ϣⲁ-, ϣⲁⲛ̄-(S.B)	*anfangen*; vor Infinitiven ϣⲁⲙⲓⲥⲓ (B) *Erstgeborener, Erstgebärende*;[8] ϣⲁⲥⲱⲛ̄ⲧ[9] (S): ϣⲁⲛ̄ⲥⲱ̄ⲛⲧ[10] (B): ϣⲁⲥⲟⲙ̄ⲥ, ϣⲁⲛ̄ⲥⲟⲙ̄ⲥ (B) *sehnliche Erwartung*	šꜣʿ
ϣⲁ- (S)	*Wert* (τιμή)[11] = boh. ⲥⲟⲩⲉⲛ-. Vgl. ϣⲁⲩ	šꜣw
ϣⲁ- (A)	*Schwein*, in ϣⲁϩⲉⲩⲧ siehe ϣⲉ	

[1] Rösch: Vorbem. 23. 178.
[2] Siehe Recueil 31 (1909), S. 158.
[3] Jerem. epist. 42.
[4] ϣⲁⲉ Crum: Ostr., no. 27. 79.
[5] Sap. 16 28.
[6] P. S. B. A. 21 (1899), S. 247 A.
[7] Hos. 9 5 entspricht boh. ϣⲁⲓⲟ, achmim. ⲛⲁϭ ⲛ̄ϩⲁⲉ „großes Fest“.
[8] Jerem. 4 31 πρωτοτοκούση.
[9] Matth. 13 35.
[10] Apocal. 17 8.
[11] Prov. 6 26 in Schenute III 97 14 [Sethe].

ϣⲁ (S): ϣⲁⲓ (B): ϣⲉ (A)	masc. *Nase*, mit Suffixen ϣⲁ(ⲁ)ⲛⲧ= (S): ϣⲉⲉⲛⲧ= (A) von [1] *ḫnt*; ϭⲃϣⲁ (S): ϫⲉⲃϣⲁⲓ (B) *Nasenlöcher*	*šr·t*; *šì* (Rhind.)
ϣⲁⲓ (S)	*neu*[2]	
*ϣⲁⲓ (A): *ϣⲟⲓ (S. B): *ϣⲱⲓ (B)	*Schicksal*; in dem n. pr. ⲡϣⲁⲓ, ⲡϣⲟⲓ, ⲡⲓϣⲱⲓ (Ψάϊς, Ψόϊς)	*šꜣj*
ϣⲁⲓⲉ (S)	*lang* (Lepsius: Denkm. VI 102 21[3]). Siehe ϣⲓⲁⲓ	
ϣⲉ (S.[4] B. A): ϣⲏ (F)	*gehen*, auch mit ⲉⲃⲟⲗ *hinaus*, ⲉϩⲟⲩⲛ *hinein*, ⲉⲡⲉⲥⲏⲧ *hinab*, ⲉⲡϣⲱⲓ, ⲉϩⲣⲏⲓ *hinauf* verbunden. Mit dat. eth. ⲁϥϣⲉⲛⲁϥ *er ging weg*; Imper. ⲙⲁϣⲉ (B) in ⲙⲁϣⲉ ⲛⲁⲕ (masc.), ⲙⲁϣⲉ ⲛⲉ (fem.) *geh weg!* Die Verbindung ϣⲉ + ⲉⲓ siehe unter ϣⲉⲉⲓ. Ferner in dem unpersönl. Ausdruck ϣ̄ϣⲉ, ⲉϣϣⲉ (S. A): ⲥ̄ϣⲉ (B. A), mit ⲉ- *es ziemt sich für jemdn., er muß* (wörtl. „es geht in bezug auf jemdn.“?); ⲛ̄ⲥϣⲉ ⲁⲛ (B): ⲛ̄ϣϣⲉ ⲁⲛ, ⲛⲉϣϣⲉ ⲁⲛ, ⲙⲉϣϣⲉ (S) *es ziemt sich nicht*	*šm*
ϣⲉ (S. B): ϣⲏ (F): ϩⲉ (A)	masc. *Holz, Stock, Wald, Garten* (F)	*ḫt*
ϣⲉ (S. B. A), var. ϣⲟⲩ (S)	*hundert*; ϣⲏⲧ (S) *zweihundert*	*šn·t* oder *š·t* (?)
ϣⲉ- (S. B. F)	*bei* im Schwur	*ʿnḫ* „so wahr lebt“ o. ä.
ϣⲉ (A)	*Nase*, siehe ϣⲁ	
ϣⲉ (S)	*Schwein*, masc. zu ⲉϣⲱ *Sau* in ⲁϥⲛ̄ϣⲉ *Schweinefleisch*;[5] ϣⲁϩⲉⲩⲧ (A): *ϣⲁϩⲟⲟⲩⲧ (S) *Wildschwein*[6]	*šꜣ*

[1] Vergl. *ḥmtj* (Ptol.).

[2] Matth. 9 16; Marc. 2 21; Triadon 411. 722; Crum: Ryl., no. 25, S. 114.

[3] Nach Stern: Gram., § 126.

[4] Im Sahid. ist ϣⲉ verhältnismäßig selten (P. Sophia, Triadon, Budge: Copt. Homilies) [Crum]. Die von Peyron gegebene Form ϣⲉⲓ beruht, wie Crum: Ostraca, S. 56 zu no. 133 Anm. richtig gesehen hat, auf falscher Worttrennung (lies ϣ̄-ⲉⲓ „kommen können“).

[5] Ps. 16 14.

[6] Lemm: Kopt. Studien X (4).

ϣⲉⲉⲓ (S)	*spazieren gehen, wandeln,*[1] *von den Wellen umhergeworfen werden,*[2] *sich verwirren lassen*[3] [vergl. auch Ä. Z. 26 (1888), S. 125]	*šm-ʾꜣj*[4] „gehen kommen" = *kommen und gehen, hin und her gehen* [Sethe]
ϣⲉⲓ (A) (?)	*fett werden*[5]	*šj*[6]
ϣⲏⲓ (S. B. A), ϣⲏⲉⲓ (S)	masc. *Brunnen, Grube*	
ϣⲓ (S. B): ϩⲉⲓ, ϩⲓ (A)	*messen,* Subst. *Maß;* ϯϣⲓ (S) *messen;* ϫⲓϣⲓ (S) *gemessen werden.* Davon auch die alte *m*-Bildung ⲙⲁ(ⲁ)ϣⲉ (S): ⲙⲁϣⲓ (B): ⲙⲁϩⲉ (A) fem. *Wage,* s. d.	*ḫꜣj*
ϣⲓⲁⲓ (S. B), ⲉϣⲓⲁⲓ (B)[7] II^ae gem.	*lang werden, wachsen;* Qualit. ϣⲟⲓ[8] (S): ϣⲏⲟⲩ (B) *lang sein;* Adjektiv ϣⲁⲓⲉ *lang* (s. oben); Subst. ϣⲓⲏ (S. B): ϩⲓⲉⲓ,[9] ϩⲓⲉ[10] (A) fem. *Länge.* Vgl. auch ϣⲓⲏⲥ	*hj* (Totb. 200)
ϣⲓⲱ (B)	fem. *Topf* (χύτρα), *Trichter*[11]	
ϣⲟ (S. B): ϣⲁ (F): ϩⲉ[12] (A)	*tausend;* ⲁⲛϣⲟ siehe ⲁⲛ-	*ḫꜣ*
ϣⲟ (S)	*wahrlich, ja* (Matth. 17 25)	
ϣⲟⲓ (ak.)	*erhebe dich!*[13] Vergl. ϣⲱⲓ	*hj* (Mag. 636)
*ϣⲟⲓ	**Schicksal,* siehe ϣⲁⲓ	
ϣⲟⲩ-	siehe hinter ϣⲧ	
ϣⲟ (S. B): ϣⲟⲩ, ϣⲟⲩⲟⲩ (A)	masc. *Sand, Wüste;* ⲟⲩⲥⲱϣⲉ ⲉⲥⲕⲏ ⲉⲡϣⲱ (S): ⲟⲩⲕⲁϊⲉ ⲉⲥⲕⲉϊ ⲁⲡϣⲟⲩ (A) *ein Acker, der auf Sand liegt = Ödland* (χέρσος ἀγροῦ). Davon ⲕⲁⲡϣⲟ, ⲕⲁⲡϣⲱ (B) in derselben Bedtg. = χέρσος[14]	*šꜥ*
ϣⲟⲓ (S. B. F)	masc. *Höhe, Oberteil, oben:* ⲉⲡϣⲱⲓ *nach oben;* ⲥⲁⲡϣⲱⲓ *oben.* Vergl. ϣⲟⲓ	*hj* *hj* (Petub.)

[1] Mission IV 541. 544. 546.
[2] Gen. 7 18. [3] Hebr. 13 9. [4] Gardiner: Admon. 51 und demotisch oft im Pap. Ins.
[5] Habak. 1 16. Sethe möchte ⲁϣⲉⲓ emendieren.
[6] Zu dieser Lesung siehe Gardiner: Sinuhe, S. 23, Anm. 2. [7] Jes. 61 11.
[8] Jes. 5 18; Crum: Ryl. Pap., no. 108. [9] Zachar. 5 2. [10] ib. 2 2.
[11] Schäfer: Ä. Z. 39 (1901), S. 152. [12] Habak. 1 6.
[13] Par. Zauberpap. M 1 O 1. [14] Siehe Etymol, no. 22.

ϣⲃⲉ (B)	*Perseabaum*, siehe ϣⲟⲩⲉ u. ϣⲟⲩⲉⲃⲉ	
ϣⲃⲉ (B)	*Schmutz*, siehe ϣϥⲉ	
ϣⲃⲉ (S)	*siebzig*, siehe ϣϥⲉ	
ϣⲃⲏ, ϣⲃⲉ (ak.)[1]	*Stärke, Macht.* Vergl. auch ϣⲗϥ	*šfj·t* > § *šfeꜣ·t*
ϣⲃⲱ (S)	a) *Erzählung*, b) *Strick*; siehe ϣϥⲱ	(Mag. 842)
ϣⲏⲃⲉ, ϣⲓⲃⲉ (S): ϣⲏⲓⲃⲓ (B)	masc. *Mehltau, Ausschlag*[2]	
ϣⲓⲃⲉ (S. A): ϣⲓⲃⲓ (B. F) IIIae inf. Partiz. conj. ϣⲁⲃⲉ- (S): ϣⲁⲃⲓ- (B)	*verändern, verwandeln, vertauschen* [s. auch ϣⲱⲃⲧ̅, ϣⲓⲃ† und ϣⲉⲃⲓⲟ]; ϣⲓⲃⲉ (ⲉⲃⲟⲗ) ϩⲙ̅ⲡⲓⲕⲟⲥⲙⲟⲥ oder ϩⲙ̅ ⲡⲉⲓⲱⲛ̅ϩ *aus der Welt, aus diesem Leben scheiden* für *sterben*;[3] Qualit. ϣⲟⲃⲉ (S): ϣⲟⲃⲓ (B): ϣⲁⲃⲓ (F), mit ⲉ- oder ⲛ̅- *verschieden sein von*; ϣⲁⲃⲉϩⲟ[4] (S): ϣⲁⲃⲓϩⲟ[5] (B) *verschiedenköpfig*;[6] ϣⲟⲃⲓ (B) *Schauspieler*;[7] ϣ̅ⲃⲃⲉⲓⲱ, ϣ̅ⲃⲉⲓⲱ (S): ϣⲉⲃⲓⲱ (B) fem. *Vergeltung, Lohn, Tausch*; in ⲛ̅ϣ̅ⲃⲃⲓⲱ[8] (S): ⲛ̅ⲧϣⲉⲃⲓⲱ (B) *als Lohn, anstatt, für,*[9] mit folg. ϫⲉ *weil*; †ϣⲉⲃⲓⲱ (B) *vergelten*. Davon als sekundäre Bildung[10]	*šbj*
ϣⲉⲃⲓⲟ (B), ϣⲉⲃⲓⲏⲧ=	*verändern, vertauschen*, Qualit. ϣⲉⲃⲓⲏⲟⲩⲧ (B): ϣ̅ⲃⲉⲓⲁⲉⲓⲧ (S)[11] *verschieden sein*; ⲡϣⲉⲃⲓⲉ-ⲃⲉϫⲉ ἀντιμισθία[12]	
ϣⲱⲃ, ϣⲱϥ (S): ϣⲱⲡ (B)	*scheren, rasieren*	
ϣⲱⲃⲉ, ϣⲟⲟⲃⲉ (S)	*Gurke*	§ *šube* (Mag. 835)
ϣⲃⲓⲃ (S)	ein Baum[13]	
ϣⲃⲱⲃⲓ (B)	*Kehle*, siehe ϣⲟⲩϣⲃⲉ	vgl. *šbb* [J]
ϣⲃⲓⲛ (B)	*Korn* o. ä. (Nahrungsmittel)	§ *ḥbn* (?)

1 Griffith: Ä. Z. 38 (1900), S. 88. 2 Guimet XVII 232. 3 Djeme Pap. 65 19, 75 49. 61.
4 Robinson: Apocr. 150 1; Schen. IV 200 7; var. ϣⲁⲃⲓ̅ϩⲟ Lag. Aegypt. 23.
5 Das Zitat bei Peyron stimmt nicht. 6 Zur Bezeichnung von Dämonen.
7 Ä. Z. 14 (1876), S. 21. 8 Matth. 16 26; Schen. III 133 21.
9 Stern: Gram., § 581. 619. 10 Siehe Sethe: Verbum II, § 220.
11 P. Sophia 237 16. 248 18. 26. 12 Römer 1 27. 13 Budge: Apocr. 134 5.

ϣⲃⲓⲛⲓ (B)	Plur. *Eingeweide, Magen* (?)[1]	
°ϣⲃⲏⲣ (S): ϣⲫⲏⲣ (B): ϩⲃⲏⲣ (A)	masc. *Gefährte, Freund* [Lehnwort aus חָבֵר], fem. ϣⲃⲉⲉⲣⲉ (S): ϣⲫⲏⲣⲓ (B): ϣⲃⲏⲏⲗⲓ (F), Plur.[2] ϣⲃⲉⲉⲣ (S): ϣⲫⲉⲣⲓ (B). In Verbindungen steht die tonlose Form ϣⲃ̄ⲣ- neben ϣⲃⲏⲣ- (S): ϣⲫⲏⲣ ⲛ̄- (B),[3] z. B. ϣⲃ̄ⲣⲙⲁⲧⲟⲓ, ϣⲃⲏⲣⲙⲁⲧⲟⲓ (S): ϣⲫⲏⲣ ⲙ̄ⲙⲁⲧⲟⲓ (B) *Mitstreiter* (συστρατιώτης); ϣⲫⲏⲣ ⲙ̄ⲙⲁⲓⲏ (B) *Altersgenosse*;[4] ϣⲃ̄ⲣ̄ⲣ̄ⲣⲟ (S)[5] *Mitkönig*; ϣⲃ̄ⲣ̄ⲣ̄ϩⲱⲃ (S): ϣⲫⲏⲣ ⲛ̄ⲣⲉϥⲉⲣϩⲱⲃ (B) *Mitarbeiter* (συνεργός); ϣⲫⲏⲣⲉⲛ̄ⲱⲛ̄ϩ (B) *conviva* (συμβιωτής);[6] ϣⲃ̄ⲣ̄ϩ̄ⲙ̄ϩⲁⲗ, ϣⲃ̄ⲣ̄ϭⲁⲩⲟⲛ (S), ϣⲫⲏⲣⲙ̄ⲃⲱⲕ (B) *Mitknecht* (σύνδουλος); ϣⲃ̄ⲣ̄ⲙⲉⲗⲟⲥ, ϣⲃⲏⲣⲙⲉⲗⲟⲥ (S): ϣⲫⲏⲣⲙ̄ⲙⲉⲗⲟⲥ (B) *Mitglied*;[7] ⲣ̄ϣⲃⲏⲣ (S): ⲉⲣϣⲫⲏⲣ (B) *befreundet sein*	§ *ḫbr* (Corp. pap. 10 Sait.), neuäg. (Wnamun x + 24. II, 1)
ϣⲁⲃⲣⲁ	*Glutwind*, siehe ϣⲁⲣⲃⲁ	
°ϣⲃⲱⲧ (B. F)	masc. *Stock* (semit. Lehnwort שֵׁבֶט), Plur. ϣⲃⲟϯ (B)	*šbd*
ϣⲱⲃ̄ⲧ, ϣⲓⲃϯ (B)	*verändern, vertauschen*, sekundäre Bildg. von ϣⲓⲃⲉ (S): ϣⲓⲃⲓ (B)	
ϣⲱⲃ̄ϣ (B)	*Arm*, siehe ϣⲱⲡ̄ϣ	
ϣⲉⲃϣⲓ (B)	*Schild*, siehe ⲥ̄ⲃϣⲉ	
ϣⲟⲃϣⲉⲃ, ϣⲟⲡϣⲉⲡ[8] (B)	*schärfen, zuspitzen, anstacheln*; ⲛⲁⲩϣⲟⲡϣⲉⲡ ⲙ̄ⲡⲟⲩϩⲏⲧ *sie zürnten heftig* (διεπρίοντο ταῖς καρδίαις αὐτῶν) Act. apost. 7 54	*ḫbḫb*
ϣⲱⲃ̄ϩ, ϣⲱⲟⲩϩ (S)	intrans. *austrocknen, verschmachten*,[9] sekundäre Weiterbildg. von ϣⲱⲟⲩⲓ (B): ϣⲟⲟⲩⲉ (S)	§ *šwḥ* (Mythus 794)

[1] Guimet XXV 152 = Ä. Z. 14 (1876), S. 21—22, wo ϣⲃⲓⲛ gelesen ist.
[2] So in guten Handschriften.
[3] Vgl. Lemm: Kopt. Studien, S. 136 ff.
[4] Daniel 1 10, 15.
[5] P. Sophia 230 20, 231 5.
[6] Daniel 14 1 (Bel).
[7] Zoega 394 2 durch ⲥⲛⲏⲩ „Brüder" erklärt.
[8] Act. apost. 7 54; George Cappad. 122 19.
[9] Schen. IV 43 27.

ϣⲓⲕⲉ,[1] *ϣⲱⲕ (S): ϣⲱⲕⲓ, ϣⲱⲕ (B), Qualit. ϣⲏⲕ (S). — Davon sekundär ϣⲱⲕ̄ϩ, ϣⲟⲕϣⲕ̄	*graben*, Subst. ϣⲓⲕⲉ, ϣⲓⲕ (S): ϣⲓⲕ[2] (B): ϣⲓϫ̄ϩ[3] (A), masc. *Grube, Tiefe, Höhle*; ϣⲱⲕ, ϣⲏⲕ[4] (B) masc. *Tiefe, Höhle*; ⲛⲉⲧϣⲏⲕ (S. B) *die Tiefen* (βάθη);[5] Adjektiv ϣⲁⲕⲉ (S) *tief* in ⲣ̄ϣⲁⲕⲉ *tief sein*[6]	*š3d* § *šk* (P. Berlin 3116 2/13)
ϣⲕⲁⲕ (S)	in ⲁϣⲕⲁⲕ, ϫⲓϣⲕⲁⲕ, auch mit folg. ⲉⲃⲟⲗ *ausrufen*. Siehe auch ϣⲕⲁⲡ	
ϣⲕⲓⲗ (S)	vom freien Hängen des Haares; ⲟ ⲛ̄ϣⲕⲓⲗ *aufgelöst sein*	
ϣⲕⲟⲗ (S)	masc. *Loch, Höhle*	
ϣⲕⲓⲗⲕⲓⲗ, ϣϭ̄ⲗϭⲓⲗ (S): ϣⲕⲉⲗⲕⲓⲗ (B)	masc. *Schelle, Klingel*; ⲡⲉϣⲕⲉⲗⲕⲉⲗ ⲛ̄ⲧⲉ ⲛⲉⲗⲃⲁϩ,[7] ⲡⲉϣⲕⲏⲗⲁⲕⲉⲗ ⲛ̄ⲛⲉⲗⲃ̄ϩ[8] (F) ὁ βρυγμὸς τῶν ὀδόντων	§ *šḳlḳl* (P. Berlin 6848)
ϣⲕⲁⲡ[9] (B): ϣϭⲁⲡ (A)	*Gestöhn, Geschrei*; in ⲁϣϭⲁⲡ (A) *aufseufzen*[10]	*sgb* *sgp* (N. Ä.)
ϣⲕⲁⲣ (S)	*Miete*, siehe ϣϭⲟⲣ	
ϣⲟⲕϣⲕ̄ ⲉⲃⲟⲗ (S)	*ausgraben*; Qual. ϣⲉⲕϣⲱⲕ (von ϣⲓⲕⲉ)	
ϣⲟⲕϣⲉⲕ (B)	*pfeifen, zischen* von der Schlange (συρίζειν),[11] Subst. *Zischen* (συριγμός)[12]	
ϣⲱⲕ̄ϩ (S. B) von ϣⲓⲕⲉ	*graben, schlagen*;[13] Qualit. ϣⲟⲕ̄ϩ *tief sein*. Hierher gehört auch ϣⲓϫ̄ϩ (A) *Tiefe*, siehe ϣⲓⲕⲉ	
ϣⲗⲏ (S)	*kriechen, herankriechen*[14]	
ϣⲗⲱ (F)	*unrein sein*, siehe ϣⲣⲱ	
*ϣⲗⲱ (B)	in ϣⲗⲱⲙ̄ⲃⲏϫ, siehe ⲃⲏϫ *Falke*	
ϣⲗⲗ (S)	*Zweig* (vgl. ϫⲗⲗ)	

[1] IIIae inf. [2] Jes. 47 11.
[3] Mich. 7 19 und wohl auch Jon. 2 4. Diese zu ϣⲱⲕ̄ϩ gehörige Form auch demotisch in *škḥ* (P. Berlin 3098 = 5507). [4] Ezech. 31 12.
[5] Ps. 129 1, 68 3; P. Sophia 53 7 mit der lautlich bemerkenswerten Var. ⲛⲉϫⲏⲕ.
[6] P. Sophia 212 2. [7] Matth. 13 50. [8] ib. 13 42.
[9] Ä. Z. 9 (1871), S. 123. [10] Steindorff: Eliasapokal., S. 37.
[11] Jerem. 26 22, 27 13, 29 18. [12] Jerem. 25 9, 32 18.
[13] Hyvern. Actes mart. 38. 223.
[14] Lemm: Kopt. Misz. CXXVI.

ϣⲁⲗ (S. B): ⳉⲉⲗ[1] (A)	masc. *Myrrhen*	[Junker] ḫl (Mag. 678)
ϣⲁⲗⲉ (F)	siehe ϣⲁ= des Aorists	
ϣⲉⲉⲗ (F)	*Haut*, siehe ϣⲁⲁⲣ	
ϣⲟⲗ, ϣⲱⲗ (S): ϣⲟⲗ (B): ⳉⲁⲗ (A)	masc. *Backenzahn*, *Elefantenzahn*,[2] *Stoßzahn*, *Hauer*; Plur. ϣⲗⲟⲗ[4]	ḥnr[3] (N. Ä.) ḥl (Mythus 622)
ϣⲟⲗ (S. B): ϣⲁⲗ (F)	masc. *Bündel*; ⲟⲩϣⲟⲗ ⲛ̄ϣⲉ *ein Bündel Holz*[5]	ḫrš (Dévaud)
ϣⲱⲗ (S. B. F): ϩⲱⲗ (A)	*rauben*, *berauben*; Subst. *Raub*, *Beute*, ebenso ϣⲟⲗ̄ⲥ (S). Damit identisch ist vielleicht	ḫnr (N. Ä.) „zerstreuen" ḫl (I Kh. 4/7)
ϣⲱⲗ ⲉⲃⲟⲗ (B)	*auflösen*,[6] als jurist. Term. *abschwächen*, *vereiteln*, *ein Testament aufheben*;[7] Qualit. ϣⲏⲗ ⲉⲃⲟⲗ *lahm sein*	
ϣⲏⲗⲓ (F)	*Sohn*, siehe ϣⲏⲣⲉ	
ϣⲏⲏⲗⲓ (F)	*schlagen*, siehe ϣⲁⲁⲣⲉ	
ϣⲗⲟⲕ, ϣⲗⲱⲕ[8] (B)	Plur. *Libationsgefäße* (κύαθοι)	
ϣⲱⲗ̄ⲕ (S)	*nähen*, *flechten*	
ϣⲗⲟⲕϣⲓ (B)	*Zweig* (?)[9]	
ϣⲗⲏⲗ (S. B. A. F): ϣⲗ̄ⲗ̄[10] (S)	*beten*, *bitten*; mit ⲉϩⲣⲁⲓ ⲉ- Subst. *Gebet*, *Bitte*	šll (Mag. 864)
ϣⲗⲟⲗ, ϣⲗⲱⲗ (B)	masc. *Geschlecht*, *Volk*	
ϣ̄ⲗⲟⲩⲗⲁⲓ (S): ⲉϣⲗⲏⲗⲟⲩⲓ (B)	*jubeln*, siehe ⲗⲟⲩⲗⲁⲓ	
ϣⲱⲗ̄ⲙ (S): ϣⲱⲗⲉⲙ (B)	*riechen* mit ⲉ- und ⲙ̄ⲙⲟ=	ḫnm

[1] Altkopt. *ⳉⲉⲗ Demot. Mag. Pap. [111, no. 71].
[2] Ezech. 27$_{15}$. [3] Gardiner: P. S. B. A. 39 (1916), S. 183.
[4] Lemm: Kopt. Studien X, S. 6. [5] Krall: Kopt. Texte, S. 183.
[6] παραλύειν Deuteron. 32$_{36}$. [7] Ä. Z. 22 (1884), S. 145, Anm. 6; Ä. Z. 29 (1891), S. 6.
[8] Oft bei Schenute, z. B. III 25$_{8}$, 29$_{26}$. [9] Act. mart. I 154$_{24}$ = 155$_{10}$.
[10] ϣⲗ̄ⲗ̄ häufig als Plural gebraucht, Zoega 265$_{26}$, 563$_{25}$; Schen. III 182$_{20}$, 186$_{3}$, 226$_{14}$; als Sing. Zoega 554$_{9}$.

*ϣⲱⲗⲉⲙ (B)	*aus der Scheide ziehen,* ϣⲉⲗⲉⲙ-[1]	
ϣⲗⲉⲙⲗⲉⲙ (B)	*sich winden* (?) von Würmern[2]	
ϣⲟⲗⲙ̄ⲥ (S): ϣⲟⲗⲙⲉⲥ (B)	fem. *Mücke*	*ḫnms* (N. Ä.)
ϣⲗⲁⲉⲓⲛ (S)	*Kresse*	§ *ḫlin* (Mag. 680)
ϣⲟⲗ̄ⲥ (S)	fem. *Beute*, siehe ϣⲱⲗ *rauben*	
ϣⲗⲓⲧ (S)	*Gabel*, siehe ϣⲗⲓϭ	
ϣⲉⲗⲉⲉⲧ (S): ϣⲉⲗⲉⲧ (B)	fem. *Braut, Hochzeit;*[3] ⲙⲁⲛ̄ϣⲉⲗⲉⲉⲧ (S): ⲙⲁⲛ̄ϣⲉⲗⲉⲧ (B) masc. *Brautgemach, Hochzeit;* ⲡⲁⲧϣⲉⲗⲉⲉⲧ (S. A[5]) masc. *Bräutigam*	* *ḥnrʾtj* (?) „die Eingesperrte“[4]
ϣⲗⲉⲉⲧ, ϣⲉⲗⲏⲧ (S)	fem. *Mitgift* o. ä.[6]	
ϣⲗ̄ⲧⲙ̄, ϣⲗ̄ⲧⲁⲙ (S): ϣⲉⲗⲧⲁⲙ (B)	*Senf*	§ *ḫltm* (P. Cairo 30837)
ϣⲗⲗⲟⲟⲩ, ϣⲗⲗⲁⲩ (S)	*Rad* (?)[7]	
*ϣⲟⲗϣⲗ̄ (S. B)	*schütteln, durchsieben, sichten;* ϣⲉⲗϣⲱⲗ= (S)[8]	
ϣⲉⲗϣⲏⲓⲗⲓ (B)	masc. *unreife Traube, Herling*[9]	
°ϣⲗⲟϥ (S): ϣⲗⲁϥ (A. F)	masc. *Häßlichkeit* [aus חנף entlehnt?][10]	*šrf* (N. Ä.)[11] § *šlf* (Ryl.)
ϣⲗ̄ϥ, ϣⲗ̄ϩ (S)	in ⲛⲉϩ-ϣ(ⲉ)ⲗϥ, ⲛ̄ϩϣⲗ̄ϩ (S) *schaudern, erschrecken* (φρίσσειν), Subst. *Schrecken.* Identisch mit	
ϣⲗⲁϩ (S. B), Qualit. ϣⲟⲗ̄ϩ	*erschrecken, sich fürchten;* ϣⲗⲁϩⲛ̄ϩⲏⲧ,[12] Qual. ϣⲟⲗ̄ϩ ⲛ̄ϩⲏⲧ (B) *furchtsam, feige, bestürzt, verzagt sein, verzweifeln;* ⲉⲣϣⲗⲁϩⲛ̄ϩⲏⲧ, ⲟⲓⲛ̄ϣⲗⲁϩⲛ̄-	§ *šlḥ* (P. Cairo 30760)

[1] Matth. 26 51. [2] Guimet XXV, S. 155. [3] Joh. 2 1. 2; Sap. 13 17.
[4] S. Etymol., no. 26. [5] Joel 2 16. [6] Djeme Pap. (Index).
[7] Lacau: Apocr., S. 84; Guidi: Fram. 378 (94) [vergl. Robinson: Apocr. 241]; Crum: Ryl. Pap., S. 115, Anm. 10.
[8] Turajeff: Publik. Moskau 1902, S. 8; P. S. B. A. 27 (1905), S. 169, Anm. 17.
[9] ὄμφαξ Jes. 18 5; Jerem. 38 29. 30; Ezech. 18 2.
[10] W. Max Müller: P. S. B. A. 16 (1894), S. 119. [11] Anast. I 10 3.
[12] Guidi: Fram. 77 (47), Z. 14 ⲙ̄ⲡⲉⲣϣⲗⲁϩⲛ̄ϩⲏⲧ.

	ϩⲏⲧ (B) in derselben Bedtg. Vergl. auch ⲛⲉϩϣ̅ⲗ̅ϩ	
°ϣ̅ⲗϩ, ϣⲟⲗ̅ϩ, ϣⲱⲗ̅ϩ (S)	masc. a) *Sproß, Zweig* (שֶׁלַח),[1] *Stab*;[2] b) *Graben, Schlucht, Wadi* (χάραξ),[3] davon	§ *šlḥ* (Mag. 865) *šrḥ* (ptol.)
ϣⲗⲉϩ, ϣⲗⲏϩ (S)	Wasser in Kanäle *ableiten* („abzweigen")	
ϣⲱⲗ̅ϩ (S)	*stempeln, zeichnen, einen Grundriß abstecken*;[4] ϣⲱⲗ̅ϩ ⲧⲥ̅ⲛⲧⲉ (verb. ⲛ̅ⲧⲥ̅ⲛⲧⲉ), ϣⲱⲗ̅ϩ ⲛ̅ⲟⲩⲉⲕⲕⲗⲏⲥⲓⲁ[5]	
ϣⲟⲗϩ̅ⲥ̅ (B)	fem. *Leichnam, Jagdbeute*	
ϣⲗⲓϫ (B): ϣⲗⲓϭ (S. A): ϣⲗⲓⲧ (S)	masc. ein eisernes gabelartiges Instrument mit drei Spitzen, das glühend als Folterwerkzeug benützt wird;[6] ϣⲗⲓϭ ⲛ̅ⲟⲩⲟⲉⲓⲛ *Lichtstrahl*[7] o. ä.; ϣⲗⲓϭ (S) *Flamme*[8] o. ä.	§ *šld·t* (I Kh. 4/35 u. s.) (?)
ϣⲱⲗ̅ϫ̅ (S)	*schärfen, wetzen* (ἀκονᾶν)[9]	§ *ḥrd* (Mythus 630)
ϣⲱⲗ̅ϭ̅ (S)	in ⲧⲕⲁⲡ ⲛ̅ϣⲱⲗ̅ϭ̅ als Name eines Instruments[10]	
ϣ̅ⲙ- (S. A): ϣⲉⲛ- (B)	*Botschaft*, in ϣ̅ⲙ̅ⲛⲟⲩϥⲉ[11] (S. A):[12] ϣⲉⲛⲛⲟⲩϥⲓ (B) *gute Botschaft* (εὐαγγέλιον). Wohl mit Sethe als st. cstr. von ϣⲓⲛⲓ ⲛⲟⲩϥⲓ[13] zu erklären[14]	§ *šm* (Mythus 773) ?
ϣⲙⲁ (S.B), Qualit. ϣⲟⲟⲙⲉ (S): ϣⲟⲙ (B)	*sich verringern, vermindern* [Kausat. ⲧϣ̅ⲙⲟ]; Qualit. *zart, fein, sanft sein*;[15] Partiz. conj. a) ϣⲁⲙ- in ϣⲁⲙⲟⲩⲣⲏⲧⲉ (A): ϣⲁⲙⲁⲣⲉⲧ̅ϥ̅ (S) *dünnbeinig*;[16] b) vielleicht ϧⲁⲙ- in ϧⲁⲙⲛⲓϥⲓ (B) *Asthmatiker* („der wenig Luft hat"?); Adjektiv ϣⲟⲙ (B) in ϩⲃⲱⲥ ⲛ̅ϣⲟⲙ *härenes Gewand*[17]	*ḥmꜣ*
ϣⲙⲏ (A)	*Schande*[18]	

[1] Recueil 26 (1904), S. 37. [2] Ps. 22 4 (ῥάβδος). [3] Jes. 29 3; Luc. 19 43.
[4] Lemm: Kopt. Stud. IX, S. 434, Anm. 101. [5] Guidi: Fram. (1888), S. 58.
[6] Zoega 324 21. 25; Eliasapokal. 36 8. [7] P. Sophia 227 23, 234 12, 329 7.
[8] George Cappad. 185 8. [9] Ps. 101 4 in P. Sophia 119 4.
[10] Crum: Ostraca, no. 468, S. 44. [11] Budge: Apocr. 36. 75; Zoega 226. 632, Anm. 5.
[12] Gespr. 6 14. [13] Vita Sinuth. 66 4.
[14] Die späte demot. Schreibung spricht nicht dagegen, und würde die gleiche Differenzierung zeigen wie die kopt. Form. [15] λεπτός II Kg. 19 12.
[16] Steindorff: Eliasapokal. Sa. 5 28 (Seite 121).
[17] Ezech. 16 10. 13 (τρίχαπτον). [18] Habak. 2 16.

ϣⲙⲟⲩ (S. B)	masc. u. fem.[1] *Pfahl* (πάσσαλος), *Pflock* vom Webebaum,[2] Plur. ϣⲙⲟⲩⲏ (S): ϣⲙⲟⲩⲓ (B)	§ *šmwꜣ·t* (Mag. 848)
ϣⲏⲙ (S): ϩⲏⲙ (A)	*klein, wenig* a) vor Nomen ⲟⲩϣⲏⲙ ⲛ̄ⲛⲉϩ *ein wenig Öl*; ϩⲛ̄ ϣⲏⲙ ⲛ̄ϩⲟⲟⲩ *wenige Tage*; b) nach Nomen in ϩⲉϣⲏⲙ fem. *Kleinigkeit* o. ä.;[3] ⲛ̄ⲟⲩϣⲏⲙ *ein wenig*; ϣⲏⲙϣⲏⲙ *bei kleinem, allmählich*; ⲣ̄ϣⲏⲙϣⲏⲙ (S) *in Stücke zerrieben werden.* Auch in ϩ̄ⲙϩⲁⲗ s. d.	*ḥm*, § *šm* (Mythus 772) § *ḥm-ḥm* (Mag. 657)
ϣⲏⲙ, ⲫ̄ϣⲏⲙ (S. B)	in ϫⲓϣⲏⲙ[4] (S): ϭⲓϣⲏⲙ, ϭⲓⲫ̄ϣⲏⲙ[5] (B) *weissagen* (Peyron 420)[6]	
ϣⲓⲙⲉ (S)	fem. *Ordnung, Reihe*, viell. Plur. ϣⲗⲉⲓⲙ[7]	
ϣⲟⲙ, ϣⲱⲙ (S. B): ϣⲟⲙ (A)	masc. *Schwiegervater, Schwiegersohn* [vergl. חָם], fem. ϣⲱⲙⲉ (S): ϣⲱⲙⲓ (B) *Schwiegermutter*, Plur. ϣⲙⲟⲩⲓ[9] (S) ϣⲙⲱⲟⲩ (B)	[8] *šꜣm* § *šm* (Ryl.)
ϣⲱⲙ (S)	masc. *Abgabe* (φόρος), *Pachtschilling, Mietgeld*; ⲣⲉϥϫⲓϣⲱⲙ (S) *Steuereintreiber*[10]	§ *šm* (Ryl.)
ϣⲱⲙ (S. B. A)	masc. *Sommer*; ϩⲏ ⲛ̄ϣⲱⲙ (B) *Sommeranfang, Frühling*;[11] ϩ̄ⲙϣⲱⲙ (S): ϩⲉⲛϣⲱⲙ (B)[12] masc. *Sommerende, Herbst*	*šmw*
ϣⲱⲙ[13] (S)	*waschen*;[14] Levit. 11 35. 40 u. s.	*šꜣm*
ϣⲱ(ⲱ)ⲙⲉ (S): ϣⲱⲙⲓ[15] (B)	fem. *Abhang*	§ *šme·t* (Silsile, no. 240)
ϣⲱⲙⲉ, ϣⲟⲟⲙⲉ (S)	*Gewand, Mantel* (?),[16] als Frauengewand (ثُوْب) Triadon 716	

[1] Ri. 4 21, 16 13. 14.
[2] Ri. 16 13. 14; Ryl. Pap., no. 238 35 (?). [3] Zoega 486. 492.
[4] Im S. nur Lemm: Cyprian, S. 51 belegt. [5] Deuteron. 24 1.
[6] Dunkel ist ϫⲓϣⲏⲙ ⲉ- Zoega 599 21.
[7] Berl. Urk., no. 18.
[8] Davies: Five Tombs, S. 42, Anm. 1. [9] Tob. 14 13.
[10] φορολόγος; Hiob 3 19. [11] Num. 13 20.
[12] Beide Formen sind schlecht belegt. [13] Levit. 13 6. 54.
[14] Crum: Ostr., no. 368, S. 70; Mission IV 528. 805; Hall: Ostraca, S. 81, no. 2. Vergl. O. L. Z. 8 (1905), S. 66.
[15] Ä. Z. 14 (1876), S. 23; Guimet XVII 97. [16] Zoega 473 16.

ϣⲙ̅ⲙⲟ (S. A): ϣⲉⲙⲙⲟ (B): ϣⲉⲙⲙⲁ (F)	*fremd*, fem. ϣⲙ̅ⲙⲱ (S), Plur. ϣⲉⲙⲙⲱⲟⲩ (B), Subst. ⲡϣⲉⲙⲙⲟ (B) *die Fremde*; ⲙⲁⲓϣⲙ̅ⲙⲟ (S): ⲙⲁⲓϣⲉⲙⲙⲟ (B) *gastfreundlich*; ⲙⲛ̅ⲧϩⲏⲧⲛ̅ϣⲙ̅ⲙⲟ (S) fem. *Unbarmherzigkeit*; ⲣ̅ϣⲙ̅ⲙⲟ (S): ⲉⲣϣⲉⲙⲙⲟ (B) *fremd sein*; ⲉⲓⲣⲉ ⲛ̅ϣⲙ̅ⲙⲟ *entwenden*[1]	šm ꜣ; § šmꜥ-ꜣ (Pap. Ins.)
ϣⲙⲟⲩⲛ (S): ϣⲙⲏⲛ (B)	*acht*, fem. ϣⲙⲟⲩⲛⲉ (S): ϣⲙⲏⲛⲉ(B); mit Zehnern -ϣⲙⲏⲛⲉ (S)	ḫmn
ϣⲟⲙ̅ⲛⲧ (S): ϣⲟⲙ̅ⲧ (B): ϩⲁⲙ̅ⲧ (A): ϣⲁⲙⲉⲛⲧ (F)	*drei*, fem. ϣⲟⲙⲧⲉ (S): ϣⲟⲙϯ (B): ϩⲁⲙⲧⲉ (A), st. cstr. ϩ̅ⲛⲧⲉ- (A); mit Zehnern ϣⲟⲙⲧⲉ (S); (ⲛ̅)ϣⲙ̅ⲛⲧ (ϣⲟⲙ̅ⲛⲧ) ⲉⲡⲟⲟⲩ, ϣⲙ̅ⲛⲧ (ⲉ)ⲡⲟⲟⲩ ⲛ̅ϩⲟⲟⲩ (S): ϩ̅ⲙⲧⲉ ⲡⲟⲟⲩⲉ ⲛ̅ϩⲟⲟⲩⲉ[2] (A) *vorgestern*;[3] ⲛ̅ⲥⲁϥ ⲙ̅ⲛ ϣⲙ̅ⲧⲉϩⲟⲟⲩ (S) *gestern und vorgestern*;[4] ϣⲙ̅ⲛⲧ(ⲛ̅)ⲥⲁϥ (S): ϣⲟⲙ̅ⲧ(ⲛ̅)ⲥⲁϥ (B) *vorgestern* (Tuki)	ḫmt
ϣⲙ̅ⲛⲟⲩϥⲉ (S. A)	*gute Botschaft*, siehe ϣ̅ⲙ-	
ϣⲉⲙⲫⲁⲧ (B)	*lärmen*[5] [mit ⲫⲁⲧ *Fuß* zusammengesetzt]	
°ϣⲉⲙⲏⲣ (B)	masc. *Sauerteig, Hefe* (שְׁמַר) ϭⲓϣⲉⲙⲏⲣ *gähren*	
ϣⲙ̅ϣⲉ (S. A): ϣⲉⲙϣⲓ (B): ϣⲏⲙϣⲓ (F) IV inf.	*dienen*, mit ⲛ̅- dat. [davon entlehnt aram. שַׁמֵּשׁ], Subst. *Dienst, Liturgie, Kultus*; ϣ̅ⲙϣⲓⲧ (S) *Kultusdiener* (λειτουργός); Part. conj. ϣⲁⲙϣⲉ- (B) in ϣⲁⲙϣⲉⲛⲟⲩϯ (B) *Gottesdiener*; ϣⲁⲙϣⲉⲓⲇ (B) *Götzendiener*	šmś(j) „folgen“
ϣ̅ⲙϣⲏϭⲉ (S): ϣⲉⲙϣⲏϫⲓ (B)	*zischen*; mit ⲉϫ̅ⲛ- *über jemdn. spotten*,[6] mit ϩⲁ- *über jemdn. trauern*;[7] ⲉϣϣ̅ⲙϣⲏϭⲉ, ϥⲓϣ̅ⲙϣⲏϭⲉ (S) *zischen*. Vergl. ϣⲟⲩϣⲓⲧ̅ⲥ	§ šmšeke (Mag. 852)
*ϣⲱⲙ̅ϫ (S): ϣⲁⲙϫ=	*in die Nase blasen*; ⲁⲕϣⲁⲙϫ̅ϥ ϩ̅ⲛ ϣⲁⲁⲛⲧ̅ϥ[8] *du bliesest in seine Nase*	

[1] Crum: Brit. Mus., S. 233b. [2] Ex. 4 16.

[3] Lemm: Kopt. Stud. XVIII, S. 71 in der Wendung ⲛ̅ⲑⲉ ⲛ̅ⲥⲁϥ ⲙ̅ⲛ ϣⲉⲙ̅ⲛⲧ ⲡⲟⲟⲩ ⲛ̅ϩⲟⲟⲩ (z. B. I Kg. 19 7, ed. Ciasca, p. XII) ὡς ἐχθὲς καὶ τρίτην ἡμέραν.

[4] Zoega 471 5–6; Mission IV 523 = 801 ⲛ̅ⲑⲉ ⲛ̅ⲥⲁϥ ⲙ̅ⲛ ϣ̅ⲙⲧⲉ ⲡⲟⲟⲩ ⲛ̅ϩⲟⲟⲩ in dem Sinne „wie sonst“. [5] Ezech. 6 11 ψοφεῖν.

[6] Zoega 656. [7] ib. 652, Anm. 75.

[8] Lacau: Apocr. 100, die Form ϣⲁⲙϫ= ist achmimisch.

ϣⲛⲁ (S)	in ⲟⲩⲕⲁϩ ⲉϥⲟ ⲛ̄ϣⲛⲁ *wüstes, verwildertes Land, Ödland*;[1] ⲙⲛ̄ⲧϣⲛⲁ (S) fem. *Frechheit, Liederlichkeit, Üppigkeit*	
ϣⲛⲉ (S. B): ϣⲛⲏ (S) (inkorrekt)	masc. *Netz*; Plur. ϣⲛⲏⲩⲉ (S): ϣⲛⲏⲟⲩ (B); ϣⲛⲏ ⲛ̄ϩⲓⲟⲩⲉ[2] (S): ϣⲛⲉ ⲛ̄ϩⲓⲟⲩⲉ[3] (A) *Fischnetz* („Werf-Netz") σαγήνη, ἀμφίβληστρον	*šnw* (Urk. IV 2 16) *šne* (N. Ä.)
ϣⲛⲏ (S. B)	fem. *Garten* (von ϣⲏⲛ *Baum*); ϣⲛⲏ ⲛ̄ϫⲟⲉⲓⲧ (S) *Olivenhain*; ⲡⲁⲧⲉϣⲛⲏ *Gärtner*	
ϣⲛⲟ, ϣⲛⲁ (S)	masc. *Dorn* (am Palmblatt)[4]	
ϣⲁⲛ (B)	1. *ob* im Fragesatz, 2. *oder*	*ḥn* (Petub. 303)
ϣⲁⲛ- (S. B): ϣⲁ- (A)	Konditionalpartikel	*ḫn* (Mythus 603)
ϣⲁⲛ̄- (S. B)	*anfangen*, siehe ϣⲁ-	
ϣⲉⲛ- (S. B). Seltene Nebenform ϣⲟⲩⲛ- (S)	Zusammenziehung aus ϣⲏⲣⲉ *Sohn*; mit genetiv. ⲛ̄- in ϣⲉⲛⲉⲓⲱⲧ *Vaters-Sohn*, ϣⲉⲛⲙⲁⲩ *Mutters-Sohn*;[5] ϣ̄ⲛⲟⲩⲁ, ϣⲟⲩⲛⲟⲩⲁ (S) *Verwandter erster Generation*; ϣ̄ⲛ̄ⲥⲛⲁⲩ, ϣⲟⲩ(ⲛ)ⲥⲛⲁⲩ[6] (S) *Verwandter zweiter Generation, Vetter*;[7] ϣⲉⲛⲟⲩⲱⲧ (S) μονογενής (s. ϣⲏⲣⲉ); ϣ̄ⲛ̄ϣⲏⲣⲉ[7] *Enkel*; ⲛ̄ϣⲉⲛⲁϣⲏⲣⲉ *meine Enkel*.[8] ⲡϣⲉⲛⲧⲉⲥϩⲓⲙⲉ *der Sohn der Frau*;[9] Auch ϣⲉⲛ̄ⲇⲉⲙⲱⲛ *dämonisch, besessen*[10] wird hierher gehören, vielleicht auch ϣⲉⲛ̄ϩⲟ[11] *berühmt*. Vergleiche auch die gräzisierten ägypt. Personennamen, die mit Ψεν- (masc.) „der Sohn des", Σεν- (fem.) „die Tochter des" beginnen[12]	*šrj n*

[1] Jerem. 2 31 γῆ κεχερσωμένη..

[2] Jes. 19 8. [3] Habak. 1 15. 16. [4] Triadon 423 سُلّاء.

[5] Beide Ausdrücke auch allgemeine Verwandtschaftsbezeichnung im Sinne von „von väterlicher, mütterlicher Seite", so Zoega 34 19 ϣⲉⲛⲓⲱⲧ ϩⲓⲙⲁⲩ; Gen. 43 16. 29 ⲡⲉϥⲥⲟⲛ ⲛ̄ϣⲉⲛⲙⲁⲩ ὁμομήτριος.

[6] Djeme Papyrus (Index). [7] Stern: Gram., § 191.

[8] Schen. III 64 2 „die Kinder meiner Kinder". [9] Levit. 24 11.

[10] Act. mart. I 86 1 ⲟⲩⲁⲓ ⲉϥⲟ ⲛ̄ϣⲉⲛ̄ⲇⲉⲙⲱⲛ, ähnlich Guimet XXV 91 1.

[11] Ä. Z. 14 (1876), S. 24. [12] Vergl. Spiegelberg: Demot. Studien I, S. 28.

ϣⲉⲛ- (B)	Zusammeniehung aus *ϣⲉϣ ⲛ̄[ϣⲗϣ *Schlag* + genet. ⲛ̄-, siehe unter ⲥⲗϣ] in folgenden männlichen Verbindungen: ϣⲉⲛⲱⲛⲓ *Steinwurf*, ϣⲉⲛⲃⲁⲓ *Schlag mit dem Palmstock*,[1] ϣⲉⲛⲕⲉⲗⲉⲃⲓⲛ *Beilhieb*,[2] ϣⲉⲛⲕⲉϩ *Faustschlag*, ϣⲉⲛⲕⲟⲩⲣ *Ohrfeige*,[3] ϣⲉⲛⲙⲁϭⲧ *Dysenterie*, ϣⲉⲛⲛⲓϥⲓ *Inspiration*,[4] ϣⲉⲛⲫⲁⲧ *Fußtritt*, ϣⲉⲛⲥⲟⲑⲛⲉϥ *Pfeilschuß*,[5] ϣⲉⲛⲥⲏϥⲓ (fem.!) *Schwerthieb*,[6] ϣⲉⲛⲧⲏⲃ[7] *Stüber*, ϣⲉⲛⲧⲁⲧⲥⲓ *Fußspur*[8]	* *sḫ n*
ϣⲉⲛ- (B)	*Haar* (?) (altes *šnw*?) in ϣⲉⲛⲃⲉⲛⲓ, ϣⲉⲙⲃⲉⲛⲓ,[9] ϣⲉⲃⲉⲛⲓ[9] (B): ϣⲟⲩⲃ̄ⲛⲛⲉ (S): ϣⲉⲛⲃⲏⲧ (B) *Palmfasern* („Palm-Haar“)	§ *šn-bne* (Mag. 863)
ϣⲏⲛ (S. B. A): ⲫ̄ϣⲏⲛ(B)	masc. *Baum, Eiche*, davon das Kollekt. ϣⲛⲏ *Garten*; ⲙⲁⲛ̄ϣⲏⲛ (S): ⲙⲁⲛ̄ϣ̄ϣⲏⲛ (B) *Wald*. Tonlos ϣⲉⲛ- (B) in ϣⲛ̄ⲃ̄ⲛⲛⲉ[11] (A): ϣⲉⲛⲃⲉⲛⲓ (B) masc. *Palmbaum*; ϣⲉⲛⲟⲥⲓ (B) *Tamariskenbaum*;[12] ϣⲉⲛϫⲱⲓⲧ (B) *Ölbaum*[13]	Plur. *šn·w* „Bäume“ (Pianchi 116), § *šne* (Mag. 855)
ϣⲓⲛⲉ (S. A): ϣⲓⲛⲓ (B. F) III^{ae} inf. ϣⲛ̄- (S): ϣⲉⲛ- (B): ϣⲉⲛⲧ- (F); ϣⲛ̄ⲧ⸗[14] (S): ϣⲉⲛ⸗ (B. ak.)[15]	*fragen, suchen, untersuchen* mit direktem Objekt oder ⲛ̄ⲥⲁ- (S. B. F): ⲥⲉ- (A) und ⲉⲧⲃⲉ-; *grüßen* mit direktem Objekt; *sich nach jemds. Ergehen erkundigen* mit ⲛ̄ⲥⲁ-;[16] ϣⲓⲛⲉ ⲛ̄ⲥⲁ- (Sache) ⲛ̄ⲧⲉ- (Person) (S) *etwas von jemdm. verlangen*;[17] ϣⲓⲛⲉ ⲛ̄ⲧⲟⲟⲧ⸗ (S) *jemdn. befragen*;[18] *wahrsagen* (μαντεύεσθαι) ⲙⲁⲛ̄ϣⲓⲛⲉ *Orakel*. Als Substantiv a) *Botschaft* in ⲃⲁⲓϣⲓⲛⲉ (S) *Bote* („Botschaft-Bringer“); ⲉⲗⲡⲓϣⲓⲛⲓ (B) *verkünden*;[19] ϣⲓⲛⲓ ⲛⲟⲩϥⲓ (B) *gute Botschaft*,[20] daneben ϣⲉⲛ-	*šnj*

[1] Vita Sinuth. 42 15. [2] Guimet XVII 235. [3] Hyvernat: Actes 215. 324.
[4] Zoega 632 A 5. [5] Gen. 21 16. [6] George Cappad. 152 19, 161 22.
[7] Guimet XXV 144. [8] Lagarde: Aegypt. 2 9.
[9] Zoega 11. [10] Acta mart. I 79 2. [11] Clemens 11 19.
[12] Nur durch Kircher belegt. [13] Zoega 599, Anm. 94.
[14] Gnost. Schriften 48. [15] Ä. Z. 38 (1900), S. 91. [16] Crum: Ostraca, no. 335.
[17] Zoega 294 3–4. [18] Lemm: Kopt. Misz. LXXIV (172).
[19] Jes. 7 2. [20] Vita Sinuth. 66 4.

	ⲛⲟⲩϥⲓ (B): ϣⲙ̄ⲛⲟⲩϥⲉ (S. A):[1] b) *Wahrsagung* (μαντεία);[2] c) in ϭⲙ̄ⲡϣⲓⲛⲉ (S. A): ϭⲛ̄ⲡϣⲓⲛⲉ (A): ϫⲉⲙⲡϣⲓⲛⲓ, ϫⲉⲙⲡϣⲏⲓⲛⲓ (B): ϭⲉⲛⲡϣⲓⲛⲓ (F), [daneben ϭⲓⲛⲉ ⲙ̄ⲡϣⲓⲛⲉ (S) *fragen, besuchen, heimsuchen*]; ⲉⲛⲡⲓϣⲓⲛⲓ mit ⲛ̄- oder ⲛ̄ⲧⲉ- (B)[3] *sich erkundigen nach*; Subst. *Heimsuchung, Tod,*[4] *Zensus*; d) ferner in folgenden Verbindungen: ϣⲉⲛϩⲟⲓ, ϣⲉⲛⲧϩⲱ (?) (B) *untersuchen*; ϣⲉⲛϩⲓⲕ (B) *bezaubern* o. ä.;[5] ϣⲉⲛϩⲓⲛ (B) *wahrsagen* o. ä.;[6] e) in ⲁϫ̄ⲛ-, ⲁϫ̄ⲛⲧ= (S) *ohne* (aus ⲁⲧϣ̄ⲛ- „ohne zu fragen“ s. d.)	ϭⲓⲛⲉ ⲙ̄ⲡϣⲓⲛⲉ heimsuchen (Gatt
ϣⲱⲛⲉ (S. A): ϣⲱⲛⲓ (B. F)	*krank sein*; dahin gehört wohl auch ϣ̄ⲛ(ⲉ)ϩⲧⲏ= (S. A): ϣⲉ̄ⲛϩⲏⲧ (B) *Mitleid haben, sich erbarmen,*[7] c. ϩⲁ- (S): ϧⲁ- (B) (Peyron 367); Subst. *Traurigkeit, Elend*; partiz. conj. ϣⲁⲛ- in ϣⲁⲛ(ⲁ)ϩⲧⲏϥ (S. A) *mitleidig*; ϣⲉⲛϩⲏⲧ (F) *traurig*; ⲙ̄ⲛⲧϣ̄ⲛϩⲧⲏϥ, ⲙ̄ⲛⲧϣⲁⲛϩⲧⲏϥ (S): ⲙⲉⲧϣⲉⲛϩⲏⲧ (B): ⲙⲉⲧϣⲁⲛ(ⲁ)ϩⲧⲏϥ (F) fem. *Mitleid*, Plur. *Eingeweide* (σπλάγχνα);[8] ϣⲁⲛⲑⲙⲁϧ̄ⲧ (B) *mitleidig*[9] gehört zu ϣⲱⲛ̄ⲧ	*šnt* vergl. *šn ḥ3tj=* „traurig sein“ o. ä. Pap. d'Orb. 8 1
*ϣⲱⲱⲛⲉ (S)	*entfernen, zurückweisen*; ϣⲉⲉⲛⲉ-[10] ϣⲟⲟⲛ=;[11] ϣⲉⲉⲛⲉ ⲟⲩϩⲱⲃ ⲉ- (S)[12] *sich von einer Sache trennen, sie weggeben*. Davon ist ϣⲱⲛ̄ϩ sekundär weitergebildet	*šnʿ*
ϣⲱⲛ̄ⲃ (S), ϣⲱⲛ̄ϥ (S. F)	*verbinden, vereinigen*; mit ϣⲁ- *jemdm. ein Schriftstück zustellen*;[13] Subst. *Vereinigung, Harmonie*	*šbn*
ϣ̄ⲛⲃⲉ (S)	*Schuppe*, siehe ϣ̄ⲛϥⲉ	
ϣⲉⲛⲛⲟⲩϥⲓ (B)	*gute Botschaft*, siehe ϣ̄ⲙ-	

[1] Siehe unter ϣ̄ⲙ-.
[2] Ezech. 13 7. 8. [3] Test. Abram. 10 12. 16. [4] Lagarde: Aegypt. 11 8.
[5] Siehe ϩⲓⲕ. [6] Siehe ϩⲓⲛ.
[7] Wörtlich „krank sein an seinem (am) Herzen“. [8] Sirach 30 7.
[9] Peyron 114. [10] Lagarde: Aegypt. 23; Mission IV 729. [11] Zoega 284. 437 55.
[12] Mission IV 729. [13] Zoega 606.

ϣⲉⲛⲛⲟϩ (B)	*Meßstrick*, siehe ⲛⲟⲩϩ	
ϣⲛ̄ⲥ (S. A): ϣⲉⲛ̄ⲥ (B)	masc. *Byssus*	*šs-n-swt* „Königsleinen"
ϣⲛ̄ⲧⲱ, ϣⲉⲛⲧⲟ[1] (S): ϣⲉⲛⲧⲱ (B)	fem. *Leinwand* (σινδών); ϩⲁⲛϣⲉⲛⲧⲱ ⲛ̄ⲓⲁⲩ (B) *Linnentücher* (ὀθόνια), *Mantel* (ποδήρης)[1]	*šndw·t* > *šndj·t* „Schurz", insbes. des Königs
ϣⲁⲁⲛⲧ⸗ (S): ϣⲉⲉⲛⲧ⸗ (A)	*Nase*, siehe ϣⲁ	*ḫnt*
ϣⲁⲛⲧⲉ- (S. B. A):[2] ϣⲁⲧⲉ- (B. A)	Konjunktion *bis daß*; ϣⲁⲛⲧⲉⲟⲩϣⲱⲡⲉ (S): ϣⲁⲧⲉⲟϩϣⲱⲡⲉ (A) *bis wann*[3]	*šꜣꜥ mtu* (N.Ä.)
ϣⲛ̄ⲧⲉ (S): ϣⲉⲛϯ (B)	fem. a) *Netz*[4] (S), b) *Saumzeug* (σάγμα) (B), *Aufzug* des Gewebes (δίασμα)[5] (S), von ϣⲱⲛ̄ⲧ *flechten*	
ϣⲟⲛⲧⲉ (S): ϣⲟⲛϯ (B): ϣⲁⲛϯ (F)	masc. und fem.[6] *Dornbusch, Akazie* [in das Hebr. als שִׁטָּה, in das Arab. als سَنْط entlehnt]; ⲟⲩⲥⲟⲩⲣⲉ ⲛ̄ⲉⲡ̄ϣⲟⲛⲧⲉ von der Dornenkrone.[7] Ferner in der Verbdg. ϩⲉⲛϣⲟⲛⲧⲉ ⲙⲛ̄ ϩⲉⲛⲁⲣⲟⲟⲩⲉ (S) ἄκανθαι καὶ τρίβολοι Gen. 3 18	*šnd(·t)* > *šnd·t*
ϣⲟⲛ̄ⲧ, ϣⲱⲛ̄ⲧ (S)	*streiten*	*šntj*[8] [Sethe]
ϣⲱⲛ̄ⲧ (S)	*flechten*; davon ϣⲛ̄ⲧⲉ fem. *Netz*, s. d.	*šnt*
*ϣⲱⲛ̄ⲧ (B)	in dem part. conj. ϣⲁⲛⲧ- in ϣⲁⲛⲑⲙⲁϧ̄ⲧ (B) *mitleidig*; ⲙⲉⲧϣⲁⲛⲑⲙⲁϧ̄ⲧ (B) fem. *Mitleid*; Plur. ⲛⲓϣⲁⲛⲑⲙⲁϧ̄ⲧ (B) *die Eingeweide* (Peyron 114)	
ϣⲛⲁⲩ (B)	masc. *Markt*	
ϣⲛⲟϣ (S): ϩⲛⲁϣ[9] (A)	*stinken, faul sein*	*ḫnš*, *šnš*[10] (N. Ä.)
ϣⲁⲛ̄ϣ (B)	*ernähren*, siehe ⲥⲁⲁⲛ̄ϣ	
ϣⲱⲛ̄ϥ (S)	*verbinden*, siehe ϣⲱⲛ̄ⲃ	

[1] Apocal. 1 13 (ed. Budge und Goussen).
[2] Vor Suffixen ϣⲁⲧ⸗ (Rösch: Vorbem., S. 20). [3] Etymol., no. 13.
[4] Ä. Z. 26 (1888), S. 128. [5] Ri. 16 13. 14.
[6] Der einzelne Baum ist (Guimet XVII 235) fem., der Akazienwald (Zoega 72) masc.
[7] Triadon 533 [Sethe]. [8] Denominat. von *šntj Feind*.
[9] Joel 2 20 [Sethe]. [10] Burchardt, no. 862.

ϣⲛⲟⲩϥ (B)	*trocken* (?)[1]	
ϣⲛ̄ϥⲉ (S): ϣⲉⲛϥⲓ (B)	*Schuppe* (des Fisches)	*šnf·t* (N. Ä.)[2]
ϣⲱⲛ̄ϩ (B)	*berauben, entwenden* [sekundäre Bildg. von ϣⲱⲱⲛⲉ]	
ϣⲉⲛϩⲟ (B)	*berühmt,*[3] siehe unter ϣⲉⲛ-	
ϣⲉⲛϫⲉ (B)	masc. eine Lagerstatt	
ϣⲁⲡ-, ϣⲁⲡ= (B)	in ϣⲁⲡ- (=) ⲙ̄ⲙⲏⲥⲓ *jemdn. bewuchern* (ἐκτοκίζειν)[4]	
ϣⲁⲡ (S)	*Brautgeschenk*[5]	§ (Pap. Lonsdorfer [J.]), § *špe* (Ryl.)
ϣⲓⲡⲉ (S. A): ϣⲓⲡⲓ (B. F) IIIae inf. Qualit. ϣⲫⲓⲧ (B): ϣⲡⲓⲧ (F)	*sich schämen*, Subst. *Scham*; Adjektivum[6] ϣⲡⲏⲧ (S) masc., ϣⲡⲓⲉⲉⲧⲉ (S) fem. *ehrbar*; ϯϣⲓⲡⲉ (S): ϯϣⲓⲡⲓ (B) *beschämen, sich jemds. schämen,*[7] in beiden Bedtgn. mit ⲛ̄- dat.; mit ⲉϫⲛ̄- *sich über etwas schämen*;[8] ϫⲓϣⲓⲡⲉ (S): ϭⲓϣⲓⲡⲓ (B) *beschämt werden*. Das Qualit. ϣⲫⲓⲧ wird auch als Infin. gebraucht, meist in der Bedtg. *sich scheuen, fürchten vor* (ϧⲁⲧϩⲏ), Subst. *Scham* ⲙⲉⲧϣⲫⲓⲏϯ (B) fem. *Scheu* (αἰδώς), ϯϣⲫⲓⲧ (B) *schmähen* (ὀνειδίζειν)	*špj*
ϣⲓⲡⲉ (S)	masc. Getreidemaß (κάβος)	
ϣⲟⲡ (S. B): ϣⲱⲡ, ϣⲁⲡ, ϣⲓⲡ[9] (S)	a) *Handvoll, Bündel, Abteilung Soldaten*, vergl. auch ϣⲱⲡ ⲛ̄ϩⲁⲧ[10]; b) Handfläche als Längenmaß (παλαιστή)[11] = 4 Finger (ⲧⲏⲏⲃⲉ), $^{1}/_{7}$ der Elle ⲙⲉϩⲓ[12]	*šsp* „Handbreite", *šsp*
ϣⲱⲡ (B)	*scheren, rasieren*, siehe ϣⲱⲃ	

[1] Ä. Z. 14 (1876), S. 23—24.
[2] Davies: Amarna III 29. [3] Ä. Z. 14 (1876), S. 24.
[4] ϯϣⲁⲡ in derselben Bedtg. ist schlecht belegt. [5] Crum bei Petrie: Gize, S. 42.
[6] So nach Sethe. [7] Marc. 8 38. [8] Mission IV 618.
[9] Recueil 21 (1899), S. 224. [10] Djeme Pap. (Index). [11] Ezech. 40 5. 43, 43 13.
[12] Crum: Brit. Mus., S. 258 b, Anm. 2. Im übrigen vergl. Crum: Ostraca, S. 32, no. 218 und Hall: Ostraca 87.

ϣⲱⲡ (S.B.F.A)	*empfangen, aufnehmen,*[1] mit ⲉ- *(bei sich), ertragen, erdulden; kaufen* häufig mit dat. eth. ϣⲱⲡ ⲛⲁϥ *sich kaufen;* ϣⲱⲡ ⲛ̄ϩⲁⲧ (S): ϣⲱⲡ ϧⲁϩⲁⲧ (B) *für Geld gekauft;*[2] ⲟⲩϭⲁⲩⲟⲛ ⲛ̄ϣⲱⲡ ϩⲁϩⲟⲙⲛ̄ⲧ *ein für Geld gekaufter Sklave;*[3] ϣⲡ̄- (S): ϣⲉⲡ- (B) in Verbindungen (Stern: Gram. S. 317), darunter ϣⲡ̄ⲧⲱⲣⲉ[4] (S): ϣⲉⲡⲧⲱⲣⲓ (B): ϣⲉⲡⲧⲱⲗⲓ (F) *Bürgschaft leisten, bürgen* (mit ⲙ̄ⲙⲟ= *für jemdn.), geloben;*[6] ⲣ̄ⲡϣⲧⲱⲣⲓ (B),[7] ϯϣⲡ̄ⲧⲱⲣⲓ (S)[8] *bürgen;* ϫⲓϣⲡ̄ⲧⲱⲣⲉ (S) *Bürgschaft empfangen von* (ⲛ̄ⲧⲛ̄-);[9] ϣⲉⲡⲧⲟⲧ= (B) *begrüßen;* ϣⲡ̄ⲧⲟⲟⲧ= (S) *verloben;* ϣⲡ̄ϩⲙⲟⲧ (S): ϣⲉⲡϩⲙⲟⲧ (B): ϣⲉⲡϩⲙⲁⲧ (F) mit ⲛ̄ⲧⲟⲟⲧ= *jemdm. danken;* ⲡⲉϩⲙⲟⲧ ϣⲏⲡ (S) *Dank sei;* ϣⲉⲡⲙ̄ⲕⲁϩ (B) *leiden;* ϣⲉⲡⲛⲟⲩⲛⲓ (B) *Wurzel schlagen;* ϣⲡ̄ϣⲙ̄ⲙⲟ (S): ϣⲉⲡϣⲉⲙⲙⲟ (B) *Fremde aufnehmen;* ϣⲡ̄ϩⲓⲥⲉ (S): ϣⲉⲡϧⲓⲥⲓ (F) (ⲗ above ⲡ) *leiden;* ϣⲁⲡϣⲱϣ (B) *einer der Verachtung erduldet;*[10] mit unbest. Artikel ϣⲡⲟⲩϩⲟⲧⲉ (S) *fürchten*	*šsp* *šp dr·t*[5]
ϣⲱⲡ (S)	als Zeitbegriff[11] ⲡⲙⲉϩϥⲧⲟⲟⲩ ⲛ̄ϣⲱⲡ ⲛ̄ⲧⲉⲩϣⲏ τετάρτη φυλακὴ τῆς νυκτός,[12] ferner in ϩⲛ̄ ⲟⲩϣⲡ̄ ⲛ̄ϣⲱⲡ (S) *sofort, plötzlich;* wohl auch in ⲉϥϣⲉⲡ-ϣⲱⲡ ⲛ̄ⲥϧⲁⲓ (B) *der eilt zu schreiben*[13]	§ ⋆ (Mag. 838a) vergl. § *n hp* „sofort" (Canopus)
ϣⲱⲡⲉ (S.F): ϣⲱⲡⲓ (B.F):	*werden, geschehen, sein, wohnen, sich aufhalten;* mit folgender Partizipial-	*ḫpr*

[1] Vergl. auch ϣⲟⲡ̄ⲥ, ϣⲟⲡ̄ϥ *Gastmahl.*
[2] ἀργυρώνητος Ex. 12 44. [3] Djeme Pap. 82 16, 97 19; Judith 4 10 (ἀργυρώνητος).
[4] Auch inkorrekt mit Metathese ⲡϣ̄ⲧⲱⲣⲉ (Peyron 312).
[5] Sethe: Ä. Z. 50 (1912), S. 91 ff.
[6] Näheres zu dem ganzen Ausdruck siehe Sethe-Partsch: Bürgschaftsurkunden, S. 496 ff.
[7] Gen. 34 9, 44 32.
[8] Die Form ist bohairisch, wie derselbe Text (Zoega 296) auch ϣⲉⲡⲧⲱⲣⲓ schreibt.
[9] τὸ ἱκανὸν λαμβάνειν Act. 17 9. [10] Guimet XXV 125.
[11] Griffith: Dem. Mag. Pap., S. 26 zu 2/6. [12] Marc. 6 48. [13] Ps. 44 2 ὀξύγραφος.

ϩⲱⲡⲉ (A) Qualit. ϣⲟⲟⲡ (S): ϣⲟⲡ (B): ϣⲁⲁⲡ (F): ϩⲟⲟⲡ (A)	konstruktion (ⲉ-) *anfangen zu,*[1] auch zur Bildung des Imperatifs benutzt;[2] ϣⲱⲡⲉ ⲉ- *etwas werden*;[3] mit ⲙ̄ⲙⲟ= *jemdm. gestehen, ihn treffen,* ⲁⲧϣⲱⲡⲉ *unmöglich*; ⲙⲁⲛ̄ϣⲱⲡⲉ (S): ⲙⲁⲛ̄ϣⲱⲡⲓ (B) masc. *Wohnsitz* [Kausat. ϫⲡⲟ *erzeugen*]	
ϣⲱⲡⲉ (S): ϣⲱⲡⲓ (B)	fem.[4] *Gurke*; ϣⲱⲡⲉ ϩⲟⲟⲩⲧ (S) masc. *wilde Gurke*	(Ebers 44 9) *šp.t*, § *špe* (Heidelb. 723)
ϣ̄ⲡⲗⲟⲕ (B)	*Becher* (κώθος), vergl. ⲗⲟⲕ	
ϣ̄ⲡⲛ̄ϣⲱⲡ (S)	in ϩ̄ⲛⲟⲩϣ̄ⲡⲛ̄ϣⲱⲡ *plötzlich*, siehe ϣⲱⲡ Zeitbegriff	
ϣ̄ⲡⲱⲡ (A)	*verheißen, geloben*, Subst. *Versprechen*, siehe ϣⲱⲡ	
ϣⲡⲏⲣⲉ (S): ϣⲫⲏⲣⲓ (B)	fem. *Wunder, Wundertat*; ⲣ̄ϣⲡⲏⲣⲉ (S): ⲉⲣϣⲫⲏⲣⲓ (B) *sich wundern über* (ⲙ̄ⲙⲟ=)	§ *ḫpri.t* (Insinger)
ϣⲟⲡ̄ⲥ (S.B), ϣⲟⲡ̄ϥ[5] (B)	*Gelage, Gastmahl*	
ϣⲡⲓⲏⲧ (S): ϣⲫⲓⲧ (B)	siehe ϣⲓⲡⲉ *sich schämen*	
ϣ̄ⲡⲧⲱⲣⲉ	*bürgen*, siehe ϣⲱⲡ und ⲧⲱⲣⲉ	
ϣⲁⲡϣⲓ (ak.)[6]	Adjektiv fem. *edel, vornehm*	*špś.t*
ϣⲱⲡ̄ϣ (S): ϣⲱⲃ̄ϣ (B): ϩⲱⲡ̄ϣ (A)	masc. *Arm, Schenkel, Magen,*[7] Sternbild des *großen Bären*[8]	*ḫpš* *ḫpš*
ϣⲟⲡϣⲉⲡ (B)	*schärfen*, siehe ϣⲟⲃϣⲉⲃ	
*ϣⲟⲡϣ̄ⲡ (S)	*warten, pflegen* (τιθηνεῖν), *umarmen,*[9] ϣⲉⲡϣ̄ⲡ- und ϣ̄ⲡϣ̄ⲡ-[10] ϣ̄ⲡϣⲱⲡ=[9]	
ϣⲣⲁ (S)	*zwingen* (?)[11]	

[1] Häufig in der Eliasapokal., z. B. 8 15, 13 2. [2] Stern: Gram. § 385.
[3] Matth. 13 32; Gen. 34 7. [4] Guimet XXV 205—6.
[5] Hyvern. Actes 197. [6] Griffith: Ä. Z. 38 (1900), S. 92.
[7] Triadon 484 2 = قَانِصَة, zusammen mit der Leber (كبد) genannt. Etwa Verwechslung mit ϣⲟϣⲡⲓ? [8] Vergl. Lepsius: Chronologie, S. 143.
[9] Marc. 10 16 ἐναγκαλίζεσθαι [Sethe].
[10] Sirach 30 9, ed. Lagarde und Thompson.
[11] Djeme Pap. 75 77 = ϩⲣⲁ ib. 50 70.

ϣⲣⲱ[1] (S): ϣⲣⲱ[2] (B): ϣⲗⲱ (F)	fem. *Unreinheit* (von der monatl. Reinigung der Frau); ⲧⲥⲩⲛⲏⲑⲓⲁ ⲛ̄ϣⲣⲱ عادة الحيض;[3] ⲟⲩⲧⲟⲉⲓⲥ ⲛ̄ϣⲣⲱ (S) ῥάκος καταμηνίων,[4] ῥάκος ἀποκαθημένης.[5] Vergl. auch ϧⲣⲱ.	
ϣⲁⲁⲣ (S): ϣⲁⲣ (B): ϣⲉⲉⲗ (F): ϩⲁⲁⲣⲉ (A)	masc. *Haut, Fell, Leder, Ledersack*	§ *ḫʿr* (Mag. 635)
°ϣⲁⲁⲣ (S)	*Preis* [aus שַׁעַר entlehnt]; ⲣ̄ϣⲁⲁⲣ, ϯϣⲁⲁⲣ (S) *schätzen* (τιμᾶν)[6]	§ *šʿr* (Canopus)
ϣⲁⲣ-	*klein, kurz* in ϣⲁⲣⲗϩⲉ *kurzlebig*, siehe ⲗϩⲉ und ϣⲱⲣ	
ϣⲁⲁⲣⲉ (S): ϣⲁⲣⲓ, ϣⲁⲓⲣⲓ[7] (B): ϣⲏⲏⲗⲓ (F) ϣⲁⲗ=[8] (F)	*schlagen*[9] mit direktem Objekt (ϣⲁⲣⲉ-),[10] mit ⲉ-;[11] Partiz. conj. ϣⲁⲁⲣ- in ϣⲁⲁⲣⲙⲁⲥ (S) *Schinder*;[12] Qualit. ϣⲁⲁⲣ, ϣⲟⲟⲣ (S) in ⲣⲉϥϣⲁⲁⲣ, ⲣⲉϥϣⲟⲟⲣ (S) *Dämon, Teufel*; ⲡⲉⲧϣⲁⲣ (S) *der Kranke*[13]	§ *ḫʿr* (Mythus 617)
ϣⲁⲣⲓ (B)	in ⲫⲓⲟⲙ ⲛ̄ϣⲁⲣⲓ *das Rote Meer*	
ϣⲁⲣⲉ- (S. B): ϣⲁⲗⲉ- (F): ϩⲁⲣⲉ- (A)	Hilfszeitwort des Aorists vor Nomen	
ϣⲁⲣⲟ (B)	in ϯϣⲁⲣⲟ *befehlen*	
ϣⲁⲓⲣⲓ (B)	*verbündet, zusammen sein* (?).[14] Dazu gehört wohl das Qualit. ϣⲏⲣ (S) *zusammengehäuft sein*;[15] ⲙⲛ̄ⲧϣⲁⲓⲣⲓ (ak.)[16]: ⲙⲉⲧϣⲁⲓⲣⲓ[17] (B) fem. *Beischlaf*; ϣⲁⲓⲣⲉ (S): ϣⲁⲓⲣⲓ (B): ϣⲉⲉⲓⲣⲉ (A)[18] fem. *Schafstall, Hürde, Lagerstatt, Beischlaf*	
ϣⲁⲓⲣⲓ (B)	*klein*, fem. von ϣⲓⲣⲓ	

1 Levit. 12 2. 5. 2 Levit. 15 19 ff.; Ezech. 18 6, 36 17 (ⲉϣⲣⲱ).
3 Triadon 691. 4 Esther C 27. 5 Jes. 64 6.
6 Matth. 27 9; Zoega 216; vergl. Crum: Ostr. no. 239, S. 61.
7 George Cappad. 140 16, 159 11. 14; Act. mart. I 161 5, 214 7. 8 Jes. 30 30.
9 Die Bedeutung „zürnen“ (Sphinx V, S. 200; vergl. Crum: Rylands, no. 267) ist recht zweifelhaft. An den betr. Stellen paßt auch die Bedtg. „schlagen“. 10 Gen. 8 21.
11 Jerem. 2 30; Schen. III 50 4, 115 4 u. s. 12 Zoega 236, Anm.
13 Triadon 265 عليل. 14 Test. Abram. 24 10.
15 Schen. IV 137 18 = Zoega 556.
16 Par. Zauberpap. L. 42. 43. 17 Kircher.
18 Habak. 3 17; Mich. 2 12.

ϣⲏⲣⲉ (S. A.): ϣⲏⲣⲓ (B): ϣⲏⲗⲓ (F)	masc. *Kind, Knabe, Sohn,* Plur. ϣⲏⲏⲣⲉ (S),[1] fem. ϣⲉⲉⲣⲉ (S): ϣⲉⲣⲓ (B): ϣⲏ(ⲏ)ⲗⲓ (F) *Mädchen, Tochter.* Tonlose verkürzte Form ϣⲣ̄-, daraus weiter ϣⲉ- in ϣⲉⲛ- s. d.; ϣⲏⲣⲉⲕⲟⲩⲓ, ϣⲏⲣⲉϣⲏⲙ (S) *Kind;* ϣⲏⲣⲉ ⲛ̄ϩⲟⲟⲩⲧ, ϣⲣ̄ϩⲟⲟⲩⲧ[2] (S): ϣⲏⲣⲓ ⲛ̄ϩⲱⲟⲩⲧ (B) *männliches Kind (Sohn);* ϣⲉⲉⲣⲛ̄ⲥϩⲓⲙⲉ (S): ϣⲉⲣⲥϩⲓⲙⲓ[3] (F) *weibliches Kind (Tochter);* ϣⲣ̄ⲙ̄ⲣ̄ⲣⲓⲧ (A) *geliebter Sohn;* ϣⲉⲗⲛ̄ⲟⲩⲱⲧ[4] (F): ϣⲉⲛⲟⲩⲱⲧ (S) μονογενής	*šrj*
ϣⲏⲣⲓ (B)	masc. *Brot* (ἄρτος) Levit. 22 7 (Variante in der Einleitung XXI der Ausgabe von Lagarde)[5]	[6] *sšr·t* (Dévaud)
ϣⲓⲣⲉ (S): ϣⲓⲣⲓ (B)	*klein,* fem. ϣⲁⲓⲣⲓ (B), plur. ϣⲁⲣⲓ (?) (B);[7] ϩⲣ̄ϣⲓⲣⲉ (S. A_2): ϩⲣ̄ϣⲏⲣⲉ[8] (S): ϧⲉⲗϣⲓⲣⲓ (B): ϩⲉⲣϣⲏⲗⲓ (F) masc. *Jüngling,*[9] *Knabe,* Ggs. ϩⲗ̄ⲗⲟ (S): ϧⲉⲗⲗⲟ (B) *Greis;* ϧⲉⲗϣⲁⲓⲣⲓ (B): ϩⲣ̄ϣⲉⲉⲣⲉ (A_2) fem. *Jungfrau, Mädchen,* Plur. ϧⲉⲗϣⲁⲣⲓ[7] (B); ⲣ̄ⲙ̄ⲡ-ϣⲓⲣⲉ[10] (S) *Hungersnot* („kleines Jahr")	
ϣⲓⲣⲉ (S)	Frucht der Akazie (قرظ),[11] die zum Gerben benutzt wurde[12]	
ϣⲱⲣ (B)	*verstopfen, belagern,*[13] Qualit. ϣⲏⲣ (S) *aufgehäuft* (?) *sein* gehört der Bedtg. nach eher zu ϣⲁⲓⲣⲓ s. d.	*šrj*
ϣⲱⲣ ⲉϧⲟⲩⲛ (B)	in ⲁⲧϣⲟⲣϥ̄ ⲉϧⲟⲩⲛ[14] *unerforschlich, unergründlich* o. ä.	
*ϣⲱⲣ II^ae gem.[15]	davon Partiz. conj. ϣⲁⲣ- in ϣⲁⲣⲁϩⲉ *kurzlebig* (s. ⲁϩⲉ), ferner in dem Nomen ϣⲏⲣⲉ, ϣⲉⲉⲣⲉ und dem Adjektivum ϣⲓⲣⲉ masc., ϣⲁⲓⲣⲓ fem.	*šrr* > *šrj* „klein sein"

---

1 Gnost. Schriften 105. 2 Jos. 17 3; Apocal. 12 5 (ed. Goussen).
3 Jes. 32 9. 4 Crum: Doc. 418. 5 Nach Mittlg. von Dévaud.
6 Urkunden IV 1157. 7 Schlecht belegt. 8 Mission IV 672.
9 Zu der Bedtg. beachte Judith 7 23 ⲛⲉⲩϩⲣ̄ϣⲓⲣⲉ ⲙⲛ̄ ⲛⲉⲩϣⲏⲣⲉⲕⲟⲩⲓ οἱ νεανίσκοι καὶ τὰ παιδία. 10 Zoega 547 (= Mission IV 748) 649. 11 Triadon 425.
12 Vergl. Recueil 7 (1886), S. 27. 13 Jes. 1 7.
14 Acta mart. I 100 17. 15 Siehe Sethe: Verbum II, § 389. 960.

°ϣⲁⲣⲃⲁ (S. B), varr. ϣⲁⲃⲣⲁ, ϣⲁϥⲣⲁ	*heißer Wind* (Lehnwort aus שרבא)[1]	
ϣⲁⲣⲃⲱⲧ[2] (B): ϩⲣ̅ⲃⲱⲧ (S)	fem. *Palmstock*[3]	
ϣⲁⲣⲕⲉ (B)	*Hungersnot,*[4] siehe ⲕⲉ und ϣⲱⲣ	
ϣⲱⲣ̅ⲡ (S. B)	a) mit Reflexivsuffix oder ⲙ̅ⲙⲟ= *früh kommen, früh aufstehen* (ⲁϥϣⲟⲣⲡ̅ϥ oder ⲁϥϣⲱⲣ̅ⲡ ⲙ̅ⲙⲟϥ), Subst. *Frühe* ⲫⲛⲁⲩ ⲛ̅ϣⲱⲣ̅ⲡ ὄρθρον; ⲛ̅ϣⲱⲣ̅ⲡ (S): ⲛ̅ϣⲱⲗⲉⲡ (F) *früh*; ϩⲓϣⲱⲣ̅ⲡ (B) *in der Frühe*;[5] b) im st. cstr. ϣⲣ̅ⲡ- mit Infin. *etwas zuerst tun,* z. B. ϣⲣ̅ⲡϫⲱ, ϣⲣ̅ⲡϣⲁϫⲉ (S) *zuerst sagen, voraussagen,* mit Qualit. ⲕⲁⲧⲁ ⲑⲉ ⲉⲥϣⲣ̅ⲡⲥⲏϩ (S) *wie oben geschrieben steht*;[6] c) *nehmen* o. ä. ⲁϥϣⲟⲣⲡ̅ⲥ ⲉⲣⲟϥ Gen. 8_9 = ἔλαβεν αὐτὴν καὶ εἰσήγαγεν αὐτὴν πρὸς ἑαυτόν	*ḫrp*
ϣⲟⲣ̅ⲡ (S. B. F): ϣⲁⲣ̅ⲡ, ϣⲁⲣⲉⲡ (F): ϩ̀ⲁⲣ̅ⲡ (A)	masc. *Erster*, fem. ϣⲟⲣⲡⲉ[7] (S): ϣⲟⲣⲡⲓ (B): ϣⲁⲣⲡⲓ (F), tonlos ϣⲣ̅ⲡ- (S): ϩ̀ⲣ̅ⲡ- (A) in ϣⲣ̅ⲡⲙ̅ⲙⲓⲥⲉ (S): ϣⲟⲣ̅ⲡ ⲙ̅ⲙⲓⲥⲓ (B): ϩ̀ⲣ̅ⲡⲙ̅ⲙⲓⲥⲉ (A) *Erstgeborener*; ⲛ̅ϣⲟⲣ̅ⲡ (S. B): ⲛ̅ϣⲁⲣ(ⲉ)ⲡ (F): ⲛ̅ϩ̀ⲁⲣ̅ⲡ (A) *zuerst*; ϫⲓⲛ̅ⲛ̅ϣⲟⲣ̅ⲡ (S): ⲓⲥϫⲉⲛϣⲟⲣ̅ⲡ (B) *von Anfang an*; ϣⲁϣⲟⲣ̅ⲡ (B) *binnen kurzem*[8]; ⲛ̅ⲅⲓⲅⲁⲥ ⲛ̅ϣⲟⲣ̅ⲡ (S) *die alten Riesen*;[9] ⲛⲓⲡⲣⲟⲫⲏⲧⲏⲥ ⲛ̅ⲧⲉϣⲟⲣ̅ⲡ (B) *die früheren Propheten*;[10] ϣⲟⲣ̅ⲡ ⲙⲉⲛ ⲛ̅ϩⲱⲃ ⲛⲓⲙ (S): ⲛⲓⲃⲉⲛ (B) *zu allererst, zunächst*;[11] ⲣ̅ϣⲟⲣ̅ⲡ (S): ⲉⲣϣⲟⲣ̅ⲡ (B): ⲉⲗϣⲱⲣ̅ⲡ (F) *der Erste sein*; mit ⲉ- (S): ⲛ̅- (B) c. Infin. *etw. zuerst tun*	*ḫrp*

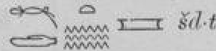
[1] Lemm: Kopt. Misz., no. 133 (489 ff.).
[2] ϩⲁⲛ ⲛⲉⲩⲣⲟⲛ ⲛ̅ϣⲁⲣⲃⲱⲧ Hyvern. Actes 141. 292. 324.
[3] Zoega 339 = βατνη ῥάβδος (Migne: Patrol. graec. lat. 65, S. 280[b]).
[4] Vita Sinuth. 20_5; Jerem. 14_1, 17_8 ἀβροχία.
[5] Jerem. 7_{25} ὄρθρου.
[6] Zoega 243. [7] ib. 293. [8] Vita Sinuth. 64_2 [Sethe].
[9] Sirach 16_8. [10] ib. 17_9.
[11] Häufig als Briefanfang, sahidisch dafür auch kurz ⲛ̅ϣⲟⲣ̅ⲡ oder ϩⲁⲑⲏ ⲙⲉⲛ ⲛ̅ϩⲱⲃ ⲛⲓⲙ.

ϣⲣⲱⲓⲥ (B)	*wachen*, boh. Nebenform von ⲣⲱⲓⲥ s. d.	
ϣⲱⲣ̅ⲧ̅ (S)[1]	*Binde* o. ä.	ḫrtj, šrtj
ϣⲱⲣ̅ⲧ̅ (B) ϣⲁⲣⲧ K 33	*verrückt werden* o. ä.,[2] so ⲗⲟⲩⲗⲓ .. ϣⲱⲣ̅ⲧ̅ ⲗϥⲉⲣⲇⲉⲙⲱⲛ,[3] ferner ⲟⲩⲗ ⲉⲧ (verb. ⲉϥ) ϣⲟⲣ̅ⲧ̅ *ein Besessener*;[4] ⲛⲏⲉⲧϣⲟⲣ̅ⲧ̅ *die Besessenen* (?)[5]	
*ϣⲱⲣ̅ⲧ̅ (S)	*zersägen*[6]	
ϣⲉⲣϣⲓ (B)	masc. *Streit*,[7] *Spott*;[8] ⲉⲣϣⲉⲣϣⲓ *verspotten*	
ϣⲟⲣϣ̅ⲣ̅ (S): ϣⲟⲣϣⲉⲣ (B): ϩⲁⲣϩⲉ (A)	*umstürzen, zerstören, niederreißen*	ḫrḫr
ϣⲁⲣⲁϩⲉ (S)	*kurzlebig*, siehe ⲁϩⲉ und *ϣⲱⲣ	
ϣ̅ⲥ̅- (S)	in ϣ̅ⲥ̅ⲛ̅-, siehe ⲥⲁϣ *Schlag*	
ϣⲓⲏⲥ (S)	*Länge* von ϣⲓⲁⲓ s. d.	
ϣⲱⲥ	Nebenform ⲥⲱϣ *verachten*	
ϣⲱⲥ (S): ϣⲁⲥ (A)	masc. *Hirt*,[9] Plur. ϣⲱⲱⲥ (S): ϣⲟⲟⲥ (S. A): ϣⲱⲥ, ϣⲁⲥ[10] (A)	šꜣsw
ϣⲱⲥ̅ⲙ̅ (S)	a) *zornig werden, zürnen*, auch mit folgendem ⲛ̅ϩⲏⲧ; b) *ermüden* als Nebenform von ⲥⲱϣ̅ⲙ	
ϣ̅ⲥ̅ⲛⲉ (S)	in ϩ̅ⲛ̅ⲟⲩϣ̅ⲥ̅ⲛⲉ *plötzlich*, siehe ⲥ̅ϩ̅ⲛⲉ und ϣⲁϣⲛⲓ	
ϣⲧⲁ (A)	masc. *Mangel, Fehler*	
ϣⲧⲁ (F)	*Wald*	§ štꜣ (Mythus 800)
ϣⲧⲉ (S): ϣⲑⲉ, ϣⲑⲉϩ[11] (B): ϣⲧⲏ[12] (F)	masc. *Mastbaum, Segel*, Plur. ϣⲧⲏⲟⲩ[13] (F)	ḫ·t-ṯꜣw (?) „Wind-Baum" (?)
ϣⲧⲉ (S)	masc. *Nest*[14]	vgl. mšdj „Nest" [Junker]

[1] Zoega 520. [2] Ä. Z. 14 (1876), S. 43; ib. 9 (1871), S. 123.
[3] George Cappad. 69 19. [4] Ä. Z. 9 (1871), S. 123.
[5] Guimet XXV 68. [6] Zoega 596, Anm. 69.
[7] ἐριθεία II Cor. 12 20; Gal. 5 20. [8] χλευασμός Jerem. 20 8.
[9] Bekanntlich das Wort, das in dem Namen der Hyksos enthalten ist.
[10] Exod. 2 18; Eliasapokal. 42 7.
[11] In ϣⲑⲉϩⲁⲗⲓ, ϣⲑⲉⲛ̅ⲁⲗⲓ (B) Jes. 33 23 = ἱστός und τὰ ἱστία und ϣⲑⲉϩ ⲛ̅ⲁⲗⲓ Jes. 30 17.
[12] Jes. 30 17. [13] Jes. 33 23. [14] Triadon 714 8; Recueil 7 (1886), S. 27.

ϣⲧⲟ (S.[1] B): ϫⲧⲟ (S. A[2]) [Kausat. von ϣⲱⲧⲉ (A)]	a) transit. *hinstrecken,* b) intrans. *sich aufhalten, lagern;* ϫⲧⲟ ⲉⲡϣⲱⲛⲉ (S) *in eine Krankheit fallen, erkranken;*[3] Qualit. ϣⲧⲏⲟⲩⲧ (B): ϫⲧⲏⲩ (S) *liegen*	
ϣⲁⲧⲉ (B. A)	*bis daß,* siehe ϣⲁⲛⲧⲉ	
ϣⲁⲧⲉ- (S. B), ϣⲁⲧⲛ̄= (S): ϣⲁⲧⲉⲛ- (B)	*bis auf*	
ϣⲏⲧ (S)	*zweihundert* (Dual von ϣⲉ *hundert*[4]). mit männl. Singularartikel ⲡⲕⲉϣⲏⲧ ⲛ̄ⲣⲱⲙⲉ[5]	
ϣⲓⲧⲉ (S): ϣⲓϯ (B), III[ae] inf.;[6] Nebenform ϣⲱϯ[7] siehe unten	*fordern, bitten, nehmen;* ϣⲉⲧ- (S): ϣⲁⲧ- (B), ϣⲁⲧ= (S. B);[8] mit doppeltem Akkus. *etw. von jemdm. fordern;* ⲛⲉⲩϣⲓⲧⲉ ⲙ̄ⲙⲟⲟⲩ ⲛ̄ⲟⲩⲛⲟϭ ⲛ̄ⲧⲓⲙⲏ ϩⲁⲛⲏⲣⲡ (S)[9] *man verlangte von ihnen einen hohen Preis für den Wein;* ⲥⲉⲛⲁ ϣⲁⲁⲧⲕ̄ ⲙ̄ⲙⲟⲟⲩ[10] (S) *man wird sie von dir fordern;* ⲣⲉϥϣⲓϯ (B) *Bettler*	šdj
ϣⲓϯ (B) III[ae] inf. ϣⲁⲧ=, Qual. ϣⲁⲧ[12]	*hervorbrechen, abgehen, sich erbrechen;*[11] ϣⲓϯ (B), Plur. *Exkremente*[13]	
ϣⲟⲧ (S): ⲫ̄ϣⲟⲧ (B)	masc. *Kissen, Kopfkissen,*[14] plur. ϣⲟϯ[15]	šd „Kissen“ (Urk. IV 1104) [von Halle]
ϣⲟϯ (B)	Plur. von ⲉϣⲱⲧ *Kaufmann*	
ϣⲟⲉⲓⲧ (S)	*verzückt, rasend* (ἐμμανής);[16] ⲉⲣϣⲟⲉⲓⲧ *in Verzückung geraten* (φοιβᾶν)[17]	ḫ3wt (Pap. Wnamun) § (Ryl.)
ϣⲱⲱⲧ (S. F): ϣⲱⲧ (B):	auch mit folg. ⲉⲃⲟⲗ a) transit. *abschneiden, Steine brechen,*[18] *schlachten,*	šʿd

[1] In S. selten. [2] Nahum 3 18. [3] Robinson: Apocr. 150; Zoega 539 8.
[4] Sethe: Ä. Z. 31 (1893), S. 112. [5] I Kg. 15 18.
[6] Siehe zu diesem Verbum Lemm: Kopt. Miszellen C, S. 460 ff.
[7] Ezech. 8 3. [8] ϣⲉⲉⲧ- (S), ϣⲁⲁⲧ- (S) sind wohl durch Kontamination mit den betr. Formen von ϣⲱⲱⲧ enstandene inkorrekte Formen. [9] Mission IV 644.
[10] Mingarelli 278. [11] Lemm: a. a. O., S. 463. [12] Matth. 9 20; Luc. 8 44.
[13] Hyvern.: Actes 141. [14] Budge: Apocr. 124 12. [15] Ezech. 13 18. 20 προσκεφάλαια.
[16] Sap. 14 23; Budge: Apocr. 134 10. [17] Deuteron. 14 1. Verbessere ⲣ̄ϣⲟⲉⲓⲧ.
[18] ⲛ̄ϩⲏ ⲛ̄ϣⲁⲧⲱⲛⲉ Ri. 6 2 „die Steinbrüche“. Vergl. Ä. Z. 54, S. 132 mit dem Partiz. conj. ϣⲁⲧ-

ϣⲟⲩ(ⲟⲩ)ⲧ (A): ϣⲉ(ⲉ)ⲧ- (S): ϣⲁⲧ-, ϣⲉⲧ- (B): ϣⲁ(ⲁ)ⲧ= (S): ϣⲁⲧ= (B); Qual. ϣⲁⲁⲧ (S. A): ϣⲁⲧ (B)	*opfern, exkommunizieren,*[1] *kastrieren;*[2] ϩⲛ̄ ⲟⲩϣⲱⲱⲧ ⲉⲃⲟⲗ (S): ϩⲛ̄ ⲟⲩϣⲟⲩⲟⲩⲧ ⲁⲃⲁⲗ (A) *kurz,*[3] *streng*(?); ⲣⲉϥϣⲱⲱⲧ ⲉⲃⲟⲗ (S) *strenge* (ἀπότομος);[4] ⲟⲩⲡⲟⲛⲏⲣⲓⲁ ⲉⲥϣⲁⲁⲧ ⲉⲃⲟⲗ *eine ausgemachte Schlechtigkeit* (Zoega 625); b) intransit. passivisch *abgeschnitten sein von, bedürfen, ermangeln,* mit ⲙ̄ⲙⲟ= oder ⲉ- der Sache; ⲡⲉⲧϣⲁⲁⲧ (S. A[5]) *der Bedürftige, Arme;* ⲉⲩϣⲁⲛϣⲱⲱⲧ ⲛ̄ϭⲓ ⲡⲧⲁⲓⲟⲩ ⲛ̄ⲇⲓⲕⲁⲓⲟⲥ ⲛ̄ϯⲟⲩ „wenn an den 50 Gerechten 5 fehlen" Gen. 18 28 (S, ähnlich B); ⲡϣⲉ ⲉⲧϣⲁⲁⲧ ⲛ̄ⲟⲩⲁ = 99 („die 100 der 1 fehlt") (Schen. III 117 13); Subst. *Schlachtopfer, Bedürftigkeit, Verminderung, Schaden, Schuld.*[6] Siehe auch ϣⲁⲁⲧ̄ⲥ̄	
ϣⲱⲧ (B)	*Handel treiben,* in ⲣⲱⲙⲓ ⲛ̄ϣⲱⲧ (B): ⲣⲱⲙⲉ ⲛ̄ⲉϣⲱⲧ (S)[7] *Kaufmann;* ⲉⲓⲉⲛϣⲱⲧ (S): ⲓⲉⲃϣⲱⲧ (B) *Handelsgeschäft.* Davon ⲉϣⲱⲧ (S. B) *Kaufmann* s. d. Vielleicht[8] ist das Verbum identisch mit	
ϣⲱϯ (B)	der Nebenform von ϣⲓϯ *fordern* in ⲫⲏⲉⲧϣⲱϯ ⲛⲉⲙ ⲫⲏⲉⲧϣⲱⲡ *der fordert und empfängt = Erwerber* (κτώμενος)[9]	
ϣⲱⲧⲉ (A)	*sich zum Schlaf hinlegen* (vergl. ϣⲧⲟ); ϣⲓⲛϣⲱⲧⲉ, ϣⲛ̄ϣⲱⲧⲉ[10] (S) *Kissen* o. ä.	
ϣⲱⲧⲉ (S): ϣⲱϯ (B)	masc. *Mehl*	
ϣⲱⲧⲉ (S. A): ϣⲱϯ (B)	fem. *Grube, Brunnen, Tiefe*	 *šd·t*

[1] Hyvern. Actes 261. 265. [2] Lagarde: Aegypt. 215 3 ff.: Deuter. 23 1.
[3] Act. Apost. 24 4 συντόμως. [4] Sap. 11 11. [5] Gespr. 39 4. 12.
[6] Siehe zu den obigen Bedeutungen Lemm: Kopt. Miszellen C, S. 463 ff. [7] Matth. 13 45.
[8] Die übliche Identifikation von *šwjtj* „Kaufmann" mit ⲉϣⲱⲧ hat lautliche Bedenken.
[9] Ezech. 8 3. Zu dem Ausdruck vergl. ϯ-ϭⲓ *Handel treiben* (wörtl. „geben-nehmen").
[10] Crum: Brit. Mus. no. 1090, S. 457, Anm. 1.

ϣⲧⲟⲃ,[1] ϣⲧⲟϥ[2] (S): ϣⲧⲟϥ[3] (B)	masc. *Maulkorb* (φιμός, κημός), davon *ϣⲱⲧ̄ⲃ (S) *durch Maulkorb schließen*[4] (φιμοῦν); st. cstr. ϣⲉⲧⲃ-	*štb* (P. Bremner 317) *štb*[5]
ϣ̄ⲧⲃⲟ (A)	*murren* o. ä.[6]	
ϣⲧⲉⲕⲟ (S. B. A): ϣⲧⲉⲕⲁ (F)	masc. *Gefängnis*, plur. ϣⲧⲉⲕⲱⲟⲩ (S. B)	§ *šdḳi* (Ryl.)
ϣⲧⲟⲩⲗ (S)	Name eines Werkzeugs	
ϣⲁⲑⲟⲩⲗ (B): *ϩⲁⲧⲟⲩⲗ (ak.)[7]	*Ichneumon*	*ḫ³trw* (Sphinx VI 201)
ϣⲱⲧ̄ⲙ (S): *ϣⲱⲧⲉⲙ (B): ϣⲧⲁⲙ (S): ϣⲑⲁⲙ (B): ϣⲧⲉⲙ (A½)	*verschließen* mit ⲉⲣ̄ⲛ-, ⲉⲣⲱ= des Objekts;[8] Qualit. ϣⲑⲁⲙⲏⲟⲩⲧ (B) in derselben Bedtg. und Konstruktion [vergl. ϩⲱⲧ̄ⲙ]	*ḫtm*
ϣⲧⲉⲙ (B)	Negation, siehe ⲧ̄ⲙ	
ϣ̄ⲧⲙⲟ (B)	*vermindern*, siehe ⲧϣ̄ⲙⲟ	
ϣⲑⲟⲙ (B): ϣⲧⲱⲙ[9] (S)	masc. *Vorhalle* (πυλών)[10]	*ḫtm* „Festung"
ϣⲁⲧ̄ⲛ-	*bis auf*, siehe ϣⲁⲧⲉ	
ϣⲧⲏⲛ (S): ϣⲑⲏⲛ (B)	fem. *Kleid, Gewand, Mantel* = ἱμάτιον[11] und χιτών.[12] [Etwa Lehnwort aus χιτών??][13]	
ϣⲧⲟⲣⲧ̄ⲣ̄ (S): ϣⲑⲟⲣⲧ̄ⲣ̄ (B): ϣⲧⲁⲣⲧⲉⲣ (F): ϩⲧⲁⲣⲧⲣⲉ (A)	*in Bestürzung setzen, beunruhigen*; Subst. *Aufruhr, Verwirrung*	
ϣⲁⲁⲧ̄ⲥ (S): ϣⲁⲧ̄ⲥ (B) [von ϣⲱⲱⲧ]	fem. a) *Stück*,[14] b) *Graben, Kanal*, c) *Bresche* o. ä.; in ϩⲓϣⲁⲧ̄ⲥ, ϩⲓⲟⲩⲓⲛ̄ⲟⲩϣⲁⲧ̄ⲥ,[15] ⲉⲣϣⲁⲧ̄ⲥ (B) *einbrechen*; Subst. ϩⲓϣⲁⲧ̄ⲥ (B) *Pallisade*[16]	§ *š'ds* (Mag. 691)

[1] Sirach 20 28. [2] Ps. 31 9. [3] Ezech. 19 4. 9. [4] Lemm: Kopt. Stud. XIII Nachtrag, S. 152 ff.
[5] Burchardt no. 891 (altes *štb* „Käfig").
[6] Joh. 11 33 ἐμβριμᾶσθαι. [7] Dem. Mag. Pap. [111, no. 70].
[8] Mission IV 782 (bis) ϣⲧⲁⲙ ⲙ̄ⲡⲣⲟ ⲉⲣⲱϥ „die Tür hinter sich schließen".
[9] Djeme Pap. 71 39. [10] Peyron, S. 52. [11] Matth. 9 16; Luc. 8 44.
[12] Matth. 10 10; Act. apost. 9 39; II Kg. 13 19. [13] Vergl. auch Crum: Rylands, S. 117, Anm. 22.
[14] Luc. 24 42 μέρος. [15] Act. mart. I 183 16. [16] Ezech. 4 2 χάραξ.

ϣⲏⲧ̄ⲥ̄ (S): ϣⲓⲧ̄ⲥ̄ (B)	masc. *Keuschlamm* (ἄγνος),[1] eine Pflanze	
ϣⲧⲓⲧ (S) [von ⲥⲱϩⲉ *weben*]	masc. a) *Weber*; b) *Kette* am Webstuhl (στήμων)[2]	
ϣⲧⲁϯ (B)	masc. *Saum*	§ *štꜣ* (Mag. 885)
ϣ̄ⲧⲟⲩⲏⲧ (S): ϣ̄ⲑⲟⲩⲓⲧ (B)	in ϯϣ̄ⲧⲟⲩⲏⲧ (S): ϯϣ̄ⲑⲟⲩⲓⲧ (B) mit ⲉ- und ϧⲁ-[3] *anklagen.* [Vielleicht aus ϣ̄ⲧ (von ϣⲓⲧⲉ) + ⲟⲩⲏⲧ „Prüfung (Untersuchung) fordern"]	
ϣⲟⲧϣ̄ⲧ (S): ϣⲟⲧϣⲉⲧ (B)	*einschneiden, gravieren*	redupliz. Form von *ḫt* „gravieren"
ϣⲧⲟϥ (S. B)	*Maulkorb*, siehe ϣⲧⲟⲃ	
ϣⲑⲉϩ (B)	masc. *Straße*	
ϣⲑⲉϩ (B)	*Mastbaum*, siehe ϣⲧⲉ	
ϣⲟⲩ-(S.B.F.A)	*würdig, wert*, siehe ϣⲁⲩ	
ϣⲟⲩ-	*Haar* (?) in ϣⲟⲩⲃ̄ⲛⲛⲉ, siehe ϣⲉⲛ-	
ϣⲟⲩ, ϣⲟⲩⲟⲩ (A)	*Sand*, siehe ϣⲱ	
ϣⲟⲩⲉ (S): ϣⲃⲉ[4] (B) neben ϣⲟⲩⲉⲃⲉ[5] (S)	masc. *Perseabaum*	*šwꜣb*
ϣⲟⲩⲟ (S. B. A), ϣⲟⲩⲉ-, ϣⲟⲩⲱ=	a) intrans. *hinabströmen*; b) transitiv *ausgießen*, auch mit ⲉⲃⲟⲗ (S. B), ⲉⲡⲉⲥⲏⲧ (S), ⲉϩⲣⲏⲓ (B) — Partiz. conj. ϣⲁⲩ- (?), s. unten	*šśw* [Sethe]
ϣⲁⲩ (S), Plur. ϣⲏⲩ	masc. *Stamm, Bruchstück, Stück, Überbleibsel, Rest,*[6] *Maß*	
ϣⲁⲩ (S. B): ϣⲉⲩ (A. F)	Adjektiv[7] *nützlich*, Subst. ⲡϣⲁⲩ *der Nutzen*, ⲙ̄ⲛ̄ⲧϣⲁⲩ (S) fem. *Ehre* (einer Frau);[8] ⲣϣⲁⲩ (S): ⲉⲣϣⲁⲩ	*šꜣw* (N. Ä.)

[1] Hiob 40 17. [2] Lev. 13 48 ff [3] Dan. 6 24.
[4] Act. mart. I 35 7, 59 23, 60 3.
[5] Rossi: Nuovo codice 76.
[6] I Kg. 9 24 als Glosse zu ⲡⲓⲥⲉⲉⲡⲉ (ὑπόλειμμα).
[7] So nach Sethe.
[8] In ⲥⲩⲗⲁ ⲛ̄ⲧⲙ̄ⲛ̄ⲧϣⲁⲩ ⲛ̄ⲧⲉⲥϩⲓⲙⲉ *die Frau vergewaltigen*, Mission IV 640; Balestri: Fragm. copto-sah. Novum Test., S. XL.

	(B): ⲣ̄ϣⲉⲩ (F. A) *nützen, sich gut befinden, ziemen*; ⲟⲓⲛ̄ϣⲁⲩ (B): ⲗⲓⲛ̄ϣⲉⲩ (F) *nützlich sein.* Tonlose Form ϣⲟⲩ- (S. B. F. A) *würdig, wert* mit folg. Infin.; ϣⲟⲩⲣⲟ= (S) *für jemdn. passend;*[1] ϣⲁ- *Wert* s. d.	
ϣⲁⲩ-	(Partiz. conj. von ϣⲟⲩⲟ ?) in ϣⲁⲩⲛⲟⲩⲃ (S) *Goldgießer*[2]	
ϣⲏⲩⲉ (S): ϣⲏⲟⲩⲓ (B): ϩⲏⲟⲩⲉ (A)	fem. *Altar* (βωμός)	*ḫ3w·t*
ϣⲟⲟⲩ, ϣⲟⲟⲩⲉ (S): ϩⲁⲩ (A)	*Salbe, Weihrauch,* tonlos ϣⲟⲩ- in ϣⲟⲩϩⲏⲛⲉ (S) *Weihrauch*	*ḫ3wj*
ϣⲟⲟⲩⲉ (S): ϣⲱⲟⲩⲓ (B): ϣⲉⲟⲩⲉ (A): ϣⲁⲩⲉⲓ[3]	*trocken werden,* Qualit. ϣⲟⲩⲱⲟⲩ (B. A): ϣⲟⲩⲟⲟⲩ (A) *trocken sein*; Adjektivum ϣⲟⲩⲓⲉ (B) *trocken.* Davon sekundär ϣⲱⲃ̄ϩ, ϣⲱⲟⲩϩ (S)	*šwj*
ϣⲟⲩⲉⲃⲉ (S)	*Perseabaum,* siehe ϣⲟⲩⲉ	
ϣⲟⲩⲱⲃⲉ (S): ϣⲃⲱⲃⲓ (B)	fem. *Kehle*	§ *šnbe·t* (Mag.); vgl. *šbb* „Kehle" [J.]
ϣⲟⲩⲕⲣⲉ (S)	Plur. *Strohhalme* (?) (Zoega 596$_{6}$)	
ϣⲉⲩⲛⲓ (B)[4]	fem. *Scheune, Speicher* o. ä. [als Lehnwort شونة ins Arabische übernommen]	*šnw·t*
ϣⲟⲩⲣⲏ (S. B)	fem. a) *Weihrauchfaß, Räucherpfanne* (πυρεῖον, λιβανωτός); b) *Weihrauchaltar* (θυμιατήριον)[5]	
ϣⲟⲩⲥⲟⲟⲩϣⲉ[6] (S): ϣⲟⲩϣⲱⲟⲩϣⲓ, ϣⲱⲟⲩϣⲓ (B): ϣⲟⲩϣⲁⲩϣⲓ (F)	*Opfer, Brandopfer* (ὁλοκαύτωμα) ⲉⲣϣⲟⲩϣⲱⲟⲩϣⲓ, ϣⲉⲧϣⲟⲩϣⲱⲟⲩϣⲓ[7] (B) *opfern*; ⲙⲁⲛ̄ⲉⲣϣⲟⲩϣⲱⲟⲩϣⲓ, ⲙⲁⲛ̄ⲉⲣϣⲱⲟⲩϣⲓ (B), masc. *Altar* (θυσιαστήριον)	

[1] Sirach 30$_{27}$ ⲟⲩϩⲱⲃ ⲛ̄ϣⲟⲩⲣⲟϥ ἔργα . . . ὡς πρέπει αὐτῷ.
[2] Jerem. 10$_{4}$ χρυσοχόος. [3] Berl. Urk. I 21$_{20}$, Verso $_{16}$, 26 $^{2}/_{28}$.
[4] Zoega 108 ult.; Tattam 597. [5] Lemm: Kopt. Stud. XXV, S. 307.
[6] ⲥⲟⲩⲥⲟⲟⲩϣⲉ Budge: Homil. 92 (118 b, 2). [7] Exod. 5$_{3.8.17}$, 8$_{4}$ u. s. (= θύειν).

ϣⲟⲩⲉⲓⲧ (S. F. A[1]): ϣⲟⲩⲓⲧ (B. F)	Qualit. *leer, eitel sein*	*šwjtj*
ϣⲱⲟⲩϣⲓ (B)	*Opfer,* siehe ϣⲟⲩⲥⲟⲟⲩϣⲉ	
ϣⲟⲩϣⲟⲩ (S. B. F. A)	*loben, rühmen* mit ⲉϫⲛ̄-; mit Reflexivpronomen *sich rühmen,* c. ⲉ-[2] *prahlen;* Subst. *Hochmut, Ruhm;* ⲣ̄ⲡϣⲟⲩϣⲟⲩ ⲙ̄ⲙⲟϥ (B) *sich rühmen;* ϣⲟⲩϣⲟ (S): ϣⲁϣⲟ[3] (A) *Prahler*	* *sʿšꜣ* > § (Mag. 825) „verherrlichen“
ϣⲟⲩϣⲏⲧ (B)	*Viehfutter*	
ϣⲟⲩϣⲓⲧ̄ⲥ̄ (B)	(verwandt mit ϣ̄ⲙϣⲏϭⲉ s. d.) in ⲉⲣϣⲟⲩϣⲓⲧ̄ⲥ̄ *zischen*[4]	
ϣⲱⲟⲩϩ (S)	*vertrocknen,* siehe ϣⲱⲃ̄ϩ	
ϣ̄ϣⲉ (S. A): ⲥ̄ϣⲉ (B. A)	*es ziemt sich,* siehe ϣⲉ	
ϣⲁϣ (B): ϣⲉϣ (F)	*Schlag,* siehe ⲥⲁϣ	
ϣⲁϣ (A)	Qualit. in ⲉⲧϣⲁϣ αὐχμώδης Mich. 4 8 [Sethe]	
ϣⲁϣⲓ (B)	*Bitterkeit, Galle,* siehe ⲥⲓϣⲉ	
ϣⲁϣⲱ (A)	in ⲙ̄ⲛ̄ⲧϣⲁϣⲱ *Verächtliches,* siehe ⲥⲱϣ	
ϣⲏϣⲓ (B)	Plural von ⲥⲁϣ *Schlag*	
ϣⲓϣ	*Rache,* siehe ⲙ̄ϣⲓϣ	
ϣⲓϣⲓ (B)	in ⲉⲣϣⲓϣⲓ (B) masc. *Macht, Fähigkeit;* ϯⲉⲣϣⲓϣⲓ *Macht geben*	§ *ʾr-sḫi* (Ryl.), alt *ʾr sḫr·w*
ϣⲟϣ (S. B): ϣⲁϣ (dialekt.)[5]	fem. *Antilope*	*ššꜣw*
ϣⲟⲉⲓϣ, ϣⲟⲓϣ[6] (S): ϣⲱⲓϣ (B): ϣⲁⲓϣ (F): ϩⲁⲓϩ (A)	masc. *Staub,* auch als Plural ⲛⲉⲓϣⲟⲉⲓϣ[7]	§ *šʿiḫ* (Mythus 795), var. § *ḫʿiḫ* (Mythus 795)

[1] Micha 1 14; Gespr. 22 7. [2] Sirach 30 2. [3] Habak. 2 5.
[4] Jes. 5 26, 7 18.
[5] Zoega 563. 564. Zu dem Dialekt dieses Textes vergl. Lemm: Kopt. Studien XXXV (241).
[6] P. Sophia 185. 186. 187. [7] Schen. III 50 18.

ϣⲱϣ (S. B): ϩⲱϩ[1] (A)	auch mit ⲉⲃⲟⲗ *verbreiten* (auch vom Geruch), *ausstreuen, worfeln*[2]	§ [Hieroglyphen] *šše* (Rhind 388), var. § [Hieroglyphen] *ḫḫ* (Mag. 684)
ϣⲱϣ (S. B)	in ϣⲉϣⲛⲟϩ[3] (B): ϣⲱϣ ⲛⲟⲩϩ[4] (S) *Stricke drehen*	§ [Hieroglyphen] [Hieroglyphen] *šš nwḥ* (II Kh. 2/16)[5]
ϣⲱϣ (S. B): ϣⲁϣ= (S. B): ϩⲁϩ=[6] (A)	*gleich sein, gleich machen, übereinstimmen* c. ⲙⲛ̄-, ⲟⲩⲃⲉ-;[7] Qualit. ϣⲏϣ (S. B): ϩⲏϩ[8] (A); ϩⲛ̄ⲟⲩϣⲱϣ (S) *gleichmäßig, billig, gerecht*	[Hieroglyphen] *ḥjḥj* [Hieroglyphen] *šḥḥ* (Dévaud)
ϣⲱϣ (B): ϣⲁⲓϣ (F)	*Paar*, siehe ⲥⲟⲉⲓϣ	
ϣⲱϣ	*verachten*, siehe ⲥⲱϣ	
ϣⲁϣⲱ (A)	in ⲙⲛ̄ⲧϣⲁϣⲱ *Verächtliches*, s. ⲥⲱϣ	
ϣⲱϣⲓ (F)	*Feld*, siehe ⲥⲱϣⲉ	
ϣⲉϣⲕⲉ- (S)	in ϣⲉϣⲕⲉⲣⲱ= *schreien* o. ä.[9]	
ϣⲱϣⲉⲛ (B)	*Lilie* [aus dem Ägypt. in die semit. Sprachen entlehnt als שׁוּשַׁן hebr. etc.]	[Hieroglyphen] *sššn*
ϣⲁϣⲛⲓ (B)[10]	*erlangen, teilhaben, treffen* c. ⲉ-, (*mit einer Frau*) *verheiratet sein*;[11] ⲙⲉⲧⲁⲧϣⲁϣⲛⲓ (B) fem. *Armut*	[Hieroglyphen] *sḫnj*
ϣⲟϣⲡⲓ (B)	fem. *Magen*. Vergl. ϣⲱⲡ̄ϣ	
ϣ̄ϣⲟⲧ (B)	*Kissen*, siehe ϣⲟⲧ	
ϣⲟϣ̄ⲧ (S)	*Schlüssel*, siehe ⲥⲱϣ̄ⲧ	
ϣⲟⲩϣ̄ⲧ (B)	*ansehen*, Nebenform von ϫⲟⲩϣ̄ⲧ s. d.	

[1] Micha 1 10, 4 13.

[2] = [Hieroglyphen] (Ti Grab) nach Sethe, der sonst in ϣⲱϣ (z. B. mit ⲥϯⲛⲟⲩϥⲉ „Geruch verbreiten") altes [Hieroglyphen] *sš* erkennen möchte.

[3] Guimet XVII 50. [4] Rossi: Nuovo codice 90.

[5] Siehe G. Möller bei Gressmann: Vom reichen Mann und armen Lazarus (Abhdlgn. der Berl. Akad. 1918), S. 67 Anm.

[6] Mich. 7 12 [Sethe]. [7] Ps. 88 6; P. Sophia 8 1.

[8] Sachar. 4 7. [9] Zoega 295, Anm. 65.

[10] In den anderen Dialekten hat sich das Wort nur in der adverbialen Verbindung ϩⲛ̄ⲟⲩϣ̄ⲥⲛⲉ (S): ϩ̄ⲛⲟⲩⲥϩ̄ⲛⲉ (A) *plötzlich* erhalten.

[11] Guimet XXV 127.

ϣⲟⲩϣ̄ⲧ (S. B)	masc. *Loch, Fenster, Götterschrein, Kapelle*	*sšd*
ϣⲱϣ̄ⲧ (B)	*hindern*, siehe ⲥⲱϣ̄ⲧ	
ϣ̄ϣⲱⲟⲩ (B)	in ϭⲓϣ̄ϣⲱⲟⲩ *heftig verlangen*, insbesondere in sexueller Bedtg. *appetere coitum, coire*	*šw* „vulva“[1]
ϣⲟϣⲟⲩ (S. B), ϣⲟⲩϣⲟ[2] (B): ϣⲁϣⲟⲩ (S. F)	masc. *Krug, Flasche* (κεράμιον)	§ *ššw* (Mag. 869)
ϣⲁϣ̄ϥ (B)	*sieben*, siehe ⲥⲁϣ̄ϥ	
ϣϥⲉ, ϣⲃⲉ (S. B): ⲥⲃⲉ, ϩⲃⲉ (A)	*siebzig*	
ϣϥⲉ (S): ϣⲃⲉ (B)	*Schmutz, Kehricht* (περίψημα)	
ϣϥⲱ (B): ϣⲃⲱ (S)	*Erzählung, Fabel* (μῦθος)	§ *šfꜣ.t* (Harfner 70)
ϣϥⲱ (B): ϣⲃⲱ (S. B)	fem. *Strick* (σχοῖνος),[3] auch als Längenmaß.[4] Im einzelnen siehe Etymol. no. 31	§ *sfḫꜣ* (P. Heidelberg 1289)
ϣⲁϥ (ak.)[5]	*stark* ⲡⲓϣⲁϥ ⲛ̄ⲁⲅⲅⲉⲗⲟⲥ *der starke Engel*. Vergl. ϣⲃⲉ *Stärke*	
ϣⲁϥⲉ (S): ϣⲁϥⲓ[6] (B): ϣⲉϥⲉ[7] (ak.)	*anschwellen*	*šfw*
ϣⲓϥⲉ (S)	*cardamum*[8]	
ϣⲱϥ (S. B. F)	*zerstören, verwüsten*; ϣⲁϥⲉ (B) masc. *Wüste*, Plur. ϣⲁϥⲉⲩ; ϣⲁϥⲏ (B) fem., ⲙⲁⲛ̄ϣⲁϥⲉ (B) masc., in derselben Bedtg.; ⲉⲣϣⲁϥⲉ (B) *wüst, verödet sein*	*fḫ* > *ḫf* (N. Ä.)
ϣⲱϥ̄ⲑ (B) [Kircher]	masc. *Faust*	vergl. *šfd* „fassen“[9]

[1] Etymol. no. 27. [2] Jes. 5 10.
[3] Jerem. 18 15; Ps. 138 3. [4] Zoega 76 40 = Guimet XVII 132.
[5] Griffith: Ä. Z. 38 (1900), S. 88. [6] Ä. Z. 14 (1876), S. 44.
[7] Dem. Mag. Pap. [111, no. 68]. [8] Crum: Rylands, no. 108.
[9] Gardiner: Egypt. Hierat. Texts, S. 8* zu Anast. I 4 3. Sethe möchte *ḫfʿ* „Faust“ vergleichen.

ϣⲱϥ̄ⲧ (S)	kleines Maß[1]	
ϣⲱϥ̄ⲧ (S. B)	*ausgleiten, irren,* Subst. *Irrtum, Sünde;* ϣⲁϥ̄ⲧ (S. B): ⳉⲉϥ̄ⲧ (A) masc. *Gottloser;* ⲣ̄ϣⲁϥⲧⲉ (S) *gottlos sein, sündigen;* ϣⲟⲃ̄ⲧ,[2] ϣⲁⲃⲧⲉ (S) *Fehler, Sünden*[3] im Plural	§ *šft* (Mythus 770) *ḫftj* „Feind"
ϣⲁϩ (S. B): ⳉⲉϩ (A)	masc. *Flamme;* ϣⲁϩ ⲛ̄ⲭⲣⲱⲙ (B) *Funken;*[4] ϯϣⲁϩ (S. B), ϩⲓϣⲁϩ (B) *brennen*	
ϣⲟⲩϩⲉ (S)	in ⲉⲧϣⲟⲩϩⲉ *lahm* (?)	
ϣⲱϩⲉⲃ, ϣⲱϩ̄ⲡ (S. B): ϣⲉϩ̄ⲃ̄- (S)[5]	*verbrennen, austrocknen*[5] (transit.)	*šhb* (Brugsch: Wb. 1201)[6]
ϣⲟⲩϩⲏⲛⲉ	*Weihrauch,* siehe ϩⲏⲛⲉ	
ϣⲁϩϣⲉϩ (ⲁ) (B)	*vor Eifer glühen, beflissen sein,* Qualit. ϣⲁϩϣⲱϩ *hart sein* (v. der Stimme)[7]	
ϣϩⲓϭ (S)	masc. *Staub;* ⲣ̄ϣϩⲓϭ *Staub sein*[8]	
ϣϫⲉ (S)	*Stück* o. ä. (κάρφος);[9] vergl. ϫⲏ	
ϣϫⲉ (S. B)	*Heuschrecke,* siehe ⲥϫⲉ	
ϣϫⲏⲓ (B): ϣϭⲏ (S)	*Spott*[10]	
ϣⲁϫⲉ (S)	*sprechen,* siehe ⲥⲁϫⲓ	
ϣⲱ(ⲱ)ϫⲉ (S)	*kämpfen;* ϣⲟⲉⲓϫ, ϣⲟⲉⲓϫ̄ϥ (ⲁ)[11] (S): ϣⲱⲓϫ (B) masc. *Kämpfer, Held, Athlet*	§ *sdi* (Pap. Krall Q 10)
ϣϫⲟⲙ (B): ϣϭⲟⲙ (S)	siehe ϫⲟⲙ	
ϣϫⲏⲛ (S): ϣϭⲏⲛ (B): *ⳉϫⲁⲛ (ak.)[12]	*Lauch* (vergl. Loret: Sphinx VIII 141)	*ḥtn*
ϣⲟϫⲛⲉ (S)	*Rat,* siehe ⲥⲟϭⲛⲓ	
ϣⲱϫ̄ⲡ (S. A)	*übrig lassen,* siehe ⲥⲱϫ̄ⲡ	

[1] Crum: Ostraca, no. 204, S. 58.
[2] Sap. 2 12 (ed. Erman: Bruchstücke). [3] Crum: Phil. Mscr. 47 (202).
[4] Jes 1 7 (σπινθήρ). [5] Sirach 43 3 ἀναξηραίνειν.
[6] Die Abltg. von ϣⲱϩ̄ⲃ, ϣⲱⲟⲩϩ ist mir unwahrscheinlich.
[7] Guimet XVII 11 = جافى; ib. 346. [8] Ps. 28 6; Jes. 29 5.
[9] Gen. 8 11. [10] Hiob. 17 6. [11] Zoega 365, Anm. 3.
[12] Dem. Mag. Pap. [111, no. 72].

ϣϫⲟⲥ (S)	*Gazelle*, siehe ϭϩⲟⲥ	
ϣϫⲱⲧ (B)[1]	*Seil, Strick* (?)	
ϣⲟϫ̄ⲧ, ϣⲟϣ̄ⲧ[2] (S)	*eingraben* (γλύφειν), *graben* (διορύσσειν);[3] ⲥⲁⲛ̄ϣϫⲱⲧ (S) *Graveur* (?)[4]	
ϣϭⲁ (S. A): ⲥϭⲁ (B)	*schlagen* in ϣϭⲁϭⲓϫ (S) *in die Hände klatschen*; ⲟⲩϣϭⲁϭⲓϫ (A) (ἐκτιναγμός);[5] Subst. *Wunde*	*škr*
ϣⲉϭⲉ (S)	*Purpur*, siehe ϫⲏϭⲉ	
ϣⲱⲱϭⲉ (S): ϣⲱϫⲓ[5] (B): ϣⲟⲩϭⲉ, ϣⲟⲩϭ̄ⲥ[7] (A)	*schlagen*,[8] *durchbohren, schädigen, verletzen, verwunden, vernichten* (o. ä.),[9] *zerschmettert sein*;[10] ⲁϥϣⲱϫⲓ ⲛ̄ⲥⲁ ⲛⲉϥϥⲱⲓ (B) *er raufte sich die Haare*[6]	§ *šʿkʿ* (Mag. 826)
ϣϭ̄ⲗϭⲓⲗ (S)	*Schelle*, siehe ϣⲕⲓⲗⲕⲓⲗ	
ϣ̄ϭⲛⲏⲛ (B)	*streiten*	§ *šgnn* (Ryl.)
ϣϭⲁⲡ (A)	*Geschrei*, siehe ϣⲕⲁⲡ	
ϣϭⲏⲣ (B)	*zu Schiff fahren*, siehe ⲥϭⲏⲣ	
°ϣϭⲟⲣ, ϣϭⲓⲣ,[11] ϣⲕⲁⲣ[12] (S)	masc. *Miete* [aus שָׂכָר entlehnt]; ⲣ̄ⲙ̄ⲛ̄ϣϭⲟⲣ (S) *Fremdling*[13]	§ (g) *škr* (Rosett. 4)
ϣϭⲟⲩⲣ (B)	*Ring*, siehe ⲕⲥⲟⲩⲣ	
ϣϭⲟⲥ (S)	*Gazelle*, siehe ϭϩⲟⲥ	
ϣⲟⲩϭ̄ⲥ (A)	*schlagen, durchbohren*, siehe ϣⲱⲱϭⲉ	

ϥ

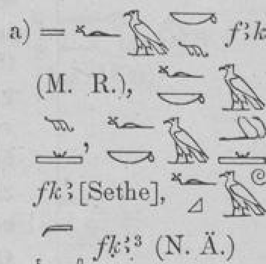
=ϥ (S. B. F. A)	Suffix der 3. Pers. masc. Sing.	
ϥ̄- (S. B. F. A)	Präfix der 3. Pers. masc. Sing. des Präs. I	
ϥ̄- (A)	Präfix der 3. Pers. masc. Sing. des Konjunktivs	
ϥⲉⲓ, ϥⲓ (S. A): ϥⲁⲓ, ϥⲓ[14] (B):	*tragen, nehmen, wegnehmen* mit ⲛ̄ⲧⲛ̄-, ϩⲛ̄-, ⲉⲃⲟⲗ ϩⲛ̄- *von jemdm.*; ϥⲓ	*f3j*

---

1 Act. mart. I 79 2. 2 Sirach 45 18.
3 Matth. 6 19. 4 Crum: Faj., S. 34, 3. 5 Nahum 2 10.
6 Guimet XXV 20. 7 Rösch: Vorbem., S. 111. 8 Ps. 101 5.
9 Schen. III 57 6. 10 Guimet XVII 171. 11 Crum: Ostr., no. 306, S. 28.
12 Djeme Pap. (Index). 13 Sirach 29 29. 30 πάροικος.
14 Sehr selten, z. B. Joh. 11 39.

ⲃⲓ (F) [IIae; IIIae j.]; Partiz. conj. ϥⲁⲓ-, ⲃⲁⲓ- (S)	ⲉⲣⲟϥ (S): ϥⲁⲓ ⲉⲣⲟϥ (B)[1] *sich beherrschen, sich zurückhalten*; ϥⲓ ⲉⲣⲟϥ ⲙⲛ̄- (S)[2] *sich mit etw. abfinden, nachsichtig sein gegen*; ϥⲓ ϩⲓ- *auf etw. legen*; ϥⲓ ⲉⲃⲟⲗ (S) *wegtragen*; ϥⲓ ϩⲁ- (S): ϥⲁⲓ ϧⲁ- (B): ⲃⲓ ϩⲁ- (F) *tragen, ertragen*; in der Bedtg. *gehen* häufig mit Reflexivpron.; ϥⲓ ⲉϩⲣⲁⲓ (S) *aufheben*; ϥⲓ ⲉϩⲣⲁⲓ ϩⲁ- (S): ϥⲓ ⲁϩⲣⲏⲓ ⳉⲁ- (A) *ertragen*; ϥⲓ ⲙ̄ⲙⲁⲩ (S): ⲃⲓ ⲙ̄ⲙⲉⲩ (F) *wegnehmen*; ϥⲓ ⲙⲛ̄- (S. A) *zustimmen, sich verbünden mit*; ϥⲓ-ⲧⲟⲟⲧ= (A) *versuchen*; ϥⲁⲓ ⲛ̄ⲧⲉϥⲥⲙⲏ (B) *die Stimme erheben*[3]	
ϥⲟ, ⲃⲟ (S)	fem. *Kanal*, Plur. ϥⲟⲓ (B) in ⲛⲓϥⲟⲓ ⲙ̄ⲙⲱⲟⲩ *Wasserleitungen*[4]	
ϥⲱ (S): ϥⲱⲓ (B): ϥⲟⲩⲉ (A)	masc. *Haar*; ϥⲱ ⲉⲧⲟⲗ̄ⲙ̄[5] (S) masc. *Haarlocke*; ⲗⲁϥⲱⲓ (B) *haarig* [siehe ⲗⲁ]	§ *f'e* (Mag. 331)
ϥⲛ̄ⲧ (S. A): ⲃⲛ̄ⲧ (S): ϥⲉⲛⲧ (B)	masc. *Wurm*	*fnṭ*
ϥⲟⲣϥⲉⲣ (B)	a) intrans. *abfallen* (von Blättern),[6] *auslaufen* (von Augen);[7] b) transit. *herabwerfen*[8]	
ϥⲱⲧⲉ, ⲃⲱⲧⲉ (S. A): ϥⲱⲧ (S): ϥⲱϯ (B): ⲃⲱϯ (F)	auch mit ⲉⲃⲟⲗ *abwischen, zerstören, vernichten, ausrotten*	*fdw* „ausreißen"
ϥⲱⲧⲉ, ⲃⲱⲧⲉ (S): ϥⲱϯ (B)	fem. *Schweiß*	*fd·t*
ϥⲧⲉⲫⲁⲧ (B)	*Vierfüßer*, siehe ⲡⲁⲧ	
ϥⲟⲧⲥⲓ (B)	*ausreißen*, siehe ϥⲱϫⲓ	
ϥⲧⲟϯ (B)	fem. *vulva* (μήτρα), Num. 3 12, 8 16 [von ⲟϯ]	

[1] Hyvern. Actes 47. 48 (B); Guidi: Fram. (97) (S) mit folg. ⲉⲧⲙ̄- c. Infin.
[2] Schenute III 100 1; Crum: Phil. Mscr. 47 (202).
[3] Hyvern. Actes 114. [4] Ps. 1 3; Jes. 41 18.
[5] Inkorrekt ⲃⲱⲧⲱⲗ̄ⲙ̄.
[6] Ps. 1 3; Jac. 1 11. [7] Zach. 14 12. [8] Apocal. 6 13.

ϥⲧⲟⲟⲩ (S): ϥⲧⲱⲟⲩ (B): ϥⲧⲁⲩ (A)	*vier*, fem. ϥⲧⲟⲉ, ϥⲧⲟ (S. B): ϥⲧⲱⲉ (A), tonlos ϥⲧⲉ- in ϥⲧⲉⲫⲁⲧ (B) *Vierfüßer*; nach Zehnern (S) -ⲁϥⲧⲉ	 *fdw*
ϥⲁϩ (S)	masc. *tumor inguinalis* (βουβών), *Vorhaut* (?)	
ϥⲱϫⲓ, ϥⲟⲧⲥⲓ (B): ϥⲱϭⲉ (S. A): ⲃⲱϭⲉ (S), Qual. ⲃⲏϭ	a) *ausreißen, berauben*;[1] b) *springen*;[2] ϥⲱϭⲉ ⲁⲃⲁⲗ (A) *hinaus springen*; ϥⲱϭⲉ ⲉⲃⲟⲗ (S) von Reden *herausfordernd sein*;[4] ⲃⲱϭⲉ ⲉⲡⲗⲁⲥ *reden*;[5] ⲣⲉϥ ϥⲟϭ̄ϥ (S) *voreilig* (προπετής) von der Rede. In der Bedtg. *springen* steht meist ϥⲟϫ= (B): ϥⲟϭ= (S): ⲃⲁϭ= (F) mit Reflexivsuffix und folg. ⲉⲡⲉⲥⲏⲧ *hinab*, ⲉⲡϣⲱⲓ, ⲉϩⲣⲁⲓ *hinauf*, ⲉϩⲟⲩⲛ *hinein*. — Subst. ϥⲱϭⲉ (S) *Habsucht* (πλεονεξία); Adjekt. ϥⲟϭ̄ϥ (S) *habsüchtig* (πλεονέκτης).[6] Subst. ϥⲟϭ̄ⲥ (S): ϥⲟϫ̄ⲥ, ϥⲟⲧⲥⲓ (B): ⲃⲁϭ̄ⲥ (F): ϥⲁϫ̄ⲥ, ϥⲁⲕ̄ⲥ (A) *Sprung* in ϫⲓϥⲟϭ̄ⲥ (S): ϭⲓϥⲟϫ̄ⲥ, ϭⲓⲛ̄ⲟⲩϥⲟⲧⲥⲓ (B): ϫⲓⲃⲁϭ̄ⲥ[7] (F) und ϥⲓϥⲁϫ̄ⲥ,[8] ϥⲓϥⲁⲕ̄ⲥ[9] (A) *springen, hüpfen*; ⲉⲓⲣⲉ ⲛ̄ϩⲛ̄ⲛⲟϭⲛ̄ⲃⲟϭ̄ⲥ ϩⲁ ⲡⲣⲁϣⲉ (S)[10] *Freudensprünge machen* (wörtl. „große Sprünge vor Freude machen")	a) =  *fꜣk* (M. R.), *fkꜣ* [Sethe], *fḳꜣ*[3] (N. Ä.)

ϩ, ϧ, ⳉ

ⳉ̄ (A)	*können*, siehe ϣ̄	
ⳉ̄- (A)	st. cstr. von ⲟⲩⲱⳉⲉ *wünschen*, siehe ⲟⲩⲱϣ	
ϩⲁ- (S. F): ϧⲁ- (B): ⳉⲁ- (A)	Präposition, vor Suffixen ϩⲁⲣⲟ= (S): ϧⲁⲣⲟ= (B): ϩⲁⲣⲁ=, ϩⲁⲗⲁ= (F):	 *ḥr*

[1] ϥⲉϭⲟⲩⲣⲱⲙⲉ ⲛ̄ⲟⲩϩⲱⲃ „jemdm. etwas rauben" Sir. 31 24; Gen. 30 2.
[2] Auch vom *Zucken* der Glieder (Lemm: Cyprian 53—54).
[3] Gardiner: Eg. Hieratic Texts I, S. 39*, Anm. 14.
[4] Schen. III 101 25, IV 41 5 (ⲃⲏϭ ⲉⲃ[ⲟⲗ]).
[5] Zoega 320 12 (= λαλεῖν Migne: Patrol. gr. lat., S. 332).
[6] Sirach 14, 9; Budge: Homil. 134. [7] Jes. 35, 6.
[8] Joel 2, 5. [9] Nahum 3, 17.
[10] I Kg. 10 2 ἅλλεσθαι μεγάλα.

	ϩⲁⲣⲁ= (A) a) *unter*; b) *gegen*; c) *um, für* (als Preis); d) *für, wegen* (nach Verben des Affekts); e) *wegen, vor*; f) *als* in der Apposition. Adjektivbildung ϩⲣⲁⲓ (S): ϧⲣⲏⲓ (B) *das Untere* in den zusammengesetzten Präpositionen *ϩⲁⲣⲛ̄-, ϩⲁⲣⲱ= (S) *vor*;[1] ϩⲁⲣⲁⲧ= (S): ϧⲁⲣⲁⲧ= (B): ϩⲁⲣⲉⲧ= (A) *unter* („unter den Füßen von"); ϩⲁⲧⲛ̄- (S): ϧⲁⲧⲉⲛ- (B): *bei* („unter der Hand von"); ϩⲁⲧϩⲏ, ϩⲁⲑⲏ (S): ϧⲁⲧϩⲏ (B): ϩⲁⲧϩⲉⲓ (A) *vor* („unter dem Vorderteil"); ϧⲁⲑⲟⲩⲱ= (B) *neben, bei* („unter dem Busen (Sandalen?) von"); ϩⲁϩⲧⲛ̄- (S): ϩⲁϩⲧⲉ- (A) *bei* („unter dem Herzen von"); vor Suffixen ϩⲁϩⲧⲏ=, ϩⲁⲧⲏ=[2] (S); ϧⲁϫⲉⲛ-, ϧⲁϫⲱ= (B) a) *vor* (zeitlich); b) örtlich *vor, entgegen* auch S. (ϩⲁϫⲛ̄-, ϩⲁϫⲱ=); ϩⲁⲣⲓϩⲁⲣⲟ s. unten	
ϩⲁ (B): ϣⲁ (S. F. A)	*zu, bei* [Recueil 31 (1909), S. 158]	*ḥr*
ϩⲁ= (A₂. F)[3]	Hilfszeitwort des Präteritums	§ *wꜣḥ*[4]
ϩⲁ (F. S)	*Gesicht*, siehe ϩⲟ	
ϩⲁ (S)	*Webebaum* (ἀντίον)[5]	
ϩⲁ (S): ϧⲁⲓ (B)	masc. *Worfschaufel*	§ *ḥʿi* (P. Hausw. 2)
ϩⲁ- (S. F): ϩⲉ- (A)	in ϩⲁⲧⲏⲩ (S) *Sturmwind*, siehe unter ϩⲏ und ⲧⲏⲩ	
ϩⲁ- (B)	in Zeitausdrücken ϩⲁⲛⲁⲧⲟⲟⲩⲓ (B): ϩⲓⲧⲟⲟⲩⲉ (S): ϩⲓⲧⲁⲩⲉ (A) *früher Morgen* (siehe ⲧⲟⲟⲩⲓ); ϩⲁⲛⲁⲣⲟⲩϩⲓ (B): ϩⲓⲣⲟⲩϩⲉ (S) *Abend* (siehe ⲣⲟⲩϩⲉ); ϩⲁⲛⲁⲙⲉⲣⲓ (B) *Mittag* (siehe ⲙⲉⲣⲓ)	*ḥꜣ.t* „Anfang"
ϩⲁⲉ (A)	*erscheinen, Fest*, siehe ϣⲁ	
ϩⲁⲉ (A)	*bringen* o. ä. (= διδόναι)[6] [Sethe]	

[1] Lemm: Kopt. Misz. LXII.
[2] P. Sophia 42 20; Ps. 4 4; Sap. 11 17; Schen. III 21 21; Zoega 567.
[3] Crum: Ä. Z. 36 (1898), S. 139.
[4] Sethe: Ä. Z. 52 (1914), S. 113.
[5] I Kg. 17 7; II Kg. 21 19.
[6] Jonas 1 14 ⲙ̄ⲡⲣ̄ϩⲁⲉ ⲁϩⲣⲏⲓ ⲁϫⲱⲛ ⲛ̄ⲟⲩⲥⲛⲁϥ ⲛ̄ⲁϯⲕⲁⲓⲟⲛ.

ϩⲁⲉ (S. A_2): ϧⲁⲉ (B): ϩⲁⲏ (F): ⳉⲁⲉ (A) [Adjektivbildung von der Präposition ϩⲁ [1]]	*letzter*, fem. ϩⲁⲏ (S. F): ϧⲁⲏ (B), Plur. ϩⲁⲉⲉⲩ (S): ϧⲁⲉⲩ (B): ⳉⲁⲉⲩⲉ (A); ⲣ̄ϩⲁⲉ (S): ⲉⲣϧⲁⲉ (B) *der Letzte sein, Mangel haben*; Subst. ϩⲁⲉ (S): ϧⲁⲉ, ϧⲁⲓⲉ (B): ϩⲁⲏ (F) masc. *Ende*; ⲉⲡϩⲁⲉ (S): ⲉⲡϧⲁ(ⲓ)ⲉ (B): ⲉⲡϩⲁⲏ (F) *zuletzt, schließlich*; ϩⲁⲏ (S): ϧⲁⲏ, ϧⲁⲓⲏ (B): ⳉⲁⲉⲓ [2] (A) fem. *Ende*; ϫⲓϩⲁⲉ, ϫⲓϩⲁⲓⲉ (S) *sich entschließen* [3]	§ *ẖʿ* (Orakel, no. 196) § *ẖʿꜣ.t* (Ins. 18 12)
ϩⲁⲏ (F)	fem. ein Tier (Ä. Z. 23 (1885), S. 40)	
ϩⲁⲓ (S. B): ϩⲉⲓ (A. F): ϩⲉⲉⲓ (A_2)	masc. *Gatte, Ehemann*; ⲉⲣϩⲁⲓ (B) *verheiratet sein* (vom Mann); [4] ϫⲓϩⲁⲓ [5] (S): ϭⲓϩⲁⲓ (B) *verheiratet sein* (von der Frau) [6]	*hj*
ϧⲁⲓ (B)	*Natron* [7]	
ϧⲁⲓ (B)	in ϣⲟⲉ ⲛ̄ϧⲁⲓ für *Mastbaum* (ἱστός) und *Segel* (ἱστία), siehe ϣⲧⲉ	
ϩⲁⲓⲟ (S): ϩⲉⲓ [8] (F): ϩⲁⲓⲉ (A)	*wahrlich, ja*, siehe auch ⲁⲓⲟ	*hj* (?)
ϩⲉ (S): ϧⲉ (B): ϩⲏ (F): ⳉⲉ (A)	fem. *Art, Weise*; ϩⲉϣⲏⲙ [9] (S) *Kleinigkeit* o. ä.; ⲛ̄ⲑⲉ (S): ⲛ̄ⲑⲏ (F), ⲕⲁⲧⲁ ⲑⲉ (S) mit ⲛ̄- oder folg. Relativsatz (mit ⲉⲧ-) *in der Weise, wie*; [11] ⲧⲁⲓ ⲧⲉ ⲑⲉ, ⲛ̄ⲧⲉⲓϩⲉ (S): ⲛ̄ⲧⲉⲓϩⲏ (F): ⲛ̄ϯϩⲉ, ϯϩⲉ (A) *in dieser Weise, so*; ⲣ̄ⲑⲉ (S) *ähnlich sein, tun wie, sich stellen als ob*; ϯⲑⲉ (S) *Gelegenheit geben, erlauben*; ⲣ̄ⳉⲉ (A) *wollen* [12]	§ *ẖ.t* [10] (Dekret von Tanis 11) ⲛ̄ ϩⲁⲓ ⲛ̄ϩⲉ = auf solche Weise

[1] Sethe: Ä. Z. 44 (1907), S. 95. [2] Crum: Faj., no. 2.
[3] Zoega 280. 281. [4] Wörtl.: „den Gatten machen".
[5] Zoega 422.
[6] Wörtl.: „einen Gatten nehmen".
[7] Ä. Z. 10 (1870), S. 137; Recueil 27 (1905), S. 153.
[8] Crum: Brit. Mus. Index.
[9] Zoega 486. 492. Vergl. Crum: P. S. B. A. 27 (1905), S. 169 A 19.
[10] ⲛ̄ϩⲉ ⲛ̄- *wie* Marc. 8 24 [Sethe].
[11] Vielleicht ist das Wort, wie es die demot. Schreibung nahelegt, mit *ḫ·t Leib* identisch, mit demselben Bedeutungsübergang, der sich z. B. in deutschem *gleich* findet, das altgermanisches *lika* „Körper" enthält. Mit dem zuletzt von Blackman (Journ. Egypt. Arch. III, S. 241 ff.) besprochenen *ḫw*, *ḫj* wird es kaum zusammenhängen, da das altäg. Wort männlich ist und anscheinend nur der Literatursprache angehörte.
[12] I Clem. 3 23 [Sethe].

ϩⲉ-, ϩⲓ- (S. B): ϩⲉ-(F): ϩⲓ-(A)	*Zeit in ϩⲉⲃⲱⲱⲛ (S. F): ϩⲉⲃⲱⲛ, ϩⲃⲱⲛ (B): ϩⲓⲃⲱⲱⲛⲉ,[1] ϩⲉⲃⲟⲩⲟⲩⲛ,[2] ϩⲉⲃⲟⲩⲛⲉ[3] (A) *Hungersnot*;[4] ϩⲉⲛⲟⲩϥⲉ, ϩⲉⲛⲟⲩⲃⲉ, ϩⲓⲛⲟⲩⲃⲉ (S): ϩⲉⲛⲟⲩϥⲓ, ϩⲓⲛⲟⲩϥⲓ (B) *Überfluß*[5]	*ḥ3w* § *ḥ3 b'n* (Ryl. 227, 10)
ⳉⲉ (A)	*Holz*, siehe ϣⲉ	
ϩⲉ, ϩⲏ[6] (S): ϧⲉ (B)	fem. *Stockwerk*	§ *ḥ·t* (Ryl.)
ϩⲉ, ϩⲉⲉ[7] (S): ϩⲉⲓ, ϩⲏⲓ[8] (B): ϩⲏⲏⲓ, ϩⲏⲓ (F): ϩⲉⲓⲉ (A): ϩⲁⲉⲓⲉ (A_2) [III^ae inf.]	*fallen*;[9] mit ⲉ- *finden*;[10] ϩⲉ ⲉϩⲣⲁⲓ (S) *herabfallen*; ϩⲉ ⲉⲃⲟⲗ (S) *fallen, zugrunde gehen*; Qualit. ϩⲏⲩ (S): ϩⲓⲱⲟⲩⲧ (B)[11]	*h3j*
ϧⲉ (B)	masc. *Einschlag* (beim Gewebe)[12]	
ϩⲉ-, ϩⲏ=	**hinten* in ⲥⲁⲙⲉⲛϩⲉ-, ⲥⲁⲙⲉⲛϩⲏ= (B): ⲥⲁⲛ̄ϩⲏ=[13] (F) *hinter*	*ḥ3*
ϩⲉⲓ (F)	Interjektion, siehe ϩⲁⲓⲟ	
ⳉⲉⲓ (A)	*messen*, siehe ϣⲓ	
ϩⲏ (S. B. A): ϩⲓⲏ (S): ϩⲉⲓ, ⲉϩⲓ (A)	fem. *Vorderteil, Vorderseite*, tonlos ϩⲁ- (? s. oben), vor Suffixen ϩⲏⲧ=; ⲉⲧϩⲏ, ⲉⲑⲏ (S. B) *nach vorn*; ϯⲉⲧϩⲏ (B) *wachsen*,[14] Gegs. ϯⲉⲫⲁϩⲟⲩ *verblühen*; ϩⲁⲧϩⲏ, ϩⲁⲑⲏ (S): ϧⲁⲧϩⲏ (B): ⳉⲁⲧϩⲉⲓ (A) *vor* mit Possessivpräfix ϩⲁⲧⲁϩⲏ, ϩⲁⲧⲁϩⲓⲏ (S): ϧⲁⲧⲁϩⲏ (B): ⳉⲓⲧⲁⲉϩⲓ (A) *vor mir*; mit folgendem ⲙ̄ⲡⲁⲧⲉ *bevor*; ϩⲁ ⲑⲏ ⲛ̄ⲟⲩⲕⲟⲩⲓ (S) *ein wenig vorher*; ⲥⲁⲧϩⲏ (B) *von jetzt an, in Zukunft*;[15] ϩⲓϩⲏ (S) mit folg. ⲙ̄ⲙⲟ=: ϩⲓⲧϩⲏ, ϩⲓⲑⲏ (S. B) *vor*; ⲣ̄ϩⲓⲧϩⲏ mit	*ḥ3·t*

1 Amos 8 11. 2 Clemens (Glossar).
3 Eliasapokal (Glossar). 4 Wörtl.: „schlechte Zeit". 5 Wörtl.: „gute Zeit".
6 Schen. III 192 8 durch ⲟⲩⲁϩⲙ̄ erklärt. 7 Rösch: Vorbem. 123.
8 Ezech. 11 10, 13 11.
9 In moralischer Bedtg. vom „Fallen" einer Jungfrau Guimet XXV 203 (B).
10 Lemm: Kopt. Misz. CIV. 11 Guimet XVII 98.
12 κρόκη Levit. 13 48 ff.
13 Marc. 8 33. 14 Zoega 38 17. Vita Sinuth. 70 17, 25, 71 18; Ri. 4 23.
15 Guimet XVII 22 (= منذ الآن 356).

	Possessivpräfix (ⲣ̅ϩⲓⲧⲁϩⲏ) *sich beeilen, jemdm. zuvorkommen;*[1] ⲉϩⲏⲧ⸗,[2] ϩⲏⲧ⸗ (S) *vor, entgegen;* ⲉⲣϩⲏⲧ̅ⲥ̅ (B) mit ⲉ- *etwas anfangen,*[3] mit ⲛ̅- c. Infin. *beginnen etw. zu tun*[4]	
ϩⲏ (S): ⳉⲉⲓ, ⳉⲓ (A)	fem.[5] *Leib, Bauch, letzter Magen der Wiederkäuer,*[6] vor Suffixen ϩⲏⲧ⸗ (S): ϧⲏⲧ⸗ (B)	*ẖ(ꜣ)·t*
ϩⲏ (S)	tonlos ϩⲁ- (S): ⳉⲉ (A) in ϩⲏⲛ̅ⲧⲏⲩ (S): ϩⲁⲧⲏⲩ (S): ⳉⲉⲧⲏⲟⲩ (A) *Sturmwind,* siehe ⲧⲏⲩ	*ẖ(ꜣ)·t* (?)
ϩⲏ (S)	*Steinbruch*[7] (Ri. 6 2)	*ẖꜣ·t*
ϩⲏ (F)	*Art, Weise,* siehe ϩⲉ	
ϧⲏⲓ (B)	masc. *Sonne* (Jerem. 15 9)[8]	§ *ẖꜣj* (Mag. 639)
ϩⲓ- (S. B. F. A)	Präposition; vor Suffixen ϩⲓⲱⲱ⸗ (S): ϩⲓⲱⲧ⸗ (B): ϩⲓⲟⲱ⸗ (A)[9] a) *auf;* b) *in;* c) *unter* (zeitlich „unter der Regierung“); d) *mit, nebst, zu, und;* e) in ϩⲓⲛⲁⲓ *so;* f) in den zusammengesetzten Präpositionen und Verbindungen ϩⲓⲃⲟⲗ (S): ϩⲓⲃⲁⲗ (F) *außerhalb;* ϩⲓⲣⲛ̅-, ϩⲓⲣⲱ⸗ (S. A): ϩⲓⲣⲉⲛ- (B) *bei;*[10] ⲗϩⲓⲣⲛ̅- (A) *an;*[11] ϩⲓⲣⲁⲧ⸗ (S): ϩⲓⲣⲉⲧ⸗ (A) *zu, entgegen*[12] (siehe ⲣⲁⲧ); ϩⲓⲧⲛ̅- (S. A): ϩⲓⲧⲉⲛ- (B), ϩⲓⲧⲟⲟⲧ⸗ (S. A): ϩⲓⲧⲟⲧ⸗ (B) *durch;*[13] ϩⲓⲧⲟⲩⲛ-, ϩⲓⲧⲟⲩⲱ⸗ (S) *bei*[14] (siehe ⲧⲟⲩⲱ); ϩⲓⲥⲕⲉⲛ- (B) *an;*[15] ϩⲓϩⲧⲏ⸗[16] (S) *bei* (?); ϩⲓϫ̅ⲛ̅-, ϩⲓϫ̅ⲙ̅- (S. A): ϩⲓϫⲉⲛ- (B. F), ϩⲓϫⲱ⸗ (S. B. F. A) *auf;*[17] ϩⲓⲧϩⲏ ⲛ̅, ϩⲓϩⲏ ⲛ̅ (S) *vor;*[18] ϩⲓⲫⲁϩⲟⲩ (B) *zu-*	*ḥr*

[1] Crum: Ostr., no. 2, S. 181.
[2] P. Soph. 26 4; Mingar. 156.
[3] Guimet XVII 175 1.
[4] ibid. 168. 175.
[5] Lemm: Alexander, S. 46—47.
[6] ἔνυστρον (Deuter. 18 3).
[7] Ä. Z. 54 (1918), S. 132.
[8] Etymol., no. 2.
[9] Wörtl.: „auf dem Rücken von“.
[10] Wörtl.: „an dem Eingang von“.
[11] Gespr. 35 11.
[12] Wörtl.: „auf dem Fuß von“.
[13] Wörtl.: „mit der Hand von“.
[14] Wörtl.: „auf dem Busen (Sandalen?) von“.
[15] Wörtl.: „auf der Seite (*gś*) von“.
[16] Mission IV 717 2.
[17] Wörtl.: „auf dem Kopfe von“.
[18] Wörtl.: „auf der Vorderseite von“.

	rück;[1] ϩⲓϩⲟⲩⲛ (S) *im Innern;* Adjektivbildung ϩⲣⲁⲓ (S): ϩⲣⲏⲓ (B. A): ϩⲗⲏⲓ (F) *das Obere* s. d.	
ϩⲓ (B. F): ϩⲉ[2] (S) [st. absol.]	*dreschen,*[3] Subst. ϩⲓ (B), masc. *Ernte*[4]	
ϩⲓ- (S. B)	st. cstr. von ϩⲓⲟⲩⲉ *schlagen*	
ϩⲓ- (S. A)	in Zeitausdrücken [z. B. ϩⲓⲧⲟⲟⲩⲉ (S): ϩⲓⲧⲁⲩⲉ (A)], siehe ϩⲁ-	
ϩⲓⲉ (A_2)	einleitende Partikel im Fragesatz (etwa = ⲉⲓⲉ (S): ⲓⲉ (B)?)	
ϩⲓⲏ (S. F)	fem. *Weg,* Plur. ϩⲓⲟⲟⲩⲉ (S): ϩⲓⲁⲩⲓ (F): ϩⲓⲱⲟⲩ[5] (A); ϩⲓⲏⲛ̄ⲙⲟⲟϣⲉ (S): ϩⲓⲁⲙ̄ⲙⲁⲁϣⲓ[6] (F) *Fußsteig* (τρίβος); ϯⲧⲉϩⲓⲏ (S) *erlauben;* ⲣ̄ⲙ(ⲛ̄)ϩⲓⲏ (S) *Weggenosse*[7]	*ḥrj.t*
ϩⲓⲏ, ϩⲓⲉ (S. B)	fem. *Steuerruder,* Plur. ϩⲓⲏⲩ[8] (S): ϩⲓⲏⲟⲩ (B); ⲟ ⲛ̄ϩⲓⲉ mit ⲉ- (S) *steuern*[9]	
ϩⲓⲟⲓ (B)[10]	*nachforschen* ϧⲉⲛⲟⲩϩⲓⲟⲓ (B) κατ' ἐνέργειαν (Ephes. 4 16)	
ⳉⲟ (A)	masc. *Weg,* Plur. ⳉⲟⲟⲩ	
ⳉⲟ (A) (?)	masc. *Fest,*[11] siehe ϣⲁ	
ⳉⲟ (A) (?)	masc. *Staub* (Amos 2 7) ?[12]	
ϩⲟ (S. B. A): ϩⲁ (F. S):[13] ϩⲱ (A)	masc. *Gesicht, Antlitz,* vor Suffixen ϩⲣⲁ= (S. B): ϩⲗⲉ= (F); *Gegend, Seite* (Etymol. no. 32), *Oberfläche* in ⲡϩⲟ ⲙ̄ⲡⲕⲁϩ (S) *die Oberfläche der Erde*[14] und in der Verbindung ϩⲓϩⲣⲁ= *oben auf,* z. B. ϩⲓϩⲣⲁϥ ⲙ̄ⲡⲙⲟⲟⲩ (S) *oben auf dem Wasser;*[15] ϩⲓϩⲣⲁⲥ ⲛ̄ⲧ-	*ḥr*

[1] Wörtl.: „auf der Hinterseite von". [2] Deuteron. 25 4.
[3] Außer den von Peyron 337 angegebenen Stellen siehe Guimet XVII 163 (mit ⲉϫⲛ̄-) und Mem. Mission VIII 227.
[4] Amos 9 13 ἄμητος. [5] Zachar. 1 4. [6] Jes. 30 11.
[7] Zoega 546 9; Crum: Phil. Mscr. 39. [8] Act. apost. 27 40.
[9] P. Soph. 359 14. 361 22. [10] Hyvern. Actes 179; Guimet XXV 196 2.
[11] ἑορτή Hos. 9 5. Ob aber Wesselys Lesung richtig ist?
[12] In ⲡⳉⲟ ⲙ̄ⲡⲕⲁϩ ὁ χοῦς τῆς γῆς. Sollte der unter dem folgenden Wort verzeichnete Ausdruck ⲡϩⲟ ⲙ̄ⲡⲕⲁϩ gemeint und ϩⲟ ohne Strich zu verbessern sein?
[13] Oft in P. Sophia, z. B. 137 12. 255 13. 16. 256 23. 386 14.
[14] Gen. 2 6. 7 5 u. s. als Übersetzung des griech. τὸ πρόσωπον τῆς γῆς.
[15] Rossi: Nuovo codice 57, b 4—5.

	ⲥⲱϣⲉ (S) *auf dem Felde;*[1] ⲛ̄ϩⲟ ϩⲓϩⲟ[2] (S. B), ⲛ̄ϩⲟ ⲙ̄ⲛ ϩⲟ[3] (S) *von Angesicht zu Angesicht;* ⲙ̄ⲡϩⲟ ⲛ̄-, ⲙ̄ⲡϩⲟ ⲉⲃⲟⲗ ⲛ̄-[4] *vor;* ϩⲁⲫⲟ ⲛ̄- (S) *vor dem Angesicht von;*[5] ϯϩⲟ (S. B) *bitten, trösten* c. ⲉ- (siehe ϯϩⲟ); ϩⲓⲡϩⲟ (B) *unbeachtet lassen* (ὑπεριδεῖν), Gegensatz ⲥⲉⲙⲛⲓ ⲡⲉϥϩⲟ ⲉϫⲉⲛ- (B) *achten auf;*[6] ϫⲓϩⲟ (S): ϭⲓϩⲟ (B): ϫⲓϩⲱ (A) *zuneigen, parteiisch sein;* ϭⲓϩⲟ (B) *warten, zögern;*[7] ϫⲉⲙϩⲟ *im Stande sein zu* mit ⲛ̄- c. Infin.[8]; ϣⲉⲛϩⲟ (B) *berühmt;*[9] ⲥⲕⲉⲛϩⲟ (B) *Ehre, Ansehen;* ϯϩⲣⲁ= ⲉⲃⲟⲗ (B) *ausschauen;*[10] — ϫⲓϩⲣⲁ=, ϫⲓⲛ̄ϩⲣⲁ=[11] (S): ϭⲓϩⲣⲁ=, ϭⲓⲛ̄ϩⲣⲁ=[12] (B): ϫⲓϩⲣⲉ= (A) a) *sich beschäftigen mit* (ϩⲛ̄-)[13], *sich kümmern um* (ⲉ-); ϫⲓϩⲣⲁⲕ ⲉⲣⲟⲕ[14] (S) *sei auf der Hut!* b) *sich zerstreuen mit* (ⲛⲉⲙ-),[12] *sich unterhalten, scherzen,*[15] Qualit. ϫⲓϩⲣⲁⲉⲓⲧ[16]	*šdꜣj ḥr* wohl = § *sdiḥ* (Petub. 392, Mythus 746)
ϩⲟⲓ, ϩⲁⲓ[17] (S)	masc. a) *Kulturland, Acker, Wiese;* b) *Wasserrad* (Sâḳije)[18]	*ḥꜣj*[19]
ϩⲟⲓ (B)	fem. *Getreidehaufen.*[20] Damit ist vielleicht identisch	
ϩⲟⲓⲉ (S)	*Menge* (?) in ϩⲟⲓⲉϣⲁϫⲉ *viele Worte* (Sirach 35 8, ed. Thompson)	
ϩⲟⲓ (B)	in ϩⲟⲓ ⲛ̄ⲛⲓϥⲓ *Blasebalg*[21]	
ϩⲟⲓ (S)	in ⲣ̄ϩⲟⲓ[22] *wünschen, verlangen;* ϣⲉⲛϩⲟⲓ[23] *fragen* (?)	vergl. *ḥꜣ* (Wunschpartikel)

[1] Mission IV 682 1. [2] Lemm: Cyprian, S. 62.
[3] P. Sophia 13 11—12. [4] Conc. Eph. 36. [5] Lemm: Kopt. Studien, S. 75.
[6] Levit. 20 3. 5. 6. [7] Num. 9 13 (ib. 7 verschrieben) I Petr. 3 20, Act. apost. 25 17. Auch demotisch *tj-ḥr* (Mag. Pap. Verso 26 4) belegt.
[8] In ϫⲉⲙϩⲟ ⲛ̄ⲥⲁϫⲓ *sprechen können* Exod. 4 10; Guimet XXV 129. Zu dieser Bedeutung von ϩⲟ vergleiche die Wendung ⲙ̄ⲙⲟⲛ ϩⲁⲓ ⲛ̄ϩⲟ ⲙ̄ⲙⲟⲓ ⲁⲛⲟⲕ ⲁⲛ ⲉϥⲁⲓ *ich habe kein Recht* (o. ä.) *zu tragen, ich darf nicht tragen* Guimet XXV 165.
[9] Ä. Z. 14 (1876), S. 24. [10] Peyron 360; Guimet XVII 206.
[11] Schen. IV 45 12. [12] Guimet XVII 206. [13] Schen. IV 45, 17. 18.
[14] Budge: Apocr. 122 6. [15] Zu dem Ausdruck vergl. Wiesmann: Ä. Z. 53 (1917), S. 140 ff.
[16] Schen. III 24 20. [17] Crum: Ostr., no. 344, S. 67. [18] Pap. Basel, S. 79.
[19] Burchardt, no. 711; oder etwa *ḥꜣj* (fem.) [Recueil 21 (1899), S. 14, Zeile 9]? [20] Zoega 564 Anm.; Hiob 5, 26 (θημωνία) [21] Hiob 32, 19.
[22] P. Sophia 279 25. [23] Zoega 632 Anm. 5.

ϩⲱ (S. B)	*aufhören, sich begnügen*; ϩⲱ ⲉⲣⲟⲕ *es genügt dir*; mit Reflexivpron. ϯϩⲱ ⲉⲣⲟⲓ *ich bin zufrieden, ich höre auf*; auch mit Reflexivsuffix ϩⲱⲱϥ *sich begnügen*[1]	
ϩⲱ, ϩⲟ (S)	Maßbezeichnung[2]	
ϩⲱⲱ=, ϩⲱ= (S. F): ϩⲱ= (B): ϩⲟⲩⲟⲩ=, ϩⲟⲩ= (A)	*selbst, auch*, davon ϩⲱⲱϥ (S): ϩⲟⲩϥ (A) *dagegen, aber*	*m ḥꜥ·w* (M. R.) *r ḥꜥ·w* (N. Ä.)
ϩⲃⲁ (S)	masc. *Aufregung*; ⲣ̄ϩⲃⲁ *aufregen*,[3] *aufgeregt werden*;[4] ⲟ ⲛ̄ϩⲃⲁ *fürchten*[5]	
ⳉⲃⲉ (A)[6]	*siebzig*, siehe ϣϥⲉ	
ϩⲃⲱ (S)	*Zelttuch, Zelt, lederne Decke* (δέρρις),[7] *Schutz* (σκέπη).[8] Vergl. Lemm: Kopt. Stud. X—XX, S. 161	*ḥbj·t*
ϩⲃⲱ (S)	fem. *Schlange*, siehe ϩⲟϥ	
ϩⲁⲁⲃ (S)	masc. *Bodensatz* (?)[9] in ⲫⲁⲁⲃ ⲛ̄ⲑⲩⲗⲏ[10]	
ϩⲉⲃⲓ (B): ϩ̄ⲃⲃⲉ (S)	masc. *Pflug*; ϩⲉⲃⲓ ⲛ̄ⲉϩⲉ[11] (B): ϩ̄ⲃⲃⲉ ⲛ̄ⲉϩⲟⲟⲩ[12] (S) *Ochsengespann*[13]	*hb*
ϩⲏⲃⲉ (S. A): ϩⲏⲃⲓ (B): ϩⲓⲃⲉ (F)	masc. *Trauer*; ⲣ̄ϩⲏⲃⲉ (S): ⲉⲣϩⲏⲃⲓ (B): ⲉⲣϩⲏⲓⲃⲉ[14] (F) a) *trauern* mit ⲉϫⲛ̄-,[15] ⲉⲧⲃⲉ-;[16] b) *verdunkelt werden*[17] (S)	*ḥb* § *ḥb* (Ryl.)
ϧⲏⲓⲃⲓ (B): ϩⲏⲓⲃⲓ (F): ⳉⲁⲓⲃⲉ (A) neben ϩⲁⲉⲓⲃⲉⲥ (S): ϩⲏⲓⲃⲉⲥ (F)	fem. *Schatten, Schutz*; ⲉⲣϧⲏⲓⲃⲓ (B): ⲣ̄ϩⲁⲉⲓⲃⲉⲥ (S) *beschatten, beschützen* mit ⲉ-; ⲟⲓ ⲛ̄ϧⲏⲓⲃⲓ (B): ⲟ ⲛ̄ϩⲁⲉⲓⲃⲉⲥ (S) in derselben Bedtg.; ϭⲓϧⲏⲓⲃⲓ (B) *beschattet, beschirmt werden*	*ḫꜣjb·t*
ϩⲓⲃⲉ (S) [IIIae inf.]	*erniedrigen*, Qualit. ϩⲟⲃⲉ *niedrig sein*, Intrans. ϩ̄ⲃⲃⲉ (S) *niedrig sein*, Subst. *Niedrigkeit* (Gegs. ϫⲓⲥⲉ);[18] ϩ̄ⲙⲡϩ̄ⲃⲃⲉ *unten*.[19] Sollte davon auch ϩ̄ⲃⲃⲓⲏⲛ (A): ⲉⲃⲓⲏⲛ (S. B. F) *elend, arm* abzuleiten sein? Siehe ⲃⲱⲱⲛ	*hbj*

[1] Sethe: Ä. Z. 45 (1908), S. 81. [2] Crum: Ostr., no. 309, S. 33; Hall: Ostr., no. 131.
[3] P. Sophia 31 14. 28 u. s. [4] Robinson: Apocr. 16 26. [5] Budge: Apocr. 129.
[6] Sachar. 7 5. [7] Ps. 103 2. [8] Jes. 16 3 [Recueil 23 (1901), S. 124].
[9] Nach Sethes Vermutung. [10] P. Sophia 75 19.
[11] Jes. 5 10. [12] Guidi: Fram. 63. [13] Luc. 14 19 ζεῦγος βοῶν.
[14] Jes. 33 9. [15] Mission IV 556. 574. [16] ib. 559. [17] Joel 2 10 [Sethe].
[18] I Cor. 11 17; Triadon 237 1. [19] Jos. 15 19 κάτω.

ϩⲓⲃⲱⲓ, ϩⲓⲃⲟⲩⲓ	*Ibis*, siehe ϩⲓⲡ	
ϩⲓⲉⲓⲃ (S. A): ϩⲓⲏⲃ (B. F), Plur. ϩⲓⲃ (A)	masc. *Lamm*, fem. ϩⲓⲗⲉⲓⲃⲉ, ϩⲗⲓⲃⲉ,[1] ⲉϩⲗⲓⲃⲉ[2] (S): ϩⲓⲏⲃⲓ (B) oder deutlicher geschieden ϩⲉⲓⲉⲃ ϩⲟⲟⲩⲧ (S) (masc.), ϩⲉⲓⲉⲃ ⲥϩⲓⲙⲉ (S) (fem.);[3] ⲟⲩϩⲓⲗⲓⲃⲉ ⲛ̄ⲉⲥⲟⲟⲩ (S) *ein Lamm*;[4] ⲟⲩⲉϩⲓⲉⲓⲃ ϩⲗⲡ̄ϥⲉⲣⲱⲧⲉ[5] (S) *ein Sauglamm*	§ (Mythus 525)
ϩⲱⲃ (S. ak.[6] B. F. A): ϩⲱϥ (S)	masc. *Sache, Werk, Geschäft, Arbeit*, plur. ϩⲃⲏⲩⲉ (S. A): ϩⲃⲏⲟⲩⲓ (B. F): ϩⲃⲏ(ⲟ)ⲩⲉⲓ (F); ϩⲱⲃ ⲛⲓⲙ (S): ϩⲱⲃ ⲛⲓⲃⲉⲛ (B): ϩⲱⲃ ⲛⲓⲃⲓ (F) *alles*; ϩⲱⲃ ⲛ̄ϫⲓϫ (B) *Arbeit* („Hände-Werk"); ⲣ̄ϩⲱⲃ (S): ⲉⲣϩⲱⲃ (B) *handeln*, mit ⲉ- *an etw. arbeiten*; ϯⲛ̄ⲟⲩϩⲱⲃ mit ⲛ̄- c. Inf. *sich bemühen zu*[7]	§ *hb* (Mag. 560)
ϩⲱⲃ (S. B)	*senden, schicken*,[8] Subst. *Sendung, Botschaft*; ⲣⲉⲙ(ⲛ̄)ϩⲱⲃ (B) *Bote*	*hꜣb*
ϩ̄ⲃⲃⲉ (S)	siehe ϩⲉⲃⲓ *Pflug* und ϩⲓⲃⲉ *erniedrigen*	
ϩⲱⲃ̄ⲕ̄ (S)	*anstacheln*;[9] ϩⲃⲟⲕ *Stachel*; ϯϩⲃⲟⲕ *stechen*	*hbk* „stoßen"
ϩⲉⲃⲱⲱⲛ, ϩⲃⲱⲛ u. varr.	*Hungersnot*, siehe ϩⲉ-	
ⳉⲃⲏⲣ (A)	*Genosse*, siehe ϣⲃⲏⲣ	
ϩⲃⲟⲩⲣ (S)	*Linke*; ϩⲓϩⲃⲟⲩⲣ, ⲥⲁϩⲃⲟⲩⲣ ⲙ̄ⲙⲟ⸗ *zur Linken von*	
ϩⲃⲟⲣⲃ̄ⲣ̄ (S): ϩⲃⲁⲣⲃⲣⲉ (A): ⲃⲟⲣⲃⲉⲣ (B)	*niederwerfen, herabwerfen, auswerfen*, vom *Wiederauflösen* des Gewebes,[10] Qualit. ϩⲃ̄ⲣⲃⲱⲣ, ϩⲃ̄ⲣⲃⲟⲣ̄ⲧ̄, ⲃ̄ⲣⲃⲟⲣ̄ⲧ̄ (S): ⲃⲉⲣⲃⲱⲣ (B). — Siehe auch ϩⲉⲣⲟⲩⲉⲣⲟⲩⲱⲣ⸗	*ḥbrbr*
ϩⲗⲉⲓⲃⲉⲥ (S)	*Schatten*, siehe ϧⲏⲓⲃⲓ	
ϩⲏⲃ̄ⲥ̄, ϩⲃ̄ⲥ̄[11] (S): ϧⲏⲃ̄ⲥ̄ (B): ϩⲏⲃⲉⲥ (F): ⳉⲏⲃ̄ⲥ̄ (A)	masc. *Lampe, Leuchter* (Addit.)	*ḫbs* (N. Ä.)

[1] II Kg. 12 3. 4. 6. [2] Lag. Aegypt. 17.
[3] Hall: Ostr. 121. [4] Budge: Homil. 49 2 v. u.
[5] I Kg. 7 9 ἄρνα γαλαθηνόν. Vergl. ⲟⲩⲕⲧⲏⲣ ϩⲁⲡⲉⲃⲉⲣⲱⲧⲉ ib. 28 24 ein *Saugkalb*.
[6] Ä. Z. 38 (1900), S. 89. [7] Luc. 12 58.
[8] Ä. Z. 33 (1895), S. 50; Recueil 31 (1909), S. 160.
[9] Recueil 37 (1914), S. 21. [10] Crum: Brit. Mus. 98 a. [11] Hiob 29 3.

ϩⲱⲃ̄ⲥ̄ (S. B. F.[1] A), auch mit ⲉⲃⲟⲗ	*bedecken, bekleiden*, mit direktem Objekt oder ⲉⲣⲛ̄-,[2] ⲉϩⲣⲁⲓ ⲉϫⲛ̄-,[3] Subst. ϩⲱⲃ̄ⲥ̄ *Bedeckung*, Plur. ϩ̄ⲃ̄ⲥ̄, ϩ̄ⲃ̄ⲃ̄ⲥ̄ (S) *Schuppen, Finsternis*;[4] als Sing. ⲟⲩϩ̄ⲃ̄ⲥ̄ ⲛ̄ⲕⲁⲕⲉ ⲡⲉⲧϩⲓϫⲛ̄ ⲛⲉⲩⲃⲁⲗ[5] „eine Finsternis-Decke liegt auf ihren Augen"; ⲡϩ̄ⲃ̄ⲥ̄ⲛⲁϩ̄ⲃ (S) *die Nackendecke* o. ä.;[6] ϩⲃⲟⲥ (S): ϩⲃⲱⲥ (B): ϩⲃⲁⲥ (A. F) masc. *Kleid, Gewand, Mantel*, Plur. ϩⲃⲱⲱⲥ[7] (S. F); ϩⲃⲟⲥ (S) fem. in ders. Bedtg.;[8] ϩⲃⲱⲥ ⲛ̄ϫⲱⲗ̄ϩ, ϩⲃⲟⲥ ⲛ̄ϫⲟⲗ̄ϩ (B) περιβόλαιον (siehe ϫⲱⲗ̄ϩ); ϩ̄ⲃⲥⲱ (S): ϩⲉⲃⲥⲱ (B): ϩ̄ⲃⲥⲟⲩ (A) fem. *Kleid, Gewand*, plur. ϩ̄ⲃⲥⲟⲟⲩⲉ; ϭⲓϩⲃⲱⲥ, ϭⲓϩⲃⲟⲥ[9] (B): ϫⲓϩⲃⲁⲥ (F) masc. *Gewand*	*ḥbś*; *ḥbśj.t*
ϩⲃⲏⲧⲉ (S)	*Schaum*; ⲧⲁⲩⲉϩⲃⲏⲧⲉ ⲉⲃⲟⲗ *aufschäumen* (von Wellen)[10]	*ḥbete·t*
ϩⲃⲟⲩⲓ (B)	*Wiedehopf* (?), Deuteron. 14 17 anscheinend = ἔποψ	
ϩⲁⲃⲓⲟⲩⲓ, ϩⲁⲃⲟⲩⲉⲓ (S)	plur. *Wespen* (زنابير)[11]	
ϩⲃⲉⳉⲓⲧ, ϩⲉⲃⲉⳉⲓⲧ[12] (A)	fem. *Tenne*, siehe ⳉⲓⲧ[13]	
ϩⲕⲟ (S. B. A): ⲉϩⲕⲟ (B): ϩⲕⲁ (F)	*hungern*; Qualit. ϩⲕⲟⲉⲓⲧ, ϩⲕⲁⲉⲓⲧ (S): ϩⲟⲕⲉⲣ (B): ϩⲁⲕⲉⲗ (F):[14] ϩⲕⲉⲉⲧ (A) *hungrig sein*. Davon das Adjektiv ϩⲏⲕⲉ *arm*	*ḥkr*
ϩⲁⲕ (S)	*nüchtern, vernünftig, maßvoll*; ⲛ̄ⲟⲩϩⲁⲕ ἐν ἐπιεικείᾳ,[15] ϩ̄ⲛ ⲟⲩⲙ̄ⲛ̄ⲧϩⲁⲕ adverbial *vernünftig*;[16] ϩⲓⲕⲏⲧ (A) *maßvoll* (für *ϩⲓⲕ-ϩⲏⲧ)[17]	
ϩⲁⲕ (S)	in ⲡϩⲁⲕ ⲛ̄ϣⲏⲣⲉ *das echte (ebenbürtige) Kind*[18]	

[1] Jes. 33 4. [2] Prov. 10 11. [3] Gen. 7 19.
[4] Act. apost. 9 18 (λεπίδες), 13 12 ἀχλύς. [5] Schenute (ed. Amélineau), S. 110.
[6] = ἐπωμίς Exod. 29 5. [7] Joh. 19 40, 20 5.
[8] Zoega 316 ult. [Sethe]. Zu der Bedtg. *Leinwand* siehe Crum: Rylands, S. 117, Anm. 22.
[9] Act. mart. I 105 14; Exod. 3 22. 21 10. [10] Lemm: Kopt. Stud. XX, S. 134.
[11] Triadon 424 3. [12] Clemens (Glossar) und Micha 4 13.
[13] Vergl. Ä. Z. 53, S. 132, Anm. 1. [14] Jes. 32 6. [15] Sap. 12 8.
[16] Schen. III 32 11, 33 8. [17] Rösch: Vorbem., S. 39. [18] I Tim. 1 2 γνήσιον τέκνον.

ϩⲁⲕ (S)	*Kahlkopf*, siehe ϩⲱⲱⲕⲉ	
ϩⲏⲕⲉ (S): ϩⲏⲕⲓ (B. F)	*arm* [Adjektiv von ϩⲕⲟ]; ⲣ̄ϩⲏⲕⲉ (S): ⲉⲣϩⲏⲕⲓ (B) *arm sein*	*ḥkr*
ϩⲓⲕ (S. B)	*Zauberei, Magie*; ⲛ̄ⲥⲕⲉⲩⲟⲥ ⲛⲓⲃⲉⲛ ⲉⲑⲙⲉϩ ⲛ̄ϩⲓⲕ (B)[2] *alle mit Magie gefüllten Geräte*, dafür kurz ⲛⲓⲥⲕⲉⲩⲟⲥ ⲛ̄ϩⲓⲕ (B)[3] *das Zaubergerät*; ⲣ̄ϩⲓⲕ (S) mit ⲉ- *jemdn. behexen*;[4] ⲣⲉϥⲣ̄ϩⲓⲕ (S): ⲣⲉϥⲉⲣϩⲓⲕ (B) *Zauberer, Beschwörer*; ϣⲉⲛϩⲓⲕ, ⲉⲣϣⲉⲛϩⲓⲕ (B) *wahrsagen, weissagen, bezaubern*; ϩⲁⲕⲟ[5] (S): ⲁⲭⲱ (B) *Zauberer*	*ḥkꜣ* „Magie"[1]
*ϩⲱⲕ (A)	*einsperren* (κατείργειν); ϩⲉⲕ= (Clem.)	*ḫk* „gefangen nehmen" (?)
ϩⲱⲱⲕ, ϩⲱⲕ (S): ϧⲱⲕ (B): ⳉⲱⲕ (A)	*gürten, bewaffnen, satteln*,[6] Subst. *Panzer, Gurt, Schild, Band, Riemen*[7]	*ḥkr*; § *hk* (Petub. 313)
ϩⲱⲱⲕⲉ, ϩⲱⲱⲕ (S): ϧⲱⲕⲓ (B): ⳉⲟⲩⲟⲩⲕ (A)	*scheren, rasieren, schinden*;[8] ϩⲁⲕ (S) *Kahlkopf*;[9] ϩⲕⲁ (S) masc. *Schur* der Schafe[10]	*ḥʿk*
ϩⲱⲕⲓ (B)	*quälen, foltern*[11]	
ϩⲱⲕⲉ (S)	*jucken*	
ϩⲁⲕ̄ⲁ̄ϥ (S)	Eidechsenart, siehe ϩⲁⲙⲕ̄ⲁ̄ϥ	
ϩⲱⲕ̄ⲙ̄ (S)	*dahinschwinden* (?)[12]	
ϩⲟⲕⲙⲉⲥ (S)	ein Fahrzeug	
*ϩⲱⲕ̄ⲛ̄ (S)	*antreiben* o. ä. ϩⲟⲕⲛ=[13]	
ϩⲓⲕⲁⲥ (F)	siehe ⲕⲁⲥ	
ϩⲟⲕ̄ⲥ̄ (B)	ein Folterinstrument (*Haken*?);[14] vergl. ϩⲱⲕⲓ	
ϧⲱⲕ̄ϩ̄ (B)	*scheren, rasieren* [Weiterbildung von ϧⲱⲕⲓ]	

[1] Vergl. dazu Gardiner in Hastings Encyclop. of Religion unter „Magic".
[2] Jes. 54 17 πᾶν σκεῦος φθαρτόν. [3] Zoega 36 5. [4] Schen. IV 199 8.
[5] Guidi: Fram. 24 (24); Winstedt: Theodore 179, fol. 78.
[6] Gen. 22 3 (ἐπισάσσειν); Mission IV 752 4; Rossi: Cod. Torino, S. 50[a].
[7] Jes. 5 18 ἱμάς. [8] Crum: Brit. Mus. 143[b] [321] = καταξαίνειν, ξεῖν.
[9] Crum: Brit. Mus., S. 56[b]; Schen. IV 59 13. [10] Hiob 31 20.
[11] Hyvern. Actes 33. 98; Zoega 596; Panesnew 46.
[12] P. Sophia 107 22. [13] ib. 283 19.
[14] Hyvern. Actes 235; Katal. Leiden 365 II, 12.

ϩⲁⲗⲓ, ⲉϩⲁⲗⲓ (B): ϩⲁⲗⲉⲓ (A)	a) *Gefäß* (B);[1] b) *irgend jemand, irgend etwas*; ⲙ̄ⲙⲟⲛ (ⲉ)ϩⲁⲗⲓ (B) *niemand, nichts.* Siehe auch ⲗⲁⲁⲩ	
ϩⲁⲗ (S. B)	in ⲣ̄ϩⲁⲗ (S): ⲉⲣϩⲁⲗ (B) *täuschen, verführen, verspotten*	
ϩⲁⲗ (S): ϩⲉⲗ[2] (F)	masc. *Diener,*[3] auch in ϩⲙ̄-ϩⲁⲗ *Diener*, ϩ̄ⲗⲗⲟ (S): ϧⲉⲗⲗⲟ (B) *Greis*, ϩⲣ̄-ϣⲓⲣⲉ (S): ϧⲉⲗϣⲓⲣⲓ (B) *Knabe*	§ *ḥl*[4] (I Kh. 5/5. 10 u. s.)
ϩⲁⲗⲁⲓ (B)	*fliegen* [vergl. ϩⲱⲗ]	
ⳉⲉⲗ (A)	*Myrrhe,* siehe ϣⲁⲗ	
ϩ̄ⲗ- (S): ϩⲉⲗ- (F)	in ϩ̄ⲗⲟⲩⲱ (S): ϩⲉⲗⲟⲩⲱ (F) *Antwort* (siehe ⲟⲩⲱ)	
ϩⲉⲗⲓ (B)	fem. *Schreck*; ϯϩⲉⲗⲓ *erschrecken*	*ḥrj.t*
ϩⲏⲗⲉ (S)	*Gefäß*[5] [vergl. ϩⲁⲗⲓ]	
ϩⲟⲟⲗⲉ (S): ϩⲟⲗⲓ (B): ϩⲁⲗⲁⲓ (F): ϩⲁⲗⲉ[6] (A)	fem. *Motte, Fäulnis*; ⲉⲣϩⲟⲗⲓ (B): ⲉⲗϩⲁⲗⲁⲓ (F) *verfaulen*; ⲟⲓ ⲛ̄ϩⲟⲗⲓ (B) *faul sein*	
ϩⲟⲉⲓⲗⲉ (S)	*Kot,* siehe ϩⲟⲉⲓⲣⲉ	
ϩⲱⲗ (S. B), Qual. ϩⲏⲗ (S. B. A)	a) intrans. *fliegen, weggehen, kommen,* auch mit ⲉⲃⲟⲗ, ⲉⲡϣⲱⲓ, ⲉϧⲟⲩⲛ, ⲉϩⲣⲁⲓ; b) transit. *werfen,*[7] *reinigen* o. ä.[8] Vgl. auch ϩⲁⲗⲁⲓ und ϩⲁⲗⲏⲧ	§ *ḥl* (Mag. 602), vergl. ptol. = *ḥr* [J.]
ϩⲱⲗ (S): ϧⲱⲗ (B)	*heiser sein*[9]	*hr* (P. Ebers 89 18)?
ⳉⲱⲗ (A)	*rauben,* siehe ϣⲱⲗ	
ϩⲱⲱⲗⲉ (S)	*ausreißen*[10]	
ϧⲉⲗⲓⲃϣ̄, ϧⲉⲗⲗⲓⲃϣ̄ (B)	fem. *Panzer*	§ *ḫlibš* (Pap. Krall)
ϩⲁⲗⲁⲕ (S): ⲗⲁⲁⲕ (B)	fem.[11] *Ring* (vergl. arab. حَلَق; plur. von حَلْقَة)	§ *klk* (Ryl.)

[1] Recueil 28 (1906), S. 210. Vergl. ϩⲏⲗⲉ. [2] Matth. 13 27.
[3] Crum: Ostr., no. 436, S. 74. [4] Eigentl. „Syrer".
[5] Ä. Z. 9 (1871), S. 23. [6] Micha 7 4. [7] Zoega 531. 547 20.
[8] Mission IV 750.
[9] Ps. 68 3; Guimet XVII 247 (wo ϩⲱⲗ wohl in ϧⲱⲗ zu verbessern ist).
[10] Schen. IV 109 20. 171 12; Crum: Rylands, S. 85 Anm.
[11] Vita Sinuth. 25 4.

ϩⲱⲗ̅ⲕ̅ (S. B) [vergl. ϩⲱⲗ̅ϭ̅ (S): ϩⲱⲗ̅ϫ̅ (B)]	*verwickeln, flechten, kämmen,* Subst. *Flechtkunst,* vom Haar *Locke, Frisur,*[1] *Schmuckstück.*[2] Vielleicht gehört auch ϩⲟⲗⲕⲓ (B) [Kircher] masc. *Katapulte*[3] hierher. Vgl. ϩⲱⲗ̅ϭ̅ (S): ϩⲱⲗ̅ϫ̅ (B)	*ḥnwk-t* „Locke", jüngere Var. für = im Totb. [Sethe]
ϩ̅ⲗⲕⲟⲩ, ϩⲁⲗⲕⲟⲩ (S): ⲉⲗⲕⲟⲩ (F)[4]	*Sichel*	
°ϩⲟⲗⲟⲕⲟⲧⲓⲛⲟⲥ, ϩⲟⲗⲟⲕⲟϫⲓ u. varr.	eine Münze (= solidus), siehe ⲗⲟⲩⲕⲟⲧⲧⲓⲛ	
ϩ̅ⲗⲗⲟ (S. A): ϧⲉⲗⲗⲟ (B): ϩⲉⲗⲗⲁ (F), plur. ϩ̅ⲗⲗⲟⲓ, ϩ̅ⲗⲗⲟⲉⲓ (S):[5] ϧⲉⲗⲗⲟⲓ (B): ϩ̅ⲗⲗⲁⲓ (F)	masc. *Greis* [„alter Knabe" im Ggs. zu ϩ̅ⲣϣⲓⲣⲉ (S): ϧⲉⲗϣⲓⲣⲓ (B) „junger Knabe"], fem. ϩ̅ⲗⲗⲱ (S): ϧⲉⲗⲗⲱ (B) *Greisin;* beide Ausdrücke auch als Ehrennamen für ältere Mönche und Nonnen. ⲣ̅ϩ̅ⲗⲗⲟ (S. A): ⲉⲗϩⲉⲗⲗⲁ (F) *alt werden*	§ *hl-ꜣ* (Mag. 679)
ϩⲗⲏⲗⲓ (F)	*Blume,* siehe ϩⲣⲏⲣⲉ	
ϩⲁⲗⲓⲗ (A)	*Mistkäfer, Skarabäus* (κάνθαρος)[6]	
ϩⲗⲟⲗ (B)	masc. *Finsternis;* ⲉⲣϩⲗⲟⲗ *stumpf, geblendet werden;* ⲟⲓ ⲛ̅ϩⲗⲟⲗ *dunkel sein,* αὐχμώδης[7]	§ *ḥlli* (Orakel 183)
ϩⲗⲟⲓⲗⲉ (S): ϩⲗⲱⲓⲗⲓ, ⲗⲱⲓⲗⲓ (B)	*in die Höhe kommen, schwimmen*[8]	
ϩⲗⲟⲟⲗⲉ (S)	ein Kind *warten, wiegen, einlullen*[9]	§ *hll* (Krugtexte 136)
ϧⲉⲗⲗⲟⲧ (B)	fem. *Talschlucht, Wadi, Fluß*[10]	
ϩⲗⲟⲙ, ϩⲗⲱⲙ (S)	masc. *Mücke*[11]	
ϩⲁⲗⲙⲓ (B)	*Kot, Exkrement*[12]	

[1] Jes. 3 18 τὰ ἐμπλόκια; Triadon 523 1. [2] Triadon 618 1.

[3] Von dem Drehen der Stricke, welche das Geschoß abschnellten.

[4] Crum: Fajum, no. 55 in ⲉⲗⲕⲟⲩ ⲛ̅ⲱϩ̅ⲥ̅ „Ernte-Sichel".

[5] Deuteron. 29 10; Schen. III 139 23.

[6] Habak. 2 11; Ranke vermutet in dem Wort altes *ḫprr*. Dann müßte man ⳉⲁⲗⲓⲗ emendieren.

[7] Micha 4 8. [8] Lemm: Kopt. Misz., no. 98, S. 455.

[9] ib., no. 94. 98. 108; Ä. Z. 52, S. 126 [Sethe]. [10] Ezech. 47 7. 9 (ποταμός).

[11] Ps. 104 31 σκνίψ. [12] Lemm: Kopt. Misz., no. 101 (935).

°ϩⲁⲗⲱⲙ (S): ⲁⲗⲱⲙ (B)	masc. *Käse* (arab. حالوم)	
ϩⲱⲗⲉⲙ (B)	*rauben*	
ϩⲁⲗⲙⲉϩⲉ (S): ϧⲉⲗⲙⲉϩⲓ (B)	fem. *Schiff* (σχάφη)[1]	
ⳉⲗⲟⲟⲡ (A)	plur. Eingußgefäße für Öllampen[2]	
ϩⲗ̅ⲡⲉ (S): ϩⲉⲗⲡⲓ(ⲉ)[3] (ak.): ϧⲉⲗⲡⲓ (B)	fem. *Nabel*	*hp3*[4] § *hlp3* (Pap. Krall, L. 27)
ϩⲗⲟⲡⲗ̅ⲡ (S)	*beengen, ängstigen* [cf. ⲗⲁⲡⲗⲉⲡ]	
ϩⲁⲗⲟⲩⲥ (S. A_2)	masc. *Spinngewebe, Reif* (vergl. هَلّوس)	
ϩⲗⲟⲥⲧ̅ⲛ (S)	masc. *Dunkelheit, Finsternis*	
ϩⲁⲗⲏⲧ (S. B. F. A)	masc. *Vogel* [von ϩⲱⲗ *fliegen*], plur. ϩⲁⲗⲁⲧⲉ, ϩⲁⲗⲁⲁⲧⲉ (S):[5] ϩⲁⲗⲁϯ (B): ϩⲁⲗⲉ(ⲉ)ⲧⲉ (A): ϩⲁⲗⲉϯ (F)	§ *ḥʿlet* (Mag. 543)
ϩ̅ⲗⲟⲩⲱ (S)	*Antwort*, siehe ⲟⲩⲱ	
ϩⲗⲟⲩⲗⲱⲟⲩ (S)	*stolz sein* ⲙⲛⲧ~ Stolz Tri 526₂	
ϩⲱⲗ̅ϥ (B)	in ⲛ̅ϩⲱⲗ̅ϥ *plötzlich*[6]	
ϧⲉⲗϣⲓⲣⲓ etc.	siehe unter ϣⲓⲣⲉ	
ϩⲉⲗϩⲉⲗ (B)	*sich erkühnen*[7]	
ϩⲉⲗϩⲓⲗⲉ (S): ϧⲉⲗϧⲉⲗ̅ⲧ (B)[8]	fem. *Todesschauer*[9] [vergl. חַלְחָלָה]	
ϧⲟⲗϧⲉⲗ (B)	*mit dem Horn niederstoßen, erwürgen, schlachten*	
*ϩⲟⲗϩ̅ⲗ ⲉⲃⲟⲗ (S)	Qualit. ϩⲉⲗϩⲱⲗ ⲉⲃⲟⲗ[10] in dunkler Bedtg.	
ϩⲗⲟϫ (B): ϩⲗⲟϭ (S): ϩⲁⲗϭ (A)	*süß werden*; ϫⲓϩⲗⲟϭ (S) in derselben Bedtg.; Qualit. ϩⲟⲗ̅ϫ (B): ϩⲟⲗ̅ϭ (S): ϩⲁⲗ(ⲉ)ϭ (F) *süß sein*; Adjekt. ϩⲉⲗϫⲉ (B) *süß*, plur. ϩⲉⲗϫⲉⲩ; ⲉⲣϩⲉⲗϫⲉ (B) *süß sein*; ϩⲗⲏϫ, ϩⲗⲏϫⲓ[11] (B): ϩⲗⲏϭⲉ (S) fem. *Süßigkeit*	*ḥnrg* (N. Ä.) § *ḥlk* (Mythus 557)

[1] Act. apost. 27 16. Vergl. Quibell: Sakkara IV, no. 369 (Thompson).
[2] ἐπαρυστρίς Zachar. 4 12; ⳉⲗⲗⲡ ib. 4 2 ist wohl falsch gelesen.
[3] Par. Zauberpap. L III, 3. [4] Journ. Egypt. Archaeol. III (1916), S. 203 ff.
[5] Schen. III 47, Anm. 9; Gen. 6 19. 20. 7 23, 8 17. 19 u. s.; I Kg. 17 14.
[6] Guimet XXV 215 (= Zoega 124 19). [7] Stern: Gram., S. 159 Anm. 1.
[8] Ä. Z. 14 (1876), S. 46. [9] P.S.B.A. 33 (1911), S. 119 A; Lemm: Kopt. Misz., no. 110 (1253)
[10] Zoega 553 ult. [11] Hiob 6 6.

ϩⲱⲗϫ (B): ϩⲱⲗϭ (S)	*umfassen, umarmen,* mit ⲉ- [vergl. ϩⲱⲗ̄ⲕ̄]; ϩⲱⲗ̄ϭ ⲉϩⲟⲩⲛ ⲉ- (S) *verbunden sein mit, haften an*[1]	§ *ḥlg* (I Kh. 5/35) < *ʿnḳ* (Stern, Pap. Ebers)?
ϩⲙⲉ (S. B. A)	*vierzig*; ⲡⲉϩⲙⲉ, ⲡⲉϩⲙⲏ *die 40tägigen Fasten*	
ϩⲙⲏ, ϩⲏⲙⲏ, ϩⲩⲙⲏ (B)	masc. und fem. *Pelikan*	*ḥn·t* (Dévaud)
ϩⲙⲟⲩ (S. B. A)	masc. *Salz*, Kollekt. ⲉϩⲙⲏ,[2] plur. (?) ϩⲁⲗⲙⲓ (B);[3] ⲙⲁⲛⲉϩⲙⲟⲩ[4] (S) fem. *Saline* o. ä.; ⲡⲓⲁ ⲛ̄ⲛⲉϩⲙⲟⲩ (S) *das Salz-Tal*[5]	*ḥmꜣj·t* § *ḥmꜣ* (Mag. 572)
ϩⲁⲙ- (S. F): ⲁⲙ- (B)[6]	**Handwerker* in ϩⲁⲙϣⲉ (S): ⲁⲙϣⲉ (B): ϩⲁⲙϣⲏ (F) *Zimmermann*; ϩⲁⲙⲕ̄ⲗⲗⲉ (S): ϩⲁⲙⲕⲉⲗⲓ (B): ϩⲁⲙⲕ̄ⲗ̄ (A_2) *Schmied* (χαλκεύς), *Schlosser*; ϩⲁⲙⲛⲟⲩⲃ, ϩⲁⲩⲛⲟⲩⲃ (S) *Goldschmied*	*ḥmw* § *ḥme-nb* (P. Louvre 3268)
ϧⲁⲙ- (B)	in ϩⲁⲙⲛⲓϥⲓ *Asthmatiker* (?), siehe ⲛⲓϥⲉ und ϣⲙⲁ	
ϩⲁⲙⲉ (S)	*Pegel*, siehe ϩⲱⲙⲉ	
ϩⲁⲙⲟⲓ (S): ⲁⲙⲟⲓ (B)	Wunschpartikel *o daß doch!*	* *ḥꜣ-mj*
ϩⲉⲙ- (S)	in ϩⲉⲙⲛⲓϥⲉ *Lunge*, siehe ⲛⲓϥⲉ	
ϩⲉⲙⲓ (B)	**Steuerruder*, siehe ϩ̄ⲙⲙⲉ	
ⳉⲏⲙ (A)	*klein*, siehe ϣⲏⲙ	
ϩⲏⲙⲉ (S. A[7]): ϩⲉⲙⲉ (S): ϩⲏⲙⲓ,[7] ϩⲉⲙⲓ[8] (B)	fem. *Fährgeld* (ναῦλος), *Fracht*,[9] *Zollstation* (?)[10]	*hm·t* § *hm·t* (Ä. Z. 37/32)
ϩⲓⲙⲉ (S), s. auch ⲥϩⲓⲙⲉ	fem. *Frau, Weib, Ehefrau*, plur. ϩⲓⲟ(ⲟ)ⲙⲉ[11] (S): ϩⲓⲟⲙⲓ (B): ϩⲓⲁ(ⲁ)ⲙⲉ (A); ϫⲓϩⲓⲙⲉ (S) *heiraten*[12] (vom Mann)	*hjm·t*

[1] Lemm: Kopt. Stud., no. 43 (273—274). [2] Lacau: Recueil 31 (1909), S. 87.
[3] Ä. Z. 9 (1871), S. 22. [4] Mission IV 773 = Zoega 546. [5] II Kg. 8 13.
[6] ϩⲁⲙ absolut vielleicht in den Paulusakten (A_2) 51 9. [7] Jona 1 3.
[8] Hyvern. Actes 184. [9] Djeme Pap., no. 5, Verso 14. 16. [10] Budge: Apocr. 141.
[11] Für ϩⲓⲟⲟⲙⲉ kenne ich nur Mission IV 607. [12] Luc. 17 27.

ϩⲓⲱⲙⲉ (S)	fem.[1] *hohle Hand, Ellenbogen* (πῆχυς), meist in der Verbdg. ϩⲓⲱⲙⲉ ⲛ̄ϭⲓϫ *Hand*[1]	
ϩⲟⲉⲓⲙ (S): ϩⲱⲓⲙⲓ (B): ϩⲁⲓⲙⲉ (A)[2]	masc. *Flut, Woge,* plur. ϩⲓⲙⲏ (S): ϩⲓⲙⲉⲩⲉ, ϩⲙⲁⲓⲉ[2] (A); ⲣ̄ϩⲟⲉⲓⲙ, ϯ-ϩⲟⲉⲓⲙ (S) *fluten*	*ḥnw*[3]
ϩⲱⲙ, ϩⲱⲙⲉ[4] (S)	*treten, stampfen, keltern;*[5] ϩ̄ⲙⲏⲣⲡ̄ (S) *Wein keltern;* ϩⲱⲙⲓ (B) masc. *Kelter*	*ḥb* „betreten"[6]
ϩⲱⲙⲉ, ϩⲁⲙⲉ (S)	fem. *Pflock, Pegel* (für den Nilstand).[7] Vielleicht auch in ϩⲁⲙⲉⲛⲧⲱⲡ *Nadel*	
ϩⲱⲓⲙⲓ, ⲱⲓⲙⲓ (B)	*Angelhaken,* siehe ⲟⲉⲓⲙⲉ	
ϩⲱⲱⲙⲉ, ϩⲱⲙ[8] ⲉⲃⲟⲗ (S)	*zusammenbrechen* o. ä. Subst. *Windbruch*[9]	*ḥmꜥ* „durchbrechen" (?) (Brugsch: Wb. VI 920)
ϩⲉⲙⲕⲓ (B)	*Bier,* siehe ϩ̄ⲛⲕⲉ	
ϩⲁⲙⲕⲗ̄ϥ, ϩⲁⲛ-ⲕⲗ̄ϥ, ϩⲁⲕⲗ̄ϥ[10] (S)	masc. Eidechsenart (καλαβώτης). Etwa aus ϩⲁⲛ- (vgl. *ϩⲁⲛ-ⲧⲟⲩⲥ *Eidechse*) und ⲕⲗ̄ϥ (aus καλαβώτης?) zusammengesetzt?	
ϩ̄ⲙⲙⲉ (S): ϩⲉⲙⲓ (B)	**Steuerruder* in ⲣ̄ϩ̄ⲙⲙⲉ (S. A): ⲉⲣ-ϩⲉⲙⲓ (B) *steuern, lenken, regieren, verwalten*	*ḥmw*
ϩⲙⲟⲙ (S): ϧⲙⲟⲙ (B) II^ae gem. Qual. ϩⲏⲙ (S): ϧⲏⲙ (B)	*warm, heiß werden, fiebern;* ϩⲙⲟⲙ (S): ϧⲙⲟⲙ[11] (B): ϩⲙⲁⲙ (F) masc. *Hitze, Fieber;* ϩ̄ⲙⲙⲉ (S): ϧⲉⲙⲓ (B)[11] fem. *Wärme, Hitze;* ϯϩ̄ⲙⲙⲉ (S): ϯϧⲉⲙⲓ[12] (B) *erwärmen;* Adjekt. ϧⲉⲙ (B) *warm, heiß* in ⲙⲟⲩϧⲉⲙ[13] *warmes Wasser;* Kausat. ⲧ̄ϩⲙⲟ (S): ⲧ̄ϧⲙⲟ (B)	*ḥmm*
ϩⲙⲉⲛⲉ (S): ϧⲙⲉⲛⲉ, ϧⲉⲙⲛⲉ, ϧⲁⲙⲛⲉ (B)	*achtzig*	

[1] Lemm: Kopt. Stud., no. 43 (327).
[2] Jona 2 4. Vergl. auch Lemm: Kopt. Stud., no. 20, S. 133—134.
[3] Recueil 27 (1905), S. 213; ib. 31 (1909), S. 78.
[4] P. Sophia 140 17.
[5] Jes. 63 2; Guimet XVII 264 (B).
[6] Sethe bei Vogelsang: Klagen des Bauern, S. 49.
[7] Crum: Rylands, S. 114, Anm. 21; Murray: Osireion, S. 42.
[8] Djeme Pap. 104 14.
[9] Deuteron. 28 22 ἀνεμοφθορία.
[10] Levit. 11 30.
[11] Guimet XVII 282.
[12] ib. 139.
[13] Apocal. 3 16; Jerem. 38 2.

ϩⲟⲙ̅ⲛ̅ⲧ (S): ϩⲟⲙ̅ⲧ̅ (B): ϩⲁⲙ̅ⲧ̅ (A)	masc. *Kupfer, Kupferstück, Geld*; ϩⲟⲙ̅ⲛ̅ⲧ ⲛ̅ⲃⲁⲣⲟⲧ (S): ϩⲁⲙ̅ⲧ̅ ⲃⲁⲣⲱⲧ (A) *Messing*; ⲙⲁⲓϩⲟⲙ̅ⲛ̅ⲧ (S) *geizig, habgierig*; ⲥⲁⲛ̅ϩⲟⲙ̅ⲛ̅ⲧ (S) *Kupferschmied* (χαλκοπλάστης)	*ḥmt*[1]
ϩⲁⲙⲛ̅ⲧⲱⲡ,[2] ϩⲁⲙⲉⲛⲧⲱⲡ, ϩⲁⲙⲉⲧⲱⲡ (S)	fem. *Nadel* (ῥαφίς) = ⲙⲁⲛⲑⲱⲣ̅ⲡ̅ (B)[2]	§ *mḥ-n-tp* (Mag. 394)
ϩⲉⲙⲛⲓϥⲉ (S): ϩⲁⲙⲛⲓϥⲓ (B)[3]	masc. *Lunge*	
ϩⲁⲙⲏⲣ (S): ⲁⲙⲏⲣ (B)	masc. *Schoß, Busen*; ⲣ̅ϩⲁⲙⲏⲣ mit ⲙ̅ⲙⲟ= *umarmen*[4]	
ϩ̅ⲙ̅ⲥ̅, ϩ̅ⲙ̅ⲯ (S): ϧⲉⲙ̅ⲥ̅ (B)	masc. *Ähre*	*ẖms*
ϩⲙⲟⲟⲥ (S. F): ϩⲉⲙⲥⲓ (B): ϩⲙⲁⲁⲥ (F): ϩⲙⲉⲥ, ϩⲙⲉⲥ̅ⲧ̅, ϩⲙⲁⲥ̅ⲧ̅ (A)[5] [Nur ϩⲉⲙⲥⲓ (B) ist Infinitiv, alle anderen Formen sind Qualitative, werden aber auch als Infinitive gebraucht.]	*sitzen, wohnen*; ϩⲙⲟⲟⲥ ⲙ̅ⲛ̅ϩⲁⲓ (S) *verheiratet sein* (von einer Frau); ϩⲙⲟⲟⲥ ⲙ̅ⲛⲟⲩⲥϩⲓⲙⲉ (S) *verheiratet sein* (vom Mann). In beiden Wendungen steht ϩⲙⲟⲟⲥ in der Bedtg. *leben*; ϩⲙⲟⲟⲥ ϩⲓⲣ̅ⲛ̅- (S) *eine Stadt belagern*;[6] ⲙⲁⲛ̅ϩⲙⲟⲟⲥ (S): ⲙⲁⲛ̅ϩⲉⲙⲥⲓ (B) masc. *Sitz, Gesäß, Abort*;[7] ϩⲉⲙⲥⲓ (B) *Mist*[8]	*ḥmsj*
ϩⲟ(ⲟ)ⲙⲉⲥ (S)	*Schöpfkrug*[9]	
°ϩⲙⲟⲧ (S. B): ϩⲙⲁⲧ (A)	masc. *Gunst, Gnade, Dank* [= חֶמֶד]; ⲉⲣϩⲙⲟⲧ (B) *begnadigen, schenken*; ϣ̅ⲡ̅ϩⲙⲟⲧ (S): ϣⲉⲡϩⲙⲟⲧ (B) mit ⲛ̅ⲧ̅ⲛ̅- *jemdm. danken*; ⲡⲓϩⲙⲟⲧ ⲛ̅ⲧⲉⲫ̅ϯ ϣⲏⲡ ⲉϩⲣⲏⲓ ⲉϫⲱⲓ (B) *Gott sei Dank!*[10] ϯ ⲛ̅ϩⲙⲟⲧ (B) *aus Gnade geben*;[11] ϫⲉⲙⲟⲩϩⲙⲟⲧ (B) *Gnade finden*;[12] ϫⲓ̅ϩ̅ⲙⲟⲧ (S) in ders. Bedtg., mit ⲉϫ̅ⲛ̅- *jemdm. gnä-*	

[1] Sethe: Ä. Z. 53 (1917), S. 51 Anm.
[2] Matth. 19 24; Marc. 10 25. ϩⲁⲙⲛ̅ⲧⲱⲛ bei Horner ist wohl Druckfehler.
[3] Nach Stern: Gram. § 192, der „Engatmigkeit" übersetzt.
[4] Lacau: Apocr. 16. [5] Rösch: Vorbem. 132. [6] Ri. 9 50.
[7] Lemm: Kopt. Misz., no. 101 (934).
[8] κόπρος Jes. 36 12.
[9] Schen. IV 138 6. Berl. Urk., no. 105 ϩⲟⲙⲉⲥ.
[10] Guimet XVII 284. [11] Act. apost. 25 11. 16, 27 24 (χαρίζεσθαι).
[12] Gen. 39 4.

	dig sein;[1] ϬⲒϨⲘⲞⲦ ⲈϨⲢⲎⲒ ⲈϪⲈⲚ- (B) *jemdn. in seinen Schutz nehmen* o. ä.;[2] ⲀⲦϨⲘⲞⲦ (S. B) *undankbar*	
ϨⲞⲘ̄Ⲧ (B)	*Kupfer,* siehe ϨⲞⲘ̄Ⲛ̄Ⲧ	
ⳈⲀⲘ̄Ⲧ, ⳈⲀⲘⲦⲈ (A)	*drei,* siehe ϢⲞⲘ̄Ⲛ̄Ⲧ	
ϨⲰⲘ̄Ⲧ (F)	*Schande, Schmach*[3]	
ϨⲀⲘϢⲈ (S)	*Zimmermann,* siehe ϨⲀⲘ-	
Ϩ̄ⲘϨⲀⲖ (S): Ϩ̄ⲘϨⲈⲖ, ϨⲈⲘϨⲈⲖ (F): Ⳉ̄ⲘⳈⲈⲖ (A)	masc. *Diener,* fem. *Dienerin;* Ⲣ̄Ϩ̄ⲘϨⲀⲖ (S): ⲈⲖϨⲈⲘϨⲈⲖ (F) *dienen*	§ [hieroglyphs] *ẖm-ẖl* „kleiner Syrer" (Orakel 205)
*ϨⲞⲘϨ̄Ⲙ (S): ϧⲞⲘϧⲈⲘ (B)	*zerbrechen*	
Ϩ̄ⲘϨ̄Ⲙ (S): ϨⲈⲘϨⲈⲘ (B): Ϩ̄ⲘϨⲘⲈ (A)	*wiehern, brüllen, schreien, rufen, jauchzen;*[4] Ϩ̄ⲘϨ̄Ⲙ ⲈϪ̄Ⲛ- (S) *murren über*[5]	[hieroglyphs] *hmhm*
Ϩ̄ⲘϪ̄ (S. A)	masc. *Essig* (חֹמֶץ √حمض); Ⲣ̄ϨⲈⲘ̄Ϫ (S) *sauer werden* (vom Wein);[6] Ⲟ Ⲛ̄Ϩ̄ⲘϪ̄ *scharf sein;* Adjektivum in ⲎⲢ̄Ⲡ Ⲛ̄ϨⲈⲘ̄Ϫ (S) *saurer Wein;*[7] ⲈⲖⲈⲖ-Ϩ̄ⲘϪ̄ (S): ⲈⲖⲖⲖ-Ϩ̄ⲘϪ̄ (A) *saure Traube, Herling*	[hieroglyphs] *ḥmḏ* (Burchardt, no. 679)
Ϩ̄Ⲛ-, Ϩ̄Ⲙ- (S. F): ϦⲈⲚ (B): Ⳉ̄Ⲛ-, Ⳉ̄Ⲙ- (A)	Präposition [tonlose Form von ϨⲞⲨⲚ etc.], vor Suffixen ersetzt durch die Verbindung Ⲛ̄ϨⲎⲦ= (S. F): Ⲛ̄ϦⲎⲦ= (B): Ⲛ̄ⳈⲎⲦ= (A) [„im Leibe von"] a) *in, an* (örtlich und zeitlich), häufig verstärkt durch vorangehendes Ⲛ̄ϦⲞⲨⲚ (B), ϨⲢⲀⲒ (S): Ⲛ̄ϨⲢⲎⲒ (B) oder ϨⲢⲀⲒ (S): Ⲛ̄ϦⲢⲎⲒ (B); b) *mit, durch* (instrumental); c) *unter* (einer Menge). Häufig in der Verbdg. ⲈⲂⲞⲖ Ϩ̄Ⲛ- (S): ⲈⲂⲞⲖ ϦⲈⲚ- (B) *aus, von*	[hieroglyphs] *m-ẖnw* „im Innern von"
(Ⲉ)[8]ϨⲚⲈ-, (Ⲉ)ϨⲚⲀ= (S. B):	*wollen,* ⲈϨⲚⲀⲒ (S): ⲈϨⲚⲎⲒ (B) *ich will;* Ⲣ̄ϨⲚⲀ= (S): ⲈⲖϨⲚⲀ= (F) *wollen;*	[hieroglyphs] *ꜣẖ n*[8] (?)

[1] Crum: Ostr., no. 15. [2] Act. mart. I 188 ult.
[3] Jes. 30 3. 5. [4] Lemm: Kopt. Stud., no. 38 (247).
[5] Schen. III 147 7. [6] Mission IV 643 ult. [7] ib. 644 3.
[8] Nach Sethe: Ä. Z. (1910), S. 136 ff. fehlt das Ⲉ bei selbständigem Gebrauch in guten Texten nie.

ϩⲛⲏ= (F): ϩⲛⲉ= (A)	ⲡⲉⲧⲉϩⲛⲉ- (B),[1] ⲡⲉⲧⲉϩⲛⲁ= (S. B. F) *was jemdm. gefällt, sein Wille*	
ϩⲛⲟ (S. A), ϩⲛⲁⲁⲩ (S): ϩⲛⲱⲟⲩ[2] (B): ϩⲛⲉ (A)	masc. *Gefäß, Behälter, Werkzeug, Sache, Speise,*[3] *Halskette,*[4] Plur. ϩⲛⲁⲟⲩⲉ (A);[5] ϩⲛⲟ ⲛ̄ⲟⲩⲱⲙ,[6] ϩⲛⲁⲁⲩ ⲛ̄ⲟⲩⲱⲙ[7] *Eßware, Speise;*[8] ϩⲉⲛⲕⲉϩⲛⲁⲁⲩ (S) *anderes;*[9] ϩⲛⲁⲁⲩ ⲛ̄ⲕⲁⲥⲟⲧⲉ[10] (S) *Köcher;*[11] ϩⲛⲁⲁⲩ ⲛ̄ϯⲥⲟⲧⲉ[12] (S) in ders. Bedtg. Als Maß in ⲟⲩϩⲛⲟ ⲛ̄ⲥⲟⲩⲟ[13]	*ḥnw* -
ϧⲁⲛ- (ak.)	in ⲥⲟⲩϧⲁⲛ *freundlicher Stern* o. ä.,[14] siehe ⲥⲓⲟⲩ	
*ϩⲁⲛ (A) [vergl. ϩⲱⲛ]	*Befehl* (?) in ϫⲉⲫⲁⲛ (für *ϫⲉⲡϩⲁⲛ) mit folg. kausat. Infin. *es ist notwendig, daß . . ., man muß*[15]	
ϩⲁⲛ̄- (S)	Nominalpräformativ *Gegend von* in ϩⲁⲛ̄ⲧⲟⲟⲩ, ϩⲁⲛ̄ⲣⲟ, ϩⲁⲛ̄ϩⲏⲧ, siehe ⲁⲛ- unter b)	*ḥr* (?)
ϩⲉⲛ- (S. F), ϩⲓⲛ-[16] (S): ϩⲁⲛ- (B)	Plural des unbest. Artikels, tonlose Form von ϩⲟⲉⲓⲛⲉ s. d.	
ϩⲏⲛⲉ (S)	plur. *Spezereien* (ἀρώματα); ϣⲟⲩϩⲏⲛⲉ (S): ϣⲟⲩϩⲏⲛⲓ (F) masc. *Weihrauch, Spezerei* (ἄρωμα, θυμίαμα)	*ḥn* (Ostr. Straßb. 1598 20)
ϩⲏⲛⲉ (A)	*Asche*[17]	
ϩⲏⲏⲛⲉ (S)	in ⲉⲓⲥϩⲏⲏⲛⲉ *siehe*	
ϩⲓⲛ (B)	masc. Flüssigkeitsmaß[18] [ins Hebr. entlehnt als הִין], auch in ⲣⲉϥϣⲉⲛϩⲓⲛ (B) *Wahrsager*[19] (wörtl. „Gefäß-Befrager") und ⲙⲉⲧⲣⲉϥϣⲉⲛϩⲓⲛ (B) μαντεία[20]	*hnw* „Gefäß"

[1] Auch mit Antizipation des Nomens durch Suffix, also neben ⲡⲉⲧⲉϩⲛⲉ ⲡⲁⲓⲱⲧ auch ⲡⲉⲧⲉϩⲛⲁϥ ⲙ̄ⲡⲁⲓⲱⲧ (siehe Sethe a. a. O.).
[2] In ⲟⲩⲁϩⲛⲱⲟⲩ (B): ⲟⲩⲉϩⲛⲁⲩ (S) siehe unter ⲟⲩⲱϩ, S. 176, Anm. 10.
[3] Schen. IV 85 8. 11. [4] ib. III 38 15. [5] Nahum 2 9.
[6] Schen. IV 81 2. [7] Zoega 437. [8] Vergl. ⲛ̄ⲕⲁ ⲛ̄ⲟⲩⲱⲙ. [9] Schen. III 50 18.
[10] Hiob 30 10; Schen. III 116 25.
[11] Wörtl.: „Behälter des Pfeile-Legens". [12] Ps. 10 2.
[13] Schen. III 83 21. [14] Ä. Z. 38 (1900), S. 77 Anm.
[15] Rösch: Vorbem., § 166. [16] Eliasapokal. Sa. 6 34, 6 1. [17] Amos 2 2.
[18] Levit. 23 13. [19] Peyron, S. 346. [20] Jes. 44 25.

ϩⲓⲛⲉ (S): ϧⲓⲛⲓ (B):[1] ϩⲓⲛⲓ[2] (F) III^ae inf.	*rudern*; ϩⲓⲛⲉ ⲙ̄ⲡⲟⲩⲟⲥⲣ̄ (var. ⲙ̄ⲡⲟⲩⲁⲥⲣ̄) (S): ϩⲓⲛⲓ ⲙ̄ⲡⲓⲟⲩⲟⲥⲉⲣ (B)[3] *das Ruder ziehen*	*ḫnj* *ḫnj wśr*
*ϩⲓⲛⲓ[4] (B), III^ae inf.	nur in Verbindg. mit Reflexivsuffix ϩⲉⲛ= *sich begeben zu* (ⲉ-, ϩⲁ-); mit folg. ⲉⲃⲟⲗ, ⲥⲁⲃⲟⲗ, ⲉⲃⲟⲗϩⲁ- *sich trennen, sich entfernen, ablassen von*; auch mit dat. eth. ⲛ̄ⲛⲉ ⲡⲁⲓⲇⲉⲙⲱⲛ ϩⲉⲛ̄ϥ ⲛⲁϥ ⲥⲁⲃⲟⲗ ⲙ̄ⲙⲟⲕ[5] „dieser D. wird sich nicht von dir entfernen"	*hnj* „beugen, nicken" (?)
ϩⲟⲉⲓⲛⲉ (S): ϩⲁⲓⲛⲓ (F): ϩⲁⲉⲓⲛⲉ (A)	*einige*; die tonlose Form ϩⲉⲛ- (S. F), ϩⲓⲛ- (S):[6] ϩⲁⲛ- (B) bildet den Plural des unbestimmten Artikels	*hin* (Ryl.)
ϩⲟⲩⲛ (S. F): ϧⲟⲩⲛ (B): ⳉⲟⲩⲛ (A)	masc. *Inneres*; ⲉϩⲟⲩⲛ (S): ⲉϧⲟⲩⲛ (B): ⲁⳉⲟⲩⲛ (A) *hinein*; ⲛ̄ϩⲟⲩⲛ (S): ⲛ̄ϧⲟⲩⲛ (B): ⲛⳉⲟⲩⲛ (A) *drinnen*; ϩⲓϩⲟⲩⲛ (S) in ders. Bedtg.; ⲡϩⲟⲩⲛ (S) *innerhalb* (zeitlich); ⲡ= ϩⲟⲩⲛ (S) *in etwas*, z. B. ⲡⲉⲩϩⲟⲩⲛ[7] *in ihnen*; ⲣ̄ⲡϩⲟⲩⲛ (S) *hineingehen*; ⲙ̄ⲡϩⲟⲩⲛ (S) *im Innern*; ⲥⲁϩⲟⲩⲛ, ⲥⲁⲛ̄ϩⲟⲩⲛ (S): ⲥⲁϧⲟⲩⲛ (B) *innen*. Davon die tonlose Form ϩⲛ̄- (S. F): ϧⲉⲛ- (B): ⳉⲛ̄- (A) für die Präposition *in* s. d.	*ḫnw*
ϩⲱⲛ (S. B. F. A)	*befehlen, übergeben* mit ⲉⲧⲟⲟⲧ=;[8] Subst. *Befehl, Vorschrift, Erlaß, Gesetz* [vergl. auch ϩⲁⲛ (A)]; ϯϩⲱⲛ mit Objekt *jemdm. befehlen.*[9] Davon ϩⲟⲛϩⲉⲛ (B) und ⲥⲁϩⲛⲉ (S): ⲥⲁϩⲛⲓ (B). Vielleicht ist damit identisch	*ḥn*
*ϩⲱⲛ (S)	in dem Partiz. conj. ϩⲁⲛ- in ⲙⲡⲣ̄ⲁⲁⲕ ⲛ̄ϩⲁⲛⲥⲁⲃⲉ μὴ σοφίζου (Sirach 35 4)	
ϩⲱⲛ (S. F):[10] ⳉⲛⲁⲛ (A):	a) intrans. *sich jemdm. nähern, hinzutreten zu* (ⲉ-), *zu Ende gehen*; *auf-*	*ḫnn*[11]

[1] Guimet XVII 80, verb. ϧⲓⲛⲓ. [2] Jes. 33 21. [3] Recueil 26 (1904), S. 40.
[4] Der stat. pron. ϩⲉⲛ= verbietet die Ableitung von ϩⲱⲛ und das ϩ die Zurückführung auf ϧⲓⲛⲓ. [5] Guimet XVII 181. [6] Eliasapokal. Sa. 5 34, 6 1.
[7] P. Sophia 344 27. [8] ib. 283 2; Gnost. 101; Exod. 16 32; Hiob 15 22; Joh. 15 17.
[9] Leipoldt: Schenute, S. 158; Crum: Phil. mscr. 71 2.
[10] Oft mit folg. ⲉϩⲟⲩⲛ. [11] Sphinx IV 143.

ϩⲱⲛⲉ (A_2) II^ae gem.	*stoßen, stranden;*[1] ⲙⲁⲛ̄ϩⲱⲛ *Sandbank;* Qualit. ϩⲏⲛ (S. F): ⳉⲏⲛ (A) *nahe sein* mit ⲉ-;[2] ϩⲱⲛ ⲉ- (S) *etw. anerkennen* (jurist. term.);[3] ϩⲱⲛ ⲉⲃⲟⲗ ⲉ- (S) *heraustreten an* (?);[4] ϫⲓϩⲱⲛ (S) mit Objekt und Dativ *jemdm. eine Frau verloben;*[5] b) trans. *in die Nähe bringen*	
ϩⲱⲛ (S. B)	*Bucht* (σύρτις);[6] ⲟⲩⲙⲁ ⲉϥⲟ ⲛ̄ϩⲱⲛ = τόπος διθάλασσος[7]	
ϩⲓⲛⲏⲃ (S. A): ϩⲓⲛⲓⲙ (B)	*schlafen,* siehe *ⲛⲏⲃ	
ϩⲟⲛⲃⲉ (S)	masc.[8] *Quell*	*ḥnm·t* „Brunnen"
ϩⲱⲛⲕ̄, ϩⲱⲛ̄ⲅ[9] (S)	a) *einen Priester weihen;*[10] b) = περικαθαίρειν (Deuter. 18 10)[9]	*ḥnk*
ϩⲛ̄ⲕⲉ[11] (S): ϩⲉⲙⲕⲓ[12] (B)	masc. *Bier* (ζῦθος)	*ḥḳ·t*, § *ḥnḳe* (Mag. 589)
ϩⲁⲛⲕⲗ̄ϥ (S)	*Eidechse,* siehe ϩⲁⲙⲕⲗ̄ϥ	
ϩⲓⲛⲓⲙ (B)	*schlafen,* siehe ϩⲓⲛⲏⲃ und *ⲛⲏⲃ	
ⳉⲛⲁⲛ (A)	*sich nähern,* siehe ϩⲱⲛ	
ϩⲟⲛ̄ⲧ (B)	masc. *Priester*[13]	*ḥm-nṯr*
ϩⲉⲛⲉⲉⲧⲉ, ϩⲉⲛⲏⲧⲉ[14] (S)	fem. *Kloster*	
ϩⲱⲛ̄ⲧ (S. F): ϧⲱⲛ̄ⲧ (B), IV^ae inf.	*sich nähern* c. ⲉ-, auch mit folg. ⲉϩⲟⲩⲛ (S): ⲉϧⲟⲩⲛ (B); in derselben Bedeutung mit Reflexivsuffix ϩⲛ̄ⲧ=[15] oder ϧⲱⲛ̄ⲧ, mit ⲙ̄ⲙⲟ=. Qualit. ϩⲁⲛ̄ⲧ, ϩⲏⲛ̄ⲧ[16] (S): ϧⲉⲛ̄ⲧ (B); ⲕⲁⲧⲁ ⲟⲩϧⲱⲛ̄ⲧ (B) *beinahe*	*ḥntj* „stromaufwärts fahren"

1 Lemm: Kopt. Misz., no. 136 (532 ff.)
2 Mission IV 562.
3 Djeme Pap. 1 101, 2 46 u. s. (siehe Index); Schenute III 33 24; Zoega 527 A 19.
4 Sap. 7 3.
5 Crum: Phil. Mscr., S. 71 Anm.
6 Act. apost. 27 17 (S); Hyvern. Actes 328 (B).
7 Act. apost. 27 41 und dazu Lemm: a. a. O.
8 Einmal fem. Schen. III 70 15.
9 Nach Thompsons Verbesserung zu Budges Ausgabe [Sethe].
10 Ri. 17 5 und dazu Rösch: O. L. Z. 14 (1911), S. 551.
11 Zoega 563 17; Jes. 19 10.
12 Jes. 19 10.
13 Mission IV 687 werden ⲟⲩⲏⲏⲃ neben ϩⲟⲛ̄ⲧ genannt.
14 Schen. III 62 15.
15 Guimet XVII 332 ⲁϥϩⲛ̄ⲧϥ ⲉϩⲟⲩⲛ ⲉⲣⲟϥ „er näherte sich ihm", ähnlich Zoega 340 12.
16 Guidi: Fram. 80.

ϩⲁⲛⲧⲟⲩⲥ (ak.)	*Eidechse,* siehe ⲁⲛⲑⲟⲩⲥ	
ϩⲛⲁⲁⲩ (S)	*Gefäß,* siehe ϩⲛⲟ	
ⳉⲛⲁϣ (A)	*stinken,* siehe ϣⲛⲟϣ	
ⳉⲛⲟⲟϥ (A)	in ϫⲓⳉⲛⲟⲟϥ *schwanger sein* (κισσᾶν)	
ϩⲛ(ⲱ)ⲱϩⲉ, ϩⲛⲟϩⲉ[1] (A)	fem. *Furcht, Angst;* ⲣ̄ϩⲛⲱⲱϩⲉ, ⲣ̄ϩⲛⲟϩⲉ *sich fürchten*	*ḥnwḥ*[2]
ϩⲟⲛϩⲉⲛ (B) [von ϩⲱⲛ]	*befehlen;* mit ⲉ- der Sache *jemdm. etw. auftragen*[3]	
ϩⲱⲛ̄ϫ[4] (S): ϧⲱⲛ̄ϫ[5] (B)	*ermahnen, ermuntern,* mit ⲉ-	
ⳉⲡⲉ, ⲉⳉⲡⲉ (A)	*wenn,* siehe ⲉϣⲱⲡⲉ	
ϩⲁⲡ (S. B): ϩⲉⲡ (F. A)	masc. *Gericht, Gesetz, Recht;* ⲉⲣϩⲁⲡ (B), ⲣ̄ⲡⲉϥϩⲁⲡ,[6] ϯϩⲁⲡ (S. B): ϯϩⲉⲡ (A) *richten;* ⲣⲉϥⲣ̄ϩⲉⲡ (A), ⲣⲉϥϯϩⲁⲡ (S): ⲗⲉϥϯϩⲉⲡ (F) *Richter;* ⲉⲓⲣⲉ ⲙ̄ⲡϩⲁⲡ, ⲣ̄ⲡϩⲁⲡ ⲙⲛ̄- *zu Gericht sitzen über* (in Verfluchungsformeln);[7] ϫⲓϩⲁⲡ (S): ϭⲓϩⲁⲡ (B) *vor Gericht streiten, prozessieren mit,* c. ⲙⲛ̄-, ⲟⲩⲃⲉ-; mit ϩⲓ- *von jemdm. Recht empfangen* (S);[8] ϩⲓⲟⲩⲓ ⲉⲡϩⲁⲡ oder ⲙ̄ⲡϩⲁⲡ (B) *verurteilen* (Peyron 338); ⲉⲣⲡ(ⲕⲉ)ϩⲱⲟⲩⲓ ⲉⲡϩⲁⲡ oder ⲙ̄ⲡϩⲁⲡ (B) (*auch*) *verurteilt werden*[9]	*hp*
ϩⲁⲡⲉ (S): ϩⲁⲡⲓ[10] (B)	*Apis-Stier* (Ἆπις)[11]	*Ḥ'pj*
ϩⲏⲡⲓ (B)[12]	plur. *versteckte Gemächer, Krypten* (κατάγαια),[13] wohl von ϩⲱⲡ *verstecken*	* *ḥꜣp·t* (?)
ϩⲓⲡ[14] (B): ϩⲓⲃⲱⲓ[15] (S. F): ϩⲓⲃⲟⲩⲓ (S)	*Ibis.* In Jes. 34 11 stehen ϩⲓϥⲟⲩⲓ (B): ϩⲓⲃⲱⲓ (F) als Plurale = ἴβεις	*hbj* (Pap. Ebers)

[1] Gespr. 3 11, 13 3, 38 12. [2] Rösch: Vorbem. 72.
[3] Gen. 6 22, 7 5; Jerem. 1 7. 27.
[4] Crum: Brit. Mus., S. 284. [5] Budge: Michael 98 3. [6] Luc. 18 3.
[7] Lemm: Kopt. Stud., no. 53 (47); Ä. Z. 34 (1896), S. 85 2, 86 6—7, 87 Verso 1.
[8] Ri. 4 5; Zoega 311 4. [9] Act. apost. 16 37, 22 25.
[10] Jerem. 26 15. [11] Lemm: Kopt. Stud., no. 18, S. 78 (110).
[12] Von ⲏⲡⲓ *Kapelle* zu trennen.
[13] Gen. 6 16. [14] Levit. 11 17.
[15] Levit. 11 17; Deuteron. 14 15.

ϩⲟⲡ (S. B), ϩⲟⲟⲡ[1] (S)	masc. *Hochzeit, Hochzeitsfest, Gelage* (πότος)[2]	*ḥb* „Fest"[3]; *hp* (Harfner 19)
ϩⲟⲡⲓ (B)	in ϯϩⲟⲡⲓ c. ⲉϪⲉⲛ- *ansehen, beobachten*	
ϩⲱⲡ (S. B. A)	a) trans. *verstecken, verbergen* mit ⲉϫⲛ̄-;[4] b) intrans. *sich verbergen,* mit ⲉ-, ϩⲏⲧ= *vor*; ⲛ̄ϩⲱⲡ (S) *im Verborgenen, heimlich*;[5] ϩⲛ̄ⲟⲩϩⲱⲡ, ϩⲙ̄ⲡϩⲱⲡ, ϩⲛ̄ⲟⲩⲡⲉⲑⲏⲡ[6] (S) in derselben Bedeutung; ⲡⲉⲑⲏⲡ „das, was verborgen ist" gilt als Adjektiv, vor das man den Artikel und die Possessivpräfixe ⲡⲡⲉⲑⲏⲡ,[7] ⲟⲩⲡⲉⲑⲏⲡ,[8] ⲛⲉϥⲡⲉⲑⲏⲡ[9] (S) setzt; c) *verloben* (B) mit ⲛ̄ⲥⲱ=,[10] achmim. ϫⲓϩⲱⲡ, c. ⲙ̄ⲙⲁ=	*ḥ̆p*
ⳉⲱⲡⲉ (A)	*sein,* siehe ϣⲱⲡⲉ	
ϩⲏⲡⲡⲉ (B)	*siehe!*	
ϩⲁⲡⲟⲣⲕ̄ (S)	fem. *Packsattel*[11]	
ϩⲁⲡⲥ̄, ϩⲟⲡⲥ̄ (S)	*es ist nötig,* auch mit folg. Kopula ⲡⲉ	*hp sw*[12]
ϩⲡⲱⲧ, ϩⲡⲟⲧ (S): ϩϥⲱⲧ (B)	*Klafter* (ὀργυιά)	
ϩⲟⲡⲧ̄, ϩⲟⲧⲡ̄ (B)	plur. *Zierate* o. ä. (κυμάτιον)[13]	
ϩⲱⲡⲧ̄ (S. A)	*verbinden,* siehe ϩⲱⲧⲡ̄	
ϩⲱⲡϣ̄ (S)	plur. *Palmzweige*[14]	
ⳉⲱⲡϣ̄ (A)	*Arm,* siehe ϣⲱⲡϣ̄	
ϩⲣ̄-, ϩⲉⲣ- (S)	*Knabe* in ϩⲣ̄ϣⲓⲣⲉ, siehe ϣⲓⲣⲉ	
ϩⲣ̄- (?)	*Unterschenkel* (?) Levit. 11 21 (ed. Ciasca und Maspero) in der Verbdg. ϩⲣ̄ⲃ̄, d. h. ϩⲣ̄-ⲥⲛⲁⲩ = σκέλη	
ϩⲣⲁ= (S. B)	st. pron. von ϩⲟ *Gesicht*	

[1] Kambysesroman 8 7—8; Ri. 14 10; II Kg. 13 27.
[2] Lemm: Kopt. Stud., no. 18 (93). [3] Etymol., no. 22. [4] Schen. III 41 5.
[5] Zoega 475 2 v. u., 476 13. [6] P. Soph. 300 6—7.
[7] Matth. 6 6. [8] ib. 6 4; P. Soph. 316 17 [Sethe]. [9] Sirach 14 21, 16 21.
[10] Hos. 2 19. 20. Vgl. dazu Etymol., no. 21 und den berichtigenden Nachtrag (S. 58), in dem ϩⲱⲡ = ⲱⲡ gesetzt ist.
[11] Gen. 31 34 (σάγματα); Zoega 652. [12] Recueil 21 (1899), S. 22.
[13] Exod. 25 11. 24. 25. [14] Lemm: Kopt. Misz., no. 47 (4).

ϩⲣⲁ= (S)	st. pron. von ϩⲣⲟⲟⲩ *Stimme*[1] in ϥⲓϩⲣⲁ= ⲉⲃⲟⲗ (S): ϥⲓ ⲉϩⲣⲁ= ⲉⲡϣⲱⲓ[2] (B) *die Stimme erheben*; ϯϩⲣⲁ= ⲉⲃⲟⲗ (S. B[3]) in derselben Bedtg.	
ϩⲣⲁ (S)	*wegtreiben, vertreiben*[4] auch mit folg. ⲉⲃⲟⲗ; mit ⲛ̅ⲥⲁ-, ⲙ̅ⲙⲟ= *zwingen* (?)[5]	
ϩⲣⲁⲓ (S): ϩⲣⲏⲓ (B. A): ϩⲣⲏⲉⲓ (A_2): ϩⲗⲏⲓ (F) Nisbebildung von der Präp. *ḥr auf*	*das Obere*; ϩ̅ⲣⲁⲓ ϩⲛ- (S): ⲛ̅ϩⲣⲏⲓ ϧⲉⲛ- (B) *in*; ⲉϩⲣⲁⲓ (S): ⲉϩⲣⲏⲓ (B): ⲁϩⲣ̅ⲏⲓ (A) *hinauf*, auch mit folg. ⲉ-, ⲉϫ̅ⲛ̅-; ϣⲁϩⲣⲁⲓ ⲉ- (S) *bis zu (auf)*;[6] im Negativsatz[7] *außer*; ⲛⲓϩⲣⲏⲓ, ⲛⲓⲉϩⲣⲏⲓ, ⲛⲓϩⲓⲣⲏⲓ (B)[8] *die Vornehmen* (μεγιστᾶνες)[9]	*ḥrw*
ϩⲣⲁⲓ (S): ϧⲣⲏⲓ (B): ⳉⲣⲏⲓ (A): ϩⲣⲏⲉⲓ (A_2): ϩⲗⲏⲓ (F) Nisbebildung von der Präp. *ẖr unter*	*das Untere*; ⲉϩⲣⲁⲓ ⲉ- (S): ⲉϧⲣⲏⲓ ⲉ- (B): ⲁⳉⲣⲏⲓ ⲁ- (A): ⲉϩⲗⲏⲓ ⲉ- (F) *hinab zu*; ϩⲣⲁⲓ ϩ̅ⲛ̅- (S): ⲛ̅ϧⲣⲏⲓ ϧⲉⲛ- (B): ⲛ̅ⳉⲣⲏⲓ ⳉ̅ⲛ̅- (A) *in*; ⲥⲁϧⲣⲏⲓ ⲛ̅- (B) *unterhalb*	*ẖrw*
ϩⲣⲉ (S. B. A)	*oberer* [das Adjektiv von ϩⲣⲁⲓ][10] in ⲥⲁϩⲣⲉ (S) *oberhalb*;[11] Subst. ⲡⲥⲁϩⲣⲉ *Wüste*;[12] ⲙⲁⲙ̅ⲡⲥⲁϩⲣⲉ (A) *Obergemach* (ὑπερῷον); ⲁⲡϩⲣⲉ (A)[13] *in die Höhe, empor*; ⲣ̅ⲡϩⲣⲉ ⲛ̅ (A) *oberhalb sein von* = ⲣ̅ⲡⲉⲧⲡⲉ (S)[14]	*ḥrj*
ϩⲣⲉ (S): ϧⲣⲉ (B): ϩⲣⲏ (F): ⳉⲣⲉ (A)	fem. *Speise, Nahrung*, plur. ϩⲣⲏⲩⲉ, ϩⲣⲉⲟⲩⲉ (S): ϧⲣⲏⲟⲩⲓ (B): ⳉⲣⲏⲩ[15] (A)	*ẖrj·t* > § [hieroglyph] *ẖr·t* (I Kh. 5/17)
ϩⲣⲉ- (S)	in ϩⲣⲉⲃⲟⲧ (S) *jeden Monat*. Siehe ⲁⲃⲟⲧ	
ϩⲣⲱ (S. B): ϩⲣⲟⲩ (A)	fem. *Ofen*	*ḥrj·t*

[1] Auffallend ist freilich, daß auch B. ϩⲣⲁ= (statt ϧⲣⲁ=) hat. Vergl. auch ϧⲁⲣⲁ- (B) in ϧⲁⲣⲁⲃⲁⲓ „Stimme des Himmels".

[2] Robinson: Apocr. 98 8. [3] ib. 211; Act. mart. I 43 13.

[4] Lemm: Kopt. Stud., no. 56, S. 6. [5] Djeme Pap. 75 70.

[6] Schen. III 14 9; Zoega 262; I Kg. 25 22. [7] Ps. 52 1. 3.

[8] Jes. 34 12; Jerem. 25 38, 27 35, 41 10; Prov. 8 16; Ä. Z. 9 (1871), S. 24.

[9] Vergl. Griffith: Ä. Z. 46 (1909), S. 133, Anm. 1.

[10] Recueil 31 (1909), S. 158. [11] P. Sophia 198 25, 200 20.

[12] Zoega 41 3 v. u. [13] Rösch: Vorbem. 174, Anm. 1. [14] Micha 4 1 [Sethe].

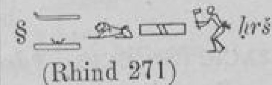
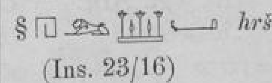
[15] Joel 1 16.

ϧⲣⲱϯ (B)	fem. *Reinigung* der Frau (menstruatio),[1] siehe ϣⲣⲱ	
ⳉⲁⲣⲉ- (A)	Hilfszeitwort des Aorists, siehe ϣⲁⲣⲉ	
ϩⲉⲣⲓ (B): ϩ̄ⲣⲣⲉ (S)	*besänftigen*, mit Reflexivobjekt (ⲙ̄ⲙⲟ=) *sich beruhigen, ruhig werden*, Qualit. ϩⲟⲩⲣⲱⲟⲩ (B) *ruhig sein*	*hrw*
ϩⲟⲉⲓⲣⲉ, ϩⲟⲉⲓⲗⲉ, ϩⲁⲓⲣⲉ[2] (S): ϩⲱⲓⲣⲓ (B)	fem. *Kot, Exkrement*	§ *ḥꜥir·t* (Mythus 554)
ϩⲓⲣ (S): ϧⲓⲣ (B)	masc. *Straße, Gasse* (ῥύμη)	*ḫr*, demot. *ḫir*
ϩⲱⲣ (S)[3]	*melken* (Etymol. no. 34)	*hrj*[4]
*ϩⲱⲣ (S)[5]	nur im st. cstr. ϩ̄ⲣ- und st. pron. ϩⲟⲣ= mit Reflexivsuffix *sich hüten vor* (ⲉ-); ⲉⲩⲛⲁϩⲟⲣⲟⲩ ⲉⲣⲟⲟⲩ ⲉⲛⲉⲥⲃⲱ[6] *sie werden sich vor den Lehren hüten*; ϩⲟⲣ̄ⲕ ⲉⲣⲟⲕ (S) *sei auf der Hut!*[7] ϩ̄ⲣⲧⲏⲩⲧ̄ⲛ ⲉⲣⲱⲧ̄ⲛ,[8] ϩ̄ⲣⲧⲏⲛⲟⲩ ⲉⲣⲱⲧ̄ⲛ[9] *hütet euch!*	§ *ḥr* (Mythus 553)
*ϧⲱⲣ ⲉⲃⲟⲗ (B)	*verwüsten* (ϧⲉⲣ-, ϧⲟⲣ=)	
ϩ̄ⲣ̄ⲃ (S): ϧⲉⲣⲉⲃ[10] (B): ⳉ̄ⲣⲃⲉ (A)	masc. *Gestalt, Erscheinung, Aussehen, Rätsel*; von Aussatzstellen (ἀφή) Lev. 13 2 ff.; ϫⲓϩ̄ⲣ̄ⲃ (S) *eine Gestalt annehmen, sich verwandeln*	(Ptol.), § *hrb*[11] (Rhind)
ϩⲣⲉⲃ (S)	ein Instrument[12]	
ϩⲱⲣ̄ⲃ (S)	*zerbrechen*; ⳉⲁⲣⲃ= (A)[13]	
ϩⲣⲟⲩⲃⲃⲁⲓ (S): ϧⲁⲣⲁⲃⲁⲓ (B)	fem.[14] *Donner*, siehe ⲃⲁⲓ; ϯϩⲣⲟⲩⲃⲃⲁⲓ (S), ⲉⲣϧⲁⲣⲁⲃⲁⲓ (B) *donnern*	
ϩ̄ⲣⲃⲱⲧ (S)	*Palmstock*, siehe ϣⲁⲣⲃⲱⲧ	
ϩⲣⲟⲕ (S): ϩⲣⲁⲕ (A), vgl.	*ruhen, aufhören*, auch mit folg. ⲉⲃⲟⲗ; mit Reflexivpron. ϩⲣⲟⲕ ⲙ̄ⲙⲱⲧ̄ⲛ[15]	*grḥ* (?)

1 Guimet XXV 94 — etwa Druckfehler für ϣⲣⲱ?
2 Wohl Achmimismus. Vielleicht ist Sophon. 1 17 ⲗⲓⲣⲉ in ϩⲁⲓⲣⲉ zu verbessern
3 Hiob 10 10, 20 17.
4 Gardiner: Journ. Eg. Archaeol. 4 (1917), S. 33.
5 Vergl. Lemm: Kopt. Studien, no. 43 (396).
6 P. Sophia 353 24.
7 I Kg. 19 2 (ed. Ciasca pag. XII).
8 P. Sophia 280 13.
9 ib. 310 27.
10 Matth. 17 1; Act. mart. I 236 15. Die mehrfach belegte Form ϫⲉⲣⲉⲃ ist wohl inkorrekt.
11 Mit *ḫpr* hat das Wort wohl nichts zu tun.
12 Crum: Ostr., no. 468.
13 Zachar. 11 16 ἐκστρέφειν.
14 Apocal. 10 4 (S).
15 Guidi: Fram., S. 26.

auch ϩⲣⲏϭ und ϩⲟⲣⲕ̅ϥ̅	(S) *beruhigt euch!* Qualit. ϩⲟⲣ̅ⲕ̅ (S): ϩⲁⲣ̅ⲕ̅ (A) *ruhig sein*; Subst. ϩⲣⲟⲕ in ϯϩⲣⲟⲕ (S) *besänftigen*, mit ⲛ̅-dat.[1]	
ϩⲱⲣ̅ⲕ̅ (S)	*auflauern, einen Hinterhalt legen*	
ϩⲣⲉⲕⲣⲓⲕⲉ	*Schlaf*, siehe ⲣⲉⲕⲣⲓⲕⲉ	
ϩⲟⲣⲕ̅ϥ̅ (S)	*schweigsam*[2] (von ϩⲣⲟⲕ)	
ϩⲣⲓⲙ (S. B)	masc. *Pelikan* (Addit.); ϩⲣⲓⲙ(ⲉ)ⲛ̅ⲧⲟⲟⲩ[3] ein Raubvogel (?)	
ϩ̅ⲣ̅ⲙⲁⲛ (S)	*Granatapfel*, siehe ⲉⲣⲙⲁⲛ	
ϩⲓⲣ̅ⲛ̅- (S)	*bei*, siehe ϩⲓ-	
ⳉⲁⲣ̅ⲡ̅ (A)	*erster*, siehe ϣⲟⲣ̅ⲡ̅	
ϩⲣⲟ(ⲩ)ⲙⲡⲉ (S)	*Donner*, siehe ϩⲣⲟⲟⲩ	
ϩⲱⲣ̅ⲡ̅ (S. B. A)	*eintauchen, anfeuchten, waschen*; ϩⲱⲣ̅ⲡ̅ ⲛ̅ϩⲓⲛⲓⲙ[4] (B) *in Schlaf sinken, einschlafen*, meist ohne ⲛ̅ϩⲓⲛⲓⲙ	ḥrp
ϩⲣⲟⲡⲣⲉⲡ (S)	*mit den Flügeln schlagen, flattern*	
ϧⲟⲣⲡ̅ⲥ̅ (B)	fem. *Faust*	
ϩ̅ⲣ̅ⲣⲉ (S)	*besänftigen*, siehe ϩⲉⲣⲓ	
ϩⲣⲟⲩⲣ (B)	*sich beruhigen, aufhören*	§ ḥrr (I Kh. 3/21)
ϩⲣⲏⲣⲉ (S): ϩⲣⲏⲣⲓ (B): ϩⲗⲏⲗⲓ (F)	fem. *Blume, Lilie*	ḥrr·t; ḥrr (N. Ä.)
ϩⲣⲱⲧ (S. B)	fem. *Kelter*, plur. ϩⲣⲟⲧ[5] (A)	
ϧⲣⲟϯ (B): ϧⲣⲱⲧ' (ak.)[6]	plur. *Kinder*	ḥrd·w
ϩⲣⲱϯ (B) [Kircher]	plur. *die Halsadern*[7]	
ϩⲟⲣⲧ̅ϥ̅ (B)	masc. *Gesicht, Vision* (φάσμα)	vgl. § ḥrt (Ryl.)

[1] Ri. 20 43 καταπαύειν.
[2] Sirach 26 14 (σιγηρός); P. Sophia 259 11.
[3] Berl. Urk., no. 1 2. 23 [= Ä. Z. 33 (1895), S. 48, Anm. 5]. Vergl. ⲟⲩϩⲣⲓⲙ ⲛ̅ⲧⲉ ⲡϫⲁⲓⲉ Ps. 101 7 (var. ϩⲓⲡϫⲁⲓⲉ P. Sophia 66 6) πελεκὰν ἐρημικός. [4] Acta mart. I 92 10.
[5] Joel 1 17. [6] Ä. Z. 38 (1900), S. 79.
[7] Ä. Z. 47 (1910), S. 43.

ϩⲣⲟⲟⲩ (S): ϧⲣⲱⲟⲩ (B): ϩⲗⲁⲩ[1] (F): ⳉⲣⲁⲩ (A)	masc. *Stimme, Geschrei*; ⲣ̄ϩⲣⲟⲟⲩ (S) *ein Geräusch von sich geben*; ϯϩⲣⲟⲟⲩ ⲉⲃⲟⲗ (S) *heulen, wehklagen*; ⲉϣϩⲣⲟⲟⲩ (S) *schreien*; ⲥⲉⲕϩⲣⲟⲟⲩ (S): ⲥⲉⲕϧⲣⲱⲟⲩ[2] (B) *schnaufen.* Stat. pron. ϩⲣⲁ= s. d.; tonlose Form ϩⲣⲟⲩ- (S): ϧⲉⲣⲟⲩ-, ϧⲁⲣⲁ- (B) in ϩⲣⲟⲩⲃⲃⲁⲓ (S): ϧⲁⲣⲁⲃⲁⲓ (B) masc. *Donner* (s. ⲃⲁⲓ); ϩⲣⲟⲩⲙⲡⲉ, ϩⲣⲟⲙⲡⲉ in ders. Bedtg.; ϩ̄ⲣⲟⲩⲟ (S): ϧⲉⲣⲟⲩⲱ (B): ⳉⲣ̄ⲟⲩⲟ (A) *Prahlerei,*[3] meist als ⲙ̄ⲛⲧϩⲉⲣⲟⲩⲟ (S): ⲙⲉⲧϧⲉⲣⲟⲩⲟ (B): ⲙⲉⲧⳉⲣ̄ⲃⲟ (A)[4]	 *ḫrw*
ϩⲣⲟⲩⲟⲩϫ̄ϥ (S)	in ⲣ̄ϩⲣⲟⲩⲟⲩϫ̄ϥ *zugrunde gehen*[5]	
ϩⲣⲟϣ (S. B): ϩⲣⲁϣ (F. A[6]): ⲉϩⲣⲟϣ[7] (B), Qual. ϩⲟⲣ̄ϣ (S): ϩⲁⲣ̄ϣ (A)	*schwer, schwierig werden, lasten, frieren, erstarren*; Qual. *schwer, träge, faul sein*; ϩⲣⲟϣ ⲛ̄ϩⲏⲧ (S): ϩⲣⲁϣ ⲛ̄ϩⲏⲧ (A) *geduldig, langmütig sein,* mit ⲉϩⲣⲁⲓ ⲉϫⲛ̄-;[8] Part. conj. ϩⲁⲣ̄ϣ- in ϩⲁⲣ̄ϣⲛ̄ϩⲏⲧ (S. A) *geduldig, langmütig*; ⲣ̄ϩⲁⲣ̄ϣⲛ̄ϩⲏⲧ (S) *Geduld haben*; ϩⲁⲣ̄ϣⲗⲉⲥ (A) *mit schwerer Zunge* (βραδύγλωσσος); Subst. ϩⲣⲏϣⲉ (S): ϩⲣⲏϣⲓ (B): ϩⲣⲉϣⲓ[9] (A) *Schwere, Gewicht*	 *ḥrš* (Rhind 271)  *hrš* (Ins. 23/16)
*ϩⲱⲣ̄ϣ (B)	*ein Schiff auflaufen lassen*;[10] ϩⲉⲣϣ-	
ϩⲣ̄ϣⲓⲣⲉ (S)	*Knabe*, siehe ϣⲓⲣⲉ	
ϩⲁⲣϣⲏⲧ (S)	ein Raubvogel (καταράκτης).[11] Vergl. auch ϩⲁϣⲏⲧ, ϩⲁϣⲓⲧ	
ϩⲁⲣⲉϩ (S)	*hüten*, siehe ⲁⲣⲉϩ	
ϩⲣⲟϩ, ϩⲣⲟⲟϩ (S)	plur. *Verführer* (?)[12]	
ϩ̄ⲣϩ̄ⲣ (S): ϧⲉⲣϧⲉⲣ (B): ⳉ̄ⲣⳉⲣⲉ (A)[13]	*schnarchen*	
ⳉⲁⲣⳉⲣⲉ (A)	*zerstören*, siehe ϣⲟⲣϣⲣ̄	
ⳉ̄ⲣⳉⲣⲉ (A)	*berauben*[14]	

[1] Jes. 30 19. [2] Acta mart. I 56 26. [3] Wörtl.: „große Stimme“.
[4] Sophon. 2 8. [5] P. Sophia 259 8, 271 5, 306 6 u. s.; Ä. Z. 14 (1876), S. 63.
[6] Rösch: Vorbem., S. 115. [7] Acta mart. I 163 7. [8] Sirach 32 18.
[9] Mich. 43 18. 23. [10] Act. apost. 27 41 (ἐποκέλλειν). [11] Deuteron. 14 15 (ed. Ciasca).
[12] Zoega 426 9, 427 15. [13] Jonas 1 5. [14] Habak. 2 8.

ϧⲓⲣϧⲓⲣ (B)	eine Farbe (?)[1]	
ϩⲁⲣⲓϩⲁⲣⲟ= (S): ϧⲁⲣⲓϧⲁⲣⲟ= (B): ⳉⲁⲣⲓⳉⲁⲣⲁ= (A)[2]	*einzeln (allein) für sich*	
ϧⲣⲓϫ (B)	*Zähneknirscben* (vgl. חרק Dévaud)	§ *ḫrd* (Mythus 630)
ϩⲱⲣϫ̄ (B): ϩⲱⲣϭ̄ (S)	*anhäufen*	
ϩⲱⲣϫ̄ (S)	masc. *Harmonie, Ebenmaß* (?)[3]	
ϩⲣⲟϫⲣⲉϫ (S): ϧⲣⲁϫⲣⲉϫ (B)	*mit den Zähnen knirschen* (vergl. ϧⲣⲓϫ)	
ϩⲣⲏϭ (S)	*ausgehen, verlöschen* (vom Feuer), Nebenform von ϩⲣⲟⲕ	
ϩⲁⲥⲓⲉ (S): ⲉⲥⲓⲉ (B), vgl. ϩⲱⲥ „bedecken“	*der Untergetauchte;[4] in ⲃⲱⲕ ⲛ̄ϩⲁⲥⲓⲉ,[6] var. ⲛ̄ϩⲁⲥⲓⲏ[7] (S), ϣⲉⲛ̄ϩⲁⲥⲓⲉ[8] (S): ϣⲉⲛ̄ⲉⲥⲓⲉ[9] (B), ⲉⲣⲉⲥⲓⲉ[10] (B) *untergehen.* Eine seltsame Variante ist ⲃⲱⲕ ϩ̄ⲙⲡϩⲁⲥⲉⲓⲉ (S).[11] Zu diesem Worte, das gräzisiert in ἀσιής und ἑσιής[12] vorliegt, vergl. vor allem Griffith an der unten genannten Stelle	*ḥsꜣ*[5]
ϩⲁⲓⲉⲥ (A)	fem. *Witwenschaft* (χηρεία)[13]	von *ḫꜣr·t* „Witwe“[14] *ḥsj*
ϩⲓⲥⲉ (S): ϧⲓⲥⲓ (B): ϩⲓⲥⲓ (F): ⳉⲓⲥⲉ (A), III[ae] inf.	*leiden, dulden, sich abmühen, sich ermüden, versuchen;* ϩⲁⲥⲧ= (S) mit Reflexivsuffix *sich abmühen*, mit ⲛ̄- c. Inf. *müde werden etw. zu tun,*[15] ⲛ̄ϯϩⲟⲥⲉ ⲉⲣⲟⲕ ⲁⲛ (S) *ich kümmere mich nicht um dich;*[16] Subst. *Arbeit, Mühe, Strafe;* ϯϩⲓⲥⲉ (S): ϯϧⲓⲥⲓ (B) *beschwerlich fallen, quälen;* ϣⲡ̄ϩⲓⲥⲉ (S): ϣⲉⲡϩⲓⲥⲓ (F), ϭⲓ(ⲛ̄)ϧⲓⲥⲓ (B) *dulden, leiden, gequält werden, sich ab-*	

[1] Zoega 46 25. [2] Zach. 12 12—14.
[3] P. Sophia 242 5. [4] Siehe Griffith: Ä. Z. 46 (1909), S. 132 ff.
[5] Recueil 37 (1915), S. 66, Anm. 2. [6] Zoega 393 ult.; Schen. III 44 2.
[7] Guidi: Fram. 62 3.
[8] I Timoth. 1 19; Crum: Brit. Mus. 115 a. — Diese Wendung ist auch demotisch als *šm n ḥsi* (Griffith-Thompson: Mag. Pap., S. 38) erhalten. [9] Ä. Z. 12 (1874), S. 158.
[10] Guimet XXV 189; Hyvern. Actes, S. 230; Ä. Z. 12 (1874), S. 158.
[11] Budge: Homil. 48. [12] Assyr. in *ḫasaja* (Ranke: K. M. 28). [13] Micha 1 16.
[14] Rösch: Vorbem., S. 85. [15] Lemm: Kopt. Stud., no. 56, S. 19. [16] ib., S. 7.

	mühen an (ⲉ-);[1] ⲟⲩⲁϩϧⲓⲥⲓ ⲉⲣⲟⲕ (B)[2] *bemühe dich!* = *sei so gut!*; ϧⲁⲥϥ̄[3] (B) *Mühe, Arbeit*	
ϩⲓⲥⲉ (S): ϧⲓⲥⲓ (B)	*spinnen*[4] (νεῖν, νήθειν) Etymolog., no. 36	*ḫsf* > *ḫsw* (*j*)
*ϩⲟⲥ (B)	*Kot* in ⲉⲣϩⲟⲥ [Ä. Z. 12 (1874), S. 158]	*ḥs* (Dévaud)
ϩⲱⲥ (S. B): ϩⲟⲩⲥ (S): ϩⲟⲥ[5] (B)	masc. *Faden, Halskette* (κάθεμα),[6] *Meßschnur* (μέτρον).[7] Beachte die Verbdg. ⲉⲓⲧⲉ ϩⲟⲩⲥ ⲉⲓⲧⲉ ⲙⲟⲩⲥ (S)[8] *weder Schnur noch Riemen*	*ḥsꜣ*
ϩⲱⲥ (S. A[9]), vergl. ϩⲁⲥⲓⲉ	*bedecken*,[10] *aufschütten*,[11] *zuschütten, verstopfen*[12]	*ḥs*(ꜣ) (Sphinxstele, Z. 11) „bedecken“[13]
ϩⲱⲥ (S. B)	*singen, loben, preisen*; mit ⲉ- (Jes. 12 5)	*ḥsj* „loben“ *ḥśj* „singen“
ϩⲟⲥⲃ̄ (S)	*Markt* in ⲣ̄ⲙⲛ̄ϩⲟⲥⲃ̄ ἀγοραῖος[14]	§ *ḥsbꜣ.t*
ϩⲟⲥⲙ̄, ϩⲁⲥⲙ̄ (S)	*Natron*	*ḥsmn*
ϧⲁⲥϥ̄ (B)	*Mühe, Leid*, siehe ϩⲓⲥⲉ	
ϩⲱⲥϥ̄ (A)	*verachten*, siehe ⲥⲱϣϥ̄	
ϩⲧⲁⲓ (S): (ⲉ)ϩⲑⲁⲓ (B)	*fett werden*; Qual. ϧⲟⲧ *fett, dick*[15] *sein*; ϩⲑⲏ (B) fem. *Dicke*[16]	
ϩⲧⲏ⸗ (S): ϩⲏⲧ⸗, ϩⲑⲏ⸗[17] (B)	*Spitze*; ϩⲧⲏϥ ⲙ̄ⲡⲉϥⲧⲏⲏⲃⲉ (S): ϩⲑⲏϥ ⲙ̄ⲡⲉϥⲧⲏⲃ (B) *seine Fingerspitze*;[18] ϩⲧⲏⲩ ⲛ̄ⲛⲉⲩϭⲓϫ (S): ϩⲏⲧⲟⲩ	

[1] Jes. 62 8. [2] Vita Sinuth. 47 29.

[3] In ⲡⲙⲁⲓϧⲁⲥϥ̄ Guimet XXV 212, kaum „der sich abzumühen liebt“ von ϧⲁⲥ⸗ mit Reflexivsuffix, da sich ⲙⲁⲓ- (part. conj.) nicht mit einem Infin. + Suffix verbindet.

[4] Luc. 12 27 = Matth. 6 28; Ex. 26 31 (S); ib. 35 26 (B); Guimet XVII 103 (B).

[5] Ezech. 16 11, 47 3. [6] Ezech. 16 11. [7] ib. 47 3.

[8] Schen. IV 123 2. [9] Zachar. 14 5 ἐμφράσσειν.

[10] Budge: Apocr. 134 4 v. u.

[11] Tob. 8 16 (18) χωννύναι (Mittlg. von Dévaud).

[12] Gen. 26 15 nach Peyron, Lacau: Apocr. 46.

[13] Die Determinierung der Sphinxstele ist wohl abusiv (durch *ḥs* „sich nähern“ veranlaßt). Mit dem Determinativ des Wassers bedeutet *ḥsꜣ* „mit Wasser bedecken, untertauchen, ertrinken“. Es ist vielleicht Infinitiv zu der Partizipialform (?) ϩⲁⲥⲓⲉ (s. d.).

[14] Act. apost. 17 5 — Budges Ausgabe (1912) hat ⲣⲉϥ[. .]ⲛ̄ϩⲟⲥⲃ̄.

[15] Von Stricken, Guimet XVII 29. [16] Jerem. 52 21 πάχος.

[17] Luc. 16 24; Hebr. 11 21. [18] Luc. 16 24.

	ⲛ̄ⲛⲟⲩϫⲓϫ (B)[1] *die Spitzen ihrer Hände*[2]	
ϩⲧⲏ (S)	fem. *Lanze*	
(ⲉ)ϩⲧⲟ (S): ϩⲑⲟ (B): ⲉϩⲧⲁ (F): ϩⲧⲱ (A)	masc. *Pferd*,[3] fem. ϩⲧⲱⲣⲉ[4] (S): ϩⲑⲱⲣⲓ (B) *Stute*, plur. (ⲉ)ϩⲧⲱⲱⲣ (S): ϩⲑⲱⲣ (B): ϩⲧⲟⲩⲣ, ϩⲧⲱⲣ (A), tonlos ϩⲧⲉ- (A);[5] ϭⲁⲥⲓ(ⲛ̄)ϩⲑⲟ (B) masc. *Reiter*;[6] ⲣⲱⲙϩⲧⲟ (S) in ders. Bedtg.[7]	*ḥtr* (j) *rmt ḥtr·w* (N. Ä.)[8]
ϩⲁⲧ (S. B): ϩⲉⲧ (F. A. A₂)	masc. *Silber, Silberling*[9]	*ḥḏ*
ϩⲁⲧ (S)	masc. *Vertiefung* (?) λάκκος (Ri. 15 19)	
ϩⲁⲉⲓⲧ, ϩⲏⲓⲧ[10] (S)	fem. *Vorhalle, Eingang* (πυλών, προαύλιον)[11]	*ḥ3jtj*[12] fem. § *ḫid·t* (Pap. Wien 26)
ϩⲁⲧⲉ (S)	*weiß* (?); in ⲃⲏⲧϩⲁⲧⲉ *Palmzweig* (λευκάς)[13]	§ *ḥti*[14] (P. Krall N, 12)
ϩⲁⲁⲧⲉ, ϩⲁⲧⲉ (S): ϧⲁϯ (B)	*fließen, fließen lassen*; ϩⲁⲁⲧ= mit Reflexivsuffix *sich ergießen*; ϩⲁⲁⲧⲉ ⲉⲃⲟⲗ ⲙ̄ⲙⲟⲟⲩ (S) *auslaufen* (von den Augen);[15] ⲥⲉⲕϧⲁϯ,[16] ⲉⲗϧⲁϯ[17] (B) *fließen, strömen*; ⲙⲁⲛ̄ϩⲁⲁⲧⲉ (S) *Kanal*	§ *ḫdi* (Ryl.)
ⳉⲁⲧⲉ (A)	*ausrupfen*	*ḫtt* „abpflücken"[18]
ϩⲁⲧⲉ (A)	*Ding* (Eliasapokal., S. 75 Anm.)	
ϩⲁⲧⲏ= (S)	var. von ϩⲁϩⲧⲏ= *bei* siehe unter ϩⲁ- (Präpos.)	

[1] Exod. 29 20; Levit. 8 24.
[2] Andere Beispiele bei Lemm: Kopt. Misz., no. 79 (S. 352).
[3] Eigentl. „Gespann" von ϩⲱⲧ̄ⲣ̄ „vereinigen" (Sethe: Verbum II, S. 143).
[4] Lemm: Alexander, S. 97—98. [5] Sachar. 6 2. 3. 6. [6] Exod. 14 23. 26, 15 19.
[7] Crum: Rylands, no. 185 und dazu O. L. Z. 14 (1911), S. 258.
[8] Siehe Pap. Reinach, S. 194.
[9] Der Plural ϩⲁⲧⲉ (Matth. 26 15) findet sich nicht in den guten Hss. (ed. Horner) und ist auch an sich unwahrscheinlich [s. Lemm: Kopt. Misz., no. 47 (1072)].
[10] Turajeff (Moskau 1902), S. 11, no. 16. [11] Etymol. no. 16.
[12] Pap. Golen. 1116 A, Verso 130. 135 (N. Ä.). [13] Lemm: Kopt. Misz., no. 47 (1070 ff.).
[14] Wohl altes *ḥḏ* „weiß, hell", von dem auch „Silber" abgeleitet ist.
[15] Guidi: Fram. (94). [16] Act. mart. I, 6 2 v. u.; George Cap. 106 8; Lag. Aegypt. 26 6
[17] Jes. 30 25 (διαπορεύεσθαι).
[18] Davies: Bersche II, S. 19. 23.

ϨⲎⲦ (S. B. F. A): ϨⲈⲦ[1] (ak.)	masc. *Herz, Brust* (?),[2] *Verstand*, vor Suffixen ϨⲦⲎ= (S. F. A): ϨⲐⲎ= (B): altkopt. ⲈⲦⲎ[3] (= ⲈϨⲦⲎ), plur. ϨⲈⲦⲈ (A); ⲢⲘ̄Ⲛ̄ϨⲎⲦ (S. A) *klug, verständig, edelmütig*; ⲀⲦϨⲎⲦ (S): ⲀⲐⲎⲦ (S. A) *töricht, dumm* („ohne Verstand“); Gegs. ⲚⲈⲂϨⲎⲦ, ⲚⲈⲂⲎⲦ (S) *klug* („Herr des Verstandes“); ⲘⲚ̄ⲦϨⲎⲦϢⲎⲘ (S): ⲘⲚ̄ⲦϨⲎⲦϨⲎⲘ (A) fem. *Verzagtheit, Verzweiflung*; ⲘⲚ̄ⲦϨⲎⲦⲚ̄ϢⲘ̄ⲘⲞ (S) fem. *Unbarmherzigkeit*; Ⲣ̄(ⲈⲢ)ⲞⲨϨⲎⲦ Ⲛ̄ⲞⲨⲰⲦ (S. B), Ⲟ Ⲛ̄ⲞⲨϨⲎⲦ Ⲛ̄ⲞⲨⲰⲦ (S) *einmütig, entschlossen sein*; Ⲣ̄ϨⲎⲦⲤⲚⲀⲨ (S): ⲈⲢϨⲎⲦⲤⲚⲀⲨ (B): Ⲣ̄ϨⲎⲦⲤⲚⲞ (A), Ⲟ Ⲛ̄ϨⲎⲦⲤⲚⲀⲨ (S): ⲞⲒ Ⲛ̄ϨⲎⲦⲤⲚⲀⲨ (B): Ⲉ Ⲛ̄ϨⲎⲦⲤⲚⲞ (A) *zweifeln, unentschlossen sein*; Ⲣ̄ϨⲦⲎϤ (S. A): ⲈⲀϨⲦⲎϤ (F), ⲞⲨⲰⲘ Ⲛ̄ϨⲐⲎϤ, ⲞⲨⲈⲘϨⲐⲎϤ[4] (B) *bereuen* mit ⲈϪⲈⲚ-[5]; ϯ(Ⲛ̄)ϨⲦⲎϤ (S. A): ϯ(Ⲛ̄)ϨⲐⲎϤ (B) *beobachten, aufpassen, achten auf*; ϯϨⲦⲎⲦⲚ̄ ⲈⲢⲰⲦⲚ̄ Ⲉ- (S) *hütet euch vor!* ⲘⲀϨⲐⲎⲔ ⲈⲢⲞⲔ (B) *achte auf!* ϬⲘ̄ⲠⲈϤϨⲎⲦ (S): ϪⲈⲘϨⲎⲦ[6] (B) *klug, verständig sein*; ϪⲈⲘϨⲐⲎϤ (B) *wieder zur Besinnung kommen*;[7] ⲔⲰ Ⲛ̄ϨⲦⲎϤ, ⲔⲀϨⲦⲎϤ (S): ⲬⲰ Ⲛ̄ϨⲐⲎϤ, ⲬⲀϨⲐⲎϤ (B) *vertrauen, hoffen auf* (Ⲉ-); ϨⲐⲎϤ ⲬⲎ ⲈⲢⲞϤ (B) *er ist überzeugt*[8] oder *er vertraut auf ihn*. — Häufig nach Verben des Affekts[9] Ⲙ̄ⲔⲀϨ Ⲛ̄ϨⲎⲦ (S. B) *betrübt sein*; ⲦⲰⲔ Ⲛ̄ϨⲎⲦ (S) *mutig sein*; ⲚⲀϢⲦ̄ϨⲎⲦ (S) *hartherzig*; ϢⲚ̄ϨⲦⲎϤ (S): ϢⲈⲚϨⲎⲦ (B) *barmherzig sein* (siehe ϢⲰⲚⲈ); ⲚⲀⲎⲦ (S. B): ⲚⲀϨⲎⲦ (B) *barmherzig* (siehe ⲚⲀ-)	ḥ3tj ϯϨⲦⲎ=

[1] Dem. Mag. Pap. [112, no. 79]. [2] Lag. Aegypt. 21 4.
[3] Par. Zauberpap. L, 34 ff.
[4] Wörtl.: „sein Herz essen“, vergl. ὃν θυμὸν κατέδων Ilias VI, 202.
[5] Ezech. 14 22. [6] Hyvern. Actes 216; Ps. 93 8.
[7] Act. mart. I 244 26.
[8] Römer II 19. [9] Stern: Gram., § 533.

ϩⲏⲧ (S): ϧⲏⲧ (B)	*Unterägypten, Norden*; ⲉⲛϩⲏⲧ, ⲁⲛϩⲏⲧ, ϩⲁⲛϩⲏⲧ (S) *Nordgegend* (=Delta?);[1] ⲙⲁϩⲏⲧ (S) in derselben Bedtg. Wohl auch in ϣⲓϩⲏⲧ, ϣⲓⲏⲧ (S. B) *Sketis* (etwa aus *šḫ·t-ḥd* „Nord-Oase"?)[2]	von *ḫd* „stromabwärts (d. i. nach Norden) fahren"
ϩⲏⲧ⸗ (S): ϧⲏⲧ⸗ (B)	st. pron. von ϩⲏ (S): ϧⲏ (B) *Leib*	
ϩⲏⲧ⸗, ⲉϩⲏⲧ⸗ (S)	Präpos. *vor, entgegen*, siehe ϩⲏ *Vorderteil*	
ϩⲏⲧ⸗ (B): ϩⲧⲏ⸗ (S)	*Spitze*, siehe ϩⲧⲏ⸗	
ϩⲏⲏⲧⲉ (S)	Interjektion *siehe!*, meist in ⲉⲓⲥϩⲏⲏⲧⲉ (vgl. ⲏⲧⲉ)	
ⳉⲓⲧ (A)[3]	*Tenne*, auch in ϩⲃⲉ-ⳉⲓⲧ (s. d.) mit derselben Bedtg.	*ḥtj* (Ä. Z. 53/132)
ϩⲓⲉⲓⲧ (S. A[4]): ϩⲓⲧ[5] (B)	masc. *Grube*	*ḥ3d* „Reuse" § *hite* (Mythus 508) § *hite* (Mag. 645)
ϩⲓⲧⲉ (S): ϧⲓϯ (B): *ⳉⲓⲧⲉ (A)	*Haut abziehen, schinden, quälen,*[6] *verprügeln;*[7] Subst. ϧⲓϯ (B) *Schmerz;*[8] stat. cstr. ϩⲉⲧ- (S), stat. pron. ϩⲁⲧ⸗ (S): ϧⲁⲧ⸗ (B): ⳉⲁⲧ⸗,[9] ⳉⲉⲧ⸗[10] (A), Qualit. ϩⲁⲧⲉ (S)	
ϩⲓⲧⲉ (S): ϩⲓⲧⲓ (B), III^ae inf. [Nebenform ϩⲱⲧⲉ]	a) *drehen, verdrehen, von einer Geisteskrankheit befallen sein;*[11] b) *vermindern, abnutzen* (von Kleidern);[12] c) von einer Augenkrankheit[13] [vergl. ϩⲁⲧ-ⲗⲓⲗⲉ]	*ḥdj*
ϩⲟⲧⲉ- (B)	in ⲉ-ϩⲟⲧ-ⲉ-[14] *mehr als*	

[1] Crum: Ostraca (Index).

[2] Das *š* würde sich dem folgenden *ḫ* = ϣ assimiliert haben und wäre dann mit ihm zusammengefallen. Vergl. Sethe: Verbum I, § 271. 272. Die griechischen Formen Σκῆτις, Σκύαθις, Σκῦθις, Σκιαθική würden die Anfangskonsonanten noch unverschmolzen zeigen. Zu der Bedeutung von *šḫ·t* „Oase" siehe Sethe: Ä. Z. 56 (1920), S. 49ff.

[3] Joel 2 24 [Sethe]; Hosea 9 1. [4] Zachar. 3 9; Gespr. 40 3.

[5] Jes. 24 17. 18. [6] Ä. Z. 34 (1896), S. 87. [7] Guimet XVII 20. 21 (= لبط 354).

[8] Ä. Z. 14 (1876), S. 58. [9] Micha 5 13. [10] ib. 2 8.

[11] σεληνιάζεσθαι Luc. 9 39; Matth. 4 24, 17 15; κακῶς δαιμονίζεσθαι Matth. 15 22.

[12] Deuteron. 29 5; Hiob 13 28; Robinson: Apocr. 14 ult.

[13] Ä. Z. 14 (1876), S. 64. [14] So nach Sethe abzuteilen.

ϩⲟⲧ (S): ϩⲱⲧ (B)	in ⲙ̄ⲡϩⲟⲧ[1] ⲉⲃⲟⲗ ⲛ̄- (S): ⲙ̄ⲡϩⲱⲧ ⲉⲃⲟⲗ ⲛ̄- (B) *im Angesicht von, vor*; mit Suffix ⲙ̄ⲡⲉⲩϩⲟⲧ ⲉⲃⲟⲗ (S) *vor ihnen*[2]	
ϩⲟⲧⲉ (S): ϩⲟϯ (B): ϩⲁϯ (A): ϩⲁϯⲉ (A_2)	fem. *Furcht*, Plur. ϩⲟⲧⲉ (S) *Wundertaten*;[3] ⲣ̄ϩⲟⲧⲉ (S): ⲉⲣϩⲟϯ (B): ⲣ̄ϩⲁϯⲉ (A_2) *sich fürchten vor*; (ⲛ̄ϩⲏⲧ=, ϩⲏⲧ=) ⲟ ⲛ̄ϩⲟⲧⲉ (S): ⲟⲓ ⲛ̄ϩⲟϯ (B) *furchtbar sein*; ϩⲓϩⲟϯ (B) *jemdn. erschrecken* mit ⲛ̄- dat.	§ *hti͗·t* (Mag. 623) § *ḥtꜣ·t* (Mythus 565)
ϩⲟϯ (B):[4] ϩⲁⲧⲉ (A):[5] ⲟⲧⲓ,[6] ⲁⲧⲉ[7] (ak.)	*Stunde, Weile, Zeit*; ⲟⲩϩⲁⲧⲉ ⳉⲏⲙ (A) *eine kurze Zeit*, ferner in ⲛ̄ⲟⲩϩⲟϯ ϧⲉⲛⲟⲩϩⲟϯ, ⲛ̄ϯϩⲟϯ ϧⲉⲛⲟⲩϩⲟϯ[8] (B) *sofort*, altkoptisch ⲉⲛⲧⲓⲟⲧⲓ ⲧⲓⲁⲧⲉ,[6] ⲉⲛⲧⲓⲟⲧⲓ ⲧⲓⲟⲧⲓ[7] in derselben Bedtg.	§ *ḥti* (Ryl.), später und selten § *hti·t* (Mag. 622)
ϩⲟⲉⲓⲧⲉ (S): ϩⲁⲓϯ[9] (F): ⳉⲁⲓⲧⲉ,[10] ⳉⲁⲉⲓⲧⲉ[11] (A)	masc. *Kleid, Gewand.* [Die beiden Beispiele, in denen ϩⲟⲉⲓⲧⲉ mit weibl. Artikel erscheint (Ä. Z. 56, S. 100), könnten Schreibfehler sein.]	*ḥꜣtjw*[12](?) § *ḥd* (I Kh. 5/21)
ϩⲟⲉⲓⲧⲉ (S): ϩⲱⲓϯ (B)	ϩⲁⲓⲧⲉ (A ak.[13]): ϩⲁⲉⲓⲧⲉ (A_2), fem. *Hyäne*	*ḥt·t*
ϩⲟⲓⲧⲉ (S)	Plur. *Geschosse* (βέλη Hiob 30 14)	
ϩⲱⲧ (S): ϧⲟⲧ (B)	masc. *Schlauch*,[14] *Blasebalg*,[15] *Korb*[16]	
ϩⲱⲧ (S. B)	*Segel* in ⲣ̄ϩⲱⲧ (S): ⲉⲣϩⲱⲧ (B) *segeln, zu Schiff fahren* [= § *ʾr-ḥt* (Ryl.)]	*ḥtꜣ·w*
*ϧⲱⲧ ⲉⲃⲟⲗ (B): *ⳉⲱⲧ ⲁⲃⲁⲗ (A)	(*einen Wald*) *aushauen*; ⳉⲁⲧ=;[17] ϩⲁⲛ ⲙⲱⲓⲧ ⲉⲛⲥⲉϧⲏⲧ ⲉⲃⲟⲗ ⲁⲛ *nicht ausgehauene* (*gebahnte*) *Wege*.[18] Siehe Etymol., no. 37	*ht* „einschneiden" (?)

[1] ⲙ̄ⲡϩⲟⲧⲉ ⲉⲃⲟⲗ Zoega 313 5. [2] P. Sophia 38 20. [3] Zoega 321 16 [Sethe].
[4] Die sahid. Form ϩⲟⲧⲉ ist m. W. nicht belegt. [5] Gespr. 7 3.
[6] Par. Zauberpap. L III, 7. [7] ib. Q 38. [8] Jerem. 13 14; Luc. 1 64.
[9] Marc. 9 3.
[10] Zachar. 3 4 [wohl auch 3 5 statt ϩⲁⲓⲧⲉ]; Amos 2 8; Joel 2 13; Hos. 2 5. 9; Clemens (Straßb., ed. Rösch Index). [11] Zachar. 3 5. [12] Siehe Dévaud: Ä. Z. 49 (1911), S. 114.
[13] Dem. Mag. Pap. [112, no. 73]? [14] Matth. 9 17; Hiob 32 19.
[15] Hiob 32 19 (φυσητήρ). [16] Num. 6 15; Zoega 614 7, identisch mit ϩⲟⲧ قفّة.
[17] Mich. 5 13 ἐκκόπτειν [Sethe]. [18] Jerem. 38 15 τρίβους οὐκ ἔχοντας ὁδὸν εἰς πορείαν.

ϩⲱⲧⲉ (S) [sekund. Nebenform von ϩⲓⲧⲉ]	*drehen*; von Feldarbeit Schen. IV 54 s. Wohl auch[1] in ϣⲉⲛ̄ϩⲱϯ (B) *Riegel, Holzwalze* (σκυτάλη)	
ϩⲱⲧⲉ (A)	*nächtigen, sich lagern* (Clem.)[2]	
ϩⲱϯ (B)	masc. *Abgabe, Tribut*; ϯϩⲱϯ *Tribut zahlen, Notwendigkeit* in ϩⲱϯ ⲡⲉ mit ⲉ- „es ist Notwendigkeit für", d. i. *es ist nötig, ziemt sich für jemdn., jemd. muß*, mit folg. Konjunktiv. Auch ohne ⲡⲉ gut belegt	*ḥtr (j)*
ϩⲱⲧⲃ̄ (S): ϧⲱⲧⲉⲃ (B): ϩⲱⲧⲉⲃ (F): ϩⲱⲧⲃⲉ (A)	*töten*;[3] ϩⲁⲧⲃⲉⲥ, ϩⲟⲧⲃⲉⲥ (S) fem. *Mord*; ϩⲉⲧⲃⲉ (A) fem. *Begräbnis* (ταφή)	*ḥdb*
ϩⲁⲧⲁⲓⲗⲉ, ϩⲁⲧⲁⲗⲏ (S)	eine Augenkrankheit; ⲉⲣⲉ ⲟⲩϩⲁⲧⲁⲓⲗⲉ ϩⲛ̄ⲛⲉϥⲃⲁⲗ = πτίλλος τοὺς ὀφθαλμούς[4]	vgl. u. varr. *ḥ3tj* (P. Ebers 60, 20 u. s.) als Bez. e. Augenkrankheit[5]
*ϩⲁⲧⲟⲩⲗ (ak.)	*Ichneumon*, siehe ϣⲁⲑⲟⲩⲗ	
ϩⲱⲧⲙ̄ (S)	*verschließen*[6]	
ϩⲧⲟⲙⲧⲙ̄ (S): ⲑⲟⲙⲧⲉⲙ[7] (B)	*sich verfinstern, sich verdunkeln*; Qualit. ϩⲧⲙ̄ⲧⲱⲙ (S): ⲧⲉⲙⲑⲱⲙ[8] (B) *dunkel sein*	
ϩⲓⲧⲛ̄-	*durch*, siehe ϩⲓ-	
ϩⲧⲟⲡ (S. B)	masc. *Fall, Untergang*	§ *ḥtp* (II Kh. 6/10) § *ḥtp* (Pap. Reinach 7/9)
ϩⲟⲧⲡ (B)	*Zierate* o. ä., siehe ϩⲟⲡⲧ	
ϩⲱⲧⲡ (S. B. A), ϩⲱⲡⲧ (S. A) [vergl. ϩⲱⲧϥ̄, ϩⲱϥⲧ]	a) transit. *verbinden, versöhnen* (mit ⲉ-[9]), *verheiraten*,[10] *(mit Metall) überziehen*; b) intransit. *übereinstimmen, sich versöhnen mit, gnädig sein*[11] (mit ⲉ-), *wohlgefällig sein*[12] (mit ⲉ-); *untergehen (von der Sonne)*; ⲙⲁⲛ̄ϩⲱⲧⲡ (S) *Westen*	*ḥtp*

[1] Nach einer Vermutung von Sethe.

[2] Vielleicht auch sahid. in ⲉⲓϩⲱⲧ ⲉⲣⲟⲓ Crum: Ostr., no. 133.

[3] Im Boh. und Faj. oft mit ⲛ̄ⲥⲁ- konstruiert, z. B. Daniel 2 13; Hyvern. Actes 23; Zoega 30 42; Vita Sinuth. 52 4. — Ann. Serv. XVI (1916), S. 250 (F).

[4] Levit. 21 20 (ed. Maspero).

[5] Vergl. auch ϩⲓⲧⲉ unter c).

[6] Steindorff: Kopt. Gram.[2] Chrest. 45*. Etwa für ϣϣⲱⲧⲙ̄? Vergl. aber § *ḫtb* (Mythus 569) „verschließen".

[7] Guimet XVII 139. 182. 184.

[8] ib. 182; Budge: Michael 134 13; Zoega 609 Anm.

[9] Guimet XVII 30.

[10] Guimet XXV 54. 55. 66.

[11] Crum: Ostr. Addit. 29, S. 35.

[12] Zoega 481 9.

ϩⲱⲧⲡ̄ (S. B)	mit ⲉϩⲟⲩⲛ: ⲉϧⲟⲩⲛ nur im Qualit. ϩⲟⲧⲡ̄ *eingesperrt sein.*[1] Vergl. ⲱⲧⲡ̄	
ϩⲧⲟⲣ (S): ϩⲧⲁⲣ (A)	*notwendig sein*; Subst. masc. *Notwendigkeit, Zwang, Gutdünken, Wille*; ϩⲛ̄ⲟⲩϩⲧⲟⲣ *notwendigerweise*; ⲉⲓⲣⲉ ⲙ̄ⲡⲉϥϩⲧⲟⲣ *willkürlich handeln*; ⲣ̄ϩⲧⲟⲣ, ϯϩⲧⲟⲣ (S): ϯϩⲧⲁⲣ (A) *jemdn. veranlassen, zwingen*; ϯϩⲧⲟⲣ, c. dat. der Person und ⲉϩⲣⲁⲓ ⲉϫⲛ̄-[2] (S) *jemdm. Macht geben über*	[Hieroglyphen] *ḥtr*
ϩⲁⲧⲏⲣ (S): ⲗⲑⲏⲣ,[3] ⲗⲛⲑⲏⲣ[4] (B)	masc. *Hammer* (σφῦρα)	
ϩⲁⲧⲣⲉ (S)	*Zwilling, doppelt*; in ϩⲛ̄ϣⲏⲣⲉ ⲛ̄ϩⲁⲧⲣⲉ *Zwillingskinder*;[5] ⲟⲩⲓⲃⲧ ⲛ̄ⲃⲉⲛⲓⲡⲉ ⲛ̄ⲁⲧⲣⲉ (ak.)[6] *ein Paar* (?) *eiserne Nägel*; meist im Plural ϩⲁⲧⲣⲉⲉⲩ (S): ⲗⲑⲣⲉⲩ (B) *Zwillinge*; ⲙ̄ⲙⲁⲥ ⲥⲛⲁⲩ ⲛ̄ϩⲁⲧⲣⲉⲉⲩ ⲛ̄ϭⲁϩⲥⲉ δύο νεβροὶ δίδυμοι δορκάδος;[7] als Singular gebraucht in ⲡϩⲁⲧⲣⲉⲉⲩ ⲙ̄ⲙⲩⲥⲧⲏⲣⲓⲟⲛ *das Zwillingsmysterium*;[8] ⲗⲑⲣⲉⲩ (B) auch in der Bedtg. *Hoden* (δίδυμοι)[9]	[Hieroglyphen] *ḥtrj*
(ⲑ) (ⲓ) (ⲑ) ϩⲧⲱⲣⲉ, ϩⲧⲱⲱⲣ (S. B)	siehe ϩⲧⲟ *Pferd*	
ϩⲁⲑⲱⲣ (S)	Monatsname, siehe ⲁⲑⲱⲣ	
ϩⲱⲧⲣ̄ (S) [siehe auch ϩⲧⲟ *Pferd*]	*verbinden, vereinigen*, mit ⲙⲛ̄- *sich mit jemdm. verbinden*,[10] *durch einen Vertrag gebunden sein*,[11] von der *ehelichen Verbindung*;[12] Subst. ϩⲱⲧⲣ̄ *das Joch* (der Ehe);[13] Qualit. ϩⲟⲧⲣ̄	

[1] Acta mart. I 6 15. 20, 7 1 u. s.; Hyvern. Actes 31. 32 (B); Sap. 17 20 (S).
[2] Sirach 30 29. [3] Jerem. 27 23.
[4] Zoega 653, Anm. 79. — Zu der dissimilierten Form ⲗⲛⲑⲏⲣ vergl. Etymol. 29.
[5] Hohel. 4 2. [6] Par. Zauberpap. L, 49. [7] Hohel. 7 3 (nach Schen. III 53 1).
[8] P. Sophia 222 9. [9] Levit. 21 20, 22 24; Deuteron. 25 11.
[10] Zoega 466; Schen. IV 1 9.
[11] Deuteron. 15 18 ⲛ̄ⲑⲉ [ⲛ̄]ⲧϭⲓⲛϩⲱⲧⲣ̄ ⲛ̄ⲟⲩⲣ̄ⲙⲃⲉⲕⲉ ⲉϥϩⲟⲧⲣ̄ ⲧ̄ⲣⲣⲟⲙⲡⲉ ἐπέτειον μισθὸν τοῦ μισθωτοῦ [Sethe].
[12] Budge: Apocr. 111. 112; Crum: Phil. Mscr., S. 46 (199); Zoega 466, A 93 (= Mission IV 772), 585 14. [13] Budge: Homil. 47 11, 52 12.

	mit ⲉ-[1] oder ⲉϩⲟⲩⲛ ⲉ-[2] *mit etw. verbunden sein*; mit ⲉ- *jemdm. zustimmen* (?)[3]	
ⳉⲧⲁⲣⲧⲣⲉ (A)	*in Bestürzung setzen,* siehe ϣⲧⲟⲣⲧⲣ̄	
ϩⲉⲓⲧⲉⲥ (F)	*siehe!* vergl. ⲉⲓⲥϩⲏⲏⲧⲉ [Sethe]	
ϩⲟⲧ̄ⲥ̄ (S)	Weinmaß[4]	
ϩⲧⲓⲧ (S. B)	masc. *Mangold* (σευτλίον)[5]	
ϩⲧⲟⲟⲩⲉ (S)	*früh,* siehe ⲧⲟⲟⲩⲓ	
ϩⲓⲧⲟⲩⲱ= (S): ϧⲁⲑⲟⲩⲱ=(B)	*Nachbar,* siehe ⲧⲟⲩⲱ	
ϩⲁⲧⲏⲩ (S) u. varr.	*Sturmwind,* siehe ⲧⲏⲩ	
ⳉⲓⲧ̄ϥ (A)	*durchseihen* in ⲡⲏⲣⲡ̄ ⲉⲧⳉⲓⲧ̄ϥ ὁ διυλισμένος οἶνος[6] (= boh. ⲡⲓⲏⲣⲡ̄ ⲉⲧⲥⲱⲧⲡ̄)	
ϩⲱⲧ̄ϥ (B) [vergl. ϩⲱⲧ̄ⲡ̄ und ϩⲱϥ̄ⲧ̄]	mit ⲉϧⲟⲩⲛ ⲉ- *nageln an*[7]	
ϩⲟⲧϩ̄ⲧ̄ (S): ϧⲟⲧϧⲉⲧ (B): ⳉⲁⲧⳉ̄ⲧ̄ (A)	*untersuchen, nachforschen,* mit direktem Objekt oder ⲛ̄ⲥⲁ-	§ *ḥtḥt* (Mythus 641)
ϩⲟⲩ-	a) tonlose Form von ϩⲟⲟⲩ *Tag* und ϩⲱⲟⲩ *Regen*; b) st. cstr. (A) von ϩⲓⲟⲩⲉ *schlagen*	
ϩⲟⲩⲟ (S. B. A): ϩⲟⲩⲁ (F)	masc. *größerer Teil, Mehrheit, Mehrzahl, mehr, Überfluß,* tonlos ϩⲟⲩⲉ- (S. F); ⲉϩⲟⲩⲟ ⲉ-, ⲉϩⲟⲩⲉ-[8] (S. F): ⲉϩⲟⲩⲁ ⲓⲥⲧⲉ (F),[9] ⲛ̄ϩⲟⲩⲟ ⲉ- (S. B): ⲛ̄ϩⲟⲩⲉ- (S): ⲛ̄ϩⲟⲩⲁ (F) *mehr als*; ⲉⲡⲉϩⲟⲩⲟ (S): ⲉⲡⲓϩⲟⲩⲟ (B) *überaus, mehr*; ⲣ̄ϩⲟⲩⲟ (S): ⲉⲣϩⲟⲩⲟ (B): ⲉⲗϩⲟⲩⲁ (F) *Überfluß haben, überflüssig sein,* mit folg. Infin. *mehr tun*; ⲟ ⲛ̄ϩⲟⲩⲟ (S): ⲟⲓ ⲛ̄ϩⲟⲩⲟ (B) *Überfluß haben*; ⲙⲉⲧϩⲟⲩⲟ (B) fem. *Überfluß, Prahlerei*;[10] ⲙⲁⲓⲧⲟⲛ̄ϩⲟⲩⲟ (S) *habsüchtig* (siehe ⲧⲟ Teil)	* *ḥ3w-ˁ3*

[1] P. Sophia 43 14. [2] ib. 228 17. [3] Crum: Rylands, no. 185. [4] ib., no. 347.
[5] Jes. 51 20. [6] Amos 6 6 [Sethe]. [7] George Cap. 106 28, 118 15.
[8] Beachte die Schreibung ⲉϩⲟⲩ'ⲉ- (S) Sirach 30 14. 15. 16. 31 u. s.
[9] Crum: Doc. 418. [10] Ezech. 35 13 (B).

ϩⲁⲩ (A. F)	*schlecht*, siehe ϩⲟⲟⲩ	
ϩⲁⲟⲩ (F)	*Tag*, siehe ϩⲟⲟⲩ	
ϩⲁⲩ- (S)	in ϩⲁⲩⲛⲟⲩⲃ *Goldarbeiter*, siehe ϩⲁⲙ-	
ⳉⲁⲩ (A)	*Weihrauch*, siehe ϣⲟⲟⲩ	
ϩⲏⲩ (S. F): ϩⲏⲟⲩ (B. A), tonlos ϩⲟⲩ- in ϩⲟⲩⲟ	masc. *Nutzen* (Peyron 336); ϯϩⲏⲩ (S):[1] ϯϩⲏⲟⲩ (B. A), ⲉⲣϩⲏⲟⲩ, ⲟⲓ ⲛ̄ϩⲏⲟⲩ (B) *nützen*, mit ⲙ̄ⲙⲟ= *jemdm.*,[2] *Nutzen haben*;[3] ϫⲉⲙϩⲏⲟⲩ (B): ϭⲙ̄ϩⲏⲟⲩ (F) *gewinnen* („Nutzen finden“)	*ḥ3w*
*ϩⲏⲩ (S)	*nackt*, in ⲕⲱⲕ ⲁϩⲏⲩ *entblößen*, s. ⲕⲱⲕ	*ḥ3w*
ϩⲓⲟⲩⲉ (S): ϩⲓⲟⲩⲓ (B), III^{ae} inf. [Nebenform ϩⲱⲟⲩⲓ (B)], ϩⲓ- (S.B.F): ϩⲟⲩ- (A); ϩⲓⲧ= (S. B), Qualit. ϩⲱⲟⲩⲓ, ϩⲟⲟⲩⲓ[4] ϩⲓⲱⲟⲩⲧ[5] (B)	*schlagen* mit ⲉ-, *werfen*; ϩⲓⲟⲩⲓ ⲉⲃⲟⲗ (B) *herauswerfen, vertreiben, eine Frau verstoßen*;[6] ϩⲓⲟⲩⲓ ⲉϧⲟⲩⲛ (B) *hineinwerfen, sammeln, aufspeichern*; ϩⲓⲟⲩⲉ ⲉϩⲟⲩⲛ ϩⲛ̄- (S) *durchbohren*; ϩⲓⲟⲩⲓ ⲉⲡⲉⲥⲏⲧ (B) *zu Boden werfen*; ϩⲓⲟⲩⲓ ⲛ̄ⲥⲱ= (B) a) *jemds. Schutze anvertrauen*, b) *jemdn. verstoßen* (Peyron 338[a]); ϩⲓⲟⲩⲓ ⲉϧⲣⲏⲓ (B) *hinabwerfen*; ϩⲓⲟⲩⲓ ⲉⲡϣⲱⲓ (B) *aufhäufen, ausspucken*,[7] mit Reflexivpron. *sich niederwerfen*; ϩⲓⲟⲩⲓ ⲉⲡϩⲁⲡ oder ⲙ̄ⲡϩⲁⲡ (B) *verurteilen*; ϩⲓ- (S. B): ϩⲟⲩ- (A) in Verbindungen wie ϩⲓⲕⲟⲧ, ϩⲓⲟⲩⲕⲟⲧ (B) *eine Reise machen, wandern*; ϩⲓⲗⲁ (S) *verläumden*; ϩⲓⲥⲁϯ[8] (B) *anzünden*; ϩⲓⲥⲉⲛϯ (B) *gründen*; ~~ϩⲓⲧⲟⲟⲧ= (S)~~: ϩⲓⲧⲟⲧ= (B): ϩⲟⲩⲧⲟⲟⲧ= (A) *Hand anlegen, anfangen*; ϩⲓⲱⲓϣ (B) *predigen*; ϩⲓϣⲉⲛⲛⲟⲩϥⲓ (B) *gute Botschaft bringen*; ϩⲓϩⲏⲧ= (S) *vorzeitig gebären*[9]	*ḥwj* ϩⲓⲧⲟⲟⲧ=
ϩⲟⲟⲩ (S. F): ⲉϩⲟⲟⲩ (B): ϩⲁⲟⲩ (F):	masc. *Tag* [mit Artikel ⲡⲉϩⲟⲟⲩ (S): ⲡⲓⲉϩⲟⲟⲩ (B)]; ⲡⲟⲟⲩ (S): ⲫⲟⲟⲩ (B): ⲡⲟⲟⲩⲉ (A), ⲙ̄ⲡⲟⲟⲩ (S. F):	*hrw*[10]

[1] Kontrahierte Form ϯⲟⲩ s. d. [2] Zoega 309 s.
[3] Mit ⲉ- *Nutzen haben von* Zoega 299 9 = ὠφελεῖσθαι Migne: Patrol. gr. lat. 65, S. 197 h.
[4] Guimet XVII 92 (bis) *niedergeworfen sein.*
[5] Hyvern. Actes 233 *bettlägerig sein.*
[6] Jes. 50 1; Ezech. 44 22 (Qualit. ϩⲱⲟⲩⲓ ⲉⲃⲟⲗ).
[7] Zoega 72 1. [8] Jerem. 28 25. [9] Hiob 21 10 ὠμοτοκεῖν.
[10] Siehe die lautliche Begründung bei Lacau: Recueil 24 (1902), S. 201 ff.

ϩⲟⲟⲩⲉ (A), Plur. ϩⲣⲉⲩ (A)	ⲙ̄ⲫⲟⲟⲩ (B): ⲡⲟⲟⲩⲉ (A), ϩ̄ⲙ̄ⲡⲟⲟⲩ (S): ϧⲉⲛ ⲫⲟⲟⲩ (B) *heute*; ϣ̄ⲙ̄ⲧ ⲉⲡⲟⲟⲩ u. varr. *gestern* (siehe ϣⲟⲙ̄ⲛ̄ⲧ). Beachte den Zusatz ⲛ̄ϩⲟⲟⲩ in ⲉⲃⲟⲧ ⲛ̄ϩⲟⲟⲩ[1] „Monat an Tagen", ϩ̄ⲛ̄ ⲥⲁϥ ⲛ̄ϩⲟⲟⲩ[2] (S) *gestern* und vor allem in ⲙ̄ⲡⲟⲟⲩ ⲛ̄ϩⲟⲟⲩ (S) *heute*; ⲛ̄ⲟⲩϩⲟⲟⲩ (S): ⲛ̄ⲟⲩⲉϩⲟⲟⲩ (B) *eines Tages, einmal*; ⲛ̄ⲟⲩϩⲟⲟⲩ ⲉⲃⲟⲗϩ̄ⲛ̄ⲟⲩϩⲟⲟⲩ (S): ⲛ̄ⲟⲩⲉϩⲟⲟⲩ ϧⲁⲧϩⲏ ⲛ̄ⲟⲩⲉϩⲟⲟⲩ (B),[3] ⲛⲉϩⲟⲟⲩ ϧⲁⲧϩⲏ ⲛ̄ⲛⲉϩⲟⲟⲩ[4] (B) *Tag um Tag*; ϩⲟⲟⲩ ⲛ̄ⲥⲱ (S)[5] *Gelage*; tonlos ϩⲟⲩ- in ϩⲟⲩⲙⲓⲥⲉ (S. A) masc. *Geburtstag*	
ϩⲟⲟⲩ (S): ϩⲱⲟⲩ (B): ϩⲁⲩ (A. F), Qualit. von *ϩⲟⲩⲟ	*schlecht sein*, mit ⲙⲛ̄- *jemdn. schlecht behandeln*;[6] ⲡⲉⲧϩⲟⲟⲩ (S): ⲡⲉⲧϩⲱⲟⲩ (B): ⲡⲉⲧϩⲁⲩ (F): ⲡⲉⲧⲑⲁⲩ (A) *schlecht*, mit Artikel ⲡⲡⲉⲧϩⲟⲟⲩ (S) *das Schlechte*; ϩⲁⲛⲡⲉⲧϩⲱⲟⲩ (B) *Schlechtes*; ⲥⲁⲙ̄ⲡⲉⲧϩⲱⲟⲩ (B) *Bösewicht*	*ḥwꜣ* „faulen"[7]
ϩⲱⲟⲩ (S. B)	*regnen*; Subst. masc. *Regen*; ⲙⲟⲩⲛ̄ϩⲱⲟⲩ (S. B. F): ⲙⲱⲟⲩ ⲛ̄ϩⲱⲟⲩ (B) *Regenwasser*; tonlos ϩⲟⲩ- in ϩⲟⲩⲙ̄ⲡⲉ, ϩⲟⲩⲛ̄ⲡⲉ[8] „Himmelsregen"	*ḥwj* § *ḥw-m-p·t* (Mag. 554)
ϩⲟⲩⲣⲱϣ=, ϩⲟⲩⲣⲱ= (S)[9]	*berauben* mit ⲙ̄ⲙⲟ= (einer Sache)	*ḥwrʿ*
ϩⲟⲩⲣⲓⲧ,[10] ϩⲟⲩⲣⲉⲧ (S): ⲟⲩⲣⲓⲧ[11] (B)	masc. *Wächter*, plur. ϩⲟⲩⲣⲁⲧⲉ (S): ⲟⲩⲣⲁϯ (B)	
ϩⲟⲩⲣⲱⲟⲩ (B)	*ruhig sein*, siehe ϩⲉⲣⲓ	

---

[1] Ä. Z. 52 (1914), S. 126. 127; schon im Neuägypt. [z. B. Pap. Mayer A 6/7 (V *ʾbd (n) hrw*)] zu belegen. [2] Mem. Mission VIII 79. 80. [3] Jes. 58 2 ἡμέραν ἐξ ἡμέρας.

[4] Gen. 39 10; II Petr. 2 8; Guimet XXV, 198.

[5] II Kg. 3 20; Crum: Phil. Mscr. 120.

[6] Guimet XVII 162 (bis). [7] Schon von Brugsch (Wb. III 940) und Stern (Ebers-Glossar) vermutet. [8] Deuteron. 11 11. 14.

[9] In Verbdg. mit dem Suffix der 3. P. Plur. ϩⲟⲩⲣⲱⲟⲩ Sirach 28 16, 31 21. Das Suffix der 1. Pers. Sing. in ϩⲟⲩⲣⲱϣⲧⲉ Gen. 31 7. 41; ϩⲟⲩⲣⲱⲧ ib. 48 11 zeigt, daß das auf ʿ endende Verbum als konsonantisch schließend empfunden wurde. Ebenso bildet man ⲃⲁⲃⲱϣⲧ „mich verachten" Budge: Martyrdoms 199 10. [10] Crum: Ostr., no. 482, S. 22. [11] Gen. 4 9.

ϩⲟⲟⲩⲧ (S): ϩⲱⲟⲩⲧ (B): ϩⲁⲟⲩⲧ (F): ϩⲁⲩⲧ (A): ϩⲟⲟⲩⲛⲧ (ak.)[1]	*männlich*; ⲙⲁⲛ̄ϩⲱⲟⲩⲧ (B) *Scham* (pubes);[2] in Verbdg. mit Tier- und Pflanzennamen *wild*; Gegs. ⲛⲟⲩⲧⲙ̄ *zahm, angebaut* (s. unter ϫⲟⲉⲓⲧ)	*ḥ3wtj* (N. Ä.) § *hwtj* var. § *hwtj* (Mag. 558)
ϩⲟⲩⲓⲧ (B)	*erster*, fem. ϩⲟⲩⲓϯ (B), plur. ϩⲟⲩⲁϯ (B): ϩⲟⲩⲁⲧⲉ (S); Subst. ϩⲟⲩⲉⲓⲧⲉ (S) fem. *Anfang*	*ḥ3wtj* (N. Ä.)
ϩⲟⲩⲏⲧ (S)	masc. *Schiffer, Segler* [von ϩⲱⲧ *Segel* ?], plur. ϩⲟⲩⲁⲧⲉ (S) *Schiffspassagiere*[3]	§ *hid* (I Kh. 3/28) ?
ϩⲓⲱⲟⲩⲧ (B)	Qualit. von ϩⲓⲟⲩⲓ *werfen* s. d.	
ϩⲟⲟⲩⲧⲛ̄ (S)	masc. a) *Landstraße*,[4] b) ein Wegmaß[5]	
ϩⲱⲟⲩϣ (S. B)	*schmähen, schimpfen*	§ (Ryl.)
ϩⲁⲩϭⲁⲗ (S): ⲁⲩϫⲁⲗ (B): ϩⲁⲩϭⲏⲗ (F)	masc. *Anker*	
ϩⲓⲱⲓϣ (B)	*predigen*, siehe ⲱϣ	
ϩⲱϣ (S. B)	*gefährden, quälen, plagen, bedrängen*; Qualit. ϩⲏϣ, z. B. ϯϩⲏϣ ⲙ̄ⲙⲟⲟⲩ ⲁⲛ (S) *ich sorge mich nicht um sie*;[6] ⲛ̄ϯϩⲏϣ ϧⲁⲣⲱⲟⲩ ⲁⲛ (B) *ich werde von ihnen nicht gequält, leide nicht darunter*; Subst. ϩⲱϣ (S. B), ϩⲁϣ̄ⲥ[7] (F) *Gefahr, Not, Bedrängnis*	
ϩⲁϣⲏⲧ, ϩⲁϣⲓⲧ (S)	masc. *Falke* (= ϩⲁⲣϣⲏⲧ?)	
ⳉⲱϣ̄ϥ (A)	*zerschmettern, zerbrechen* (συντρίβειν)[8]	*ḫšb* (N. Ä.)?
ϩⲟϥ (S. B): ϩⲟⲃ (S): ϩⲁϥ (A)	masc. *Schlange*, fem. ϩⲃⲱ,[9] ϩϥⲱ[10] (S): ϩⲃⲟⲩ[11] (A) *Viper*, plur. ϩⲃⲟⲩⲓ[12] (S)	*ḥf3w*
ϩⲱⲱϥ (S): ϩⲟⲩϥ (A)	*dagegen, aber* von ϩⲱⲱ=	

[1] Par. Zauberpap. C, 15, d. i. *ḥöwwed*. Vergl. Rahlfs: Sitzber. Akad. Berlin 1912, S. 1043.
[2] S. auch Lemm: Alexander, S. 122 ult.
[3] Budge: Homil. 88 ult.; Crum: Brit. Mus., S. 62.
[4] Lemm: Bruchst. kopt. Märtyrerakten (1913), S. 60.
[5] Acta apost. 1 12. [6] Hall: Ostr., no. 102. [7] Jes. 30 6.
[8] Joel 2 6; Micha 2 8 (beide Stellen emendiert); Amos 1 5 (nach Emendation von Sethe); Nahum 1 13; Gespr. 13 7. [9] Schen. III 166, 9 (Plural).
[10] Matth. 23 33 (Plural). [11] Sophon. 2 14 (Plural).
[12] Matth. 3 7, 12 34; Triadon 424, aber auch im Singular Zoega 649, Anm. 52.

ϩⲁϥⲗⲉⲉⲗⲉ (S): ⲁϥⲗⲉⲗⲓ (B): (ⲉ) ϩⲁϥⲗⲉⲗⲉ (ak.)[1]	fem. *Eidechse*, aus ϩⲁϥ *Schlange* + *ⲗⲉⲉⲗⲉ *umherschweifen* [siehe ⲗⲉⲗⲉ ⲉⲃⲟⲗ (B)]	§ *ḥflel'·t* (Mag. 541)
ϩϥⲱⲧ (B)	*Klafter*, siehe ϩⲡⲱⲧ	
ⳉⲉϥ̄ⲧ (A)	*Feind*, siehe ϣⲁϥ̄ⲧ unter ϣⲱϥ̄ⲧ	
ϩⲱϥ̄ⲧ (S)	*stehlen*	§ *ḥwtf*[2]
*ϩⲱϥ̄ⲧ (B)	*mit Metall überziehen*[3] [vergl. ϩⲱⲧ̄ⲡ und ϩⲱⲧ̄ϥ]	
ϩⲁϩ (S. A)	*Menge, viel*: ϩⲁϩⲛ̄ϣⲁϫⲉ (S) *viele Worte*;[4] ⲙⲛ̄ⲧϩⲁϩ (S) fem. *Menge*	*ḥḥ*
ϩⲁϩ (B)	in ⲫⲓⲟⲙ ⲛ̄ϩⲁϩ *das Rote Meer* (ἐρυθρὰ θάλασσα)[5]	
ϧⲁϧ (B)	masc. *Hals*	*ḫḫ*
ⳉⲉϩ (A)	*Flamme*, siehe ϣⲁϩ	
ϩⲱϩ (S): ϧⲱϧ (B)	*kitzeln, jucken.* Von demselben Stamm wohl auch	§ *ḥḥ* (Mag. 683)
ⳉⳉ- (A)	**Ausschlag* (?); in ⳉⳉⲧⲱⲣ̄ϣ *Rost* (Pflanzenkrankheit)[6]	
ⳉⲱⳉ (A)	a) *gleich sein*, b) *verbreiten*, siehe ϣⲱϣ	
ϩⲟⲩϩⲉ (S)	*Fehlgeburt*, siehe ⲟⲩϩⲉ	
ϩⲁϩⲧⲛ̄-, ϩⲁϩⲧⲏ⸗ (S) etc.	*bei*, siehe unter Präpos. ϩⲁ-	
ϩⲱϩϥ̄ (S)	fem. *Hand*[7]	
ϩⲁϫⲓ (B): ϩⲁϭⲉ (S)[8]	*Strick, Schlinge*	§ *ḥki* (Petub. 283)
ϩⲱϫ (S. F[9]). [Vgl. ϩⲟϫϩ̄ϫ, ϩⲱϫ̄ϫ]	*bedrängen*,[10] *quälen, betrüben, bitten, ersuchen*;[9] Subst. ϩⲱϫ (S) masc. *Enge*,[12] *Bedrängnis*;[13] ϩⲁϫ (S) masc. *Fieberhitze* (?) o. ä.[14]	*ḥ'd*[11] § *ḥ'd* (Mythus 574)

[1] Demot. Mag. Pap. [112, no. 75].
[2] Gardiner: Sinuhe, S. 44—45. [3] Exod. 27 12.
[4] Matth. 6 7. [5] Deuteron. 1 1; Exod. 23 31. [6] Joel 1 4. 2 25 ἐρυσίβη.
[7] Jes. 40 12 (χείρ).
[8] Nach meinen Slgn. meist im Plural [Lag. Aegypt. 18; P. Sophia 100 12; Budge: Apocr. 148 30 (ϩⲁⲗⲁϭⲉ); Prov. 6 5 (B)].
[9] Crum: Faj., S. 40. [10] P. Sophia 47 15, 48 4. 18, 49 17, 259 21 u. s.
[11] Sethe: Ä. Z. 47 (1910), S. 80. [12] Sap. 5 3. [13] P. Sophia 48 27.
[14] Zoega 227 13 = Lag. Aegypt. 27 ult. als Zustand des Sterbenden.

ϩⲱϫ (B)	Adjektivum *kalt*; in ⲙⲱⲟⲩϩⲱϫ, ⲙⲟⲩϩⲱϫ *kaltes Wasser*	§ *ḥdi* (Mythus 575)
ϩⲱϫⲉ ⲉϩⲟⲩⲛ (S)	*eindringen* (vom Wasser, das in ein sinkendes Schiff eindringt)[1]	
*ϩϫⲁⲛ (ak.)	*Lauch*, siehe ϣϫⲏⲛ	
ϧⲁϫⲉⲛ-, ϧⲁϫⲱ= (B) etc.	*vor*, siehe ϩⲁ-	
ϩⲓϫⲛ̅-, ϩⲓϫⲱ= (S) etc.	*auf*, siehe ϩⲓ-	
ϩⲱϫⲡ̅ (S. B.[2] A)	*bedecken, verstopfen, verschließen*; ϩⲟϫⲡ= ⲉϧⲟⲩⲛ (B) mit Reflexivsuffix *sich einschließen*	
ϩϫⲟⲡϫⲡ̅, ϫⲟⲡϫⲡ̅[3] (S)	*betasten*[4]	
ϩⲱϫⲧ̅ (A)[5]	*verstopfen* [Recueil 23 (1901), S. 202[6]]	
ϩⲟϫϩϫ̅ (S): ϩⲟϫϩⲉϫ (B)	*drücken, einengen, quälen, betrüben.* [Weiterbildung von ϩⲱϫ]	
*ϩⲱϫ̅ϫ̅[7] (S): ϩⲱϫ̅ϭ (A)	*zusammendrücken* [von ϩⲱϫ]	
ϩⲁϭⲉ (S)	*Strick*, siehe ϩⲁϫⲓ	
ϩⲏϭⲉ (S)	*sich sorgen, kümmern um* (ⲉϩⲏⲧ=)	
ϩⲱϭ̅ⲃ̅ (S)	a) intrans. *verdorren, verwelken* (μαραίνεσθαι), *vergehen*; b) trans. *verdorren lassen*;[8] Part. conj. ϩⲁϭ̅ⲃ̅ in ϩⲁϭ̅ⲃ̅ⲥⲙⲉⲓ (A) *stotternd, stammelnd* (βραδύγλωσσος, ἰσχνόφωνος)	
ϩⲓϭⲁⲱ (S)	*Rebe, Ranke* (زَرْجُون).[9] Vergl. ϭⲁⲱ	
ϩⲱϭ̅ⲙ̅ (S)	*auslöschen* (transit.,[10] vielleicht mit ϩⲱϭ̅ⲃ̅ identisch)	
ϩⲁϭⲓⲛ (S): ⲗⲁϭⲓⲛ (B)	in ⲡϩⲁϭⲓⲛ (ⲫⲁϭⲓⲛ) ⲛ̅ⲥⲧⲟⲓ (S): ⲡⲓⲗⲁϭⲓⲛ- (ⲛ̅) ⲥⲑⲟⲓ (B) *Gartenmünze* (τὸ ἡδύοσμον)[11]	
ϩⲱϭ̅ⲡ̅ (B)	*niederreißen*[12]	

[1] Zoega 399, Anm. 97; Mission IV 697 2 ϩⲱϫ (sic) ⲉϩⲟⲩⲛ ⲉϩⲣ̅ⲛ̅-.

[2] ϩⲟϭⲡ= Ezech. 26 12 ist wohl inkorrekt. [3] Schen. IV 169 12. 2 mit ⲉ-.

[4] Jes. 59 10 ψηλαφᾶν. [5] Eliasapokal. 7 1; Zachar. 7 11.

[6] Gegen Lemm: Kopt. Stud. XXVI (224).

[7] Sirach 34 15 ϩⲉϫ̅ϫ̅- συνθλίβειν. [8] Hiob 15 31.

[9] Triadon 526 3. [10] Sirach 43 23 ἀποσβεννύναι.

[11] Matth. 23 23 = Luc. 11 42. [12] Ezech. 26 12 καθαιρεῖν.

ϫ

ϫⲁ (F)	*senden* etc., siehe ϫⲟ	
ϫⲁⲓ[1] (B): ϭⲁ (S);[2] Qualit. ϫⲁⲓⲱⲟⲩ (B)	*häßlich sein*; Adjektiv ϫⲁⲓⲉ (B): ϭⲁⲓⲉ (S) *häßlich*; ⲣ̄ϭⲁⲓⲉ (S) *häßlich sein*; Adjektivverbum ⲛⲉϭϭⲉ-, ⲛⲉϭⲱ=, ⲛⲉϭⲱⲱ=[3] (S) *häßlich sein*; Kausat. ⲧϭⲁⲉⲓⲟ, ϭⲁⲉⲓⲟ (S): ⲧϭⲉⲓⲟ (A) *verurteilen, tadeln*	vielleicht = § *gꜣ* (I Kh. 4/21)
ϫⲁⲓ- (S)	Partiz. conjunct. von ϫⲓ *nehmen*	
ϫⲁⲓⲉ, ϫⲁⲉⲓⲉ (S): ϫⲁⲓⲏ (F)	masc. *Wüste* ⲙⲁⲛ̄ϫⲁⲓⲉ (S): ⲙⲁⲛ̄ϫⲁⲓⲏ (F) *Einöde*; ⲣ̄ϫⲁⲓⲉ (S. A), ⲟ ⲛ̄ϫⲁⲓⲉ (S) *verlassen, öde sein* (häufig von Ruinenstätten)[4]	
ϫⲁⲓⲉ (A)	*Mauer*, siehe ϫⲟ	
ϫⲁⲓⲟ ⲉⲃⲟⲗ (S)	*triumphieren* (θριαμβεύειν)[5] mit Reflexivsuffix; Subst. ϫⲁⲉⲓⲟ (S) *Triumph, Ruhm*[6]	
ϫⲉ- (S. B. F. A)	st. cstr. von ϫⲱ *sagen*, als Konjunktion gebraucht a) zur Einführung der direkten und indirekten Rede, b) *daß, ob* nach Verben der Wahrnehmung, c) nach Verben des Nennens vor dem zweiten Objekt, d) zur Bezeichnung des Grundes und der Ursache *weil, da, denn*, auch verstärkt durch vorhergehendes ⲉⲃⲟⲗ oder ⲉⲧⲃⲉ-, e) zur Bezeichnung der Absicht *damit* (vergl. auch ϫⲉⲕⲁⲁⲥ)	*r dd* > § *dd*
-ϫⲉ (B): -ϭⲉ (S. A): -ϭⲏ (F)	*ferner, noch, also, nun*;[7] in negativen Sätzen[8] *(nicht) mehr, (nie) wieder*	*gr·t*
ϫⲏ (S. B.)	fem. *Schüssel, Räuchergefäß* (nur S). [Vergl. auch ϫⲏ(ⲏ)ⲥ.] Tonlos ϫⲓ-	

[1] Ä. Z. 14 (1876), S. 81.
[2] Lemm: Kopt. Studien (1900), S. 158, bisher nur als Substantiv „Häßlichkeit“ (Sirach 11 2) belegt. [3] Budge: Homil. 2.
[4] Crum: Ostr., no. 227, S. 60. [5] Coloss. 2 15.
[6] Mscr. Borgia CCCXII; Tattam 717.
[7] Recueil 30 (1908), S. 142 und Zettersteen: Monde oriental IV (1910), S. 39 ff.
[8] Recueil 34 (1912), S. 154.

	vielleicht in ϫⲓⲛ̄ϩⲟⲙ̄ⲛ̄ⲧ (S)[1] *Bronzeschale* (?)	
ϫⲏ (S): ϫⲏⲓ (B): ϫⲓ (A)	masc. *Splitter* (κάρφος) ⲉⲡϫⲓⲛ̄ϫⲏ (S. B. F): ⲁⲡϫⲓⲛ̄ϫⲓ (A)[2] *umsonst, vergeblich, ohne Grund.*[3] Vergl. ϣϫⲉ	vgl. < ? > *ḏꜣ* (?) „Splitter" d'Orb. 18 4
ϫⲓ (S. F. A): ϭⲓ (B): ϫⲉⲓ (A) [II^ae; III^ae j] Partiz. conj. ϫⲁⲓ- (S. A) in ϫⲁⲓⲃⲉⲕⲉ, ϫⲁⲓⲱϩ̄ⲥ̄ (S), ϫⲁⲓⲙⲁⲉⲓⲧ (A) und ϫⲁⲩ- (S): ϭⲁⲩ- (B) in ϫⲁⲩⲙⲟⲉⲓⲧ (S): ϫⲁⲩⲙⲱⲓⲧ (B)	*nehmen, empfangen,* (ein Gewand) *tragen,*[4] *kaufen,*[5] *heiraten, auswendig lernen,*[6] *führen zu jemdm.* (ⲉ-, ϣⲁ-, ⲉⲣⲁⲧ=, ⲉϫⲛ̄-); ϫⲓ ϣⲁϩⲣⲁⲓ[7] *reichen bis*; ϫⲓ ⲉⲃⲟⲗ (S): ϭⲓ ⲉⲃⲟⲗ (B) *wegführen*; ϫⲓ ⲉϩⲟⲩⲛ (S. F): ϭⲓ ⲉϧⲟⲩⲛ (B): ϫⲓ ⲁϩⲟⲩⲛ (A) *hineinführen, aufnehmen*; ϫⲓ ⲉϩⲟⲩⲛ ⲉ-[8] (S): ϫⲓ ⲁϩⲟⲩⲛ ⲁ- (A) *betreffen*; ⲡⲉⲧϫⲓ ⲉϩⲟⲩⲛ ⲉ- *der Blutsverwandte* ὁ ἀγχιστεύων τοῦ (αἵματος);[9] ϫⲓ ⲙⲛ̄- (S): ϭⲓ ⲛⲉⲙ- (B) *berühren*; ϫⲓ ⲉϫⲛ̄- (S): ϭⲓ ⲉϫⲉⲛ- (B) *sich borgen*;[10] ϫⲓ ϩⲁ- (S) *erben*;[11] ϫⲓ ⲉ- (S) *jemdm. ziemen*; ϭⲓ ⲉ- (B) *jemdn. treffen, finden,*[12] auch in ⲙ̄ⲙⲟⲛ ⲛⲟⲃⲓ ϭⲓ ⲉⲣⲟϥ *ihn trifft keine Schuld*;[13] ϫⲓϯ (S): ϭⲓϯ (B) *Handel treiben*[14] („geben-nehmen"); ϫⲓⲛ̄ϭⲟⲛ̄ⲥ̄ siehe ϭⲟⲛ̄ⲥ̄ *Gewalt*; ϫⲓⲙⲟⲉⲓⲧ (S): ϭⲓⲙⲱⲓⲧ (B) *führen mit* ϩⲏⲧ= (siehe ⲙⲟⲉⲓⲧ), davon ϫⲁⲩⲙⲟⲉⲓⲧ (S): ϭⲁⲩⲙⲱⲓⲧ (B): ϫⲁⲓⲙⲁⲉⲓⲧ (A)[15] *Wegweiser*; ϫⲓ- (S): ϭⲓ- (B) zur Bildung der Passiva, siehe Stern: Gram. § 477	*tꜣj* § *tj mit* (Rhind 433)

[1] Klio XIII (1913), S. 173. 174.

[2] Gespr. 13 6. [3] Leipoldt: Schenute, S. 62 Anm.; Mission IV 703 5.

[4] Lag. Aegypt. 23 ⲉⲩϭⲓϩⲃⲱⲥ ⲛ̄ⲭⲣⲱⲙ (B): ⲉⲩϫⲓϩⲱⲕ ⲛ̄ⲕⲱϩ̄ⲧ̄. Vergl. demot. *ṯj pkꜥt* „Trauerlinnen tragen" I Kh. 4/22.

[5] Crum: Ostr. Addit., no. 38, S. 80. [6] Hyvern. Actes 178. 179.

[7] P. Sophia 5 18—19. [8] Conc. Eph. 5 1. [9] Deuteron. 19 6 [Sethe].

[10] Ps. 36 21; Sirach 18 32 (S); Jes. 24 2 (B).

[11] Djeme Pap. 76 64. [12] Guimet XXV 91 2 v. u. als Var. von ϯⲙⲁϯ.

[13] Vita Sinuth. 64 1. Vergl. zu der Bedtg. Sethe: Bürgschaftsurk., S. 438, § 4.

[14] Zoega 350, Anm. 429; Ä. Z. 11 (1871), S. 124. Auch getrennt in ⲉⲩϫⲓ ⲉⲩϯ ⲙ̄ⲛ̄ⲛⲉⲩⲉⲣⲏⲩ (S) „indem sie miteinander Handel trieben" Mission IV 679 2. Vergl. den gleichbedeutenden babylonischen auch in andere Sprachen übernommenen Ausdruck *nadânu u maḫâru* „(das Geld) geben und (die Ware) nehmen" Meissner: Babylonien und Assyrien, S. 336.

[15] Gespr. 35 5, wo ⲭⲁⲓⲙⲁⲉⲓⲧ verschrieben ist.

ϫⲓ- (S. A)	für ϫⲉ- *sagen*, siehe ϫⲱ	
ϫⲓ- (B): ϭⲓ- (S): ϭⲉ- (A)	*Gestalt, Art, Weise*; nach Sethe in ⲗⲩϭⲉ (A) *zusammen* (aus ⲗ-ⲟⲩ-ϭⲉ „auf *eine* Art“),[1] ferner in dem Nominalpräfix ϫⲓⲛ- (B): ϭⲓⲛ- (S) (s. d.)	ḳ3w (N. Ä.) § gi (Ryl.)
ϫⲓ- (F): ϭⲓ- (B)	in ϫⲓϩⲃⲁⲥ (F): ϭⲓϩⲃⲱⲥ (B) masc. *Kleidung* (Peyron 346)	
ϫⲓ-	*zu Schiff fahren* in ϫⲓⲟⲟⲣ u. varr., *überfahren* („über den Nil (ⲓⲟⲣ) übersetzen“), s. ⲉⲓⲟⲟⲣ	ḏ3j
*ϫⲓ-	**hinschweifen lassen* in ϫⲓϩⲣⲁ= *sich unterhalten* etc., siehe ϩⲟ	šḏ3j
ϫⲓ- (B)	tonlose Form von ϫⲟⲓ (B) *Mauer* s. d.	
ϫⲓⲏ (B)	fem. *Macht*[2]	
ϫⲟ (S): ϭⲟ (B)[3]	*senden, aussenden* [Kausat. von ϣⲉ *gehen*]; ϫⲉⲛⲟⲩⲛⲉ, auch mit folg. ⲉⲃⲟⲗ, (S) *Wurzel schlagen*; ϫⲟ ⲉⲃⲟⲗ (S): ϭⲟ ⲉⲃⲟⲗ (B) *aufwenden, verwenden, ausgeben.* Beachte den Gebrauch in ⲁϥϫⲉⲡⲉϥⲗⲁϩⲉ ⲉⲃⲟⲗ ⲕⲁⲕⲱⲥ (S)[4] *er führte ein schlechtes Leben*	* dj·t šm
ϫⲟ (S): ⲧϭⲟ,[5] ϭⲟ (B): ϫⲁ (F)[5]	*pflanzen, säen* [Kausat. von ⲧⲱϭⲉ (S) *pflanzen*]; Subst. *Same*; Qualit. ϫⲏⲩ (S): ϭⲏⲟⲩⲧ (B)	* dj·t dg3
ϫⲟ (B)	in ⲟⲓ ⲛ̄ϫⲟ *bucklig sein*[6]	
ϫⲟ (S): ⲗϭⲟ (B)	masc. *Achsel* (إبط)[7]	ḫtt·t (Dévaud)
ϫⲟ, ϫⲟⲉ (S): ϫⲟⲓ (B): ϫⲁⲓⲉ (A)	fem. *Mauer*, plur. ⲉϫⲏ. Tonlose Form ϫⲓ- in ϫⲓⲛⲑⲙⲏϯ (B) fem. *Zwischenwand*[8]	ḏr·t > § ḏ3j·t (Ryl.)
ϫⲟⲓ (S. B): ϫⲁⲉⲓ, ϫⲁⲓ[9] (A)	masc. *Schiff*, plur. ⲉϫⲏⲩ (S): ⲉϫⲏⲟⲩ (B) (§ 'ḏi·w Ins. 4 15)	ḏ3j

[1] Vergl. dazu m ḳ3 w' „(alle) zusammen“ (Journ. Eg. Arch. III, S. 103) und demot. n w' gi I Kh. 6/20. [2] Nahum 2 3 (δυναστεία).
[3] Zu der Scheidung dieses und des folgenden Verbums vergl. Etymol., no. 9.
[4] Zoega 288. [5] Jerem. 1 10, 2 21, 18 9 u. s.
[6] Levit. 21 19 (κυρτός). [7] Triadon 485 3; Schen. IV 171 13 (Plur.).
[8] Gen. 38 29 (φραγμός); Eph. 2 14 (μεσότοιχον). [9] Jona 1 3 ff.

ϫⲱ (S. B. F): ϫⲟⲩ (A); ϫⲉ- (S. B. F. A), ϫⲓ- (S. A); ϫⲟⲟ= (S. A): ϫⲟ=, ϫⲟⲧ= (vor ⲟⲩ) (B): ϫⲁⲁ=, ϫⲁ= (F)	*sagen, reden, erzählen, singen*; meist mit ⲛ̄- dat., aber auch häufig mit ⲉ-;[1] st. cstr. ϫⲓ- (S. A) (statt ϫⲉ-) in folgenden Verbindungen: ϫⲓⲟⲩⲁ (S. A): ϫⲉⲟⲩⲁ (B) *verfluchen*; ϫⲓϭⲟⲗ (S): ϫⲉϭⲁⲗ (A) *lügen*; ϫⲓⲕⲣⲁϥ (A) *verläumden*;[2] ϫⲓⲙⲉ (S) neben ϫⲉⲙⲉ *die Wahrheit sagen*;[3] ϫⲓⲟⲩⲱ (ak.) *antworten* (siehe ⲟⲩⲱ); ϫⲓⲡⲉϥⲟⲩⲱ (S) *verkünden*; ϫⲓϩⲣⲟⲩⲟ (A) *prahlen*; ϫⲓⲥⲙⲟⲩ (S) *segnen*; ϫⲓϣⲕⲁⲕ (S) *schreien*;[4] Imperat. ⲁϫⲓ- (S): ⲁϫⲉ- (B), mit Suffix ⲁϫⲓⲥ (S): ⲁϫⲟⲥ (B): ⲉϫⲉⲓⲥ, ⲉϫⲓⲥ (A); Partiz. conj. ϫⲁⲧ- in ϫⲁⲧⲟⲩⲁ (S) *Lästerer* (siehe ⲟⲩⲁ); Subst. ϫⲱ (S. B) masc. *Gesang*; ⲣⲉϥϫⲱ (S. B) masc. *Sänger*, plur. ⲣⲉϥϫⲟⲟⲩⲉ (S): ⲣⲉϥϫⲱⲟⲩⲓ (B). Die Konjunktion ϫⲉ- s. oben	*dd*
ϫⲱ, ϫⲟⲩ[5] (S): ϫⲟⲩ[6] (A)	masc. *Becher*	*d3d3·w* § *dd* (Mag. 1062)
ϫⲱ= (S. B. F. A)	*Kopf, Haupt, Spitze, Anfang*[7] [vergl. auch ϫⲱϫ und ϫⲛ̄-]; ⲕⲁϫⲱϥ (ⲉⲃⲟⲗ) (S. A) *frei lassen* (s. ⲕⲱ); ⲃⲉϩϫⲱϥ (S): ⲟⲩⲁϩϫⲱϥ (B) *den Kopf neigen* (siehe ⲟⲩⲱϩ); ϥⲓϫⲱϥ ⲉϩⲣⲁⲓ[8] (S) *sein Haupt erheben*; ϫⲓⲛϫⲱϥ ϣⲁϫⲱϥ (S) *von einem Ende zum andern*	*d3d3*
ϫⲉⲃ- (B): ϭⲃ̄- (S)	in ϫⲉⲃϣⲁⲓ (B): ϭⲃ̄ϣⲁ (S) *Nasenlöcher*, siehe ϣⲁ	
*ϫⲉⲃⲓ (B): ϭⲃ̄ⲃⲉ (S) III^ae inf.	*schwach werden*; Qualit. ϫⲉⲃⲓⲱⲟⲩ (B): ϭⲟⲟⲃ (S) *schwach sein*; Adjektiv ϫⲱⲃ, ϫⲟⲃⲓ[9] (B): ϭⲱⲃ (S. A) *schwach, elend, krank*; ⲣ̄ϭⲱⲃ (S) *schwach,*	*gbj*

[1] Z. B. Zoega 620 4; Test. Abr. 11 4 v. u. [2] I Clem. 22 3 λαλεῖν δόλον.

[3] Peyron 87.

[4] Aber auch sonst steht ϫⲓ- gelegentlich für ϫⲉ-, z. B. Sirach 34 35 ϫⲓⲟⲩϣⲁϫⲉ.

[5] Djeme Pap. (Index). [6] Habak. 2 16.

[7] ϫⲱϥ ⲙ̄ⲡⲕⲁϩ *der Anfang der Erde* (Schen. III 84 22, Gegensatz ⲁⲣⲏϫⲥ ⲛ̄ⲧⲟⲓⲕⲟⲩⲙⲉⲛⲏ *Ende der Welt*. [8] Deuteron. 33 11 (ἀναστῆναι). [9] Hyvern. Actes 39.

	krank sein, mit ϩⲏⲧ= *sich fürchten vor*;[1] Part. conj. in ϫⲁⲃⲓ-ϩⲏⲧ (B): ϭⲁⲃϩⲏⲧ (S) *feige, furchtsam*	
*ϫⲱⲃ (S)	davon Qualit. ϫⲏⲃ *spitz, scharf sein* (?)	
ϫⲱⲃⲓ (B): ϭⲱⲃⲉ (S. A): ϭⲱⲱⲃⲉ (S)	fem. *Blatt*; ϭⲓϫⲱⲃⲓ (B) *Nachlese halten*[2]	*gꜣb·t*
ϫⲱⲱⲃⲉ (S): *ϫⲟⲩⲟⲩⲃⲉ (A),[3] ϫⲉⲉⲃⲉ-[4] (S), ϫⲟⲟⲃⲉ= (S): ϫⲁⲃ=[3] (A)	*durchqueren, übersetzen, übertreffen*;[5] ϫⲱⲃⲉ (S) ⲉ- *reisen, fahren nach*;[6] ϫⲱⲱⲃⲉ ⲉϩⲟⲩⲛ (S) *sich auf den Weg machen* (?)[7]	
ϫⲉⲃⲏⲗ (S)	*Speer, Lanze* (ζιβύνη)	
ϫⲃⲓⲛ (S)	masc. *Fleck, Fehler*	
ϫⲃ̅ⲃⲉⲥ, ϫⲁⲓⲃⲉⲥ (S): ϫⲉⲃ̅ⲥ (B): ϫⲏⲃⲃⲉⲥ (F)	masc. *Kohle, Rost*[8]	vergl. *ḏʿb·t* „Kohle"
ϫⲱⲃ̅ⲥ̅ (B)	*neigen, senken* (vom Kopf); ϫⲟⲃⲥ= mit Reflexivsuffix *sich bücken*[9]	
ϫⲉⲃϣⲁⲓ, ϫⲉⲙϣⲁⲓ[10] (B): ϭ̅ⲃϣⲁ (S)	*Nasenlöcher*, siehe ϣⲁ *Nase*	
ϫⲁⲃⲁϫⲓⲃ (B)	*haarig, struppig* (?)	
ϫⲕⲟ ⲉⲃⲟⲗ (B) [Kausat. von ϫⲱⲕ]	(*Geld*) *ausgeben*;[11] Subst. *Aufwand, Kosten*[12]	
ϫⲁⲕ (S): ϭⲁⲕ (B)	*klatschen* auch mit ⲉⲃⲟⲗ [vergl. ϫⲁⲁϫⲉ]	
ϫⲁⲕ, ϫⲟⲕ (S)	ein Gegenstand,[13] vielleicht identisch mit	
ϫⲉⲕ (S)	*Muschel*[14]	

[1] Ps. 26 1. [2] Lament. Jerem. 2 20 ἐπιφυλλίζειν.
[3] Gespr. 5 12. [4] Wessely: Kopt. Texte V, no. 282 h (S. 106); Leipoldt: Ancoratus 146.
[5] Ä. Z. 16 (1878), S. 16. [6] Crum: Ostr., no. 133, S. 56.
[7] Ä. Z. 16 (1878), S. 15, no. 4. [8] Ezech. 24 6 (ἰός).
[9] Marc. 1 7; Budge: Michael 45 19. [10] Ezech. 23 25.
[11] Vita Sinuth. 21 13. 17 und Ä. Z. 14 (1876), S. 82—83.
[12] Guimet XXV, S. 69; George Cap. 70 21.
[13] Crum: Ostr., no. 348, S. 68. [14] Crum: Rylands, no. 72.

ϫⲱⲕ (S. B. F. A)	meist mit ⲉⲃⲟⲗ (ⲁⲃⲁⲗ) *vollenden, erfüllen, vervollständigen, vervollkommnen*; ϫⲉⲕⲧⲟⲧϥ̄ ⲉⲃⲟⲗ (B) mit folg. Partizipialsatz *etw. zu Ende führen*; ϫⲉⲕⲣⲱ⸗ (B) *ausfüllen, ergänzen*;[1] ϩⲛ̄ⲟⲩϫⲱⲕ ⲉⲃⲟⲗ (S) *vollkommen, ganz*; Subst. ϫⲱⲕ (S) masc. *Habe* o. ä.[2]	§ ḏk (Ins. 12 23) § ḏk-rꜣ (Mag. 1092)
ϫⲱⲱⲕⲉ (S): ϫⲱⲕⲓ, ϫⲉⲕⲉ- (B)[4]	*schlagen, stechen, anstacheln*[3]	§ ḏk (Mag. 1090)
ϫⲱⲕ̄ⲙ (S): ϫⲱⲕⲉⲙ (B. F): ϫⲱⲕⲙⲉ (A)	*waschen, sich waschen, baden*; ϯϫⲱⲕⲉⲙ[5] (F) *taufen*	§ ḏkm (Mag. 1091)
ϫⲱⲕ̄ⲣ (S): ϫⲱⲕⲉⲣ (B)	*scharf machen, würzen* (häufig vom Salz),[6] meist im Qualit. ϫⲟⲕ̄ⲣ (S): ϫⲟⲕⲉⲣ (B) *scharf sein*, auch von Worten;[7] *(im Feuer) läutern* (von Metallen);[8] ϫⲟⲕ̄ⲣ ⲉϩⲟⲩⲛ ⲉ- (S)[9] *auf etwas bedacht sein, nach etwas verlangen* (vom Herzen)	
°ϫⲓⲕⲣⲓⲥ (B)	*Tiger* (= τίγρις?)[10]	
ϫⲉⲕ(ⲗ)ⲁⲥ (S.A) : ϫⲉⲭⲁⲥ (B): ϫⲉⲕ(ⲉ)ⲉⲥ (F) : ϫⲉⲕⲁⲁⲥⲉ (A_2)	Konjunktion des Absichtssatzes *damit*	
ϫ(ⲟ)ⲟⲕϥ̄ (S): ϫⲟⲕϩϥ̄[11] (B): ϫⲁⲕϥ̄[11]	masc. *Stachel* (von dem folgenden Verbum abgeleitet)	
ϫⲟⲩⲕϩ̄[12] (B)	*beißen*; Subst. *Schärfe*[13]	
ϫⲉⲕϫⲓⲕ (S)	plur. *Ameisen*[14]	
ϫⲟⲕϫⲉⲕ (S)	*stecken, einritzen, aufhetzen* (?); Subst. *Streit, Herausforderung*	

[1] I Cor. 16 17; II Cor. 11 9; Daniel 5 28. [2] Ä. Z. 29 (1891), S. 20, Anm. 2.
[3] Guidi: Fram. (77); P. Sophia 389 1. [4] Apocal. 9 5.
[5] Matth. 14 2; Marc. 8 28.
[6] Budge: Apocr. 76; Homilies 87 3, 88 8; Vita Sinuth. 72 23; Guimet XVII, 72; Zoega 303; Mission IV 633. [7] Guimet XVII, 37, 74, 77 u. s.
[8] P. S. B. A. 33 (1911), S. 115; Zoega 427, Anm. 49. [9] P. Sophia 28 22.
[10] Hyvern. Actes 237. [11] Hos. 5 12.
[12] Test. Abram. 7 ult. [13] Jerem. 8 16 (ὀξύτης). [14] Sap. 19 10; Crum: Phil. Mscr. 103.

ϫⲁⲗ (B): ⲧⲉⲗ[1] (F)	masc. *Zweig*; ⲗⲁϫⲁⲗ (B) *belaubt* (siehe ⲗⲁ-)	*dnr(dl)* [2]
°ϫⲁⲗⲟ (B): *ϭⲁⲗⲟ (S), Qualit. ϫⲁⲗⲏⲟⲩⲧ (B): ϭⲁⲗⲏⲩ, ϭⲁⲗⲏⲩⲧ (S)	*anvertrauen, übergeben, deponieren* [sekundäre Bildung von ϫⲱⲓⲗⲓ: ϭⲟⲉⲓⲗⲉ s. d.][3]	§ *dlʿ* (Rosett. 30) § *glu* (P. Cairo 31057)
ϫⲉⲗⲗ (F)	*anzünden*, siehe ϫⲉⲣⲟ	
ϫⲉⲗⲓ (B)	masc. *Fischernetz*;[4] in ⲣⲉϥϩⲓϫⲉⲗⲓ (B) *Netzfischer* (ἀμφιβολεύς)[5]	
ϫⲟⲗ (B)	*Loch*; ⲟⲓ ⲛ̄ϫⲟⲗ ϫⲟⲗ *durchlöchert sein*	§ *ḳel* (Mag. 940)
ϫⲟⲗ (B)	*Flut*; ϩⲓϫⲟⲗ *fluten*	
ϫⲟⲗ (B)	ein Kuchen, siehe ϭⲱⲱⲗⲉ	
ϫⲟⲩⲗ (B)	masc. *Splitter*.[6] Vergl. ⲥⲧⲁϫⲟⲩⲗ (B) *Spinne*	
ϫⲱⲗ (B): ϭⲱⲗ (S)	auch mit folg. ⲉⲃⲟⲗ *verleugnen, abweisen, wegschicken, entlassen,*[7] *umwenden, wegschneiden*[8] o. ä.	§ *glʿ* (Ins. 27 1)
ϫⲱⲗ (B): ϭⲱⲱⲗⲉ[9] (S): *ϭⲟⲩⲟⲩⲗⲉ (A); ϭⲟⲟⲗ⸗ (S): ϭⲁⲁⲗ⸗ (A) [vergl. ϫⲱⲗ̄ϩ]	*bekleiden, einwickeln, umhüllen, umgürten*; ϭⲟⲟⲗ̄ϥ ⲉⲃⲟⲗ (S) *heimkehren* (?)[10] meist im Qualit. ϭⲟⲟⲗⲉ (S): ϭⲁⲁⲗⲉ (F)[11] ‖ ϭⲟⲟⲗⲉ (S) in der Bedtg. *gebrechlich, morsch sein*[12] (von einem „alten Bett") gehört wohl zu einem anderen Stamm. Davon auch ϭⲟⲟⲗⲉⲥ (S) *Mönchsgewand*	§ *glʿ* (II Kh. 2 10)
ϫⲱⲱⲗⲉ (S): ϭⲱⲗ (B): ϫⲟⲩⲟⲩⲗⲉ[13] (A)	*Früchte einsammeln,* (Weinbeeren) *lesen*; vergl. auch ϭⲱⲗ̄ϩ (B)	§ *dlʿ* (P. dem. Heidelberg 723)

[1] Matth. 13 32. [2] Burchardt: no. 1222.
[3] Vergl. Etymol., no. 24.
[4] Ä. Z. 14 (1876), S 83. [5] Jes. 19 8.
[6] Zoega 646, Anm. 26 = Guimet XXV 194. [7] Schen. IV 141 7.
[8] Jerem. 31 2 κόπτειν. — Davon ϭⲟⲟⲗⲉⲥ (S) *Amputation.*
[9] Robinson: Apocr. 66. [10] Zoega 563 32.
[11] Als Infinit. gebraucht.
[12] Mission IV 587. [13] Amos 2 13, 9 13; Hos. 6 11.

°ϫⲱⲓⲗⲓ (B): ϭⲟⲉⲓⲗⲉ, ϭⲟⲓⲗⲉ (S): ϭⲁ(ⲓ)ⲗⲉ (A); ϫⲁⲗⲉ- (B): ϭⲁⲗⲉ-[1] (S); ϫⲁⲗⲱ= (B): ϭⲁⲗⲱ= (S); Qualit. ϭⲁⲗⲱⲟⲩ (S). Davon sekundär *ϭⲁⲗⲟ: ϫⲁⲗⲟ (s. d.) aus גִּיּוֹרָא „Fremdling“[5]	*sich als Fremder aufhalten, (im Quartier) absteigen* (mit ⲉ-,[2] ⲉϧⲟⲩⲛ ⲉ-[3]), *anvertrauen, übergeben, deponieren;*[4] ϫⲱⲓⲗⲓ (B): ϭⲟⲉⲓⲗⲉ (S) masc. *Depositum, Verwahrsam;* ⲙⲁⲛ̅ϫⲱⲓⲗⲓ (B): ⲙⲁⲛ̅ϭⲟⲉⲓⲗⲉ (S) masc. *Herberge;* ⲣⲉⲙⲛ̅ϫⲱⲓⲗⲓ (B): ⲣ̅ⲙⲛ̅ϭⲟⲉⲓⲗⲉ (S) masc. *Fremder, Gast;* ⲣ̅ⲣ̅ⲙⲛ̅ϭⲁ(ⲓ)ⲗⲉ (A) *wohnen*
ϫⲱⲗ̅ⲕ (B): ϭⲱⲗ̅ⲕ (S)	auch mit folg. ⲉⲃⲟⲗ *ausdehnen, ausbreiten, sich erstrecken, spannen* (vom Bogen), *zusammenziehen, binden, untertauchen;*[6] ϫⲱⲗ̅ⲕ ⲉⲙⲓⲥⲉ[7] (S) *in Wehen liegen;* ϫⲱⲗ̅ⲕ ⲉϧⲣⲏⲓ (B) *hinabstürzen;* von Gebeten ϩⲁⲛϣⲗⲏⲗ ⲉⲩϭⲟⲗ̅ⲕ (sic) (B)[8] *inständige Gebete;* ϧⲉⲛⲟⲩⲛⲓϣϯ ⲛ̅ϭⲱⲗ̅ⲕ (B)[9] *mit großer Inbrunst;* ϩ̅ⲛⲟⲩϫⲱⲗ̅ⲕ ⲉⲃⲟⲗ (S)[10] *inbrünstig*
ϫ̅ⲗⲗⲉ (S. A)	*Nachlesetraube*[11] von ϫⲱⲱⲗⲉ
°ϫⲁⲗⲓⲗ (B): ϭⲁⲗⲓⲗ, ϭⲗⲓⲗ, ϭⲉⲗϭⲓⲗ, ⲕⲁⲗⲕⲓⲗ (S)	masc. *Rad* (גְּלִיל und גַּלְגַּל), als Folterinstrument,[12] als Wasserrad[13]
ϫⲓⲗⲗⲉⲥ (S)	masc. *Ranzen* (κάδιον) I Kg. 17 40. 49
ϫⲗⲱⲙ (S)	*Opferaltar* (ἐσχάρα)[14]
ϫⲉⲗⲙⲓ (B)	fem. *Mutterbrust*[15]

[1] Crum: Phil. Mscr. 93. [2] Richter 17 8. 11, 18 2 u. s.; Guimet XVII 41. 44
[3] ib. XVII 42, XXV 182. [4] Ps. 30 5 (= P. Sophia 86 22); I Timoth. 1 18; I Petr. 4 19.
[5] Etymol., no. 24.
[6] Außer den von Peyron zitierten Stellen Ps. 67 24 (S), George Cap. 5 6 (B) ϭⲱⲗ̅ⲕ ϧⲉⲛⲫⲓⲟⲙ (B), Guimet XVII 190. [7] Rossi: Nuovo cod. 87b 5 v. u.
[8] Guimet XVII 195, ähnlich 202. [9] ib. 174. [10] Mission IV 676. 689.
[11] Schen. III 29 28; Micha 7 1 ἐπιφυλλίς.
[12] Acta mart. I 13 18, 14 24; Guidi: Fram. 61; George Cap. 178 18, 179 26, 180 20.
[13] Crum: Ostr., no. 454, S. 41.
[14] Levit. 7 9 (ed. Maspero).
[15] Zoega 647, Anm. 39 = Ä. Z. 14 (1876), S. 18, wo unrichtig ϫⲉⲗⲙⲓ gelesen ist.

ϫⲱⲗ̄ⲙ (S)	*angenehm leben,*[1] *sich zerstreuen;*[2] Subst. *Vorbereitung, Übung* (?)[3]	
ϫⲗⲗⲡ (F)	*Hindernis,* siehe ϫⲣⲟⲡ	
ϫⲟⲗ̄ⲥ (S)	*Schöpfkelle,* siehe ϫⲟⲗϩ̄ⲥ unter ϫⲱⲗ̄ϩ	
ϫⲟⲟⲗⲉⲥ, ϫⲟⲟⲗ̄ⲥ (S)	fem. *Motte* (σής);[4] ⲣ̄ϫⲟⲟⲗⲉⲥ *faulen* in ϩⲉⲛϣⲉ ⲉⲙⲉⲩⲣ̄ϫⲟⲟⲗ̄ⲥ ξύλοι ἄσηπτοι[5]	
*ϫⲗⲗϩ (S)	Qual. ϫⲟⲗ̄ϩ *ganz gering sein*[6]	§ ḏlḥ (Mythus 984)
ϫⲱⲗ̄ϩ (S. A)	(*Laub*) *abschneiden*	
ϫⲱⲗ̄ϩ, ϫⲟⲗ̄ϩ[7] (B) [vergl. ϫⲱⲗ]	*bekleiden, bedecken;* ϩⲃⲱⲥ ⲛ̄ϫⲱⲗ̄ϩ (B) *Mantel* o. ä. (περιβόλαιον).[8] Häufig ϫⲟⲗϩ= mit Reflexivsuffix *sich bekleiden mit* (ⲙ̄ⲙⲟ=); Subst. ϫⲟⲗϩ̄ϥ (B) masc. *Aufsatz, Zierat*[9]	
ϫⲱⲗ̄ϩ (S): ϭⲱⲗ̄ϩ[10] (B)	*schöpfen,*[11] davon	§ ḏlḥ (Mag. 1086)
ϫⲟⲗϩ̄ⲥ, ϫⲟⲗ̄ⲥ (S)	fem. *Schöpfkelle* (zum Eingießen des Öls in die Lampe)[12]	
ϫ̄ⲗϩⲏⲥ (S) [vergl. ⲗ̄ϩⲏⲥ]	*schwer atmen* (ἀσθμαίνειν Sir. 34 20);[13] Subst. masc. *Atem,*[14] *Atemnot*	
ϫⲗⲗϩⲧ̄ⲥ (S)	fem. *Grube* o. ä.	
ϫⲱⲗ̄ϫ (B): ϭⲱⲗ̄ϫ[15] (S)	*anhaften* (c. ⲉ-), mit Reflexivsuffix ϭⲟⲗϫ= (S) a) *sich hängen an, ergreifen* (c. ⲛ̄-, ϩⲛ̄- oder ϩⲓ-), b) *sich enthalten*[16]	§ glḏ (Mag. 928)
ϫⲱⲗ̄ϫ,[17] ϭⲱⲗ̄ϭ[18]	*fangen* [vielleicht Nebenform von ϫⲱⲣ̄ϫ (B): ϭⲱⲣ̄ϭ (S)]; Subst. ϫⲱⲗ̄ϫ (S) masc. *Köder*[19]	

---

[1] Triadon 368 2 تنعّم. [2] Crum: Brit. Mus., S. 99, Anm. 1.
[3] Mingarelli 295.
[4] Matth. 6 19. 20 [5] Gen. 6 14 (emend.); Exod. 26 26. 32; Deuteron. 10 3; Jes. 40 20.
[6] Matth. 2 6 ἐλάχιστος εἶναι; Triadon 483 (Sethe).
[7] Ezech. 16 10. 18; Exod. 22 27.
[8] Jes. 59 17, 50 3 (lies ϫⲱⲗ̄ϩ statt ϫⲱⲗ); Exod. 22 27 ϩⲃⲟⲥ ⲛ̄ϫⲟⲗ̄ϩ.
[9] Exod. 38 30 παράθεμα. [10] Guimet XVII 264.
[11] Crum: Rylands, S. 185, Anm. 4.
[12] Zachar. 4 2. 12 ἐπαρυστρίς.
[13] Vgl. Lemm: Kopt. Misz. CX, S. 1254. [14] Mission IV 757.
[15] Ps. 21 15. [16] Zoega 579 Anm.
[17] Schen. III 97 20, 101 14; IV 6 27, 9 13.
[18] Guidi: Fram. 99 9. 10. [19] Schen. IV 6 23, 7 6.

ϫⲁⲗϫⲟⲩ, ϫⲉⲗϫⲟⲩ(B):	ϭⲉⲛϭⲉⲗⲟ, ϭⲓⲛϭⲗⲟ (ⲱ) (S): ϭⲉⲣϭⲱ (F) altkopt. *ϭ̄ⲛϭⲗⲱ[1] fem. *Fledermaus*[2]	§ *gngl3* [Ä. Z. 37 (1899) 34]
ϫⲟⲗϫⲉⲗ (B): ϫⲱⲗϫ̄ⲗ[3] (A)	*umzäumen*; Subst. ϫⲟⲗϫ̄ⲗ (S): ϫⲁⲗϫⲉⲗ (F) masc. *Zaun*	
ϫⲉⲗϫⲉⲗ[4] (B): ϭⲟⲗϭ̄ⲗ (S): ϫⲁⲗϫⲉⲗ[5](A)	*zum Trocknen ausbreiten, trocknen*; ϫⲉⲗϫⲱⲗ= (B); Subst. ϫⲉⲗϫⲱⲗ (B) *das Trocknen* (ψυγμός)[6]	§ *dldl* (Mag. 1087)
ϫⲙⲏ (S)	masc. *Aussaat*	
ϫⲙⲉ (A)	Plural von ϫⲟⲩⲙⲉ (A) *Buch*	
ϫⲁⲙⲏ (S. B)	fem. *Ruhe, Stille* (von ruhiger See und vom heiteren Himmel), übertragen von der Seelenruhe[7]	§ *dm* (II Kh. 6 17; Mythus 975) als Verbum „windstill sein“ vom Himmel und vom Meere
ϫⲁⲙⲏ (S)	fem. *flache Hand*[8] [vergl. ϭⲁϫⲙⲏ], plur. ϫⲙⲉ[9] (?)	
ϫⲓⲙⲓ (B): ϭⲓⲛⲉ (S): ϭⲓⲙⲓ[10](F): ϭⲓⲙⲉ (A)[10] (IIIae inf.) ϫⲉⲙ- (B): ϭ̄ⲛ- (S. A): ϭⲉⲙ-,[11] ϭ̄ⲙ-[12] (F); ϫⲉⲙ= (B): ϭ̄ⲛⲧ= (S. A): ϭⲉⲙⲧ= (F)	*finden*; ⲙⲉⲧⲁⲧϫⲓⲙⲓ (B) fem. *Mangel.* Der st. cstr. in den folgenden Verbindungen ϫⲉⲙⲁⲣⲓⲕⲓ (B): ϭ̄ⲛⲁⲣⲓⲕⲉ (S) *anklagen* mit ⲉ-; ϫⲉⲙⲕⲁϯ (B) *klug sein*; ϫⲉⲙⲗⲱⲓϫⲓ (B): ϭ̄ⲛⲗⲟⲉⲓϭⲉ (S) *einen Vorwand benutzen*; ϫⲉⲙⲛⲟⲃⲓ (B) *Sünde, Schuld finden*;[13] ϫⲉⲙⲛⲟⲙϯ (B) *Kraft finden, stark werden*; ϭ̄ⲙⲡⲟⲩⲱ (S) *sorgen für*;[14] ϫⲉⲙϯⲡⲓ (B) *schmecken*; ϫⲉⲙⲧⲁⲩ (B) *wahrsagen*; ϫⲉⲙⲡϣⲓⲛⲓ (B): ϭ̄ⲙⲡϣⲓⲛⲉ (S) *besuchen* etc. [siehe ϣⲓⲛⲉ]; ϫⲉⲙϩⲟ (B) *geeignet sein*; ϫⲉⲙϩⲏⲟⲩ (B): ϭ̄ⲛϩⲏⲩ (S) *gewinnen*; ϫⲉⲙϫⲟⲙ (B): ϭ̄ⲙϭⲟⲙ (S) etc. *können, vermögen* siehe unter dem folgenden Wort	*gmj*

---

[1] Demot. Mag. Pap. [112, no. 86]. [2] Lemm: Kopt. Studien XIX, S. 119 (151).
[3] Hos. 2 6 φράσσειν. [4] Ezech. 47 10.
[5] Berl. Urk. I, no. 21 17—18.
[6] Num. 11 32. [7] Budge: Apocr. 167; Zoega 543, Anm. 11.
[8] Jes. 40 12 δράξ. [9] Junker: Poesie II 56 3. [10] Sophon. 3 13.
[11] Zoega 162. [12] Crum: Faj., S. 25, l. 28.
[13] Vita Sinuth. 64 22. [14] Athanas. § 47.

ϫⲟⲙ (B): ϭⲟⲙ (S): ϭⲁⲙ (F. A)	fem. *Kraft, Stärke, Macht, Streitmacht, Heer, Wunder*; ⲣⲉⲙⲛ̄ϫⲟⲙ (B)[1] *Machthaber*; ϯϫⲟⲙ (B): ϯϭⲟⲙ (S) *stärken*; ϫⲉⲙϫⲟⲙ (B): ϭⲙ̄ϭⲟⲙ (S): ϭⲉⲙϭⲁⲙ (F): ϭⲛ̄ϭⲁⲙ (A) *können, vermögen* (wörtl. „Kraft finden"); ϣ̅ϫⲉⲙϫⲟⲙ (B): ϣ̅ϭⲙ̄ϭⲟⲙ, ⲉϣϭⲙ̄ϭⲟⲙ (S) in derselben Bedtg. (wörtl. „Kraft finden können"); ⲟⲩⲛ̄ϭⲟⲙ (S): ⲟⲩⲁⲛϭⲟⲙ (F), ⲟⲩⲟⲛϣ̅ϫⲟⲙ (B): ⲟⲩⲛ̄ϣ̅ϭⲟⲙ (S): ⲟⲩⲁⲛϣ̅ϭⲁⲙ (F) mit ⲙ̄ⲙⲟ= *es ist jemdm. möglich, er kann, vermag*; ⲙⲛ̄ϭⲟⲙ, ⲙ̄ⲙⲛ̄ϭⲟⲙ (S), ⲙ̄ⲙⲟⲛϣ̅ϫⲟⲙ (B): ⲙⲛ̄ϣ̅ϭⲟⲙ, ⲙ̄ⲙⲛ̄ϣ̅ϭⲟⲙ (S) mit ⲙ̄ⲙⲟ= *es ist jemdm. unmöglich, er kann, vermag nicht*	§ *gm* (Ryl.)
ϫⲟⲙ (B)	fem. *Krug*	
ϫⲱⲙ (B): ϫⲱⲱⲙⲉ (S): ϫⲱⲱⲙⲓ (F): ϫⲟⲩⲙⲉ (A) A₂ ϫⲱⲙⲉ (A₂) 2k	masc. *Buch*, plur. ϫⲙⲉ (A). In ⲕⲉϫⲉⲙ (B) = πάλιν[2] „wiederum, ferner" ist die demotische Wendung *k(j) ḏ'm* (Mythus, no. 976) „andere Lesart" o. ä. erhalten geblieben	*ḏm'*
ϫⲱⲱⲙⲉ (S)	masc. *Beutel* in ⲡϫⲱⲱⲙⲉ ⲛ̄ⲥⲧⲟⲓ[3] „der Weihrauch (o. ä.) -Beutel"	
ϫⲱⲙ (S): ϫⲱⲟⲩ (B)	plur. *Geschlechter*, im Boh. auch Sing. masc.[4]	*ḏ3m·w*
°ϫⲁⲙⲟⲩⲗ (B): ϭⲁⲙⲟⲩⲗ (S): *ϭⲉⲙⲟⲩⲗ (ak.)[5]	masc. *Kamel* (גָּמָל), fem. ϫⲁⲙⲁⲩⲗⲓ[6] (B): ϭⲁⲙⲁⲩⲗⲉ (S) *weibliches Kamel*, plur. ϫⲁⲙⲁⲩⲗⲓ (B): ⲙⲁⲛϫⲁⲙⲟⲩⲗ (B): ⲙⲁⲛϭⲁⲙⲁⲩⲗ (S) *Kameltreiber* (siehe ⲙⲟⲟⲛⲉ)	§ *gml*; (P. Berlin 8278 2/10)
°ϫⲙ̄ⲡⲉϩ (S): ϫⲉⲙⲫⲉϩ, ϫⲓⲙⲫⲉϩ (B): ϫⲛ̄ⲡⲏϩ (A)[7] [תַּפּוּחַ, تُفّاح]	masc. *Apfel*, altkopt. *ϫⲡⲟϩ, *ϫⲡⲱϩ[8] ⲃⲱ ⲛ̄ϫⲉⲙⲡⲉϩ (S): ⲃⲟⲩ ⲛ̄ϫⲛ̄ⲡⲏϩ (A) fem. *Apfelbaum*	*tpḥ*[9] § *ḏpḥ* (Mag. 1075) § *ḏmpḥ* (Ostr. Straßb. 174)

[1] Act. apost. 8 27 (δυνάστης); Zoega 75 12; Guimet XVII 266. [2] II Cor. 12 19.
[3] Mission IV 722 = Zoega 538. — Ich möchte das Wort von dem vorhergehenden trennen und mit *ṯ3m* „einwickeln" zusammenstellen. [4] Gen. 7 1; Marc. 8 12; Luc. 9 41.
[5] Dem. Mag. Pap. [112, no. 85]. [6] So ist statt ϭⲁⲙⲁⲩⲗⲓ zu verbessern.
[7] Joel 1 12. [8] Dem. Mag. Pap. [112, no. 81—82]. [9] Burchardt, no. 1086.

2a Ev. Ver. 20 24

ϫⲓⲙ̄ⲫⲉ,[1] ϫⲓⲙ̄ⲫⲉϩ (B)	*Sturm, Glutwind* (ἀνεμοφθορία) Jes. 19 7 = ϫⲛ̄ⲧⲏⲩ[2]	*ḏ‘-n-p.t (?) „Sturm des Himmels“
ϫⲉⲙⲧⲁⲩ (B)	*wahrsagen*	
ϫⲉⲙϣⲁⲓ (B)	*Nasenlöcher*, siehe ϫⲉⲃϣⲁⲓ	
ϫⲉⲙϫⲟⲙ (B)	*können*, siehe ϫⲟⲙ *Kraft*	
ϫⲟⲙϫⲉⲙ (B): ϭⲟⲙϭⲙ̄ (S): ϭⲁⲙϭⲙⲉ (A)	*betasten, streicheln*, mit ⲛ̄ⲥⲁ-[3] oder ⲉ-[4] *etw. untersuchen*; absolut *tasten, tappen*[5]	*gmgm*
ϫⲛ̄-, ϫⲓⲛ- (S)	*oder*	
ϫⲛ̄- (S. B. F. A)	tonlose Form von ϫⲱ *Kopf* + ⲛ̄-genet. in ⲉϫⲛ̄- (S): ⲉϫⲉⲛ- (B. F): ⲁϫⲛ̄- (A), ϩⲓϫⲛ̄- (S. A): ϩⲓϫⲉⲛ- (B. F) *auf*	
ϫⲛ̄-	in ϫⲛ̄ⲧⲏⲩ (S) *Glutwind*, siehe ⲧⲏⲩ	
ϫⲛⲁ=, ϫⲛⲟ=[6] (S)	mit doppeltem Objekt in Verbdg. mit ϩⲉⲛⲥⲏϣⲉ *jemdm. Prügel geben* (ⲁⲩϫⲛⲁϥ ϩⲉⲛⲥⲏϣⲉ). Damit wohl identisch	
ϫⲛⲁ=[7] (S):	ϫⲉⲛⲉ= (A)[8] *senden, wegjagen*	
ϫⲛⲉ, ϫⲛⲏ (S)	masc. eine Pflanze	
ϫⲛⲟⲩ (S.[9] A[10]): ϫⲛⲟ[11] (S): ϭⲛⲟⲩ[12] (B)	*fragen*; ϫⲛⲉ- (S), ϫⲛⲟⲩ= (S): ϭⲛⲟⲩ= (B);[13] mit direktem Objekt der Person und ⲉ- der Sache *jemdn. nach etwas fragen*[14]	
ϫⲁⲛⲉ (B)	*niedrig*, plur. ϫⲁⲛⲉⲩ [vergl. *ϫⲛⲟⲛ]	
ϫⲁⲛⲉ (B)	masc. *Flut*[15]	*wdnw*
ϫⲁⲛⲏ (S. B)	fem. *Kiste, Mönchszelle*	
ϫⲁⲛⲟ (B)	masc. *Korb*	
ϫⲉⲛⲁ, ϫⲛⲉ (S): ϭⲉⲛⲟ (B)	ϫⲉⲛⲁ= (S)[16] *auslöschen* (transit. und intransit.)	

[1] Jes. 19 7; Hos. 8 7 (Dévaud). Wenn die oben gegebene Etymologie (vgl. ϩⲟⲩⲙ̄ⲡⲉ „Himmelsregen“) richtig ist, dann wäre ϫⲓⲙ̄ⲫⲉ die korrekte Form. Siehe den Nachtrag unter ϫⲟ „Sturm“, dessen tonlose Form nach Dévauds Vermutung ϫⲓ- ist.

[2] Vergl. Etymol., no. 40. [3] Sap. 19 16. [4] Schen. IV 168 21. [5] P. Sophia 372 2.

[6] Luc. 10 30. [7] Luc. 20 10; P. Sophia 112 14; Gen. 21 14.

[8] Exod. 4 13. [9] Luc. 2 46, auch altkopt. Ä. Z. 38 (1900), S. 90, Anm. 1.

[10] Rösch: Vorbem., S. 142. [11] Sirach 23 10. [12] Zoega 102 26.

[13] Sethe (Verbum II, § 220) will alle diese Formen von ⲥⲟϭⲛⲓ (B): ϣⲟϫⲛⲉ (S) ableiten.

[14] Crum: Phil. Mscr. 60; Ä. Z. 38 (1900), S. 90; Zoega 102 26; Ps. 136 3.

[15] Ä. Z. 53 (1917), S. 134. [16] Matth. 12 20; Zoega 324. 472 [Sethe].

ϫⲓⲛ- (S. F): ϫⲛ̄- (A): ⲓⲥϫⲉⲛ- (B)	*von an, seit, einschließlich,*[1] auch ϫⲓⲛ ⲛ̄- (S): ϫⲛ̄ ⲛ̄- (A) und ⲛ̄ϫⲓⲛ- (S) s. d.; ⲉϫⲓⲛ ⲉ- . . . ϣⲁϩⲣⲁⲓ ⲉ- (S) *von an . . . bis.*[2] Auch als Konjunktion *seit* mit folg. Präsens II oder Perf. II (ϫⲓⲛⲧⲁ=)[3]	§ (*n*) *tj n* (Ryl.)
a) ϫⲓⲛ- (B): b) ϭⲓⲛ- (S)	a) meist masc., b) meist fem. Nominales Präformativ zur Bildung von Nomina actionis [vergl. auch ϫⲓ]; ϫⲓⲛ- (B) masc. vor Infinitiv, bei nominalem oder pronom. Subjekt ϫⲓⲛⲧⲉ-, ϫⲓⲛⲑⲣⲉ (Stern: Gram., § 470—472)	*k3j n* § *gi n* (Ryl.)
ϫⲓⲛ (A)	masc. *Macht* o. ä. (Gespr. 5 9, 10 5)	
ϫⲓⲛ- (B)	in ϫⲓⲛⲑⲙⲏ† (B) *Zwischenwand*, s. ϫⲟⲓ	
ϫⲟⲛ (B): ϭⲟⲛ[4] (S)	masc. *Ebene, Tiefebene, Tal, Flußbett*; ⲡϭⲟⲛ (S) *die Tiefe* (im Gegs. zu ⲡϫⲓⲥⲉ);[5] ⲡϭⲟⲛ ⲙ̄ⲡⲉⲥⲏⲧ (S) *die tiefste Tiefe* o. ä.;[6] plur. ϫⲉⲛⲁⲩ (B) κοιλάδες[7]	
*ϫⲛⲟⲛ (B): ϭⲛⲟⲛ (S. B) II[ae] gem.	*zart, weich werden (sein)*; Qualit. ϫⲏⲛ (B): ϭⲏⲛ (S); Adjektiv ϫⲁⲛⲉ (B)[8] *weich.* Kausat. ϭⲛⲉ- s. d.	*gnn*
a) ϫⲉⲛⲉⲡⲱⲣ (S): b) ϫⲉⲛⲉⲫⲱⲣ (B)	a) fem., b) masc. *Dach, Haus*[9]	* *ḏ3ḏ3 n pr* (?) („Kopf des Hauses“)
ϫⲓⲛⲓⲣⲓ (B)	masc. *Schmutz*;[10] vergl. ϫⲏⲣⲓ	
ϫⲓⲛⲓⲣⲓ (B)	plur. *Schoten*[11]	
ϫⲟⲛⲥ̄ (B): ϭⲟⲛⲥ̄ (S): ϭⲁⲛⲥ̄ (A. F): ϭⲁⲁⲛⲥ̄ (A_2)	**Gewalt, *Unrecht* o. ä.; in ⲛ̄ϫⲟⲛⲥ̄ (B): ⲛ̄ϭⲟⲛⲥ̄ (S) adverbial *gewaltsam, ungerecht*; ϭⲓ- ⲛ̄ϫⲟⲛⲥ̄ (B): ϫⲓ- ⲛ̄ϭⲟⲛⲥ̄ (S): ϫⲓ- ⲛ̄ϭⲁⲛⲥ̄ (A) *jemdm. Gewalt antun, ihn ungerecht behandeln*; ϭⲏⲟⲩ ⲛ̄ϫⲟⲛⲥ̄ (B): ϫⲏⲩ ⲛ̄ϭⲟⲛⲥ̄ (S): ϫⲏⲟⲩ ⲛ̄ϭⲁⲛⲥ̄ (A) *ungerecht behandelt* (ἀδικούμενος); Subst.	§ (Ryl.), § *kns* (Petub.) § *kns* (Mag. 918)

[1] Leipoldt: Schenute, S. 62, Anm. 1. [2] Mission IV 607.
[3] Steindorff: Gram.², § 498. [4] Deuteron. 11 11 (= Schen. III 159 24); Ri. 1 9.
[5] Zoega 376 ult. [6] P. Sophia 156 1. [7] Levit. 14 37.
[8] Matth. 11 8. [9] = δῶμα I Kg. 9 25, 11 2; Jes. 22 1.
[10] Jes. 4 4 ῥύπος. [11] Luc. 15 16 κεράτια.

	ϭⲓⲛ̄ϫⲟⲛ̄ⲥ (B): ϫⲓⲛ̄ϭⲟⲛ̄ⲥ (S): ϫⲓⲛ̄ϭⲗⲛ̄ⲥ (A) masc. *Gewalt, Unrecht*	
ϫⲱⲛ̄ⲧ (B): ϭⲱⲛ̄ⲧ (S. A) Vgl. ϭⲛⲁⲧ (S)	*zürnen*; Subst. *Zorn*, plur. *Drohungen*; ϯϫⲱⲛ̄ⲧ (B): ϯϭⲱⲛ̄ⲧ (S) *erzürnen*	*ḳnd*
ϫⲱⲛ̄ⲧ (S): ϭⲱⲛ̄ⲧ (B)	*versuchen*; ϫⲛⲓⲧ in ϫⲓϫⲛⲓⲧ in derselben Bedtg.	§ *ḏnt* (Mag. 1082)
ϫⲓⲛⲧⲁ= (S)	Konjunktion *seit*, siehe ϫⲓⲛ- *seit*	
ϫⲓⲛⲧⲉ-, ϫⲓⲛⲑⲣⲉ- (B)	vor Infinitiv, siehe nomin. Präf. ϫⲓⲛ-	
ϫⲛ̄ⲧⲏⲩ (S)	*Glutwind*;[1] ⲣ̄ϫⲛ̄ⲧⲏⲩ[2] (S) *hohes Fieber bekommen* (?). Vergl. ϫⲓⲙ̄ⲫⲉ (B)	[3] *ḏ'-n-tw* (Anast. I 18/5)
ϫⲛⲁⲁⲩ (S): ϭⲛⲁⲩ (B): ϫⲛⲟ (A)[4]	*träge sein, säumen, zögern* mit ⲉ- c. Infin. [vergl. ϭⲛⲁⲩϩ]; Adjektiv ϭⲉⲛⲛⲉ (B) *faul*	*kn'w* Urk. IV 132 (Dévaud)
ϫⲛⲉⲩ (A)	plur. *Schildkröten*[5]	
ϫⲛⲟⲟⲩ (S): ϭⲛⲱⲟⲩ (B)	masc. *Tenne*, plur. ϫⲛⲟⲟⲩⲉ. Vergl. auch ⲣ̄ϫⲛⲟⲟⲩ, ⲣⲓϫⲛⲟⲟⲩ u. varr. in derselben Bedtg.	*ḏnw·t*[6]
ϫⲉⲛⲁⲩ (B)	plur. *Schluchten*, siehe ϫⲟⲛ	
ϫⲛⲟϥ (S)	*Korb*[7]	§ *ḏnf* (Cairo 30619)
ϫⲛⲟⲩϥ (S)	*Geschwür* o. ä.[8]	
ϫⲱⲛ̄ϥ (S)	*erlangen, eine Urkunde einsehen* o. ä.;[9] Subst. *Zufall*; ⲕⲁⲧⲁ ⲟⲩϫⲱⲛ̄ϥ *zufällig*[10]	
ϫⲛⲁϩ (S): ϭⲛⲁϩ (B)	masc. *Arm*, plur. ϭⲛⲁⲩϩ ‖ ⲛ̄ϫⲛⲁϩ (S) *gewaltsam, mit Mühe*;[11] ϫⲓⲛ̄ϫⲛⲁϩ (S) *zwingen, vergewaltigen, unterdrücken*	§ *ḏnḥ* (Mag. 1081)
*ϫⲛ̄ϫⲟ (S)	*verwunden*; Qualit. ϫⲛ̄ϫⲏⲩ[12]	

[1] Jes. 19 7 (ἀνεμόφθορος). [2] Djeme Pap. 104 14. [3] Etymol., no. 40.
[4] Gespr. 1 9, 18 9, auch in S. als Achmimimus (Lemm: Cyprian 22, b 25) nachzuweisen.
[5] Hos. 12 11 χελῶναι.
[6] Sallier I 4 12 [Sethe]. [7] Zoega 344; Crum: Ostr., no. 160, S. 25.
[8] Schen. III 50 5. [9] Djeme Pap. 82 37 u. s.
[10] Revue égyptol. IX 134; Canones apost. (ed. Lagarde), S. 218.
[11] Als Verstärkung von (ⲉ)ⲙⲟⲅⲓⲥ Schen. III 200 11; Wessely: Kopt. Texte, no. 1116, S. 154 b, 23.
[12] Hohel. 5 8 (τετρωμένη).

ϫⲓⲛ̄ϫⲏ (S)	in ⲉⲡϫⲓⲛ̄ϫⲏ *umsonst*, siehe ϫⲏ	
ϫ̄ⲛϫ̄ⲛ[1] (S): ϫⲉⲛϫⲉⲛ (B)	*Zymbel spielen*; Subst. ϫⲓⲛϫⲓⲛ (S) *Zymbel* (κύμβαλος,[2] θύρσος[3]). [Vergl. ⲕⲉⲙⲕⲉⲙ (B): ⲕⲟⲩⲕ̄ⲙ (S)]	
*ϫⲟⲛϫ̄ⲛ (S)[4]	*prüfen*[5] ϫ̄ⲛϫⲱⲛ=	
°ϫⲓⲛϭⲱⲣ (B): ϭⲓⲛϭⲱⲣ (S): ϭ̄ⲛϭⲱⲣ (A)[6]	*Talent* (τάλαντον) aus כִּכָּר entlehnt	§ *krkr* (Ryl.)
ϫ̄ⲡ- (S. F. A_2): ϫⲉⲡ- (S): ⲁϫ̄ⲡ- (B)	fem. *Stunde* mit folg. weibl. Kardinalzahl (Peyron 18)	*db'·t* (?)[7]
ϫⲡⲓ-,[8] ϫⲡⲉ-[9] (S)	mit folg. Infin. *müssen* (Stern: Gram. § 454)	
ϫⲡⲟ (S): ϫⲫⲟ (B): ϫⲡⲁ (F): ⲧϩⲡⲟ (A)	*sein lassen, erzeugen, erwerben* [Kausat. von ϣⲱⲡⲉ]; ⲣⲱⲙⲉ ⲛ̄ϫⲡⲟ ⲛ̄ⲥϩⲓⲙⲉ (S) *weibgeborener Mensch*;[10] Subst. masc. *Nachkommenschaft, Geschlecht*	§ *dj-t-ḫpr*
ϫⲫⲟⲓ (B): ϭⲃⲟⲓ, ϭⲃⲟⲉ[11] (S)	: ϭⲃⲁⲓ (F):[12] ϭⲃⲁⲉⲓ (A) masc. *Arm*	*gbꜣ*
ϫⲡⲓⲟ (S. A): ϫⲫⲓⲟ (B)	*beschimpfen, tadeln, richten, verurteilen*[13] [Kausat. von ϣⲓⲡⲉ]	* *dj-t-šp*
ϫⲁⲡⲓ (B)	in ϭⲓϫⲁⲡⲓ *schwanken* (vom Schiff)[14]	
ϫⲉⲡⲓ (B)	*Stück* o. ä.[15]	
ϫⲟⲡ (S)	masc.[16] *Schale*	
ϫⲟⲡ (B)	Qualit. *streng*[17]	
ϫⲁⲡⲗⲉ (S)	fem. ein Gerät[18]	
ϫⲫⲱⲧ, ϫⲫⲱϯ (B)	plur. *Hinterbacken, Gesäß*[19]	*ḥpd* (?)
ϫⲁⲫⲁⲧ (B)	*Palmzweig* o. ä.	

[1] Ps. 67 2; Peyron 414 gibt auch ϭ̄ⲛϭ̄ⲛ canere, cantare.
[2] Ps. 149 5. [3] Judith 15 12. [4] Reduplikation von ϫⲱⲛⲧ? [Sethe].
[5] Sirach 21 19 ἐξετάζειν. [6] Sachar. 5 7.
[7] Sethe: Untersuchungen zur Geschichte Ägyptens III, S. 92. Vergl. dazu meine Bedenken im Petubastisglossar, S. 15* (no. 87), Anm. 1. [8] Zoega 476 12, 478 18; P. Sophia 350 21.
[9] Luc. 14 18; Marc. 13 7. [10] Hiob 14 1 (βροτὸς γεννητὸς γυναικός); Robinson: Apocr. 34 19.
[11] Deuteron. 18 3 βραχίων [Sethe]. [12] Jes. 30 30. [13] Schen. III 105 8 u. s.
[14] Guimet XXV 123. [15] P. S. B. A. 29 (1907), S. 292. [16] Schen. III 40 22 [Sethe].
[17] Ä. Z. 14 (1876), S. 85. [18] Berl. Urk. 94 = Ä. Z. 23 (1885), S. 74.
[19] Ä. Z. 14 (1876), S. 87—88; Acta mart. I 131 17.

ϫⲁⲡⲓϫⲓ (B): ϭⲁⲡⲓϫⲉ,[1] ⲕⲁⲡⲓϫⲉ[2] (S)	Trockenmaß[3] (= χοῖνιξ)	
ϫⲟⲡϫⲡ̅ (S)	*betasten*, siehe ϩϫⲟⲡϫⲡ̅	
ϫⲣⲟ (S. A): ϭⲣⲟ (B)	*stark sein, überlegen sein, besiegen*, mit ⲉ-; mit reflexivem Objekt ϫⲣⲟ (S): ϭⲣⲟ (B) ⲙ̅ⲙⲱⲧⲛ̅ *seid mutig!* als Zuruf. — Qualit. a) ϫⲟⲟⲣ (S): ϫⲟⲣ (B): ϫⲁⲁⲣ (F): ϫⲟⲟⲣⲉ (A), b) ϫⲣⲁⲉⲓⲧ, ϫⲣⲟⲉⲓⲧ[4] (S) *stark sein*, c) ϫⲣⲏⲩ[5] (S): ϭⲣⲏⲟⲩⲧ (B) *besiegt sein*;[6] Subst. *Sieg, Gesundheit* (ὑγιεία); Adjektiv ϫⲱⲱⲣⲉ *stark* s. d.	*ḏꜣr* § *ḏꜣr* (Mythus 979) § *dlꜣ* (P. Krall X, 9)
ϫⲉⲣⲟ (S. A), ϫⲉⲣⲱ (S): ϭⲉⲣⲟ, ϭⲉⲣⲱ[7] (B): ϫⲉⲗⲗ (F)[8]	*anzünden*; Qualit. ϭⲉⲣⲏⲟⲩⲧ (B): ϫⲉⲗⲏⲟⲩⲧ (F) = § *tj-rꜣjt*	§ *tj-rꜣ* (Mag. 1053)
ϫⲉⲣⲉ-, ϫⲉⲣⲟ= (B): ϭⲉⲣⲉ-, ϭⲉⲣⲟ= (S)	*meinen* [Recueil 34 (1912), S. 155 ff.	*ḏd* mit *r*
ϫⲏⲣ (S)[9]	masc. *Scherz, Spiel, Luxus*,[10] *Gelage*;[11] ϩⲛ̅ⲟⲩϫⲏⲣ (S) *im Scherz, zur Kurzweil*[12]	
ϫⲏⲣ (S)	in ⲕⲁϫⲏⲣ ⲉⲃⲟⲗ ⲛ̅ⲥⲁ-[13] *jemdn. frei (los) lassen*	
ϫⲏⲣⲉ (S): ϫⲏⲣⲓ (B)	fem. *Tenne*	§ *ḏꜣri·t* (Mythus 981)
ϫⲏⲣⲓ (B)	*Säule, Denkstein* (στήλη)	
ϫⲏⲣⲓ (B)	masc. *Schmutz*.[14] Vergl. ϫⲓⲛⲓⲣⲓ	

[1] Apocal. 6 6 (ed. Goussen). [2] Berl. Urk. 94; Hall: Ostr., S. 108.
[3] Geschlecht zweifelhaft. Nur durch Kircher als masc. oder fem. bezeugt.
[4] Exod. 32 18. [5] II Petr. 2 19 (unrichtig bei Peyron).
[6] Die Scheidung der Qualitativformen nach Sethe, der die letzte Form (c) als „eine sekundäre Bildung von ϫⲣⲟ“ betrachtet, „das für ein Kausativ gehalten wurde“.
[7] Ezech. 39 9; ib. ϭⲉⲣⲱ=.
[8] Nach Sethe sekundäre Umbildung eines alten vierlautigen Verbums (wie ϭⲗⲗⲟ, ϫⲛⲟ)
[9] Vielleicht von ϫⲱⲱⲣⲉ (S): ϫⲱⲣ (B) *zerstreuen*.
[10] Triadon 525 1 (= بذخ).
[11] Schen. III 176 21 und Lemm: Kopt. Misz. CXIII, S. 1261.
[12] Mission IV 543. [13] Sirach 30 8.
[14] Jes. 4 4 ῥύπος.

ϫⲓⲣ (S. B)	masc. *Salz* o. ä.;[1], ϫⲓⲣⲛ̄ⲧⲃ̄ⲧ (S) eine Fischspeise,[2] vgl. auch ⲟⲩⲱⲙϫⲓⲣ	
ϫⲓⲟⲟⲣ (S)	*übersetzen*; *Fähre*, siehe ⲉⲓⲟⲟⲣ	
ϫⲱⲣ (S)	*schärfen*. Partiz. conj. ϫⲁⲣ- in ⲙⲛ̄ⲧϫⲁⲣⲃⲁⲗ (S) fem. *Aufmerksamkeit, Kühnheit, Frechheit*; ϫⲁⲣϩⲏⲧ siehe unter ϫⲱⲱⲣⲉ *stark*. Vielleicht auch in ⲣⲉϥϫⲏⲣ (S) *Spötter*	
*ϫⲱⲣ (B)	*erforschen* ϫⲉⲣ-, ϫⲟⲣ=	*ḏ'r*
ϫⲱⲱⲣⲉ (S): ϫⲱⲣ (B): ϫⲟⲩⲟⲩⲣⲉ (A)	mit ⲉⲃⲟⲗ, ⲁⲃⲁⲗ *zerstreuen, verbreiten, hindern* (ἐμποδίζειν)	§ *ḏl'* (P. Krall V, 13 [faj.])
ϫⲱⲱⲣⲉ (S. A): ϫⲱⲣⲓ (B): ϫⲱⲣⲉ (A)	*stark, kräftig*, Adjektiv zu ϫⲣⲟ [Sethe]; ϭⲉⲡϫⲱⲣⲓ (B) *unterdrücken* (καταδυναστεύειν) mit ⲉϫⲉⲛ-,[3] mit ⲉϩⲣⲏⲓ ⲉϫⲉⲛ-;[4] verkürzte Form ϫⲁⲣ- (S. F): ϫⲟⲣ- (B) in ⲙⲛ̄ⲧϫⲁⲣϩⲏⲧ (S): ⲙⲉⲧϫⲟⲣϩⲏⲧ (B): ⲙⲉⲧϫⲁⲣϩⲏⲧ (F) fem. *Seelenstärke, Mut, Zuversicht*	*ṯnr* (*ṯl*) (N. Ä.) § *ḏr* (Ins. 11/20)
*ϫⲱⲣⲉⲃ (B)	Partiz. conj. ϫⲁⲣⲉⲃ- in ϫⲁⲣⲉⲃⲛⲁϩⲃⲓ (var. ϫⲁⲣⲁⲃ-) *mit entblößtem Nacken*[5]	
ϫⲱⲣⲙ̄ (S): ϭⲱⲣⲉⲙ (B): ϫⲱⲣⲙⲉ[6] (A)	*bewegen, treiben* (mit ⲛ̄ⲥⲁ- vom Vieh), *im Wettrennen fahren*,[7] *fliehen, weggehen*,[8] *nicken, winken* mit ⲟⲩⲃⲉ-[9]	*ṯrm*[10]
ϫⲁⲣⲁⲙⲡⲟ (B)	eine Pflanze	
ϫⲱⲣⲡ̄ (S): *ϭⲱⲣⲡ̄ (B)	*anstoßen, beleidigen*, mit ⲉ-; Subst. ϫⲣⲟⲡ (S): ϭⲣⲟⲡ (B): ϫⲗⲁⲡ (F): ϫⲣⲁⲡ (A) masc. *Anstoß, Beleidigung*; ϯϫⲣⲟⲡ (S): ϯϫⲗⲁⲡ (F): ϯϫⲣⲁⲡ (A) *hindern*; ϫⲓϫⲣⲟⲡ (S): ϭⲓϭⲣⲟⲡ (B): ϫⲓϫⲣⲁⲡ (A), ⲣ̄ϫⲣⲟⲡ[12] (S) *beleidigen*	*ṯrp*[11] § *grꜣp* (Mythus 885)
ϫⲟⲣ̄ϩ (B)	*Mangel haben*, siehe ϭⲣⲱϩ	

[1] Schen. IV 55 13; Zoega 382, Anm. 15.
[2] Zoega 382 8, 567 18, vielleicht ib. 575 6 kurz ϫⲓⲣ genannt.
[3] Exod. 1 13, 21 16; Deuteron. 24 7; Jerem. 15 18, 22 3.
[4] Jerem. 7 6. [5] Hebr. 4 13 τραχηλίζειν.
[6] Zachar. 9 8. [7] Crum: Ostr., no. 436, S. 74.
[8] Ä. Z. 9 (1871), S. 124 ϭⲱⲣⲉⲙ und ϭⲱⲣⲉⲙ ⲉⲃⲟⲗ.
[9] Guimet XVII 332 (S). [10] Ä. Z. 54 (1918), S. 134.
[11] Gardiner: P. S. B. A. 39 (1916), S. 184. [12] Schen. IV 138 14.

ϫⲱⲣ̄ϩ (B)	*Nacht*, siehe ⲉϫⲱⲣ̄ϩ	
ϫⲣⲟϫ (B): ϭⲣⲟϭ (S): ϭⲣⲁϭ[1] (F)	masc. *Samen*, plur. ϭⲣⲱⲱϭ,[2] ϭⲣⲱϭ,[3] ϭⲣⲟⲟϭ[4] (S)	
ϫⲉⲣϫⲓ (B)	*Krätze* (ψώρα), *Schmutz*,[5] *Hülse* des Getreidekorns[6]	
ϫⲱⲣ̄ϫ (B): ϭⲱⲣ̄ϭ (S. A)	*bewohnen, besiedeln,* (eine Salbe) *bereiten*[7]	*grg*
ϫⲱⲣ̄ϫ (B): ϭⲱⲣ̄ϭ (S)	*nachstellen, Fallen legen, auflauern* mit ⲉ-;[8] ⲟⲩⲫⲁϣ ⲉϥϫⲟⲣ̄ϫ (B) *eine aufgestellte Falle* (Jerem. 5 27) παγὶς ἐφεσταμένη;[9] ϭⲉⲣⲟϭ (S) *Netz*; ϫⲉⲣⲏϫ (B): ϭⲉⲣⲏϭ (S) masc. *Jäger*, plur. ϭⲉⲣⲁϭⲉ (S): ϭⲉⲣⲉϭⲉ[10] (A) ‖ ϫⲟⲣϫ̄ⲥ̄ (B): ϭⲟⲣϭ̄ⲥ̄ (S): ϭⲁⲣϭ̄ⲥ̄[10] (A) fem. *Hinterhalt, Falle, Jagdbeute*	*grg* § *grg* „Vogelfänger" (II Kh. 6/24)
ϫⲉⲣϫⲉⲣ (B): ϫⲣ̄ϫⲣⲉ (A)	*üppig leben, wollüstig sein*; Subst. *Übermut*[11]	
ϫⲣ̄ϫⲣ̄ (S): ϫⲉⲣϫⲉⲣ (B)	*brennen*, wohl mit dem vorstehenden Verbum identisch	
ϫⲏ(ⲏ)ⲥ (S)	Räuchergefäß (siehe ϫⲏ)	
ϫⲓⲥⲉ (S. A): ϭⲓⲥⲓ (B): ϫⲓⲥⲓ (F): ϫⲉⲓⲥⲉ (A) III^ae inf.	*erheben, übertreffen*: ϫⲓⲥⲓ ⲉϩⲗⲏⲓ (F) *darbringen*; Subst. masc. a) *Höhe*, b) ein Maß[12] [ϫⲓⲥⲉ (S)]; ϫⲓⲥⲉ ⲛ̄ϩⲏⲧ (S. A): ϭⲓⲥⲓ ⲛ̄ϩⲏⲧ (B) *hochmütig sein*; Part. conj. ϫⲁⲥⲓ- (S): ϭⲁⲥⲓ- (B) in ϫⲁⲥⲓϩⲏⲧ (S. A): ϫⲁ(ⲉ)ⲥⲓ ⲛ̄ϩⲏⲧ (A), ϫⲁⲥⲓⲃⲁⲗ (S) *ein Stolzer*; ϭⲁⲥⲓϩⲑⲟ, ϭⲁⲥⲓⲛ̄ϩⲑⲟ[13] (B) *Reiter*; ϫⲁⲥⲧ̄ⲥⲙⲏ[14] (S) *geschwätzig*[15]	*tsj* § *tsj-ḥtr* (P. Heidelberg 742)

[1] Jes. 30 23. [2] Levit. 25 22; Ps. 64 10; Matth. 13 32; Zoega 641 2.
[3] Jerem. 6 20, 24 20, 45 33.
[4] Gen. 47 24; Zoega 546 10.
[5] Guimet XXV 189 (bis) Plur. [6] Ä. Z. 14 (1876), S. 86 = Guimet XXV 126. 127.
[7] ⲡϭⲱⲣ̄ϭ ⲛ̄ⲟⲩⲛⲉϩ ⲛ̄ⲥⲟϭ̄ⲛ σκευασία ἐλαίου ἡδύσματος Eccles. 10 1, nach Schen. III, 47 10 ⲡϣⲟⲩϩⲏⲛⲉ ⲙ̄ⲡϭⲱⲣ̄ϭ ⲉⲧⲥⲟⲧ̄ⲡ θυμίαμα συνθέσεως λεπτῆς Levit. 16 12.
[8] Guimet XVII 319. [9] Dieselbe Verbindung wie in dem alten *grg pḫꜣ·t* (Gardiner: Sinuhe, S. 42). [10] Hosea 5 2.
[11] Guimet XVII 189 (B). [12] Crum: Rylands, no. 323; Brit. Mus. Index.
[13] Exod. 14 23. 26, 15 19. [14] Sirach 8 3 γλωσσώδης.
[15] Der Form nach scheint ϫⲁⲥⲧ- Part. conj. von *ϫⲱⲥ̄ⲧ oder *ϫⲟⲥⲧⲉ zu sein.

*ϫⲓⲥⲓⲏ, *ϫⲓⲥⲏ (S)	fem. *Höhe,* nur im Plural ϫⲓⲥⲓⲉⲉⲩ,[1] ϫⲓⲥⲉⲉⲩⲉ[2] (= τὰ ὑψηλά) belegt. Das Wort ist wohl eine Kollektivbildung auf ⲏ[3] von ϫⲓⲥⲉ	vgl. *tsj·t* „Gebirge“
ϫⲓⲥⲉ (S): ϭⲓⲥⲓ (B)	fem. *Rücken*	*ts·t*
ϫⲟⲉⲓⲥ[4] (S): ϭ̅ⲥ̅[5] (B. F): ϫⲁⲉⲓⲥ (A)	masc. *Herr,* oft als Bez. Gottes (κύριος), fem. *Herrin,*[6] plur. ϫⲓⲥⲟⲟⲩⲉ (S): ϭⲓⲥⲉⲩ (B); ⲣ̅ϫⲟⲉⲓⲥ (S): ⲉⲣϭ̅ⲥ̅ (B): ⲣ̅ϫⲁⲉⲓⲥ (A), ⲟ ⲛ̅ϫⲟⲉⲓⲥ (S): ⲟⲓ ⲛ̅ϭ̅ⲥ̅ (B) *Herr sein, herrschen;* mit ⲉ- *über*	*tjs·w* *ts.t* „Herrin“ ptol. [Junker]
ϫⲟⲥ (B): ϭⲟⲥ (S)	*Hälfte;* ⲟⲩϭⲟⲥ = ½ *Solidus;*[7] tonlos ϫⲉⲥ- (B): ϭⲉⲥ-, ϭⲓⲥ- (S) in ϫⲉⲥⲕⲓϯ (B): ϭⲓⲥⲕⲓⲧⲉ (S) fem. *Halb-Kite* = Drachme; ϭⲓ̈ⲥⲧⲃⲁ, ϭⲉⲥⲧⲃⲁ[8] (S) *halbe Myriade* (= 5000); ϭⲓⲥⲧⲏⲏⲃⲉ (S) *halber Finger;* ϭⲓⲥⲗⲁⲩⲟ (S) *Halbsegel* (siehe ⲗⲁⲃⲟ); ϭⲓ̈ⲥⲟⲩⲛⲟⲩ (S) *halbe Stunde*[9]	*gś*
ϫⲱⲥ[10] (S): ϭⲱⲥ (B)	*zusammengefügt sein* (πήγνυσθαι, κολλᾶσθαι); Qualit. ϫⲏⲥ[11] (S): ϭⲏⲥ (B)	[12] *tsj* (N. Ä.)
ϫⲟⲥⲉⲙ[13] (B): ϭⲟⲥⲙ̅ (S): ϭⲁⲥⲙⲉ (A)	masc. *Sturm*	§ *gsm* (Ins. 14 1) „Sturm, Zorn“
ϫⲁⲥϥⲉ	in ϫⲓϫⲁⲥϥⲉ *einweihen* (von einem Gebäude)	§ *dsf·t* (Petub. 494)
ϫⲧⲁⲓ (S) [II^ae; III^ae j]	*reif werden*	*ḏḏꜣ* „fettsein“
ϫⲧⲟ (S. A)	*hinstrecken,* siehe ϣⲧⲟ	
ϫⲁⲧ- (S)	Part. conj. von ϫⲱ *sprechen,* s. d.	
ϫⲁⲁⲧⲉ, ϫⲁⲧⲉ (S)	*wachsen* (von Pflanzen), *heranwachsen, älter werden*[14] (vgl. ϫⲧⲁⲓ)	

[1] Ps. 17 34 (ed. Budge). [2] ib. (ed. Ciasca).
[3] Siehe Lacau: Recueil 31 (1909), S. 77 ff.
[4] Neben ϫⲟⲓ̈ⲥ (P. Sophia 40 22) Abk. ϫ̅ⲥ̅, Crum: Z. D. M. G. 68 (1914), S. 182.
[5] d. h. *ϭⲟⲓⲥ (B). [6] Act. mart. I 118 24. 28; Lag. Aegypt. 38 ff.
[7] Crum: Rylands, no. 117. 119. 134. 215. 363 etc. [Sethe].
[8] P. Sophia 243 20. [9] Apokal. 8 1.
[10] Hiob 3 12. [11] ib. 41 14. [12] P. Harris 64 a 9.
[13] Hyvern. Actes 245. 273; Budge: Michael 89 u. s. [14] Lemm: Kopt. Stud., no. 43 (299).

ϫⲁⲧⲉ (S)	*Zuflucht suchen*[1] [Sethe]	
ϫⲓϯ (S): ϭⲓϯ (B)	*Handel treiben* (wörtl. „nehmen-geben“), siehe Seite 261, Anm. 14	
ϫⲟⲉⲓⲧ (S): ϫⲱⲓⲧ (B)	masc. *Ölbaum* (זַיִת, زَيْت); ⲃⲱⲛ̄ϫⲟⲉⲓⲧ (S): ⲃⲱⲛ̄ϫⲱⲓⲧ (B), ϣⲉⲛϫⲱⲓⲧ (B) in derselben Bedtg.; ϣⲛⲏⲛ̄ϫⲟⲉⲓⲧ (S) *Olivenhain* (Addit.). Tonlos ϫⲓⲧ- in ϫⲓⲧⲛⲟⲩⲧⲙ̄ (S): ϫⲓⲧⲛⲟⲩⲧⲙⲉ (A)[2] *zahmer, angebauter Ölbaum*; ϫⲓⲧϩⲟⲟⲩⲧ (S) *wilder Ölbaum*	*ḏdtw* § *dit* (Mag. 1071)
ϫⲟⲉⲓⲧ (S)	plur. *Hoden* (im Sing. Levit. 21 20)	
ϫⲱⲧ[3] (B): ϭⲱⲧ (S. A)	fem. *Kelter* (ληνός), *Tränke*,[4] *Teich, Zisterne*[5]	*gt*[6] < *gt·t*
ϫⲱⲧ (B)	*Seil, Strick* o. ä.[7]	
ϫⲱⲧ (S)	*Sehnsucht haben nach*, mit Objekt (ⲙ̄ⲙⲟ⸗)[8]	
ϫⲱⲧ (B)	*zwanzig*, siehe ϫⲟⲩⲱⲧ	
ϫⲱⲧⲉ (S. A[9]); ϫⲉⲧ-, ϫⲟⲧ⸗	*übersetzen, gelangen nach, durchbohren*; mit ⲉϩⲟⲩⲛ (S) *eindringen*; ϫⲱⲧⲉ ⲉⲡⲉⲥⲏⲧ (S) *hinabsteigen*	*ḏꜣ-tꜣ*
ϫⲁⲧⲙⲉ, ϫⲟⲧⲙⲉ[10] (S)	*Getreidehaufen*	[11] *ḏdm·t* (Wb. IV 1687)
ϫⲁⲧϥⲉ, ϫⲁⲧⲃⲉ (S): ϭⲁⲧϥⲓ, ϭⲓⲧϥⲓ[12] (B):	ϫⲉⲧϥⲓ (F): ϫⲉⲧϥⲉ[13] (A) *Gewürm, kriechende Tiere* (ἑρπετά) (meist im Plural)	*ḏdf·t*
ϫⲱⲧ̄ϩ (B): ϭⲱⲧ̄ϩ, ϭⲱϩ̄ⲧ[14] (S)	*durchbohren*, mit ⲉ- *eindringen, einbrechen*; Subst. ϫⲟⲧ̄ϩ[15] (B): ϭⲱⲧ̄ϩ (S), ϭⲁⲧϩⲉ[16] (S) *Loch*; ⲉⲓⲣⲉ ⲛ̄ϭⲱⲧ̄ϩ ϭⲱⲧ̄ϩ (S)[17] *durchlöchern* o. ä.; ⲟ ⲛ̄ϭⲱⲧ̄ϩ ϭⲱⲧ̄ϩ (S)[18] *durchlöchert sein*	

[1] Triadon 502.
[2] In ⲧⲃⲟⲩⲛ̄ϫⲓⲧⲛⲟⲩⲧⲙⲉ Zachar. 4 14. [3] Lemm: Iberica (Petersburg 1906) 7 30. 40, 8 13.
[4] Gen. 30 38. 42; Schen. III 220 1. [5] Exod. 2 16 (A) δεξαμενή.
[6] Brugsch: Wb. IV 1520, demot. P. Hauswaldt, no. 2. [7] Ä. Z. 9 (1871), S. 125.
[8] Crum: Ostraca Addit. 67, S. 82; Berl. Urk., no. 290 (P. 1054).
[9] Jona 2 6. [10] Hohel. 7 3.
[11] Recueil 16 (1894) 51 vom Stamme *ḏdb* „versammeln“ (Ä. Z. 53, S. 118) [Sethe]. [12] Ezech. 39 4. [13] Berl. Urk., no. 164.
[14] P. Sophia 310 21; Crum: Brit. Mus., S. 88 b.
[15] George Cap. 114 1 (B); Schen. IV 90 3 (S). [16] Mém. Miss. VIII, S. 263.
[17] Zoega 636, Anm. 8. [18] ib. 316 29, 382, Anm. 20.

ϫⲱⲧϩ̄ (S)	*nachlassen, müde werden*	
ϫⲧⲁϩ (ak.)	*Gefängnis*; in ϣⲏ ⲁϫⲧⲁϩ[1] *ins Gefängnis kommen, verhaftet werden*	*ḏdḥw* (Totb. Turin 163 18)
ϫⲁⲩ- (S): ϭⲁⲩ- (B)	Part. conj. in der Verbdg. ϫⲁⲩⲙⲟⲉⲓⲧ (S): ϭⲁⲩⲙⲱⲓⲧ (B) *Wegweiser*, siehe ⲙⲟⲉⲓⲧ und ϫⲓ	
ϫⲓⲟⲩⲉ (S. A): ϭⲓⲟⲩⲓ (B) IIIae inf.	*stehlen*; Subst. ϫⲓⲟⲩⲉ (S) masc.: ϭⲓⲟⲩⲓ (B) fem. *Diebstahl*; ⲛ̄ϫⲓⲟⲩⲉ (S): ⲛ̄ϭⲓⲟⲩⲓ (B): ⲛ̄ϫⲓⲟⲩⲓ (F) *heimlich, diebisch*; ⲛ̄ϭⲓⲟⲩⲓ ⲉ- (B) *heimlich vor*[2]	*ṯ(3)wj* *m* *ṯ3w·t* (P. Anast. I 17 7)
ϫⲟⲟⲩ (S): ϫⲁⲩ (A. F); ϫⲉⲩ- (S).	auch mit folg. ⲉⲃⲟⲗ *hinausschicken*; mit ⲉϩⲟⲩⲛ *hineinschicken, senden*; mit ⲛ̄ⲥⲁ- *holen*	* *dj·t-šm=w*[3]
ϫⲱⲟⲩ (B)	*Geschlechter*, siehe ϫⲱⲙ	
*ϫⲱⲟⲩ (B): ϭⲱⲟⲩ (S)	auch mit ⲉϩⲟⲩⲛ a) *eng werden*, b) ϭⲟⲟⲩ (Pielform)[4] *eng machen*; Qual. ϫⲏⲟⲩ (B): ϭⲏⲩ (S. A[5]) *eng sein*	*g3w*
ϫⲱⲟⲩⲛ (B)	*umstürzen* (ὠθεῖν); ϫⲱⲟⲩⲛ ⲉⲃⲟⲗ (B): ϭⲱⲟⲩ ⲉⲃⲟⲗ (S) a) intrans. *in See stechen*,[6] b) trans. (*zur See*) *wegfahren, wegtransportieren*[7]	
ϫⲟⲟⲩⲧ (S)	*unrein, verworfen*	
ϫⲟⲩⲱⲧ (S. A): ϫⲱⲧ (B)	*zwanzig*, fem. ϫⲟⲩⲱⲧⲉ, mit Einern ϫⲟⲩⲧ-; ϥⲧⲟⲩ-ϫⲟⲩⲟⲩⲱⲧ[8] (S) *achtzig* (4×20); ϩⲙ̄ⲧ-ϫⲟⲩⲱⲧ[9] (A) *sechzig* (3×20)	**ḏbʿ·tj*[10]
ϫⲟⲟⲩϥ (S): ϭⲟⲙ̄ϥ,[11] ϭⲟⲛ̄ϥ[12] (B)	masc. *Papyrus* [als ägypt. Lehnwort ins Hebräische (סוּף) übernommen]	*ṯwfj* (N. Ä.) alt *ṯ(w)f*
ϫⲱϣ (ⲉⲃⲟⲗ) (B):	ϭⲱϣ[13] (S) *ausgießen, sich ergießen, überziehen*[14]	*g3š* [J.] § *gš* (Krugt. 233)

1 Ä. Z. 38 (1900), S. 78.
2 Guimet XVII 140. 3 Sethe: Ä. Z. 47 (1910), S. 145.
4 Vergl. Sethe: bei Vogelsang Bauer, S. 95. 5 Rösch: Vorbem. 137.
6 Acta apost. 27 21, 28 10. 7 Acta mart I 147 2.
8 P. Sophia, siehe Piehl: Ä. Z. 33 (1895), S. 129 ff.
9 Stern: Ä. Z. 24 (1886), S. 127; Steindorff: Eliasapokal., S. 97.
10 Sethe: Von Zahlen und Zahlworten, S. 24; Ä. Z. 54, S. 26, Anm. 2.
11 Jes. 19 6. 12 Hiob 8 11, 40 16. 13 Schen. III 87 5. 14 George Cap. 46 12.

ϫⲟⲩϣⲧ̄ (B): ϭⲱϣⲧ̄ (S) [vergl. ϣⲟⲩϣⲧ̄] oft mit ⲉⲃⲟⲗ	*blicken, auslugen, ansehen, gewahren;* mit ⲉ-, ⲉϫⲛ̄-; mit ⲛ̄ⲥⲁ- *nach etwas sehen, zusehen;* ϫⲟⲩϣⲧ̄ (B): ϭⲱϣⲧ̄ (S) ⲉⲃⲟⲗ mit ϩⲏⲧ=, ⲉϫⲛ̄- (S): ϧⲁ-, ϧⲁϫⲉⲛ-, ϧⲁⲧϩⲏ (B) *jemdn. erwarten, auf etwas rechnen*[1]	
ϫⲟϣϫⲉϣ (B)	masc. *Abhang, Fuß eines Berges*	
ϫⲁϥ (S. B)	masc. *Reif, Frost*	
ϫⲓϥ (S)	*geizig*	
ϫⲱϥ (B): ϫⲟⲩϥ (S)	*brennen;* ϩⲛ̄ⲟⲩϫⲟⲩϥ ⲛ̄ϩⲏⲧ (S) *inbrünstig* (beten), *bitterlich* (weinen)[2] [wörtl. „in Herzens-Glut"]	*ḏꜣf*
*ϫⲱϥ (B)	Qualit. ϫⲏϥ *verwandt sein* (ἀγχιστεύειν)	
*ϫⲱⲱϥⲉ, ϫⲟⲟϥⲉ= (S)	*pflanzen* (Sirach 43 24)	
ϫⲱϥⲉ (S)	*verwüsten, verheeren;*[3] Qualit. ϫⲏϥ[4]	*df* ptol. [Junker]
ϫⲟϥⲧⲛ̄ (S): ϭⲟϥⲧⲉⲛ (B)	siehe ⲛϫⲟϥⲧⲉⲛ *andrerseits*	
ϫⲁϥϫⲓϥ[5] (B): ϭⲁϫⲓϥ, ⲕⲁϫⲓϥ (S)	masc. *Ameise;* ⲣ̄ϭⲁϫⲓϥ (S) *jucken* (μυρμηκίζειν)[6]	
ϫⲟϥϫϥ̄ (S): ϫⲟϥϫⲉϥ (B)	*brennen, rösten, kochen*	
ϫⲁϩ (A)	in ⲙ̄ⲛ̄ⲧϫⲁϩ *Üppigkeit, Schwelgerei*[7]	
ϫⲓϩ (S)	*Schaum, Geifer* (σίελος)	
ϫⲱϩ (S. F. A): ϭⲟϩ (B)	*berühren* c. ⲉ-; Subst. ϫⲱϩ (S) *näherer Verwandter;*[8] ϫⲱϩ ⲛ̄ϫⲱϩ (S) *entfernterer Verwandter*[9]	*kꜥḥ* „den Arm ausstrecken" § *ḏḥ* (Mag. 1088).
ϫⲱϩ (S. F)	*überziehen, beschmieren*	
ϫⲟⲩϩⲉ (S)	*hinken*[10]	

[1] Schen. III 65 24.
[2] Lemm: Kopt. Studien, no. 56 (S. 67). [3] Zoega 271 14. [4] ib. 473 14.
[5] Prov. 6 6 und Ä. Z. 14 (1876), S. 87. [6] Lemm: Cyprian, S. 53.
[7] II Maccab. 6 4 ἀσωτία.
[8] Zu der Bedeutung vergleiche Act. apost. 10 28.
[9] Djeme Pap. (Index).
[10] Schen. IV 83 8; Mém. Mission VIII 169; I Kg. 17 39.

ϫⲱϩⲙ̄ (S): ϭⲱϧⲉⲙ (B): ϫⲱϩⲉⲙ (F): ϫⲱⳉⲙⲉ (A)	*beschmutzen, beflecken, entweihen;* Qualit. ϫⲁϩⲙ̄ (S) *samenflüssig sein*[1]	
ϫⲓϩⲣⲁ⸗, ϫⲓϩⲣⲁⲉⲓⲧ	*sich zerstreuen* etc., siehe ϩⲟ *Gesicht*	
ϫⲁⳉϫⲉⳉ (A)	*besprengen*, siehe ϫⲟϣϫⲉϣ	
ϫⲁϩϫϩ̄ (S): ϫⲁϫϩ (B) [vgl. ⲕⲁϩⲕⲉϩ]	*hämmern, schlagen;* ⲛⲟⲩⲃ ⲛ̄ϫⲁϩϫϩ̄ (S) *getriebenes Gold* (χρυσίον ἐλασφυρητόν);[2] ⲥⲁⲗⲡⲓⲝ ⲛ̄ϫⲁϩϫϩ̄ = σάλπιγξ ἐλατή[3]	*nb m ḫkḫ* (Wb. VII 1264)
ϫⲁϩϭ̄, ϫⲁϩϫ̄ (S)	*Zähneknirschen,* siehe ϭⲟϩϭⲉϩ	
ϫⲁϫ (S): ϭⲁϫ (B)	masc. *Sperling*	*ṯwṯw* § *ḏḏ* (Demot. Studien I 47*)
ϫⲁϫⲉ (S. A): ϫⲁϫⲓ (B): ϫⲉϫⲓ (F)	masc. *Feind,* plur. ϫⲓϫⲉⲉⲩⲉ (S. A): ϫⲓϫⲉⲉⲩ, ϫⲓϫⲉⲟⲩ,[4] ϫⲓϫⲓⲉⲟⲩ[5] (B): ϫⲁϫⲉⲩⲉ[6] (A); ϫⲁϫⲃⲱⲛ (B) *Bösewicht* (s. ⲃⲱⲱⲛ). Als Verbum ϫⲁϫⲉ c. ⲙⲛ̄- *mit jemdm. streiten* (?)[7]	*ḏ3ḏ3* § *ḏdi* (Rosett. 2)
ϫⲁⲁϫⲉ (S)	*klatschen*[8] [vergl. ϫⲁⲕ?]	
ϫⲁϫⲉ[9] (S)	*rauh, heiser werden* (?) vom Hals;[9] Qual. ϫⲁϫⲱ (S) *hart, rauh sein*	
ϫⲁϫⲱ (B): ϭⲉϭⲟⲩ[10] (S)	masc. *Pfanne* (φρύγιον) [von ϫⲱϫ *braten*]	
ϫⲓϫ (B): ϭⲓϫ (S. F. A)	fem. *Hand;* ⲛⲟϭ ⲛ̄ϭⲓϫ (S) *freigebig; Handschrift* in ⲧⲕⲟⲩⲓ ⲛ̄ϭⲓϫ *Minuskel* („die kleine Hand"); ⲧⲛⲟϭ ⲛ̄ϭⲓϫ *Majuskel* („die große Hand"); ⲥϧⲓ ⲛ̄ϫⲓϫ masc. (B): ϭⲓϫ ⲛ̄ⲥϩⲁⲓ fem. (S)[11] *Brief, Schriftstück* = χειρό-	*gd*[12] (N. Ä.) § *gid* (Mag. 905)

[1] II Kg. 3 28 γονοῤῥυής. [2] Sirach 50 9; Hiob 42 11 (s. ⲥⲁⲧⲉⲉⲣⲉ).
[3] Sirach 50 16; Ps. 97 6.
[4] Deuteron. 1 42. [5] Esther C 17. [6] Nahum 3 18.
[7] Crum: Rylands, no. 320 (ter). [8] Schen. IV 81 ult.
[9] Crum: Phil. Mscr. 48, fol. A.
[10] Zoega 532 = Mission IV 699. [11] Katal. Leiden, S. 468 12.
[12] In dem n. pr. *Ndm-gd* nach einer Mittlg. von G. Steindorff.

	γραφον.[1] Als Maßbezeichnung ϣⲟⲙⲧⲉ ⲛ̄ϭⲓϫ ⲛ̄ⲕⲉⲣⲉⲁ[2] „3 Hände voll Binden (κειρία)“[3]	
ϫⲓϫⲓ (B)	*Obst*, siehe ϯϭⲉ	
ϫⲓϫⲱⲓ (S): ϫⲓϭⲱⲓ (B)	eine Haartracht, *Haarbüschel*(?),[4] *Haarlocke*(?).[5] Das Wort steckt auch in dem Personennamen, der in 2 Formen erscheint: a) ϫⲓϫⲱⲓ, ϫⲓϭⲱⲓ, ϭⲓϭⲱⲓ (= Σισόις u. varr.); b) ϯϭⲱⲓ, ϯⲧⲟⲩⲉ, ϯⲧⲟⲩⲏ (= Τιθοῆς u. varr.)[7]	§ *tjdui*[6]
ϫⲟⲩϫ (B): ϭⲟⲩϭ (S)	masc. *Safflor* (κνῆκος) § *gud* (P. Heidelberg 723)	*kꜣṯꜣ* (N. Ä.) *kꜣdꜣ* (N. Ä.)
ϫⲱϫ (B)	masc. *Haupt, Führer* [vergl. ϫⲱ=]; ⲁⲛϫⲱϫ (S. B[8]) masc. *Anführer* (ἀρχηγός); ⲉⲣϫⲱϫ (B) mit ⲉ- *beherrschen*; ϫⲱϫⲛ̄ⲗⲁⲕϩ,[9] ϫⲁϫⲗⲁⲕϩ[10] (B) *Eckstein*	*dꜣdꜣ*
ϫⲱϫ (B): ϭⲱϭ (S)	*braten, rösten*[11] [davon ϫⲁϫⲱ (B): ϭⲉϭⲟⲩ (S) *Pfanne*]	§ *kk* (Mag. 936)
ϫⲱϫⲓ, ϫⲱϫ (B): ϭⲱϫⲉ (S. A): ϭⲱⲱϫⲉ (S), vergl. *ϭⲱϫϩ	auch mit ⲉⲃⲟⲗ *abschneiden, ausschneiden, abhauen, fällen, graben, Steine brechen*; Qual. ϭⲟⲟϫⲉ (S) *stottern, stammeln*;[12] Part. conj. ϫⲁϫ- in ϫⲁϫϣⲁⲓ (B) *mit verstümmelter Nase*;[13] ϫⲁϫⲗⲁⲥ (B) *mit schwerer Zunge* (μογιλάλος); ϫⲁϫⲟⲙⲓ (B) „Lehm-Brecher“ als Name eines eisernen Instrumentes = *Hacke* (?);[14] ϫⲁϫⲣⲓⲙ (B) masc. *Abhang*; Adjektivum ϭⲁϫⲉ (S): ϫⲁϭⲉ (B) *verstümmelt*	
ϫⲱϫⲉⲃ (B): ϭⲱϫⲃ (S):	a) *wegnehmen, trennen, vermindern*; b) *sich mindern, abnehmen, mangeln*; Subst.	

[1] Demot. *sh n gid* = χειρόγραφον Ä. Z. 53 (1917), S. 123.
[2] Zoega 539 1; Crum: Brit. Mus., no. 1066. [3] Lemm: Kopt. Stud. XX 145.
[4] Levit. 19 27 σισόη. [5] Spiegelberg: Demot. Studien, S. 45*, no. 316.
[6] Beachte das Determinativ der Haarlocke in dem Personennamen (Cairo Sarkoph. Spätzeit).
[7] Vergl. außer Anm. 5 noch Recueil 7 (1886), S. 24. [8] Jes. 30 4. [9] Ps. 117 22; Eph. 2 20.
[10] Hiob 38 9. [11] Deuteron. 16 7 ὀπτᾶν neben ⲡⲉⲓⲥⲉ ἑψᾶν [Sethe]. [12] Jes. 29 24 ψελλίζειν.
[13] Levit. 21 18 κολοβόριν. [14] Ä. Z. 13 (1875), S. 144 unter ⲥⲱⲟ.

ϭⲱϫⲃⲉ (A)	*Fehler, Sünde;*[1] Qualit. ϫⲟϫⲉⲃ (B): ϭⲟϫ̄ⲃ̄, ϭⲁϫ̄ⲃ̄[2] (S): ϭⲁϫⲃⲉ (A) *wertlos,*[2] *gemein, schwach,*[3] *bedürftig sein, zurückstehen hinter* (ⲉ-)[4]	
ϫⲁϫⲟⲙⲓ (B)	Instrument, siehe ϫⲱϫⲓ	
ϫⲓϫⲛⲓⲧ (S)	*versuchen*, siehe ϫⲱⲛ̄ⲧ	
ϫⲁϫⲣⲓⲙ (B)	*Abhang*, siehe ϫⲱϫ	
ϫⲁϫⲓ ⲑⲱⲗ (B): ϭⲁϭⲉⲧⲱⲗ (S)?	masc. *Werg*[5]	
ϫⲁϫ̄ϩ̄ (B)	*hämmern*, siehe ϫⲁϩϫ̄ϩ̄	
ϫⲁϭⲏ (B)	fem. *linke Hand*, auch ϫⲓϫ ⲛ̄ϫⲁϭⲏ (Ezech. 39 8)	
ϫⲁϭⲉ[6] (B): ϭⲁϫⲉ (S)	*verstümmelt* (κυλλός); plur. ϫⲁϭⲉⲩ (B); Adjektiv von ϫⲱϫⲓ (B): ϭⲱϫⲉ (S) *abschneiden*	
ϫⲱⲱϭⲉ (S): ϭⲟϫ, ϭⲱϫ[7] (B), ϫⲟϭ= (S):[8] ϭⲟϫ= (B):[8] ϫⲁϭ= (A)[9]	*färben, sich färben;*[10] Subst. ϫⲏϭⲉ, ϫⲏⲕⲉ (S):[11] ϭⲏϫⲓ (B): ϫⲏϭⲓ (F) masc. *Purpur*	

ϭ

[NB. Viele der mit ϭ beginnenden sahid. Wörter stehen unter ϫ.]

ϭⲁ, ϭⲁⲓⲉ (S)	*häßlich* (*sein*), siehe ϫⲁⲓ	
ϭⲁⲓ (S)[12]	*Gefäß*	*gꜣj*
ϭⲁⲉⲓⲟ (S)	*verurteilen*, siehe ⲧϭⲁⲉⲓⲟ	
ϭⲉ (A)	*Art, Weise*, siehe ϫⲓ-	
ϭⲉ- (S)	Nebenform von ⲕⲉ *anderer*	
ϭⲉ- (A)	*nämlich* zur Einführung des nominalen Subjekts, siehe ⲛ̄ϫⲉ (B): ⲛ̄ϭⲓ (S)	
-ϭⲉ (S. A)	*ferner, also*, siehe -ϫⲉ	

---

[1] Guimet XVII 54.
[2] Crum: Brit. Mus. 71[b]; Djeme Pap. 37 65, 43·13 u. s. (Index), Gegs. ⲧⲁⲓⲏⲩ *wertvoll.*
[3] Ezech. 34 4. [4] Guimet XVII 48.
[5] Ä. Z. 14 (1876), S. 114; Acta mart. I 177 16; Tattam 721; Cant. Azar. 22.
[6] Matth. 18 8. Danach ist wohl auch Marc. 9 43 ϫⲁϭⲉ statt ϫⲁϭⲏ zu lesen.
[7] Daniel 4 30. [8] Hiob 9 31. [9] Berl. Urk. I, no. 21, Recto 6. [10] Ps. 67 24 (B).
[11] Budge: Apocr. 103; Ä. Z. 22 (1884), S. 148. Ganz inkorrekt ist ϣⲉϭⲉ (Cod. Par. 44).
[12] Berl. Urk. 21, Recto 5. 34 ff, Verso 3. 9.

ϭⲏ (F)	*ein anderer* [Sethe: Ä. Z. 40 (1902), S. 94]	
ϭⲓ (B)	*nehmen*, siehe ϫⲓ	
ϭⲓ (B)	**Brust*, **Euter* (?), in ⲟⲩⲉⲙϭⲓ *saugen*; ϯϭⲓ *säugen* (O)	
ϭⲓ- (B): ϫⲓ- (F)	in ϭⲓϩⲃⲱⲥ (B): ϫⲓϩⲃⲁⲥ (F) masc. *Kleidung, Gewand* (Peyron 346)	
ϭⲓⲉ, ϭⲓⲉⲓⲉ, ϭⲓⲏ (S): ⲕⲓⲏ (F)	masc. *Ziegenbock* (τράγος); ϭⲓⲉ-ϩⲟⲟⲩⲧ (S) *Wildziege* (ἀγριοτράγος); ϭⲓⲏ ⲛ̄ⲃⲁⲗⲙⲡⲉ[1] (S) *Hausziege* (?), plur. ⲕⲓⲏⲟⲩ (F)	
ϭⲓⲏ (B)	masc.[2] *Grenze, Wache* (φυλακή),[3] oft im Plural, einmal als ϭⲓⲏⲟⲩ[4]	
ϭⲟ (B)	*senden, pflanzen*, siehe ϫⲟ	
ϭⲟⲩ (B)	eine animalische Substanz (?)[5]	
ϭⲱ (S.F): ϭⲟⲩ (A), Qualit. ϭⲉⲉⲧ (S): ϭⲏⲏⲧ (F) [Peyron 419]	*bleiben, verweilen, aufhören*[6] (von Schmerzen), *schweigen*;[7] mit ⲉ- *auf etwas warten*; mit folgendem Zustandssatz *etwas lange tun*	*gr* § *g'* (Ins. 3 7)
ϭⲃⲟⲉ, ϭⲃⲟⲓ (S)	*Arm*, siehe ϫⲫⲟⲓ	
ϭⲁⲃⲉ (A)	*dürres Holz, Reisig* (φρύγανον Hos. 10 7)	
ϭⲱⲃ, ϭ̄ⲃⲃⲉ (S)	*schwach*, siehe *ϫⲉⲃⲓ	
ϭⲱⲃⲉ (S)	ein Gefäß (?)[8]	*kꜣbw* (?)
ϭⲱⲃⲉ (S)	*Blatt*, siehe ϫⲱⲃⲓ	
ϭⲃⲓⲣ (A)	*links* [Rösch: Vorbem., § 71, S. 93]; Subst. fem. *die Linke*[9]	§ *gbir* (Mag. 908)
ϭⲁⲃⲱⲧ (B)	in ϯϭⲁⲃⲱⲧ[10] c. Dativ, *einreiben* (?)	
ϭ̄ⲃϣⲁ (S)	*Nasenlöcher*, siehe ϫⲉⲃϣⲁⲓ	
ϭⲁⲃϭⲁⲃ, ϭⲁⲃϭⲏⲃ (S)	*Erbse*	
ϭⲓⲃϭⲓⲃ (S)	plur. *Stücke, Splitter* (von Holz)	vgl. *gbgb* „zerhacken“
ϭⲱⲃϭⲱⲃⲉ (S)	Melonenart (فقّوس)	

[1] Zoega 369 1—2. [2] Ezech. 43. 44. 47. 48 passim. [3] Ezech. 44 passim. [4] Exod. 34 24. [5] Lemm: Kopt. Stud. X, S. 13; Hyvern. Actes, S. 60. [6] Budge: Martyrdoms, S. 202. [7] Habak. 1 13; Ruth. 3 16; Budge; Martyrdoms 157; Katal. Leiden 126. [8] Ä. Z. 16 (1878), S. 17. [9] Jona 4 11. [10] Guimet XXV, S. 155.

ϭⲁⲕ (B)	*klatschen*, siehe ϫⲁⲕ	
ϭ̅ⲗ, ϭⲁⲗ[1] (S)	masc. *Schild*; ⲣⲉϥⲙⲓϣⲉ ⲙ̅ⲡϭ̅ⲗ ὁπλομάχος (Jes. 13 4)	ḳr'
ϭⲁⲗ (S. B. A): ϭⲁⲗϩ (B)	in ϫⲏ ⲥⲁⲡϭⲁⲗ (var. ⲥⲁⲡⲓϩⲱⲓⲙⲓ)[2] *hin- und hergeworfen sein*, ⲁⲡϭⲁⲗ (A) *nichtig* [aus ⲁ + Artikel ⲡ + ϭⲁⲗ (Sethe)]; ϯϭⲁⲗ ⲉⲃⲟⲗ (S) *berauscht sein* (κραιπαλᾶν), ϯϭⲁⲗ ohne ⲉⲃⲟⲗ *schwanken* o. ä.; ϯϭⲁⲗϩ (B) περισπᾶν (II Kg. 6 6); ϩⲓϭⲁⲗ a) trans. *jemdn. beim Gehen unterstützen*[3] o. ä., b) intrans. *hin- und hergeworfen werden, schwanken, unsicher gehen, stolpern*;[4] Subst. ϩⲓϭⲁⲗϩ (B) vom *Stolpern* des Trunkenen;[5] ϭⲓϭⲁⲗ (B) *beim Gehen unterstützen*[5]	
ϭⲗⲏ (B)	fem. *Skorpion*	ḏr·t
ϭⲗⲟ (B)	*umzäunen, versperren*;[6] Subst. *Mauer, Zaun*;[7] ⲕⲧⲟ (sic) ϭⲗⲟ c. ⲉ-[8] *schützen* o. ä.	
ϭⲗⲟ (S)	fem. *Kürbis*	
ϭⲗⲟⲓ (B)	plur. *Kugeln* (?); ϩⲁⲛϭⲗⲟⲓ ⲛ̅ⲭⲣⲱⲙ[9] *Feuerkugeln* (?)	
ϭⲗⲱ (S)	*Bündel* (ἀγκαλίς[10]), *Brennholz*[11] [vergl. ϩⲓϭⲗⲱ *Ranke* und ϭⲱⲗ (*Holz*) *sammeln*]	
ϭⲁⲗ- (S)	in ϭⲁⲗⲟⲩⲃⲓϩ[12] (S) *kahlköpfig* (siehe *ⲟⲩⲃⲓϩ)	
ϭⲁⲗⲉ (S. B)	Adjekt. *lahm*, plur. ϭⲁⲗⲉⲉⲩⲉ (S. A): ϭⲁⲗⲉⲩ (B); ⲣ̅ϭⲁⲗⲉ (S): ⲉⲣϭⲁⲗⲉ (B) *lahm sein*	
ϭⲁⲗⲟ (S)	*anvertrauen*, siehe ϫⲁⲗⲟ	
ϭⲉⲗⲓ (B)	masc. *Butter*	
ϭⲏⲗ (A_2)	in ⲁϣϭⲏⲗ ⲁⲃⲁⲗ *schreien*	

[1] Kambysesroman 5 5. [2] Act. apost. 27 27 (διαφερομένων ἡμῶν).
[3] Vita Sinuth. 63 5; Acta mart. I 211 18, 228 7.
[4] Guimet XXV 105 (B); Zoega 437, Anm. 55 ϩⲉⲓϭⲁⲗ (S).
[5] Ä. Z. 14 (1876), S. 116. [6] Hos. 2 6 φράσσειν. [7] Jes. 31 9, 37 33 χάραξ.
[8] Guimet XXV 210 2 v. u. [9] ib. 81 2 v. u. [10] Hiob 24 19.
[11] Crum: Ostr., no. 335, S. 66. [12] Levit. 13 41.

ϭⲟⲗ (S): ϭⲁⲗ (F. A)	masc. *Lüge*; ϫⲓϭⲟⲗ (S): ϫⲉϭⲁⲗ (A) *lügen* („Lüge sagen“)	*grg(r)*[1]
ϭⲟⲉⲓⲗⲉ (S)	*sich als Fremder aufhalten*, s. ϫⲱⲓⲗⲓ	
ϭⲱⲗ (B) [vgl. ϭⲱⲗ̄ϩ]	*(Früchte) sammeln*,[2] siehe ϫⲱⲱⲗⲉ	
ϭⲱⲗ (S)	a) intrans. *zurückkehren*,[3] b) trans. *sammeln*[4]	
ϭⲱⲗ (S)	*verleugnen*, siehe ϫⲱⲗ	
ϭⲱⲱⲗⲉ (S)	*bekleiden*, siehe ϫⲱⲗ	
ϭⲱⲱⲗⲉ (S): ϫⲟⲗ (B)	ein Kuchen; ϭⲱⲱⲗⲉ ⲛ̄ⲁⲑⲁⲃ *ungesäuerte Brote* (λάγανα ἄζυμα)[5]	
ϭⲗⲏⲃ (F)	*Maulkorb*[6]	
ϭⲗⲁⲕ (B)	in ϯϭⲗⲁⲕ *quälen* (βασανίζειν)	
ϭⲱⲗ̄ⲕ (S)	*ausdehnen*, siehe ϫⲱⲗ̄ⲕ	
°ϭⲗⲓⲗ (S. B. F)	masc. *Brandopfer* (כָּלִיל)	*krr* (Ptol.) § *gll* (Ryl.)
ϭⲁⲗⲓⲗ, ϭⲗⲓⲗ (S)	*Rad*, siehe ϫⲁⲗⲓⲗ	
°ϭ̄ⲗ̄ⲙ, ϭ̄ⲗⲗ̄ⲙ,[7] ϭⲁⲗ̄ⲙ[8] (S)	plur. *dürres Holz, Reisig*[9] (aus καλάμη entlehnt [Dévaud])	§ *glme* (Mag. 926)
ϭⲗⲁⲙ (A)	in ⲛ̄ϭⲗⲁⲙ *schnell*, siehe ⲕⲱⲗⲉⲙ	
°ϭ̄ⲗⲙⲁⲓ (S): ϭⲉⲗⲙⲁⲉⲓ (F)	masc. *Krug* (aram. קלבי)	
ϭⲗⲟⲙⲗ̄ⲙ (S): ϭⲗⲟⲙⲗⲉⲙ, ⲕⲗⲟⲙⲗⲉⲙ (B)	*einwickeln, umschlingen* [vergl. *ⲗⲟⲙⲗⲉⲙ]	§ *glmlm* (Canopus)
ϭⲗⲁⲡ (B)	*Weintraube*; ⲟⲩϭⲗⲁⲡ ⲛ̄ⲉⲃⲓⲱ (B) *fester Honig*[10] (= στερεὸν μέλι *Scheibenhonig?*)	
ϭⲱⲗ̄ⲡ (S. A): ϭⲱⲣ̄ⲡ (B)	mit ⲉⲃⲟⲗ (ⲁⲃⲁⲗ) *enthüllen, aufdecken, offenbaren, sich offenbaren*	§ *grp* (Ins. 21/15) § *glp* (II Kh. 6 22)
ϭⲟⲟⲗⲉⲥ (S)	fem. *Amputation*, von ϭⲱⲗ *wegschneiden*	

[1] ϭⲟⲗ < *grgr* wie Κηβ aus *Gbgb* [Ä. Z. 46 (1909), S. 141].
[2] In der Bedtg. *rauben* wohl inkorrekt statt ϣⲱⲗ. [3] Luc. 12 36.
[4] Schen. IV 73 14, 74 2. 3. [5] Levit. 7 12; Num. 6 15.
[6] Lemm: Kopt. Stud. X (154). [7] Meist in dieser Schreibung.
[8] Jes. 40 24. [9] Acta apost. 28 3 φρύγανα.
[10] Guimet XVII 9 (= Zoega 633, Anm. 11).

ϭⲟⲟⲗⲉⲥ (S)	fem. Mönchsgewand,[1] von ϫⲱⲗ *bekleiden*	
ϭⲗⲟⲟⲧⲉ, ϭⲗⲟⲧⲉ[2] (S): ϭⲗⲱⲧ (S. B)	masc. *Nieren, Eingeweide*	
ϭⲗⲗⲟⲩⲃⲓϩ (S)	*kahlköpfig*, siehe *ⲟⲩⲃⲓϩ	
ϭⲗⲱⲟⲩϣ (B)	*verkrüppelt* o. ä. (Zoega 118 33)	
ϭⲗ̅ϩ (S)	masc. *Schulter*	
ϭⲗⲗϩ (B)	siehe ϭⲗⲗ	
ϭⲱⲗ̅ϩ (B)	*Weinlese halten*[3] [vgl. ϫⲱⲱⲗⲉ]	
ϭⲗⲗⲗϩ̅ⲧ (S. A)	*Krug* (קַלַּחַת)	*ḳrḥ·t*
ϭⲗⲟϫ (B): ϭⲗⲟϭ (S)	masc. *Bett, Totenbahre*;[4] ⲛ̅ⲕⲟⲧ̅ⲕ ⲉϭⲗⲟϭ (S)[5] *sich ins Bett legen*	§ *glg* (I Kh. 5 16)
ϭⲗⲟϫ,[6] ϭⲗⲟⲧ (B): (ⲉ)ϭⲗⲟϭ (S): ⲉϭⲗⲗϭ (A)	masc. *Kohl*; häufig in Verbdg. mit ⲃⲟⲛϯ *Kürbis* als ϭⲗⲟϫ ⲙ̅ⲃⲟⲛϯ (B),[6] ⲃ̅ⲛ̅ⲧ ⲛ̅ϭⲗⲟϭ,[7] ⲃ̅ⲛ̅ⲧ ⲛ̅ⲉϭⲗⲟϭ[8] (S), ϥ̅ⲛ̅ⲧ ⲛⲉϭⲗⲗϭ[9] (A), ϥⲉⲛⲧ ⲛ̅ϭⲗⲟⲧ (B)[9] masc.	
ϭⲗⲗⲟϭ (B): ϭⲗⲗⲗϫ (F)	fem. *Fuß*, plur. ϭⲗⲗⲗⲩϫ[10] (B. F)	
ϭⲱⲗ̅ϫ (S)	*beugen*, siehe ⲕⲱⲗ̅ϫ	
ϭⲱⲗ̅ϫ (S)	a) *fangen*, b) *anhaften*, siehe ϫⲱⲗ̅ϫ	
ϭⲗⲟⲟϭⲉ (S)	fem. *Leiter*	
ϭⲉⲗϭⲓⲗ (S)	*Rad*, siehe ϫⲗⲗⲓⲗ	
ϭⲟⲗϭ̅ⲗ (S)	*trocknen*, siehe *ϫⲟⲗϫⲉⲗ	
ϭⲙⲉ (S. B. A)	*Gärtner*, siehe ϭⲱⲙ	
ϭⲙⲏ (A)	*Unrecht* (?) in ⲉⲓϫⲏⲟⲩ[11] ⲛ̅ϭⲙⲏ *ungerecht behandelt* (ἀδικούμενος Habak. 1 2), wohl von ϭⲱⲱⲙⲉ s. d.	
ϭⲗⲙ (S)	*Stier*[12]	

[1] Budge: Apocr. 125.
[2] ϭⲗⲟ(ⲟ)ⲧⲉ (S) ist die Dualform von ϭⲗⲱⲧ (B). Vergl. Sethe: Ä. Z. 47 (1910), S. 43.
[3] Guimet XVII 264.
[4] Hyvern. Actes 54 (B); Schen. IV 161 21. 24 (S).
[5] Schen. IV 82 21, 83 1.
[6] Hyvern. Actes 47.
[7] Zoega 644.
[8] Triadon 304 (أَلْقَرْع).
[9] Jona 4 6 κολοκύνθη.
[10] Der Gebrauch von ϭⲗⲗⲗⲩϫ im Singular in einzelnen Hss. Matth. 4 6 ist fehlerhaft.
[11] So ist wohl mit Sethe statt ϫⲣⲟⲩ zu lesen.
[12] Jes. 11 6 in Recueil 23 (1900), S. 124.

ϬⲀⲒⲘⲈ (S)	*Henne*	§ *kimi* (Krugtexte)
ϬⲒⲘⲈ, ϬⲒⲘⲎ (B)	*genießen* mit ϦⲈⲚ-, aus ϬⲒ + ⲘⲈ (Ⲏ) zusammengesetzt	
ϬⲒⲘⲎ (B)	fem. *Wolke* (?),[1] plur. ϬⲒⲘⲎ, ϬⲒⲘⲈ *Rausch*[2]	
ϬⲒⲘⲒ (F)	*finden*, siehe ϪⲒⲘⲒ	
ϬⲞⲘ (S)	*Kraft*, siehe ϪⲞⲘ	
ϬⲰⲘ (S. B)	masc. *Weingarten, Garten, Gut, Grundstück*,[3] plur.[4] ϬⲞⲞⲘ[5] (S): ϬⲞⲞⲘⲈ[6] (A): ⲔⲀⲀⲘ[7] (ak.); ϬⲘⲈ (S. B. A[6]) masc. *Gärtner*, plur. ϬⲘⲎⲨⲞⲨ[8] (S): ϬⲘⲎⲨ (A)	*k3m* *k3mj*
ϬⲰⲰⲘⲈ (S): ϬⲞⲨⲞⲨⲘⲈ (A)	(*das Recht*) *verdrehen, beugen*; Qualit. ϬⲞⲞⲘⲈ (S): ϬⲀⲀⲘⲈ (A)[9] *schief, krumm sein*; ϬⲘⲎ *Unrecht* (?) in ϪⲚⲞⲨ ⲚϬⲘⲎ (Hab. 1 2) s. oben	§ *gmꜥ* (Rosett.)
ϬⲀⲘⲞⲨⲖ (S)	*Kamel*, siehe ϪⲀⲘⲞⲨⲖ	
ϬⲘ̄ⲘⲞⲨⲦ,[10] ϬⲒⲘⲘⲞⲨⲦ, ϬⲒⲚⲘⲞⲨⲦ (S)	fem. *das Siebengestirn, die Plejaden*, varr. ϬⲒⲘϨⲞⲨⲦ, ϬⲒⲚⲘⲞⲦ,[11] ⲔⲚ̄ⲘⲞⲨⲦ[12]	
ϬⲞⲘϥ̄, ϬⲞⲚϥ̄ (B)	*Papyrus*, siehe ϪⲞⲞⲨϥ	
ϬⲚⲞ (B)	*hart werden*; Qualit. ϬⲚⲎⲞⲨⲦ *hart, heftig sein*[13]	
ϬⲚⲞ (B) [Kausat. von ϬⲚⲞⲚ (Sethe)]	**senken*, **neigen* o. ä. in ϬⲚⲈϪⲰϥ, ϬⲚⲞ Ⲛ̄ϪⲰϥ[14] (B) *sein Haupt beugen, sich unterwerfen*, mit Ⲛ̄- dat.	
ϬⲈⲚⲞ (B)	*auslöschen*, siehe ϪⲈⲚⲀ	
ϬⲚⲞⲨ (B)	*fragen*, siehe ϪⲚⲞⲨ	

[1] ⲟⲩϭⲓⲙⲏ ⲛ̄ⲟⲩⲱⲓⲛⲓ ⲉⲥⲙⲉϩ ⲛ̄ⲓⲱϯ Tattam 772.

[2] Luc. 21 34 κραιπάλη.

[3] Lemm: Kopt. Stud., no. 25 (210).

[4] Zu der Pluralbildung vgl. Recueil 28 (1906), S. 213.

[5] Matth. 22 5; Schen. III 114 20; Crum: Phil. Mscr. 57.

[6] Joel 1 11.

[7] Gnost. Schriften, S. 40.

[8] Crum: Rylands, no. 385. S. 179 verbessere ϭⲙⲏⲟⲩ.

[9] Habak. 1 4.

[10] P. Sophia 354 11.

[11] Berl. Urk., no. 7.

[12] Siehe die Nachweise bei Lemm: Cyprian, S. 47, der auch die einschlägige Literatur verzeichnet hat.

[13] Ä. Z. 14 (1876), S. 117.

[14] So steht I Petr. 2 18, 3 1. 5; Tit. 2 5; Luc. 2 51 in den besseren Hss. (ed. Horner) statt ϭⲛⲟⲛ ⲛ̄ϫⲱ=.

ϬⲎⲚ (S)	*zart*, siehe *ϪⲚⲞⲚ	
ϬⲒⲚ- (S)	nominales Präformativ, siehe ϪⲒⲚ-	
ϬⲒⲚⲈ (S)	*finden*, siehe ϪⲒⲘⲒ	
ϬⲞⲚ (S)	*Ebene*, siehe ϪⲞⲚ	
*ϬⲰⲚⲘ̅ (ak.)[1]	*erblinden*	*kꜣmn*
ϬⲒⲚⲘⲞ(Ⲩ)Ⲧ (S)	*Plejaden*, siehe ϬⲘ̅ⲘⲞⲨⲦ	
ϬⲚⲞⲚ (S)	*zart sein*, siehe ϪⲚⲞⲚ	
ϬⲈⲚⲚⲈ (B)	*faul*, siehe ϪⲚⲀⲀⲨ	
ϬⲞⲚ̅Ⲥ (S): ϬⲀⲚ̅Ⲥ (A)	**Gewalt*, siehe ϪⲞⲚ̅Ⲥ	
ϬⲰⲚ̅Ⲧ (S. A)	*zürnen*, siehe ϪⲰⲚ̅Ⲧ	
ϬⲚⲀⲦ (S) [vergl. ϪⲰⲚ̅Ⲧ]	*unwillig, ärgerlich werden*;[2] ϮϬⲚⲀⲦ c. Ⲉ- *jemdn. erzürnen, beleidigen*;[3] Subst. ϮϬⲚⲀⲦ (S) masc. *Erbitterung* (πικρασμός)[4]	*ḳnd*
ϬⲰⲚ̅Ⲧ (B)	*versuchen*, siehe ϪⲰⲚ̅Ⲧ	
ϬⲚⲀⲨ (B)	*träge sein*, siehe ϪⲚⲀⲀⲨ	
ϬⲚⲰⲞⲨ (B)	*Tenne*, siehe ϪⲚ́ⲞⲞⲨ	
ϬⲞⲚ̅Ϥ (B)	*Papyrus*, siehe ϪⲞⲞⲨϤ	
ϬⲚⲀⲨϨ (B)	*zögern* [Nebenform von ϬⲚⲀⲨ (B): ϪⲚⲀⲀⲨ (S) *träge sein*], mit Ⲉ- c. Infin.;[5] Ⲙ̅ⲠⲈⲢϬⲚⲀⲨϨ Ⲙ̅ⲘⲰⲦⲈⲚ (B) *zögert nicht!*[6]	
ϬⲚⲀϨ (B)	*Arm*, siehe ϪⲚⲀϨ	
ϬⲀⲚⲀϨ (S)	masc. *Krüppel* (κυλλός)	
ϬⲈⲚϬⲈⲖⲞ etc. (S)	*Fledermaus*, siehe ϪⲀⲖϪⲞⲨ	
Ϭ̅ⲚϬ̅Ⲛ (S)	*singen*, siehe Ϫ̅ⲚϪ̅Ⲛ	
°ϬⲒⲚϬⲰⲢ (S)	*Talent*, siehe ϪⲒⲚϬⲰⲢ	
ϬⲀⲚϬⲰϢ (S)	Tier mit spitzen Ohren[7]	
Ϭ̅ⲚϬⲈϨ (S)	*aussätzig* (?)	
ϬⲀⲠ (A)	*Geschrei* in ⲀϢϬⲀⲠ, siehe ⲰϢ	

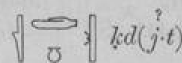
[1] Dem. Mag. Pap. [112, no. 88—89].
[2] Zoega 617 9; Marc. 10 41 (ἀγανακτεῖν). [3] Triadon 421 4. [4] Ps. 94 8.
[5] Hyvern. Actes 247. [6] Budge: Michael 50 24, 51 19, 59 13.
[7] Crum: Brit. Mus., S. 260a.

ϭⲉⲡⲏ (S) [vergl. ϭⲉⲡϭⲡ̄]	*eilen*, bisweilen mit reflexivem Objekt (ⲙ̄ⲙⲟ=); ϩ̄ⲛⲟⲩϭⲉⲡⲏ (S. F) *in Eile, schnell*	
ϭⲏⲡⲉ (S): ϭⲏⲡⲓ (B. F)	fem. *Wolke* [vergl. ⲕⲏⲡⲉ] § *kpi* (P. Krall U)	*gp*
ϭⲟⲡ (S. B): ϭⲱⲡ (S)	masc. *Fußsohle*, plur. ϭⲟⲟⲃ[1]	§ *gpe* (Mag. 909)
ϭⲟⲡⲉ (S)	fem. *Schale, Becher*;[2] ϭⲟⲡⲉ ϭⲟⲡⲉ *ein Becher nach dem anderen.*[3] — In der Bedtg. *Schar, Abteilung*[4] (von Soldaten) scheint es von dem folgenden Verbum in der Bedtg. *ausheben* abgeleitet zu sein	
ϭⲱⲡ, ϭⲱⲡⲉ (S): ϭⲱⲡⲓ (B): ϭⲁⲡ= (A)	*fassen, ergreifen*,[5] (Soldaten) *ausheben*;[6] Qualit. ϭⲏⲡ, mit ⲉ- oder ϩ̄ⲛ- *einer Sache schuldig sein*, z. B. ϭⲏⲡ ⲉⲡⲙⲟⲩ *den Tod verdient haben*;[7] ϭⲁⲡϩⲟϥ[8] (B) *Schlangenbändiger*	§ *gp* (Petub. 429)
ϭⲱⲡ̄ⲧ̄ (F)	*nehmen, ergreifen* (Asmus, § 86)	
ϭⲁⲡⲓϫⲉ (S)	ein Trockenmaß, siehe ϫⲁⲡⲓϫⲓ	
ϭⲉⲡϭⲡ̄ (S)	*eilen*[9] [vergl. ϭⲉⲡⲏ]	
ϭⲣⲁ (S)	plur. *Füße*[10]	
ϭⲣⲏ (S): ϭⲣⲓ (A)[11]	*graben, umgraben*; Subst. *Bauer*;[12] Plur. *Grabarbeiten* (ⲛⲉϭⲣⲏ)[13]	
*ϭⲣⲟ (S)	Sing. in ϭⲣⲟⲟⲙⲡⲉ, ϭⲣⲟⲙⲡϣⲁⲗ „Taube", Pl. ϭⲣⲉ (S) *Vögel, Geflügel*	*grj*[14]
ϭⲣⲟ (B)	*stark sein*, siehe ϫⲣⲟ	
ϭⲉⲣⲟ= (B)	*anzünden*, siehe ϫⲉⲣⲟ=	
ϭⲉⲣⲉ-, ϭⲉⲣⲟ= (B)	*meinen*, siehe ϫⲉⲣⲉ-	
ϭⲓⲟⲣ (B)	*übersetzen*, siehe ⲉⲓⲟⲟⲣ	
ϭⲟⲩⲣ, ϭⲱⲣ (B)	masc. *Funke, Rauch*[15]	

[1] II Cor. 11 25. [2] Schen. III 181 18, IV 54 12, 199 2.
[3] ib. IV 210 24. [4] Mission IV 540 ⲟⲩⲕⲟⲩϫⲓ (verb. ⲟⲩⲕⲟⲩⲓ) ⲛ̄ϭⲟⲡⲉ ⲛ̄ⲣⲱⲙⲉ.
[5] ϭⲟⲡ- (S): ϭⲁⲡ- (F) einen Brief empfangen, Crum: Faj., S. 24, Z. 18.
[6] Guimet XVII 316 ganz wie demot. *kp* (Rosett. 10).
[7] Lemm: Kopt. Studien IX, S. 431 (29). [8] Acta mart. I 232.
[9] Sirach 2 2. [10] Lemm: Kopt. Studien LVI, S. 5 (539). [11] Hos. 8 11.
[12] Triadon 521 فلاح. [13] Schen. III 107 15. [14] Müller: Liebeslieder 9 9
[15] Crum: Brit. Mus. 380[b].

ϭⲉⲣⲱⲃ (S. A): ϭⲁⲣⲱⲙ (F)	masc. *Stock*, *Stab*; plur. ϭⲉⲣⲟⲟⲃ (S. A_2)	
ϭⲱⲣ̄ⲃ (S)	*ausreißen*, siehe ϭⲱⲣ̄ⲡ	
ϭⲱⲣⲉⲙ (B)	*bewegen* etc., siehe ϫⲱⲣ̄ⲙ	
ϭⲣⲟⲟⲙⲡⲉ (S): ϭⲣⲟⲙⲡⲓ (B): ϭⲣⲁⲁⲙⲡⲉ (A)	fem. *Taube* [vergl. ϭⲣⲉ]	*gr·p·t* (N. Ä.) § *grmpi* (Krugt. 230)
ϭⲣ̄ⲙⲡϣⲁⲛ (S): ϭⲣⲟⲙⲡϣⲁⲗ (B)	masc. und fem. *Turteltaube* (τρύγων) [vergl. ϭⲣⲉ]	
*ϭⲣⲏⲛ (S. B. A)	**Samen* (?), nach Sethe in ⲗϭⲣⲏⲛ *unfruchtbar*	
ϭⲣⲏⲡⲉ (S. A): ϭⲣⲏⲡⲓ (B)	fem. *Diadem*	§ *grpꜣ* (Mag. 922)
ϭⲣⲱⲡ (B)	masc. *Ofen*[1]	
ϭⲱⲣ̄ⲡ (B)	*offenbaren*, siehe ϭⲱⲗ̄ⲡ	
ϭⲱⲣ̄ⲡ (B): ϭⲱⲣ̄ⲃ, ϭⲱⲣ̄ϥ (S)	*ab-, ausreißen* (ἀποκνίζειν)	*krp* „auskratzen“[2] o. ä.
*ϭⲱⲣ̄ⲡ, ϭⲣⲟⲡ (B)	*anstoßen*, siehe ϫⲱⲣ̄ⲡ	
ϭⲉⲣⲏⲧ (S)	plur. *Sünden*[3] o. ä.	
°ϭⲁⲣⲁⲧⲉ (S)	plur. *Schoten* (κεράτια)	
ϭⲟⲣⲧⲉ (S): ϭⲁⲣⲧⲓ (F)[4]	fem. *Messer*, *Opfermesser*	§ *grte·t* (O. Straßb. 570)
ϭⲱⲣ̄ϥ (S)	*abschneiden*, siehe ϭⲱⲣ̄ⲡ	
ϭⲣⲱϩ (S): ϭⲣⲟϩ (B)	*fehlen, mangeln an* (ⲙ̄ⲙⲟ⸗); Qualit. ϫⲟⲣ̄ϩ[5] (B); Subst. *Mangel, Not*; ⲣ̄ϭⲣⲱϩ (S) *Mangel haben*	*grḥ*
ϭⲱⲣ̄ϩ (S)	*Nacht*, siehe ⲉϫⲱⲣ̄ϩ	
ϭⲣⲏϫⲓ (B): ϭⲣⲏϭⲉ (S)	fem. *Mitgift* (φερνή)[6]	§ *grg·t* (P. Amherst, no. 39)
ϭⲉⲣϭⲱ (F)	*Fledermaus*, siehe ϫⲁⲗⲁϫⲟⲩ	
ϭⲉⲣⲏϭ (S)	*Jäger*, siehe ϫⲉⲣⲏϫ von ϫⲱⲣ̄ϫ	

[1] Vita Sinuth. 20 25 ff.; Guimet XXV 222; Amélineau: Hist. patr. Isaac, S. 35.
[2] Grenzstein von Tell el-Amarna, Zeile 24.
[3] Budge: Apocr. 153 7. [4] Crum: Faj., no. 55. [5] Jac. 1 4. 5.
[6] Gen. 34 12; Exod. 22 16. 17; Jos. 16 10.

ϭⲣⲟϭ (S)	*Samen*, siehe ϫⲣⲟϫ	
ϭⲟⲣϭ̅ (S)	masc. *Schmutz*	
ϭⲱⲣϭ̅ (S)	a) *bewohnen*, b) *nachstellen*, s. ϫⲱⲣϫ̅	
ϭ̅ⲥ (B. F)	*Herr*, siehe ϫⲟⲉⲓⲥ	
ϭⲓⲥⲓ (B)	*erheben*, siehe ϫⲓⲥⲉ	
ϭⲟⲥ, ϭⲉⲥ-	*Hälfte*, siehe ϫⲟⲥ	
ϭⲱⲥ (B)	*zusammenfügen*, siehe ϫⲱⲥ	
ϭⲟⲥ̅ⲙ (S): ϭⲁⲥⲙⲉ (A)	*Sturm*, siehe ϫⲟⲥⲉⲙ	
ϭⲟⲥϫⲉⲥ (B):	ϭ̅ⲥϭ̅ⲥ (S): ϭⲁⲥ̅ⲧ (F)[1] *tanzen*	 *ksks*
ϭⲉⲉⲧ (S)	*bleiben*, siehe ϭⲱ	
ϭⲓϯ (B)	*Handel treiben*, siehe ϫⲓ, S. 261, Anm. 14	
ϭⲟⲧ (S): ϭⲁⲧ (F)	fem. *Beschaffenheit, Art, Größe, Wuchs, Alter*;[2] ⲛ̅ⲧⲉⲓϭⲟⲧ (S) *in dieser Art, solcher*	 *ḳd*($\overset{?}{j}$·*t*)
ϭⲱⲧ (S. A)	*Kelter*, siehe ϫⲱⲧ	
ϭⲱⲧ̅ⲡ (S. B)	a) transit.[3] *besiegen, vertreiben* (häufig passivisch); ϭⲱⲧ̅ⲡ ⲉⲃⲟⲗ (S) *verkaufen, verhandeln* (?) in ⲣⲉϥϭⲉⲧ̅ⲡ-ⲣⲱⲙⲉ ⲉⲃⲟⲗ ἀνδραποδιστής (Addit.); b) intransit. *sich verstecken vor* (ϩⲏⲧ=);[4] mit ϩⲁⲑⲏ (B) *sich in Acht nehmen vor*;[5] ϭⲱⲧ̅ⲡ ϩⲁⲧ= ϩⲏ *jemdm. ausweichen*;[6] ϭⲱⲧ̅ⲡ ⲛ̅ϩⲏⲧ (S) *mutlos werden* o. ä., dafür kurz ϭⲱⲧ̅ⲡ (B);[7] ϭⲱⲧ̅ⲡ ϧⲉⲛⲡⲓⲥⲁϫⲓ (B) *in der Rede stocken*;[8] ϭⲱⲧ̅ⲡ (B) mit ⲛ̅- c. Infin. *verhindert sein zu*.[9] Davon	
ϭⲁⲧ̅ⲡⲥ,[10] ϭⲟⲧ̅ⲡⲥ (S)	fem. *Niederlage*	
°ϭⲓⲧⲣⲉ (S)	*Zitrone* (κίτρον)	
ϭⲓⲧ̅ⲥ (B)	plur. *Schildkröten*[11]	
ϭⲁⲧϥⲓ (B)	*Gewürm*, siehe ϫⲁⲧϥⲉ	

---

[1] Matth. 14 6. [2] Zu diesen Bedeutungen vergl. Lemm: Alexander, S. 54.
[3] Nur in (S) belegt. [4] Zoega 306 1. [5] Jes. 57 11.
[6] Deuteron. 7 21, 20 3 ἐκκλίνειν [Sethe]. [7] Guimet XVII, 80. [8] Hyvern. Actes 225.
[9] Guimet XXV 147. [10] Recueil 4 (1883), S. 152. [11] Hos. 12 11 (χελῶναι).

ϭⲱⲧ̅ϩ (S)	*durchbohren*, siehe ϫⲱⲧ̅ϩ	
ϭⲟⲧϭⲉⲧ (B), ϭⲉⲧϭⲱϭ= (B): ϭⲉⲧϭⲱϫ= (S)[1]	*zerschlagen, niederhauen, brechen*; mit Objekt oder ⲛ̅ⲥⲁ- *in die Flucht schlagen*	*ktkt*
ϭⲁⲩ- (B)	Part. conj. von ϭⲓ, siehe ϫⲁⲩ-	
ϭⲓⲟⲩⲓ (B) (ⲟ)	*stehlen*, siehe ϫⲓⲟⲩⲉ	
ϭⲱⲟⲩ, ϭⲏⲩ (B)	*eng sein*, siehe *ϫⲱⲟⲩ	
ϭⲱⲟⲩ, ϭⲉⲩ- (S): ϫⲱⲟⲩⲛ (B)	a) trans. ϭⲉⲩⲡϫⲟⲓ ⲉⲃⲟⲗ (S)[2] *das Schiff abfahren lassen, in See stechen*; b) intrans. *in See stechen*	
ϭⲟⲩⲏⲗ (S)	masc. Heuschreckenart (ἀττάκτης)[3]	
ϭⲁⲩⲟⲛ, ϭⲁⲩⲁⲛ[4] (S)	masc. *Sklave, Knecht*; ⲙ̅ⲛ̅ⲧϭⲁⲩⲟⲛ fem. *Knechtschaft*[5]	
ϭⲟⲟⲩⲛⲉ (S): ϭⲁⲩⲛⲓ (F):[6] ϭⲁⲩⲛⲉ (A)	fem. *Sack, Sacktuch*	*gwn* (Burchardt 1050)
ϭⲏⲟⲩⲧ (B)	Qualit. von ϭⲟ *pflanzen*, siehe ϫⲟ	
*ϭⲱⲟⲩϣ (S)	in ⲥⲁⲣⲁϭⲱⲟⲩϣ *Stachelschwein* s. d.	
ϭⲱⲟⲩϭ (S): ϭⲟⲟⲩϭ (A)	*verdrehen*; Qualit. ϭⲟⲟⲩϭ (S): ϭⲁⲩϭ (A) *verdreht, schief sein*	
ϭⲱϣ (S)	*ausgießen*, siehe ϫⲱϣ	
ϭⲓϣ̅(ϣ)ⲏⲙ (B)	*weissagen*, siehe ϣⲏⲙ	
ϭⲱϣ̅ⲧ (S)	*blicken*, siehe ϫⲟⲩϣ̅ⲧ	
ϭⲓϣ̅ϣⲱⲟⲩ (B)	*heftig verlangen*, siehe ϣ̅ϣⲱⲟⲩ	
ϭⲟϣϭⲉϣ (S. F): *ϫⲁⳉϫⲉⳉ (A)	*besprengen* (βαπτίζειν);[7] ϭⲉϣϭⲱϣ= (S): ϫ̅ⳉϫⲱⳉ= (A); ϭⲟϣϭ̅ϣ ⲉⲃⲟⲗ ϩ̅ⲛⲟⲩⲛⲟϭ ⲛ̅ⲣⲓⲙⲉ (S)[8] *heftig weinen* o. ä.	
ϭⲱϥ̅ⲧ (B)	*zittern* o. ä. (θραύεσθαι); ⲉⲣϭⲱϥ̅ⲧ in ähnlicher Bedtg.	
ϭⲟϥⲧⲉⲛ (B)	siehe ⲛ̅ϭⲟϥⲧ̅ⲛ *andrerseits*	
ϭⲟϩ (B)	*berühren*, siehe ϫⲱϩ	
ϭⲱϧⲉⲙ (B)	*beschmutzen*, siehe ϫⲱϩ̅ⲙ	
ϭⲓϩⲣⲁ= (B)	*sich zerstreuen* etc., siehe ϩⲟ	

[1] Schen. III 112 2—3. [2] Budge: Martyrdoms, S. 190. [3] Levit. 11 22.
[4] Wohl Achmimismus. [5] P. Sophia 209 7. [6] Jes. 37 2; Crum: Faj., S. 40.
[7] Marc. 7 4 [8] Guimet XVII 318.

ϭϩⲟⲥ,[1] ϣϫⲟⲥ,[2] ϣϭⲟⲥ[3] (S)	masc. (?)[4] *Gazelle* (δορκάς)	*gḥs*
ϭⲁϩⲥⲉ (S): ϭⲁϩⲥⲓ (B)	fem. *weibl. Gazelle*	*gḥs·t*
ϭⲟϩϭⲉϩ, ϭⲁϩϭϩ̄, ϭⲁϩϭⲉϩ,	ϭⲟϩ̄ϭ, ϫⲁϩ̄ϭ, ϫⲁϩϫ̄ (S)[5] masc. *Zähneknirschen*	
ϭⲁϫ (B)	*Sperling*, siehe ϫⲁϫ	
ϭⲁϫⲉ (S)	plur. *Ohrringe*[6]	
ϭⲁϫⲉ (S)	*verstümmelt*, siehe ϫⲁϭⲉ	
ϭⲏϫⲓ (B)	*Purpur*, siehe ϫⲱϣϭⲉ	
ϭⲓϫ (S. F. A)	*Hand*, siehe ϫⲓϫ	
ϭⲟϫ (B)	*(sich) färben*, siehe ϫⲱϣϭⲉ	
ϭⲟϫⲓ (B)	*laufen, weglaufen, fliehen*; mit ⲛ̄ⲥⲁ- *folgen, verfolgen*	§ *ddi* (Petub. 496)
ϭⲱ(ϣ)ϫⲉ (S)	*abschneiden* etc., siehe ϫⲱϫⲓ	
ϭⲓϫⲱⲓ (B)	Haartracht, siehe ϫⲓϫⲱⲓ	
ϭⲱϫ̄ⲃ (S)	*vermindern*, siehe ϫⲱϫⲉⲃ	
ϭⲁϫⲙⲏ (S)	*Handvoll*[7] [vgl. ϫⲁⲙⲏ]	
ϭⲁϫⲓϥ (S)	*Ameise*, siehe ϫⲁϥϫⲓϥ	
*ϭⲱϫ̄ϥ (S)	Qualit. ϭⲟϫ̄ϥ c. ⲉ- *jemdm. anvertraut sein* (?)[8]	
*ϭⲱϫ̄ϩ (S)	*zerschlagen* (συγκόπτειν) in ϭⲟϫϩ=,[9] Nebenform von ϭⲱϣϫⲉ	
ϭⲟϫϭ̄ϫ (S)	*abhauen*	§ *kd kd* „zernagen" (Mythus 878)
ϭⲁⲗⲁϭⲉ,[10] ϭⲁⲗϭⲉ,[11] ⲕⲁⲕⲉ[12] (S)	masc. eine Brotart oder Speise [= griech. κακεῖς, arab. كعك, كاك, syr. ܟܥܟܐ; vgl. cake, Kuchen?][13]	*ʿkk* > § *kʿkʿ* (Ostr. Straßb. D 2. 55)

[1] Altkopt. *ϭϩⲉⲥ Dem. Mag. Pap. [112, no. 90—91]. [2] Prov. 6 5 (ed. Thompson).
[3] Budge: Homil., S. 6. [4] Aus der Form erschlossen. Cod. Par. 44 gibt freilich fem.
[5] Die Formen nach den varr. in Lucas 13 28 (ed. Horner). [6] Exod. 32 3; Ri. 8 24; Jes. 3 21 (ἐνώτια); Athanas., § 44. [7] Wohl mit ϭⲓϫ *Hand* zusammengesetzt.
[8] Zoega 270 1. 37; Lagarde: Aegypt. 279 15 — Matth. 6 24 ist ϭⲟⲗϫ̄ϥ zu lesen.
[9] Deuteron. 9 21 (ed. Erman-Ciasca). [10] Zoega 630; Schen. IV 144. 145.
[11] Varianten der letzten Stellen und altkopt. in Dem. Mag. Pap. [112, no. 84].
[12] Crum: Ostraca, no. 345, S. 67.
[13] Spiegelberg: Rechnungen aus d. Zeit Setis I., S. 41; Zeitschr. f. roman. Philologie 1917, S. 103.

ϭⲉϭⲟⲩ (S)	*Pfanne*, siehe ϫⲁϫⲱ	
ϭⲓϭⲉ (S)	plur. die *Ketten, Schuppen* eines Panzers (?)	
ϭⲟⲩϭ (S)	*Safflor*, siehe ϫⲟⲩϫ	
ϭⲱϭ (S)	*braten*, siehe ϫⲱϫ	
ϭⲁϭⲉⲧⲱⲗ (S)	*Werg* (?), siehe ϫⲁϫⲓⲑⲱⲗ	
ϭⲁϭⲓⲧⲱⲛ (S)	fem. Kleid aus grober Leinwand, *Kittel* (ὠμόλινον)	

Auswahl der wichtigeren ägyptischen[1] Ortsnamen.[2]

ⲁⲧⲃⲱ (S): ⲑⲃⲱ (B)	*Edfu* (ادفوا); Ἀπόλλωνος πόλις μεγάλη (Ptol.)	*Ḏbꜣ·t*
ⲁⲧⲣⲏⲡⲉ (S): ⲁⲑⲣⲏⲃⲓ (B)	*Athribis* (Kôm el-Atrib كوم الاتريب); assyr. Ḫatḫ(i)rîbi; Ἄθριβις (Strabo)	*Ḥ·t-tꜣ-ḥrj·t-ʿb*
ⲉⲃⲱⲧ (S): ⲁⲃⲱⲧ (ak.)[3]	*Abydos* (el-ʿArâba); Ἄβυδος (Strabo)	*ꜣbḏw*
ⲉⲙⲃⲱ (B)	*Ombos* (Kom Ombo كوم امبو); Ὄμβοι (Steph.)	*Nbj·t*
ⲉⲣⲙⲟⲛⲧ, ⲉⲣⲙⲱⲛⲧ, ⲉⲣⲙⲉⲛⲧ (S. B)	*Hermonthis* (Erment); Ἑρμῶνθις (Strabo)	*Pr-Mnṯw* „Haus des Gottes Mont“
ⲕⲉⲃⲧⲱ, ⲕⲉⲡⲧⲟ (S): ⲕⲉϥⲧ (B)	*Koptos* (Ḳuft قفط); Κοπτός (Strabo)	*Gbtj·w*
ⲕⲏⲙⲉ (S. A): ⲭⲏⲙⲓ (B): ⲕⲏⲙⲓ (F)	masc. *Ägypten*, gelegentlich auch in der Bedtg. *Unterägypten, Delta* im Gegensatz zu Oberägypten (ⲣⲏⲥ, ⲙⲁⲣⲏⲥ, ⲑⲏⲃⲁⲓⲥ)[4]	*Km·t* „das schwarze Land“

[1] Mit Ausschluß der griechischen Namen, die nur neben den ägyptischen genannt sind.

[2] Eine als Materialsammlung nützliche, im einzelnen aber sehr unzuverlässige und heute vielfach veraltete Arbeit über die koptischen Ortsnamen rührt von E. Amélineau (La géographie de l'Égypte à l'époque copte, Paris 1893) her.

[3] Ä. Z. 38 (1900), S. 92; Dem. Mag. Pap. [113, no. 11] ⲁⲃⲟⲧ.

[4] Siehe Zoega 315 1—2 und vor allem ib. 71 10 ⲑⲭⲏⲙⲓ (fem.!) ⲛⲉⲙ ⲑⲏⲃⲁⲓⲥ; Guimet XVII, 1 ϧⲉⲛ ⲭⲏⲙⲓ ⲛⲉⲙ ⲑⲏⲃⲁⲓⲥ.

ⲕⲱⲥ, ⲕⲟⲟⲥ (S. A)	a) *Kus* (قوص); Ἀπόλλωνος πόλις μικρά (Ptol.); b) *el-Kuṣîje* (القوصية)[1] = Κοῦσαι (Hierocl.)	[2] *Ḳrs* (*j*); *Ḳrs·t* (?)
ⲙ̄ⲛϥⲉ,[3] ⲙ̄ⲛⲃⲉ, ⲙⲉⲛⲃⲉ, ⲙⲉⲙⲃⲉ (S): ⲙⲉⲙϥⲓ,[4] ⲙⲉϥⲓ,[5] ⲙⲏϥⲓ[6] (B): ⲙ̄ⲛϥⲉ (A)[7]	*Memphis* (Μέμφις); assyr. *Mempi, Mimpi*; neubabyl. *Membi*; hebr. מֹף, נֹף, منف	*Mn-nfr*
ⲛⲉ (altkopt.)[8]	*Theben*; assyr. *Niʾi*, hebr. נא	*N'w·t*[9] „Stadt"
(ⲕ) ⲛⲓⲧⲉⲛⲧⲱⲣⲉ(S): ⲛⲓⲧⲉⲛⲑⲱⲣⲓ, ⲛⲓⲕⲉⲛⲧⲱⲣⲓ (B)	*Dendera* (دندرة); Τέντυρα (Ptol.)	*'wn·t-tꜣ-nṯr·t*[10]
ⲡⲃⲟⲟⲩ, ⲡⲃⲁⲩ (S): ⲫⲃⲱⲟⲩ (B)	*Fâu* (فاو), Name des oberäg. Ortes, an dem Pachomius ein Kloster gründete, etwas nördlich von Tabennese	
ⲡⲓⲗⲁⲕϩ (B)	Insel *Philae* (بلاق)	*Pꜣ-'w-rḳ*
ⲡⲓⲟⲙ (S): ⲫⲓⲟⲙ (B): ⲡⲓⲁⲙ (F)	Stadt und Provinz *Faijûm* (الفيوم); Κροκοδείλων πόλις (Herod.), Ἀρσινόη (Strabo, Ptol.)	* *pꜣ jm* „der See"
ⲡⲉⲙϫⲉ (B): ⲡ̄ⲙϫⲏ (S)	*Oxyrynchos* (el-Behnese البهنسا); Ὀξύρυγχος	*Pr-m'ḏ*
ⲡⲉⲣⲉⲙⲟⲩⲛ (B)	*Pelusium* (Tell Farame)[11]	* *Pr-'mn* (?) „Haus des [Gottes] Amon"
ⲡⲥⲟⲓ, ⲯⲟⲓ (S): ⲡⲥⲱⲓ, ⲯⲱⲓ (B)	*El-Menschîje* (المنشية); Πτολεμαΐς ἡ Ἑρμείου (Ptol.)	§ *Pꜣ-si* (Ryl.)
ⲡⲉⲑⲱⲙ (B): ⲡⲉⲓⲑⲱⲙ (A)	*Pithom* [Tell er-Reṭâbe (?)];[12] hebr. פִּתֹם; Πάτουμος (Herod.), Ἡρώων πόλις (Strabo, Ptol.)	*Pr-'tm* „Haus des [Gottes] Atum"

[1] Crum: Rylands, S. 131, Anm. 2. [2] Pap. Grenfield (ed. Budge), Tafel 19 u. s.
[3] Jes. 19 13 (S); Kambysesroman 5 21. [4] Ezech. 30 15. [5] Jerem. 26 14. 19, 30 13.
[6] Jes. 19 13 (B). [7] Eliasapokal. 30 2; Kambysesroman V 22.
[8] Erman: Ä. Z. 21 (1883), S. 100, Z. 46; Griffith: ib. 38 (1900), S. 91.
[9] Zu der Lesung siehe Ä. Z. 53 (1917), S. 105. [10] Sethe: Verbum III Indices, S. 100.
[11] Siehe Gardiner: Journ. Egypt. Archaeol. V (1918), S. 253 ff.
[12] Gardiner: a. a. O., S. 268 gegen Naville, der Pithom in Tell el-Maschûṭa suchte.

ⲡⲧⲉⲛⲉⲧⲱ, ⲡⲧⲉⲛⲁⲧⲱ[1] (B)	Distrikt im westl. Delta in der Gegend des heutigen *Desûḳ*	*Pꜣ-tꜣ-n-Wꜣḏ·t* „das Land der [Göttin] Buto"
ⲡⲉⲧⲡⲉϩ (B)	*Atfîḥ* (اطفيح); Ἀφροδίτης πόλις	*Pr-nb·t-tp-ʾḥ·w* „Haus der Herrin von *Tp-ʾḥ·w*"
ⲡⲟⲩⲃⲁⲥϯ, ⲡⲟⲩⲁⲥϯ, ⲫⲟⲩⲃⲁⲥⲑⲓ[2] (B)	*Bubastis* (Tell Basta تل بسطة); hebr. פִּי־בֶסֶת; Βούβαστις (Herod.)	*Pr-Bꜣst·t* „Haus der (Göttin) Bubastis"
ⲡⲟⲩⲥⲓⲣⲓ, ⲃⲟⲩⲥⲓⲣⲓ (B)	*Busiris* (Abuṣîr ابو صير); assyr. *Pušîru*; Βούσιρις (Herod.)	*Pr-Wsjr* „Haus des Osiris"
ⲡⲟⲩⲧⲟ, ⲃⲟⲩⲧⲟ (B)	*Buto*; Βουτώ (Herod.)	*Pr-Wꜣḏ·t* „Haus der Göttin Buto"
ⲣⲁⲕⲟⲧⲉ (S): ⲣⲁⲕⲟϯ (B)	*Alexandria*, urspr. Bezeichnung des von den Ägyptern bewohnten ältesten Stadtteils der Hauptstadt	*Rʿḳdj.t*
ⲥⲁⲓ (B)	*Sais* (Ṣâ el-Ḥagar); assyr. *Saja*	*Sꜣw*
ⲥⲛⲏ (S. B)	*Esne* (اسنا); Λάτων πόλις (Ptol.), Λατόπολις (Strabo)	*Snj·t*
ⲥⲟⲩⲁⲛ (S. B)	*Assuan* (اسوان); hebr. סְוֵנֵה; Συήνη (Herod.)	*Swn(·t)*[3]
ⲥⲓⲟⲟⲩⲧ (S): ⲥⲓⲱⲟⲩⲧ (B)	*Siûṭ* (اسيوط); assyr. *Sijâutu*; Λύκων πόλις (Ptol.), Λυκόπολις (Strabo)	*Sꜣwtj*
ⲧⲁⲃⲛ̄ⲛⲏⲥⲉ (S): ⲧⲁⲃⲉⲛⲛⲏⲥⲓ (B)	*Tabennesis*, Insel in Oberägypten, dicht bei Diospolis parva (ϩⲟⲩ), wo Pachomius um 320 das erste Kloster gründete	
ⲧⲕⲟⲟⲩ (S): ⲧⲕⲱⲟⲩ (B)	*Ḳau* (قاو); Ἀνταιούπολις	*Dw-ḳꜣw*
ϯⲙⲓⲛ̄ϩⲱⲣ (B)	*Damanhûr* (دمنهور); Ἑρμοῦ πόλις μικρά (Ptol.)	*dmj-n-Ḥr* „Horus-Stadt"

[1] Zoega 136 36. [2] Ezech. 30 17. [3] Ursprgl. masc. [Sethe].

ⲑⲙⲟⲩⲓ (B)	*Tmei el-Amdîd* (تمى الامديد); Θμοῦις (Ptol.)	*Ḥ·t-bꜣ·w* „Haus des [heiligen] Widders“
ⲟⲩϣⲏⲙ (S): ⲃⲟⲩϣⲏⲙ[1] (B)	*Usîm* (اوسيم); Λητοῦς πόλις (Ptol.)	*(Pr-)Sḫm*
ⲱⲛ (S. B)	*Heliopolis* (arab. عين شمس „Sonnenauge“) beim heutigen *Mâṭârîje*; assyr. *Ûnu*, mb. *Āna*; hebr. אֹן	*ʾwnw*
ϣⲙⲓⲛ (S. B)	*Achmim* (اخميم); Χέμμις (Herod.), Πανὸς πόλις (Steph.), Panopolis (Plin.)	*Ḫntj-Mjn*
ϣⲙⲟⲩⲛ (S. B)	*El-Aschmunên* (الاشمونين); assyr. *Ḫ(i)-mûni*; Ἑρμοῦ πόλις μεγάλη (Ptol.)	*Ḫmnw*
ϣⲓⲏⲧ, ϣⲓϩⲏⲧ (S. B)[2]	*Sketis*, Name des nördlichen Teiles des Wâdi Naṭrûn „Natron-Tal“ mit dem Kloster des heiligen Makarius; Σκῆτις, Scaetis, Σκύαθις, Σκῦθις — Σκιαθικὴ χώρα (Ptol.)	
ϩⲟⲩ, ϩⲱ (S. B)	*Hôu* (هو); Διόσπολις ἡ μικρά (Strabo)	*Ḥ·t*
ϩⲛⲏⲥ (S. B)	*Ehnâs* (اهناس); assyr. *Ḫininši*, hebr. חָנֵס; Ἡρακλέους πόλις μεγάλη (Ptol.)	*Ḥ·t-nn-nśwt*
ϫⲏⲙⲉ (S): ϭⲏⲙⲓ (B)	*Djême*, in der Nähe des Tempels von Medinet Habu im westl. Theben; Μεμνόνεια, Κάστρον Μεμνονείων der ptolemäischen, *castra Memnonia* der byzantinischen Papyri	*Ṯm·t*
ϫⲉⲙⲛⲟⲩϯ (ⲃ) (B)	*Samanûd* (سمنود); assyr. *Zabnûti*; griech. Σεβέννυτος (Strabo)	*Ṯb-nṯr*
ϫⲁⲁⲛⲉ (S): ϫⲁⲛⲓ (B): ϫⲉⲉⲛⲓ (F)[3]	*Ṣân* (صان); assyr. *Ṣaʾanu, Ṣiʾinu, Ṣeʾenu*; hebr. צֹעַן; griech. Τᾶνις	*Ḏʿn·t*

[1] Hyvern. Actes 74. 100. — Zu dem Namen der Stadt vergl. Recueil 26 (1904), S. 146.
[2] Vielleicht „Nord-Oase“. Siehe unter ϩⲏⲧ „Norden“, S. 250, Anm. 2.
[3] Jes. 30 4.

Nachträge und Berichtigungen.

ⲁⲓⲟ	auch P. Sophia 331 (bis); I Kg. 23 11 vor Imperativ.
ⲁⲃⲱ	*Netz.* Dazu hat das Berliner Wörterbuch nach einer freundlichen Mitteilung von Adolf Erman [hieroglyphs] *ʾbt.t* „Vogelfalle“ gestellt.
ⲁⲙⲓⲥⲓ	*Dill.* Die Identifikation mit [hieroglyphs] *ʾms.t* ist bereits von Loret [Recueil 7 (1886), S. 106 ff.] gegeben worden.
ⲁⲛ-	Zu c) „Anführer“ füge noch ⲁⲛⲙⲏⲧ (S) *Führer von Zehn* (Ex. 18 25) und ⲁⲛⲧⲁⲓⲟⲩ (S) *Führer von Fünfzig* (ib. 21).
ⲁⲛⲍⲏⲃ	*Schule.* Siehe auch ⲍⲏⲃⲉ, S. 111.
ⲁⲛⲧⲁϣ (S): ⲁⲛⲑⲁϣ (B)	*niesen.* Von Dévaud [Recueil 39 (1921), S. 4—5] auf [hieroglyphs] *ʿtš* (Mediz. Pap. Berlin) zurückgeführt.
ⲁⲣⲉϩ	ist auch saʿidisch belegt, z. B. Sir. 35 21. 22; Peyron, S. 11.
ⲁⲥⲁⲓ	ϯⲁⲥⲁⲓ (S) *leicht machen* Sir. 31 1.
ⲁⲥⲡⲉ	ⲁⲥⲡⲓ ⲛ̄ⲗⲁⲥ (B) Dan. 3 4. 7: ⲉⲥⲡⲉ ⲛ̄ϣⲉϫⲉ (A) Soph. 3 9 *Sprache* (γλῶσσα).
ⲁϣⲁⲓ	füge ⲁϣⲉⲉⲓⲧⲉ (A) hinzu.
ⲁϣⲉⲃⲉⲛ	siehe ⲉⲃⲉⲛ.
ⲁϭⲟ (B) [Kircher]: ϫⲟ (S)	masc. *Achsel.* Von Dévaud mit [hieroglyphs] *ḥtt.t* identifiziert. Siehe auch ϫⲟ.
ⲃⲱ	*Baum.* Füge den St. cstr. ⲃⲉ- in ⲃⲉϩⲱⲗ (siehe den Nachtrag) hinzu.
*ⲃⲟⲕⲓ (B)	füge hinzu ⲙ̄ⲃⲟⲕⲓ (Lag. Aegypt. 5 6; Hyv. Actes 251; Matth. 1 18, 24 19); ⲉⲙⲃⲟⲕⲓ (Ex. 21 22; Hyv. Actes 170) *schwanger werden, sein.*
ⲃ̄ⲗⲃⲓⲗⲉ (S)	fem. *Korn, Beere* (der Traube).
ⲃⲁϣⲟⲣ	lies fem. *Fuchs.*
ⲃⲉϩⲱⲗ (S)	ist nach Zoega 531 1 = Mission IV 695 weiblich und wohl mit der enttonten Form ⲃⲉ- von ⲃⲱ *Baum* zusammengesetzt.
ⲉⲓⲱ	*Esel*; Plural ⲉⲟⲟⲩ I Kg. 9 3. 5. 20, 10 2.
ⲉⲃⲉⲛ (B)	In ⲁϣⲉⲃⲉⲛ *Beschwörer* will Dévaud ein Lehnwort aus aram. אשפין (Dan. 2 27, 5 11) erkennen.
ⲉⲃⲣⲁ	*Korn.* Das ägyptische Prototyp ist nach Sethe: Bürgschaftsurkunden, S. 216 *ᵉprᵈt* zu vokalisieren.

ⲉⲓⲟⲩⲗ	*Hirsch* ist bereits im Neuägypt. als *ʾjr* (Burchardt no. 12) nachzuweisen.
ⲉⲗϭⲱⲃ (S)	*Reiher.* Verbessere ⲗ̅ϭⲱⲃ. Das ⲉ gehört in ⲡⲉⲗϭⲱⲃ (Lev. 11 19) zu dem Artikel vor der Doppelkonsonanz.
ⲉⲙⲏ (S)	Auch abgesehen von der Unsicherheit der Bedeutung des kopt. Wortes ist dessen Identität mit dem altägyptischen mehr als fraglich. Ich habe wohl auch an *ʾ3mj.t* „Zierate" o. ä. [Recueil 36 (1914), S. 162] gedacht.
ⲉⲓⲙⲉ	*wissen.* — Zu dem Bedeutungsübergang von *ʿm* „verschlucken" und ⲉⲓⲙⲉ „wissen" vgl. Sethe: Bürgschaftsurkunden, S. 9.
ⲉⲡⲣⲁ	Die Vokalisation *ʿprᵃ̆t falsch* von *pr.t* ist die gleiche wie in ⲉⲃⲣⲁ (S) *Korn.* Siehe oben den Nachtrag.
ⲉⲣⲓ (B)	masc. *Brot* (ἄρτος) Levit. 22 7. — Vergl. dazu Piehl: Sphinx VI, S. 145.
ⲉⲣⲃ̅ⲧ̅ (S)	in ⲟⲩϣⲧⲏⲛ ⲛ̅ⲉⲣⲃ̅ⲧ̅ Name eines Kleidungsstückes (μανδύη I Kg. 17 38)
ⲉⲓⲥ	*siehe* wird jetzt von Sethe: Bürgschaftsurkunden, S. 22, § 20ᵃ als volle Form von *ʾw=ś* „es ist" erklärt [st. cstr. ⲉⲥ-, halbverkürzt ⲁⲥ-].
ⲉⲧⲛⲓϩ (A)	*Asche.* Dévaud denkt im Anschluß an meinen Vorschlag (Ä. Z. 53, S. 132) an die Etymologie *ʾwtn nj ḫt* „Staub des Holzes", indem er ϩ = *ḫt* setzt.
ⲉϣϫⲉ (S): ⲓⲥϫⲉ (B)	Füge die Bedeutung *wie!* (Stern: Gram., § 529) hinzu.
ⲏⲓ	*Haus* — ⲣ̅ⲙ̅ⲛ̅ⲏⲓ u. varr. bezeichnet wohl den „im Haus geborenen Sklaven"[1] im Gegensatz zu dem gekauften.
°ⲕⲁⲗⲓⲃⲉ (S): ⲕⲁⲗⲓⲃⲓ (B)	ist Lehnwort aus griech. καλύβη „Hütte, Höhle".
ⲕⲉⲗⲱⲗ	*Gefäß,* vielleicht im heut. *beqlûle* بقلولة (fem.?), d. i. ⲕⲉⲗⲱⲗ mit männl. Artikel erhalten, das Griffith, wie er mir freundlichst mitteilt, im Jahre 1884 in Naukratis für „pot" hörte.
ⲕⲱⲙ̅ϣ	*verspotten* wird auch mit ⲙⲙⲟ= (II Kg. 6 16) konstruiert.
ⲕⲟⲟⲙ̅ϥ (S)	masc. *Mehltau, Rost* (ἐρυσίβη Ps. 77 46).
ⲕⲁⲓⲥⲉ	füge für ⲕⲁⲓⲥⲓ (B) die Bedeutung *Leichentuch* hinzu.
ⲕⲓⲧⲉ	bezeichnet die *Doppeldrachme,* ϭⲓⲥⲕⲓⲧⲉ (S): ϫⲉⲥⲕⲓϯ (B) „Halb-Kite" die *Drachme.*

[1] Vgl. neubabylon. *mâr bîti* „Haussohn" in der gleichen Bedeutung (Meissner: Babylon und Assyrien, S. 383).

ⲕⲉϫⲉⲙ (B)	*ferner*, siehe unter ϫⲱⲙ *Buch*.
ⲗⲱⲱⲙⲉ	verbessere ⲗⲱⲙ (B) ohne ⲓ.
ⲗⲟⲟⲩ	Zu dem Ausdruck ⲛⲉⲗⲟⲟⲩⲉ ⲛ̄ⲛⲉϥⲃⲁⲗ fehlt das Zitat Lag. Aeg. 26.
°ⲗ̄ϩⲏⲥ (S)	*schnauben, blasen*; nach einer Vermutung von Georg Möller libyschen Ursprungs aus berber. *elhet*.
ⲗⲱϭⲉ	*verbergen*. — Das dem. Wort *lg, lk* ist nur in der Bedeutung „entfernen, beseitigen" (nicht „verbergen") nachzuweisen. Auch I Kh. 4 24 hat es diese Bedeutung.
ⲙⲟⲓ	*gib!* Füge die altkopt. Form ⲙⲁⲓ- (Mag. Pap. 15 15) hinzu.
ⲙ̄ⲣⲓⲥ	*Most.* Dazu hat jetzt Dévaud [Recueil 39 (1921), S. 14 ff.] das ägyptische Prototyp *mrs* nachgewiesen, so daß also umgekehrt das aram. Wort entlehnt sein dürfte.
°ⲙⲉⲣ̄ϩ (S): ⲙⲉⲣⲉϩ (B): ⲙⲉⲣⲏϩ (A)	*Lanze.* — Nach einer freundlichen Mitteilung von Dévaud existiert boh. ⲙⲉⲣⲉϧ nicht. Kircher hat das ϩ der Hss. irrtümlich durch ϧ ersetzt. Es steht an den drei angeführten Stellen ⲙⲉⲣⲉϩ (B) da, so daß damit jedes Bedenken gegen die Gleichsetzung mit *mrḥ* schwindet.
ⲙⲁⲥⲉ	*Stier.* Das Wort geht vielleicht auf *mśw* (Petrie: Amarna XXIII, no. 44. 45) zurück.
ⲙⲓⲥⲉ	verbessere *mꜣj* in *mśj*.
ⲙ̄ⲥⲁϩ	In Levit. 11 29 entspricht sahid. (ed. Ciasca) ⲡⲉⲙⲥⲁϩ ⲛⲉϫⲡⲟ ⲙ̄ⲡⲕⲁϩ „das Krokodil, das Erzeugte des Landes".[1] Aus der letzteren Verbindung ⲡⲉϫⲡⲟ ⲙ̄ⲡⲕⲁϩ ist wohl das durch Peyron, S. 116 überlieferte ⲡⲙϫⲟ ⲙⲡⲕⲁϩ des cod. Par. 44 entstellt worden. Danach wird ⲙ̄ϫⲟ (S. 71) zu streichen sein.
ⲙⲟⲩϩ	*füllen*; ⲙⲁϩⲣⲱ= *beißen* ist auch demotisch als *mḥ rꜣ=* (Mag. Pap. 19 37) nachweisbar, und zwar mit *r* (ⲉ-) konstruiert.
ⲙⲁϩ̄ⲧ̄	*Eingeweide.* Die altägyptische, bereits von Brugsch (Wb. I, S. 74) herangezogene Form ist *'mj-w-ḥ·t* ( ) Urk. IV 971).
ⲙ̄ϫⲟ	ist nach den obigen Ausführungen unter ⲙ̄ⲥⲁϩ zu streichen.
ⲛⲁ	*gehen.* — Füge die altkopt. Form ⲛⲉⲟⲩ [Ä. Z. 38 (1900), S. 82 Anm.] hinzu. Bei ⲛⲏⲟⲩ (B) mit ⲛ̄- c. Inf. ist nach ⲛⲏⲟⲩ ⲛ̄ⲥⲃⲟⲕ (B) *weniger werden* (Gen. 8 3. 5 ἠλαττονοῦτο) nachzutragen.

[1] Vgl. ⲣⲱⲙⲉ ⲛ̄ϫⲡⲟ ⲛ̄ⲥϩⲓⲙⲉ unter ϫⲡⲟ.

ⲛⲟⲩⲧ	*Teich,* siehe Etymol., no. 41.
ⲛ̄ⲧⲟϥ	*aber,* auch neuägypt. als *ntf* [Recueil 21 (1899), S. 43] nachweisbar.
ⲛⲟⲩϩ	Als Nebenform von ⲥ̄ⲕⲛⲟⲩϩ ist noch ⲥⲕⲉⲛⲟⲩϩ mit Artikel ⲡⲉ (II Kg. 8 2) zu nennen.
ⲛⲟⲩϩⲙ̄	*retten vor* jemdm.; mit ⲉ- (I Kg. 17 37); mit ⲛ̄ⲧⲉ- (P. Sophia 173 12).
ⲟⲑⲉ	füge die Bedeutung *Weg* (ὁδός I Kg. 8 3. 5) ein.
ⲡⲁⲕⲉ	Das Qualitativ ⲡⲟⲕ gehört zu einem (bisher nicht belegten) Infin. *ⲡⲕⲁⲓ, der auf altägypt. *pkꜣ* schließen läßt.
ⲡⲱⲣ̄ϫ	S. 95, Anm. 5 verbessere στρωμναί.
-ⲣⲉ	*noch* ist wohl die enttonte Form von ⲣⲱ *noch.*
ⲣⲟ	*Mund.* Daneben kennt das Boh. auch die sekundäre Weiterbildung ⲣⲱϥ Zoega 34 3; Lag. Aegypt. 22 7, 42 5.
ⲣⲱ	steht auch voran, z. B. Crum: Phil. Mscr. 17 ⲙⲏ ⲣⲱ' ⲛ̄ⲧⲁϥⲧⲱⲟⲩⲛ ⲙⲁⲩⲁⲁϥ „er ist doch nicht selbst auferstanden?"; II Kg. 12 18 ⲣⲱ ⲉⲣⲉ ⲡϣⲏⲣⲉ ⲕⲟⲩⲓ ⲟⲛ̄ϩ „als das Kind noch am Leben war".
ⲣⲟⲟⲩϣ	Schalte ein ⲛ̄ϩⲡⲣⲟⲟⲩϣ ⲉⲃⲟⲗ ⲉⲧⲃⲉ- I Kg. 10 2 *die Sorge um jemdn. wegwerfen; sorgen für* wird auch mit ⲉⲧⲃⲉ (I Kg. 10 2) konstruiert.
ⲥⲁ-	*Person* kommt auch als fem. vor, z. B. ⲧⲥⲁⲛϫⲏϭⲉ (S) *die Purpurfärberin* Lag. Aegypt. 22 ult.
ⲥⲃⲟⲕ	achmim. ⲥⲃⲁⲕ Hos. 4 3 [Junker]
[ⲥⲃⲏⲗ]	ist nach Dévaud zu streichen. Offenbar ist ⲥⲃⲏⲗ ⲁⲉ aus ⲥⲃⲗ̄ⲧⲉ verderbt, das die korrekte Form darstellt. Daneben sind noch ⲥⲗ̄ⲃⲧⲉ (Ri. 4 21, 5 27 ed. Maspero) und ⲥⲗ̄ϥⲧⲉ (Zoega 495) als Varianten zu nennen. Danach ist Etymol. no. 25 zu berichtigen und die Identifikation mit *sbn* aufzugeben.
ⲥⲱⲕ ⲉⲃⲟⲗ	auch in der Bedtg. *sterben* (S) Tobit 14 4; Budge: Martyrd. 182.
ⲥⲱⲗ̄ϭ	hat Schen. III 76 ult. eine andere Bedeutung.
ⲥⲙⲏ	ϫⲓⲥⲙⲏ mit ⲉ- *etwas hören* Lag. Aegypt. 39 10.
ⲥⲙⲟⲩ	*segnen* mit ⲉ-, z. B. Test. Jac. 49; Gen. 32 26 u. s.
ⲥⲉⲙⲓ	*klagen, anklagen.* Siehe die Stellennachweise bei Sethe: Bürgschaftsurkunden, S. 678. Die ursprüngliche Bedeutung ist „Anzeige machen gegen".
ⲥⲁⲙⲉⲛϩⲉ-	*hinter,* siehe unter ⲥⲁ und ϩⲉ.

ⲤⲞⲞⲚⲈ	*Räuber*; Plur. ⲤⲒⲚⲰⲞⲨⲒ (sic) (B).
ⲤⲀⲖⲚϢ	Im Boh. wird das Verbum auch mit ⲉ- konstruiert, z. B. Lag. Aegypt. 40 3 v. u.; Vita Sinuth. 20 7.
ⲤⲦⲞ	ⲦⲀⲤⲐⲞ (B) auch ohne Reflexivpron. *zurückkehren* Hos. 6 1 [Junker].
ⲤⲞⲨⲚ̄Ⲧ=	bedeutet eigentlich *Wert*. Siehe Sethe: Bürgschaftsurk., S. 118.
ⲤⲞⲨⲤⲒⲞⲨ (S)	*bunt* (ῥαντός Gen. 30 32 ff.).
ⲤⲒϢⲈ	*Galle*. Füge die Nebenform ⲈⲚϢⲀϢⲒ (B) Lag. Aegypt. 42 10; Hyvern. Actes 60 hinzu.
ⲤⲰϢⲈ	*Feld*; tonlos ϢⲒ- in ϢⲒϨⲎⲦ, falls meine Deutung S. 250, Anm. 2 richtig ist.
ⲤⲰϨⲈ	*weben*. Füge hinzu ⲤⲀϨ̄ⲦϤⲦⲞⲞⲨ „viergewebt" o. ä. = ὑφαντὸς δι' ὅλου Joh. 19 23.
ⲤϨⲒⲘⲈ	*Frau*. Nachgetragen seien die sa'id. Wendungen ϯ Ⲛ̄ⲤϨⲒⲘⲈ *zur Frau geben* (Gen. 34 8. 12); ϪⲒ Ⲛ̄ⲤϨⲒⲘⲈ (ib. 4), ϪⲒ ⲈⲨⲤϨⲒⲘⲈ (ib. 21) *zur Frau nehmen*.
ⲤⲰϨ̄Ⲡ	in ⲤⲰϨ̄Ⲡ ⲈϨⲢⲀⲒ ⲈⲦϬⲞⲢϬ̄Ⲥ „in die Falle geraten" Tobit. 14 10.
ⲤⲀϨⲦⲈ	Füge die Bedeutung „kochen" (I Kg. 8 13) hinzu.
°ⲤϬⲎⲢ	*zu Schiff fahren*; nach einer Vermutung von Georg Möller libysches Lehnwort aus kabyl. ژگر *zgĕr* „traverser, passer une rivière".
ϯ	*geben*. — Zu der Verbindung mit Reflexivsuffix schalte ein ⲀⲨⲦⲀⲀⲨ ⲈϨⲢⲀⲒ ⲈⲦⲠⲞⲖⲒⲤ (I Kg. 9 14) „sie begaben sich in die Stadt", ähnlich Jos. 8 7 ⲚⲦⲈⲦⲚ̄ϯⲦⲎⲨⲦ(Ⲛ) ⲈϨⲞⲨⲚ ⲈⲦⲠⲞⲖⲒⲤ ‖ Trage nach ϯⲚ̄ⲤⲀ- *verfolgen* o. ä. (Lag. Aegypt. 27 ult.). — Streiche ϯϬⲒ, das in ϪⲒϯ (S): ϬⲒϯ (B) zu verbessern ist. Siehe Seite 261 unter ϪⲒ.
ⲦⲞⲈ	*Teil*. Die Vermutung über die Etymologie von ⲀⲦⲰ= ist zu streichen. Sie erledigt sich schon dadurch, daß sich das ägypt. Prototyp *dnj·t* in spätägypt. Texten nie mit folgendem Suffix verbindet.
Ⲧ̄Ⲃ̄Ⲧ	ist auch achmimisch Hos. 4 3 belegt [Junker].
ⲦⲀⲔⲦⲞ	*umgeben* ist demotisch bekannt. Siehe Sethe: Bürgschaftsurk., S. 190.
ⲦⲰⲢ̄Ⲕ (S)	mit ⲉ- *sich nähern, stoßen an* Crum: Djême Pap. 58 10; Budge: Martyrdoms, S. 42, wohl = [hieroglyphs] *dḳr* (Gardiner: Sinuhe, S. 60).

ⲦⲞⲞⲦ⸗ füge folgendes ein: ⲚⲦⲞⲞⲦϤ mit ⲈϪⲚ- (I Kg. 7 13) *seine Hand legen auf*; mit Ⲉ- und folgendem ⲈⲦⲘ- c. Infin. (ib. 23 13) *etwas zu tun unterlassen, auf etwas verzichten.* — Über das Verhältnis von ⲖⲦⲞⲞⲦ⸗ (S) zu ⲖⲨⲦⲞⲦ⸗ (B) vergl. Sethe: Bürgschaftsurk., S. 440, Anm. 1.

ⲦⲎⲨ *Wind.* Füge hinzu ⲢⲖⲦⲎⲨ (S) *Luftraum* = ἀήρ. (Seite 105)

ⲐⲚⲞ (*ⲦϨⲚⲞ) *zerreiben.* Dévaud denkt ansprechend an eine sekundäre Weiterbildung von טחן „mahlen".

ⲦⲰϬⲈ Zu ⲦⲖϬ (S) *Klumpen* füge ⲦⲖϬⲚⲂⲚⲚⲈ (S) *Dattelkuchen* (παλάθη I Kg. 25 18).

ⲞⲨⲖϨⲂⲈϤ *bellen.* Dévaud vergleicht gewiß richtig das offenbar onomatopoetische [Hieroglyphen] *wḥwḥ* (Brugsch: Wb. V 326) „bellen". Sollte die koptische Form aus *wᵃḥwᵉḥ* mit Dissimilation des zweiten *ḥ* entstanden sein? Oder liegt der freilich sehr seltene Wechsel von ϩ und ϥ vor? Zu den von Rösch (Vorbem., § 10) angeführten Beispielen füge noch ϢⲖϤ neben ϢⲖϨ.

ϢⲈⲚ- *Sohn des*; ϢⲚⲞⲨⲖ bedeutet Budge: Martyrdoms, S. 145 „Base von Vatersseite".

ϢⲰⲢⲠ achmim. Formen ϨⲰⲢⲠ Hos. 4 1 (ϨⲖⲢⲠ⸗) und ⲚϨⲰⲢⲠ Hos. 6 3 [Junker].

ϢⲰϯ In Anm. 9 verbessere ϯϬⲒ in Ϭⲓϯ *Handel treiben* (wörtl.: „nehmen-geben").

ϨⲒⲘⲈ zu Anm. 11: ϨⲒⲞⲞⲘⲈ schreiben die aus Esne stammenden, von Budge veröffentlichten Texte (z. B. Martyrdoms 148. 210), die in der Bezeichnung der Vokalbrechung eine Sonderstellung einnehmen.

ϨⲞ (A) *Weg*, nach Dévaud = [Hieroglyphen] *ḥꜣ* (Brugsch: Wb. 1023), wo freilich die Bedeutung „Weg" nicht ganz klar ist.

ϪⲞ (A) Plural *Sturmwind* Hos. 8 7, nach Dévaud st. abs. zu ϪⲈ- (S): ϪⲒ- (B) in ϪⲚⲦⲎⲨ (S): ϪⲒⲘⲪⲈ (B) *Sturm.* Vgl. Etymol., no. 40.

ϪⲞⲖⲘⲈⲤ (S) Plural *Leiden* (?) o. ä. Budge: Martyrdoms 80 2, 81 19.

A. Deutsches Wörterverzeichnis.[1]

---

[1] A hinter der Seitenzahl bezeichnet die Anmerkung am Fuß der Seite. Eingeklammerte Zahlen verweisen auf Synonyma.

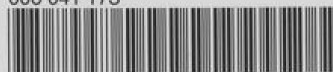
B. Griechische Wörter.[1]

[1] Es sind hier vor allem die in der koptischen Übersetzungsliteratur den koptischen Wörtern entsprechenden griechischen Wörter zusammengestellt, die in dem Wörterbuch vorkommen, also nicht etwa die zahlreichen griechischen Fremdwörter, die von diesem Wörterbuch ausgeschlossen geblieben sind (siehe Vorwort). Ein Sternchen * bezeichnet das Wort als nicht griechisch, zumeist als ägyptisches Lehn- oder Fremdwort.

C. Hebräische, aramäische und babylonisch-assyrische Wörter.

D. Arabische, libysche und persische Wörter.[1]

[1] Ich habe nur die mit ägyptischen Wörtern irgendwie verwandten aufgenommen, also nicht die arabischen Übersetzungen koptischer Wörter (z. B. aus dem Triadon).


ULB Halle 3/1
000 041 173

